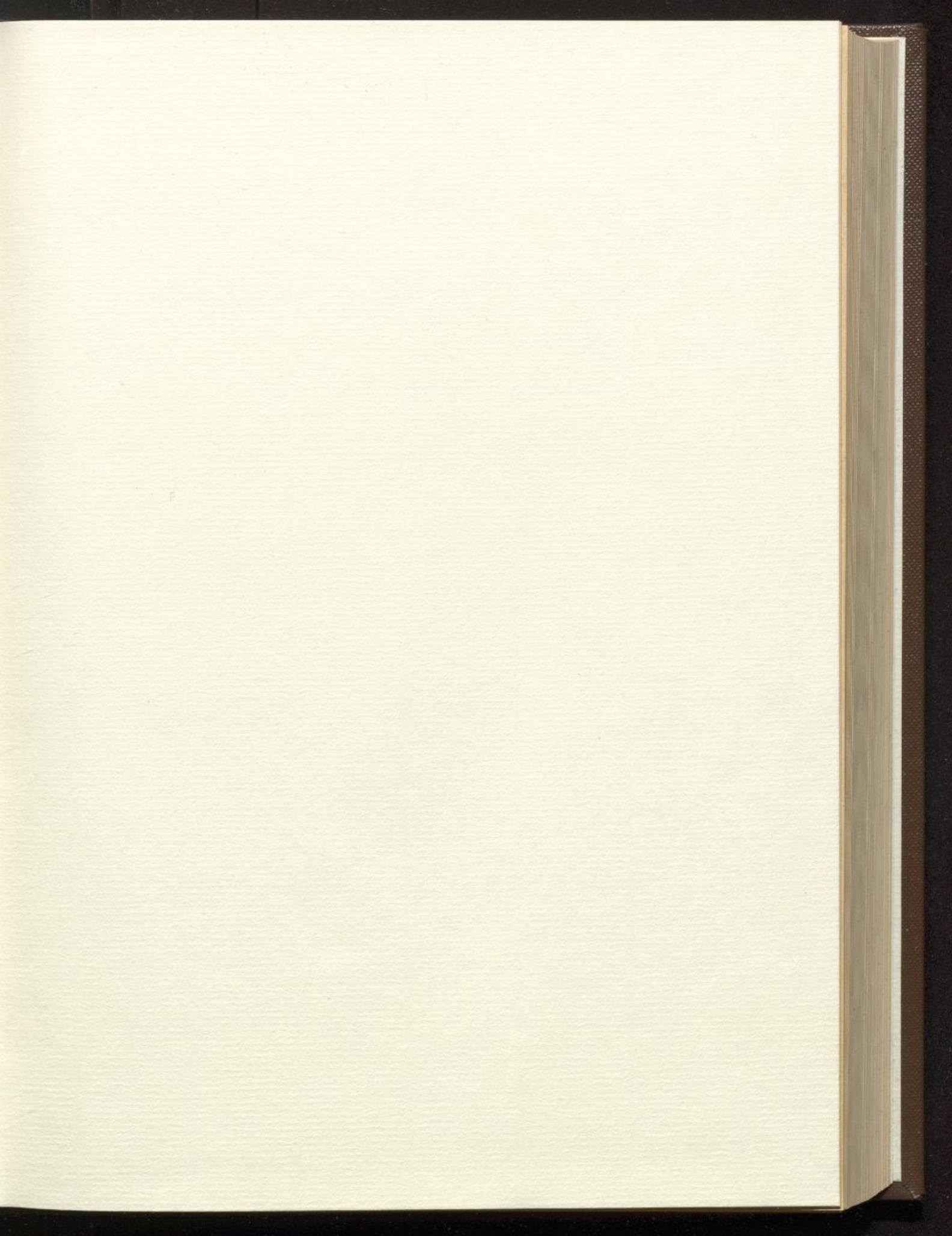


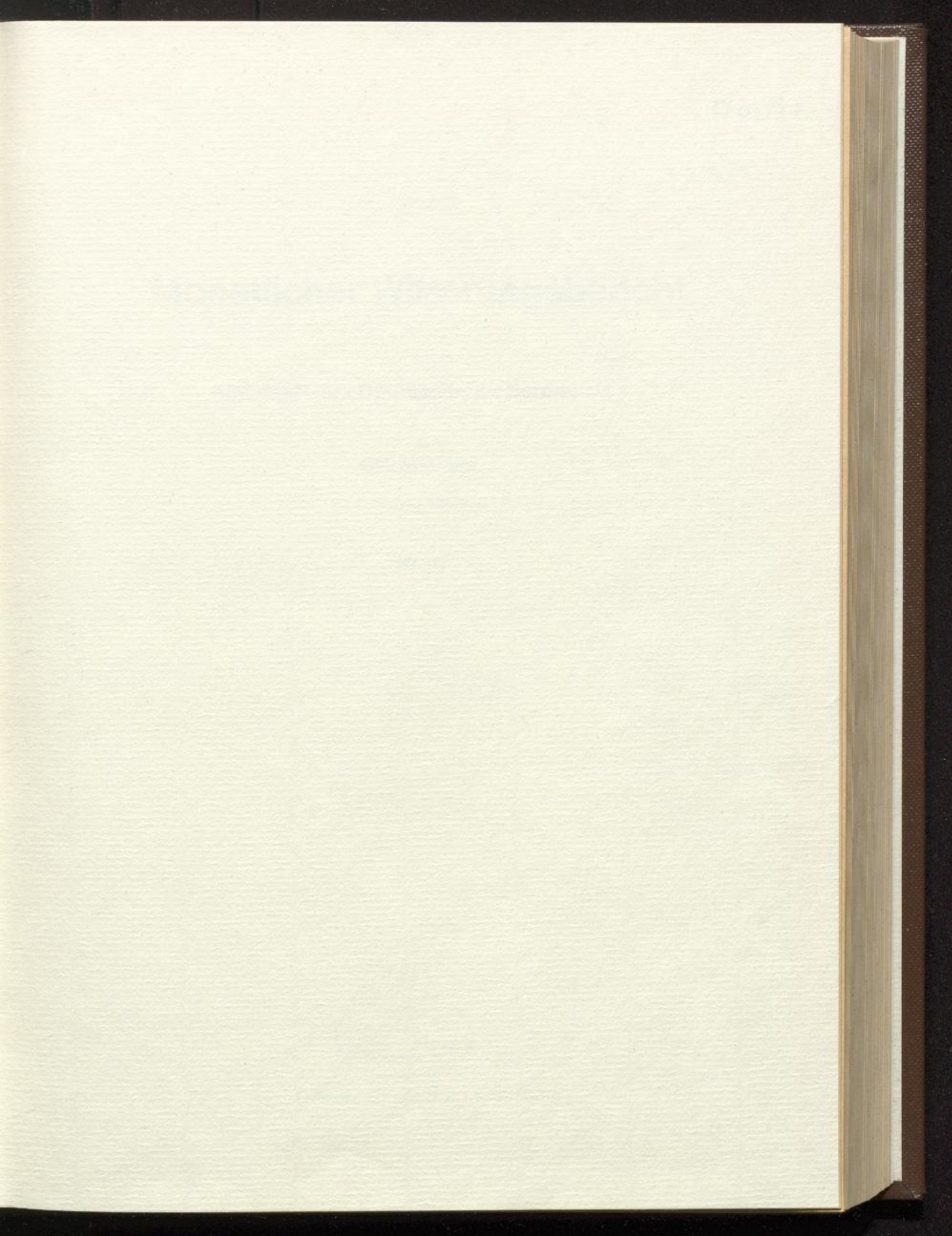
DWD Offenbach / Bibliothek



B23035627







D 6171 E

23. 04. 86

Monatlicher Witterungsbericht

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

ISSN 0435-7965

33. Jahrgang, Nummer 13

1985



Offenbach am Main 1985/86

T 12/10 1

Die Witterung des Jahres 1985

Das Jahr 1985 war im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten bei unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer nördlich der Mainlinie und Teilen Süddeutschlands verbreitet zu kalt, in Norddeutschland, Teilen der Mittelgebirge und dem östlichen Alpenvorland zu heiß, sonst zu trocken.

Die Jahresmittel der Lufttemperatur lagen zwischen -5,1 (Zugspitze) und 10,3°C (Freiburg i.Br.). Temperaturen von mehr als 10°C kamen vereinzelt in Raum Freiburg i.Br. und bei Heidelberg vor, 10°C und weniger hatten nur Teile der Nordseeküste und einige Inseln, das Unterelbegebiet, der Süden des niedersächsischen Flachlandes, das niederrheinische Tiefland, das Münsterland, der gesamte Rheingraben bis zum Bodensee, Teile des Saar-Nahe-Berglandes und des Neckar-Tauber-Gebietes. Werte unter 6°C wurden für die höheren Lagen der Mittelgebirge und an Alpenrand errechnet. Im 6°C Bundesgebiet bewegten sich die Jahresmittel zwischen 6 und 8°C.

Die Abweichungen dieser Jahresmitteltemperaturen von den vieljährigen Durchschnittswerten schwankten zwischen -1,9°C (Dillenburg) und 0,1°C (Freiburg i.Br., Mengen i.Br., Schwangau-Horn). Allgemein war es zu kalt, in der südlichen Ostfälischen Schweiz und vereinzelt in Flurniederungen sowie auf Bergen bis zu 1,5°C. Zwischen 0 und 0,5°C zu kalt blieb es stellenweise in Flutältern, verbreitet im südlichen Schwarzwald, im Alpenvorland und in den Alpen. Im übrigen Bundesgebiet lagen die Werte zwischen 0,5 und 1,4°C unter dem vieljährigen Durchschnitt.

Die Jahresmaxima der Lufttemperatur wurden an den 34 untersuchten Stationen zu 65 % im August, davon zu 64 % am 14. gemessen, zu 27 % im Juli - meist südlich der Mittelgebirgsschwelle - am 14., 25., 26. und 29., zu 1 % am 04. Juni und zu 7 % bereits am 27. Mai. Die Werte bewegten sich

in den Niederungen bis 199 m über NN zwischen
22,4°C (am 14.08. auf Helgoland) und
35,8°C (am 26.07. in Lahr/Schwarzwald),
in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
26,8°C (am 14.07. in Bad Marienberg) und
37,8°C (am 14.08. in Brengarten/Kr. Breisgau-Hochschwarzwald),
im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
15,0°C (am 26.07. auf der Zugspitze) und
30,8°C (am 26.07. in Lenzkirch/Kr. Breisgau-Hochschwarzwald).

Die Jahresminima verteilten sich im gesamten Bundesgebiet zu 80 % auf die erste Januarhälfte, davon zu 29 % am 06. Die restlichen 20 % wurden im Februar gemessen, wobei 8 % am 12. meist in den östlichen Mittelgebirgen auftraten. Die Werte lagen

in den Niederungen bis 199 m über NN zwischen
-25,2°C (am 06.01. in Alfhausen/Kr. Osnabrück) und
-8,3°C (am 14.02. auf Helgoland),
in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
-31,1°C (am 09.01. in Heidenheim/Brenz) und
-14,9°C (am 09.01. in Trier-Petrisberg),
im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
-30,4°C (am 06.01. auf der Zugspitze) und
-17,6°C (am 06.01. auf der Wasserkuppe).

Die Zahl der Sommertage betrug an der Küste, in Schleswig-Holstein, in höheren Mittelgebirgsregionen und örtlich in den Alpen unter 10, Helgoland, der Felsberg/Schw., der Mendelstein und die Zugspitze hatten keinen Sommertag. Mehr als 40 Tage waren es in Oberhessengraben, im Bodenseegebiet, gebietsweise in den süddeutschen Mittelgebirgen, in Teilen der Donau- und Bodenseeregion und im Alpenvorland. Im übrigen Bundesgebiet wurden 10 bis 40 Sommertage registriert. Das vieljährige Mittel (an der Küste sind es 8 bis 16, im Binnenland bis 47 Tage) wurde mit Ausnahme der Küstenregion und auf Gipfelnagen meist erreicht, örtlich überschritten. - Heiße Tage fehlten an der Küste, in Schleswig-Holstein und auf Hochlagen der Mittelgebirge sowie örtlich im Alpenrand. Mehr als 5 Tage wurden örtlich im Ruhrgebiet, verbreitet in der Oberrheinischen Tiefebene, im Hochrhein- und Bodenseegebiet (Waldshut 16), in nördlichen Schwarzwald, in Teilen der südlichen Mittelgebirge, in der Donau- und Bodenseeregion und im östlichen Teil der Alpen gezählt, überwiegend waren es in der Bundesrepublik 1 bis 5 Tage. Die vieljährigen Mittel (im Norden bis 5, im Süden bis 11 Tage) wurden meist knapp erreicht, örtlich unterschritten. - Die Zahl der Frosttage betrug weniger als 100 in Norddeutschland - von einigen örtlichen Ausnahmen abgesehen in der Köln-Bonner-Bucht (Duisburg 63), im südöstlichen Teil des Meserberglandes, im Rhein-Main-Gebiet, in der Oberrheinischen Tiefebene, im Moseltal, Teilen des Hunsrückes und des Saar-Nahe-Berglandes, am nördlichen Bodensee sowie im mittleren Neckartal. Über 150 Tage waren es auf den Höhen des südlichen Schwarzwaldes, des Bayerischen Waldes und der Alpen (Zugspitze 297). Für die übrigen Bereiche der Bundesrepublik ergaben sich 100 bis 150 Tage. Der vieljährige Durchschnitt (im Norden 50 bis 90, im Mittelgebirge und im Süden 70 bis 150, auf der Zugspitze 313 Tage) wurde meistens überschritten, auf der Zugspitze nicht erreicht. - Eistage unter 30°C traten örtlich auf den Ostfriesischen Inseln, Helgoland im Ruhrgebiet, im Moseltal und im Hochrheingraben auf (Rheinfeld 26). Mehr als 50 waren es in Hochlagen der Mittelgebirge, am Alpenrand und im östlichen Alpenvorland. Über 100 Eistage verzeichneten der Gr. Arber (115) und die Zugspitze (215). Im überwiegenden Teil des Bundesgebietes lagen die Werte zwischen 30 und 50 Tagen. Im Vergleich zum vieljährigen Mittel (im Flachland und den meisten Flurniederungen 9 bis 29, in den Mittelgebirgen und im Süden bis 60, auf der Zugspitze bis 232 Eistage) waren es im Norden häufig bis 15 Tage mehr, im Süden dagegen meist bis 20 Tage weniger.

Die jährlichen Niederschlagshöhen schwankten zwischen 436 mm (Geisenheim) und 1969 mm (Ruhpolding). Weniger als 600 mm ergaben sich im Süden des Unterelbegebietes, in der Lüneburger Heide, im südöstlichen Teil des niedersächsischen Flachlandes, verbreitet an den Ostabhängen und in Flutältern der Mittelgebirge. Mehr als 1000 mm traten in höheren Lagen der Mittelgebirge, im Schwarzwald, im Bayerischen Wald und am Alpenrand auf. Im übrigen Bundesgebiet waren es 600 bis 1000 mm.

Inhalt

Der 33. Jahrgang des Witterungsberichtes für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland umfasst eine textliche und tabellarische Zusammenstellung "Die Witterung des Jahres 1985" sowie die Monatsberichte von Januar bis Dezember 1985, die folgende Kartenbeilage enthalten:

1. Verteilung der Niederschlagshöhen in mm,
2. Verteilung der Niederschlagshöhen in Prozent vom Mittel 1931-1960,
3. Monatsmittel der Lufttemperatur in °C,
4. Abweichung der Monatsmittel der Lufttemperatur in °C vom Mittel 1931-1960.

Erläuterungen

Beobachtungstermine

Klima: 07, 14 und 21 Uhr mittlerer Ortszeit
Aerologie: 00 und 12 Uhr UTC (Universal Time Coordinated)

Lufttemperatur: Die Tagesmittel (in Grad Celsius) sind berechnet nach der Formel $\frac{T_1 + T_2 + T_3 + T_4}{4}$. Die Höchst- und Tiefstwerte in 2 m Höhe beziehen sich auf

die Zeit von 21 Uhr des Vortages bis 21 Uhr des Messungstages. Die tiefste Temperatur am Erdboden bezieht sich auf die Zeit von 21 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des Messungstages. Die Werte werden den Daten des Messungstages zugeschrieben.

Erdbodentemperatur: Die Tagesmittel in 20 cm und 50 cm Tiefe sind arithmetische Mittel aus den Terrainwerten; die Temperatur in 100 cm Tiefe wird nur aus Mittags-Terrain gemessen.

Luftfeuchtigkeit und Bewölkung: Die Tagesmittel sind arithmetische Mittel aus den Terrainwerten. Die Bewölkung wird in Achtel der sichtbaren Himmelsfläche angegeben.

Niederschlag: Die tägliche Niederschlagshöhe (in mm) bezieht sich auf die Zeit von 7 Uhr des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages.

Heiße Tage: Das Bevölkerungsmittel beträgt weniger als 1,6 Achtel.

Trüber Tage: Das Bevölkerungsmittel beträgt mehr als 6,4 Achtel.

Die prozentualen Anteile der Niederschlagshöhen an den vieljährigen Mittelwerten lagen zwischen 66 % (Neunkirchen-Mellsewer) und 129 % (Sankt Peter Ordning). Über 100 % wurden erreicht in weiten Teilen Norddeutschlands, in den Mittelgebirgen, Nordschwarzwald und verbreitet im Süden der Bundesrepublik sowie vereinzelt in höheren Lagen. Im übrigen Bundesgebiet war es zu trocken.

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlags betragen in der Bundesrepublik 97 % (= 812 mm), in den Bundesländern:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	874	109
Niedersachsen und Bremen	722	98
Nordrhein-Westfalen	834	98
Hessen	695	95
Rheinland-Pfalz und Saarland	659	86
Baden-Württemberg	866	93
Bayern	861	95
Bundesrepublik Deutschland	812	97

Die Zahl der Tage mit Niederschlag von mindestens 0,1 mm betrug weniger als 150 in der östlichen Eifel, örtlich in Mainfranken, im Mittelfränkischen Becken, im Neckar-Tauber-Gebiet, in der Oberrheinischen Tiefebene, in der südlichen Schwäbischen Alb und im Hochrheingraben. Mehr als 200 Tage waren es verbreitet im Norden, vereinzelt in Höhenlagen der Mittelgebirge, im Gebiet um Trausnitz und auf der Zugspitze. Im übrigen Bundesgebiet lagen die Werte zwischen 150 und 200 Tagen. Der vieljährige Durchschnitt (150 bis 200) wurde im Norden verbreitet bis um 30 bis 40 Tage überschritten, sonst meist erreicht. - Die Zahl der Tage mit Niederschlag von mindestens 1,0 mm lag nur im östlichen Saar-Nahe-Bergland (Bad Kreuznach 79), im östlichen Abhang des Pfälzer Waldes, am Westhang des südlichen Schwarzwaldes und vereinzelt in der Schwäbischen Alb unter 100, über 150 Tage waren es örtlich in Schleswig-Holstein, gebietsweise im Küstenraum, in den nördlichen Mittelgebirgen, örtlich im mittleren Deutschland, verbreitet im Schwarzwald, in Teilen der Schwäbischen Alb und Frankenhöhe, im Alpenvorland sowie im Bayerischen Wald gezählt und über 50 Tage in den Hochlagen des Schwarzwaldes und verbreitet in den Alpen. Die Mittelwerte (im Flachland 12 bis 30, in den Mittelgebirgen und den Alpen bis 60 Tage) wurden überwiegend eingehalten, nur in einzelnen Hochlagen bis um 6 Tage überschritten.

- Die Zahl der Tage mit Schneefall (Niederschlagshöhe mindestens 0,1 mm) lag an den Alpen und in den Alpen, vereinzelt beobachtet auf Helgoland, verbreitet in den Nord- und Nordwesthängen der Gebirge, in einzelnen Hochlagen, verbreitet im Feldberg/Schw. (103), dem Gr. Arber (120) und der Zugspitze (189). 20 bis 30 Tage wurden örtlich im Emsland, im Rhein-Main-Gebiet, in Mainfranken, in der Oberrheinischen Tiefebene und im Bodenseegebiet gezählt; sonst wurden Werte zwischen 30 und 50 Tage festgestellt. Der vieljährige Durchschnitt (tiefe und mittlere Lagen 20 bis 50 Tage) wurde meist erreicht, gebietsweise aber überschritten. - Eine Schneedecke wurde an weniger als 30 Tagen vereinzelt beobachtet auf Helgoland (20), nördlich von Bremen und im Emsland; mehr als 100 Tage waren es auf Hochlagen der Mittelgebirge und in den Alpen. Im übrigen Bundesgebiet lag an 30 bis 100 Tagen eine Schneedecke. Der vieljährige Durchschnitt (Niederungen 20 bis 50, Alpen 100 Tage) wurde verbreitet überschritten. - Gewitter traten an weniger als 10 Tagen gebietsweise in einem Streifen zwischen Nordostsee und Trave bis Fehmarn, örtlich bei Cloppenburg, Duisburg, Straubing und in den westlichen Mittelgebirgen auf. Über 40 Tage waren es vereinzelt bei Essen und Ludenscheid, im südlichen Rhein-Main-Gebiet und im Hohenlohe- und Jena-Gebiet (46 Tage), im übrigen Bundesgebiet 10 bis 40 Tage. Im vieljährigen Mittel sind es im Norden 15, nach Süden hin zunehmend 30 Tage. Diese Zahlen wurden meist erreicht, in den Mittelgebirgen und im Alpenvorland gebietsweise bis um 10 überschritten.

Die mittlere tägliche Bewölkung lag unter 5,0 Achtel örtlich im niedersächsischen Flachland, im Oberrheinischen Tiefland und gebietsweise in Süddeutschland. Mehr als 6,0 Achtel waren es vereinzelt bei Aurich und Cloppenburg und auf höheren Lagen der Mittelgebirge, im übrigen Bundesgebiet 5,0 bis 6,0 Achtel. Im vieljährigen Mittel sind es 4,8 bis 5,8 Achtel, das sind 60 bis 73 % der sichtbaren Himmelsfläche. Im allgemeinen wurden diese Mittelwerte eingehalten, nur örtlich geringfügig überschritten. - Die Zahl der heiteren Tage betrug weniger als 25 verbreitet in der Norddeutschen Tiefebene, in den westlichen Teilen von Schleswig-Holstein, gebietsweise in den Mittelgebirgen und vereinzelt in Süddeutschland; mehr als 50 Tage gebietsweise in Hochlagen der Mittelgebirge, im Alpenvorland und in den Alpen, 25 bis 50 Tage im übrigen Bundesgebiet. Die Durchschnittswerte von 25 bis 65 Tagen wurden häufig nicht erreicht. - Die Zahl der trüben Tage variierte als 150 gebietsweise in Schleswig-Holstein, in Norddeutschland, gebietsweise am Nordrand der Mittelgebirgsschwellen und verbreitet im Süden. Mehr als 200 Tage traten vereinzelt im Küstenraum, bei Cloppenburg und auf exponierten Hochlagen der Mittelgebirge auf. Im übrigen Bundesgebiet waren es 150 bis 200 trübe Tage. Der vieljährige Mittelwert der zwischen 100 und 180 Tagen beträgt, wurde bis auf diese wenigen Ausnahmen überwiegend eingehalten.

Die Gesamtsonnenscheindauer hatte Werte von 1162 (Friesoythe-Edwachtterdam) bis 2028 Stunden (Klippeneck). Weniger als 1400 Stunden wurden verbreitet in Norddeutschland, gebietsweise in den nördlichen und westlichen Mittelgebirgen und örtlich in Bayern registriert. Mehr als 1800 Stunden schien die Sonne im westlichen Süddeutschland sowie bei Nürnberg. Der vieljährige Mittelwert wurde verbreitet in Süddeutschland, in der Köln-Bonner-Bucht, in den westlichen Teilen des Sauerlandes, örtlich im oberen Moseltal, gebietsweise im Rhein-Main-Gebiet und zwischen Mannheim und Karlsruhe erreicht oder knapp überschritten, sonst aber verfehlt. Die Extraverte traten bei Lübeck (79 %) und bei Stötten (117 %) auf.

Die Jahresmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

Hamburg	Braunschweig	Trier	Würzburg	Hohenpeissenberg
891	954	1040	1076	1180

Sommertag: Die Höchsttemperatur beträgt mindestens 25,0°C.

Heißer Tag: Die Höchsttemperatur beträgt mindestens 30,0°C.

Frosttag: Die Tiefsttemperatur beträgt weniger als 0,0°C.

Eistag: Die Höchsttemperatur beträgt weniger als 0,0°C.

Tag mit Schneedecke: Die Höhe der Schneedecke beträgt um 7 Uhr 0 cm und mehr (0") bedeutet eine Schneedecke von weniger als 1/2 cm Höhe, eine Zahl und "0" eine Schneedecke, die durchbrechen ist und mindestens die Hälfte des Erdbodens in der Umgebung der Meßstelle bedeckt, eine Zahl und "F" mittlere Höhe von Schneeflecken, d.h. weniger als die Hälfte ist mit Schnee bedeckt; "R" bezeichnet Schneereise in der weiteren Umgebung. Flecken (F) und Reste (R) werden nicht mitgezählt.

Tag mit Schneefall: Die Niederschlagshöhe beträgt mindestens 0,1 mm und rührt ganz oder teilweise von Schnee her.

Globalstrahlung: Summe von direkter und diffuser Sonnenstrahlung auf eine horizontale Empfangsfläche in Joule/cm².

Mittelwerte: Die Mittelwerte beziehen sich beim Temperaturverlauf auf den Zeitraum 1951-1980, bei der Luftfeuchtigkeit und bei Niederschlag auf den Zeitraum 1931-1960, bei Sonnenschein auf den Zeitraum 1951-1960, bei den "Aerologischen Werten" auf den Zeitraum 1953-1970, sonst auf die Angaben in der "Klimakunde des Deutschen Reiches" Bd. II.

Bearbeiter

Meteorologischer Teil: Dr. R. Reinke (Redaktion), Frau Dipl.-Met. B. Hanke, W. Straßburger, Dip.-Met. H.J. Swantes

Karten: F. Ley, W. Mauf, Dr. R. Reinke, W. Straßburger

Mitarbeiter: J. Ansoerge, M.A. Kapp, Frau L. Kober, W. Mauf, G. Schebela

Schreibarbeiten: Frau P. Alonge, Frau K. Hobson, Frau J. Magener

Jahreswerte 1988

Station	Höhe über NN m	Lufttemperatur in °C					Niederschlag					Zahl der Tage					Sonnen-scheindauer											
		Abweichung 1)		tiefste Datum		höchste Datum		tiefste Datum		höchste Datum		Luftfeuchtigkeit		Bewölkung 0-8		Höhe in mm		in %		in %		in %						
		Mittel	Mittel	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29		
Schleswig-Holstein																												
List auf Sylt (Wst)	26	7.4	-1.0	26.6	4. 6.	-14.5	8. 1.	-16.2	15. 2.	83	5.5	759	117	215	128	22	50	44	96	18	22	145	2	86	33	1610	90	
Leck (BW)	7	6.9	-0.9	28.1	27. 5.	-20.2	8. 1.	-25.5	8. 1.	85	5.4	889							97	15	22	142	6	102	38	1379		
Flensburg (Schäferhaus)																												
Wyki/Föhr	1	7.5	-0.9	26.6	4. 6.	-16.0	8. 1.	-20.5	19. 2.	85	5.9	840	122	202	141	24	38	42	61	7	24	192	4	90	34	1447		
Stoltebüll 1)	28	6.9	-0.9	28.9	14. 7.	-17.4	9. 1.	-21.0	9. 1.	85	5.5	831	121	201	140	24	48	57	57	11	37	146	1	93	40	1380		
Schleswig (WA)	43	7.1	-0.9	28.2	14. 7.	-16.6	8. 1.	-21.1	9. 1.	84	5.8	970	118	215	151	34	56	56	56	22	16	166	7	95	42	1525	89	
Westermarsdorf/Fehmarn 1)	1	7.3	-1.0	29.6	14. 7.	-14.0	13. 2.	-17.1	28. 1.	84	5.4	614	110	192	125	15	48	59	44	10	26	142	6	81	41	1505		
Schwesing (BW)	28	6.9	-0.9	28.6	27. 5.	-20.0	8. 1.	-21.2	8. 1.	85	5.5	863	111	217	136	25	47	52	104	24	19	140	6	98	39	1335	83	
Kiel-Kronshagen (Wst)	17	7.5	-0.9	28.8	14. 7.	-17.3	9. 1.	-21.1	19. 2.	82	5.7	826	114	216	141	23	57	64	57	15			10	91	43	1425		
Hohwach	10	7.3	-1.1	28.8	14. 7.	-18.6	9. 1.	-22.5	9. 1.	84	5.1	708	107	220	141	19	47	56	34	10	28	116	6	84	41	1450		
Erde 1)	10	7.1	-0.6	29.1	27. 5.	-17.8	8. 1.	-20.5	9. 1.	80	5.6	813	222	140	23	60	54	100	25	19	144	10	98	42	1348			
Hohn (BW)	4	7.7	-0.7	29.0	27. 5.	-17.3	8. 1.	-21.4	15. 2.	83	5.8	910	129	210	143	27	39	45	37	13	10	160	8	93	34	1360		
Sankt Peter-Ording	8	7.3	-0.9	30.0	27. 5.	-17.9	10. 1.	-22.4	10. 1.	83	5.9	862	107	222	143	22	49	55	40	20	18	182	11	94	41			
Rendsburg	14	7.4	-0.9	29.7	14. 7.	-18.0	9. 1.	-22.5	7. 1.	84	5.8	697	102	205	140	19	52	55	16	5	30	189	10	87	42			
Lensahn	12	7.4	-0.9	29.8	27. 5.	-17.8	8. 1.	-22.0	7. 1.	82	5.7	941	114	198	143	27	40	39	75	22	12	157	10	95	39			
Heide/Holstein	4	8.1	-1.0	22.4	14. 8.	-8.3	14. 2.	-11.4	15. 2.	84	5.6	745	105	201	126	19	41	20	65	22	15	148	6	63	27	1461	86	
Heigoland (Wst)	24	7.5	-0.9	29.2	27. 5.	-16.5	9. 1.	-20.0	7. 1.	85	5.6	674	89	228	139	16	51	64	48	12	22	149	9	82	43	1306		
Plön (See) 1)	50	7.3	-0.9	29.9	14. 7.	-19.5	9. 1.	-24.5	9. 1.	85	5.6	770	99	231	153	19	55	64	52	14	32	160	11	96	47			
Eutin	80	6.9	-1.0	29.0	27. 5.	-16.4	8. 1.	-22.0	15. 2.	86	5.7	881	104	222	162	21	42	43	50	6	26	170	9	97	50			
Hohenwestedt	21	7.7	-0.7	29.9	14. 8.	-18.2	19. 2.	-21.5	6. 1.	81	5.4	874	111	238	151	18	50	54	24	9	29	135	14	93	41			
Neumünster	2	7.4	-1.0	28.5	14. 8.	-18.2	11. 1.	-21.5	7. 1.	83	5.2	857	111	205	148	22	32	40	82	12	37	136	8	87	43	1373		
Helse, Kr. Dithmarschen 1)	9	7.6	-0.9	29.4	14. 7.	-17.5	9. 1.	-19.0	7. 1.	81	5.4	653	112	187	142	13	44	63	35	11	41	157	9	81	46	1500		
Travemünde 1)	45	7.4	-0.7	30.8	14. 8.	-18.0	7. 1.	-23.0	7. 1.	81	5.9	800	226	155	20	56	53	31	9	28	203	2	19	91	44			
Wahlstedt	14	7.3	-1.5	31.2	14. 8.	-17.6	19. 2.	-21.8	19. 2.	82	5.6	657	94	215	149	11	55	64	64	16	24	155	3	15	105	47	1400	79
Lübeck (Wst)	9	7.3	-0.7	30.3	14. 8.	-17.7	7. 1.	-22.3	7. 1.	88	6.0	855	193	154	18	39	45	89	11	4	183	2	14	96	40	1260		
Brande-Hörnerkirchen 1)	2	7.7	-1.1	30.5	14. 8.	-19.7	7. 1.	-22.0	7. 1.	85	5.7	789	108	227	154	15	42	49	57	9	24	163	2	13	84	40	1276	
Glückstadt 1)	13	7.5	-0.6	30.2	14. 8.	-21.6	7. 1.	-24.1	7. 1.	82	5.6	743	215	140	17	49	50	84	13	19	160	1	15	91	41	1245		
Quickborn (Fermalbetriebsgruppe)	46	7.2	-0.9	30.3	14. 8.	-19.8	7. 1.	-27.2	7. 1.	84	5.8	800	103	208	146	22	49	61	45	22	28	182	1	12	89	46	1277	
Ahrensburg-Wulfsdorf (AMBF)	27	7.4	-0.9	30.6	14. 8.	-20.9	7. 1.	-25.0	7. 1.	83	5.5	666	101	209	139	13	48	41	38	21	27	173	2	16	93	39	1393	
Grambek																												
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)																												
	13	7.9	-0.6	30.7	14. 8.	-18.3	7. 1.	-25.7	7. 1.	81	5.6	750	105	202	139	19	51	52	53	21	16	143	1	14	89	41	1429	88
Bremerhaven (Wewa)	7	8.1	-0.7	30.7	14. 8.	-12.5	15. 1.	-14.4	7. 1.	83	5.7	761	103	209	139	20	45	38	72	25	24	174	1	11	82	38	1387	87
Bremen (Flugh.)	4	7.9	-0.6	30.6	14. 8.	-19.6	10. 1.	-23.3	10. 1.	83	5.6	695	97	208	142	13	42	43	73	27	16	153	1	12	97	35	1414	88
Niedersachsen																												
Cuxhaven (Wst)	5	8.0	-0.9	29.9	27. 5.	-13.1	8. 1.	-16.5	19. 2.	85	5.7	755	99	202	127	17	38	35	61	18	21	162	7	83	39	1457	86	
Wangerooge	3	7.8	-1.1	29.7	27. 5.	-11.2	13. 2.	-18.9	10. 1.	85	7.1	865	116	209	139	21	33	36	66	13		280	4	88	33			
Langoog	5	7.9	-1.0	30.0	27. 5.	-11.2	12. 2.	-14.5	19. 2.	86	5.9	813	107	216	135	20	41	40	37	12	14	175	1	5	88	35		
Norderney (Wst)	11	8.1	-0.9	30.3	27. 5.	-10.8	13. 2.	-11.6	13. 2.	83	5.6	717	100	205	135	19	41	37	69	22	21	148	1	6	80	31	1473	90
Bedkesa	27	7.5	-1.0	31.0	27. 5.	-14.4	7. 1.	-16.5	8. 1.	84	5.7	978	130	205	150	26	42	39	66	11	33	178	2	17	90	41		
Wilhelmshaven	1	8.0	-0.8	28.6	27. 5.	-15.2	10. 1.	-18.9	8. 1.	82	5.3	911	120	206	151	22	40	41	49	25	26	127	8	84	35			
Jever (BW)	7	7.8	-0.8	30.5	27. 5.	-16.5	7. 1.	-20.5	8. 1.	80	5.5	812	104	215	144	19	45	39	80	28	19	136	1	10	91	36	1387	
Jork	1	7.7	-0.8	31.0	27. 5.	-19.2	7. 1.	-21.8	10. 1.	82	5.7	715	99	200	123	17	43	41	38	21	27	173	2	16	93	39	1393	
Bremerwörde																												
Aurich	4	7.5	-1.0	29.6	27. 5.	-20.0	8. 1.	-24.0	8. 1.	87	6.4	896	111	213	145	21	61	37	54	13		199	10	98	36	1257	86	
Emden-Neserland (Wst)	5	8.1	-0.8	30.6	14. 8.	-12.6	7. 1.	-18.2	8. 1.	81	5.9	795	103	206	136	23	38	40	77	23	19	181	1	11	80	34	1390	86

1) Sonnenscheindauer nicht direkt am Standort der Station registriert *) vom Mittel 1931-1960 **) vom Mittel 1951-1960
 Abkürzungen: WA = Wetteramt, Wewa = Wetterwarte, Wst = Wetterstation, AMBF = Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle, BW = Bundeswehr, Kbst = Klimahauptstation, Nst = Niederschlagsstation

Table with columns 1-29 and rows of station names and numerical data. Includes stations like Brake, Buchholz, Teufelsmoor, etc.

Table with columns 1-29 and rows of station names and numerical data. Includes stations like Berlin-Dahlem, Nordrhein-Westfalen, Radden-Varf, etc.

Rheinland-Pfalz

Table with columns for location names (e.g., Hagenroth, Bad Marienberg) and numerical data points across 29 columns.

Baden-Württemberg

Table with columns for location names (e.g., Wertheim-Eichel, Ludau-Königshofen) and numerical data points across 29 columns.

Station	Lufttemperatur in °C										Zahl der Tage										Sonnen- scheindauer in % Std. *)	
	Mittel	Abweichung †	höchste	Datum	tiefste	Datum	tiefste am Erd- boden	Datum	Luftfeuchtigkeit in %	Bewölkung 0-8	Höhe in mm	Niederschlag in %	0-1 mm	1-10 mm	fall >0.1 mm	Schnee- decke >10 cm	Nebel	heißere	tübe	heiße Tage		Sommer- tage	Frost- tage	Erstage

Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	7.8 -0.6	32.6 14. 8.	23.5 8. 1.	-24.5 9. 1.	74 5. 1	664 107. 168 113 14	55 72	47 34 32 130	5 43 122	45 1817 103
Pommelsbrunn	368	6.5 -1.0	31.8 14. 8.	24.2 9. 1.	-26.0 9. 1.	77 5. 0	939 104. 177 134 29	42 67	36 30 57 130	4 38 131	45
Amberg-Unterammersticht	385	6.8 -1.1	31.6 14. 8.	25.7 9. 1.	-28.7 9. 1.	79 5. 1	673 105. 178 118 15	54 70	44 13 49 144	3 28 125	44
Oberweißbach	498	6.1 -0.8	30.2 15. 8.	25.5 9. 1.	-29.5 9. 1.	81 5. 8	780 94. 186 137 20	58 89	43 27 19 179	2 21 144	52
Rothenburg o.d. Tauber	406	6.9 -1.1	33.3 14. 8.	25.4 9. 1.	-29.1 8. 1.	79 5. 1	572 81. 174 104 16	49 75	39 30 37 124	3 38 129	52
Schwandorf	372	6.8 -0.8	32.2 14. 8.	24.4 9. 1.	-27.4 8. 1.	79 4. 9	630 94. 176 113 15	52 78	66 26 47 124	6 33 134	45
Schwandorf	372	6.8 -0.8	32.2 14. 8.	24.4 9. 1.	-27.4 8. 1.	79 4. 9	630 94. 176 113 15	52 78	66 26 47 124	6 33 134	45
Ansbach-Claffheim	481	6.6	31.2 14. 8.	24.1 8. 1.	-25.8 9. 1.	80 5. 5	807 174 115 21	49 81	44 24 31 166	2 23 133	55
Roth b. Nürnberg	470	7.4 -0.9	33.0 26. 7.	25.4 8. 1.	-28.1 8. 1.	77 5. 1	805 128 176 115 20	44 65	50 23 38 122	8 47 129	43
Cham	420	7.3 -0.6	32.0 14. 8.	22.3 9. 1.	-24.9 7. 1.	76 5. 1	756 112 174 127 19	56 72	50 30 51 142	4 32 116	47
Parsherg/Opf.	542	6.6 -0.9	30.0 14. 8.	22.3 9. 1.	-23.0 7. 1.	79 5. 1	810 102 166 133 21	51 90	54 28 46 135	2 18 130	59
Hollenstein-Kraftwerk	403	6.1 -0.8	31.0 14. 8.	22.3 9. 1.	-23.0 7. 1.	79 5. 1	849 101 193 138 22	54 84	103 20 29 171	2 30 142	51
Großer Arber (Wst)	1437	7.0	25.8 14. 8.	21.2 6. 1.	-28.0 7. 1.	86 5. 6	1500 211 164 49 120	186 237 27 33 163	1 180 11	15	1689
Regensburg (Wst)	366	7.4 -0.6	31.1 5. 8.	24.4 8. 1.	-30.6 8. 1.	79 5. 2	610 94 173 107 14	46 84	68 27 52 140	3 38 117	51
Weisenburg/Bay. (Wst)	422	7.3 -0.6	32.2 14. 8.	28.6 8. 1.	-30.1 8. 1.	77 5. 2	736 109 177 123 20	55 72	37 28 43 134	5 31 126	49
Eichstätt	397	7.2	32.0 14. 8.	24.5 8. 1.	-32.8 9. 1.	78 5. 2	822 120 181 126 19	54 69	82 28 47 143	6 33 134	46
Nördlingen	425	7.3 -0.5	32.0 14. 8.	29.0 7. 1.	-31.5 7. 1.	80 5. 3	608 97 173 113 21	45 53	43 23 42 149	5 39 129	50
Metten	417	6.8 -1.1	31.1 14. 8.	24.2 8. 1.	-24.9 8. 1.	81 5. 7	905 101 193 128 28	55 102	61 27 31 178	4 39 128	45
Kösching	417	6.8 -1.1	31.1 14. 8.	24.2 8. 1.	-24.9 8. 1.	81 5. 7	905 101 193 128 28	55 102	61 27 31 178	4 39 128	45
Freyung v. Wald	645	5.9 -0.8	30.3 14. 8.	24.0 10. 1.	-26.0 9. 1.	80 5. 1	1097 103 204 155 30	80 112	86 19 56 148	4 26 152	46
Mallersdorf/Ndb.	410	7.5 -0.3	31.8 14. 8.	26.5 7. 1.	-26.6 7. 1.	75 5. 2	759 106 185 111 19	50 70	62 21 39 149	5 37 119	50
Kaisheim-Neuhof	516	6.8 -0.9	30.4 26. 7.	23.7 8. 1.	-26.7 8. 1.	74 5. 3	762 100 181 124 19	53 80	67 31 28 139	2 23 127	57
Karlshuld	374	7.0 -0.6	31.5 26. 7.	28.5 7. 1.	-32.1 7. 1.	80 5. 2	781 112 168 119 23	39 87	85 16 40 142	6 34 142	50
Mainburg	435	7.7 -0.5	32.5 14. 8.	27.2 7. 1.	-27.7 7. 1.	78 5. 1	716 97 162 109 21	35 58	47 20 19 115	7 44 119	47
Dillingen/Donau	409	7.2 -0.8	32.0 29. 7.	25.2 8. 1.	-29.0 8. 1.	80 5. 4	986 107 195 143 28	66 96	143 30 32 158	4 33 132	45
Passau-Oberhaus (Wst)	436	7.3 -0.6	32.7 14. 8.	27.2 8. 1.	-27.2 8. 1.	78 4. 9	858 112 178 121 27	55 85	45 28 61 135	8 47 132	46
Kunhausen	490	7.4 -0.6	31.2 29. 7.	23.2 10. 1.	-26.0 10. 1.	74 4. 7	846 103 163 118 26	50 81	47 19 54 118	3 34 115	51
Falkenberg, Kr. Rothl.-Inn.	461	7.3 -0.9	32.5 26. 7.	27.1 7. 1.	-28.5 7. 1.	78 5. 0	773 98 172 127 22	45 76	86 30 45 128	6 37 122	48
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	467	6.9 -0.5	31.2 14. 8.	26.2 8. 1.	-32.2 8. 1.	80 5. 3	859 106 185 119 21	53 84	48 24 39 154	6 37 133	51
Weihenstephan (AMBF)	467	6.9 -0.5	31.2 14. 8.	26.2 8. 1.	-32.2 8. 1.	80 5. 3	859 106 185 119 21	53 84	48 24 39 154	6 37 133	51
Simbach/Inn	360	7.3	32.0 29. 7.	28.0 8. 1.	-29.5 7. 1.	82 5. 4	1019 108 184 124 31	48 75	47 19 73 113	3 31 131	49
Krumbach-Eidenhausen	520	6.9 -0.6	30.6 14. 7.	28.0 7. 1.	-26.8 9. 1.	77 4. 5	910 101 185 124 31	48 75	47 19 73 113	3 31 131	49
Mühldorf/Inn (Wst)	401	7.2 -0.7	31.4 29. 7.	27.9 7. 1.	-31.8 7. 1.	81 5. 4	960 111 190 135 26	58 89	85 25 36 157	4 36 130	50
München-Nymphenburg	515	7.4 -0.5	31.5 26. 7.	24.8 7. 1.	-31.0 7. 1.	78 5. 2	1005 110 177 132 30	57 86	26 26 31 135	5 40 126	45
München-Riem (Flugh.)	527	7.2 -0.5	31.5 14. 8.	27.6 7. 1.	-36.4 7. 1.	78 5. 0	1016 105 187 135 30	69 87	71 35 44 131	5 38 136	48
Kaufbeuren	585	7.1	31.2 26. 7.	24.2 7. 1.	-25.7 8. 1.	79 5. 2	962 166 124 30 55	83 29	21 42 142	3 30 119	48
Ebersberg	523	6.8	30.3 26. 7.	24.0 8. 1.	-28.2 8. 1.	82 5. 2	1062 103 189 127 34	69 91	70 39 39 142	2 29 134	55
Trostberg	487	7.4 -0.7	32.6 29. 7.	24.8 7. 1.	-27.7 7. 1.	80 5. 2	1136 110 191 139 40	61 85	80 21 53 156	6 41 122	42
Memmingen	595	7.3 -0.1	32.4 26. 7.	24.3 7. 1.	-27.0 7. 1.	76 5. 1	992 104 179 131 33	62 80	29 22 44 142	4 38 118	44
Kaufbeuren	720	6.9 -0.2	30.8 26. 7.	28.1 7. 1.	-27.0 7. 1.	76 5. 1	992 104 179 131 33	62 80	29 22 44 142	4 38 118	44
Attenuum	665	6.8 -0.5	30.3 26. 7.	23.0 7. 1.	-28.5 8. 1.	79 5. 4	1069 97 157 120 38	52 74	34 18 30 164	1 24 126	50
Kotzing I)	611	7.2 -0.3	31.4 29. 7.	23.6 8. 1.	-25.0 9. 1.	76 5. 2	1261 113 182 127 42	68 98	41 21 48 149	2 26 119	50
Rosenheim	446	8.0 -0.1	32.8 14. 8.	28.0 8. 1.	-27.1 8. 1.	81 5. 1	1199 107 170 125 37	52 83	46 27 44 138	14 57 121	42
Hohenpeissenberg (Observatorium)	977	6.1 -0.3	29.3 26. 7.	21.6 8. 1.	-25.1 8. 1.	76 5. 2	1155 100 183 131 38	73 125	56 46 62 151	11 122	60
Kempten (Wst)	705	6.6 -0.1	30.7 26. 7.	29.8 7. 1.	-30.7 7. 1.	79 5. 2	1181 92 168 128 38	58 88	17 29 51 156	2 29 127	45
Wendstein (Wst)	1832	1.9 -0.1	24.5 26. 7.	23.7 9. 1.	-25.7 7. 1.	77 5. 3	1577 187 151 55 117	191 225	32 41 147	191 1667	98
Reit im Winkel	695	5.8 -0.4	31.1 29. 7.	26.8 7. 1.	-33.5 7. 1.	82 4. 7	1835 101 201 152 66	80 135	35 32 60 122	1 25 149	49
Schwangau-Horn	796	6.6 -0.1	29.9 26. 7.	28.5 8. 1.	-28.7 7. 1.	77 4. 7	1238 91 178 141 36	60 102	45 26 63 128	2 22 132	47
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	6.3 -0.0	31.8 14. 8.	25.1 8. 1.	-31.5 7. 1.	80 5. 3	1232 89 213 167 66	189 348	281 32 38 155	1 29 144	43
Zugspitze (Wst)	2960	5.1 -0.4	15.0 26. 7.	30.9 6. 1.	-31.5 7. 1.	81 5. 3	1731 89 213 167 66	189 348	281 32 38 155	1 29 144	43
Oberstdorf (Wst)	810	5.8 -0.3	30.5 26. 7.	27.1 8. 1.	-31.9 8. 1.	77 4. 9	1671 94 188 148 62	65 121	9 36 58 137	2 30 144	43

1985

Monatswerte Nachträge zum Monatlichen Witterungsbericht/ 33. Jahrgang

Station	Höhe über NN in m	Lufttemperatur in °C								Luftfeuchtigkeit			Niederschlag		Zahl der Tage							Sonnen-scheindauer						
		Abweichung	böchste Datum	Tiefe Datum	Tiefe am Erd-boden	Datum	Tiefe	Datum	Tiefe	in %	in %	Höhe in mm	in %	Niederschlag			Nebel	Gewitter	heitere	gübe	heile Tage	Sonnige Tage	Frostage	Eisstage	in Std.	in %		
														10.0 mm	0.1 mm	Alle											fall	0.1 mm	Schnee-decke
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
Februar																												
Bassum (Luftsch.-Wannamt)	53	-1.9	10.0	01.	-14.5	19.	-16.5	15.	80	4.6	8	8	3	1	5	5	6	12	23	10	23	10	26	27	28	29		
Sankt Blasien	785	Ruhe vom 01.02.-30.06.1985																										
Selb/Ofrr.	583	Ruhe vom 12.02.-16.04.1985																										
Ebersberg	573	-3.6	8.9	05.	-18.6	16.	-22.5	19.	85	4.9	79	130	14	9	3	12	19	5	5	13	25	12						
April																												
Jork	1	7.8	0.1	19.9	04.	-1.3	17.	24.	78	5.5	61	122	19	11	2	5	3	13	2	124								
Herrenberg	431	Aufgelöst am 31.03.1985																										
Kotzing	611	7.3	0.1	23.0	05.	-2.3	25.	25.	67	5.5	100	97	17	12	4	8	2	3	15	5								
Mai																												
Menzenschwand	885	Ruhe im Mai und Juni 1985																										
Langenleiten	555	12.7	0.4	27.2	27.	0.9	03.	03.	70	5.4	97	144	15	10	3	2	1	4	2	14	2							
Juni																												
Bremervörde	5	Aufgelöst am 05.06.1985																										
Blankenrath	400	12.7	-2.1	27.6	04.	3.3	09.	09.	78	5.9	115	167	17	16	3	2	1	2	1	15	1							
Pforzheim	245	15.0	-1.0	27.0	05.06.	4.8	09.	09.	68	5.3	86	97	17	14	3	2	2	2	8	5							206	97
Juli																												
Flensburg (Schäferhaus)	41	Aufgelöst am 30.06.1985																										
Hahnenklee	553	14.7	-0.3	27.5	14.	7.1	03.22.	24.	83		145	111	19	15	11	3	6	1	1								197	
Willingen/Upland	580	14.3	-0.4	28.8	14.	5.5	03.	03.	73	5.5	96	88	18	15	5	6	3	13	3	107								
Bad Neuenahr-Ahrweiler	111	19.0	1.2	31.0	14.	10.0	03.	04.	71	5.0	60	94	9	9	8	1	6	2	12	218								
Rheinstetten-Forchheim	116	Aufgelöst am 30.06.1985																										
Freiburg i.Br. Herdern	255	Aufgelöst am 30.06.1985																										
Bad Dürkheim	718	17.2	1.8	29.6	26.	4.7	22.	22.	70	3.8	56	60	9	8	1	6	7	6	8	240								
St. Blasien	789	16.1	1.3	30.6	26.	4.0	22.	22.	75	3.8	85	74	13	7	3	4	10	7	1	10	227	110						

* vom Mittel 1931 - 1960

** vom Mittel 1951 - 1960

Station	Höhe über NN in m	Abweichung %				Lufttemperatur in °C				Luftfeuchtigkeit				Niederschlag				Zahl der Tage				Sonnenscheindauer											
		2	3	4	5	6	7	8	9	Datum	tiefe	Datum	tiefe am Erdboden	Datum	Luftfeuchtigkeit	Wolkung 0-10	Höhe in mm	in %	0-10	10-20	20-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70-80	80-90	90-100	in Std.	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29					
August																																	
Phillippsburg (Kernkraftwerk)	100	18.2		34.8	14.	9.0	28.	7.0	28.	71	4.1	42	9	6																			
Nürtingen-Oberensingen	280	17.4	0.2	35.6	14.	5.0	28,29.	2.9	29.	73	4.1	60	19	9	7																		
Nagold	438	15.8	-0.8	32.8	14.	3.4	28.	1.8	28.	77	4.0	36	45	12	7																		
St. Blasien	785	14.2	0.1	31.2	14.	2.2	28.	1.2	28.	75	3.7	56	45	12	8	1														234	120		
Mainburg	450	Aufgelöst am 31.07.1985																															
Kumhausen	436	17.2	0.4	32.7	14.	5.6	29.	5.0	29.	74	3.4	158	196	15	13	9														251			
September																																	
Nagold	438	13.2	-0.2	27.8	19.	0.1	07.	-0.3	10.	80	3.5	57	83	8	4	3																	
Bad Dürnhelm	718	13.9	2.1	27.2	19.	1.0	10.			71	2.6	24	35	5	3	2															219		
St. Blasien	785	12.0	0.8	26.5	22.	0.2	07.	-1.0	07.	77	2.3	54	47	6	5	1															227	135	
Pommelsbrunn	368	12.6	-0.1	26.5	20.	2.3	30.	2.0	30.	79	3.3	67	102	9	9	6																	
Parsberg/Opf.	542	13.3	-0.1	25.0	20.	3.0	10.	2.8	10.	79	3.6	63	99	8	6	5																	
Oktober																																	
Phillippsburg (Kernkraftwerk)	100	Aufgelöst am 30.09.1985																															
November																																	
Eschwege	205	1.0	-3.6	15.2	05.	-9.4	24.	-14.0	29.	82	6.6	48	117	21	14																	21	10
Völklingen (KW-Ferne)	187	2.4		15.1	05.	-5.6	18.			92	6.5	78	21	14	2	11	12	10														19	3
Ostheim/Rhön	315	-0.3		14.0	09.	-9.0	30.	-11.4	24.	87	7.0	62	141	18	15	1	8	10	3													24	10
Dezember																																	
Eschwege	205	4.2	3.0	14.9	05.	-10.6	31.	-14.0	31.	83	6.5	64	168	24	12	2	2	5	1													11	3
Alzey	166	4.7	3.6	15.6	03.	-15.2	31.	-12.2	31.	89	6.6	22	63	14	7	1	3	5	1													11	3

* vom Mittel 1931 - 1960

** vom Mittel 1951 - 1960

85.897

19.01.85

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 80620

33. Jahrgang

Januar 1985

Nummer 1

Allgemeiner Witterungscharakter

Der Januar 1985 war nach den Monatswerten bei meist unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu kalt und überwiegend zu trocken.

Wetterablauf

Vom 01. bis 09. wurde der Witterungsverlauf von einem umfangreichen Hoch über dem Nordmeer, dessen Kern sich später nach Ländlerlage, bestimmt. An seiner Südostflanke strömte anfangs arktische Meeresluft nach Mitteleuropa. Später drehte die Bodenströmung auf nordöstliche Richtungen und Nordisibirische Polarluft strömte nach. Die eingelagerten Niederschlagsfelder brachten am 01. im Norden noch vereinzelt Regenfälle, sonst bis zum 04. teils ergiebige Schneefälle oder Schneeschauer (Feldberg/Schw. 26 mm am 02.). In Südtien entlud sich am 02. ein Wintergewitter. Vom 05. bis 09. kam es noch häufiger zu Schneefällen oder Schneeschauern, jedoch nur vereinzelt von größerer Ergiebigkeit (Osnabrück 13 mm am 06.). Ab 06. blieben im Süden einzelne Stationen ohne Niederschlag. Bis zum Ende dieses Witterungsabschnittes lag über ganz Deutschland eine Schneedecke von meist 10 bis 20 cm Höhe, im Flachland örtlich auch darüber. Am 09. meldete Helgoland 25 cm, Emden 33 cm und die Zugspitze 160 cm Schneehöhe. Am 01. und vom 06. bis 09. bildete sich - besonders in Niederungen - örtlich Nebel. Bis zum 04. war der Himmel meist stark bewölkt oder bedeckt. Danach lockerte die Bewölkung auf und vorwiegend im Küstenbereich und Alpenvorland zeigten sich Abschnitte mit geringer Bewölkung oder Aufheiterungen. Die Sonne schien am 01. und 02. nur ganz vereinzelt bis zu einer Stunde lang, mit 4 Stunden Sonnenschein bildete List/Sylt am 02. eine Ausnahme. Am 03. wurde bis zu den Mittelgebirgen Sonnenschein zwischen 1 und 5 Stunden, in List/Sylt 7 Stunden registriert. Im mittleren Westen schien die Sonne kaum, in Süddeutschland vereinzelt bis 4 Stunden (Konstanz). Am 04. und 05. zeigte sich die Sonne verbreitet zwischen 1 und 7 Stunden. Vom 06. bis 09. hatte der Süden allgemein 1 bis 8 Stunden Sonne, nur an vereinzelt Orten zeigte sie sich nicht. Im Norden war die Sonnenscheindauer unterschiedlich. Am 06., 07. und 09. wurde gebietsweise kein Sonnenschein beobachtet, sonst lagen die Werte zwischen 1 bis 6, vereinzelt bis 7 Stunden. Während des ganzen Witterungsabschnittes war es gegenüber den Durchschnittswerten zu kalt, häufig um 10 bis 20 °C, nur Frankfurt/M. (Flugh.) hatte am 01. eine positive Abweichung um 0,1 °C. Mit einer negativen Abweichung von 21 °C war es am 07. in Augsburg von allen Stationen in diesem Monat am kältesten. Vom 01. bis 04. lagen die Tiefsttemperaturen zwischen -16 und 3 °C, in den Folgetagen sanken sie auf Werte zwischen -30 °C (Kempten am 07.) und -5 °C. München registrierte am 07. Bodenfrost von -36 °C. Die Tageshöchsttemperaturen hatten bis zum 04. Werte zwischen -11 und 5 °C, bis zum 09. sanken sie auf Werte von -19 °C (Mühlendorf/Im am 08.) bis -3 °C. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich während des Witterungsabschnittes zwischen 0 °C (im Norden und Nordwesten) und 15 °C (Weissenburg am 09.). Der Wind wehte in Bön vom 01. bis 04. an der Küste und auf Bergen mit 8 bis 10 Beaufort, Wendelstein und Zugspitze hatten Orkanböen bis 126 km/h (Zugspitze am 04.). Am 07. hatte der Küstenbereich und am 09. Norddeutschland Sturm Böen bis 9 Beaufort.

Vom 10. bis 12. verband sich eine über den Britischen Inseln liegende Hochdruckzelle mit einem Hoch über Süddeutschland. An der Nordostflanke dieser Hochdruckzone drangen mit einer nordwestlichen bis nördlichen Strömung erst kontinentale, später maritime Polarluftmassen, im Süden vorübergehend gemäßigtere Festlandsluft, nach Deutschland ein. An den Luftmassengrenzen kam es verbreitet zu Schneefällen, am 12. im Norden örtlich zu Regen, verbunden mit Glätteis. Die Niederschlagshöhen erreichten gelegentlich Werte von 6 mm (Lübeck, Bad Salzuflen, Bad Lippspringe am 11.), häufig nur bis 1 mm. Am 12. stiegen die Niederschlagshöhen außerhalb des Küstenbereiches verbreitet auf 3 bis 5 mm an, einzelne Orte blieben niederschlagsfrei. Über ganz Deutschland blieb weiterhin eine Schneedecke erhalten, in tieferen Lagen zwischen 7 und 20 cm Höhe, örtlich auch bis um 35 cm, auf der Zugspitze ging sie um 10 cm auf 150 cm zurück. Gebietsweise trat Nebel auf. Am 10. und 11. war der Himmel wechselnd bewölkt, Abschnitte mit geringer Bewölkung oder Aufheiterungen zeigten sich bevorzugt in Süddeutschland. Am 12. verdichtete sich die Bewölkung und der Himmel zeigte sich außerhalb Norddeutschlands häufig stark bewölkt oder bedeckt. Die Sonne schien am 10. und 11. nördlich der Mittelgebirgswalke nur gelegentlich 1 bis 5 Stunden lang, überwiegend weniger als eine Stunde oder gar nicht. Nach Süden hin nahm die Sonnenscheindauer zu und verbreitete konnten 1 bis 8 Stunden registriert werden, einzelne Stationen hatten unter einer Stunde oder keinen Sonnenschein. Am 12. zeigte sich die Sonne in Norddeutschland häufig zwischen 1 und 5 Stunden, im Schwarzwald und am Alpenrand zwischen 1 und 2 Stunden lang. In den übrigen Landesteilen wurde gelegentlich weniger als eine Stunde, meist aber kein Sonnenschein beobachtet. Während dieser Witterungsperiode war es gegenüber den Mittelwerten allgemein zu kalt, örtlich bis um 15,3 °C (Regensburg am 10.), sonst bis um 12 °C, die Zugspitze hatte am 10. eine positive Abweichung von 0,1 °C. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -27 °C und -1 °C. Der Bodenfrost erreichte am 10. im Alpenvorland Werte bis -31 °C. Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von 5 °C (Helgoland am 11.) bis -15 °C (Regensburg am 10.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Helgoland) bis 16 °C (Kempten).

Vom 13. bis 16. entwickelte sich aus einem Hoch über Fennoskandien eine langgestreckte Hochdruckzone, die sich vom Nordmeer über Skandinavien und das Baltikum hinweg bis zum Schwarzen Meer ausdehnte. An ihrer Südflanke floß mit kräftiger östlicher bis südöstlicher Strömung kalte, teils sehr kalte Festlandsluft nach Deutschland. Eingelagerte Störungen brachten von Osten nach Westen übergreifende Schneefälle. Am 13. und 16. kam es örtlich zu Schneeschauern, die in Stuttgart (am 13.) und in Schleswig (am 16.) mit Gewittern verbunden waren. Am 16. trat im Raum Südtien nach leichtem Regen Glätteis auf. Die Niederschlagshöhen lagen vom 13. bis 15. meist unter 1 mm, vereinzelt wurden bis 2 mm gemessen, am 14. fielen in Emden 5 mm. Der 16. war weitgehend niederschlagsfrei, nur im Süden kam es örtlich zu Niederschlagshöhen bis 1 mm (Feldberg/Schw.). Die Schneehöhen lagen zwischen 8 und 36 cm, in höheren Lagen zwischen 40 und 80 cm, auf der Zugspitze bis 135 cm. Am 13. und 16. trat gebietsweise Nebel auf. Die Himmelsbedeckung wechselte sehr. Am 13. und 16. gab es häufiger Abschnitte mit geringer Bewölkung. Die Sonne schien am 13. verbreitet bis zu 7 Stunden, nur einzelne Stationen im Alpenvorraum hatten geringen oder keinen Sonnenschein. Vom 14. bis 16. war die Sonnenscheindauer sehr unterschiedlich. Verbreitet wurde kein oder geringer Sonnenschein registriert, gebietsweise aber auch bis zu 6 Stunden, in höheren Lagen vereinzelt bis 7 Stunden. Während des Witterungsabschnittes war es verbreitet bis nahe 13 °C zu kalt, am 16. in Hof und Regensburg nur noch bis nahe 2 °C zu kalt, auf der Zugspitze um fast 2 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -25 und -4 °C. Am 14. erreichte der Bodenfrost in Neuburg/Donau und Güterloh Werte bis -28 °C. Die Tageshöchsttemperaturen schwankten zwischen -15 °C (Freudenstadt am 14.) und 4 °C (Passau am 16.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Oberndorf) und 17 °C (Passau). Vom 14. bis 16. wehte der Wind in Bön an der Küste mit 8 bis 10 Beaufort, auf Bergen mit 8 bis 11 Beaufort, in Orkanböen auf der Zugspitze am 15. mit 118 km/h.

Am 17. und 18. wurde am Rande der osteuropäischen Hochdruckzone weiterhin von Osten bodennahe kalte Fastlandluft herangeführt. Von Südtien stießen merklich mildere Luftmassen vor, die sich bei geringen Luftdruckunterschieden über Deutschland nicht bis zum Boden durchsetzten. Örtlich kam es zu leichten Schneefällen, im Südwesten gab es

vereinzelt bei Regen Glätteis. Niederschlagshöhen von 1 mm wurden ganz selten erreicht, überwiegend blieb es niederschlagsfrei. Die Schneedecke hatte Höhen von 9 bis 36 cm, auf Bergen bis am 80 cm, auf der Zugspitze 135 cm. Starke Bewölkung zeigte sich häufig im Südwesten, außerhalb der Gebiete mit Hochnebel im Westen und Norden war es sonst meist stark bewölkt oder bedeckt. In den Hochnebelgebieten führte der auch tagsüber anhaltende Bodennebel zu Smogsituationen in Industriehallungsgebieten. Die Sonne schien am 17. gebietsweise an der Küste und in Süddeutschland bis zu 4 Stunden, in höheren Lagen örtlich bis 7 Stunden lang, meist wurde kein oder nur geringer Sonnenschein beobachtet. Am 18. konnten häufig bis zu 6, auf Bergen bis 7 Sonnenscheinstunden registriert werden. In den Nebelgebieten im Westen und einzelnen Beckenlagen schien die Sonne nicht. Gegenüber den Durchschnittswerten war es weiterhin allgemein bis um 11 °C zu kalt, auf der Zugspitze bis 2 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen hatten Werte von -18 bis -4 °C. Der Bodenfrost schwächte sich etwas ab und erreichte -22 °C. Die Höchsttemperaturen lagen zwischen -10 °C (gebietsweise im Norden) und 1 °C (Freudenstadt am 18.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 1 °C (Helgoland, Weinbiet) bis 13 °C (Oberdorf, Kempten). Am 18. wehte der Wind an der Küste in Bön mit 8 Beaufort.

Am 19. begann sich die Großwetterlage auf eine Westdrift umzustellen. Zwischen einem flachen Tief über Polen und einem kleineren Tief über Süddeutschland war in einer schwach ausgeprägten Hochdruckzone meist noch kalte Festlandsluft weiterbestimmend. Im Südwesten und Süden kam es verbreitet zu Schneefällen, im Westen zu Schnee, örtlich zu Regen mit Glätteis. Verbreitet wurden Niederschlagshöhen von 3 bis 4 mm erreicht, auf dem Wendelstein 9 mm und auf der Zugspitze 14 mm. Im Norden war der Niederschlag gering, gebietsweise blieb es trocken. Es wurden Schneehöhen bis 34 cm gemessen, in höheren Lagen bis 75 cm, auf der Zugspitze 150 cm. Im Westen und Norden gab es bei lang anhaltendem Nebel gebietsweise Smogsituationen. Der Himmel war meist stark bewölkt oder bedeckt, häufig mit hochnebelartige Bewölkung. Verbreitet zeigte sich die Sonne nicht, nur an vereinzelt Stationen konnten 1 bis 4 Stunden Sonnenschein gemessen werden. Allgemein blieb es gegenüber den Durchschnittswerten zu kalt. Im Norden erreichten die negativen Abweichungen Werte bis um 11 °C, im Süden setzte sich eine leichte Frostabschwächung durch, mit negativen Abweichungen bis um 4 °C. Vereinzelt wurden fast die Durchschnittswerte erreicht. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen -16 und -5 °C. Der Bodenfrost erreichte örtlich Werte bis -20 °C. Die Tageshöchsttemperaturen lagen zwischen -10 °C (Güterloh) und 2 °C (Freiburg i. Br.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich von 0 °C (Aachen) bis 12 °C (Soltau).

Vom 20. bis 31. sorgte eine ausgeprägte Westdrift für einen wechselhaften Witterungsverlauf. Tiefdruckgebiete überquerten mit ihren Frontensystemen Mitteleuropa in rascher Folge. Sie führten abwechselnd mäßig warme, kühle oder kalte Meeresluft heran. Es kam häufig zu Schnee- oder Regenfällen, zeitweise zu Schnee- oder Regenschauern. Am 20. und 21. wurden Niederschlagshöhen von 10 mm kaum überschritten, nur auf dem Feldberg/Schw. fielen 14 mm. Am 22. und 23. kam es in Süddeutschland verbreitet zu Starkniederschlägen (Feldberg/Schw. 53 mm am 22., Gr. Arber 39 mm am 23.). Im übrigen Bundesgebiet lagen die Werte zwischen 1 und 9 mm, stellenweise blieb es trocken. Vom 24. bis 26. war die Niederschlagsstärke unterschiedlich, an einzelnen Stationen blieb es tageweise niederschlagsfrei, sonst schwankten die Niederschlagshöhen zwischen 0,1 und 9 mm, gebietsweise stiegen sie auf Werte bis um 20 mm, auf dem Gr. Arber am 26. auf 36 mm. Am 27. und 28. ließ die Niederschlagsintensität merklich nach, wobei am 27., mit Ausnahme von Zugspitze (11 mm) und Wendelstein (14 mm), nur geringer Niederschlag fiel. Am 28. kam es im Süden gebietsweise zu geringem Niederschlag (Tholey, Zugspitze jeweils 5 mm), sonst blieb es überwiegend trocken. In der Zeit vom 29. bis 31. traten örtlich wieder stärkere Niederschläge bis um 30 mm auf (Schleswig 20 mm am 29., Freudenstadt 35 mm am 31.), allgemein schwankten die Niederschlagshöhen zwischen 0,1 und 15 mm. Mit Ausnahme des 31. blieb es an einzelnen Stationen trocken. Vom 20. bis 22., am 27., 29. und 30. trat gebietsweise nach Regenfällen Glätteis auf. Am 28. und 31. entluden sich örtlich Wintergewitter. Am 20. und 21. konnte verbreitet noch eine Schneedecke bis um 30 cm Höhe in tieferen Lagen, bis um 80 cm auf Bergen beobachtet werden, auf der Zugspitze lagen 145 cm Schnee. An den Folgetagen schmolz die Schneedecke weitgehend bis auf Schneereise ab. Am 31. hatten nur noch Nordhänge und Hochlagen Schneehöhen von 10 bis 80 cm, die Zugspitze 190 cm. Der Himmel war wechselnd, meist stark bewölkt, Abschnitte mit geringer Bewölkung oder Aufheiterungen zeigten sich nur am 23. gelegentlich im Norden sowie am 27. und 28. verbreitet häufiger. Die Sonne schien während des Witterungsabschnittes gelegentlich zwischen 1 und 7 Stunden, häufig weniger als eine Stunde, oft gar nicht. Nur vom 27. bis 28. konnten verbreitet bis 9 Stunden registriert werden, am 29. blieb allerdings der Küstenraum ohne Sonnenschein. Gegenüber den Durchschnittswerten der Lufttemperatur war es am 20. verbreitet, besonders im Norden bis nahe 8 °C zu kalt, im Süden setzte örtlich Erwärmung bis um 1 °C ein, die am 21. und 22. mit Werten bis 5,4 °C weitgehend die ganze Bundesrepublik erfasste, nur in Norddeutschland blieb es noch bis nahe 4 °C zu kalt. Vom 23. bis 26. traten häufiger negative Abweichungen bis um 2 °C auf, gebietsweise, am 26. verbreitet, gab es positive Abweichungen bis nahe 5 °C. Am 27. und 28. war es überall zu kalt, örtlich bis nahe 8 °C. Vom 29. bis 31. setzte sich eine allgemeine Erwärmung bis nahe 6 °C durch, Hof hatte am 31. mit 5,9 °C die größte positive Abweichung von allen Stationen in diesem Monat. Berlin-Dahlem registrierte am 29. nochmals eine negative Abweichung von 0,2 °C. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -16 und 6 °C, der Bodenfrost erreichte Werte bis -27 °C (Husum am 22.). Die Tageshöchsttemperaturen schwankten bis zum 28. zwischen -5 und 11 °C, bis zum 31. stiegen sie auf Werte von -1 bis 12 °C. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich zwischen 0 und 18 °C (Oberndorf am 25.). Während des ganzen Witterungsabschnittes wehte der Wind auf den Bergen in Bön mit 8 bis 11 Beaufort. Orkanböen meldeten die Zugspitze am 22. mit 154 km/h, am 23. mit 124 km/h und der Wendelstein am 26. mit 118 km/h, am 30. mit 135 km/h. An der Küste wehte der Wind häufig mit 8 bis 9 Beaufort. Windstärken in Bön von 8 bis 9 Beaufort traten in den übrigen Landesteilen am 25., 26., 28., 30. und 31. auf.

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

In der zweiten Monatshälfte bildete sich gebietsweise bei Regenfällen Glätteis. Der Wind wehte auf den Bergen und an der Küste häufig mit 8 bis 10 Beaufort, am 09., 25., 26., 28., 29. und 30. auch in den übrigen Landesteilen mit 8 bis 9 Beaufort. Am 02., 04., 14., 15., 22., 23. und 30. meldeten Zugspitze und Wendelstein Orkanböen, auf der Zugspitze am 22. mit 154 km/h. Am 02., 13., 16., 28. und 31. wurden örtlich Wintergewitter beobachtet. Bei Verkehrsunfällen aufgrund von Schnee- und Eisglätte starben in diesem Monat 62 Menschen, 99 Personen wurden schwer verletzt. Wegen Nebel und Glätteis kam es am 11. in Norddeutschland zu Massenunfällen, woran 270 Autos beteiligt waren, wovon viele ausbrannten. Drei Menschen starben durch Wintersportunfälle oder Sturz bei Glätte, 5 Personen wurden erfroren aufgefunden. Bei unangemessenem Auftauversuchen von Dieseltankoffentleerungen starben am 10. zwei Kraftfahrer. Am 15. stürzte vermutlich durch Frosteinwirkung im Teutoburger Wald ein 296 m hoher Sendemast um. Vom 16. bis 20. mußte in verschiedenen Städen Smogalarm der Stufe I ausgerufen werden, vom 18. bis 20. die Stufe III im westlichen Ruhrgebiet. Durch Vereisung oder Eisgang war die Küsten- und Binnenschifffahrt vom 07. an stark behindert oder mußte eingestellt werden.

Bibliothek
des
Deutschen Wetterdienstes

IA 10

1

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen -16,0 °C (Zugspitze) und -1,5 °C (Helgoland). Mehr als -2 °C wurde nur auf Helgoland festgestellt. Temperaturen zwischen -2 und -4 °C hatten die Küste und die Inseln von Nord- und Ostsee, der größte Teil der Oberrheinischen Tiefebene, das Saar-Nahe-Bergland, die Täler von Mosel, Lahn und Sieg, das Mittelrheintal, die Köln-Bonner Bucht und das niederheinische Tiefland. Weniger als -6 °C hatten Bayern, die Schwäbische Alb, der größte Teil des Schwarzwaldes, Teile des Alpenvorlandes von Baden-Württemberg sowie einige Hochlagen im nördlichen Mittelgebirgsraum. In den anderen Landesteilen lagen die Mitteltemperaturen zwischen -4 und -6 °C.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vieljährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen -5,9 °C (Schopfheim/Kr. Lörrach) und -3,1 °C (Garmisch-Partenkirchen). Negative Abweichungen bis 4 °C gab es auf einigen Inseln von Nord- und Ostsee, teilweise an der Ostseeküste, in den Tälern von Mosel, Lahn, Nahe und Mittelrhein, im Rhein-Main-Gebiet, in Teilen der ostbayerischen Mittelgebirge sowie örtlich im Mittelgebirgs- und Alpenraum. Negative Abweichungen über 5 °C wurden in großen Gebieten des norddeutschen Flachlandes, in Teilen der nördlichen Mittelgebirgsschwelle, in Gebieten im Süden Baden-Württembergs und Bayerns, in Teilen Frankens sowie örtlich im Mittelgebirgsraum festgestellt. Die übrigen Landesteile hatten Abweichungen zwischen -4 und -5 °C.

Im Temperaturverlauf war es am 01. in Frankfurt/M. (Flugh.) noch zu warm, sonst aber in Deutschland zu kalt. Diese Kälteperiode hielt bis zum 19. durchgehend an, wobei lediglich die Zugspitze am 10. und vom 16. bis 18. bis 2 °C zu warm war. Der Kalteffektbruch hatte zwei Höhepunkte: Am 07. traten negative Abweichungen zwischen 7,1 °C (Norderney) und 21,0 °C (Augsburg) und vom 13. bis 14. zwischen 5,3 °C (Schleswig) und 13,9 °C (Hannover) auf. Am 20. setzte örtlich im Süden Erwärmung bis 1 °C ein, die am 21. bis zum Nordrand der Mittelgebirge beobachtet wurde und die am 22. fast die gesamte Bundesrepublik mit positiven Abweichungen bis etwas über 5 °C erfaßte. Vom 23. bis 25. war es nur gebietsweise bis 2 °C (Zugspitze 4,9 °C zu warm am 23.) und am 26. überwiegend bis 4,5 °C zu warm; am 27. und 28. dann im Norden bis 8 °C, im Süden bis 4 °C zu kalt und zum Monatsende wieder in ganz Deutschland bis 6 °C zu warm, wobei Aachen und Hannover mit 6,2 °C am 31. die größte positive Abweichung aufwiesen.

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 355 untersuchten Stationen zu 80 % vom 29. bis 31. gemessen - meist nördlich des Mains und südlich der Alb -, zu 18 % vom 21. bis 23., vorwiegend in höheren Mittelgebirgslagen und zwischen Main und Alb, aber auch in den östlichen Mittelgebirgen und am Alpenrand, die restlichen 2 % am 01., 16. und 26. Die Werte lagen

in den Niederungen von 6 bis 199 m über NN zwischen 4,5 °C (am 31. in Westermarke/Dorf auf Fehmann und in St. Peter-Ordning) und 12,5 °C (am 30. in Philippsburg/Kr. Karlsruhe, Nennig/Kr. Merzig-Wadern und Saarbrücken-St. Johann).

in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen 2,5 °C (am 23. in Altglashütte/Kr. Tirschenreuth) und 12,8 °C (am 22. in Badenweiler i. Br.).

im Gebirge ab 800 m über NN zwischen -4,0 °C (am 23. auf der Zugspitze) und 9,3 °C (am 31. in Obersdorf/Allg.).

Die Monatsminima der Lufttemperatur wurden zu 87 % vom 04. bis 10. im größten Teil des Bundesgebietes gemessen, davon 32 % allein am 08., zu 11 % vom 11. bis 15. - meist im nördlichen Mittelgebirgsraum - und die restlichen 2 % am 17., 19., 20. und 28. Die Werte bewegten sich

in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen -25,2 °C (am 08. in Althausen/Kr. Osnabrück) und -8,0 °C (am 07. auf Helgoland),

in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen -31,1 °C (am 09. in Heidenheim/Brenz) und -14,2 °C (am 07. in Waldeck/Kr. Waldeck-Frankenberg),

im Gebirge ab 800 m über NN zwischen -31,6 °C (am 09. in Menzenschwand/Kr. Waldshut) und -17,5 °C (am 06. auf dem Kl. Feldberg/Ts.).

Frosttage (Minimum < 0,0 °C) wurden in der Bundesrepublik an mehr als 20 Tagen registriert. Bis 24 Tage waren es auf Helgoland, in den großen Tieflandsbuchten, gebietsweise an der nördlichen Mittelgebirgsschwelle, am Mittelrhein und im Oberrheingraben. Auf der Rhön, im Fichtelgebirge, auf dem Gr. Arber, im Feldberggebiet (Schw.) und auf der Zugspitze gab es vereinzelt 31 Frosttage. Sonst wurden 25 bis 30 Tage gezählt. Im vieljährigen Mittel sind es im norddeutschen Tiefland und in den Niederungen des Rheins und seiner Nebenflüsse 13 bis 20, im Mittelgebirgsraum und im übrigen Süddeutschland 20 bis 31 Tage. Diese Werte wurden allgemein überschritten bzw. eingehalten (Helgoland 24 statt 14, Marburg 27 statt 21 und Freiburg i. Br. 23 statt 19 Tage). - Eis Tage (Maximum < 0,0 °C) wurden bei Köln 15 mal gezählt, mehr als 20 Tage waren es in der Norddeutschen Tiefebene östlich der Linie Cuxhaven-Hanneln ohne Dithmarschen, in den höheren Mittelgebirgslagen, in Ost- und Südostbayern und auf den Alpenipfeln. Im Mittel kommen sie im Norden 4 bis 9mal, im Süden mit seinen Mittelgebirgen 7 bis 16mal und im Hochgebirge bis 31mal vor. Diese Mittelwerte wurden allgemein überschritten, bzw. im Hochgebirge eingehalten. (Helgoland 16 statt 5, Marburg 18 statt 10 und Freiburg i. Br. 16 statt 7 Tage).

Die monatlichen Niederschlagshöhen lagen zwischen 16 mm (Bad Dürkheim) und 224 mm (Oberried-St. Wilhelm/Hochschwarzwald). Weniger als 25 mm Niederschlag fielen örtlich im Gebiet Nahetal-Vorderpfalz, 25 bis 50 mm verbreitet in Schleswig-Holstein, in einem Gebiet von Bremerhaven über Hamburg bis Dannenberg, örtlich in Ostfriesland und den vorgelagerten Inseln, gebietsweise in der Norddeutschen Tiefebene, überwiegend im Harzvorland, verbreitet im Nordhessischen Bergland, in der Wetterau, im Rheintal von Bonn bis an die südliche Weinstraße und Kehl bis Müllheim, im Mosel- und Saartal, im Einzugsbereich der Nahe, am Main bis zum Fichtelgebirge, im östlichen Oberrhein, gebietsweise im Rednitz- und Altmühlal, im Neckar- und Oberrheingraben, an der oberen Donau und örtlich bei Augsburg. Mehr als 100 mm ergaben sich vereinzelt in der Eifel, gebietsweise im Sauerland, Harz, Vogelsberg, Odenwald, Schwarzwald, Schwäbischen und Bayerischen Wald, verbreitet im Alpenvorland und in den Alpen; mehr als 150 mm waren es in den höheren Lagen des Schwarzwaldes, der Alpen und im Arbergebiet. Die 200 mm-Marke wurde nur örtlich im Hochschwarzwald überschritten. Sonst betragen die Niederschlagshöhen 50 bis 100 mm.

Die prozentualen Anteile der Niederschlagshöhen an den vieljährigen Mittelwerten betragen in den extremen Fällen 35 % (Ramsen/Pfalz und Bad Dürkheim) und 239 % (Hörkfen/Kr. Erding). Unter dem Durchschnitt lagen die Werte überwiegend nördlich der Linie Saarbrücken-Karlsruhe-Weiden/Opl., ausgenommen einige größere Gebiete vom Emsland bis Ostniedersachsen, Mittellandkanal bis obere Fulda und Duisburg über Euskirchen-Koblenz bis zum Taunus sowie gebietsweise im Südwesten, im Bayerischen Wald, in den Alpen und örtlich bei Augsburg. Weniger als 50 % waren es vereinzelt in der Pfalz. Mehr als 150 % errechneten sich eng begrenzt südlich von Cloppenburg, im schwäbisch-fränkischen Albgebiet, im vorderen Bayerischen Wald, gebietsweise in der Donauabflutung und im Alpenvorland, wo eng begrenzt bei Erding und Altötting mehr als 200 % festgestellt wurden. Sonst waren es 100 bis 150 %.

Die Flächenmittel des Niederschlags im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten lagen meist unter dem Durchschnitt (Rheinland-Pfalz und Saarland 77 %) und wurden nur im Süden geringfügig überschritten (Bayern 104 %). Über das Bundesgebiet gemittelt ergaben sich 94 % (≅ 68 mm).

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlags betragen in:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	46	79
Niedersachsen und Bremen	55	92
Nordrhein-Westfalen	73	93
Hessen	51	80
Rheinland-Pfalz und Saarland	53	77
Baden-Württemberg	79	102
Bayern	71	104
Bundesrepublik Deutschland	68	94

Die Zahl der Tage mit Niederschlag (≥ 0,1 mm) betrug weniger als 20 in einem breiten Streifen im norddeutschen Tiefland vom Niederhain bis zum westlichen Schleswig-Holstein ohne Ostfriesland, örtlich an der Ostseeküste, gebietsweise in Tallagen des Mittelgebirgsraumes, im Oberrheingraben, in einem Streifen vom Rhein bis in die Oberpfalz ohne die meist höher gelegenen Gebiete, vom Schwarzwald bis zum Bodensee und zwischen Donau und Alpen. Mehr als 25 Tage wurden eng begrenzt nur in einzelnen exponierten Hochlagen der Mittelgebirge gezählt. Sonst waren es 20 bis 25 Tage. Die Durchschnittswerte von 15 bis 20 Tagen in Norddeutschland und 12 bis 17 Tagen im Süden wurden im Norden meist eingehalten, in den Mittelgebirgen bis zu 6 (Arnsberg 25 statt 19) und im Süden bis zu 8 Tagen (Zugspitze 23 statt 15) überschritten. - Tage mit Niederschlägen von 1,0 mm oder mehr gab es an weniger als 10 vereinzelt in der Norddeutschen Tiefebene, im Oberrheingraben und in Niederbayern. Mehr als 15 Tage waren es vereinzelt im norddeutschen Tiefland, gebietsweise in den nördlichen Mittelgebirgen, im Schwarzwald, Fichtelgebirge, eng begrenzt im Bayerischen Wald und in den Alpen; das übrige Bundesgebiet hatte 10 bis 15 Tage. Der Durchschnittswert von 8 bis 16 Tagen wurde im allgemeinen eingehalten. - Keine Tage mit Niederschlägen von 10,0 mm oder mehr registrierte man gebietsweise im südlichen Schleswig-Holstein, in Niedersachsen zwischen Nordsee und Mittelgebirgsschwelle östlich der Linie Wilhelmshaven-Diepholz ohne Lüneburger Heide, in der südlichen Köhn Bucht mit östlicher Eifel, im Mittelgebirgsraum zwischen Haardt und Wesergebirge östlich der Linie Trier-Warburg, in Mittel- und Oberfranken, im Neckarbecken, auf der Westalb und bei Ulm. 5 bis 7 Tage ergaben sich eng begrenzt im Sauerland, Bayerischen Wald, Schwäbischen Wald und in den Alpen sowie gebietsweise im Schwarzwald; sonst waren es 1 bis 4 Tage. Die Durchschnittswerte von 1 bis 3, im Gebirge bis zu 5 Tagen, wurden in dem genannten Gebiet nicht erreicht, sonst eingehalten und in exponierten Lagen der Mittelgebirge bis zu 2 Tagen überschritten. - Schneee- oder Schneeregen wurde an weniger als 10 Tagen nur eng begrenzt in der Norddeutschen Tiefebene, im Südwesten und bei Pfaffkirchen/Obb. beobachtet (Neustadt/Wstr. und am Bodensee 7). Mehr als 20 Tage wurden in den höheren Lagen der nördlichen Mittelgebirge (Wasserkuppe 24) und im Alpenraum gezählt. Der Durchschnitt von 2 bis 11 Tagen, im höheren Bergland bis 15, wurde im gesamten Bundesgebiet teilweise erheblich überschritten (auf Helgoland um 6, in Arnsberg um 9 und auf der Zugspitze um 8 Tage). Eine Schneedecke wurde an 20 Tagen oder mehr mit Ausnahme von Helgoland (16), eng begrenzt bei Bocholt, Duisburg und Bad Kreuznach (je 19), überall in der Bundesrepublik beobachtet. Während des gesamten Monats lag eine Schneedecke vereinzelt im norddeutschen Tiefland und gebietsweise in den höheren Lagen der Mittelgebirge, in der Oberpfalz, in Teilen der Donauabflutung, im größten Teil des Alpenvorlandes und in den Alpen. Die Höhe der Schneedecke auf der Zugspitze betrug am 01. 139 cm und stieg bis zum Monatsende auf 190 cm an. Im vieljährigen Mittel ist eine Schneedecke in den Niederungen an 5 bis 15 Tagen zu erwarten, im höheren Bergland auch häufiger. Diese Zahlen wurden allgemein, nördlich des Alpenraumes auch erheblich, überschritten (Kiel 30 statt 12, Marburg 27 statt 14 und Ulm 31 statt 19 Tage). - Gewitter sind im Winter selten und wurden meist nicht registriert. An jeweils 1 Tag beobachtete man sie vereinzelt im norddeutschen Tiefland, in einem breiten Streifen im nördlichen Mittelgebirgsraum von der Köhn Bucht bis zum Harz, gebietsweise im Neckar-Tauber-Land und in Mittelfranken sowie örtlich im übrigen Mittelgebirgsraum.

Die mittlere tägliche Bewölkung hatte Werte unter 6,0 Achtel gebietsweise im norddeutschen Tiefland, in einem Streifen vom Münsterland bis zur Ostsee mit Ausnahme der Holsteinischen Schweiz, von der Rhön bis zu den östlichen Mittelgebirgen, im Schwarzwald, auf der Alb, im Alpenvorland und noch vereinzelt im nördlichen Mittelgebirgsraum. Mehr als 7,0 Achtel waren es gebietsweise in der Eifel und im Hunsrück und vereinzelt zwischen Mittelgebirgsschwelle und Donau. Die Himmelsbedeckung betrug im vieljährigen Durchschnitt 5,3 bis 6,4 Achtel, das sind 66 bis 80 % der sichtbaren Himmelsfläche, in den Alpen 4,6 bis 5,1 Achtel entsprechend 58 bis 64 %. Diese Werte wurden meist überschritten und nur eng begrenzt im Küstengebiet nicht erreicht. - In vielen Teilen des Bundesgebietes wurden keine heiteren Tage mit einem Bewölkungsmittel unter 1,6 Achtel gezählt. 1 bis 5 Tage waren es verbreitet im norddeutschen Tiefland, gebietsweise in den Mittelgebirgen, entlang des Mains von der Mündung bis zum Fichtelgebirge, in der Oberpfalz mit Teilen Niederbayerns, von Heidelberg bis Heidenheim/Brenz, im Schwarzwald, am Oberrhein, im Alpenvorland und in den Alpen. Die Mittelwerte von 1 bis 5 Tagen, in den Alpen bis zu 8, wurden im Bundesgebiet meist nicht erreicht. - Die Zahl der trübten Tage mit einem Bewölkungsmittel über 6,4 Achtel betrug weniger als 10 nur auf Sylt, in Coburg (8) und in Neudennau/Kr. Hellbrunn, mehr als 20 vereinzelt in der Norddeutschen Tiefebene, gebietsweise in den Mittelgebirgen westlich des Rheins mit Teilen des Rheingrabens und des Odenwalds, im Sauerland, zwischen Weser und Harz, sonst vereinzelt nördlich der Donau und am Bodensee. Überwiegend wurden im Bundesgebiet 10 bis 20 Tage gezählt. Die Mittelwerte von 13 bis 20 Tagen, in den Alpen von 10 bis 14 Tagen wurden meist eingehalten oder überschritten, vereinzelt aber auch nicht erreicht.

Die Gesamtsonnenscheindauer bewegte sich zwischen 13 (Schotten/Vogelsberg) und 89 Stunden (Zugspitze). Weniger als 25 Stunden wurden gebietsweise in der südlichen Eifel, im Nordhessischen Bergland und im Gebiet an der oberen Weser bis zur Leine, sowie vereinzelt in Süddeutschland registriert. Mehr als 50 Stunden waren es gebietsweise in Schleswig-Holstein, an der Unterelbe, in der Rhön, vereinzelt am Main, gebietsweise an der Bergstraße, im Schwarzwald, auf der Schwäbischen Alb und in Südbayern ohne den Raum Bad Tölz bis Salzach. Im übrigen Gebiet waren es 25 bis 50 Stunden. Im Vergleich zum vieljährigen Durchschnitt waren das zwischen 32 % (Schotten/Vogelsberg) und 158 % (Eist/Sylt). Unter 50 % des Mittelwertes wurden engbegrenzt im Vogelsberg, bei Saarbrücken und Ellwangen errechnet, mehr als 100 % gebietsweise im westlichen Schleswig-Holstein und auf den nordfriesischen Inseln, zwischen Unterweser und Unterelbe, in der Münsterländer Bucht und am Niederhain, örtlich im Mittelgebirgsraum, gebietsweise am Main oberhalb Würzburgs, zwischen Nürnberg und Regensburg, im Schwarzwald, auf der Schwäbischen Alb und örtlich zwischen Amper und Isar. Im übrigen Bundesgebiet ergaben sich Beträge zwischen 50 und 100 %.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

Hamburg	Braunschweig	Trier	Würzburg	Hohenpeißenberg
221	268	279	348	464

Tagessmittel der Erdbodentemperaturen (°C)

Tiefe cm	in verschiedenen Tiefen									
	Braunschweig		Köln-Wahn		Würzburg		Augsburg			
	Groblehmiger Sandboden	Sandiger Lehm	Sandiger Lehm	Verwitterter Muschelkalk	Verwitterter Muschelkalk	Kiesboden mit flacher Humusd.	Kiesboden mit flacher Humusd.			
am	20	50	100	20	50	100	20	50	100	
01.01.	0,5	2,1	4,1	1,6	3,7	5,9	0,2	2,3	5,0	0,3 2,0 3,5
07.01.	-0,2	1,7	3,6	0,8	2,8	4,8	-0,4	1,6	3,9	-0,4 1,5 3,1
14.01.	-0,3	1,3	3,0	0,1	2,0	4,1	-1,8	0,6	3,0	-1,9 0,5 2,1
21.01.	-0,1	1,2	2,7	0,2	1,9	3,5	-0,1	0,3	2,5	-0,3 0,2 1,9
26.01.	-0,1	1,2	2,6	2,8	2,9	3,3	0,1	0,5	2,4	-0,3 0,6 1,9
29.01.	-0,4	1,0	2,5	1,5	2,5	3,0	-0,2	0,6	2,4	-0,2 0,6 1,8
31.01.	0,0	0,9	2,4	3,6	3,6	3,4	0,0	0,7	2,5	-0,3 0,5 1,8

Aerologische Werte Januar 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE		TEMPERATUR												WIND									
	HUNDERT GPM		ZEHNTEL GRAD C												3&0-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S									
			MITTELWERT				ABWEICHUNG				MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT			
HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT
10	300	302	-574	-543	-	-	-411	6.	-417	6.	-659	24.	-621	11.	310	294	279	216	317	272	582	489		
20	257	256	-628	-607	-31	-33	-499	6.	-509	8.	-707	17.	-691	18.24	311	294	240	203	255	228	469	525		
30	232	233	-633	-613	-12	-22	-535	6.	-501	9.	-723	17.	-717	18.	311	292	214	181	224	196	443	448		
50	200	201	-620	-606	-1	-7	-537	9.	-531	9.	-715	18.	-713	19.	310	291	177	163	189	172	361	397		
70	179	180	-606	-597	2	-1	-535	14.	-523	15.	-707	18.	-681	20.	311	292	146	151	165	161	263	299		
100	157	158	-583	-576	13	8	-517	13.	-503	14.	-661	18.	-647	18.19	317	292	129	149	164	167	283	330		
150	131	132	-565	-554	13	18	-505	24.	-475	14.	-669	29.	-635	21.29	322	293	111	138	170	169	309	376		
200	113	114	-566	-560	25	32	-501	24.	-477	15.	-681	29.	-691	20.	324	293	109	130	203	179	366	489		
250	99	100	-572	-562	-	-	-463	24.	-477	15.	-659	17.	-633	16.	335	290	102	134	245	216	433	618		
300	87	88	-542	-527	-20	-12	-479	29.	-465	22.	-593	17.	-585	16.	343	289	103	125	275	227	649	592		
400	69	69	-429	-415	-37	-35	-305	29.	-309	30.	-515	7.	-499	15.	341	279	78	86	235	189	489	448		
500	53	54	-321	-306	-42	-40	-187	29.	-187	30.	-431	4.	-459	5.	332	280	60	72	188	148	366	366		
700	29	29	-166	-146	-49	-39	-41	30.	-13	30.	-285	5. 7.	-277	4.	340	278	28	52	135	94	283	232		
850	14	14	-86	-70	-44	-39	24	30.	-50	22.31.	-185	6.	-187	8.	38	264	11	38	119	84	247	232		

* VOM MITTEL 1953-70

ANZAHL DER MESSUNGEN

HPA-STUFEN	TEMPERATUR				WIND					
	100	50	30	20	100	50	30	20	10	
SCHLESWIG-SCHL	62	60	60	55	44	61	56	55	52	35
STUTTGAERT-STUT	62	62	62	59	51	62	62	61	59	45

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Hoch Nordmeer, zyklonal (Wz)	Wechsel von maritimer arktischer Polarluft und kontinentaler Polarluft	Meist bedeckt, an der Küste gelegentlich geringe Bewölkung	Verbreitet ergiebige Schneefälle Feldberg/Schw.: 26 mm am 02.	Am 01. 4 Tote bei Autounfällen und Betriebsunfall durch Schnee- oder Eisglätte in Oberbayern, Arnsberg
2					Am 02. 3 Tote bei Autounfällen in Raum Hamburg und Bayern
3					2 Tote durch Erfrieren in Essen u. München. Am 02. u. 04. auf der Zugspitze und des Wendelstein Orkanböen bis 126 km/h.
4					Am 02. vereinzelt Wintergwitter Am 04. 2 Tote bei Autounfällen durch Schneeglätte in Bayern
5	Nordsibirische Polarluft	Wechselnd bewölkt, teils bedeckt, im Küstenbereich und in Süden teils gering bewölkt, örtlich heiter	Wechselnd bis stark bewölkt, örtliche Auflockerungen, in Nebelgebieten bedeckt	Geringe Niederschläge meist als Schnee, örtlich auch als Regen mit Glätte, häufig niederschlagsfrei	Am 07. 3 Tote bei Autounfällen durch Schneeglätte in Süddeutschland, 2 Tote durch Erfrieren, 2 Tote bei Wintersport
6					Am 09. 1 Tote bei Autounfall durch Schneeglätte in Hessen
7					Binnenschiffahrt wegen Vereisung weitgehend eingestellt. Am 10. 3 Tote u. 1 Mio. DM Sachschaden bei Schneeglätte in Bayern u. Hessen. Am 11. 28 Tote, 61 Schwerverletzte, 270 Autos meist ausgebrannt bei Nebel u. Glätte in Nord- u. Süddeutschland.
8					Am 12. 3 Tote bei Autounfällen durch Glätte und Nebel im Ruhrgebiet, 1 Tote durch Erfrieren.
9	Hoch Nordmeer-Fennoskandinavien, zyklonal (Wz)	Anfangs Nordsibirische Polarluft, dann Russische Polarluft	Meist stark bewölkt oder bedeckt, im Norden gebietsweise geringer Bewölkung	Geringe Niederschläge meist als Schnee, örtlich auch als Regen mit Glätte, häufig niederschlagsfrei	Am 14. 3 Tote, 19 Schwerverletzte bei Autounfällen durch Schneeglätte. Am 15. Zugspitze Orkanböen bis 118 km/h. Am 13. u. 16. einzelne Wintergwitter
10					Am 18. Smagalaru Stufe III in westl. Ruhrgebiet, 7 Tote, 17 Schwerverletzte in Bayern, 20 Autos ausgebrannt
11					Am 21. 1 Tote durch Autounfall bei Glätte in Bayern
12					Am 22. 2 Tote durch Autounfall bei Glätte in Bayern
13	Hoch Nordmeer-Fennoskandinavien, zyklonal (Wz)	In Norden russische Polarluft, in Süden erwärmte maritime Polarluft	Wechselnd bewölkt, teils bedeckt, teils geringe Bewölkung, stellenweise heiter	Geringe Niederschläge häufig trocken	Am 23. 1 Tote durch Autounfall bei Glätte, in Hessen. Am 22. - 23. Zugspitze Orkanböen bis 154 km/h.
14					Am 27. 2 Tote, 4 Schwerverletzte bei Autounfällen durch Schneeglätte in Bayern.
15					Am 28. vereinzelt Wintergwitter
16					Am 30. Massenautounfälle bei Schnee- und Eisglätte in Süddeutschland, 1 Mio DM Schäden Wendelstein Orkanböen bis 135 km/h
17	Südostlage, antizyklonal (StA)	Anfangs wechselnd bewölkt, bei zunehmendem Hochnebelartiger Bewölkung meist bedeckt, nur im äußersten Norden und Süden gelegentlich Auflockerungen, in Tal- und Kessellagen anfangs länger anhaltender Nebel	Wechselnd bis stark bewölkt, örtliche Auflockerungen, in Nebelgebieten bedeckt	Geringe Niederschläge häufig trocken	Am 12. 3 Tote bei Autounfällen durch Glätte und Nebel im Ruhrgebiet, 1 Tote durch Erfrieren.
18					Am 14. 3 Tote, 19 Schwerverletzte bei Autounfällen durch Schneeglätte. Am 15. Zugspitze Orkanböen bis 118 km/h. Am 13. u. 16. einzelne Wintergwitter
19					Am 18. Smagalaru Stufe III in westl. Ruhrgebiet, 7 Tote, 17 Schwerverletzte in Bayern, 20 Autos ausgebrannt
20					Am 21. 1 Tote durch Autounfall bei Glätte in Bayern
21	Übergangslage (Ü)	Wechsel von mäßig warmen und kalten Meeresluftmassen	Wechselnd bewölkt, teils bedeckt, teils geringe Bewölkung, stellenweise heiter	Geringe Niederschläge häufig trocken	Am 22. 2 Tote durch Autounfall bei Glätte in Bayern
22					Am 23. 1 Tote durch Autounfall bei Glätte, in Hessen. Am 22. - 23. Zugspitze Orkanböen bis 154 km/h.
23					Am 27. 2 Tote, 4 Schwerverletzte bei Autounfällen durch Schneeglätte in Bayern.
24					Am 28. vereinzelt Wintergwitter
25	Westlage, zyklonal (Wz)	In Norden russische Polarluft, in Süden erwärmte maritime Polarluft	Wechselnd bewölkt, teils bedeckt, teils geringe Bewölkung, stellenweise heiter	Geringe Niederschläge häufig trocken	Am 30. Massenautounfälle bei Schnee- und Eisglätte in Süddeutschland, 1 Mio DM Schäden Wendelstein Orkanböen bis 135 km/h
26					Am 22. 2 Tote durch Autounfall bei Glätte in Bayern
27					Am 23. 1 Tote durch Autounfall bei Glätte, in Hessen. Am 22. - 23. Zugspitze Orkanböen bis 154 km/h.
28					Am 27. 2 Tote, 4 Schwerverletzte bei Autounfällen durch Schneeglätte in Bayern.
29	Übergangslage (Ü)	Wechsel von mäßig warmen und kalten Meeresluftmassen	Wechselnd bewölkt, teils bedeckt, teils geringe Bewölkung, stellenweise heiter	Geringe Niederschläge häufig trocken	Am 28. vereinzelt Wintergwitter
30					Am 30. Massenautounfälle bei Schnee- und Eisglätte in Süddeutschland, 1 Mio DM Schäden Wendelstein Orkanböen bis 135 km/h
31					Am 22. 2 Tote durch Autounfall bei Glätte in Bayern
31					Am 23. 1 Tote durch Autounfall bei Glätte, in Hessen. Am 22. - 23. Zugspitze Orkanböen bis 154 km/h.

Rheinland-Pfalz

290	-4,6	-4,6	8,2	31,0	-18,6	14,0	-22,2	14,0	89	6,0	84	91	20	15	1	15	23	3	1	14	1	26	19
547	-6,0	-4,0	4,8	22,31	-16,8	8,0	-21,6	4,0	90	6,7	89	82	24	15	1	21	31	16	1	19	1	28	23
111	-2,5	-3,8	11,5	31,0	-17,0	13,14	-20,0	14,0	88	6,9	48	94	16	13	1	13	21	2	1	22	1	23	17
121	-3,4	9,7	30,0	9,8	-17,2	14,0	-24,0	13,0	83	6,5	52	90	20	14	1	14	26	2	1	20	1	25	18
250	-4,3	9,8	30,0	9,8	-19,0	13,14	-21,1	13,0	82	6,2	59	109	22	14	1	18	25	2	1	16	1	25	18
72	-2,4	-3,8	10,5	30,0	-13,8	14,0	-15,9	13,0	86	6,7	54	120	20	11	1	13	22	1	19	1	22	17	
627	-5,9	-4,3	5,3	30,31	-16,7	14,0	-21,9	6,0	94	6,0	69	100	26	19	1	21	28	21	1	24	1	28	24
270	-3,5	-3,6	11,4	30,0	-14,8	14,0	-19,1	13,0	82	6,4	58	118	25	19	1	19	24	2	1	19	1	25	18
77	-2,7	-3,6	11,1	31,0	-13,8	12,0	-15,1	12,0	84	7,2	69	123	17	2	1	24	2	1	1	25	1	24	16
657	-5,8	-4,1	5,0	31,0	-17,5	6,0	-18,9	15,0	90	6,7	113	109	23	17	1	18	31	9	1	21	1	28	24
530	-5,6	-4,3	6,0	30,31	-18,0	6,0	-19,5	6,0	93	7,0	70	81	26	16	1	21	28	13	1	22	1	28	22
403	-4,8	-4,3	9,1	30,0	-17,9	6,0	-21,1	6,0	93	6,8	76	90	22	17	1	16	27	2	1	20	1	28	20
400	-4,9	-4,2	7,4	30,0	-19,0	8,0	-19,5	8,0	93	7,3	66	105	19	14	1	16	27	5	1	26	1	28	20
440	-5,1	-4,1	8,0	30,0	-20,0	12,0	-22,0	12,0	90	7,1	49	77	25	11	1	19	25	5	1	23	1	28	20
125	-3,1	-3,5	11,2	30,0	-15,4	13,0	-17,8	13,0	77	6,5	28	67	15	11	1	12	23	5	1	19	1	24	17
120	-2,6	-4,1	11,2	30,0	-13,5	5,0	-15,1	5,0	82	7,1	37	71	25	11	1	18	21	2	1	23	1	25	17
159	-3,1	-3,6	10,3	30,0	-16,3	13,0	-19,1	13,0	83	7,1	20	57	20	6	1	15	19	2	1	26	1	24	18
345	-4,4	-3,8	10,6	30,0	-17,8	6,0	-20,1	5,0	82	6,5	42	62	22	13	1	18	22	1	1	22	1	24	18
480	-4,9	-4,3	7,5	30,0	-16,1	8,0	-19,2	8,0	89	6,8	42	56	26	12	1	22	29	5	1	21	1	27	19
144	-2,8	-4,0	11,9	30,0	-14,4	5,0	-17,5	14,0	81	6,3	49	77	24	14	1	18	20	5	1	20	1	27	19
265	-3,8	-4,4	10,8	30,0	-14,9	9,0	-18,4	5,0	87	6,8	52	87	25	16	1	21	24	7	1	21	1	26	18
166	-3,8	-3,9	11,3	30,0	-19,3	13,0	-22,1	13,0	89	6,8	31	84	17	7	1	11	21	10	1	24	1	24	17
395	-5,4	-4,4	8,5	30,0	-24,6	6,0	-29,3	6,0	87	6,4	75	77	15	14	1	10	26	1	1	21	1	28	18
488	-5,2	-4,8	8,9	30,0	-15,6	8,0	-17,0	5,0	86	6,8	38	70	19	11	1	16	24	6	1	22	1	28	22
248	-3,9	-4,8	10,0	30,0	-18,0	8,0	-20,0	5,0	86	6,5	39	64	17	11	1	11	22	1	1	20	1	26	18
553	-5,5	-4,2	8,2	30,0	-16,2	7,0	-19,0	7,0	92	6,3	37	21	10	1	1	16	26	13	1	19	1	28	22
125	-3,5	-4,2	12,0	30,0	-17,4	9,0	-24,3	5,0	84	6,6	27	61	13	8	1	7	21	2	1	21	1	24	17
280	-4,6	-4,2	10,0	30,0	-20,8	9,0	-25,0	6,0	89	6,9	59	80	23	15	1	17	25	2	1	24	1	29	17
180	-3,7	-4,3	11,0	30,0	-17,5	8,0	-21,0	8,0	86	6,3	41	54	14	9	1	9	25	7	1	14	1	25	17

Baden-Württemberg

140	-4,4	-4,3	10,5	30,0	-20,0	8,0	-21,2	9,13	80	4,7	53	80	17	13	1	10	28	7	1	1	1	28	18	
199	-5,1	8,6	30,0	8,6	-23,2	8,0	-25,8	8,0	82	6,1	51	111	17	13	1	11	23	7	1	15	1	27	17	
96	-3,4	-3,9	11,5	30,0	-18,0	8,0	-23,3	8,0	85	6,5	47	109	20	12	1	13	24	6	1	20	1	23	17	
350	-5,7	-4,3	8,1	30,0	-21,4	8,0	-25,5	8,13	83	6,5	65	90	18	14	1	12	29	3	1	20	1	28	20	
250	-5,5	-4,8	8,0	30,0	-24,1	8,0	-25,0	8,0	85	6,5	61	122	18	13	1	10	25	4	1	19	1	28	17	
176	-4,4	-4,5	8,8	31,0	-19,9	8,0	-23,8	9,0	83	7,2	115	117	20	14	1	5	31	2	1	24	1	27	17	
111	-2,8	-4,1	10,4	30,0	-16,5	8,0	-18,5	8,0	77	6,7	57	86	19	13	1	13	22	1	1	21	1	21	17	
210	-4,9	-4,6	9,2	30,0	-22,4	9,0	-22,6	9,0	88	5,5	60	73	16	12	1	10	25	8	1	21	1	27	17	
209	-5,2	-4,8	8,4	31,0	-23,4	9,0	-25,4	9,0	82	6,3	70	91	19	14	1	13	29	3	1	20	1	26	17	
100	-3,7	-4,3	12,5	30,0	-20,5	8,0	-23,0	8,0	84	7,0	44	68	17	12	1	10	26	2	1	25	1	23	17	
276	-4,9	-4,6	9,4	22,0	-24,4	9,0	-29,3	9,0	84	6,5	70	104	20	15	1	14	26	4	1	19	1	26	17	
167	-3,9	-4,5	10,1	30,0	-20,2	8,0	-22,6	9,0	82	5,6	66	110	23	14	1	15	23	1	1	15	1	24	16	
210	-5,0	-4,9	9,3	22,0	-24,9	8,0	-29,9	8,0	86	6,2	68	111	20	14	1	14	25	6	1	18	1	26	17	
418	-6,6	-5,1	7,3	29,0	-27,8	9,0	-28,0	9,0	81	6,5	85	120	21	14	1	16	31	2	1	19	1	28	20	
379	-5,8	-5,1	8,3	29,0	-24,3	8,0	-28,3	8,0	89	7,0	81	24	15	3	1	17	29	3	1	21	1	27	19	
112	-3,6	-4,4	10,4	30,0	-20,0	8,0	-23,4	8,0	84	6,7	59	89	16	17	1	10	23	4	1	22	1	23	17	
116	-4,5	-5,2	11,0	30,0	-21,9	8,0	-24,5	8,0	86	7,3	79	127	18	17	1	12	24	6	1	23	1	23	17	
344	-6,2	-5,5	6,9	31,0	-24,0	8,0	-25,5	8,0	87	6,1	122	147	17	14	1	6	12	30	1	2	18	1	36	81
443	-6,4	-4,7	8,5	29,0	-27,0	8,0	-21,6	7,0	86	5,9	76	112	21	13	1	15	31	6	1	2	16	1	30	20
492	-6,2	-4,7	7,2	22,0	-26,2	9,0	-27,2	9,0	89	6,4	113	133	18	12	1	4	13	30	10	3	18	1	29	20
245	-4,4	-4,5	11,5	22,0	-19,4	8,0	-20,3	8,0	84	6,0	51	81	18	12	1	12	23	6	1	15	1	28	16	

Friedenweiler	924	-7.5	5.8 22.	-25.2 7.	85 4.9	104	19	13	2	14	31	2	5	11	30	19	60
Pfaffenlohr/Brunnhäuser	638	-7.9 -5.2	4.7 23.	-29.3 6.	87 6.9	59 105	16	12	11	2	11 31	6	1	20	28	22	
Brengarten (BW)	212	-4.2	10.8 30.	-20.8 7.	84 5.8	44 105	17	9	1	11	22	5	1	16	27	16	54
Hinterzarten	883	-7.9 -5.2	9.7 22.	-27.8 9.	88 5.6	133 102	19	13	6	13	31	1	3	16	31	17	46
Obermünsteral	545	-5.5	9.7 22.	-21.4 9.	83 5.6	103 120	23	16	3	15	31	4	4	15	26	18	37
Feldberg/Schw. (Wst)	1486	-8.5 -4.2	2.2 22.	-27.5 8.	87 6.3	208 128	21	20	7	21	31	25	1	19	31	25	70 93
Lenzkirch	818	-7.8 -5.2	6.3 22.	-27.9 7.	83 5.1	108 97	18	15	3	11	31	11	4	14	31	19	67 106
Atsch, Kr. Konstanz	478	-6.8 -5.1	6.6 31.	-26.0 9.	87 6.3	42 84	16	13	1	9	24	9	1	17	28	19	
Stockach	475	-6.9	6.8 31.	-27.9 9.	87 6.5	61 120	12	11	2	7	30	7	1	18	28	19	
Menzenschwand	885	-8.2 -5.3	5.9 22.	-31.6 9.	79 5.7	192 105	21	15	6	16	31	1	3	17	31	21	54
Schluchsee	963	-7.5 -4.6	6.0 22.	-25.0 8.	91 5.8	148 106	18	11	4	12	31	6	2	17	30	18	54
Badenweiler	412	-3.8 -4.2	12.8 22.	-18.7 8.	81 6.1	73 103	17	11	3	10	23	6	2	18	25	16	38
Ravensburg I)	435	-6.1 -4.6	7.5 29.	-24.5 9.	89 6.3	66 105	20	13	2	13	31	11	4	20	29	18	42 86
Friedrichshausen	852	-6.4 -4.9	5.0 22.	-21.5 9.	89 5.3	144 101	17	16	6	11	31	7	4	14	28	17	
Sankt Blasien I)	785	-7.2 -4.4	5.8 31.	-27.0 9.	86 6.5	158 98	18	17	6	12	31	1	1	14	29	18	33 54
Höchstschwand	1008	-7.2 -4.7	4.5 29.	-20.6 9.	86 6.9	148 115	20	14	6	17	31	9	3	19	29	19	46
Radolfzell	400	-5.3 -4.7	8.0 31.	-21.6 9.	85 6.5	69 119	19	12	3	12	29	14	2	23	29	16	
Isny	691	-7.4 -4.3	7.0 29.	-28.8 7.	87 6.8	62 122	21	13	2	16	30	7	2	21	29	20	52
Konstanz (Wewa)	443	-4.8 -3.8	8.4 31.	-18.4 9.	86 5.6	93 101	17	13	4	9	27	2	7	19	28	16	36 80
Wutöschingen	383	-5.9 -4.6	7.3 31.	-23.5 9.	86 5.6	109 101	17	13	4	9	27	2	7	19	27	17	
Schopfheim	400	-6.2 -5.9	7.3 31.	-23.4 9.	88 6.0	109 101	17	13	4	9	27	2	7	19	29	17	
Eriskirch-Wolfzennen	408	-5.5	7.1 31.	-22.9 9.	84 7.1	87 138	19	13	2	13	31	6	2	25	29	16	27
Eimeldingen	264	-4.6	9.6 31.	-20.5 6.	84 6.3	50 89	18	9	1	10	22	3	2	19	24	16	
Waldshut	330	-5.4 -5.1	8.0 31.	-23.8 9.	87 6.4	104 104	17	15	4	11	27	1	2	21	26	16	
Jungholz (Kühmoos)	728	-7.6	6.1 22.	-26.0 7.	88 6.6	111 85	20	15	5	13	31	11	1	19	30	20	
Rheinleiden	287	-4.1 -4.7	10.0 31.	-20.5 6.	82 5.9	92 133	22	14	2	13	25	1	5	18	23	16	58
Bad Säckingen	355	-5.2	8.5 31.	-20.7 9.	85 6.5	81 96	16	12	1	13	25	14	1	20	25	17	37

Bayern																	
Ostheim/Rhön	315	-6.8	7.0 30.	-22.0 8.	85 6.8	34 65	17	11	1	12	31	1	1	20	29	19	
Treuschnitz/Wickendorf	560	-7.4 -4.2	4.0 22. 23.	-21.4 11.	88 6.3	69 73	23	15	2	18	31	7	1	16	30	24	
Langenleiten	520	-5.7 -3.6	5.8 31.	-16.4 9.	82 6.0	71 74	21	17	1	16	30	6	1	16	29	21	
Hof/Hohenstaß (Wst)	567	-6.9 -3.5	4.8 23.	-20.9 8.	86 6.3	46 86	23	12	1	20	31	2	1	17	30	22	41 83
Coburg (Wst)	337	-6.1 -4.4	5.5 31.	-20.4 8.	84 5.9	53 93	21	13	1	17	31	4	1	8	30	19	47 100
Kronach	305	-6.0 -4.0	5.8 30.	-19.3 4. 13.	81 7.2	53 78	22	12	1	17	26	2	2	27	29	17	
Bad Kissingen (Wst)	262	-5.5 -4.5	8.7 30.	-18.6 9.	82 5.7	43 73	23	14	1	19	28	2	2	13	28	18	45 99
Seß/Ofr. I)	583	-7.5 -4.0	4.0 31.	-27.5 8.	84 5.5	35 61	16	15	1	13	31	3	1	13	31	23	26 60
Oelschnitz	553	-7.2 -3.7	4.2 23.	-24.0 4.	86 5.8	76 95	24	17	1	19	31	5	1	11	30	22	
Kahl/Main	110	-4.0 -4.2	9.6 30.	-18.6 8.	84 6.8	41 73	21	11	1	13	22	1	1	22	24	17	
Schweinfurt	240	-5.5 -4.9	8.1 30. 31.	-18.8 9.	84 5.5	32 71	21	13	1	14	26	1	1	15	29	17	
Stemmbach b. Lohr/Main	161	-5.4 -5.0	9.3 30.	-20.3 8.	84 6.2	52 68	16	13	1	10	29	1	2	18	30	18	
Friedberg/Ofr.	705	-7.5 -3.8	4.0 23.	-19.8 9. 10.	88 6.5	85 98	24	17	3	21	31	17	1	17	30	24	
Bayreuth	330	-7.0 -5.1	5.7 31.	-23.5 8.	85 6.4	50 93	21	12	1	18	26	3	1	17	30	20	24 54
Bamberg (Wst)	239	-6.7 -5.5	7.2 30.	-24.4 8.	86 5.9	37 74	20	13	1	15	27	3	2	16	29	19	48 109
Tirschenreuth	515	-6.8 -3.8	4.3 23.	-23.5 9.	81 6.7	48 92	24	14	1	20	31	17	1	19	30	21	
Würzburg (Wewa)	268	-5.3 -4.7	9.3 30.	-21.2 9.	84 6.1	42 78	18	11	1	13	25	6	2	18	28	19	51 102
Golkstein	450	-6.2 -3.6	6.0 22. 23.	-21.5 8.	83 5.6	80 103	17	15	2	13	24	12	2	14	28	20	
Allgäu-Hütte	750	-7.7 -3.6	2.5 23.	-20.9 9.	87 6.0	55 67	20	14	1	17	31	19	3	15	30	24	
Miltenberg	127	-4.3	10.4 30.	-21.1 8.	83 6.8	47 82	17	11	1	10	22	2	1	23	27	18	
Weiden/Opf. (Wst)	438	-6.5 -4.0	4.8 31.	-23.0 9.	83 5.7	40 76	20	13	1	15	31	1	1	11	30	21	36 66
Erlangen	270	-5.8 -4.6	7.5 31.	-21.4 9.	86 6.0	55 106	22	14	1	16	27	12	1	15	29	19	
Neustadt/Ansich	333	-6.2 -5.0	7.2 31.	-25.4 8.	86 6.1	56 114	20	14	1	15	24	1	1	17	28	17	
Uffenheim	340	-5.9 -4.7	7.8 22.	-23.2 8.	84 6.5	44 100	17	12	1	12	24	2	1	20	27	17	

Monatswerte Niederschlagshöhen

Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m
	Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %	

Schleswig-Holstein

HUTZFELD.....	50	45		GLUECKSBURG-HOLNIS.....	8	48	81	BUESUM (STADT).....	7	52	88
BERLIN, KR. SEGEBERG.....	31	56	97	WESTRE.....	15	57	95	MELDORF.....	2	47	80
SOEHREN.....	40	36	62	WESTERLAND/SYL.....	6	46	86	KRUNSTEDT.....	7	45	74
OLDESLOE, BAD.....	15	35	59	MORSUM/SYL.....	7	43	78	FRIEDRICHSDORF.....	2	46	87
BREITENFELDE.....	35	50	81	RANTUM/SYL.....	2	50		BRUNSBUETTTEL.....	2	40	71
STEINHORST.....	56	45	80	HOERNUM/SYL.....	10	54	93	BORDESHOLM.....	30	52	88
MUSSE.....	35	46	74	KLANXBUELL.....	1	53	104	WESTENSEE.....	13	49	77
RATZBURG.....	10	50	100	NIEBUELL.....	4	51	84	LINDAU-REVENSDORF.....	15	46	71
LUEBECK-SCHOENBOECKEN.....	20	33		DAGEBUELL.....	2	44	85	GROSSWITTENSEE.....	15	45	70
TIMMENDORFER STRAND.....	28	32	63	UTERSUM/FOEHR.....	6	44	77	NIEMKATTEBEN.....	7	47	77
SCHOENWALDE.....	95	45	78	AMRUM (LEUCHTFUEHR).....	7	46	78	HOHENWETTED (NST).....	77	56	78
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	3	35	83	LANGENESS.....	6	52	108	TODENBUETTTEL-MAISBORSTEL	35	53	
GROEMITZ.....	15	39		SCHAFFLUND.....	15	50	82	ALBERSDORF.....	40	50	68
GRUBE.....	2	38	100	JOLDELUND.....	13	56	86	BESDORF.....	16	63	102
OLDENBURG IN HOLSTEIN.....	5	43		MEDELY.....	23	52	90	BURG, KR. DITHMARSCHEN.....	6	49	82
GROSSENRODE.....	3	34	79	BUETTJEBUELL.....	5	53	93	KITTLITZ.....	45	50	102
MARIENLEUCHTE/FERMA, (BW)	5	40	108	VIOEL.....	21	47	77	LANGENLEHSTEN, KR. LAUENB.	25	44	83
LANDKIRCHEN/FERMARN.....	16	32	78	ARENSHOFET.....	5	53	87	LUETAU.....	27	48	91
MOENCHNEVSDORF.....	115	48	83	BREDSTEDT.....	12	51	82	LAUENBURG/ELBE.....	53	49	98
LUETJENBURG.....	22	37	90	NORDSTRANDSCHMOOR.....	5	31	63	GEESTHACHT.....	12	59	116
SELENT.....	50	52	90	NORDSTRAND-ENGLAND.....	5	45	85	KUEHLENRADE.....	42	47	
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	44	80	PELLWORM (OSTERSIEL).....	1	50	94	TRITTAU.....	40	47	76
PLOEN (MAX-PLANCK-INST.)	26	39	66	WESTERHEVER.....	1	41	85	SCHWARZENBEK.....	40	43	69
BORNHOEVED.....	40	49	82	GARDING.....	2	59	107	REINBEK.....	35	43	77
PREETZ.....	35	49	91	PRINZENMOOR.....	1	39	63	HENSTEDT-ULZBURG.....	40	47	75
STRANDE.....	5	42	81	BREKENDORF.....	35	52	75	BARGHEIDE.....	45	43	68
ELISENDORF.....	35	40		KROPP.....	15	60	88	TODENDORF.....	56	43	
OSDORF.....	20	44	75	FOEHREN.....	5	57		WEDEL.....	14	38	70
ECKERNFORDE.....	20	54	90	TELLINGSTEDT.....	15	50	82	PINNEBERG.....	10	37	63
KLEINWAABS.....	32	51	88	SUEDERSTAPEL.....	10	59	94	BULLENKUHLEN.....	10	36	62
SCHLEIMUENDE.....	3	38		HENNSTEDT.....	11	49	82	SEESTERMUEHE.....	1	48	80
TOLK.....	35	54	82	SATRUP.....	35	68	99	HORST, KR. STEINBURG.....	9	40	63
ARRILD.....	48	49	77	DEVERSEE-FROERUP.....	28	53	83	GNUTZ.....	23	51	81
BEBEL.....	23	45	68	EGGEBEK (BW).....	20	49	77	BROKSTEDT.....	10	48	71
BOEKLUND.....	32	45		TREIA.....	7	51	81	BORSTEL UEB. BAD OLDESLOE	40	48	83
HOLZDORF-SEEHOLZ.....	25	48	81	WOHLDE.....	15	55	89	HARTENHOLM.....	32	43	73
NÖTTFELD-KUHHOLZ.....	35	50	78	FRIEDRICHSTADT.....	1	66	108	LATENDORF.....	43	50	76
KAPPELN.....	18	43		UELVEBUELL.....	1	48	94	BRANSTEDT, BAD.....	10	41	64
POMMERBY.....	10	35	65	LUMDEN.....	3	58	94	MUEHLENBARBER.....	6	43	68
STERUP.....	40	45	71	HADMARSCHEN.....	46	58	84	ITZEHOE.....	5	36	55
NORGAARDHOLZ.....	15	40	71	SUEDERDEICH.....	3	43	74	OLDENBORSTEL.....	30	56	82
STREICHMUEHLE.....	27	42	65	BUESUM (SCHLEUSE).....	6	41	69	VAALEERMOOR.....	1	39	66
								WILSTER.....	0	37	62

Niederschneen

ZEVEN.....	17	39	66	AMELINGSHAUSEN.....	60	61	107	LENDE.....	135	29	67
LAMBSTEDT.....	27	39	61	WINSEN/LOHE.....	5	45	88	WOLFENBUETTTEL.....	93	40	93
NORDHOLZ.....	16	51	89	SARENDORF.....	60	55	93	KOENIGSLUTTER.....	138	50	94
MINSEN.....	2	53	93	HEDEMUENDEN.....	140	52	102	HORNE.....	58	61	113
DORNUM.....	1	56	92	HANN-MUENDEN-GIMTE.....	122	58	94	ESCHDE.....	66	62	115
GREETSIEL.....	1	59	92	ESCHRODE.....	360	62	122	LACHENDORF.....	48	62	113
LAAR, KR. GRAFSCH. BENTHEIM	11	74	130	USLAR.....	190	85	127	SALZGITTER-LICHTENBERG.....	143	50	98
HOEGEIS.....	625	18	99	NEGENDORN.....	140	67		GROSS BUELLEN.....	70	49	114
JERKWEIM.....	130	28	67	PYRMONT, BRD.....	98	63	85	HAEMELEMALD.....	68	55	120
SCHNACKENBURG.....	18	62	163	MUENDER, BAD.....	107	76	112	BURGDORF.....	60	56	114
SCHNEGA.....	40	39	93	RINTELN-STEINBERGEN.....	60	59	111	MUNSTER (BW).....	80	56	88
HITZACKER.....	25	51	121	BUECKEBURG (BW).....	68	41	69	FUHRBERG.....	40	50	96
BODENTEICH.....	64	45	98	KIRCHDORF, KR. DIEPHOLZ.....	40	69	125	ROSDORF-MENGENSHAUSEN.....	187	64	
WRESTEDT-STEDERDORF.....	50	44	84	UCHTE.....	45	64	116	NOERTEN-HARDENBERG.....	128	56	
TEYENDORF.....	60	45	102	EHRA-LESSIEN.....	73	68	131	MORINGEN.....	181	66	127
ALTENHEDINGEN-EDDELSTORF	60	46	100	ETTENBUETTTEL.....	50	66		ETZENBORN.....	215	52	111
BLECKEBE.....	8	43	91	GOSLAR.....	266	53	77	GIEBOLDSHAUSEN.....	155	56	112

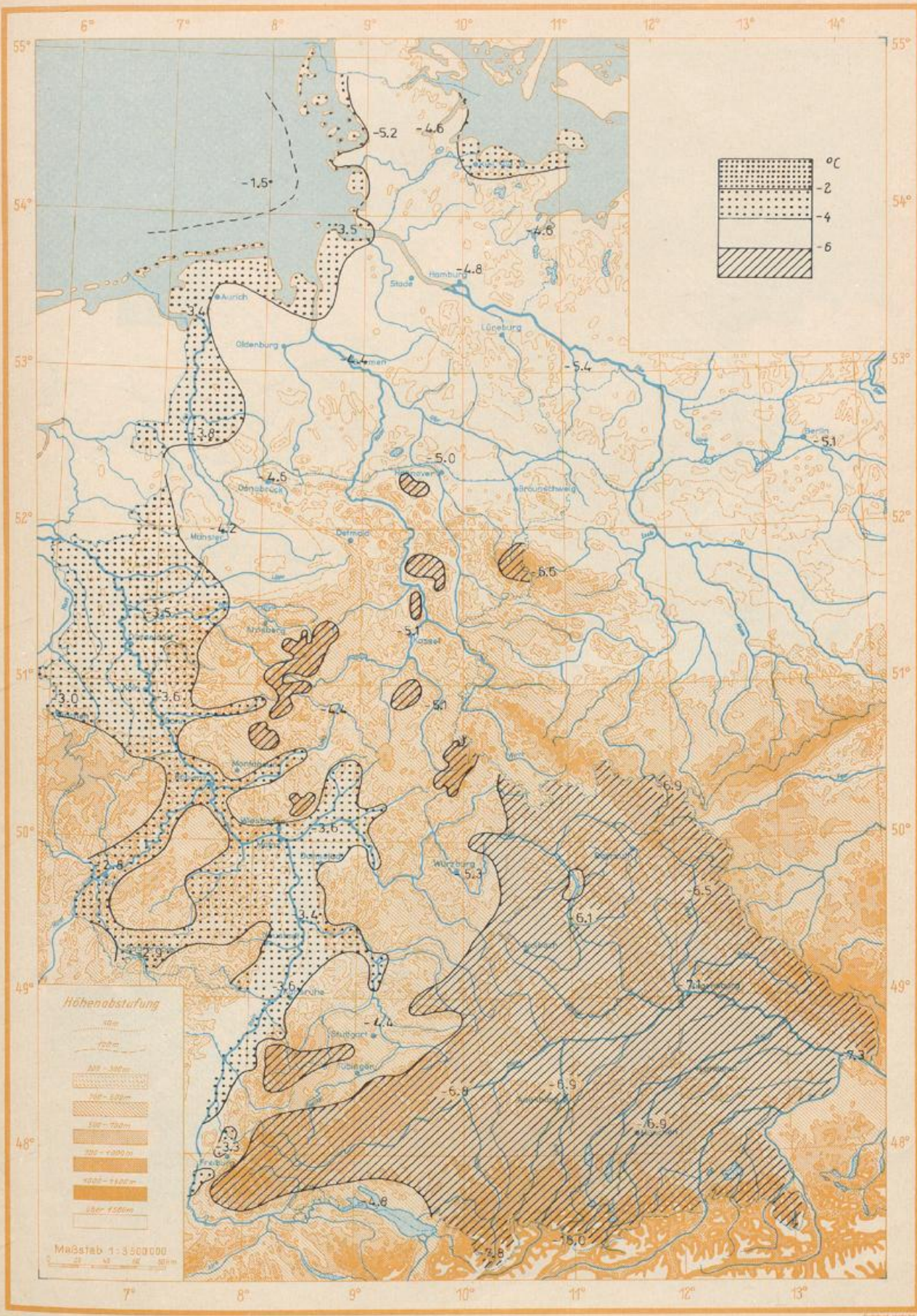
Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m
	Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %	

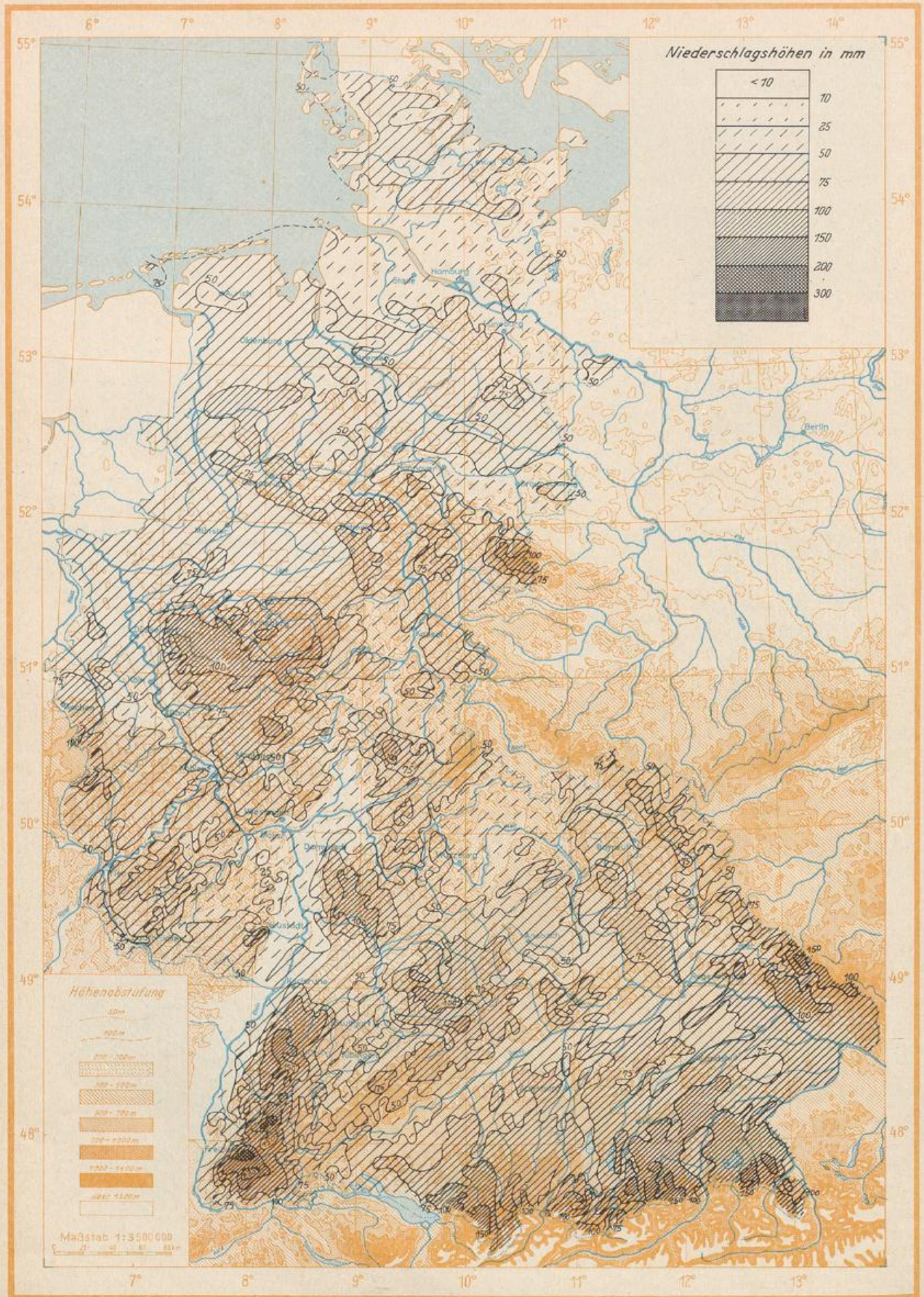
Niederschlag (Fortsetzung)

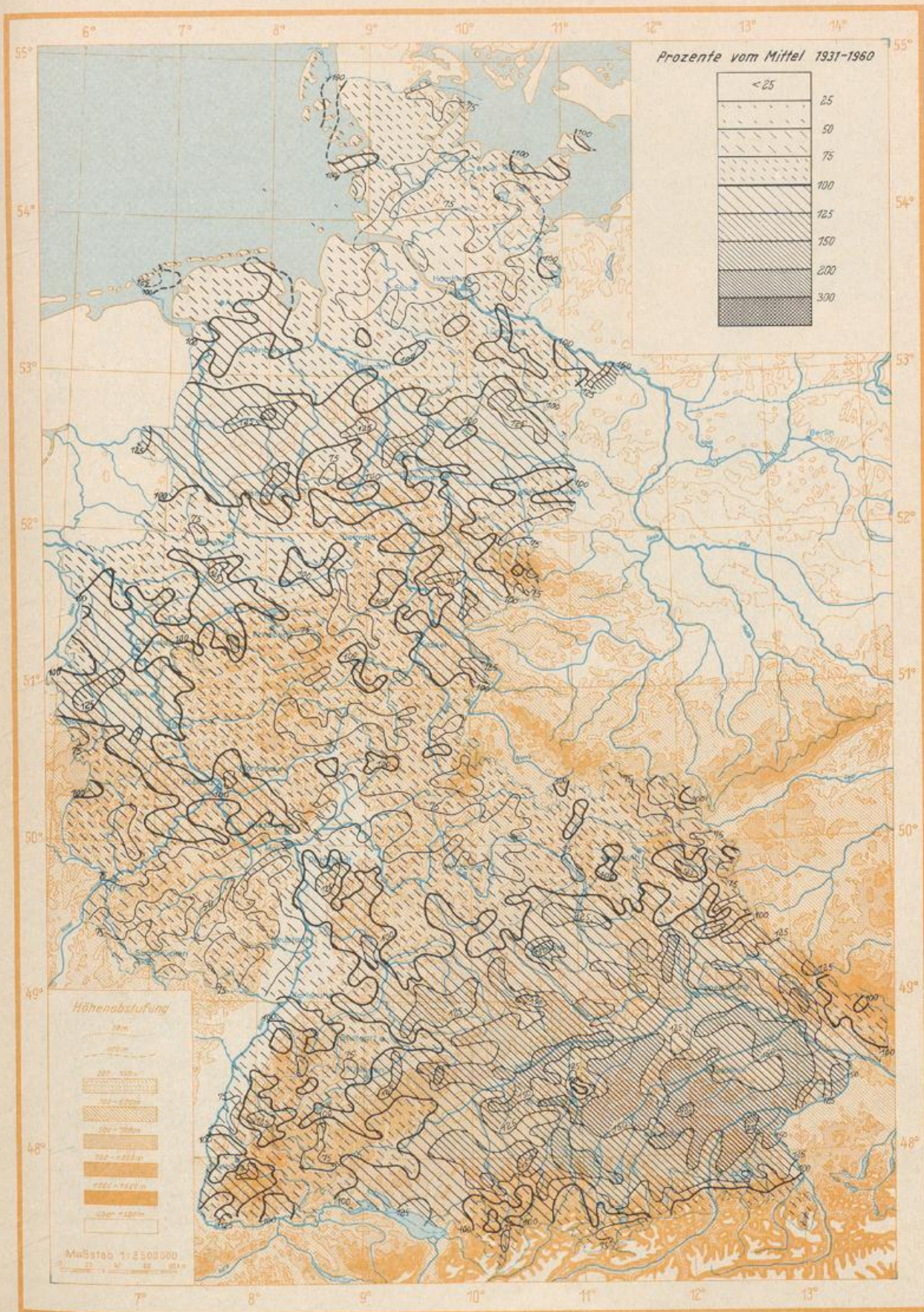
SORNBERG	776	84	120	SCHWARMSTEDT	26	56	104	BARNSTORF	37	80
SIEBER	340	82	103	BERGEN-WINDORF, KR. CELLE	76	63	102	RECKUM	38	47
OSTERODE/HARZ	285	109	75	WALSDORF	44	62	100	HASEN, KR. CUXHAVEN	8	51
NORTHHEIM	121	124	61	STOECKEN BEI RETHEM	18	54	104	HASELUNNE	17	78
ALFELD/LEINE	107	100	62	ACHIM	26	54	100	VERSEN	13	70
CAPELLENHAGEN	205	52	68	DELLENHORST	10	50	93	PAPENBURG	2	55
EIME	90	91	51	KOENIGSHORST	40	54	96	AUGUSTENDORF	26	63
LANSRINGE	214	66	103	SCHNEVERDINGEN	75	55	90	GODENSHOLT	5	62
SALZDETfurTH, BAD	125	61	102	VISSELHOEVEDE	53	57	90	HASELT	5	63
SARSTEDT	61	59	134	OTTERTSTEDT	20	50	89	LEEN	4	58
BENTHE	78	43	43	ESSEN, BAD	52	61	94	STRACKHOLT	4	47
MUNSTORF (BW)	51	43	98	DAMME	100	73	116			

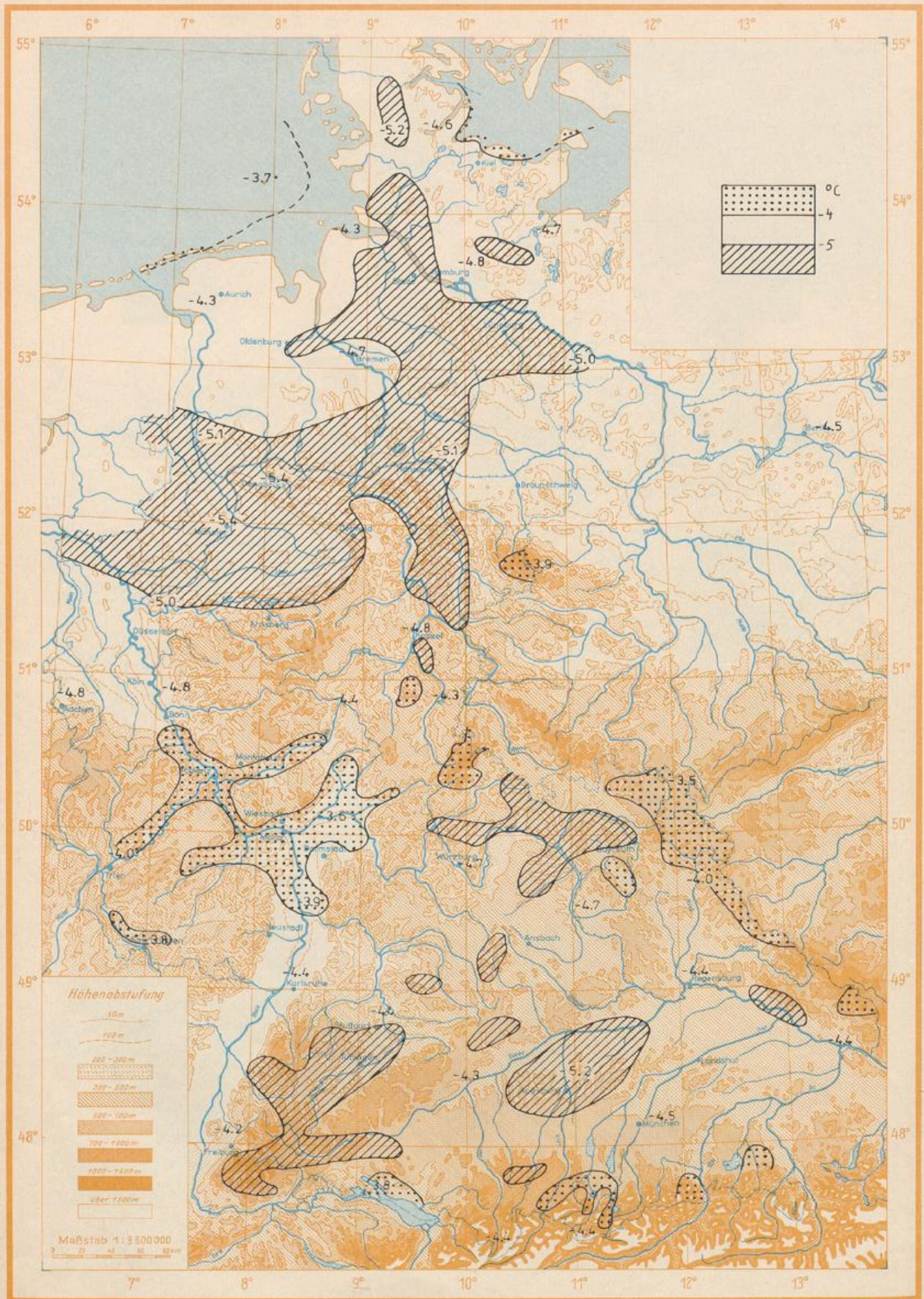
Nordrhein-Westfalen

SCHOEPPINGEN	110	73	86	BURBACH	450	84	76	ALTENA I. W.	196	127
OCHTRUP	58	56	85	NEUNKIRCHEN, KR. SIEGEN-W.	270	175	63	MEINERZHAGEN (NST)	410	129
AHAUS	52	64	89	BERG BEI HENNEF	175	95	48	RUMMENHOL	205	113
COESFELD	86	66	87	WALDRÖDEL	295	95	48	HALVER-SCHENKE	406	134
HAMINKELN-RINGENBERG	20	55	87	BROELOCK	139	91	95	SPROCKHOEVEL-HASSLINGHS	270	101
SORKEN I. W.	45	70	96	SIEGBURG	63	61	102	PLESEN	289	112
ERNDTBRUECK	500	116	89	HUENGRINGHAUSEN	375	114	88	WITTEN-GEDERN	117	81
BERLEBURG, BAD-GIRKHAUSEN	510	84	76	WIEHL	215	100	85	WINZ	64	66
BERLEBURG, BAD (KHST)	445	90	78	ENGELSKIRCHEN	140	103	90	LANGENBERG	113	106
ZUESCHEN	514	90	78	BRUEHL	61	50	100	DORTMUND-OBEREVING	92	67
MEDEBACH	405	58	69	REFRATH	67	77	115	CASTROP-R.-HENRICHAUSEN	60	67
HELDINGHAUSEN	666	79	99	PULHELM	56	55	117	GELSENKIRCHEN-BUER	93	74
HOHENPEL	377	51	59	LEVERKUSEN	44	68	124	ROCHUM	77	69
BEVERUNGEN	401	59	100	BEVERTALSPERRE	298	112	85	MOERS	26	64
DRINGENBERG	270	79	84	WUPPERTAL-HEMRINGHAUSEN	275	116	84	VOERDE-MERKUM	24	61
VOERDEN, KR. HOEXTER	228	71	93	REMSCHIED (ESCHBACHTAL)	208	121	85	NIEDERALME	307	69
BRAKEL	143	71	103	SOLLINGEN	209	105	101	FUERSTENBERG	340	49
VELDROM	340	100	90	OSENAU	81	85	113	BUEREN-WEWELSBURG	215	65
SCHIEDER-KAMERUN	220	64	86	MUENSTERFEL, BAD	385	50	102	LICHTENAU, KR. PADERBORN	300	72
EXTERTAL-MEIERBERG	250	57	86	BLIESHEIM	180	46	98	BLANKENRODE	375	63
LAGE, KR. LIPPE	103	59	86	ZUELPICH	170	42	98	SALZKOTTEN	95	68
LEMGO	138	68	100	ELSDORF	85	61	111	LIPPSTADT	75	65
HERFORD	177	77	124	FRIMMERSDORF	71	67	143	DELBRUECK	94	57
BIELEFELD (STADTGAERTN.)	108	79	101	NEUSS	39	65	108	WADERSLOH	92	71
ENGER	118	70	108	HEITMANN	154	83	88	SOEST	110	54
OEHNHAUSEN, BAD	70	60	95	DUESSELDORF (FLUGWEG)	37	70	110	HAMM-RAYNEIN	96	68
PETERSHAGEN	40	56	104	DUESSELDORF-HOCHFELD	28	58	110	KAMEN	62	64
PETERSHAGEN-WASSERSTR.	34	48	104	OLSBURG-BRUNSKAPPEL	413	76	70	HALTROP	73	76
LUEBBECKE	55	42	74	NUTTLAR	330	97	84	SENDEN-OTTMARBOCHOLT	61	63
RHEDA-MIEDENBRUECK	74	67	106	MESCHDE	365	70	77	LUEDINGHAUSEN	58	70
SENNESTADT	127	71	95	SCHMALLENBERG-SELLINGHS	424	76	77	NORPKIRCHEN	61	87
HARSEWINKEL	65	58	94	HELLEFELD	351	75	78	REKEN-GROSS REKEN	60	72
OSTENFELDE	78	54	90	ALLENDDORF I. W.	310	81	81	HALTERN	40	54
WARENDORF	53	54	86	SUNDERN-LANGSCHEID	340	87	99	RAESFELD-ERLE	66	58
VERMOLD-PECKELOH	65	67	100	RUETHEN	330	66	80	XANTEN	20	69
NEUBECKUM	105	84	98	HINSCHBERG BELI WARSTEIN	410	83	98	HALDERN	20	61
ALTENBERG	110	62	94	MOECHNETALSPERRE	232	74	107	HAVERT	46	66
KATTENVENNE	55	64	98	NEUENRADE-BLINTROP	290	68		MONSCHAU	509	102
LABERGEN-OVERBECK	51	63	102	ARNSBERG-HOLZEN	344	98		UDENBREITH	550	91
EMSDETTEN	35	59	102	HEPPINGSEN	350	101	101	GEMUEND-MALSSENDEN	370	64
HESTERKAPPEL	70	72	114	ISERLOHN	220	87	109	DUEREN-MERKEN	105	62
HOERSTEL	45	72	114	SCHWARTHE	160	87	113	SCHVENHUE TE	182	77
LAASPHE-HESSELBACH	460	88	88	SCHMALLENBERG-FLECKENBG.	354	36	79	ERKLENZ	99	64
KRONENBURG	510	74	83	LEYNESSTADT-ALTENHUNDEN	300	93	94	HERZOGENRATH	163	82
AMUNDTEN	400	81	89	ROEMERSHAGEN	416	116	90	HEINBERG-SCHLEIDEN	57	58
				ALPEN	305	111	91	BRUEGGEN	58	61
				ATTENDORF	307	69	86	KERKEN-RAHM	35	67
								KAPPELEN	23	67









Station	Niederschlag		Station		Niederschlag		Station		Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm
Hessen										
HERINGEN (HERRA).....	228	48 98	BORKEN/HESSEN-GOMBETH...	172	34 72	BLIEBERG-MUEND-BIEBER.....	223	63 76		
WEISENBORN.....	290	62 129	HESS-LICHTENAU.....	384	67 105	SCHOTTEN-BREUNGESH. (DJH)...	702	112 100		
WALDKAPPEL.....	260	65 114	HELBA.....	264	74 116	GRUENBERG.....	255	55 83		
SONTRA.....	242	48 91	SOEHREHALD-WELLERODE.....	335	60 120	BUTZBACH-BODENROD.....	479	55		
SOONEN, BAD-ALLENDORF.....	147	63 121	ESPENAU-MUENCHENHOF.....	247	62 135	ROSBACH V. D. H. -RODHEIM...	177	38 75		
EBERSBURG-RIED.....	346	47 78	REINHARDSHAGEN-VAAKE.....	115	66 94	LIMESHAIN-ROMMELHAUSEN...	150	39		
SCHLITZ.....	230	40 82	KARLSHAFFEN, BAD.....	135	66 94	HOMBURG, BAD-SAALBURG.....	424	46		
NIEDERLA.....	210	42 91	DIEMELSEE-STORMRUCH.....	420	62 68	EPSTEIN.....	230	52 74		
HUENFELD.....	285	46 90	AROLSEN-LANDAU.....	310	38 78	HOCHHEIM/MAIN.....	115	33 77		
LUDWIGSSAU-NIEDERTHALHAUS	286	50 94	ZIERENBERG-ESCHEBERS.....	280	46 92	SCHWALBACH, BAD-LANGENSEI	425	56 81		
ALHEIM-HEINERBACH.....	195	40	HOFGEISHAR.....	162	52 111	WETTER/HESSEN-AMOEHAUSEN...	224	53 91		
HATTFELD (EDER).....	395	78 90	ROTHENBURG-FIMKENBACH.....	224	112	KIRCHHAIN.....	230	36 77		
ALLENDORF/EDER-OSTERFELD	420	68 119	HIRSCHHORN (NECKAR).....	125	188 107	ROSENTHAL.....	305	50 86		
FRANKENAU.....	340	55 118	HEPPENHEIM, KR-BERGSTR.....	101	69 117	RAUSCHENBERG/HESSEN.....	260	39 70		
VOEHL-THALITTER.....	250	36 77	MICHELSTADT-VIELBRUNN.....	380	82 103	ESSDORFERGRUND-EBSDORF...	215	34 68		
EDERTAL-EDERSEE.....	325	42 82	BREUBERG-HAINSTADT.....	180	62 97	DIETZHOELZTAL-MANDELN...	355	78		
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	350	43 93	SCHAAFHEIM-SCHLIEBACH.....	155	41 98	HOHENAHR-ERDA.....	306	48 70		
OTTRAU.....	350	43 93	SCHLUECHTERN-RAHOLZ.....	340	64 98	GREIFENSTEIN.....	434	69 77		
NEUNTAL-ZIMMERSRODE.....	205	41 91	BODEN, BAD-SALMUENSTER...	150	56 72	CAMBERG, BAD.....	217	46 92		
			ORB, BAD.....	174	50 63	HADAMAR.....	160	55 67		

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL.....	230	52	STAUBERNHEIM.....	141	25 50	BEYBACH-HOECHEN.....	430	58 75
MAXIMILIANSAU.....	102	58 89	BRUCHMUEHLBACH.....	235	34 45	LEIMEN/PFALZ.....	478	70 81
KANDEL.....	132	51 85	LANDSTUHL.....	355	33 51	WESELBERG.....	428	59 81
RUELZHEIM.....	140	51 85	KUSEL.....	235	44 54	ZWEIBRUECKEN.....	330	48 56 N
ANNWEILER.....	200	53 71	KAISERSLAUTERN-DANENBGG.	367	56 80	HOEHELSCHWEILER.....	375	70 88
LANDAU/PFALZ.....	150	36 60	WOLFSSTEIN/PFALZ.....	200	34 49	EPSENBRUNN.....	300	48 64
GERMERSHEIM.....	106	52 100	LAUTERCKEN.....	158	34 56	ELLESKASTEL.....	265	59 66
TAUBENSUHL.....	513	86 95	SCHALLODENBACH.....	317	39 58	GRSHEIM.....	240	75 94
WALDLEININGEN.....	302	65	HEISENHEIM.....	172	18 41	KLEINBLITTESDORF.....	202	63 74
RHOOT.....	213	38 57	DUCHROTH.....	240	32 67	SPIESERMUHELE.....	240	63 67
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM.	95	29 59	ENKENBACH-ALSENBOERN.....	325	49 89	QUERSCHIED.....	241	72 75
HOCHDORF.....	108	27 71	FALKENSTEIN/PFALZ.....	315	35 85	LUDWEILER.....	245	57 74
HEISENHEIM A. SAND.....	102	27 71	SCHMALFELDENHOF.....	395	55 95	RIEGELSBERG.....	275	57 70
FRANKENTHAL.....	95	28 83	RHEINBOELEN.....	487	58 77	SAARLOUIS (NST).....	177	55 73
DIRNSTEIN.....	105	28 76	ELLERN(FOR. SCHANZKOPF)	300	42 72	PRIMSTAL.....	335	96
GRUNSTADT.....	200	22 54	STROMBERG/HUNSBUECK.....	294	32 70	HERMESKEL.....	530	76 69
RAMSER/PFALZ.....	270	19 35	MORSFELD.....	222	31 74	REINSFELD.....	505	60 55
GOELLHEIM.....	243	27 55	WOLFSHEIM.....	222	30 71	WADERN-WADRILL.....	354	93 85
KIRCHHEIMBOLANDEN.....	230	28 54	BINGEN-BUESHEIM.....	82	30 71	LOSHEIM.....	275	66 68
STETTEN, KR. DONNERBERG...	245	24 52	OBERNESSEL.....	110	51 109	LIRBACH.....	280	73 80
DANNENFELS.....	365	46	BOPPARD-SALZIG, BAD.....	71	52 121	HOECHSTEN.....	420	61 70
METTENHEIM.....	91	31 84	LAHNSTEIN.....	355	77 79	ILLINGEN.....	307	62 68
HOEBORN-BLOEDSHEIM.....	275	31 84	HESTERBURG.....	300	67 100	SECKINGEN-OEPPENHEILER...	255	69 78
OPPENSTADT.....	85	35 90	EPPELROD.....	140	63 117	REHLINGEN-NIEDALTDORF...	192	51 64
INGELHEIM.....	135	31	DIETZ/LAHN.....	305	50 93	MERTS...	265	70 81
OBEROLM.....	205	38 100	KATZENLINDOGEN.....	345	50 93	ORSCHOLZ.....	392	73 97
TUERKISCHUEHLE.....	374	92	GEMMERICH.....	300	57 104	SAARBURG.....	180	46 70
BOERFIRK-KUHL.....	531	77 82	SINGHOFEN.....	142	47 72	KONZ.....	182	43 72
FREISEN/SAAR.....	468	62 76	TEMELS.....	500	75 95	PELLINGEN.....	450	59 88
BAUMHOLDER.....	264	46 65	WINTERSPEL.....	300	71 93	NEUEL.....	450	65
TOAR-OBERSSTEIN.....	545	57 69	DASBURG.....	250	61	GREIMERATH.....	280	45
BRUCHWEILER.....	430	48 71	KOERPERICH.....	465	78 89	MERTSDORF.....	500	74 83
SOHREN.....	370	48 71	PRUM.....	497	67 82	STEFFELN.....	460	67 88
RHAUNEN.....	250	33 59	ARZFELD.....	285	57 84	HILLESHEIM/EIFEL.....	308	55 70
KIRN.....	394	36 72	BITBURG.....	360	71	DENSBORN.....	327	48 75
SEESBACH.....	394	36 72	MOLSFELDERBERG.....	345	71 84	SPANGDAHEM.....	327	48 75
			OBERRIETHEN.....	345	71 84	MUELCHEN.....	293	55

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe über NN m	in %		Höhe über NN m	in %		Höhe über NN m	in %		Höhe über NN m	in %

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEINSELD.	438	70	KASTELLAUN	425	70	117	SEIFEN	185	64	84
KLAUSEN	205	51	DUENGENHEIM	465	55	87	RENGSDORF	285	72	95
LEIWEN	140	42	BROHL, KR. COCHEM-ZELL	240	49		ANDERRACH	62	41	85
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG	505	63	LINGERHAIN	482	57	93	MASSENACH	305	60	120
PIESPORT	155	47	BURGEN, KR. MAYEN-KOBLENZ	85	42	86	BORLER	440	53	82
NIEDERSTADTFELD	390	62	MUENSTERWALD	225	50	111	RODDER	520	67	
WITTLICH	177	52	KOBLENZ (WST)	70	44		ALTENNAHR	195	59	111
KINHEIM	102	41	BENDORF	73	51	106	LINZ	70	46	84
MEUREN	500	69	SELTERS/WESTERWALD	262	83	104	KIRCHEN/SIEG	300	83	83
KLIDING	413	68	BASSENHEIM	170	50	109	GEBHARDSHAIN	380	81	90
BUECHEL	450	64	LINDEN/WESTERWALD	444	88		WISSEN-HONIGESSEN	320	81	89
HOECHSTBERG	520	64	ALTENKIRCHEN	260	74	91	NISTER	280	75	
MOERSDORF	340	54	HARSCHBACH	284	82	99				

Baden-Wuerttemberg

ACHBERG-DOBERATSHEILER	503	105	121	HORREN	600	100	HORRENBERG	156	62	94
WANGEN/ALLGAEU	561	109	107	FREIBURG I. BR. -SCHLIERG	285	63	WIESLOCH	140	58	97
WOLFEGG (NST)	623	88	110	FREIBURG I. BR. -HASLACH	255	59	SCHWETZINGEN	100	47	89
BODNEG-GILLEN	640	96	113	ELCHSTETTEN	193	50	SCHWENNINGEN/NECKAR	710	53	78
IMMENSTAED	415	72	126	WEISHEIL	170	39	MARIAZELL	715	71	118
HEILIGENBERG	740	85	121	RUST	164	39	SPAICHINGEN	664	48	96
UEBERLINGEN/BODENSEE	465	56	112	OTTENHEIM	153	40	OBERNDOERF/NECKAR	516	82	106
KALKOFEN	635	65		ALTENHEIM	148	50	DOERNSTETTEN	680	109	102
BODMAN	415	61	117	SCHILTACH	360	147	AACH, KR. FREUDENSTADT	600	97	
STETTEN, KR. KONSTANZ	715	48	86	SCHRAMBERG	502	94	FLUORN	655	91	86
GOTTMAINGEN	430	66		RIPPOLDSAU, BAD	560	185	HORB-BETRA	539	67	92
LOEFFINGEN	830	65	89	HASLACH IM KINZIGTAL	225	96	ROSENFELD	639	66	102
EBRFINGEN	430	78	88	OBERRHARMERSBRACH	313	124	TUEBINGEN (BOT. GARTEN)	445	40	85
GRIESEN	390	77	97	NORDDRACH	285	97	BOELL (ORT), KR. GOEPPINGEN	705	64	
BLUMBERG	707	57	79	SCHWEIGHAUSEN	425	110	BALTMANNSWELLER-HOHENG.	457	83	132
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW.	968	110	96	SEELBACH	255	73	SCHORNDORF	250	61	98
BIRKENDORF	755	107	102	WILLSTAETT-LEGELSHURST	140	48	OBERTENFELD-PREVORST	468	80	99
WEILHEIM/WALDS. -BANNHOLZ	734	119	100	DURBACH-EBERSWEIER	170	65	BACKNANG	302	78	118
BERNAU-GOLDBACH	925	197	106	OPPENAU	315	137	PLEIDELSHAIM	191	55	104
WOLPADINGEN	888	17	91	OBBERKIRCH	190	76	KALTENBRONN	858	124	86
SEGETEN	879	144	91	ACHERN	138	70	SEEWALD-BESENFELD	804	131	73
TODTMOOS	830	207	113	LEIBERSTUNG	120	68	IGELSSBERG	735	114	73
SCHOENAU/SCHW	540	167	102	KNIEBIS	855	171	WART	593	64	82
UNTERMULTEN	1018	193	117	SCHOENEGRUEND	559	153	HAITERBACH	528	55	87
SCHWEIGHATT	723	140	102	FORBACH-HERRENWIES	764	193	ALTHEMSSTETT-OTTENBRONN	532	64	98
BUERCHAU	610	201	114	GANGENAU	220	109	OBERRHEINACH	635	97	118
SALLNECK	710	136	89	LANGENBRAND	180	82	LIEBENZELL, BAD	319	79	108
LOERRACH	290	58	100	RASTATT	117	68	SINDELFINGEN	440	53	100
KANDERN	365	63	81	SCHIELBERG	417	122	WEIL DER STADT	369	59	95
KLEINKEMS	235	63	124	VOELKERSBACH	430	101	TIEFENBRONN	332	64	103
HARTHEIM	205	40		ETTILINGEN	135	83	MUEHLACKER	288	58	104
NEUBURG	229	48	100	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFEN	109	60	WIMSHEIM	431	52	85
HEITERSHEIM	245	37	66	ELLMENDINGEN	195	70	SERSHEIM	455	37	
MUENSTERTAL	437	69	103	STEIN, KR. LENZ	196	60	SOENNIGHEIM	210	47	
BREISACH	192	35	103	AUGUSTENBERG	143	49	AALEN-UNTERKOECHEN	224	57	98
ELZACH-OBERPRECHTAL	490	159	133	HOHNWETTERSBRACH	215	67	ABTSGRUEND	473	94	129
OBERSIMONSWALD	433	201	23	KARLSRUHE-DURLACH	115	60	WELZHEIM	389	73	124
GUTACH I. BR. -BLEIBACH	302	93	79	WEINGARTEN/BADEN	160	59	ILSHOFEN-UNTERASPACH	504	114	127
KEPPENBACH	275	70	86	GRABEN, KR. KARLSRUHE	198	71	WESTERNACH	355	92	
GLOTTERTAL	311	85	87	RUIT	108	59	JAGSTZELL	451	80	113
BREITNAU	1021	130		DUERRENBUECHLIS	204	59	BLAUFELDEN	450	72	
OBERRIED-ZASTLER	625	164	126	BRUCHSAL	133	59	MULFINGEN/JAGST	294	61	82
OBERRIED-ST. WILHELM	920	206	138	WAGSHAUSEL	106	45	SCHONFALT/JAGST	281	71	
HOFSGRUEND	1023	142	98	STERNENFELS	320	49	ABORN-EUBICHTEI	374	59	76
OBERRIED	515	158	148	GOCHSHEIM, KR. KARLSRUHE	168	60	ADORN-EUBICHTEI	374	59	76
SANKT PETER/SCHW	726	126	82	OESTRINGEN	165	48				
PREIBURG I. BR. -HOOSWALD	264	126	82	KRONAU	106	45				
SCHAUBLINGEN	1515	144	102	REILINGEN	108	45				

Station	Höhe über NN (m)		Niederschlag		Station		Höhe über NN (m)		Niederschlag		Station		Höhe über NN (m)		Niederschlag	
	m	in %	mm	in %	m	in %	m	in %	mm	in %	m	in %	m	in %	mm	in %
SCHNEFFLEN-UNTERSCHIFFL.	270	83	101		MUDAU-SCHLOSSAU	470	87	92		KRAUCHENHIES	596	45	94			
WILHELMSFELD	350	111	114		FURTWANGEN	844	164	86		LANGENMENSINGEN-ITTENHS.	782	47	87			
SINSHHEIM	195	62	84		VOEHRENBACH-LANGENBACH	857	136			SAULGAU-BOLSTERN	640	49				
NEUKIRCHEN/BADEN	300	115	128		VOEBACH-BUBENBACH	935	95	77		BUCHAU, BAD.	585	59				
NEUKARLSHOF/SHEIM	204				GEISINGEN	717	38	84		UTTENWEILER-AHLEN	620	48				
SPECHBACH	185	91	110		TALHEIM	754	59			HAYINGEN	685	47	84			
SCHOENBRUNN/BADEN	350	111	102		EMMINGEN AB EGG	743	49			EHINGEN/DONAU	520	53	108			
BAHMENTAL	131	78	105		TUTTLINGEN	643	72	120		STEINHAUSEN-ENGLISMEILER	652	80	131			
KOHLHOF	480	99	115		BOETTLINGEN	928	54	74		SCHWENDI-SCHOENEUEBERS	535	72				
KOENIGSTUHL	561	88	107		MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	67	103		HUETTISHEIM	505	63	124			
LADENBURG	104	47	90		FRIDINGEN	624	45	85		LEUTKIRCH	655	103	132			
HEMSBACH	98	66	108		ALBSTADT-ONSTMETTINGEN	794	67	102		WURZACH, BAD.	470	98				
GROSSLINDERFELD-ILKSPAN	325	47	96		STETTEN-FROHNSTETTEN	785	59	102		BLAUBEUREN-SEISSEN	701	72	111			
MALLDUERN-REINHARDSACHS	314	64	91		TRUCHTELFINGEN-STEINMIL	795	58	98		LONSEE-ETTLENSCHLASS	464	86	134			
					BURLADINGEN	760	74	116		KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	456	80	133			
										BOPFINGEN	497	83	134			

Station	Höhe über NN (m)		Niederschlag		Station		Höhe über NN (m)		Niederschlag		Station		Höhe über NN (m)		Niederschlag	
	m	in %	mm	in %	m	in %	m	in %	mm	in %	m	in %	m	in %	mm	in %
THIERSTEIN	595	39	68		MUTHAMNSHOFEN	736	117	144		WIESENFELDEN-KESSELBODEN	605	103				
POPENREUTH	440	68	73		OBERFAHLHEIM	460	59	144		WINDBERG	410	92	130			
HEINERSBERG	570	84	102		OBERGUENZBURG	738	95	117		KRUEN	875	50	63			
DOEBRA	700	56	62		BREITENBRUNN-FUERBUCH	610	78			LENGGRIES-FALL	770	91	73			
LINDAU (BODENSEE)	400	99	119		MOERNITZ	465	78	128		URFELD	844	87	76			
OBERRUTE	856	145	109		SINBRONN	490	72	122		KOENIGSDORF	626	104	132			
BERNECK, BAD.	376	49	77		WORNFELD	466	69	157		HOELLRIESELKREUTH	544	90	127			
KULMBACH	335	49	100		ZUSMARSHAUSEN	462	77	148		OBERRAMMERSGAU	873	93				
CREUSSEN	440	51	86		MICKHAUSEN	515	87			WEILHEIM/OBB.	568	108	189			
ISLING	375	51	88		PFRONTEN-OESCH	850	109			SEEFELD, KR. STARNBERG	585	81	142			
OTTOWIND	430	64	114		LECHBRUNN	730	64	86		DACHAU	480	83	169			
HAFENREPPACH	314	37	73		SEEG	880	88	111		MANLSTADT	508	89	168			
EYRICHSHOF	285	39	78		TUERHEIM	599	79	123		HOERLKOFEN	505	129	239			
NEUMARKT/OPF.	437	79	120		ELLGAI	426	65	141		MOOSBURG/TSAR-PFEROMBACH	424	81				
HEILSBRONN	415	67	149		MASSENFELS	403	69	135		LOIHING-KRONWLEDEN	360	73				
FLECH	440	83	97		EURASBURG-FRELENRIED	529	83	163		HUNDING-ROHRSTETTEN	450	127	144			
HEILSBACH	350	76	127		POETTES-SCHORN	440	92	192		HURKSHAM-PAULUSZELL	466	86				
KRAEMERSWEIHER	410	53	104		HEITENSHAUSEN	386	62	127		ARNSTORF	378	86	126			
HOCHSTAHL	435	59	80		LEUTERSHAUSEN	440	48	102		VILSHOFEN (SCHWEIKELBERG)	572	93	97			
MARKT BIBART	307	50	104		GUENZHAUSEN	440	48	102		SALDENBURG-STADL	710	99	92			
HOECHSTADT-GREMSDORF	272	51			BUETTELBRONN	525	60	123		ALTSCHONAU	880	87	77			
SCHLUESSELFELD-HOHN	385	48	92		THALMESSING	388	71	127		NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	480	74	79			
EBRACH	265	52	85		BERCHING	365	60			OBERRAUDORF/INN	736	136	111			
HOFHEIM/UFRI	220	29	69		RIEDEBURG/OPF.	540	69			TAUBENBERG	685	129				
OBERSPIESHEIM	220	43	105		ALCHKIRCHEN	500	70	100		AMERANG-KAMMER	530	118				
KITZINGEN	225	32	73		ERBENDORF	470	52	93		WAGENSTATT B. UNTERREIT	502	104				
WERNECK	240	45	83		ESCHENBACH/OPF.	420	57			BURBKIRCHEN-GENDORF	425	96	160			
NEUSTADT, BAD.	315	38	75		NEUNHAUSEN	505	49			FRASDORF	600	129	137			
OBERLAURINGEN	184	37	71		WAIHAUSEN/OPF.	695	62	78		HERRENCHIEBSEE	539	109	126			
ROSSBACH	430	61			SCHOENSEE-DIETERSDORF	354	50			RUPPOLING	692	134	113			
WILDFLECKEN	350	76	69		TEUBLITZ	491	77	154		RISTFEUCHT	615	105	85			
RUPPERTSHUETTEN	411	81	98		HIRSCHWALD	685	125	100		FREILASSING	420	88	109			
BISCHBRUNN	295	48	87		ZWIESEL-RABENSTEIN	576	151	174		FRIDOLPING	470	89	156			
GIEBELSTADT	512	82	85		GRAFING-RAHELEN	525	106			WALDKIRCHEN	410	86	137			
BREITENBUCH	165	55	96		DRACHSELRIED	391	61			GRIESBACH I. ROTTAL	800	65				
ELSENFELD-RUECK	220	60			FALKENSTEIN, KR. GHAR	369	59			WALDKIRCHEN-OBERFRAUERN	360	87	130			
WALDASCHAFF	731	141	102		RODING-NEUPAEU	322	88	176		OBERNZELL	710	85	89			
IMHENSTADT					STRAUBING (NSB)					NEUREICHENAU-LACKERHAUSEN						

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Januar 1985

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31			
List auf Sylt (Wst)	26	TM	-3	-25	-53	-78	-94	-87	-116	-88	-82	-22	-7	-63	-76	-44	-48	-33	-40	-66	-71	-55	-29	22	9	6	-3	-22	-62	-45	18	30	38		
Leck (BW)	7	TN	-2	-36	-69	-83	-106	-110	-154	-140	-126	-81	-84	-86	-96	-82	-52	-53	-76	-88	-80	-57	-14	0	0	-2	-15	-38	-77	-76	-43	23	44	48	
Schleswig (WA)	43	TN	-9	-56	-94	-99	-117	-152	-188	-202	-164	-160	-150	-94	-125	-103	-70	-46	-66	-109	-104	-94	-115	-19	-14	-14	-28	-136	-131	-49	12	14	14		
Westermarschen	1	TN	-13	-49	-94	-92	-127	-132	-144	-166	-165	-131	-102	-85	-99	-76	-76	-58	-60	-69	-76	-89	-76	-13	-02	-10	-09	-18	-96	-101	-46	17	16	16	
Helse, Kr. Dithmarschen	2	TN	-6	-28	-72	-83	-100	-96	-151	-136	-127	-123	-36	-76	-91	-80	-100	-78	-90	-56	-55	-48	-24	22	7	4	2	-7	-63	-47	21	24	36	42	
Wahlstedt	45	TN	-14	-36	-95	-96	-117	-126	-168	-169	-149	-176	-182	-108	-125	-139	-123	-126	-135	-63	-63	-58	-04	45	20	12	10	14	-15	-23	34	43	62	62	
Grambeck	27	TN	-2	-12	-28	-62	-56	-96	-116	-112	-144	-148	-81	-58	-61	-83	-85	-95	-76	-94	-70	-48	-50	-34	25	10	8	2	6	-50	-46	13	42	52	52
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	TN	-31	-41	-87	-74	-125	-142	-180	-163	-172	-180	-78	-87	-122	-120	-118	-102	-114	-154	-62	-42	-78	-12	04	-07	-05	-01	-61	-87	-55	27	33	33	
Bremen (Flugh.)	4	TN	-4	-20	-54	-60	-81	-105	-116	-111	-148	-92	-55	-56	-108	-74	-107	-85	-103	-98	-55	-50	-1	30	12	8	21	6	-37	-34	32	41	61	61	
Norderney (Wst)	11	TN	-14	-11	-16	-35	-54	-78	-56	-49	-61	-52	-4	-26	-53	-43	-74	-70	-84	-39	-50	-50	0	18	4	11	0	-22	-21	-00	26	40	65	65	
Emden-Neserland (Wst)	5	TN	-2	-14	-25	-49	-72	-89	-94	-60	-59	-56	-32	-45	-65	-93	-84	-102	-58	-52	-49	4	24	4	4	16	4	-15	-26	26	36	50	50	50	
Lüchow (Wst)	17	TN	-19	-38	-72	-60	-88	-127	-106	-133	-110	-120	-68	-59	-143	-108	-105	-88	-123	-91	-61	-50	-21	40	14	9	16	8	-43	-37	9	44	56	56	
Lingen (Wst)	21	TN	-33	-56	-93	-101	-113	-174	-172	-171	-173	-186	-147	-86	-196	-179	-150	-114	-172	-134	-160	-110	-73	10	-02	-06	-05	03	-56	-101	-62	21	28	28	
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	TN	-01	-24	-53	-120	-110	-131	-175	-198	-86	-95	-70	-80	-110	-140	-119	-112	-116	-124	-80	-43	13	04	-12	-02	03	-21	-45	-01	44	52	52	52	
Braunschweig-Völkenrode (Wst)	81	TN	-07	-13	-33	-68	-72	-95	-100	-83	-63	-53	-44	-11	-71	-63	-96	-68	-93	-50	-75	-49	36	69	36	19	39	38	05	-02	57	70	86	86	
Braunlage (Wst)	607	TN	-41	-77	-90	-110	-142	-147	-128	-120	-122	-95	-62	-47	-17	-59	-70	-96	-55	-90	-50	-63	-44	28	69	43	23	38	46	07	-62	65	80	80	
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51	TN	-28	-46	-66	-68	-98	-109	-126	-55	-89	-65	-60	-43	-77	-95	-69	-66	-88	-24	-46	-14	-04	45	45	27	26	45	26	05	25	57	62	62	
Bad Salzungen (Wst)	98	TN	-39	-51	-98	-85	-123	-157	-196	-166	-151	-107	-78	-84	-115	-128	-118	-97	-138	-91	-86	-97	-98	-05	10	-03	-06	02	-27	-35	-53	16	21	21	
Münster (Wst)	62	TN	-08	-54	-77	-96	-127	-179	-161	-168	-88	-84	-116	-66	-146	-153	-122	-131	-140	-103	-130	-128	-37	26	00	-08	-01	02	-55	-58	-18	44	49	49	
		TN	-34	-01	-08	-45	-74	-82	-93	-84	-54	-46	-40	-69	-46	-100	-103	-102	-96	-111	-88	-98	-58	30	42	15	9	34	10	-12	-10	54	62	73	73
		TN	-04	-30	-45	-155	-147	-162	-206	-234	-90	-66	-151	-68	-122	-149	-114	-112	-126	-150	-147	-104	-40	22	08	-06	02	04	-24	-40	-05	58	58	58	58

TM = Mittel, TX = Maximum, TN = Minimum

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
Bocholt-Liedern (Wst)	21	TM	15	-12	-28	-100	-109	-91	-144	-118	-59	-50	-48	-36	-119	-76	-104	-94	-91	-104	-84	-54	29	40	10	13	36	15	-8	9	49	62	74	
Bad Lippspringe (Wst)	157	TX	0	-46	-74	-99	-111	-108	-136	-111	-79	-66	-55	-22	-63	-88	-81	-40	-43	-20	-58	-19	44	68	33	14	37	66	04	03	63	72	88	
Essen-Brodeneu (WA)	154	TX	10	-55	-103	-180	-120	-165	-187	-175	-96	-95	-158	-104	-146	-184	-142	-132	-140	-110	-146	-159	19	22	-04	12	01	02	-38	-54	-19	34	64	70
Lüdenscheid	444	TX	03	-20	-42	-124	-134	-179	-206	-96	-67	-72	-50	-140	-161	-134	-132	-108	-147	-146	-83	-43	15	04	-08	03	05	-27	-54	10	47	41		
Kahler Asten (Wst)	839	TX	38	-93	-98	-134	-134	-154	-154	-137	-126	-99	-84	-94	-144	-137	-124	-68	-32	-43	-55	-9	12	-02	-50	-20	-10	-79	-68	12	11	8		
Köln-Wahn (Flugh.)	73	TX	59	13	-06	-18	-73	-75	-82	-93	-68	-55	-22	-17	-60	-100	-78	-55	-26	-18	-20	00	58	93	41	38	48	36	32	23	67	93	104	
Aachen (Wst)	202	TX	13	-24	-22	-92	-98	-88	-126	-99	-69	-47	-40	-51	-103	-104	-105	-77	-50	-43	-78	-26	54	48	16	22	34	14	13	58	70	80		
Bonn-Friesdorf	62	TX	02	-33	-33	-106	-108	-116	-150	-156	-90	-68	-58	-65	-118	-155	-126	-101	-74	-91	-99	-102	12	24	04	-04	13	04	-23	-24	20	63	36	
Sistig	505	TX	55	17	-04	-15	-68	-74	-75	-90	-65	-42	-20	-20	-37	-90	-76	-56	-26	-15	-07	56	99	53	41	52	101	27	25	66	99	111		
Kassel (Wst)	231	TX	15	-15	-30	-40	-100	-105	-115	-100	-95	-55	-40	-30	-74	-105	-105	-65	-43	-05	00	15	36	55	15	00	12	55	05	-05	35	72	70	
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	186	TX	4	-50	-43	-102	-83	-108	-114	-105	-105	-85	-108	-85	-112	-109	-90	-78	-82	-78	-46	-23	27	58	16	9	21	46	-15	-16	21	52	53	
Wasserkuppe (Wst)	921	TX	25	04	-22	-49	-66	-83	-94	-69	-98	-66	-83	-78	-67	-75	-53	-46	-58	-30	-14	45	66	66	29	32	84	37	03	39	86	83		
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	TX	6	-31	-33	-96	-85	-115	-102	-115	-102	-82	-105	-78	-114	-104	-76	-44	-48	-27	-8	33	62	14	5	13	53	-12	-9	18	49	60		
Bens (Wst)	363	TX	28	48	-55	-136	-120	-156	-114	-132	-136	-100	-132	-136	-158	-126	-113	-76	-54	-74	-46	-28	08	26	04	-26	02	31	-54	03	-07	03		
Bad Marienberg (Wst)	547	TX	19	-72	-84	-122	-131	-138	-146	-132	-120	-106	-79	-74	-129	-123	-107	-63	-83	-48	-42	-38	7	24	-14	-21	-12	9	-49	-40	0	32	27	
Nürburg (Wst)	627	TX	20	-67	-60	-116	-125	-137	-145	-130	-124	-99	-69	-66	-132	-137	-123	-90	-74	-51	-34	-40	18	25	-13	-24	-11	5	-41	-35	4	42	35	
Bad Kreuznach	159	TX	22	-22	-33	-90	-88	-107	-98	-100	-81	-82	-89	-70	-125	-90	-65	-42	-46	-42	-18	-10	22	54	19	9	15	51	-11	-2	22	15	15	
Trier (Stadt)	144	TX	21	-18	-22	-96	-100	-95	-95	-115	-97	-66	-79	-78	-100	-92	-87	-57	-42	-38	-14	-39	-20	07	15	08	-02	04	05	-34	-37	00	14	36
Bad Bergzabern	480	TX	21	-42	-31	-122	-144	-110	-99	-136	-139	-84	-115	-106	-113	-116	-105	-80	-52	-61	-23	-28	08	54	-01	-08	11	16	-25	30	31	28	28	
Mannheim (Wewa)	96	TX	3	-30	-35	-11	-84	-114	-103	-140	-101	-86	-76	-64	-106	-96	-76	-60	-48	-67	-24	3	35	58	12	12	24	55	-1	9	30	57	83	
		TX	13	-08	-19	-28	-62	-78	-88	-106	-88	-60	-53	-71	-68	-67	-62	-50	-46	-15	07	70	22	04	36	36	77	50	31	81	115	103		
		TX	-26	-48	-86	-172	-158	-141	-131	-180	-145	-108	-104	-160	-127	-104	-76	-64	-161	-54	-18	-04	22	04	00	00	12	-18	-33	08	14	27		

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

Table with columns: Station, H über NN in m, 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, Monat. Rows include stations like Schleswig-Holstein, Niedersachsen, and Berlin-Dahlem.

Zahlwert 0 bedeutet weniger als 0,5 mm Niederschlag

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

Januar 1985

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows list various locations in Nordrhein-Westfalen and Hessen.

Hessen
Tann
Herleshausen
Eschwege
Sontra-Donnerslag
Großalmerode
Hosenfeld
Wartenberg-Aigersbach
Hannetal-Unterstopfel
Behra-Iba
Melsungen
Frankenberg-Eder
Korbach-Rhena

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)

— von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages —

Januar 1985

Station	Höhe über NN in m		Monat																														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
Baden-Württemberg																																	
Pirmasens	5	2	10	1	0	0	0	0	1	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	2	3	0	4	2	10	2	0	0	0	2	2	59	
Trier (Stadt)	144	2	0	3	0	0	0	0	1	1	0	2	0	2	0	0	0	0	0	3	0	4	1	3	1	11	5	0	1	4	2	49	
Trier-Petrisberg (WA)	265	2	0	3	0	0	0	0	1	2	0	3	0	0	0	0	0	0	2	2	2	1	6	1	11	6	0	1	3	0	2	52	
Manderscheid/Eifel	403	6	0	4	0	0	5	2	3	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	5	0	3	15	7	3	0	4	0	76		
Berncastel	120	2	1	5	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	2	6	0	8	1	0	2	0	0	37		
Blankerath	400	5	4	11	2	0	5	0	1	3	0	4	2	2	0	0	0	0	0	0	0	4	3	0	12	7	2	0	1	2	66		
Newied-Wollendorf	121	4	1	7	1	0	5	0	1	1	0	4	2	2	0	0	0	0	0	0	0	3	0	3	4	10	2	0	6	52			
Nürburg (Wst)	627	8	5	10	1	0	3	1	0	3	1	0	5	0	1	0	0	0	1	0	1	0	3	4	7	10	2	0	3	69			
Bad Marienberg (Wst)	547	16	1	7	1	0	3	1	0	3	1	3	0	0	0	0	0	0	0	0	2	4	5	1	5	9	4	0	1	10	89		
Bayern																																	
Hot-Hohensaas (Wst)	567	4	3	1	1	3	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	1	5	0	2	11	26	3	0	4	0	0	13	18		
Teuschnitz-Wickendorf	560	11	3	6	1	1	0	0	0	0	0	5	1	0	0	0	0	0	0	3	1	2	10	12	1	2	6	0	3	4	58		
Weilburg/Bay (Wst)	422	5	4	6	1	1	0	0	0	0	0	5	0	0	0	0	0	0	0	3	3	0	14	12	1	5	8	0	1	2	61		
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	4	2	3	2	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	0	2	5	0	3	3	0	0	0	0	42		
Gröbenstein	450	4	2	3	2	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	1	3	0	13	12	3	0	1	48		
Schweinfurt	240	4	5	3	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	3	1	12	9	0	0	0	0	59		
Würzburg (Wewa)	268	4	5	3	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	3	1	12	9	0	0	0	0	80		
Ostheim/Rhön	315	8	0	1	0	0	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	5	1	15	1	0	0	1	2	52		
Stemmbach b. Lohr/Main	161	11	4	3	4	0	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	3	3	0	3	3	2	0	0	0	0	42		
Frammersbach	245	15	3	4	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	3	3	1	5	7	1	0	0	0	0	34		
Rothenburg o. d. Tauber	406	8	4	6	5	0	1	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2	3	1	2	5	7	1	0	0	0	0	52		
Kempton (Wst)	705	8	8	8	5	0	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2	3	0	15	12	7	1	3	0	0	0	66		
Kronbach-Eidenhausen	520	5	8	7	1	1	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	20	12	7	1	3	0	0	0	54		
Katshelm-Neuhof	516	5	8	6	1	1	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2	3	1	15	12	7	1	3	0	0	0	73		
Schwangau-Horn	796	1	9	2	8	1	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	74		
Kaufering	585	3	8	3	3	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Kösching	417	4	1	8	3	3	1	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Mainburg	450	8	1	8	0	2	1	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Parsberg/Opf.	542	7	4	14	1	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Oberviechach	498	5	4	3	4	1	1	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Amberg-Unterammersticht	386	3	1	3	0	0	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Höllenstein-Kraftwerk	403	5	3	6	2	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Regensburg (Wst)	366	5	1	9	1	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Weihenstephan (AMBF)	467	3	3	3	2	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
München-Nymphenburg	515	3	3	3	2	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Kumbhausen	436	8	6	6	1	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Freyung v. Wald	645	7	5	6	0	1	1	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Rosenheim	446	2	6	7	1	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Mühldorf/Inn (Wst)	401	4	5	6	0	1	1	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		
Essenau	473	5	6	7	1	1	0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2	3	2	26	14	7	1	4	14	7	7	73		

Tägliche Schneedeckenhöhen (cm)

- Messung um 7 Uhr mittlerer Ortszeit -

Table with columns: Station, Höhe über NN (in m), and 31 columns of daily snow depth measurements (days 1-31). Rows include locations like Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, and Hessen.

Continuation of the table with snow depth measurements for stations in Hessen, including Eschwege, Wartenberg-Angersbach, and others.

D = durchbrochene Schneedecke, F = Schneeflecken, R = Schneereis

29.04.85

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 80620

33. Jahrgang

Februar 1985

Nummer 2

Allgemeiner Witterungscharakter

Der Februar 1985 war nach den Monatswerten bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer überwiegend zu kalt und zu trocken.

Wetterablauf

Im Witterungsverlauf - beschrieben aufgrund der Beobachtungen der 78 Wetterstationen und der Wetterkarten des Deutschen Wetterdienstes - lag Mitteleuropa vom 01. bis 03. am Rande eines südwesteuropäischen Höhenhochs. Mit einer kräftigen nordwestlichen, später nördlichen Bodenströmung zogen Tiefausläufer über Deutschland hinweg südostwärts. Sie führten anfangs milde Meeresluft, später zunehmend skandinavische Kaltluft heran. Am 01. und 02. kam es verbreitet, besonders im Stau der Gebirge, zu teils ergiebigen Regenfällen oder Regenschauern (Oberstdorf 40 mm am 02., Stötten 22 mm innerhalb von 6 Stunden am 02.). Am 03. ließ die Niederschlagsfröhen merklich nach, gebietsweise fiel leichter Regen - örtlich Schnee. Die Zuspitze meldete noch eine Niederschlagshöhe von 11 mm. In Berlin entluden sich Wintergewitter. Die Schneedecke schmolz in tieferen und mittleren Lagen weitgehend ab. Am 01. und 02. war der Himmel überwiegend stark bewölkt oder bedeckt, am 03. lockerte die Bewölkung von Norden her zunehmend auf. Dementsprechend zeigte sich die Sonne am 01. nur vereinzelt auf den Inseln bis 2 Stunden lang (Lüt/Sylt). Am 02. konnten häufig bis 2 Stunden, an der Küste und auf den Inseln bis 4 Stunden Sonnenschein registriert werden. Am 03. stieg die Zahl der Sonnenscheinstunden verbreitet bis auf 9 an, nur der Alpenraum hatte keine Sonne. Am 01. und 03. war es allgemein zu warm, örtlich mit positiven Abweichungen bis um 9 °C (Frankfurt/M., Flugh. 9,4 °C zu warm am 01., gleichzeitig die größte positive Abweichung aller Stationen in diesem Monat). Am 03. setzte im Norden eine merkliche Abkühlung ein, verbreitet war es hier bis nahe 3 °C zu kalt. Der Tagesmittelwert der Lufttemperatur sank damit in Berlin-Dahlem gegenüber dem des Vortages um fast 9 °C ab. Im Süden blieb es allgemein bei um 3 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen am 01. und 02. zwischen 1 und 10 °C, sie sanken am 03. auf Werte zwischen -4 und 6 °C ab. Bodenfrostd trat am 01. vereinzelt bis -1 °C, am 03. verbreitet bis -7 °C auf. Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von -2 bis 12 °C. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 bis 9 °C (Bamberg am 01.). Der Wind wehte an allen Tagen verbreitet in Böen mit 8 bis 9 Beaufort, auf Bergen mit 10 bis 11 Beaufort. Am 02. registrierte die Zugspitze in Böen Windgeschwindigkeiten bis 183 km/h.

Vom 04. bis 08. entwickelte sich nach einem Übergangstag ein ausgeprägtes Hoch über dem Nordmeer. An seiner Südflanke zogen Tiefdruckgebiete südostwärts über Deutschland hinweg. Sie führten zunehmend kühlere Meeresluft, später polare Festlandluft heran. Am 04. und 05. fiel gebietsweise leichter Regen oder Schnee, was in Schleswig-Holstein am 04. vereinzelt Glatteis verursachte. An den Folgetagen nahm die Niederschlagsintensität zu und die Niederschläge gingen von Norden nach Süden in Schneefälle über (Feldberg/Schw. 21 mm am 08.). Glatteis entstand am 06. örtlich im Norden, am 07. gebietsweise im Südosten und am 08. häufig im Süden. Am 08. entwickelte sich nach Süden hin zunehmend wieder eine Schneedecke, die Neuschneefälle betrug im Alpenraum 10 bis 20 cm. Nebel bildete sich am 04. und 05. häufig im Norden, am 06. und 07. örtlich im gesamten Bundesgebiet. Der Himmel war teils stark bewölkt bis bedeckt, teils aber auch nur gering bewölkt. Am 04. und 05. schien die Sonne in Norddeutschland nicht, im übrigen Bundesgebiet verbreitet bis 9 Stunden lang. Vom 06. bis 08. zeigte sich die Sonne häufig nicht, gebietsweise im Norden konnte sie am 07. noch bis 8 Stunden registriert werden, sonst lagen die Werte örtlich bei 3 bis 6 Stunden. Einige Stationen blieben während dieser Tage ohne Sonne. Dieser Witterungsabschnitt war gegenüber den Mittelwerten vom 04. bis 08. stellenweise bis nahe 2 °C zu kalt, häufiger aber bis um 6 °C zu warm. Am 07. und 08. setzte eine allgemeine Abkühlung bis um 6 °C ein, nur vereinzelt blieben die Tagesmitteltemperaturen bis um 2 °C über dem Durchschnitt. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen -14 °C (Braunlage am 08.) und 8 °C (Freiburg i. Br. am 06.). Die Höchsttemperaturen schwankten zwischen -6 °C (Braunlage am 08.) und 13 °C (Freiburg i. Br. am 05.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 bis 16 °C (Garmisch-Part. am 05.). Auf den südöstlichen Bergen wehte der Wind in Böen mit Stärken von 8 bis 10 Beaufort, am 08. an der Küste in Böen mit 8 bis 9 Beaufort.

Vom 09. bis 11. setzte sich in Süddeutschland vorübergehend eine Westdrift mit einem Vorstoß milder Meeresluft durch, später wurde auch dieses Gebiet, wie bereits vorher das übrige Deutschland, von der aus Osten heranströmenden kalten Festlandluft erfasst. Im Bereich der nach Süddeutschland eingeflossenen milden Meeresluft kam es hier anfangs gebietsweise zu ergiebigen Regnen, später zu Schneefällen (Gr. Arber 27 mm am 09.). Im restlichen Bundesgebiet fielen die Niederschläge überwiegend als Schnee. Südlich der Mainlinie entstand am 09. gebietsweise während der Regenfälle Glatteis, später trat vereinzelt Schneeglätte auf. Vom Rheinland aus ostwärts bestand eine Schneedecke mit Höhen von 4 bis 12 cm; höhere Lagen hatten einen Neuschneezuwachs von 20 bis 25 cm. Der Himmel war wechselnd bewölkt, zeitweise traten auch Abschnitte mit geringer oder keiner Bewölkung auf. Die Sonne zeigte sich am 09. nur in Norddeutschland verbreitet bis zu 8 Stunden lang, die übrigen Gebiete registrierten keinen Sonnenschein. Am 10. schien sie verbreitet im gesamten Nordteil der Bundesrepublik, örtlich bis 9 Stunden, im Süden nur ganz vereinzelt bis 2 Stunden. Am 11. konnten verbreitet bis 9 Sonnenscheinstunden gemessen werden, in Oberstdorf und Garmisch-Part. sah man während des gesamten Witterungsabschnittes keine Sonne. Es war allgemein bis um 13 °C zu kalt, in Freiburg i. Br. am 09. noch um 6,1 °C zu warm. Hier sank die Tagesmitteltemperatur gegenüber der des Folgetages um 13,9 °C ab. Hof hatte mit 16,1 °C am 11. die größte negative Abweichung von allen Stationen in diesem Monat. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -21 °C (Nürnberg am 11.) und 9 °C (Freiburg i. Br. am 09.). Die Werte des auftretenden Bodenfrosts sanken am 11. in Bamberg auf eine Temperatur bis -26 °C. Die Höchsttemperaturen schwankten zwischen -13 °C (Hof am 11.) und 11 °C (Freiburg i. Br. am 09.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 bis 14 °C (Freudenstadt am 11.). Am 09. und 10. wehte der Wind an der Küste und im Flachland in Böen mit Stärken von 8 bis 9 Beaufort, auf den Bergen mit 10 bis 11 Beaufort, am 11. nur noch auf den Bergen mit 8 bis 10 Beaufort.

Vom 12. bis 16. wurde der Witterungsverlauf über Deutschland durch Hochdruckeinfluss bestimmt. Heranziehende Tiefausläufer waren nur in abgeschwächter Form wetterwirksam. Am 12. blieb es weitgehend niederschlagsfrei. Vom 13. bis 14. stieß milde Meeresluft nach Süddeutschland vor und brachte hier gebietsweise ergiebige Schneefälle, örtlich auch Regen (Oberstdorf 24 mm am 14.). Im übrigen Bundesgebiet kam es gelegentlich zu leichtem Schneefall. Am 12. und 13. war der Himmel meist gering bewölkt oder heiter. Am 14. und 15. verstärkte sich in den südlichen Landesteilen die Bewölkung, der Norden und Nordosten hatten am 15. und 16. stärkere Bewölkung, in den übrigen Gebieten blieb es gering bewölkt oder heiter. Dementsprechend unterschiedlich war die Sonnenscheindauer. Am 12. und 13. schien die Sonne verbreitet bis 10 Stunden lang, am 14. und 15. im Norden häufig bis 9 Stunden, im Süden dagegen nur vereinzelt bis zu 1 Stunde lang. Am 16. hatten Norddeutschland und Berlin gebietsweise zwischen 1 und 7 Stunden Sonne,

südlich davon schien sie verbreitet bis 10 Stunden. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt allgemein bis nahe 15 °C zu kalt, nur Nordsee hatte am 16. eine positive Abweichung von 0,1 °C. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -22 °C (Bamberg am 13.) und -2 °C (Memmingen am 14.). Die Tageshöchsttemperaturen schwankten am 12. zwischen -11 °C (Stötten) und -3 °C (Lingen). Damit verzeichneten alle Stationen in der Bundesrepublik Deutschland einen Eisstag. Vom 13. bis 16. stiegen die Tageshöchsttemperaturen leicht an und lagen zwischen -9 und 4 °C. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Alpenrand am 15.) und 20 °C (Bamberg am 13., Garmisch-Part. am 16.). Der Wind wehte in Böen an allen Tagen auf den Bergen mit Stärken von 8 bis 11 Beaufort, am 14. und 15. an der Küste mit 8 Beaufort.

Vom 17. bis 22. befand sich über dem fennoskandischen Raum eine ausgeprägte Hochdruckzone. An ihrer Südflanke wurde mit einer kräftigen Nordost- bis Nordströmung sehr kalte Festlandluft nach Mitteleuropa geführt. Später spaltete sich eine separate Hochdruckzelle ab und lag mit dem Kern über Deutschland. Unter ihrem Einfluss strömte mildere Festlandluft in die Bundesrepublik. Die Niederschläge waren allgemein gering, gebietsweise, besonders im Süden, kam es zu Schneefall, örtlich zu Sprühhregen. Der 18. und 19. war weitgehend niederschlagsfrei. Am 17., 20. und 21. entstand im Norden auf größere Flächen verteilt Glatteis. Am 18. entluden sich in Schleswig Wintergewitter. Eine Schneedecke lag im Osten, im Alpenvorland und höheren Lagen der Mittelgebirge mit Höhen von 40 bis 90 cm, auf der Zugspitze mit 235 cm. Anfangs war der Himmel meist gering bewölkt oder wolkenlos. Ab 20. verdichtete sich die Bewölkung und der Himmel zeigte sich stark bewölkt oder bedeckt. Der 17., 18., 21. und 22. hatten, vorrangig wo eine Schneedecke vorhanden war, häufig Nebel, örtlich mit sehr geringen Sichtweiten. Vom 17. bis 19. schien die Sonne verbreitet bis 10 Stunden lang. Am 20. hatte der Norden bis zur Mittelgebirgsschwelle 1 bis 8 Stunden Sonnenschein, im Küstenbereich zeigte sich die Sonne nicht. Im Süden schien sie dagegen verbreitet nochmals bis 10 Stunden. Am 21. und 22. konnten stellenweise 1 bis 6, im Südwesten und Alpenraum bis zu 10 Stunden registriert werden. Häufig, besonders im Norden, schien die Sonne weniger als eine Stunde oder gar nicht. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt allgemein bis 12 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -23 °C (Bamberg am 20.) und 1 °C (Koblenz am 22.). Die Höchsttemperaturen schwankten von -8 °C (Freudenstadt am 18.) bis 5 °C (Karlsruhe am 22.). Am 18. lagen die Tageshöchsttemperaturen allgemein unter der 0 °C-Grenze, so daß an allen Wetterstationen ein Eisstag gezählt wurde. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Sollau am 17.) bis 21 °C (Bamberg am 20.). Vom 17. bis 20. wehte der Wind in Böen auf den Bergen mit Stärken von 8 bis 11 Beaufort.

Vom 23. bis 28. wurde der Witterungsablauf durch Hochdruckeinfluss über Mitteleuropa geprägt. Durchziehende Tiefausläufer waren nur in abgeschwächter Form wetterbestimmend. Die über Deutschland lagernde mäßig warme Festlandluft verdrängte vorübergehend milde Meeresluft, welche vom 24. bis 26. von Nordwesten her langsam vordrang. Anfangs kam es gebietsweise zu geringen Schneefällen, später zu Sprühhregen, Regen oder Regenschauern. Vom 25. bis 27. fiel kaum Niederschlag. Niederschlagshöhen von 5 mm wurden am 23. örtlich erreicht, sonst meist weniger als 1 mm, nur die Zugspitze registrierte am 24. 9 mm. Die Schneedecke schmolz weitgehend ab, höhere Lagen hatten noch 36 bis 86 cm, die Zugspitze 210 cm. Glatteis trat am 24. bei Hof, am 27. und 28. in Nordwestdeutschland auf. Passau meldete am 24. ein Wintergewitter. Mit dem Vordringen der milden und feuchten Meeresluft entstand vom 25. bis 27. verbreitet Nebel, der in Niedersachsen, im Rheinland und gebietsweise im Südosten, stellenweise sehr geringe Sichtweiten verursachte. Der Himmel war wechselnd, im mittleren Deutschland meist gering bewölkt oder wolkenlos, aus Bodennähe entwickelte sich bei längerer Andauer hochschichtartige Bewölkung. Die Sonne schien in Norddeutschland gebietsweise zwischen 1 und 7 Stunden lang, häufig aber weniger als eine Stunde oder gar nicht. Nach Süden hin nahm die Sonnenscheindauer zu, verbreitet wurden bis 9, vereinzelt bis 10 Sonnenscheinstunden registriert. Bei länger anhaltendem Nebel hatten bis auch hier Stationen geringen oder keinen Sonnenschein. Gegenüber den Durchschnittswerten war es am 23. allgemein bis nahe 5 °C zu kalt. Vom 24. bis 26. setzte überall Erwärmung ein, stellenweise bis nahe 5 °C, nur vereinzelt blieb es noch bis etwa 2 °C zu kalt. Am 27. und 28. hatte der norddeutsche Raum verbreitet negative Abweichungen bis nahe 3 °C, vereinzelt aber auch positive um 2 °C. Der gesamte Süden verzeichnete positive Abweichungen bis nahe 5 °C. Die Tiefsttemperaturen hatten am 23. noch Werte zwischen -15 und -1 °C, sie stiegen bis zum Monatsende auf -7 bis 6 °C an. Der verbreitet aufgetretene Bodenfrostd erreichte am 23. in München nochmals -20 °C, später lagen die Werte zwischen -11 und -4 °C. Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von -2 °C (Regensburg am 23.) bis 14 °C (Aachen am 25.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 bis 19 °C (Oberstdorf am 23.). Vom 23. bis 26. wehte der Wind in Böen auf den Bergen mit Stärken von 8 bis 9 Beaufort, am 24. auf dem Wendelstein mit 11 Beaufort.

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

Der Wind wehte in Sturmböen mit Ausnahme des 21., 22., 27. und 28. häufig mit 8 bis 11 Beaufort. Besonders am 01., 02., 03., 10., gab es auch im Flachland verbreitet Windstärken von 8 bis 9 Beaufort. Am 01., 02. und 03. hatten Zugspitze und Wendelstein Orkanböen, auf der Zugspitze am 02. mit Geschwindigkeiten bis 183 km/h. Am 03., 18. und 24. entluden sich örtlich Wintergewitter. Am 09. waren Kattegat und Skagerrak sowie am 21. die westliche Ostsee weitgehend zugefroren. Eis oder Eisgang behinderten ab 12. die deutsche Binnenschifffahrt. Durch Schnee oder Eisglätte und dichten Nebel starben in diesem Monat 33 Menschen bei Verkehrsunfällen.

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen -11,5 °C (Zugspitze) und 1,6 °C (Freiburg i. Br.). Mehr als 0 °C wurden nur bei Heidelberg, bei Rheinfelden sowie im Oberrheingraben zwischen Karlsruhe und Freiburg i. Br. gemessen. 0 bis -2 °C waren es örtlich bei Hamburg, in der Norddeutschen Tiefebene westlich der Weser, im Rheintal mit seinen Nebentälern, im Kraichgau sowie westlich der Iller. Weniger als -4 °C wurden in den höheren Lagen der nördlichen Mittelgebirge sowie in Bayern nördlich der Alb und des Unterbayerischen Hügellandes sowie in den Alpen registriert, aber nur die höchsten Gipfel der östlichen Mittelgebirge und der Alpen hatten Werte von weniger als -8 °C. Im übrigen Bundesgebiet betrug die Monatsmitteltemperatur -2 bis -4 °C.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vieljährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen -5,8 °C (Werneck-Mühlhausen) und 0,4 °C (Feldberg/Schw.). Zu warm war es nur auf dem Feldberg/Schw., in Garmisch-Part. und auf der Zugspitze. Im übrigen Bundesgebiet war es zu kalt. Negative Abweichungen von weniger als 2 °C wurden örtlich in der Eifel, an der Saar und südlich der Linie Rastatt-Gundelfingen-Traunstein festgestellt. Mehr als -3 °C waren es im größten Teil Schleswig-Holsteins, in einem Streifen östlich der Aller, in der Münsteraner und Kölner Bucht sowie meist öst-



IA 10

lich des Rheins vom nördlichen Mittelgebirgsrand bis zur Neckarmündung im Westen und bis zur Donau im Osten. Innerhalb dieses Bereichs war es um mehr als 4°C zu kalt im Einzugsbereich des mittleren Abschnitts vom Main. Im übrigen Bundesgebiet trat die Abweichung -2 bis -3°C.

Im Temperaturverlauf waren die ersten beiden Tage in der Bundesrepublik um 3 bis 9°C zu warm, wobei die größte positive Abweichung mit 9,4°C in Frankfurt/M. (Flugh.) verzeichnet wurde. Vom 03. bis 05. setzte sich dann teils Abkühlung bis um 3°C, teils Erwärmung bis um 6°C durch. Am 06. war es nur in Schleswig-Holstein zu kalt, in den anderen Gebieten dagegen bis um 6°C zu warm. Am 07. setzte anschließend eine Kälteperiode ein, die bis zum 23. anhielt und in deren Verlauf es bis um 16°C zu kalt war (Hof 16,1°C zu kalt am 11.); am Anfang dieser Kälteperiode gab es allerdings im Süden Gebiete, in denen noch Erwärmung bis um 6°C vorherherrschte. Vom 24. bis zum Monatsende war es dann wieder überwiegend bis um 5°C zu warm und nur in einigen Gebieten bis um 2°C zu kalt.

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 350 untersuchten Stationen zu 67% vom 24. bis 28. meist zwischen Main und Donau und im Alpenraum gemessen; zu 29% vom 01. bis 03. überwiegend in der Norddeutschen Tiefebene und in einem breiten Streifen vom Mittelrhein über das Maingebiet bis in die Donauniederung sowie zu 4% vom 05. bis 07. im Alpenvorland. Die Werte lagen

in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen
3,5°C (am 02. in Westermarksdorf/Fehmarn) und
15,0°C (am 25. in Wuppertal-Büchenhofen).

in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
5,2°C (am 25. in Altglashütte/Kr. Tirschenreuth) und
15,8°C (am 25. in Wildbad/Schw.).

im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
-0,7°C (am 25. auf der Zugspitze) und
14,8°C (am 25. in Friedenweiler/Kr. Breisgau-Hochschwarzwald).

Die Monatsminima der Lufttemperatur traten zu 63% vom 11. bis 16. auf, gebietsweise im Nordwesten, überwiegend in den Mittelgebirgen und im Süden, sowie zu 37% vom 18. bis 21. meist in der Norddeutschen Tiefebene, gebietsweise in den Mittelgebirgen und in den Alpen. Die Werte bewegten sich

in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen
-23,0°C (am 20. in Lauda-Königshofen-Gerlachshausen im Grabfeldgau) und
-8,3°C (am 14. auf Helgoland).

in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
-26,0°C (am 12. am Hohenstein-Kraftwerk/Niederbayern) und
-11,4°C (am 12. und 16. in Konstanz).

im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
-22,1°C (am 19. auf der Zugspitze) und
-14,4°C (am 12. in Friedrichshausen/Kr. Lörrach).

Frosttage (Minimum < 0,0°C) gab es weniger als 20 zwischen Duisburg und Köln, in Rheinessen, der Vorderpfalz, vereinzelt westlich der Linie Kl. Feldberg/Taunus-Hohenpeißenberg und verbreitet im Schwarzwald. Mehr als 25 Tage zählte man vereinzelt in Eifel und Hunsrück, gebietsweise im Harz, Sauerland, Nordhessischen Bergland, verbreitet in Bayern, sonst waren es 20 bis 25 Tage mit Frost. Die durchschnittlichen Werte von 12 bis 20 Tagen in den Niederungen wurden allgemein überschritten. In den höheren Lagen, wo bis zu 25 Tage zu erwarten sind, wurden sie eingehalten, desgleichen im Hochgebirge, wo an allen Tagen des Monats Frost zu erwarten ist. -Eistage (Maximum < 0,0°C) zählte man weniger als 10 überwiegend in den großen Tieflandbuchten, östlich in der Norddeutschen Tiefebene und in den Mittelgebirgen, verbreitet im Südwesten etwa südlich der Linie Trier-Karlsruhe-Kempten - mit Ausnahme des nördlichen Schwarzwaldes - sowie vereinzelt am Alpenrand. Mehr als 15 Tage waren es eng begrenzt in den höheren Lagen der nördlichen und östlichen Mittelgebirge aber auch in den Alpen, sonst ergaben sich 10 bis 15 Tage. Die Mittelwerte von 2 bis 7 Tagen oberhalb von 500 m bis 12 und auf der Zugspitze während des ganzen Monats wurden meist um 3 bis 5 Tage überschritten, im Südwesten knapp eingehalten.

Die monatlichen Niederschlagshöhen lagen zwischen 2 mm (Nordhorn/Kr. Grafschaft Bentheim, Twist/Kr. Meppen und Haltern/Kr. Kleve) und 247 mm (Anger-Stoßberg/Kr. Berchtesgaden Land). Weniger als 10 mm ergaben die Messungen gebietsweise in Schleswig-Holstein, im nördlichen Niedersachsen, verbreitet in einem Gebiet begrenzt von Nordsee-Weser-Aller und der Mittelgebirgsschwelle sowie gebietsweise in den großen Flußstämmen des oberen Wesergebietes. Bis 25 mm wurden vorwiegend nördlich der Nahe-Mainlinie gemessen - mit Ausnahme der höheren Mittelgebirgslagen -, gebietsweise im Oberhessischen bei Speyer und zwischen Kehl und Mühlheim, im Neckarbecken, östlich auf der Hohenloher Ebene, gebietsweise im Mittel- und Oberfranken, östlich des Fichtelgebirges, an der oberen Donau, vereinzelt bei Ingolstadt, Amberg und Weiden. Mehr als 50 mm Niederschlag fielen eng begrenzt im Harz, gebietsweise südlich des Schwarzwaldes und der Schwäbischen Alb. Mehr als 100 mm waren es vereinzelt in den höheren Lagen vom Schwarzwald und gebietsweise in den Alpen, mehr als 200 mm nur eng begrenzt im Allgäu und in den Chiemgauer Alpen. Im übrigen Bundesgebiet, meist im Süden, wurden zwischen 25 und 50 mm gemessen.

Die prozentualen Anteile der Niederschlagshöhen an den vieljährigen Mittelwerten betragen in den extremen Fällen 3% (Nordhorn) und 202% (Anger-Stoßberg). Weniger als 25% wurden verbreitet im Norden etwa bis zur Linie Bonn-Bad Hersfeld und vereinzelt bis zum Main festgestellt. Bis zu 50% errechneten sich gebietsweise in Schleswig-Holstein, im nördlichen und östlichen Niedersachsen, in einem Streifen vom Niederrhein bis zum Pfälzer Wald, gebietsweise im nördlichen Mittelgebirgsraum und überwiegend in Hessen, verbreitet in Franken und gebietsweise im Süden. Mehr als 100% waren es in meist kleineren Gebieten etwa auf der Linie Rheinessen-Vorderpfalz/Kraichgau-Neckartal-Alb, am Bodensee und in einem nahezu geschlossenen Gebiet südlich der Donau. Mehr als 150% ergaben sich z. T. im Alpenvorland und in den Chiemgauer Alpen, wo eng begrenzt 200% überschritten wurden. Sonst waren es zwischen 50 und 100%.

Die Flächenmittel des Niederschlages wurden im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten in der gesamten Bundesrepublik verfehlt. Erheblich waren die Abweichungen im Norden, wo in Niedersachsen und Bremen sowie in Nordrhein-Westfalen nur 21% erreicht wurden. In der Bundesrepublik fielen insgesamt 28 mm Niederschlag, das sind 47% des Durchschnittswertes.

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlages betragen in:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	11	22
Niedersachsen und Bremen	11	21
Nordrhein-Westfalen	14	21
Hessen	18	34
Rheinland-Pfalz und Saarland	31	55
Baden-Württemberg	50	73
Bayern	46	72
Bundesrepublik Deutschland	28	47

Die Zahl der Tage mit Niederschlag ($\geq 0,1$ mm) betrug weniger als 5 täglich bei Lingen/Ems, gebietsweise in der Kölner Bucht und in den Flußläufen des Mittelgebirgsraumes nördlich der Nahe-Mainlinie. Mehr als 10 Tage zählte man überwiegend in Schleswig-Holstein, gebietsweise in Ostfrankland, der Lüneburger Heide, im Harz, Fichtelgebirge, Bayerischen Wald, auf der Schwäbischen Alb, verbreitet südlich der Donau und vereinzelt im Schwarzwald, sonst lag die Zahl der Tage zwischen 5 und 10. Die Mittelwerte von 10 bis 17 Tagen wurden nur im Norden und Süden verbreitet eingehalten aber kaum überschritten, in der Mitte meist verfehlt (z. B. Marburg 3 statt 15, Arnberg 8 statt 17 Tagen). Weniger als 5 Tage mit Niederschlag von 1,0 mm und mehr waren es nördlich der Linie Saarbrücken-Ansbach-Weiden und westlich des Fichtelgebirges, außer östlich in Schleswig-Holstein, in den Mittelgebirgen, sowie gebietsweise im Harz und Hunsrück. Südlich davon waren es 6 bis 10 Tage; im Alpenvorland und in den Alpen gebietsweise mehr als 10 Tage. Die Mittelwerte von 7 bis 12 Tagen wurden, außer in den Alpen, meist nicht erreicht. Tage mit Niederschlag von 10,0 mm und mehr fielen in gesamten Gebiet der nördlichen Mittelgebirgsschwelle, wo nur im Harz und Sauerland Starkniederschläge auftraten. Gebietsweise traten sie an der Mosel, im Rheingraben, im mittelfränkischen und Oberpfälzer Becken, im Fichtelgebirge, zwischen Neckar und Bodensee sowie vereinzelt im Rhein-Main-Gebiet und Bayern nicht auf. Mehr als 5 Tage waren es gebietsweise in den Alpen, das übrige Bundesgebiet verzeichnete 1 bis 5 Tage. Das vieljährige Mittel von 0 bis 2, in Hochlagen bis 4 Tage, wurde im allgemeinen eingehalten und nur eng begrenzt in den Alpen bis zu 2 Tage überschritten. - Schneee oder Schneeregen fiel im Bundesgebiet meist an 1 bis 5 Tagen. Mehr als 5 Tage schneite es in Schleswig-Holstein, an der Unterelbe, gebietsweise im Harz und seinem Vorland, im Sauerland, in der Rhön, überwiegend in Ost- und Südbayern, im östlichen Baden-Württemberg und östlich im Schwarzwald. Mehr als 10 Tage ergaben sich vereinzelt in der Hohenloischen Schweiz, den östlichen Mittelgebirgen, auf der Alb, im östlichen Alpenvorland und in den Alpen. Die Mittelwerte von 3 bis 9 Tagen, in den höheren Lagen bis 14 wurden im allgemeinen nicht erreicht, in Bayern knapp eingehalten und nur in den Alpen bis zu 4 Tage (Zugspitze) überschritten. - Eine Schneedecke bildete sich an weniger als 10 Tagen überwiegend in der Norddeutschen Tiefebene, außer in Teilen Schleswig-Holsteins und der Tiefenlandschaften. Nur wenige Stationen auf den Inseln und an der Unterelbe sowie im Gebiet zwischen Oldenburg-Hankensbüttel-Hamel, meldeten keinen Tag mit einer Schneedecke. An mehr als 20 Tagen, in den Gipfeln während des ganzen Monats, lag Schnee im Harz, Rothaargebirge, auf der Rhön, im Schwarzwald und in Bayern östlich der Linie Frankenwald-Karwendel sowie im Alpenraum. Eine Schneedecke wird im Durchschnitt an 8 bis 14 Tagen, im Hochgebirge auch öfters beobachtet. Diese Werte wurden im norddeutschen Tiefland, außer in Schleswig-Holstein, häufig nicht erreicht, sonst aber meist eingehalten oder überschritten. Die Höhe der Schneedecke betrug auf der Zugspitze am Monatsanfang 210 cm, stieg bis zum 16. auf 265 cm an und fiel zum 28. auf 215 cm ab. - Gewitter wurden nur örtlich an einem Tag festgestellt.

Die mittlere tägliche Bewölkung hatte im Bundesgebiet meist Beträge zwischen 4,0 und 5,0 Achtein Gesamtbewölkung. Auf weniger als 4,0 Achtein schätzte man den Bedeckungsgrad gebietsweise in den großen Tieflandbuchten, den westlichen Mittelgebirgen, östlich des Rheins meist nördlich der Mainlinie, aber auch im Kraichgau und Neckarbecken, vereinzelt im Schwarzwald und auf der Alb. Zu mehr als 5,0 Achtein war der Himmel bedeckt im norddeutschen Tiefland östlich der Linie Flensburg-Braunschweig-Hildesheim, vereinzelt im Mittelgebirgsraum nördlich der Donau, am Bodensee und verbreitet im Alpenvorland und in den Alpen; das restliche Bundesgebiet hatte 4,0 bis 5,0 Achtein. Im vieljährigen Mittel ist der Himmel im Februar zwischen 4,9 und 6,0 Achtein bedeckt, das sind 61% bis 75% der sichtbaren Himmelsfläche, in den Alpen 4,4 bis 4,7 Achtein, 55% bis 59%. Diese Werte wurden in weiten Teilen der Bundesrepublik nicht erreicht, gebietsweise in der Norddeutschen Tiefebene, vereinzelt in den Mittelgebirgen und im Süden aber auch eingehalten und nur in den Alpen gering überschritten. - Heitere Tage, an denen der Himmel zu weniger als 1,6 Achtein bedeckt ist, waren es weniger als 5 gebietsweise in Schleswig-Holstein, vereinzelt in Niedersachsen, gebietsweise in den nördlichen Mittelgebirgen, östlich im Rheintal, gebietsweise im Schwarzwald, Odenwald, Fichtelgebirge, vereinzelt nördlich der Alb, größere Gebiete am Neckar und Bodensee sowie im Alpenvorland. Mehr als 10 heitere Tage wurden nur vereinzelt an Rhein, Main und Neckar gezählt, sonst gab es 5 bis 10 heitere Tage. Die durchschnittliche Zahl von 2 bis 6 Tagen wurde eingehalten, verbreitet überschritten und örtlich in der Bundesrepublik Deutschland verfehlt. Einige Stationen meldeten auch keinen heiteren Tag. - Trübete Tage, an denen mehr als 6,4 Achtein des Himmels bedeckt sind, wurden überwiegend 5 bis 10 gezählt (Frankenberg/Eder 4), mehr als 10 waren es in der Norddeutschen Tiefebene, östlich in den Mittelgebirgen, gebietsweise im Schwarzwald mit oberem Rheingraben, im Frankenwald sowie südlich der Linie Bodensee-Oberpfälzer Wald ohne die mittlere Schwäbische Alb. Zwischen Hamburg (17) und Lübeck sowie bei Aurich und vereinzelt am Alpenrand ergaben sich auch mehr als 15 Tage. Die Mittelwerte von 9 bis 17 Tagen wurden im Mittelgebirgsraum überwiegend bis zu 8 Tagen verfehlt (Marburg 6 statt 14) und nur im Norden und Süden knapp erreicht.

Die Gesamtsonnenscheindauer war mit 62 Stunden in Bayrischzell am kürzesten und mit 156 Stunden in Bad Marienberg am längsten. Weniger als 100 Stunden schienen die Sonne nördlich der Linie Goslar-Celle-Lingen - mit Ausnahme von Bremen (102) -, vereinzelt im Mittelgebirgsraum, gebietsweise im südlichen Oberhessien, am oberen Neckar, in einem Streifen von Ansbach bis Memmingen und in Südostbayern. Weniger als 75 Stunden zählte man verbreitet in Schleswig-Holstein und in einem Streifen von Hamburg nach Ulzen. Mehr als 150 Stunden Sonnenschein wurden im Westerwald und von Darmstadt bis Aschaffenburg registriert. Im übrigen Bundesgebiet 100 bis 150 Stunden. Die Durchschnittswerte wurden nur im Alpenraum knapp verfehlt, sonst meist erheblich überschritten. Zwischen 100% und 150% waren es nördlich der Linie Emden-Braunschweig, östlich in den Mittelgebirgen und überwiegend südlich der Linie Hochschwarzwald-Bayerischer Wald ohne das Gebiet von der Schwäbischen Alb bis München. Im übrigen Bundesgebiet wurden 150% bis 200% errechnet; zwischen Düsseldorf und Essen, im Westerwald und Rhein-Main-Gebiet auch darüber. Der niedrigste Wert ergab sich mit 93% in Bad Tölz, der höchste mit 223% in Essen.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

	Hamburg	Braunschweig	Trier	Würzburg	Hohenpeißenberg							
	409	568	735	734	735							
Tagesmittel der Erdbodentemperaturen (°C)												
in verschiedenen Tiefen												
Tiefe cm	Braunschweig Grobblehmiger Sandboden			Köln-Wahn Sandiger Lehm		Würzburg Verwitterter Muschelkalk		Augsburg Kiesboden mit flacher Humusdecke				
am	20	50	100	20	50	100	20	50	100			
01.02.	0,1	0,8	2,4	5,5	4,3	3,6	1,7	0,8	2,4	-0,2	0,7	2,0
02.02.	1,2	1,3	2,4	6,1	5,0	3,7	3,6	1,6	2,4	-0,1	0,8	1,9
05.02.	0,4	1,4	2,7	1,7	3,5	4,2	0,3	1,7	3,0	0,3	1,3	2,2
07.02.	0,7	1,9	2,8	2,2	3,2	3,9	1,2	1,5	3,0	1,7	1,6	2,2
19.02.	-4,0	-0,6	1,7	-1,0	1,3	2,6	-2,1	0,3	2,3	0,0	0,9	2,1
28.02.	-0,1	0,0	1,2	2,2	2,3	2,2	-0,1	0,3	1,9	-0,0	0,6	1,7

Aerologische Werte Februar 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE-HUNDERT GPM		TEMPERATUR ZEHNTTEL GRAD C												WIND 360-GRAD-SKALA UND ZEHNTTEL M/S									
			MITTELWERT		ABWEICHUNG		MAXIMUM						MINIMUM						MITTLERER WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT			
	HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	
10	301	304	-581	-525	-	-	-453	20.	-389	18.	-649	4.12.	-629	13.	275	274	306	253	314	260	592	577		
20	258	260	-625	-594	-27	-21	-569	20.	-531	18.	-679	12.	-633	5.	288	287	214	171	222	175	489	433		
30	233	234	-625	-608	-13	-22	-573	19.	-561	18.	-668	8. 9.	-667	4.	293	293	180	145	188	153	407	407		
50	202	203	-616	-611	-8	-21	-577	18.	-561	14.	-659	5.	-669	5.	301	295	162	153	173	160	350	412		
70	181	182	-605	-608	-8	-23	-563	22.	-543	14.	-647	5.	-671	3.	305	298	171	175	182	186	324	479		
100	158	160	-586	-587	-5	-7	-551	13.14.	-529	13.	-633	24.	-639	25.	308	300	180	189	188	199	319	402		
150	133	134	-574	-577	-8	-13	-525	2.	-515	12.	-683	24.	-719	24.	312	303	191	198	203	214	371	438		
200	115	116	-597	-603	-16	-17	-525	10.	-497	11.	-693	26.	-713	8.	316	305	228	216	253	251	536	525		
250	101	102	-593	-582	-	-	-513	10.	-515	10.	-649	16.	-629	28.	321	308	256	215	296	264	659	572		
300	89	90	-532	-513	-5	7	-463	24.	-449	2.	-617	17.	-567	14.	326	311	273	196	317	247	803	597		
400	70	71	-394	-367	8	17	-315	24.	-295	1.	-495	15.	-427	19.	328	316	226	163	264	204	685	520		
500	54	55	-284	-261	5	18	-205	24.	-173	1.	-389	15.	-315	16.19	331	320	184	129	216	162	520	438		
700	30	30	-139	-101	-12	5	-31	25.	-19	5.	-257	15.	-189	18.	335	316	92	57	125	104	309	252		
850	15	15	-72	-39	-20	-13	58	24.	52	26.	-171	15.	-143	19.	339	299	46	15	103	91	273	242		

* VOM MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR					WIND				
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG=SCHL	56	55	53	50	44	56	56	56	55	42
STUTTGART=STUT	56	55	55	52	48	56	56	54	47	29

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Nordwestlage, zyklonal (Nwz)	Vordringen von gealterter arktischer Polarluft von Norden her gegen die in Süden vorherrschende maritime Tropikluft	Meist stark bewölkt oder bedeckt	Verbreitet, teils ergiebige Regenfälle oder Schauer Oberstdorf: 40 mm am 02.	Am 02. und 03. Überschwemmungen durch Tauwetter, Regen und Eisstau in Donauegeln um Passau
2			Tells starke, tells geringe Bewölkung	Tells geringe Regen- oder Schneefälle, tells trocken	
3					
4	Übergangslage (Ü)	Übergang von gemäßigter kontinentaler Tropikluft zu maritimer arktischer Polarluft	Tells geringe Bewölkung	Verbreitet Regen, später Schnee, besonders in Süden ergiebig	Am 06. und 07. Verkehrsunfälle durch Straßenglätte in Bayern 4 Tote
5						Hoch Nordmeer, antizyklonal (HNa)
6	Südliche Westlage (Ws)	Gealterte Polarluft wird von kontinentaler Polarluft abgelöst	Gr.Arber: 27 mm am 09.	Am 08. bei Schneeglätte Massenverkehrsunfälle in Malofranken 1 Toter	
7					
8	Hoch Nordmeer, antizyklonal (HNa)	Gealterte Polarluft wird von kontinentaler Polarluft abgelöst	Wechselnd, häufiger gering bewölkt mit Aufhellungen	Anfangs Schneefälle oder Schneeschauer, vereinzelt Regen, später überwiegend trocken	Am 09. Verkehrsunfälle durch Schneefall, Glätte und Nebel in Bayern, 7 Tote, 20 Schwerverletzte, Kattgat und Skagerrak nahezu zugefroren, am 11. Busunfall bei Schnee- und Eisglätte in Bayern dabei 19 Personen verbrannt, am 12. 1 Toter bei Verkehrsunfall durch Schneeglätte im Raum Ansbach, Behinderung der Schifffahrt durch Eis oder Eisgang
9					
10	Hoch Fennoskandien, antizyklonal (HFa)	Gemäßigte kontinentale Tropikluft	Meist gering bewölkt oder heiter	Konstanz: 6 mm am 15.	Am 15. LKW-Unfall bei Schnee- und Eisglätte am Aichelberg, 3 Tote
11					
12	Hoch Fennoskandien, antizyklonal (HFa)	Kontinentale arktische Polarluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Besonders in Süden verbreitet Schneefall Oberstdorf: 24 mm am 14.	Am 18. Wintergewitter in Schleswig
13					
14	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte kontinentale Tropikluft	Wechselnd bewölkt, gebietsweise mit Aufhellungen	Gebietsweise geringer Schneefall vereinzelt Regen mit örtlichen Glätteis, in Süden häufig niederschlagsfrei	Am 21. Westliche Ostsee weitgehend zugefroren
15					
16	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte maritime Tropikluft wechselt zu gemäßigter kontinentaler Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Zugsplitzer: 9 mm am 24.	Am 24. Wintergewitter in Passau
17					
18	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte maritime Tropikluft wechselt zu gemäßigter kontinentaler Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise leichte Schnee- oder Regenfälle, in Süden überwiegend trocken, örtlich in Niedersachsen gebietsweise Glätteis	Am 25. 2 Tote bei Verkehrsunfällen durch Nebel und Glätteis in Niedersachsen Am 27. Massenverkehrsunfälle bei Nebel im Rheinland, 6 Tote 60 Schwerverletzte, 300 Fahrzeuge teilweise verbrannt
19					
20	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte maritime Tropikluft wechselt zu gemäßigter kontinentaler Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise leichte Schnee- oder Regenfälle, in Süden überwiegend trocken, örtlich in Niedersachsen gebietsweise Glätteis	Am 25. 2 Tote bei Verkehrsunfällen durch Nebel und Glätteis in Niedersachsen Am 27. Massenverkehrsunfälle bei Nebel im Rheinland, 6 Tote 60 Schwerverletzte, 300 Fahrzeuge teilweise verbrannt
21					
22	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte maritime Tropikluft wechselt zu gemäßigter kontinentaler Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise leichte Schnee- oder Regenfälle, in Süden überwiegend trocken, örtlich in Niedersachsen gebietsweise Glätteis	Am 25. 2 Tote bei Verkehrsunfällen durch Nebel und Glätteis in Niedersachsen Am 27. Massenverkehrsunfälle bei Nebel im Rheinland, 6 Tote 60 Schwerverletzte, 300 Fahrzeuge teilweise verbrannt
23					
24	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte maritime Tropikluft wechselt zu gemäßigter kontinentaler Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise leichte Schnee- oder Regenfälle, in Süden überwiegend trocken, örtlich in Niedersachsen gebietsweise Glätteis	Am 25. 2 Tote bei Verkehrsunfällen durch Nebel und Glätteis in Niedersachsen Am 27. Massenverkehrsunfälle bei Nebel im Rheinland, 6 Tote 60 Schwerverletzte, 300 Fahrzeuge teilweise verbrannt
25					
26	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte maritime Tropikluft wechselt zu gemäßigter kontinentaler Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise leichte Schnee- oder Regenfälle, in Süden überwiegend trocken, örtlich in Niedersachsen gebietsweise Glätteis	Am 25. 2 Tote bei Verkehrsunfällen durch Nebel und Glätteis in Niedersachsen Am 27. Massenverkehrsunfälle bei Nebel im Rheinland, 6 Tote 60 Schwerverletzte, 300 Fahrzeuge teilweise verbrannt
27					
28	Hoch Mitteleuropa (HM)	Gemäßigte maritime Tropikluft wechselt zu gemäßigter kontinentaler Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise leichte Schnee- oder Regenfälle, in Süden überwiegend trocken, örtlich in Niedersachsen gebietsweise Glätteis	Am 25. 2 Tote bei Verkehrsunfällen durch Nebel und Glätteis in Niedersachsen Am 27. Massenverkehrsunfälle bei Nebel im Rheinland, 6 Tote 60 Schwerverletzte, 300 Fahrzeuge teilweise verbrannt
29					

Station	Höhe über NN m	Lufttemperatur in °C					Luftfeuchtigkeit in %				Zahl der Tage							Sonnenscheindauer in Std. *)											
		Abweichung *)	höchste	Datum	tiefste	Datum	tiefste am Erdboden	Datum	tiefste	Datum	Bewölkung 0-10	Niederschlag	Niederschlag		Nebel	Gewitter	heißere Tage		Frosttage	Eisstage									
													in %	in %							Höhe in mm	in %	in mm						
Mittel	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29		
Hessen																													
Wuppertal-Buchenhofen	128	-1,0	-2,5	15,0	25	-16,0	19	-18,0	19	75	3,9	21	23	6	7	3	15	2	10	9	1	1	1	22	8	145	217		
Lödenscheid	444	-2,0	-2,0	13,7	25	-14,0	15	-16,0	12	67	4,1	25	20	7	4	5	17	6	8	8	1	1	1	23	12	128	216		
Düsseldorfer Südfriedhof	37	-0,7	-3,1	14,0	25	-15,5	12	-24,7	12	68	3,9	16	30	4	3	2	15	4	10	9	1	1	20	10	128	190			
Kahler Asten (Wst)	839	-5,0	-2,2	11,2	25	-18,4	15	-20,9	12	70	4,6	33	26	10	5	2	28	10	3	6	1	1	23	17	142	129			
Köln-Wahn (Flugh.)	73	-2,1	-3,9	12,3	25	-19,2	12	-24,1	10, 11	74	4,1	13	28	5	2	1	2	16	4	9	9	1	24	8	129				
Siegen	263	-2,1	-2,6	13,8	25	-17,0	19	-17,2	19	68	3,6	26	28	5	3	2	3	16	5	8	7	1	24	10	147	199			
Aachen (Wst)	202	-0,6	-2,8	14,1	25	-18,0	19	-18,0	19	72	3,9	20	34	5	4	1	2	16	5	10	9	1	20	8	147	127			
Bonn-Friesdorf	62	-0,7	-3,2	12,6	25	-14,0	12	-22,6	12	70	4,4	23	52	5	5	1	2	16	3	7	10	1	20	8	127				
Euskirchen	176	-1,8	-3,6	11,5	26	-17,4	11	-19,0	11	73	4,2	23	64	7	4	1	2	16	6	10	10	1	21	9	147	199			
Roetgen	440	-1,7	-2,0	14,5	25	-14,6	15	-17,2	20	69	3,6	25	29	6	4	1	2	16	4	10	8	1	21	11	147	127			
Sisung	505	-2,6		12,5	25	-17,5	12	-20,0	12	73	4,2	21		6	5	1	3	16	5	6	7	1	21	12	129				
Saarland																													
Weißenkirchen/Saar	368	-0,9	-2,3	12,9	25	-14,4	12	-15,3	12	70	3,8	42	48	7	6	2	7	1	6	6	1	1	19	9	145				
Nennig	153	-0,1	-2,3	13,5	25	-12,6	20	-14,0	19, 20	80	3,1	29	27	6	4	1	2	7	4	9	6	1	22	6	145				
Sankt Wendel-Leitersweiler	420	-1,9		10,8	24	-16,5	12	-17,0	12	72	3,8	36	66	6	6	1	2	13	2	7	6	1	19	13	145				
Tholey (Wst)	396	-1,3		12,0	24	-16,5	12	-17,0	12	75	3,5	46	66	6	5	2	3	10	3	9	7	1	24	8	145				
Hittersdorf	223	-1,1	-2,4	13,2	24	-15,0	20	-19,1	20	79	3,7	41	54	6	5	2	3	12	3	4	6	1	25	10	145				
Neunkirchen-Wellesweiler	236	-2,1		13,0	24	-17,1	20	-19,1	20	82	3,3	45	71	7	6	2	3	14	11	9	5	1	25	9	145				
Homburg/Saar	235	-2,3	-3,5	12,0	24	-18,2	16	-21,0	20	77	4,0	37	54	6	6	2	2	4	4	6	7	1	18	9	127	146			
Berus (Wst)	363	-0,7	-1,5	11,9	25, 26	-14,1	12	-15,3	12	81	3,6	35	59	9	5	2	2	10	3	8	8	1	21	7	104	144			
Völklingen (KW-Fenne)	187	0,3		13,6	25	-13,5	20	-16,0	20	78	4,0	38	59	9	5	2	2	13	1	7	8	1	21	7	104	144			
Saarbrücken-St. Johann	193	-0,1	-1,9	14,1	24	-13,6	12	-15,0	12	70	4,2	38	58	8	8	1	3	13	3	6	7	1	19	10	129	150			
Saarbrücken-Ensheim (Flugh.)	323	-0,8	-2,0	13,0	25	-15,0	12	-16,0	12	78	4,2	38	58	8	8	1	3	13	3	6	7	1	19	10	129	150			

Friedenweiler	924	-2.2	14.8 25.	-17.0 19.	73 4.1	49	8	7	1	3	15	3	5	7	1	21	9	116
Pfhlendorf-Brunnhausen	638	-2.9	10.9 27.	-21.6 21.	82 5.4	31	63	8	6	3	13	5	12	12	1	24	8	8
Breimgarten (BW)	212	-0.3	12.5 26.	-18.0 16.	77 4.7	22	61	8	5	4	13	6	4	10	1	17	8	95
Hintergarten	883	-2.3	13.7 25.	-18.0 21.	75 4.8	56	51	10	8	3	18	5	4	10	1	23	7	106
Obermüntertal	545	-0.6	13.4 26.	-14.7 16.	75 5.0	48	60	10	7	1	4	16	5	4	12	1	18	8
Feldberg/Schw. (Wst)	1486	-3.7	7.4 25.	-17.4 19.	71 5.1	89	58	8	6	5	7	28	20	4	12	22	14	124 135
Lenzkirch	818	-2.5	13.5 26.	-20.0 16.	77 4.2	29	69	8	1	3	8	6	3	12	1	24	8	106 130
Aach, Kr. Konstanz	478	-1.7	11.0 27.	-16.0 16.21.	79 5.4	33	72	8	6	1	2	12	9	3	14	1	22	8
Stockach	475	-1.9	10.2 27.	-17.0 21.	79 5.4	33	72	8	6	1	2	12	9	3	14	1	22	8
Moosenschwand	885	-1.7	13.3 25.	-19.0 21.	75 4.5	87	58	10	7	5	16	1	5	8	1	24	8	117
Schluchsee	963	-2.6	12.8 25.	-16.2 19.	78 4.3	63	54	10	7	3	21	1	5	8	1	24	8	117
Badenweiler	412	-0.1	14.5 26.	-14.8 12.	78 4.5	30	50	8	7	3	16	5	7	10	1	17	9	80
Ravensburg I	435	-1.2	12.1 27.	-16.1 21.	81 4.9	44	76	9	6	2	3	13	2	6	9	1	23	8
Friedrichsheim	852	-1.1	11.6 25.	-14.4 12.	81 4.0	66	54	9	8	3	13	2	6	9	1	23	8	112 149
Sankt Blasien I																		
Hochenschwand	1008	-2.1	10.7 26.	-15.3 12.	69 4.4	64	60	9	7	2	4	17	6	7	10	1	19	10
Rudolfzell	400	-1.1	9.0 21.	-14.8 21.	77 4.8	37	76	10	6	5	4	18	12	3	13	1	22	9
Isny	691	-1.9	11.2 27.	-19.2 16.	77 5.7	87	73	10	8	5	3	17	3	3	9	1	22	9
Konstanz (Wewa)	443	-0.3	10.8 27.	-11.4 12.16.	77 5.5	48	104	10	7	1	4	15	1	4	15	1	20	8
Wutöschingen	383	-0.5	12.3 27.	-13.5 21.	77 4.7	57	75	8	7	2	3	15	1	6	10	1	21	6
Schnepfheim	400	-0.6	11.5 27.	-15.2 21.	80 4.4	60	66	8	6	3	3	17	8	8	11	1	20	8
Eriskirch-Wolfzennen	408	-1.3	10.0 27.	-16.2 21.	78 5.6	58	104	9	9	1	3	13	6	2	13	1	22	9
Einsiedlungen	284	-0.7	12.2 26.	-18.5 19.	81 4.9	36	84	9	5	1	4	16	3	7	11	1	17	8
Waldshut	330	-0.0	12.5 27.	-13.8 21.	79 4.9	55	66	9	8	3	4	15	1	5	11	1	20	5
Jungholz (Kühlmoos)	728	-1.4	11.2 26.	-13.2 12.	75 4.9	46	58	10	7	3	4	18	9	7	13	1	21	8
Rheinfelden	287	-1.1	13.0 21.	-14.0 20.	71 4.7	52	95	9	6	3	3	15	4	6	12	1	15	5
Bad Säckingen	355	-0.3	12.0 27.	-12.4 20.	72 5.4	59	84	9	6	3	3	10	2	5	14	1	17	7

Bayern

Ostheim/Rhön																		
Teuschnitz-Wickendorf	560	-6.2	7.0 25.	-19.5 12.	80 5.2	32	40	10	6	1	8	21	5	5	14	1	26	15
Langenleiten	520	-3.8	7.5 24.	-16.0 12.	69 4.1	29	37	6	3	1	5	17	2	7	9	1	25	15
Hof-Hohenstaas (Wst)	567	-5.9	9.1 25.	-23.1 12.	78 4.9	24	51	14	6	5	1	4	20	3	6	10	1	26 16
Coburg (Wst)	337	-4.3	8.4 25.	-18.8 20.	75 4.2	21	42	6	5	1	4	20	4	5	10	1	26	14
Kronach	305	-4.4	8.2 21.	-18.4 12.	73 5.5	23	38	7	4	1	5	18	4	4	13	1	26	15
Bad Kissingen (Wst)	262	-3.9	10.6 25.	-20.0 20.	71 4.1	21	40	6	3	1	4	20	4	9	10	1	25	13
Selly/Ofr. I																		
Oelschitz	553	-6.0	10.0 25.	-20.8 12.	78 4.7	32	66	14	6	1	12	19	6	4	8	1	26	15
Kahl/Main	110	-2.9	12.0 25.	-19.6 20.	74 3.8	44	100	5	2	2	3	17	2	9	6	1	26	11
Schweinfurt	240	-4.2	8.8 21.	-19.7 20.	75 3.6	21	55	7	2	1	4	20	3	8	9	1	26	13
Steinbach b. Lohr/Main	161	-4.2	10.5 1.	-21.5 20.	75 3.7	21	33	6	3	1	4	20	2	11	9	1	26	12
Friedberg/Ofr.	705	-5.9	8.0 25.	-20.4 12.	77 4.7	45	56	13	7	2	10	22	6	4	10	1	26	17
Bayreuth	330	-5.2	8.6 21.	-25.2 12.	77 5.1	24	50	7	5	1	5	18	5	3	11	1	26	15
Bamberg (Wst)	239	-5.0	9.4 21.	-23.4 20.	77 4.5	19	45	8	7	1	5	20	4	5	10	1	26	14
Tirschenreuth	515	-5.4	6.8 5.	-20.5 11.	74 5.0	22	46	9	7	1	7	20	6	3	10	1	26	16
Würzburg (Wewa)	288	-3.8	10.7 21.	-20.6 16.	74 4.1	28	60	8	4	2	5	20	5	8	9	1	24	14
Grödenstein	450	-4.5	8.5 25.	-20.0 12.	71 4.1	33	48	7	4	1	5	18	5	11	10	1	26	14
Alglushütte	750	-6.4	5.2 25.	-20.1 12.	78 4.2	24	31	10	7	1	9	23	13	9	10	1	27	17
Miltenberg	127	-3.2	11.2 21.	-20.0 20.	74 4.2	24	31	10	7	1	9	23	13	9	10	1	27	17
Weiden/Opf. (Wst)	438	-4.9	7.8 25.	-19.8 12.	75 4.6	21	55	8	5	1	4	21	2	4	9	1	24	12
Erlangen	270	-3.9	9.8 21.	-21.2 13.	76 4.2	27	63	6	6	1	5	21	2	6	13	1	26	15
Neustadt/Asch	333	-4.6	9.8 26.	-22.9 20.	77 4.0	29	67	9	6	1	6	20	5	10	10	1	26	14
Uffenheim	340	-4.3	10.2 26.	-19.4 19.	75 4.4	25	64	10	4	1	8	20	4	8	12	1	24	15

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm		Höhe über NN m	Höhe in mm		Höhe über NN m	Höhe in mm

Schleswig-Holstein

HUTZFELD.....	50	15	GLUECKSBURG-HOLMIS.....	8	12	BUESUM (STADT).....	7	12
BERLIN, KR. SEEBERG.....	31	18	NESTRE.....	15	14	MELDORF.....	2	10
SOEHREN.....	40	10	WESTER AND/SYLT.....	6	9	KRUMSTEDT.....	7	12
OLDESLOE, BAD.....	15	12	MORSUM/SYLT.....	7	10	FRIEDRICHSKOOE.....	2	9
BREITENFELDE.....	35	14	RANTUH/SYLT.....	2	13	BRUNSBUETTEL.....	2	13
STEINHORST.....	56	12	HOERNUM/SYLT.....	10	9	BORDESLOE.....	30	14
NUSSE.....	35	12	KLARIBUELL.....	1	13	WESTENSEE.....	13	14
RATZBURG.....	10	10	RIEBUELL.....	4	10	LINDAU-REVERSDORF.....	15	9
LUERBECK-SCHOFENBOECKFN.....	20	11	DAGEBUELL.....	2	15	GROSSMITTENSEE.....	15	10
TIMMERDORFER STRAND.....	95	20	UTERSUM/FOEHR.....	6	10	NIENKATTEK.....	7	11
SCHOENHALPE.....	3	12	LANGENESS.....	7	9	HOHENWESTEDT (NST).....	77	12
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	15	19	SCHAFFLUND.....	6	11	TODENBUETTEL-MAISBORSTEL.....	35	14
GROENITZ.....	13	16	JOLDEUND.....	15	14	ALBERSDORF.....	40	18
GRUBE.....	2	16	HEDELBY.....	19	12	BESDORF.....	16	22
OLDENBURG IN HOLSTEIN.....	5	18	BUETTJEBUELL.....	23	14	BURG, KR. DITHHARSCHFN.....	6	15
GROSSENBRÖDE.....	3	14	VIOEL.....	5	13	KITTLITZ.....	45	11
MARLENLEUCHE/FEHMA (BW).....	5	16	ARENSHOEFF.....	21	12	LANGENLEHNSTEN, KR. LAUFENB.....	25	14
LANDELEUCHE/FEHMA.....	16	12	BREDSTEDT.....	5	10	LUETAU.....	27	13
MOFCHIRCHEN/DORF.....	115	22	NORDSTRANDISCHHOOR.....	5	3	GEESTHACHT.....	53	15
LUETJENBURG.....	22	10	PELLMORH (OSTERSJEL).....	5	8	LAUENBURG/ELBE.....	12	22
SELENT.....	50	15	WESTERHEVER.....	1	9	HUEHLENRADE.....	42	12
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	9	GARDING.....	2	13	TRITTAU.....	40	11
PLOEN (MAX-PLANCK-INST).....	26	14	BRINKENDORF.....	35	12	SCHWARZENBENK.....	40	12
BORRHÖVED.....	40	16	KROPP.....	15	13	REINBERG.....	35	13
PREETZ.....	35	12	FOERHÖREN.....	5	12	HENSTEDT-ULZBURG.....	40	13
STRANDE.....	5	10	TELLINGSTEDT.....	15	15	BARGTHEIDE.....	45	12
ELISERDORF.....	35	9	SUEDERSTAPEL.....	10	12	TODENDORF.....	56	13
OSDORF.....	20	15	HENNSTEDT.....	11	11	MEDEL.....	14	8
ECKERHOFERDE.....	20	12	SATRUP.....	28	13	PINNEBERG.....	10	9
KLEINKAABS.....	32	14	EGGEBEK (BW).....	20	10	BULLENKUHLEN.....	10	9
SCHLEIHMENDE.....	3	7	TREIA.....	15	31	SEESTERNHUE.....	1	11
TOLK.....	35	12	WOHLBE.....	7	11	HORST, KR. STEINBURG.....	9	11
ARRLO.....	48	11	FRIEDRICHSTADT.....	15	12	GNUTZ.....	23	13
BREBEL.....	23	10	UELVESBUELL.....	1	15	BROKSTEDT.....	10	13
BOENLUND.....	32	14	LUNDEN.....	3	19	BORSTEL UEB. BAD OLDESLOE.....	40	9
HOLZDORF-SEEHOLZ.....	25	10	HADENWARSCHEN.....	46	13	HARTENHOLM.....	32	11
HOTTFELD-KUHHOLZ.....	35	11	SUEDERBEICH.....	3	8	LATENDORF.....	43	13
KAPPEL.....	18	13	BUESUM (SCHLEUSE).....	6	10	BRAMSTEDT, BAD.....	10	10
PORNERBY.....	10	8				MUEHLENBARBEK.....	6	11
STERUP.....	40	8				LITZEHOE.....	5	15
NORGAARDHOLZ.....	15	9				OLDENBORSTEL.....	30	14
STREICHKUEHLE.....	27	8				VAALERMOOR.....	1	11
						WILSTIER.....	0	14

Niederschlag		Niederschlag		Niederschlag	
Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm
ZEVEN.....	17	14	ANELINGHAUSFN.....	60	12
LANSTEDT.....	27	14	KINSEN/LUHE.....	5	11
NORDHOLZ.....	16	14	SAHRENDORF.....	60	11
MINSEN.....	2	5	HEDEHUNDEN.....	140	9
DOORNUH.....	1	11	HANN. MURDORF-GIMTE.....	122	12
GREETSJEL.....	1	8	ESCHERODE.....	360	10
LAAR, KR. GRAFSCH. BERTHEIM.....	525	32	USI, AR.....	190	17
HOHEGELS.....	130	11	NEGENBARK.....	140	17
JERYHEIM.....	18	20	PYRMONT, BAD.....	98	19
SCHNACKENBURG.....	40	12	HUENDEL, BAD.....	107	15
SCHNEGA.....	25	19	ALYTEL-SIEBBERGEN.....	90	10
HITZACKER.....	64	14	BUECKEBURG (BW).....	68	5
BODENTEICH.....	50	10	KIRCHDORF, KR. DIEPHOLZ.....	40	7
WRESTDORF-STEDESDORF.....	60	12	UCHE.....	45	10
TEYENDORF.....	60	14	EHRA-LESSFN.....	73	17
ALTERNEDINGFN-EGGELSTORF.....	60	14	ETTENBUETTEL.....	50	11
BLECKEDE.....	8	12	GOSLAR.....	266	13

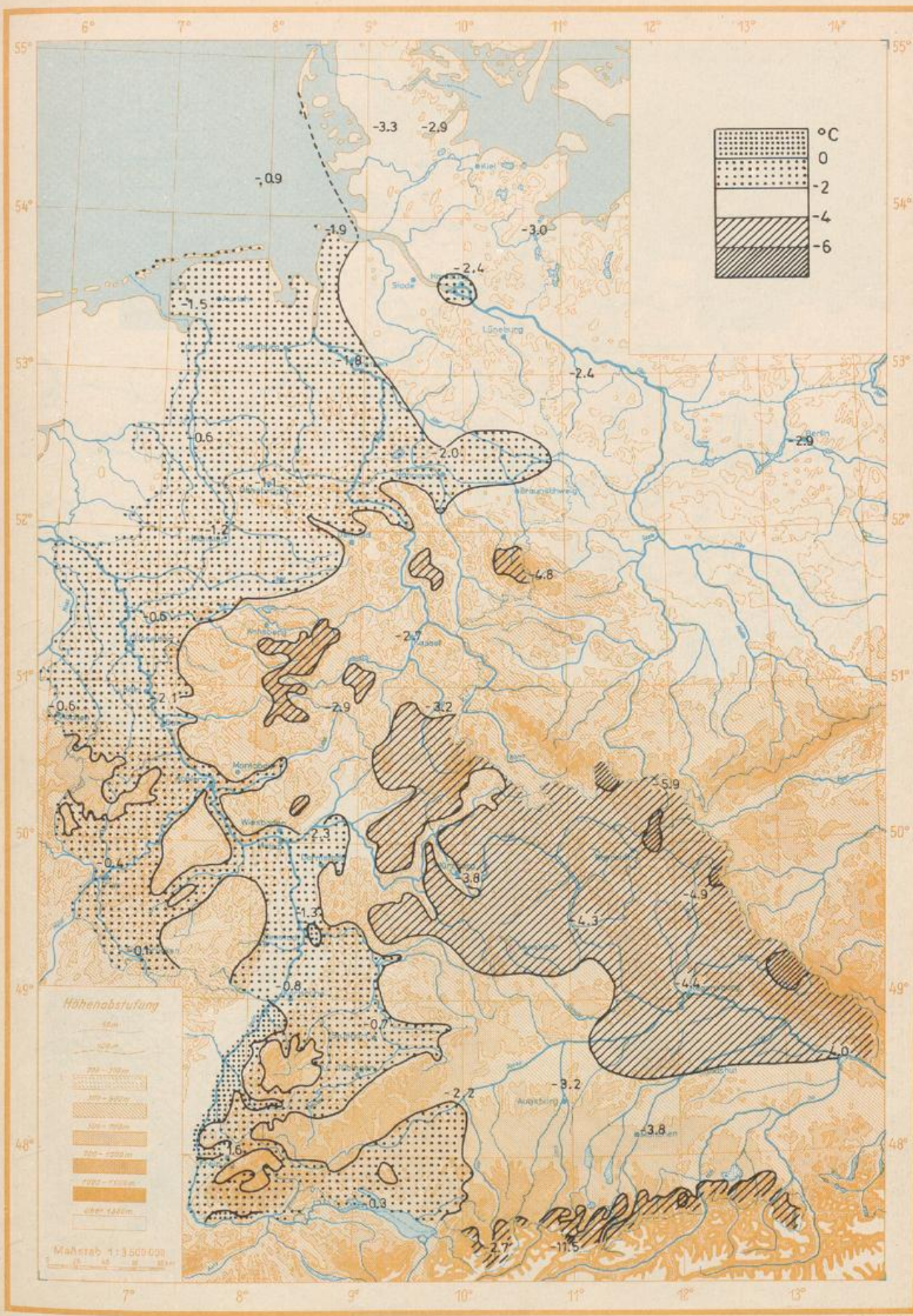
Februar 1985

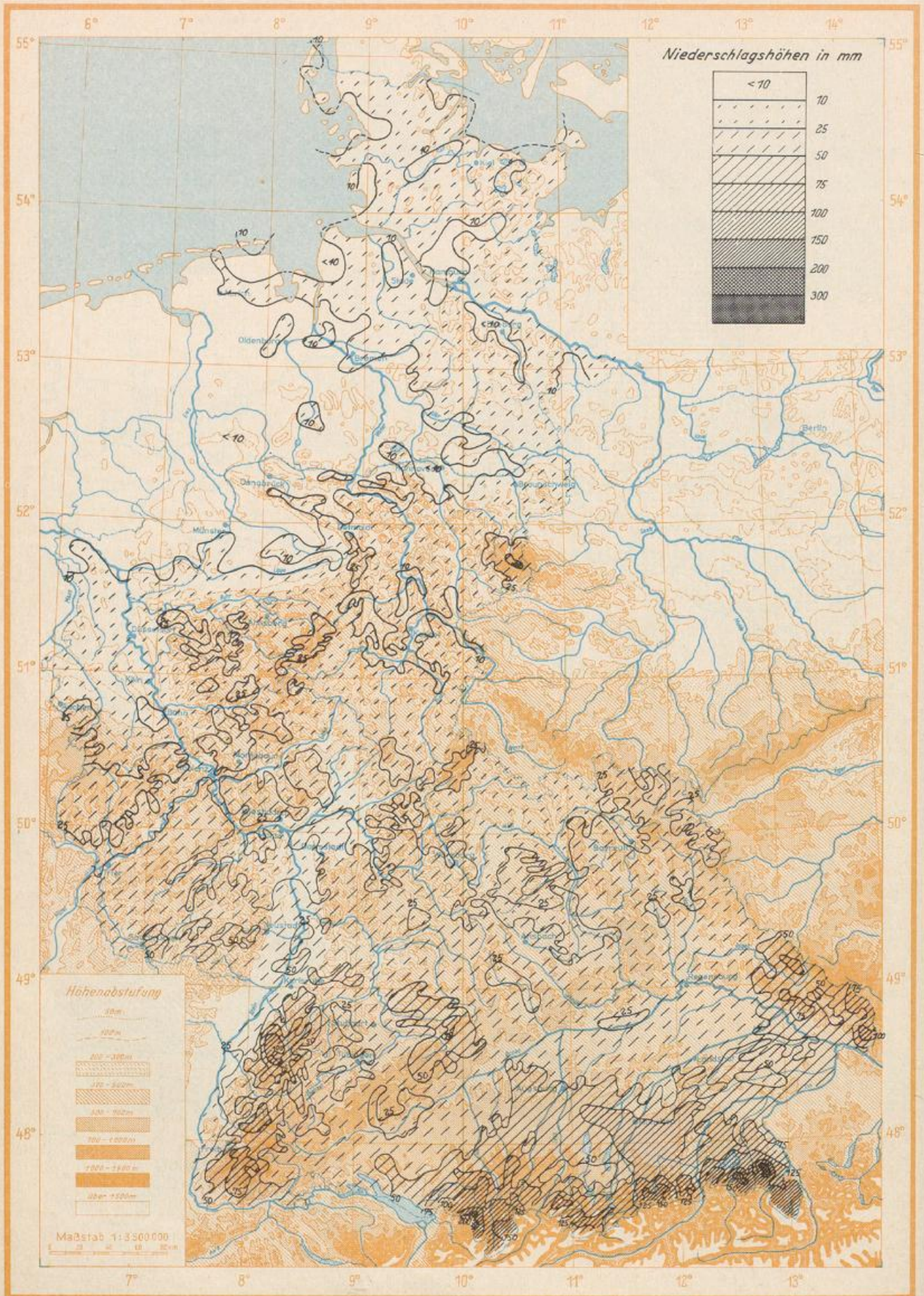
Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag	
		Höhe in mm	in % 1)			Höhe in mm	in % 1)			Höhe in mm	in % 1)
SORRENBERG.....	776	49	37	SCHWARKSTEDT.....	26	10	21	BARRISTORF.....	37	11	14
SIEBER.....	340	36	31	BERGEN-NINDORF, KR. CELLE.....	76	15	26	RECKUH.....	38	15	29
OSTERODE/HARZ.....	285	31	44	WALSHRODE.....	44	15	27	HASEN, KR. CUXHAVEN.....	8	17	5
NORTHHEIM.....	121	14	28	STOCKEN BEI RETHEN.....	18	7	16	HASELIERRE.....	13	5	9
ALFELD/LEINE.....	107	16	30	ACHIM.....	26	14	31	VERSEN.....	2	5	9
CAPELLENHAGEN.....	205	16	24	DELNENHORST.....	10	8	17	PAPENBURG.....	26	10	19
EINE.....	90	9	19	KOENIGSMOOR.....	40	11	23	AUGUSTENDORF.....	5	7	14
LAMSPRINGE.....	214	15	27	SCHNEVERDINGEN.....	75	13	27	GODENSHOLT.....	5	7	14
SALZETFUHR, BAD.....	125	16	30	VISSELHOEVEDE.....	53	11	21	LEER.....	4	4	9
SARSTEDT.....	61	10	26	OTTERSTEDT.....	20	13	28	STRACKHOLT.....	4	5	10
BENTHE.....	78	3	7	ESSEN, BAD.....	52	4	7				
MUNSTORF (BK).....	51	7	17	DAHME.....	100	8	15				

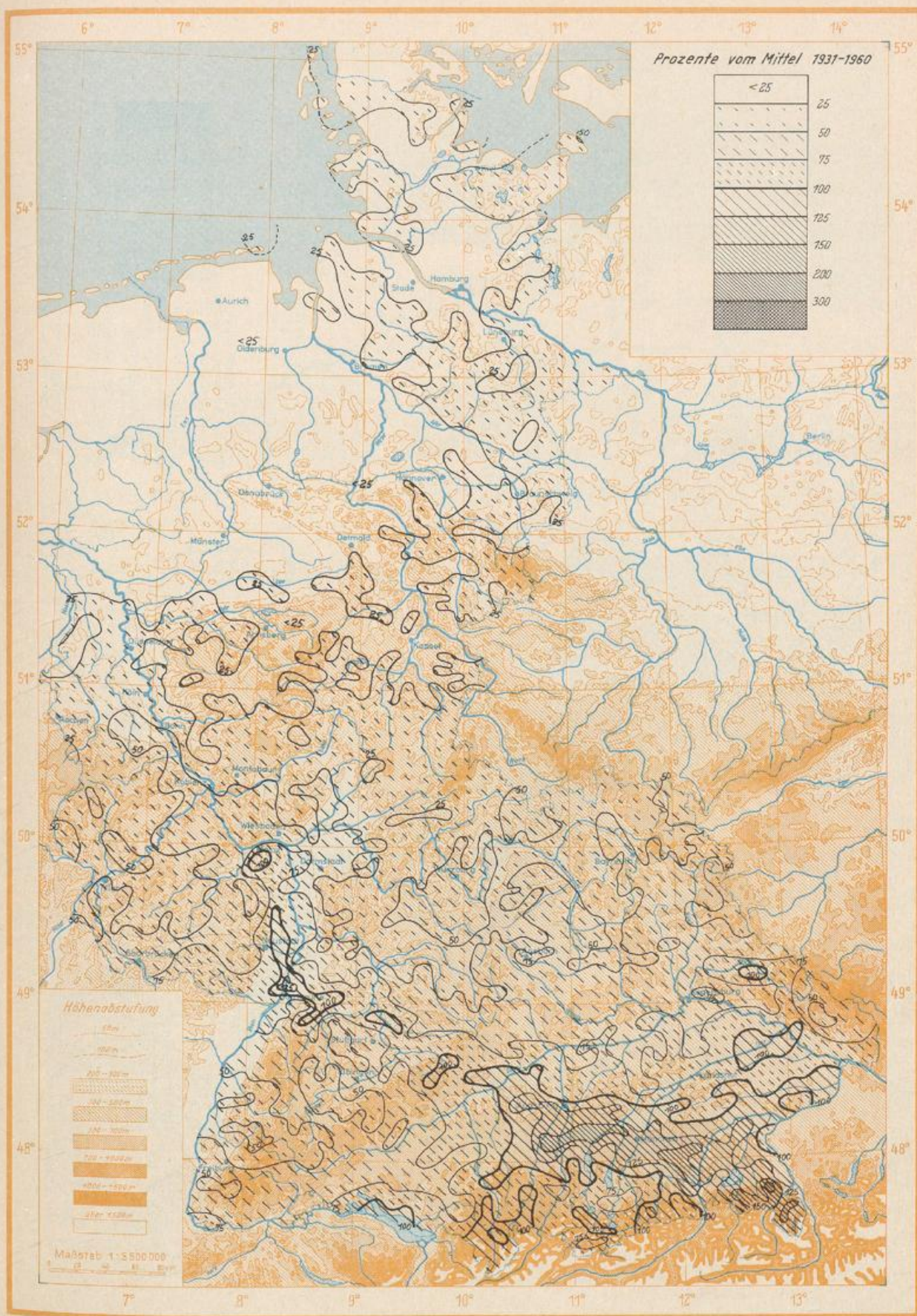
Niedersachsen (Fortsetzung)

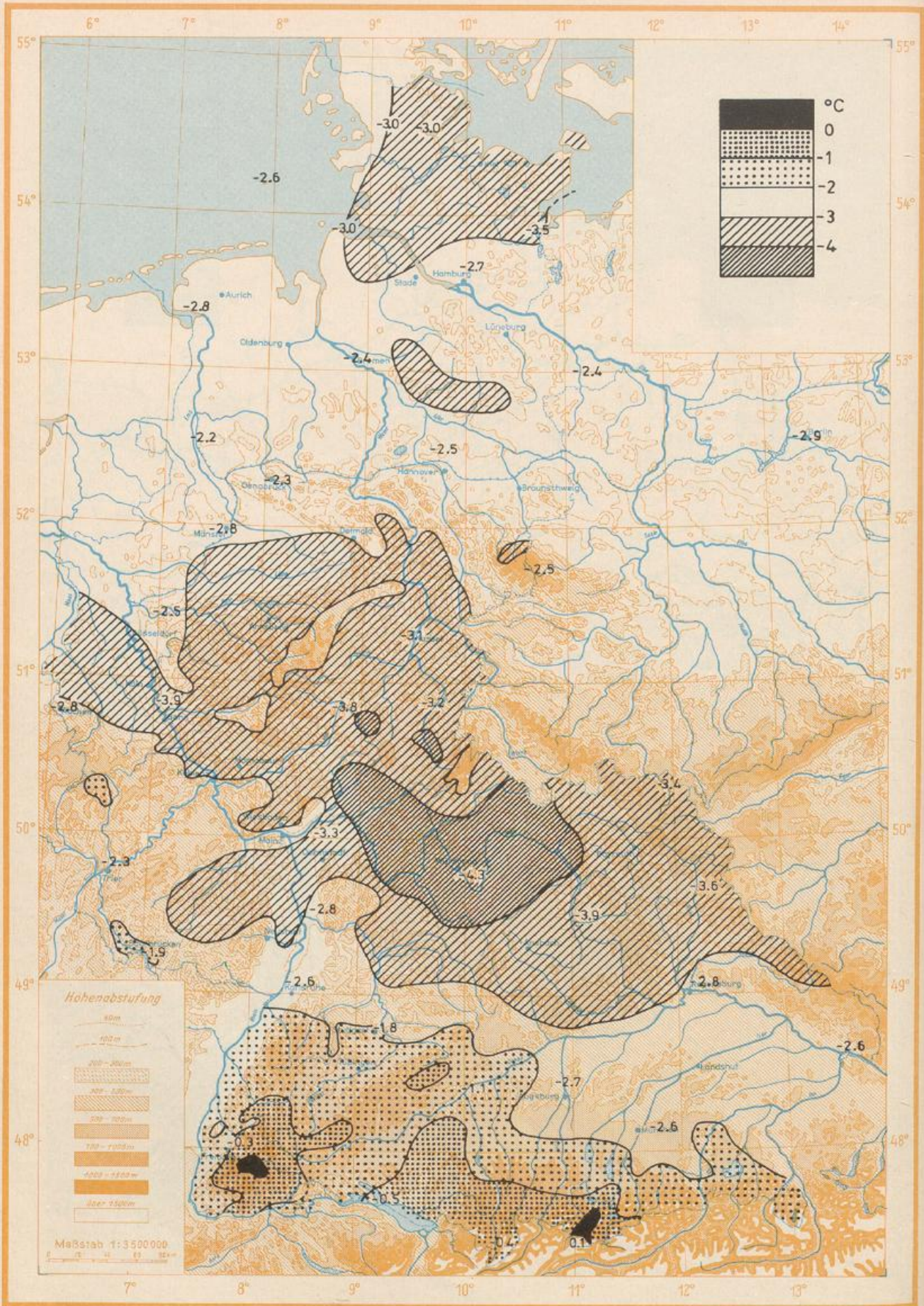
Nordrhein-Westfalen

SCHOEPPINGEN.....	110	7	11	BURBACH.....	450	26	25	ALTENA I.N.....	196	27	30
OCHTRUP.....	58	7	12	NEUNKIRCHEN, KR. SIEGFEN-H.....	350			MEINERZHAGEN (NST).....	410	33	26
AHAUS.....	52	7	11	BERG BEI HENNEF.....	175	20	32	RUMENHOL.....	205	24	24
COESFELD.....	84	6	10	WALDROEL.....	295	27	27	HALVER-SCHWENKE.....	408	27	23
HANNINKELN-RINGENBERG.....	20	5	9	BROELECK.....	139	22	25	SPROCKHOEVEL-HASSLINGHS.....	270	25	30
BORKEN I.N.....	45	6	9	SIEGBURG.....	63	17	32	PLESSEN.....	289	23	25
ERNDTEBRUECK.....	500	27	25	HUENGRINGHAUSEN.....	375	22	19	MITTEN-GEDERN.....	117	17	17
BERLEBURG, BAD-GIRKHAUSEN	510			WIEHL.....	215	24	24	WINZ.....	64	16	27
BERLEBURG, BAD (KHST).....	445	21	22	ENGELSKIRCHEN.....	140	21	22	LANGENBERG.....	113	27	35
ZUESCHEN.....	514	34	34	BRUEHL.....	61	20	45	DORTMUND-OBEREVINGHS.....	92	16	32
MEDEBACH.....	405	18	24	REFRATH.....	67	17	27	CASTROP-R.-HENRICHENBURG	93	8	13
HELMINGHAUSEN.....	666	35	35	PULHEIM.....	56	20	43	GELSENKIRCHEN-BUER.....	77	16	27
HELMINGHAUSEN.....	377	16	20	LEVERKUSEN.....	44	17	33	BOCHUM.....	26	19	39
HOHERWEGEL.....	243	13	30	BEVERTALSPERRE.....	298	24	22	MOERS.....	24	8	15
BEVERUNGEN.....	101	11	19	KUPPERTAL-HERBRINGHAUSER	275	29	26	VOERDE-MEHRUM.....	307	12	17
ORINGENBERG.....	270	25	28	REIMSCHIED (ESCHBACHTAL).....	208	19	16	NIEDERALME.....	340	12	17
VOERDEN, KR. HOEYER.....	228	14	20	SOLLINGEN.....	209	22	24	FUERSTENBERG.....	340	12	17
BRAKEL.....	143	15	22	OSENAU.....	81	17	25	BUEREN-WEWELSBURG.....	215	14	23
VELDRON.....	340	30	29	MUENSTERFELF, BAD.....	385	22	49	BLANKEHOE.....	300	21	37
SCHIEDER-KAMERUN.....	220	17	20	RHEINBACH.....	180	26	62	SALZKOTTEN.....	95	15	29
EXTERTAL-METERBERG.....	250	14	24	ZWIESLEIM.....	106	23	53	LIPPSTADT.....	75	9	16
LAGE, KR. LIPE.....	103	8	12	BLESLEIM.....	170	24	62	DELBRUECK.....	94	10	18
LEMGO.....	138	14	23	ELSDORF.....	65	12	25	WADERSLOH.....	92	13	23
HERFORD.....	77	9	15	FRIMMERSDORF.....	71	18	38	SOEST.....	110	14	29
BIELEFELD (STADTGAERTN.)	108	10	14	KEUSS.....	39	15	29	HAMM-RHYERN.....	96	14	28
ENGER.....	118	6	10	WEITMANN.....	156	17	21	KAHLEN.....	62	11	22
OEYNHAUSEN, BAD.....	70	8	15	DUESSELDORF (FLUGWEG).....	37	14	14	MALTROP.....	73	11	22
PETERSHAGEN.....	40	6	13	DUISBURG-HOCHFELD.....	28	16	31	SENDEN-OTTNARSBOECHOLT.....	61	10	16
PETERSHAGEN-WASSERSTR.....	34	6	14	OLSBERG-BRUNSKAPPEL.....	413	20	20	LUEDINGHAUSEN.....	58	13	23
LUEBBECKE.....	55	4	9	NUTTLAR.....	330	19	20	KORDKIRCHEN.....	61	11	21
RHEDA-WIEDERBRUECK.....	74	10	17	MESCHDE.....	345	16	21	REKEN-GROSS REKFN.....	50	9	15
SENNESTADT.....	127	11	16	SCHWALLENBERG-SELLINGHS.....	424	18	20	HALTERN.....	40	7	12
HARSENINKEL.....	65	7	12	HELLEFELD.....	351	18	23	RAESFELD-ERLE.....	66	6	10
OSTENFELDE.....	78	7	12	ALLENDORF I.N.....	310	21	28	YANTEN.....	20	10	19
WARENDORF.....	53	4	7	SUNDERN-LANGSCHEID.....	340	15	22	HALDERN.....	20	2	4
VERSOLD-PECKELOH.....	65	7	11	RUTHERN.....	330	15	22	HAVERT.....	46	11	25
TELGTE.....	55	7	13	HIRSCHBERG BEI WARSTEIN.....	470	16	21	MONSCHAU.....	509	25	23
NEUBECKUM.....	105	9	16	HOENMETALSPERRE.....	232	13	23	UDENBRETH.....	650	26	29
ALTENBERGE.....	110	8	14	NEUERADE-BLINTROP.....	290	26	17	GEMUEND-KALSBFNDEN.....	370	23	37
KATTENVORRE.....	55	7	12	ARNSBERG-HOLZFN.....	344	17	30	DUEREN-WERKEN.....	105	19	45
LABERGEN-OVERBECK.....	51	6	11	HEPPINGSEN.....	350	25	30	SCHWEINHUETTE.....	182	24	39
ENSDETTFN.....	35	6	11	ISERLOHN.....	220	23	34	ERKELERN.....	99	17	31
WESTERKAPPELN.....	70	6	11	SCHWARTZE.....	180	17	27	HERZOGENRATH.....	163	15	28
IBENBUERFN.....	68	7	12	SCHWALLENBERG-FLECKENFBS.....	364	16	19	HEINISBERG-SCHLEIDER.....	57	11	25
HOERSTEL.....	45	6	11	LENNESTADT-ALTENHUNDEN.....	300	16	25	BRUEGGEN.....	58	14	25
LAASPEH-HESSELBACH.....	460	26	31	ROEMERSHAGEN.....	416	25	25	KERKEN-RAHM.....	35	17	34
KRONENBURG.....	510	23	31	OLPE.....	305	20	31	KAPELLEN.....	22	14	26
LANGELIER.....	490	23	31	ATTERHOEHN.....	272	20	31	KAPELLEN.....	22	14	26
LOHME.....	490	23	31	ATTERHOEHN.....	272	20	31				









Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe mm	Niederschlag in %)	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe mm	Niederschlag in %)
Hessen							
HERINGEN (HERRA).....	228	11	2,6	BORKEN/HESSER-GOMBETH...	172	9	2,1
WEISSENROTH.....	270	13	3,0	HESS-LICHTENAU.....	384	14	2,4
MALDNAPPEL.....	260	11	2,1	HELSA.....	264	8	1,3
SOKTRA.....	242	11	2,2	SOERKALD-WELLERODE.....	335	8	1,6
SODDEN, BAD-ALLRODORF.....	147	9	1,9	ESPERAU-MOENSCHEHOF.....	247	13	3,0
EBERSBURG-RIED.....	346	20	3,7	REINHARDSHAGEN-VAAKE.....	135	14	2,3
SCHLITZ.....	230	16	4,1	KARLSHAFFER, BAD.....	115	10	1,6
NIEDERVALA.....	210	11	2,7	DIEMELSEE-STORMBRUCH.....	420	20	2,3
OIPPERZ.....	370	21	5,0	AROLSFN-LANDAU.....	310	8	1,8
HUENFELD.....	285	16	3,6	ZIERENBERG-ESCHBERG.....	280	12	2,4
LUDWIGSAU-NIEDERTHALHAUS	285	11	2,2	HOFGEISHAR.....	162	7	1,5
ALHEIM-HEINEBACH.....	195	7	1,6	ROTHENBERG-FINKENBACH.....	224	39	3,7
HATZFELD (EDER).....	395	20	2,7	HIRSCHHORN (NECKAR).....	125	32	3,7
ALLENDORF/EDER-OSTERFELD	383	17	2,2	HEPPENHEIM, KR-BERGSTR.....	104	29	4,4
FRANKERAU.....	420	14	2,6	MICHELSTADT-VIELBRUNN.....	380	29	4,4
VOEHL-THALITZER.....	250	13	2,7	BREUBERG-HAINSTADT.....	180	30	5,4
EDERTAL-EDERSEE.....	420	12	2,6	SCHAFFHEIM-SCHLIEFBACH.....	155	22	2,2
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	325	19	4,1	SCHLUECHTERN-RAHMLZ.....	340	25	4,5
OTTRAU.....	350	19	4,5	SODEN, BAD-SALNUFUNSTER.....	150	20	2,9
NEUERTAL-ZIMMERSRODE.....	205	13	3,2	ORB, BAD.....	174	19	2,8

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL.....	230	41	9,5	STAUDERNHEIM.....	141	21	5,1
MAXIMILIANSAU.....	102	46	8,5	BRUCHVUHLBACH.....	235	35	5,6
KARDEL.....	132	48	9,6	LANDSTUHL.....	280	37	6,5
RUELZHEIM.....	110	39	7,8	KUSEL.....	235	28	4,3
ANNWELLER.....	200	42	6,7	KAISERBLAUTERN-DAMENBS.....	367	40	6,6
LANDAU/PFALZ.....	150	38	7,6	WOLFSTEIN/PFALZ.....	200	24	4,4
GERERSHEIM.....	106	44	10,2	LAUTRECKEN.....	158	25	5,3
TAUBENSUHL.....	513	51	6,5	SCHALLDORFBACH.....	317	30	5,7
WALDLEIRINGEN.....	302	35	5,9	WEISENHEIM.....	172	23	6,4
RHOOT.....	243	33	5,9	DUCHROTH.....	240	22	5,5
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM.....	95	31	9,4	ENKENBACH-ALSENBOOR.....	325	32	6,3
HOCHDORF.....	108	35	10,9	FALKENSTEIN/PFALZ.....	400	31	6,7
HEISENHEIM A. SAND.....	102	35	11,3	SCHWALFELDERHOF.....	315	21	5,8
FRANKenthal.....	95	26	9,0	RHEINBOELLEN.....	395	33	6,6
DIRNSTEIN.....	105	32	10,7	ELLERN(FOR-SCHANZKOPF)	487	30	4,8
GRUENSTADT.....	200	18	5,1	STROMBERG/HUNSRUECK.....	300	26	5,7
RANSEN/PFALZ.....	270	27	5,7	MOERSFELD.....	294	11	2,9
SOELLHEIM.....	243	20	4,8	WOLFSHEIM.....	222	32	10,7
KIRCHHEIMBOI ANDOF.....	230	18	4,1	BINGEN-BUEDESHEIM.....	110	23	6,1
STETTEN, KR. DOMMERSBERG.....	245	26	6,3	OBERSSEL.....	105	22	5,2
DANNENFELS.....	385	28	7,3	BOPPARD-SALZIG, BAD.....	71	26	4,5
HOCHBORN-BLOEDESHEIM.....	91	20	6,9	LAHNSTEIN.....	355	25	3,2
METTENHEIM.....	85	25	8,6	EPENROD.....	300	30	4,9
OPPENHEIM.....	215	25	8,1	DIEZ/LAHR.....	140	24	4,9
WOERSTADT.....	135	24	6,6	KATZELHROGFEN.....	305	29	4,9
INGELHEIM.....	205	30	10,0	GEMMERTICH.....	345	26	5,4
OBEROHN.....	374	41	10,9	SINGHOFFEN.....	300	27	5,6
TUERKISMUEHLE.....	531	30	3,0	TEMMELS.....	142	24	4,4
BOERFIRK-MUHL.....	465	35	4,5	WINTERSPELT.....	500	30	4,8
FREISEN/SAAR.....	468	26	4,0	DASBURG.....	300	32	5,3
GAUNHOLDER.....	264	21	3,8	KOESPERICH.....	260	26	4,6
LUAR-OBERSTEIN.....	545	27	3,9	PRUEM.....	465	31	4,8
BRUCHWEILER.....	430	30	5,3	ARZELD.....	497	32	5,0
SOHREN.....	370	28	4,8	BITBURG.....	285	25	4,6
PHAUEN.....	250	25	5,0	WOLFSFELDERBERG.....	360	30	4,8
KIRCH.....	394	28	6,7	OBERRKIRCHEN.....	345	35	5,1
SEESBACH.....	430	40	6,3				
LEIMER/PFALZ.....	470	50	6,7	BEYBACH-HOECHFN.....	430	40	6,3
MESELBERG.....	428	45	7,5	LEIMER/PFALZ.....	470	50	6,7
ZWEIBRUECKEN.....	330	54	7,6	MESELBERG.....	428	45	7,5
HOCHELSCHWEILER.....	375	44	6,9	ZWEIBRUECKEN.....	330	54	7,6
EPENBRUNN.....	300	55	8,6	HOCHELSCHWEILER.....	375	44	6,9
BLIESKASTEL.....	265	50	6,8	EPENBRUNN.....	300	55	8,6
GERSEHEIM.....	240	51	7,7	BLIESKASTEL.....	265	50	6,8
KLEINLITERSDORF.....	202	45	8,4	GERSEHEIM.....	240	51	7,7
SPIESSERWUEHLE.....	240	53	6,5	KLEINLITERSDORF.....	202	45	8,4
WUELLERSHIED.....	241	49	6,0	SPIESSERWUEHLE.....	240	53	6,5
LUDWELLER.....	245	43	6,7	WUELLERSHIED.....	241	49	6,0
RIEGELBERG.....	275	46	6,7	LUDWELLER.....	245	43	6,7
SAARLOUIS (NST).....	177	33	5,3	RIEGELBERG.....	275	46	6,7
PRINNSTAL.....	335	35	5,5	SAARLOUIS (NST).....	177	33	5,3
HERMESKEIL.....	530	38	4,3	PRINNSTAL.....	335	35	5,5
REINSFELD.....	505	44	5,1	HERMESKEIL.....	530	38	4,3
WAPERN-WADRILL.....	354	36	4,3	REINSFELD.....	505	44	5,1
LOSHEIM.....	275	34	4,8	WAPERN-WADRILL.....	354	36	4,3
HOECHSTFEN.....	420	34	4,9	LOSHEIM.....	275	34	4,8
ILLINGEN.....	307	47	6,3	HOECHSTFEN.....	420	34	4,9
BECKINGEN-DUEPPERHEILER.....	255	33	4,9	ILLINGEN.....	307	47	6,3
REHLINGEN-NIEDALTDORF.....	192	31	5,0	BECKINGEN-DUEPPERHEILER.....	255	33	4,9
MERZIG.....	265	42	6,5	REHLINGEN-NIEDALTDORF.....	192	31	5,0
ORSCHOLZ.....	392	31	4,9	MERZIG.....	265	42	6,5
SAARBURG.....	180	29	5,2	ORSCHOLZ.....	392	31	4,9
KONZ.....	182	26	5,3	SAARBURG.....	180	29	5,2
PELLINGEN.....	450	29	5,2	KONZ.....	182	26	5,3
NEUEL.....	365	20	3,6	PELLINGEN.....	450	29	5,2
GREIHERATH.....	450	31	4,5	NEUEL.....	365	20	3,6
MERTESDORF.....	280	29	4,2	GREIHERATH.....	450	31	4,5
STEFFELN.....	500	31	4,8	MERTESDORF.....	280	29	4,2
HILLESHEIM/EIFEL.....	460	26	4,1	STEFFELN.....	500	31	4,8
OFNSBORN.....	308	29	4,8	HILLESHEIM/EIFEL.....	460	26	4,1
SPANGDAHLEM.....	327	29	5,7	OFNSBORN.....	308	29	4,8
MUELCHEN.....	293	35	5,1	SPANGDAHLEM.....	327	29	5,7

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe in mm	in %		Höhe in mm	in %		Höhe in mm	in %		Höhe in mm	in %

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SELSFELD.....	436	33	KASTELLAUR.....	425	26	54	SEIFEN.....	185	20	30
KLUSEN.....	205	21	DUENGENHEIM.....	465	23	44	ASBACH.....	265	15	23
LEWEN.....	140	25	BROHL, KR. COCHEM-ZELL.....	240	19		RENGSDORF.....	285	29	
BEUDEN, KR. TRIER-SAARBURG.....	505	31	LINGENHAHN.....	482	25	51	ANDERNACH.....	62	16	38
PIESPORF.....	155	22	BURGEN, KR. MAYEN-KOBLENZ.....	85	22	54	KASSENACH.....	305	26	55
NIEDERSTADTFELD.....	390	28	HUENSTERMAIFELD.....	225	19	50	BORLER.....	440	19	33
WITTICH.....	177	22	KOBLENZ (NST).....	70	16		RODDER.....	520	18	
KINHEIM.....	102	22	BENDORF.....	73	20	48	ALTENNAHR.....	195	22	49
MEHREN.....	500	26	SELTERS/WESTERWALD.....	262	23	34	LINZ.....	70	25	51
KLIDING.....	413	28	BASSERHEIM.....	170	24	59	KIRCHEN/SIEG.....	300	25	28
BUECHEL.....	450	21	LINDEN/WESTERNALD.....	464	25		GEBHARDSHAIN.....	380	24	30
HOECHSTBERG.....	520	33	ALTENKIRCHEN.....	260	28	39	WISSEN-HONIGESSEN.....	320	26	31
HOERSDORF.....	340	27	HARSCHBACH.....	284	13	18	MISTER.....	280	20	

Baden-Württemberg

ACHBERG-OBERATSWELTER.....	503	74	94	HORBEN.....	600	39		HORRENBERG.....	156	37	65
WANGEN/ALLGAEU.....	561	88	90	FREIBURG I. BR.-SCHLIERBG.....	285	33		WIESLOCH.....	140	31	60
WOLFEGG (NST).....	623	49	66	FREIBURG I. BR.-HASLACH.....	255	32	59	SCHWETZLINGEN.....	100	32	73
BODNEG-BILLEN.....	640	70	89	EICHSITTEN.....	193	25	68	SCHWENNINGEN/NECKAR.....	710	19	35
IMMERSTADT.....	415	49	100	WEISWEIL.....	170	18		MARIAZELL.....	715	29	55
HEILIGERBERG.....	740	50	82	RUST.....	164	21	43	SPAICHINGEN.....	664	21	47
UEBERLINGEN/BODENSEE.....	465	43	93	OTTENHEIM.....	158	18	36	OBERNDORF/NECKAR.....	516	42	62
KALKOFER.....	635	35		ALTENHEIM.....	148	24	42	DORKSTETTER.....	680	61	62
BODMAN.....	415	41	87	SCHLITZACH.....	360	63	53	AACH, KR. FREUDENSTADT.....	600	51	
STETTEN, KR. KONSTANZ.....	715	26	53	SCHRAMBERG.....	502	43	45	FLUORAK.....	655	64	65
GOTTNADINGEN.....	430	35		RIPPOLDSAU, BAD.....	560	88	50	HORB-BETRA.....	539	30	45
LOEFFINGEN.....	830	34	58	HASLACH IM KINZIGTAL.....	220	33	46	ROSEFELD.....	639	34	59
EBERFINGEN.....	430	39	53	OBERHARRENBACH.....	320	56	47	TUEBINGEN (BOT-GARTEN).....	445	50	73
GRIESEN.....	390	47	70	MORRACH.....	285	48	53	EKINGEN (OB-LINDENHOF).....	705	35	
BLUMBERG.....	707	33	57	SCHUTTERTAL-SCHWIGHAUS.....	465	50	56	BOLL (ORT), KR. GOEPPINGEN.....	420	49	83
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHN.....	968	56	61	SEELBACH.....	255	33	49	BALTHAMSMUELLER-HOHENS.....	457	47	80
BIRKENDORF.....	755	46	54	WILLSTETT-LEBELSHURST.....	140	33	55	SCHORNDORF.....	250	42	72
WEILHEIM/NALDS.-BANKHOLZ.....	734	58	59	WILLSTETT-LEBELSHURST.....	140	33	55	OBERSTENFELD-PREVORST.....	488	41	55
BERNAU-GOLDBACH.....	926	89	59	DURBACH-EBERSWEIER.....	170	28	45	BACKRANG.....	302	47	77
WOLPADINGEN.....	888	76	58	OPPENAU.....	190	45	61	PLEIDELSHEIM.....	191	47	96
SESETER.....	879	87	64	ACHERN.....	138	44	59	KALTENBRONN.....	858	72	53
TODTMOOS.....	830	82	53	LEIBERSTUNG.....	129	39	57	SEEMALD-BEBENFELD.....	804	88	55
SCHOEBAU/SCHW.....	540	59	43	KNIEBIS.....	875	120	66	IGELSBERG.....	735	88	62
UNTERULTEN.....	1018	63	42	SCHOENEGRUEND.....	559	80	60	SIMMERSFELD.....	720	60	53
SCHWEIGMATT.....	723	78	67	FORACH-HERPFIEMES.....	764	99	60	WART.....	593	37	48
BUERCHAU.....	710	87	57	LARGENBRAND.....	220	59	52	HAITERBACH.....	528	30	50
SALLNECK.....	290	41	91	GAGGENAU.....	180	42	53	ALTHENGSTETT-OTTFBRONN.....	532	36	61
LOERRACH.....	365	41	61	PASTATT.....	117	47	77	OBERRIECHENBACH.....	635	49	63
KANDERN.....	235	32	74	SCHLEIBERG.....	417	71	75	LIEBENZELL, BAD.....	319	38	57
HARTHEIM.....	205	20		VOELKERBACH.....	430	52	63	SIMDELFINGEN.....	440	25	56
NEUBURG.....	229	26	65	ETTILINGEN.....	135	48	79	WEIL DER STADT.....	389	22	41
HEITERSHEIM.....	241	23	48	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFEN.....	109	64	125	TUEFENBRONN.....	332	31	54
MUENSTERTAL.....	437	40	50	MELTERN-ELMENDINGEN.....	178	63	117	MUEHLACKER.....	268	37	73
BRELSACH.....	192	16	55	STEIN, KR. ENZ.....	198	38	68	WIMSHAIM.....	431	23	41
ELZACH-OBERPRECHTAL.....	490	64	62	AUGUSTENBERG.....	143	43	73	WEISSACH.....	455	32	
OBERSIMONSWALD.....	433	83	58	HOHENNETTERBACH.....	215	46	71	SERSHEIM.....	210	46	
GUTACH I. BR.-BLEIBACH.....	302	40	39	KARLSRUHE-DURIACH.....	115	31	51	BOERNIGHEIM.....	224	47	92
KEPPENBACH.....	275	32	46	WELNGARTEN/BADEN.....	160			AALEN-UNTERKOCHEN.....	473	40	56
GLOTTERTAL.....	311	37	43	GRABEN, KR. KARLSRUHE.....	108	64	107	ABTSMUEND.....	389	31	51
BREITNAU.....	1021	51		DUERRENBUECHIG.....	198	64	107	WELTHEIM.....	504	63	72
OBERRIED-ZASTLER.....	625	57	51	RUHRSAL.....	204	60	102	GUEHLERZELL-GEIFERTSH.....	414	35	51
OBERRIED-ST. MIHEL R.....	920	90	71	STERNEFELS.....	133	45	90	ILSHOFEN-UNTERASPACH.....	403	29	
HOFFSGRUND.....	1023	68	51	WAGHAUSEL.....	106	37	84	WESTERNACH.....	355	33	
OBERRIED.....	515	58	60	STERNEFELS.....	320	60	103	JAGSTZELL.....	451	26	38
SANKT PETER/SCHW.....	726	58	44	GOCHSHEIM, KR. KARLSRUHE.....	168	49	83	BLAUFELDEN.....	450	28	
FREIBURG I. BR.-TROOSWALD.....	434	38	63	OESTRINGEN.....	165	36	65	MULFINGEN/JAGST.....	294	27	40
PREBRUNN, BAD.....	424	38	63	KRONAU.....	104	38	83	SCHOENTAL/JAGST.....	221	26	
				HEILIGENHAUSEN.....	103	38	73	ACHWILDE/LEIBERHEIM.....	226	26	40

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm		Höhe über NN m	Höhe in mm		Höhe über NN m	Höhe in mm		Höhe über NN m	Höhe in mm
SCHIEFFLENZ-URTERSCHIEFFL.	270	31	MUDAU-SCHLOSSAU	470	36	KRAUCHENHIES.	596	30	WIENEFELDEN-KESSELBODEN	605	49
WILHELMSFELD	350	43	FURTHANGEN	844	73	LANGENHANGEN-ITTFENHS.	782	27	WINDBERG	410	47
SINSHEIM	195	36	VOHRBACH-LANGENBACH	857	50	SAULGAU-BOLSTERR.	640	31	KRUEN	875	41
REURKIRCHEN/BADEN	300	39	EISENBACH-BUBENBACH	935	68	BUCHAU, BAD	585	35	LENGGRIES-FALL	770	94
NECKARBISSHOFSEIM	204	31	GEISINGEN	717	26	UTTERWEILER-AHLEN	620	29	URFELD	844	97
SPECHBACH	185	38	TALHEIM	754	30	HAYINGEN	665	24	KOENIGSDORF	626	57
SCHOERBRUNN/BADEN	350	43	EMMINGEN AB EGG	743	29	HEILINGEN/DORAU	520	30	HOELLRIEGELSKREUTH	544	87
BAHMENTAL	131	38	TUTTLINGEN	643	38	STEINHAUSEN-FRGLISWEILER	652	40	OBERRAMMERSAU	873	90
KOHLHOF	480	54	BOETTIGEN	928	31	SCHKENDI-SCHOENEBUERG	535	35	WELHEIM/OBB	568	52
KOENIGSTUHL	561	57	MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	37	HUETTLESHAIM	505	41	SEEFELD, KR. STARRBERG	585	60
LADENBURG	104	31	FRIDINGEN	624	33	WURZACH, BAD	655	63	DACHAU	480	54
HEMSBACH	98	24	ALBSTADT-ONSTHETTINGEN	794	28	BLAUDEUREN-BEIBSEN	701	45	RANDLSTADT	508	42
CREGLINGEN	285	23	STETTEN-FROHNHETTINGEN	785	30	LONSEE-ETTLFENSCHIES	664	52	KOERTH/OBB. -HOERLKOFEN	505	45
GROSSRINDERFELD-ILSPAN	325	28	TROCHTELFINGEN-STEINHIL	795	23	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	456	30	MOOSBURG/ISAR-PEROMBACH	505	45
WALLOUERN-REINHARDSBACH	314	25	BURLADINGEN	750	30	BOPFINGEN	497	56	LOICHLING-KRONWIEDEN	424	51

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

Bayern

THIERSTEIN	595	24	MUTHAKSHOFEN	736	74	WIENEFELDEN-KESSELBODEN	605	49
POPPENREUTH	640	28	OBERRAHLHEIM	460	35	WINDBERG	410	47
HEINERSBERG	570	26	OBBERGKIZBURG	738	68	KRUEN	875	41
OOERBA	400	28	BREITENBURGER-FUERBUCH	610	51	LENGGRIES-FALL	770	94
LINDAU (BODENSEE)	400	76	WOERLITZ	465	32	URFELD	844	97
OBERRUTE	856	115	SINBRONN	490	22	KOENIGSDORF	626	57
BERNECK, BAD	376	24	HAINSFARTH-NORNFELD	466	23	HOELLRIEGELSKREUTH	544	87
KULMBACH	335	24	ZUSMARSHAUSEN	482	64	OBERRAMMERSAU	873	90
CREUSSEN	440	29	MICKHAUSEN	515	68	WELHEIM/OBB	568	52
ISLING	375	21	PFORRTEN-OESCH	850	120	SEEFELD, KR. STARRBERG	585	60
OTTOMINO	430	21	LECHBRUCK	730	55	DACHAU	480	54
HAFENREPPACH	314	23	SEEG	880	89	RANDLSTADT	508	42
EYRICHSHOF	285	25	TUERKHEIM	599	59	KOERTH/OBB. -HOERLKOFEN	505	45
NEUMARKT/OPF	437	31	ELLGAU	426	36	MOOSBURG/ISAR-PEROMBACH	505	45
HEILSBRONN	308	28	NASSENFELS	403	33	LOICHLING-KRONWIEDEN	424	51
ZIRNDORF	440	36	EURASBURG-FREIFRIED	529	66	HURDING-ROHRSTETTEN	450	87
PLECH	440	36	POETTHES-SCHORN	404	29	MURKSHAM-PAULSZELL	466	48
KRAEMERSWEIHER	350	27	HEITENSHAUSEN	440	41	ARNSTORF	385	48
WILHELMGREUTH	435	30	SIEGENBURG	386	30	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	52
HOCHSTAHL	435	30	LEUTERSHAUSEN	440	26	SALDENBURG-STADL	572	57
MARKT BIBART	307	28	GUNZENHAUSEN	440	26	ALTSCHOENAU	710	71
HOECHSTADT-GRENSDORF	272	26	BUNZENHAUSEN	440	26	NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	880	74
SCHLUESSELFELD-HOHR	385	30	BUETELBRONN	525	34	OBERAUDORF/INR	480	88
EBRACH	285	23	THALMESSING	410	35	ROTTACH-EGERN	736	120
HOFHEIM/UFK	220	21	BERCHING	388	28	TAUBENBERG	810	78
OBERSPIESHEIM	220	25	RIEDENBURG/OPF	365	31	HOLZKIRCHEN/OBB	685	80
KITZINGEN	220	25	ALCHKIRCHEN	560	34	AMERANG-KAMMER	530	78
HERNECK	240	21	ERBENDORF	500	41	WAGENSTATT B. UNTERREITL.	502	62
NEUSTADT, BAD	240	21	ESCHENBACH/OPF	420	25	BURKIRCHEN-GENDORF	425	64
OBERLAURINGEN	315	23	NEURALGEN	470	23	FRASDORF	600	107
HAMMELBURG	184	22	WALDHAUS/OPF	505	26	CHLUMSEE-HERRENCHLUMSEE	539	92
ROSSBACH	430	21	SCHOOESE-DIETERSDORF	695	24	RUPOLDING	692	199
WILDFLECKEN	507	25	TEUBLITZ	354	33	SCHNEIZLREUTH-RISTFUUCHT	615	191
RUPERTSHUETTEN	350	27	HIRSCHWALD	491	39	FRILASSING	420	93
BISCHBRUNN	411	34	ZWIESEL-RABENSTEIN	685	81	FRIDOLFING	398	66
GIEBELSTADT	295	29	GRAFLING-MUEHLEN	576	67	PEARRKIRCHEN	410	52
BREITENBUCH	512	25	DRACHSELRIED	525	74	GRIESBACH I. ROTTAL	470	61
ELSENFELD-RUECK	165	21	FALKENSTEIN, KR. CHAM	562	43	WALDKIRCHEN-OBERPFAUFEN	800	54
WALDASCHAFF	220	19	RODING-MUEBAEU	391	33	OBERRZELL	360	62
IMMENSTADT	731	143	SCHIERLING	369	28	NEUREICHENAU-I. ACKERHAEUS	710	85
			STRAUBING-ITTLING	322	38			

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31														
Liet auf Sylt (Wst)	24	TM	42	25	-1	14	22	-14	-41	-57	-96	-92	-71	-70	-65	-81	-46	8	-68	-70	-59	1	-6	-26	10	21	5	10	4	4																
Leck (BW)	7	TM	45	32	-13	7	26	-17	-55	-66	-86	-96	-92	-76	-68	-74	-2	-72	-84	-83	-4	2	-18	-29	5	22	15	24	11	8																
Schleswig (WA)	43	TM	24	17	-40	-32	12	-46	-77	-96	-123	-108	-139	-134	-131	-163	-117	-101	-125	-154	-80	-34	-54	-49	02	-03	11	00	-03																	
Westermarkeleldorf/Fehmmü	1	TM	24	20	-10	-5	9	-9	-40	-46	-78	-81	-57	-76	-94	-88	-77	-23	-76	-77	-74	-38	-15	-28	10	16	4	10	5	-1																
Helse, Kr. Dithmarschen	2	TM	40	32	-11	13	25	-1	-38	-50	-76	-86	-82	-96	-84	-92	-90	-10	-91	-81	-28	4	-29	4	15	18	20	-1	-2																	
Wahlstedt	45	TM	61	44	32	4	34	-4	-49	-59	-70	-87	-90	-118	-98	-90	-85	-71	-102	-91	-34	-12	-36	-6	31	44	26	23	5	-2																
Grainbeck	27	TM	70	49	-29	-1	44	4	-60	-52	-56	-72	-90	-118	-89	-86	-86	-16	-68	-98	-97	-42	-7	-30	-14	44	33	25	6	1																
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	TM	70	49	-20	8	42	11	-40	-50	-66	-80	-80	-96	-74	-87	-69	-13	-64	-84	-28	-2	-18	-3	43	28	34	3	1																	
Bremen (Flugh.)	4	TM	80	56	16	18	53	23	-22	-46	-57	-71	-76	-88	-76	-58	-3	-41	-70	-81	-23	-2	-29	2	49	12	34	5	1																	
Norderney (Wst)	11	TM	48	35	16	27	29	19	-11	-45	-53	-67	-64	-72	-64	-45	-30	6	-46	-65	-43	-18	-4	-18	11	22	2	29	1	-3																
Emden-Neserland (Wst)	5	TM	73	53	15	32	46	22	-18	-40	-56	-72	-78	-77	-70	-63	-48	-9	-66	-76	-53	-23	2	-17	15	25	10	27	8	-2																
Lüchow (Wst)	17	TM	77	53	-17	-1	50	11	-35	-52	-61	-66	-97	-102	-78	-72	-73	-14	-68	-85	-74	-34	-9	-32	10	39	35	25	10	-0																
Lingen (Wst)	21	TM	88	38	-35	-41	03	03	-55	-78	-73	-93	-117	-161	-140	-139	-144	-101	-89	-113	-132	-123	-20	-46	-60	05	23	18	-07	-07																
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	TM	80	57	14	23	44	20	-28	-45	-43	-62	-98	-104	-88	-72	-74	-13	-36	-87	-81	-34	-1	-17	1	50	40	38	4	-8																
Braunschweig-Völkenrode (Wst)	81	TM	79	58	-6	12	41	21	-26	-48	-65	-62	-106	-109	-88	-73	-74	-16	-20	-66	-36	-10	-15	7	52	43	33	30	-10																	
Braunlage (Wst)	607	TM	50	46	-25	-40	22	07	-38	-66	-73	-100	-130	-149	-150	-142	-141	-87	-51	-118	-136	-115	-19	-27	-62	06	-04	09	01	-10																
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51	TM	62	54	-24	-15	32	10	-38	-55	-75	-81	-119	-109	-80	-72	-78	-45	-63	-69	-62	-42	-12	-38	10	36	33	26	34	-1																
Bad Salzflößen (Wst)	98	TM	89	67	1	19	16	24	-13	-35	-60	-62	-89	-89	-67	-56	-68	-4	-28	-68	-72	-32	-8	-22	0	36	58	58	18	-7																
Münster (Wst)	62	TM	90	71	22	8	11	22	-12	-22	-34	-63	-86	-85	-66	-61	-66	-15	-18	-59	-72	-32	-8	-14	12	29	51	67	8	-2																

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Bocholt-Liedern (Wst)	21	TM	93	75	26	24	14	11	-1	-26	-49	-74	-81	-85	-72	-56	-80	-36	-26	-64	-66	-30	7	5	13	36	62	55	6	4		
Bad Lippspringe (Wst)	157	TM	109	97	70	84	35	21	00	-38	-46	-55	-43	-09	-10	-29	22	29	-20	04	-12	22	19	26	96	128	104	45	10			
Essen-Bredency (WA)	154	TM	94	70	25	36	44	21	1	-22	-59	-81	-95	-86	-65	-43	-77	-23	-25	-65	-47	-29	3	0	21	54	83	74	20	8		
Lidonscheid	444	TM	105	99	62	71	113	39	24	-03	-38	-60	-70	-47	-17	-21	-35	-26	16	-36	08	-13	15	08	38	98	144	106	68	18		
Kahler Asten (Wst)	839	TM	37	40	08	16	14	36	10	-16	-40	-76	-106	-86	-59	-61	-83	-34	-40	-85	-64	-42	-18	-26	5	42	82	94	39	-1		
Köln-Wahn (Flugh.)	73	TM	103	88	52	64	00	32	79	-96	-124	-160	-169	-181	-148	-115	-184	-103	-105	-143	-135	-117	-73	-85	-85	-25	30	10	09	-01		
Aachen (Wst)	202	TM	92	78	32	32	34	43	5	-8	-50	-88	-96	-98	-54	-61	-89	-38	-30	-72	-53	-24	7	0	31	52	78	75	34	9		
Bonn-Friesdorf	62	TM	99	76	10	02	78	61	30	16	-16	-49	-55	-51	-24	-26	-51	23	25	-29	05	07	21	19	48	111	141	114	84	20		
Sittig	505	TM	70	55	18	30	28	14	10	-4	-34	-84	-92	-81	-54	-55	-85	-47	-31	-70	-75	-40	5	8	24	39	59	52	37	22		
Kassel (Wst)	231	TM	81	68	-2	5	0	13	-26	-49	-68	-85	-110	-122	-93	-78	-79	-34	-41	-74	-84	-68	-6	-32	-55	02	05	00	15			
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	186	TM	87	80	21	8	-5	14	-2	-28	-58	-95	-112	-116	-111	-71	-95	-74	-60	-78	-98	-65	-11	-8	-7	33	28	36	31	7		
Wasserkuppe (Wst)	921	TM	48	74	04	-9	-60	-30	-12	-42	-68	-122	-128	-167	-176	-136	-136	-128	-128	-118	-166	-174	-45	-20	-79	08	-28	04	-16	00		
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	TM	96	92	21	8	3	38	10	-18	-48	-92	-108	-112	-88	-72	-103	-93	-57	-85	-88	-61	-29	-8	-6	24	31	27	41	26		
Berus (Wst)	363	TM	76	74	26	12	38	57	11	-1	-14	-98	-100	-102	-82	-31	-86	-60	-36	-81	-76	-53	-4	-10	14	64	69	76	64	54		
Bad Marienberg (Wst)	547	TM	61	67	02	-24	-26	39	03	-14	-45	-110	-127	-141	-128	-76	-102	-115	-78	-109	-120	-112	-66	-42	-43	14	20	20	22	22		
Nürburg (Wst)	627	TM	59	48	-4	-6	21	22	-29	-52	-57	-127	-136	-138	-101	-75	-110	-64	-58	-104	-100	-51	-28	-33	-7	51	53	44	39	42		
Bad Kreuznach	459	TM	28	36	15	-40	-19	02	-38	-60	-90	-162	-146	-180	-153	-104	-151	-115	-78	-135	-138	-103	-45	-48	-54	03	35	16	23	10		
Trier (Stadt)	144	TM	69	90	04	-31	-48	10	02	-28	-51	-105	-122	-151	-132	-75	-133	-162	-134	-99	-168	-175	-49	-22	-58	29	-21	-04	-03	09		
Bad Bergzabern	180	TM	81	79	08	-48	02	14	04	-4	-28	-91	-98	-100	-70	-40	-84	-56	-41	-71	-66	-78	-43	-10	13	39	36	50	33	23		
Mannheim (Wewa)	95	TM	80	79	08	-10	35	15	06	-08	-50	-100	-120	-138	-120	-71	-90	-113	-82	-98	-110	-128	-120	-60	-70	07	07	00	06	06		
		TM	97	100	32	10	12	69	24	2	-20	-79	-85	-86	-74	-59	-71	-70	-38	-78	-88	-96	-30	2	2	33	30	37	47	24		
		TM	108	111	96	85	68	95	78	18	04	-39	-51	-39	-24	-23	-33	-12	40	-24	-11	-17	-04	44	48	107	112	102	104	77		
		TM	51	92	03	-26	-54	01	05	-03	-39	-95	-113	-142	-130	-113	-88	-187	-113	-87	-142	-186	-59	-59	-80	05	-19	-07	-05			

Table with columns: Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows include locations like Schleswig-Holstein, Niedersachsen, and Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.).

Zahlwert 0 bedeutet weniger als 0,5 mm Niederschlag

Aerologische Werte März 1985

Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE-HUNDERT GPM		TEMPERATUR ZEHNTEL GRAD C												WIND 360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S							
			MITTELWERT				ABWEICHUNG		MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT			
	HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	RICHTUNG	GESCHW.	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT
10	303	304	-544	-502	-	-	-309	20.	-237	20.	-667	8.	-629	6.	281	273	173	161	201	199	397	438
20	280	260	-617	-595	-41	-34	-547	15.	-537	17.	-711	6.	-661	6.	312	298	72	62	107	84	204	227
30	235	235	-617	-614	-29	-41	-541	14.	-561	18.	-689	6.	-661	6.	317	305	60	51	87	72	204	160
50	203	203	-607	-613	-27	-39	-537	15.	-551	17.	-659	8.	-649	9.	313	304	54	54	80	78	180	175
70	182	182	-586	-594	-13	-18	-511	16.	-531	17.	-639	10.	-625	4.	310	298	60	58	84	83	165	191
100	159	160	-558	-569	6	-3	-491	16.	-501	15.	-609	9.	-609	1.	295	289	65	74	94	103	194	248
150	133	134	-530	-534	20	15	-473	15.	-483	16.28.	-575	10.	-599	4.	285	283	64	79	103	115	263	252
200	115	115	-536	-543	31	26	-461	28.	-461	24.	-653	13.	-657	31.	273	280	67	85	143	153	391	391
250	100	101	-555	-558	-	-	-449	28.	-469	24.	-631	20.	-629	8.	256	267	71	95	191	205	534	505
300	89	89	-526	-523	-11	-7	-449	28.	-453	22.	-599	18.	-581	18.	248	252	83	96	228	232	670	592
400	70	70	-404	-395	-16	-19	-307	10.	-313	11.	-501	16.17.	-487	16.17.	244	241	86	72	212	219	558	484
500	54	55	-290	-275	-17	-16	-191	10.	-201	30.31.	-391	15.16.	-363	18.	238	237	69	62	161	169	443	361
700	29	30	-122	-112	-16	-15	-49	10.	-43	31.	-215	28.	-197	29.	236	247	42	48	108	103	273	268
850	14	14	-38	-27	-10	-12	20	22.	56	31.	-105	28.	-97	19.	231	253	27	34	92	84	232	232

* VOM MITTEL 1953-70

	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR					WIND				
	HPA-STUFEN	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG-SCHL	62	62	59	57	48	62	62	62	61	60
STUTTGART-STUT	62	61	60	60	52	62	62	62	61	52

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Winkelförmige Westlage (Ww)	MBig warme Festlandsluft	Wechselnd, meist stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise Regen, örtlich Sprühdregen mit Glatteis, im Süden zeitweise Schneefall Zugspitze: 14 mm am 02.	Von 03. bis 09. Sturmböen auf den Bergen Am 04. auf der Zugspitze Orkanböen bis 147 km/h
2					
3					
4		MBig warme Meeresluft			
5					
6		Hochdruckrücke Mitteleuropa (BN)			
7	Trog Mitteleuropa (TrM)		Teils starke, teils geringe Bewölkung mit weiteren Abschnitten	Geringe Niederschläge als Schnee oder Regen, örtlich trocken	Am 11. 1 Verkehrstoter durch Straßenglätte in Schleswig-Holstein
8					
9					
10					
11					
12					Am 17., 18. und 19. 5 Tote und 13 Schwerverletzte bei Verkehrsunfällen durch Schnee- und Eisglätte in Süddeutschland
13					
14			Meist stark bewölkt bis bedeckt, an der Küste zeitweise geringe Bewölkung	Köln-Wahn: 10 mm am 14.	
15		Kalte Meeresluft polaren oder arktischen Ursprungs		Verbreitet Schneefall oder Schneeschauer, örtlich Regen	
16					Am 21. 1 Verkehrstoter bei Nebel in Bayern Von 21. bis 31. verbreitet Sturmböen, auf Bergen einzelne Orkanböen
17					
18	Hoch Fennoskandien, zyklonal (Hfz)			Hohenpeißenberg: 35 mm am 19. Am 19. bis 30 cm Neuschnee in Bayern, auf Bergen bis 80 cm	
19	Tief Britische Inseln (Tb)	Kühle bis kalte Festlandsluft	Wechselnd bewölkt, zeitweise geringe Bewölkung	Gebietsweise Regen oder Regenschauer, örtlich Schneefall	
20					
21					
22					
23		MBig warme Meeresluft		Zugspitze: 14 mm am 23.	
24	Westlage, zyklonal (Wz)				Am 27. und 28. 5 Tote und 3 Schwerverletzte bei Verkehrsunfällen durch Glatteis in Niedersachsen, Hessen und Bayern
25					
26					
27		Kühle Meeresluft polaren Ursprungs	Überwiegend stark bewölkt bis bedeckt	Verbreitet Schneefall oder Schneeschauer, örtlich Regen Oberstdorf: 23 mm am 27.	
28					Am 30. Orkanböen bis 159 km/h auf der Zugspitze
29					
30					
31	Südwestlage, zyklonal (SWz)	Milde Meeresluft		Häufig Regen oder Regenschauer, örtlich trocken Braunlage: 75 mm am 31.	

Monatswerte

März 1985

Table with columns: Station, Höhe über NN, Lufttemperatur in °C (Mittel, Abweichung, höchste, Datum, tiefste, Datum, tiefste am Erd-boden, Datum), Niederschlag (Höhe in mm, in %, Bewölkung), Luftfeuchtigkeit, Zahl der Tage (Niederschlag, Schneefall, Nebel), and Sonnenscheindauer.

1) Sonnenscheindauer nicht direkt am Standort der Station registriert *) vom Mittel 1931-1960 **) vom Mittel 1951-1960
Abkürzungen: WA = Wetteramt, Wewa = Wetterwarte, Wst = Wetterstation, AMBF = Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle, BW = Bundeswehrl. Kfst = Klimahauptstation, Nst = Niederschlagsstation

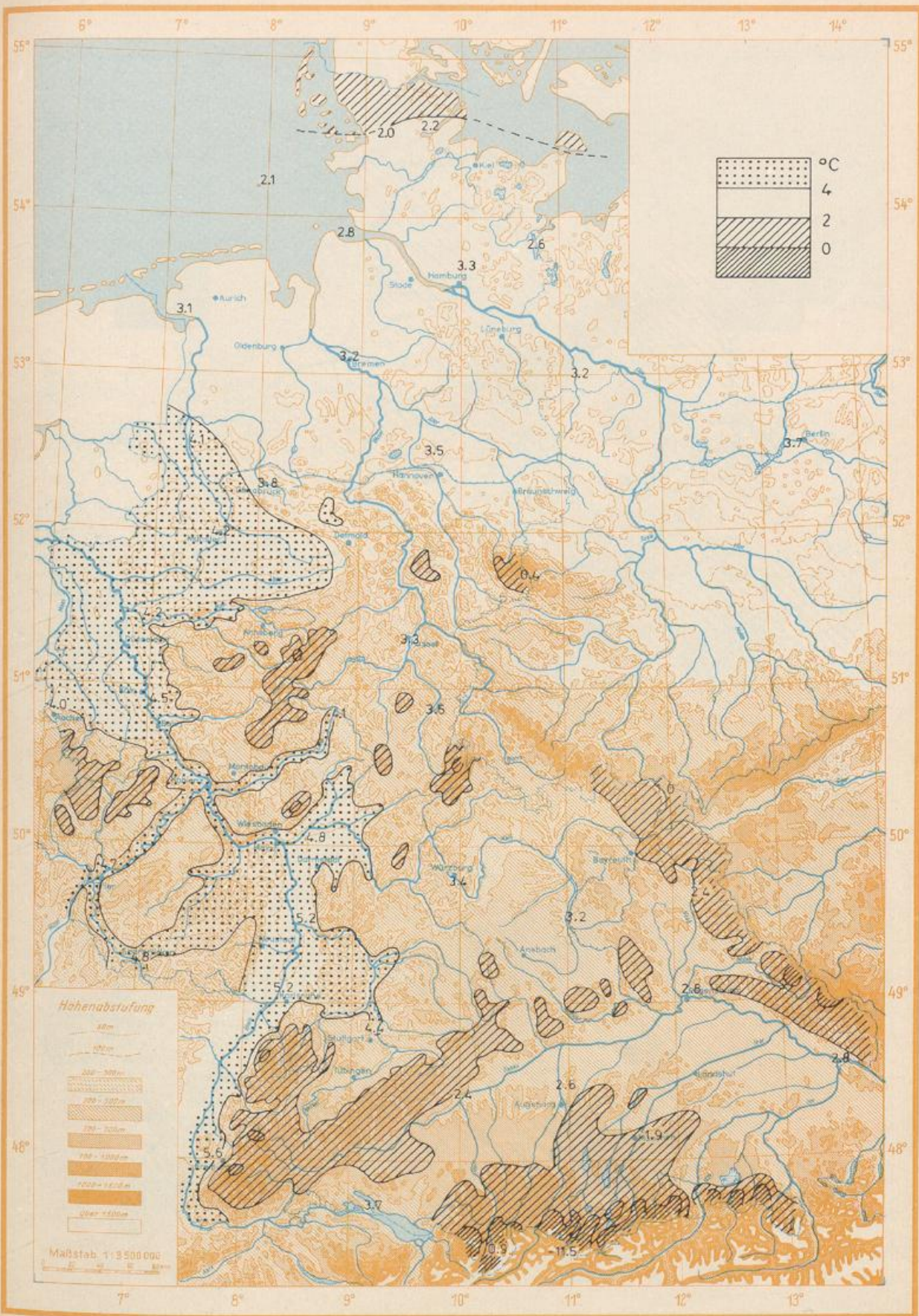
März 1985

Station	Niederschlag		Station		Niederschlag		Station		Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm in % 1)	Höhe über NN m	Höhe in mm in % 1)	Höhe über NN m	Höhe in mm in % 1)	Höhe über NN m	Höhe in mm in % 1)	Höhe über NN m	Höhe in mm in % 1)
SOMMERBERG	774	95 103	SCHWARMSIEDT	26	43 108	BARNSTORF	37	53		
SIEBER	340	64 80	BERGEN-WINDORF, KR.-CELLE	76	59 140	RECKUM	38	44 105		
OSTERODE/HARZ	285	39 81	WALSRODE	44	64 149	HAGEN, KR.-CUXHAVEN	8	62 144		
NORTHEN	121	34 94	STOECKEN BEI RETHEM	26	48 133	HASELUNNE	17	54 120		
ALFELD/LEINE	107	38 90	ACHIM	18	54 142	VERSEN	13	57 124		
CAPELLENHAGEN	205	42 84	DELMEHORS	10	47 124	PAPENBURG	2	69 160		
EIME	90	33 94	KOENIGSMOOR	40	41 105	AUGUSTENDORF	26	74 168		
LAMSPRINGE	214	40 91	SCHNEVERDINGEN	75	52 124	SOESENHOLT	5	70 163		
SALZETFURTH, BAD	125	42 100	VISSELHOEVEDE	53	53 129	HASELT	5	64 152		
SARSTEDT	61	39 122	OTTERSTEDT	20	58 138	LEER	4	64 160		
RENTHFELD	78	35	ESSEN, BAD	52	44 105	STRACKHOLT	4	45 110		
MUNSTORF (BA)	51	40 114	DAMME	100	48 107					

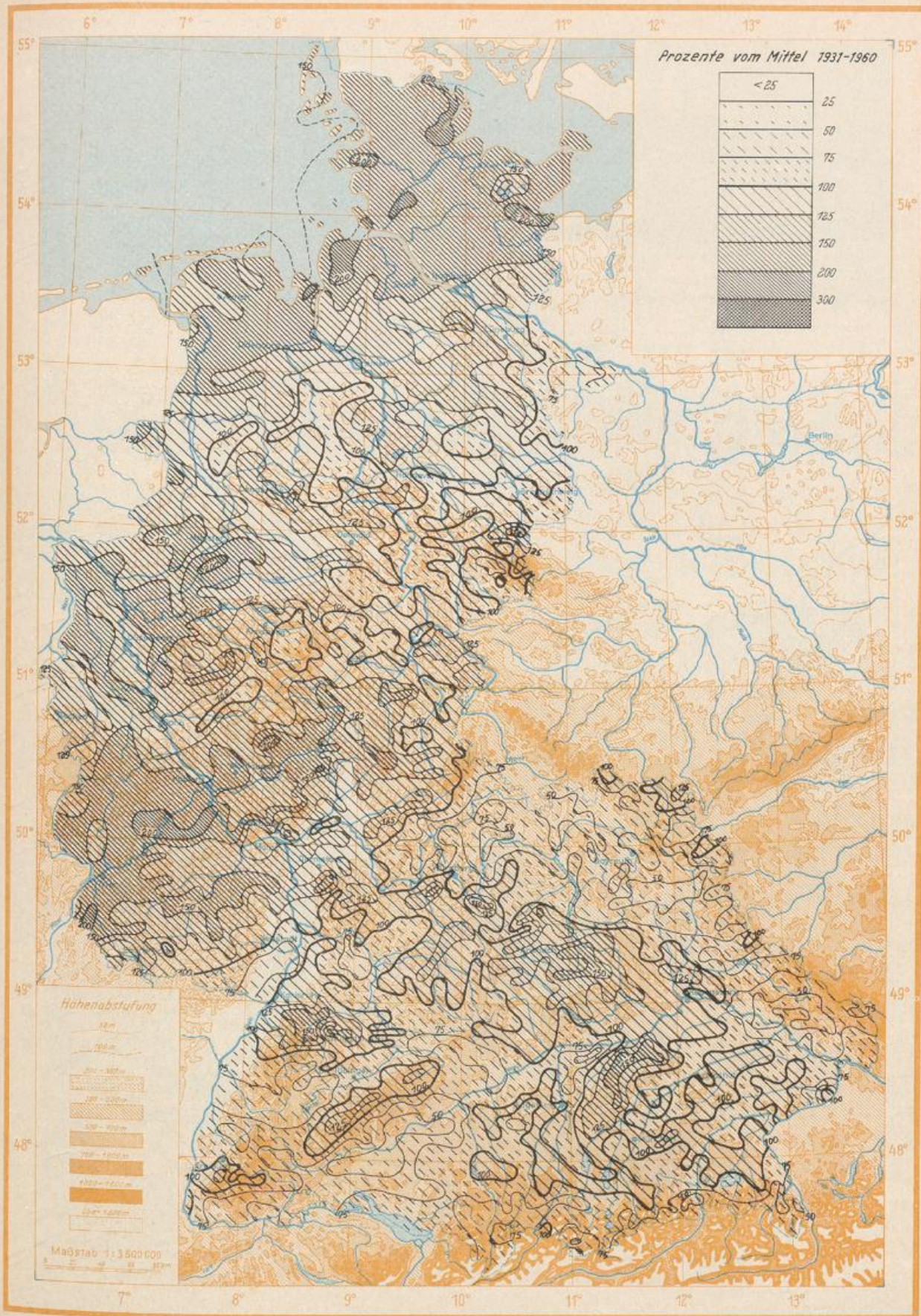
Niedersachsen (Fortsetzung)

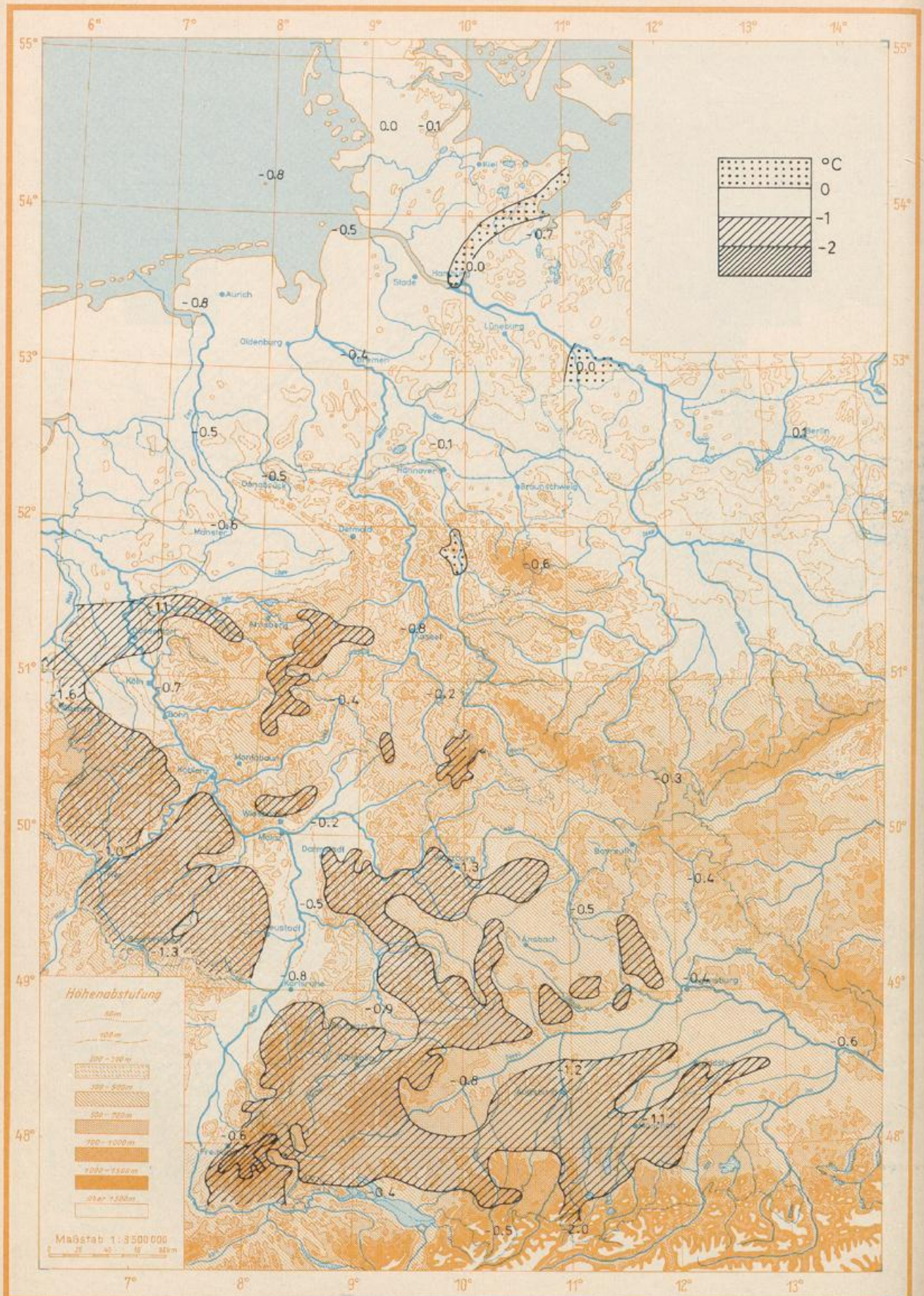
Nordrhein-Westfalen

SCHÖPPINGEN	110	62 132	BURBACH	450	102 142	ALTENA I.W.	196	80 119		
OCHTRUP	58	59 134	NEUNKIRCHEN, KR. SIEGEN-W.	350	75 117	MEINERZHAGEN (NST)	410	118 133		
AHAUS	52	65 141	BERG BEI HENNEF	175	54 117	RUMMENHOL	205	97 129		
COESEFELD	84	59 118	MALDRÖSEL	295	80 118	HALVER-SCHENKE	406	113 140		
HAMMINKELN-RINGENBERG	20	69 164	BROELOCK	139	71 118	SPROCKHOEVEL-HASSLINGHS	270	104 163		
BORKEN I.W.	45	68 145	SIEGBURG	63	54 129	PLESEN	289	105 152		
ERNDTEBRUECK	500	100 133	HUENGRINGHAUSEN	375	100 128	WITTEN-GEDERN	117	80		
BERLEBURG, BAD-GIRKHAUSEN	510		WIEHL	215	92 135	WINZ	64	72 153		
BERLEBURG, BAD (KHST)	445		ENGELSKIRCHEN	140	96 145	LANGENBERG	113	108 177		
ZUESCHEN	514	80 113	BRUEHL	61	44 122	DORTMUND-OBERVING.	92	58 141		
MEDEBACH-KUESTELBERG	405	54 104	PULHEIM	67	68 145	CASTROP-R.-HENRICHENBURG	50	71 165		
HELMINGHAUSEN	656	82	LEVERTALSPERRE	44	55 134	GELSENKIRCHEN-BUER	93	77 179		
HOHENWELP	377	50 88	BEVERTALSPERRE	298	89 119	MOERS	77	62 132		
BEVERUNGEN	243	42 124	WUPPERTAL-HEBBRINGHAUSEN	275	106 133	VOERDE-MEHNUM	24	67 156		
DRINGENBERG	101	42 102	REMSCHIED (ESCHBACHTAL)	208	112 140	NIEDERALHE	307	54 100		
VOERDEN, KR. HOEXTER	228	50 102	SOLINGEN	209	94 145	FUERSTENBERG	340	55 106		
BRAKEL	143	47 104	OSENAU	81	74 151	BUEREN-WEWELSBURG	215	57 127		
VELDROM	340	88 124	MUENSTERFEL, BAD	385	64 168	LICHTENAU, KR. PAPERBORN	300	52		
SCHIEDER-KAMERUN	220	58	RHEINBACH	180	45 125	BLANKENROE	375	65 125		
EXTERTAL-MEIERBERG	250	57 124	BLIESHEIM	106	51 134	SALZKOTTEN	95	52 141		
LAGE, KR. LIPPE	103	52 113	ZUELPICH	170	45 125	LIPPSTADT	75	51 124		
LEMO	138	54 126	ELSDORF	85	61 153	DELBRUECK	94	49 129		
HERFORD	77	54 123	FRIMMERSDORF	39	55 141	WADERSLOH	92	53 126		
BIELEFELD (STADTGAERTN.)	108	62 127	NEUSS	156	80 140	SOEST	110	56 147		
ENGER	118	46 107	METTMANN	37	57	HAMM-RHYNERN	96	61 149		
OEYHHAUSEN, BAD	70	42 98	DUESSELDORF (FLUGMWA)	28	70 175	KAMEN	62	58 145		
PETERSHAGEN	40	35 92	DUISBURG-HOCHFELD	413	66 99	WALTROP	73	63		
PETERSHAGEN-WASSERSTR.	34	40 118	OLSBURG-BRUNSKAPPEL	330	60 94	SENDEN-OTTMARSBOCHOLT	61	66 143		
LUEBBECKE	55	30 71	NUTTLAR	300	60 94	LUEDINGHAUSEN	58	73 174		
RHEDA-WIEDENBRUECK	74	56 130	MESCHDE	345	55 92	NORDKIRCHEN	61	82 210		
SENNESTADT	127	60 122	SCHMALLENBERG-BELLINGHS.	424	56 92	REKEN-GROSS-REKEN	60	57 130		
HARSENINKEL	65	42 102	HELLEFELD	351	66 116	HALTERN	40	53 120		
OSTENFELDE	78	59 144	ALLENDOERF I.W.	310		RAFSFELD-ERLE	56	61 133		
WARENDORF	53	47 115	SUNDERN-LANGSCHEID	340	60 105	XANTEN	20	68 158		
VERSKOLD-PECKELOH	65	52 116	RUETHEN	330	51 100	HALDERN	20			
TELGTE	55	55 131	HYRSCHBERG BEI WARSTEIN	410	73 424	HAVERT	46			
NEUBECKUM	105	68 162	MOENMETALSPERRE	232	50 111	MONSCHAU	509	104 128		
ALTENBERGE	110	55 131	NEUENRADE-BLINTROP	390	79	UDENBRETH	650	107 143		
KATTENVENNE	55	57 127	ARNSBERG-HOLZEN	344	81	GERUEND-HALSSENDEN	105	42 120		
LADBERGEN-OVERBECK	51	59 137	HEPPINGSEN	350	73 115	DUEREN-MERKETE	182	69 147		
EMSDITTEN	35	56 133	IERLOHN	220	73 430	SCHVENHUUETTE	99	51 119		
WESTERKAPPELN	70	54 132	SCHWERTE	180	77 154	ERKELENZ	163	61 133		
IBBERBUEREN	68		SCHMALLENBERG-FLECKENBERG	364	84 122	HEINZENBERG-SCHLEIDEN	57	42		
HOERSTEL	45	51 109	LENNESTADT-ALTENHUNDEN	300	72 120	BRUEGGEN	58	81 140		
LAASPNHE-HESELBACH	460	79	ROEMERSHAGEN	416		KERKEN-RAHM	35	57 139		
KRONENBURG	510	92 148	OLPE	305		KAPELLEN	23	66 153		
ARRHUETTE	400	66 146	ATTENDORF	307		HEBBE	26			
HORWERT	700	73 132	HATTFELD	312						









Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %
HERINGEN (MERRA)	228	36	115	BORKEN/HESSEN-GOMBETH	172	34	113
WEISSENBORN	290	44	142	HESS-LICHTENAU	384	51	128
WALDKAPPEL	240	41	105	HELLSA	264	54	126
SONTRÄ	242	45	132	SOEHEWALD-MELLERODE	335	46	131
SODDEN, BAD-ALLENDORF	147	44	133	ESPENAU-MOENCHEHOF	247	54	149
EBERSBURG-RIED	346	57	150	REINHARDSHAGEN-VRAKE	115	44	105
SCHLITZ	230	32	100	KARLSHAFEN, BAD	145	42	88
NIEDERLAULA	210	44	138	DIEMELSE-STRUMBRUCH	420	58	95
DIPPERZ	370	41	121	AROLSEN-LANDAU	340	36	100
HUENFELD	285	39	111	ZIERENBERG-ESCHBERG	280	43	110
LUDWISSAU-NIEDERTHALHAUS	286	39	100	HOFGEISMAR	162	33	94
ALHEIM-HEINEBACH	195	31	103	ROTHENBERG-FIKKENBACH	224	69	162
HATZFELD (EDER)	395	77	143	HIPPENHOHN (NECKAR)	125	56	88
ALLENDORF/EDER-OSTERFELD	383	63	119	HEPPENHEIM, KR-BERGSTR.	101	40	103
FRANKENAU	420	51	124	MICHELSTADT-VIELBRUNN	180	70	132
VOELH-THALITTER	340	42	120	BREUBERG-HAINSTADT	180	51	119
EDERTAL-EDERSEE	250	34	100	SCHAAFHEIM-SCHLIEBACH	195	37	108
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	325	48	137	SCHLUCHTERN-RANHOLZ	340	55	138
OTTRAU	350	49	158	SODEN, BAD-SALMUENSTER	150	53	110
NEUENTAL-ZINNEBRODE	205	47	162	ORB, BAD	174	65	133

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL	230	58	95	STAUDERNEHEIM	141	44	133
MAXIMILIANSAU	132	35	92	BRUCHRUEHLBRACH	235	50	104
KANDEL	110	37	97	LANDSTUHL	280	60	133
RUELTHEIM	200	45	87	KUSEL	275	68	148
ANNAU/PFALZ	150	28	72	KAISELSAUTERN-DANSENBERG	367	78	154
GERMERSHEIM	106	23	64	WALFSTEIN/PFALZ	200	69	154
TAUBENSUHL	513	74	125	LAUTERBACH	158	55	153
WALDLEININGEN	202	69	68	SCHALLODENBACH	317	58	141
RHOOT	213	28	64	MEISENHEIM	172	42	150
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM	95	28	93	DEUCHROTH	240	56	175
HOCHDORF	108	21	78	ENKENBACH-ALSENORN	325	52	130
WEISENHEIM A. SAND	102	30	111	FAUKENSTEIN/PFALZ	400	71	203
FRANKENTHAL	195	30	115	SCHMALFELDERHOF	315	57	177
DIRMSTEIN	105	34	126	RHEINDELLEN	395	59	144
GRUENSTADT	200	25	86	ELLER (FOR-SCHANZERKOPF)	487	54	108
RAMSEN/PFALZ	270	63	170	STROMBERG/RUNSJUECK	300	50	139
GOELLHEIM	243	36	109	MOERSFELD	294	53	174
KIRCHHEIMBOLANDEN	230	38	115	WOLFSHEIM	222	35	135
STETTEN, KR-DONNERSBERG	245	38	123	BINGEN-BUDESHEIM	82	36	120
DANNENFELS	365	73	168	OBERWESEL	110	51	165
HOCHBORN-BLOEDESHEIM	275	42	168	LAHNSTEIN	105	84	255
METTENHEIM	85	37	142	WESTERBURG	355	87	140
OPPENHEIM	215	37	137	EPPENROD	300	70	152
WOERSTADT	135	35	125	DIEZ/LAHN	140	54	138
INGELHEIM	205	35	116	KATZENLNBOKEN	205	51	144
TUERKISMUEHLE	374	114	316	GERMERICH	345	60	154
ROERFINK-MUHL	531	53	114	SINGHOFEN	300	49	123
PREISEN/SAAR	465	46	100	TEMELS	142	72	176
BAUNHOLDER	264	92	192	WINTERSPELT	500	75	159
IDAR-OBERSSTEIN	264	56	127	DASBURG	300	75	160
BRUCHWEILER	430	59	134	KOENPERICH	260	63	149
SOHREN	370	67	149	PRUEM	455	75	134
RHAUNEN	250	44	113	ARTFELD	477	88	176
KIRN	394	47	138	BITBURG	285	61	149
SEESBACH				WOLFSFELDERBERG	340	84	244
				OBBERKIRCHEN	345	86	149

März 1985

Station	Niederschlag		Station		Niederschlag		Station		Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in % mm	Höhe über NN m	Höhe in % mm	Höhe über NN m	Höhe in % mm	Höhe über NN m	Höhe in % mm	Höhe über NN m	Höhe in % mm

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEINSFELD.....	438	85	KASTELLAIN.....	425	86	215	SEIFEN.....	185	69	138	
KLAUSEN.....	205	64	DUENENHEIM.....	465	62	155	ASBACH.....	265	54	108	
LEINEN.....	140	63	175	BROHL, KR. COCHEN-ZELL.....	240	49	RENGSDORF.....	285	63		
BEUNEN, KR. TRIEP-SAARBURG	505	94	188	LINGERSHAHN.....	482	83	308	ANDERNACH.....	62	48	133
PIESPORT.....	155	57	BURGEN, KR. MAYER-KOBLENZ.	85	57	173	WASSENACH.....	305	62	168	
NIEDERSTADTFELD.....	390	98	MUENSTERMAYFELD.....	225	51	170	BORLER.....	440	72	171	
WITTLICH.....	177	66	KOBLENZ (NST).....	70	46		RODDER.....	520	71		
KINHEIM.....	102	63	BENDORF.....	73	48	141	ALTEHMAR.....	195	49	129	
MEHREN.....	500	86	SELTERS/WESTERMALD.....	262	79	155	LINZ.....	70	48	123	
KLIDING.....	413	74	BASSENHEIM.....	170	58	176	KIRCHEN/SIEG.....	300	86	134	
BUECHEL.....	450	80	LINDEN/WESTERMALD.....	464	93		GEHARDSHAIN.....	380	83	143	
HOECHSTBERG.....	520	78	ALTENKIRCHEN.....	260	79	149	WISSEN-HOHIGESSEN.....	320	74	128	
MOERSDORF.....	340	68	HARSBACH.....	284	86	162	NISTER.....	280	82		

Baden-Württemberg

ACHBERG-DOBERATSWELLER.....	503	54	75	HORBEN.....	600	91	HORRENBERG.....	156	42	91	
WANGEN/ALLGAEU.....	561	62	82	FREIBURG I. BR.-SCHLIERBG	285	59	WIESLOCH.....	140	37	90	
WOLFEGG (NST).....	623	44	72	FREIBURG I. BR.-HASLACH..	255	56	SCHWEIZINGEN.....	100	33	92	
BOOME-EGG-BILLEN.....	640	51	77	ECHSTETTEN.....	193	37	SCHWENNINGEN/NECKAR.....	710	43	90	
IMMENSTAAD.....	415	37	79	WEISWEIL.....	170	22	MARIAZELL.....	715	44	94	
HEILIGENBERG.....	740	42	76	RUST.....	164	35	SPAICHINGEN.....	664	61	149	
UEBERLINGEN/BODENSEE.....	465	36	86	OTTENHEIM.....	153	23	53	OBERNDORF/NECKAR.....	516	40	70
KALKOFEN.....	635	34		ALTENHEIM.....	148	31	67	DORNSTETTEN.....	880	62	90
BODMAN.....	415	34	77	SCHILTACH.....	360	55	63	AACH, KR. FREUDENSTADT.....	600	47	
STETTEN, KR. KONSTANZ.....	715	26	59	SCHRAMBERG.....	502	47	66	FLUORN.....	855	46	68
GOTTMADINEN.....	430	22		RIPPOLDSAU, BAD.....	560	92	75	HORB-BETRA.....	539	31	61
LOEFFINGEN.....	830	40	82	HASLACH IM KINZIGTAL.....	320	41	69	ROSENFELD.....	639	44	94
EBERFINGEN.....	430	31	54	OBERARMERSBACH.....	285	46	65	TUEBINGEN (BOT. GARTEN).....	445	33	85
GRIESSEN.....	390	27	53	NORDRACH.....	285	46	65	EINGEN (OB. LINDENHOF).....	705	70	87
BLUMBERG.....	707	38	79	SCHUTTERTAL-SCHWELGHAUS.	465	51	77	BOLL (ORT), KR. GOEPPINGEN	420	48	87
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW.....	968	53	73	SEELBACH.....	255	40	70	BALTMANNSEWELER-HOHENG.	457	48	92
BIRKENDORF.....	755	35	53	MILLSTETT-LEGELSHURST..	140	39	80	SCHORNDORF.....	250	40	78
WEILHEIM/WALDS.-BANNHOLZ	734	34	43	DURBACH-EBERSWEIER.....	170	44	86	OBERSTENFELD-PREVNST.....	468	60	100
BERNAU-GOLDORACH.....	925	98	76	OPPENAU.....	315	75	87	BACKNANG.....	302	39	78
MOLPADINGEN.....	888	47	49	OBERRIRCH.....	190	49	83	PLEIDELSHHEIM.....	191	28	95
SESETEN.....	879	63	59	ACHERN.....	138	46	79	KALTENBRONN.....	858	125	120
TOTTMOOS.....	830	91	72	LEIBERSTUNG.....	129	45	83	SEEMALD-RESENFELD.....	804	74	71
SCHOENAU/SCHW.....	540	105	92	KNIEBIS.....	875	84	64	JELSBERG.....	735	64	65
UNTERMULTEN.....	1018	131	106	SCHOENEGRUEND.....	559	77		STAMERSFELD.....	720	67	81
SCHWEIGMATT.....	723	59	73	FORBACH-HERRENWIES.....	764	131	105	MART.....	593	42	75
BUERCHAU.....	710	100	82	LANGENBRAND.....	220	106	128	HAITERBACH.....	528	30	70
SALLNECK.....	610	78	74	GAGGENAU.....	180	72	116	ALTHEINGSTETT-OTTENBRONN.	532	55	115
LOERRACH.....	290	46	90	RASTATT.....	117	63	129	OBERREICHENBACH.....	635	80	136
KANDERN.....	365	53	90	SCHIELBERG.....	417	101	136	LIEBENZELL, BAD.....	319	70	127
KLEINKEMS.....	235	46	107	VOELKERSBACH.....	430	97	149	SINDELFINGEN.....	440	44	110
HARTHEIM.....	205	36		ETTlingen.....	135	93	190	WEIL DER STADT.....	389	51	119
NEUENBURG.....	229	38	95	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFFEN	109	51	128	TIEFENBRONN.....	332	67	163
HEITERSHEIM.....	241	44	92	KELTERN-ELLMENDINGEN.....	178	78	173	MUEHLACKER.....	268	45	105
MUENSTERMAL.....	437	89	125	STEIN, KR. ENZ.....	198	57	124	WIMSHHEIM.....	431	56	122
BEISACH.....	192	30	91	AUGUSTENBERG.....	143	56	119	MEISSACH.....	455	54	
ELZACH-OBERPRECHTAL.....	490	68	80	HOHENWETTERSBRACH.....	215	77	148	SERSHEIM.....	210	48	
OBERSIMONSWALD.....	433	68	85	KARLSRUHE-DURLACH.....	115	56	119	BOENNIGHEIM.....	224	38	90
GUTACH I. BR.-BLEIBACH.....	302	50	50	WEINGARTEN/BADEN.....	160	41	108	AALEN-UNTERKOCHEN.....	473	59	104
KEPPENBACH.....	275	41	62	GRABEN, KR. KARLSRUHE.....	108	71	139	ABTSMUEND.....	389	43	93
GLOTTERTAL.....	311	68	97	RUIT.....	198	71	139	WUEHLERZELL-GEIFERTSH..	504	56	81
BREITNAU.....	1021	82		DUERRENBUECHIG.....	204	41	103	ILLSHOFEN-UNTERASPACH.....	403	50	
OEBERRIED-ZASTLER.....	625	96	98	BRUCHSAL.....	133	41	103	MESTERNACH.....	355	50	
OEBERRIED-ST. WILHELM.....	920	97	87	MAGHAEUFEL.....	106	30	86	JAGSTZELL.....	451	46	90
HOFGRUND.....	1023	138	124	STERNEFEL.....	320	44	94	BLAUFELDEN.....	450	60	60
OEBERRIED.....	515	97	118	GOCHSHEIM, KR. KARLSRUHE..	168	40	95	MULFINGEN/JAGST.....	294	71	139
SANKT PETER/SCHW.....	726	82	85	OESTRINGEN.....	165	34	81	SCHÖENTAL/JAGST.....	221	48	81
FREIBURG I. BR.-HOOBWALD..	244	44		KRONAU.....	108	41	111	AMORN, FÜRSTENHEIM.....	328	49	97
GRANDHELM, BAD.....	1538	106	111	WELLINGEN.....	108	39	108				

Station	Niederschlag		Station		Niederschlag		Station		Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm %)	Höhe über NN m	Höhe in mm %)	Höhe über NN m	Höhe in mm %)	Höhe über NN m	Höhe in mm %)	Höhe über NN m	Höhe in mm %)

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

SCHAEFFLZ-UNTERSCHAEFFL.	270	39	74	MUDAU-SCHLOSSAU	470	70	115	KRAUCHENMITES	596	18	47
WILHELMSFELD	350	62	97	FURTWANGEN	844	73	62	LANGENSLINGEN-IITENHS.	782	20	49
SINSHHEIM	195	35	70	VOERHRENBACH-LANGENBACH	857	47	47	SAULGAU-BOLSTERN	640	32	
NEUKIRCHEN/BADEN	300	58	102	EISENBACH-BUBENBACH	935	48	62	BUCHAU, BAD.	585	33	
NECKARBISCHOFHEIM	204	35	70	GEISLINGEN	717	32	71	UTTENWEILER-AHLEN	620	22	44
SPECHBACH	185	43	78	TALHEIM	754	45		HAYINGEN	665	20	44
SCHOENBRUNN/BADEN	350	51	74	EMMINGEN AB EGG	743	25		EHINGEN/DONAU	520	20	53
BAMENTAL	131	51	102	TUTTLINGEN	643	22	47	STEINHAUSEN-ENGLISWEILER	652	40	82
KOHLHOF	480	58	102	BOETTJINGEN	928	47	81	SCHWENDI-SCHOENEUBERG	535	44	
KOENIGSTUHL	561	60	105	MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	77	148	HUETTISHEIM	505	30	73
LADENBURG	104	42	114	FRIDINGEN	624	25	60	LEUTKIRCH	655	50	94
HENSBACK	98	40	100	ALBSTADT-ONSTMETTINGEN	794	64		MUZTACH, BAD.	670	49	
CREGLINGEN	285	49		STETTEN-FROHNSTETTEN	785	35	83	BLAUBEUREN-SEISEN	701	35	69
GROSSRINDERFELD-ILMSPAN	325	43	110	TROCHTETINGEN-STEINHIL.	795	36	78	LONSEE-ETTLENSCHLIESS	664	47	89
WALLDUERN-REINHARDSACHS.	314	49	111	BURLADINGEN	740	58	109	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	456	53	118
								BOPPINGEN	497	44	90

Bayern

THIERSTEIN	595	24	60	MUTHMANNSHOFEN	736	73		WIESENFELDEN-KESSELBODEN	605	37	
POPPELREUTH	640	41	82	OBERFAHLEHEIM	460	29	85	WINDBERG	410	22	47
HEINERSBERG	570	41	111	BERGLENZBURG	618	65	92	KRUEN	875	62	84
DOEBRA	700	45	73	BREITENBRUNN-FUEERBUCH	730	52		LENGGRIES-FALL	710	79	80
LINDAU (BODENSEE)	400	56	81	WOERNITZ	465	66	143	URFELD	844	96	86
BERREUTE	856	96	92	SINBRONN	490	45	100	KOENIGSDORF	626	83	130
BERNECK, BAD	376	27	55	HAINSFARTH-WORNFELD	466	38	109	HOELLRIEGELSKREUTH	544	57	92
KULMBACH	335	20	54	ZUSMARSHAUSEN	462	47	104	OBERAMMERGAU	873	72	
CREUSSEN	440	32	73	MICKHAUSEN	515	49		WEIHEIM/OBB.	568	52	106
ISLING	375	18	44	PFRONTEN-OESCH	850	65		SEEFELD, KR. STARNBERG	585	55	108
OTTOWIND	430	26	68	LECHBRUCK	730	52	74	DACHAU	480	44	102
HAFENREPPACH	314	17	47	SEEG	880	54	71	NANDLSTADT	508	37	86
EYRICHSHOF	285	22	61	TUERKHEIM	599	53	95	WOERTH/OBB. -HOERLKOFEN	505	44	98
NEUMARKT/OPF.	437	55	120	ELLGAI	426	35	97	MOOSBURG/ISAR-PFROMBACH	424	45	45
HEILSBRONN	415	48	141	NASSENFELS	403	40	103	LOICHING-KRONMIEDEN	340	36	
ZIRNDORF	308	46	131	EURASBURG-FREIENRIED	529	59	137	HUNTING-ROHRSTETTEN	450	34	60
PLECH	440	31	53	POETTES-SCHORN	404	28	72	WURMSHAM-PAULUSIELL	466		
KRAMERSWEIHER	350	62	141	HETTESHAUSEN	440	59	140	ARNSTORF	385	38	90
WILHELMSGREUTH	410	48	128	SIEGENBURG	386	39	108	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	40	85
HOCHSTAHL	435	37	73	LEUTERSHAUSEN	440	46	115	SALDOENBURG-STADL	572	32	48
MARKT B. BART	307	31	89	GUNZENHAUSEN	440	39	108	ALTSCHOENAU	710	44	61
HOECHSTADT-GREMSDORF	272	30	30	BUETTELBRONN	525	58		NEUREICHENAU-RUSCHLBERG	880	57	69
SCHLUESSELFELD-HOHN	385	35	92	THALMAESSING	410	47	118	OBERAUDORF/INN	480	48	55
EBRACH	360	45	105	BERCHING	388			ROTTACH-EGERN	736	79	75
HOFHEIM/UFH.	285	21	62	RIEDENBURG/OPF	365	49		TAUBENBERG	810	80	99
OBERSPIESHEIM	220	19	63	AICHKIRCHEN	560	55		HOLZKIRCHEN/OBB.	685	76	
KITZINGEN	220	31	107	ERBENDORF	500	27	52	AMERANG-KAMMER	530	81	
WERNECK	225	16	52	ESCHENBACH/OPF	470	20	48	WAGENSTATT B. UNTERREIT	502	57	106
NEUSTADT, BAD.	240	22	63	NEUNALGEN	420	20	19	BURSKIRCHEN-GENDOERF	425	54	106
OBERLAURINGEN	315	26	76	WALDHAUS/OPF	505	23		FRASDORF	600	99	173
HAMELBURG	184	28	80	SCHOENSEE-OLETSDORF	695	43	80	CHIEVSEE-HERRENCHIEMSEE	539	65	86
ROSSBACH	430	48		TEUBLITZ	354	38		RUHPOLDING	692	63	78
WILDLECKEN	300	59		HIRSCHALD	491	49	129	SCHNEIZLREUTH-RISTFUEJCHT	615	87	60
RUPPERTSHUETTEN	350	47	80	ZWIESEL-RABENSTEIN	685	45	56	FREILASSING	420	48	64
BISCHBRUNN	411	55	102	GRAFLING-MUEHLEN	576	28	48	FRIEDOLFING	368	50	100
GIEBELSTADT	295	35	100	DRACHSELRIED	525	29		PFARRKIRCHEN	410	46	100
BREITENBUCH	512	64	108	FALKENSTEIN, KR. CHAM	562	40	91	GRIEBBACH I. ROTTAL	470	42	86
ELSENFELD-RUECK	165	47	121	RODING-NEUBAU	391	30		WALDKIRCHEN-OBERFRAUENH.	800	46	79
WALDASCHAFF	220	52		SCHIERLING	369	39		OBERNIZELL	360	42	79
IMMENSTADT	731	62	53	STRAUBING-ITTLING	322	23	62	NEUREICHENAU-LACKENHAEUS	710	51	72

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

März 1985

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows include locations like List auf Sylt (Wst), Leck (BW), Schleswig (WA), Westermarksdorf/Fehmarn, Helse, Kr. Dithmarschen, Wahlstedt, Grambeck, Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.), Bremen (Flugh.), Norderney (Wst), Emden-Neserland (Wst), Lüchow (Wst), Lingen (Wst), Hannover-Langenhagen (Flugh.), Braunschweig-Völkeroede (Wst), Braunlage (Wst), Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.), Bad Salzungen (Wst), Münster (Wst).

TM = Mittel, TX = Maximum, TN = Minimum

Station	Hohe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
Bocholt-Lietfern (Wst)	21 TM	42	41	72	74	42	30	20	48	28	42	30	8	-11	21	2	22	11	2	-3	6	68	77	58	53	76	82	34	29	60	99	96		
Bad Lippspringe (Wst)	157 TM	50	49	61	65	61	36	35	26	22	10	15	-4	10	4	0	6	-1	-9	0	21	49	70	67	43	78	74	27	26	46	92	88		
Essen-Bredendey (WA)	154 TM	61	49	71	72	64	32	31	42	37	49	22	24	6	21	4	12	-3	-9	-5	4	60	82	59	54	81	81	33	22	53	102	90		
Ludenscheid	444 TM	50	36	51	50	52	22	22	26	22	32	4	11	16	-4	-15	3	18	-35	-20	-39	71	41	32	60	54	9	-3	21	69	71			
Kahler Asten (Wst)	839 TM	24	5	6	15	14	6	-9	-10	-11	-6	-27	-12	0	-34	-37	-32	-42	-48	-49	-36	3	24	9	4	27	-20	-28	-15	32	41			
Köln-Wahn (Flugh.)	73 TM	60	46	68	65	74	47	24	47	34	36	34	11	-1	17	4	10	14	0	6	-1	61	82	68	68	92	41	32	59	110	97			
Aachen (Wst)	202 TM	13	17	19	42	32	40	-10	-29	02	-53	23	34	-36	-26	-22	-48	02	-24	-15	-23	31	26	40	40	33	78	21	15	11	59	84		
Bonn-Friesdorf	62 TM	15	37	35	71	38	24	18	21	26	09	17	-06	-24	39	01	19	05	21	8	-18	-12	-3	34	70	58	62	78	74	33	15	54	100	94
Sistig	505 TM	46	28	40	48	36	14	6	25	21	28	4	-8	4	2	-12	-8	-18	-41	-33	-38	16	38	27	26	52	53	8	-2	24	68	71		
Kassel (Wst)	231 TM	29	46	53	64	63	49	33	42	19	7	9	20	-32	-30	-30	-35	-30	-60	-55	-65	-80	15	15	12	40	-08	-20	-10	28	58	76		
Gresen (Liebigshöhe, Wst)	186 TM	31	48	61	68	58	55	50	56	41	26	15	28	27	6	12	13	8	-5	4	12	43	72	61	53	85	81	53	24	45	101	88		
Wasserkuppe (Wst)	921 TM	22	2	-3	8	16	-1	-2	4	-20	-46	-38	-12	6	-30	-42	-28	-45	-66	-47	-38	-14	16	7	0	21	18	-4	-40	-22	32	39	80	
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112 TM	18	50	70	68	68	58	63	47	32	20	42	30	10	22	14	10	2	8	12	38	83	62	56	90	86	64	29	52	112	108			
Berus (Wst)	363 TM	18	-03	15	40	40	53	22	08	32	-31	05	-08	-25	-23	-27	01	02	-09	-17	-05	-19	-07	14	41	11	64	43	-02	11	53	81		
Bad Marienberg (Wst)	547 TM	33	28	34	34	38	17	13	25	11	16	-4	8	4	-16	-16	-14	-19	-42	-30	-22	11	48	24	25	49	45	8	-12	10	66	62		
Nürnberg (Wst)	627 TM	12	17	01	22	25	10	06	-26	-06	-24	-09	-35	-19	-42	-25	-36	-27	-59	-54	-32	-40	-09	12	10	-01	35	-08	-24	16	53	77		
Bad Kreuznach	159 TM	25	07	05	20	14	00	-07	-11	-01	-15	-10	-43	-16	-25	-37	-35	-35	-66	-48	-03	07	08	09	33	-17	-31	-23	20	48	77			
Trier (Stadt)	144 TM	05	08	15	35	23	45	30	00	51	-15	05	00	-16	01	-05	02	09	-03	-19	-03	09	-23	00	30	70	04	69	70	151	133			
Bad Bergzabern	180 TM	84	90	99	95	98	70	78	94	104	99	60	79	98	25	54	22	39	34	33	49	113	127	92	134	104	81	69	76	144	130			
Mannheim (Wewa)	96 TM	06	30	29	30	35	45	45	25	05	40	14	00	-04	10	05	05	02	-05	-18	-05	-10	09	25	15	35	66	31	08	10	39	97		
		76	73	129	130	85	82	83	109	88	87	56	98	99	53	61	53	35	14	32	72	102	148	129	113	145	143	112	71	83	160	146		
		-19	23	25	38	50	46	44	10	24	-21	23	-12	-35	04	00	12	05	-06	-21	00	-26	02	19	32	38	80	46	10	08	28	90		

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

März 1985

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Öhringen (Wst)	276	41	39	49	58	33	36	51	35	41	16	11	9	25	24	9	17	-1	-16	-7	4	18	57	60	38	96	92	54	9	36	113	102	
Stuttgart (Schaarberg, WA)	314	106	54	117	117	55	52	74	88	72	47	40	68	82	64	64	04	04	-09	-24	-30	-08	-18	-03	17	14	32	75	24	-16	02	30	88
Freudenstadt (Wst)	797	62	47	52	67	40	44	51	43	44	22	11	16	29	36	18	24	4	-21	-10	9	29	68	63	51	95	99	48	18	62	123	107	
Ulm (Wst)	522	121	64	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Freiburg i. Br. (WA)	269	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Feldberg/Schwarzwald (Wst)	1486	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Konstanz (Wewa)	443	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Hof-Hohensaas (Wst)	567	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Würzburg (Wewa)	268	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Regensburg (Wst)	366	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Weißenburg/Bay. (Wst)	422	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Passau-Oberhaus (Wst)	409	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	461	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Mühldorf/Inn (Wst)	401	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
München-Nymphenburg	515	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Reit im Winkl	695	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
Oberstdorf (Wst)	810	103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	
		103	44	102	115	69	57	72	84	70	57	43	45	68	72	56	74	26	-02	10	50	63	121	112	97	139	136	106	58	79	155	140	

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages - März 1985

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and months (1-31). Rows list various stations from Nordrhein-Westfalen to Hessen.

Hessen

Continuation of the table for stations in Hessen, including Lann, Herfeshausen, Eschwege, etc.

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)

- von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

März 1985

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and months 1-31. It lists precipitation data for various locations including Pirmasens, Trier, and stations in Baden-Württemberg and Bayern.

Tägliche Schneedeckenhöhen (cm) - Messung um 7 Uhr mittlerer Ortszeit -

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows include locations like Lübeck (Wst), Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, and Hessen.

D = durchbrochene Schneedecke, F = Schneeflecken, R = Schneereise

Tägliche Schneedeckenhöhen (cm) - Messung um 7 Uhr mittlerer Ortszeit -

März 1985

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows are grouped by region: Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, and Bayern. Each cell contains snow depth measurements for that day, often with 'R' for rain or 'OF' for other conditions.

Aerologische Werte April 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE HUNDERT GPM		TEMPERATUR ZEHNTEL GRAD C												WIND 360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S									
	MITTELWERT		MITTELWERT		ABWEICHUNG		MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER RICHTUNG		WINDVEKTOR GESCHW.		SKALARE GESCHWINDIGKEIT		MITTLERER		MAXIMUM	
	HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT
10	308	308	-495	-495	-	-	-401	28.	-431	3.	-547	12.15.	-577	9.	41	316	52	25	78	81	294	242		
20	263	263	-551	-557	-8	-30	-521	26.	-517	29.	-605	2.	-615	2.	35	13	37	21	57	57	206	196		
30	237	237	-564	-575	-8	-28	-515	28.	-521	30.	-611	2.	-631	3.	3	341	29	13	45	41	144	134		
50	205	205	-572	-590	-17	-35	-515	28.	-545	29.	-623	3.	-651	3.	306	287	39	31	48	42	165	124		
70	183	184	-566	-585	-14	-26	-505	28.	-527	28.	-631	3.	-629	4.	295	281	58	54	63	62	160	160		
100	161	161	-540	-559	5	-8	-481	28.	-495	29.	-603	3.	-641	3.	288	276	78	82	85	94	201	247		
150	134	135	-512	-529	16	6	-449	28.	-427	14.	-649	3.	-663	3.	286	280	104	111	121	138	216	314		
200	116	117	-517	-541	25	13	-415	15.	-423	12.	-655	3.	-679	5.	285	284	137	134	175	194	361	484		
250	101	102	-520	-537	-	-	-397	28.	-425	12.	-613	25.	-615	25.	285	292	155	152	224	250	433	664		
300	90	91	-494	-484	8	16	-399	28.	-409	28.	-553	10.	-563	11.	289	292	154	150	239	257	515	633		
400	70	71	-369	-353	1	8	-279	3.	-291	3. 5.	-453	14.	-449	14.	286	288	131	129	218	222	484	515		
500	54	55	-255	-236	-1	7	-153	3.	-165	4.	-361	28.	-375	28.	284	282	116	113	184	181	417	366		
700	29	30	-94	-74	-2	3	-17	3.	22	4.	-197	26.	-173	29.	274	274	79	77	125	119	247	268		
850	14	14	-13	11	-3	-6	92	4.	134	5.	-105	25.	-67	24.29.	264	260	64	52	108	87	216	206		

* VOM MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR					WIND				
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG-SCHL	60	60	56	55	43	60	60	60	60	56
STUTT GART-STUT	60	60	60	60	52	60	60	58	54	48

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Südwestlage, zyklonal (Swz)	Überwiegend erwärmte maritime Polarluft, zeitweise atlantische Tropikluft	Meist stark bewölkt oder bedeckt, im Süden zeitweise geringe Bewölkung	Gebietsweise im Norden verbreitet Regen oder Regenschauer, später Schnee, vereinzelt Gewitter	Am 02. verbreitet Sturmblen von 8 bis 10 Beaufort
2	Südwestlage, antizyklonal (Swa)		Wechselnd bewölkt mit heiteren Abschnitten	Braunlage: 15 mm am 01.	
3			Wechselnd, meist stark bewölkt, zeitweise bedeckt	Gebietsweise geringer Regen, sonst meist niederschlagsfrei	
4	Südwestlage, zyklonal (Swz)			Häufig Regen, Regen- oder Schneeschauer, gebietsweise Schneefall, verbreitet Gewitter	Von 05. bis 09. auch in tieferen Lagen häufig Sturmblen bis 11 Beaufort
5					Wandelstein Orkanblen bis 139 km/h am 06.
6					Feldberg/Schw. Orkanblen bis 124 km/h am 06.
7	Übergangslage (Ü)				Zugspitze Orkanblen bis 158 km/h am 05., 07., 08. und 09.
8					
9	Westlage, zyklonal (Wz)	Wechsel von maritimer Polarluft und mäßig warmer Meeresluft			Von 11. bis 15. Sturmblen von 8 bis 11 Beaufort
10					Zugspitze Orkanblen bis 152 km/h am 12., 13. und 14.
11	Hochdruckbrücke Mitteleuropas (SW)	Grönländische Polarluft			Weinbiet Orkanblen bis 122 km/h am 12.
12					Wandelstein Orkanblen bis 139 km/h am 12., bis 118 km/h am 13.
13	Überwiegend gemäßigte Festlandsluft, später vorübergehend mäßig warme Meeresluft		Häufig gering bewölkt oder heiter, im Süden später Bewölkungsverdichtung	Überwiegend trocken, nur örtlich geringe Niederschläge	Feldberg/Schw. Orkanblen bis 145 km/h am 13.
14					
15					
16	Nordlage, antizyklonal (Na)	Überwiegend maritime arktische Polarluft	Wechselnde Bewölkung	Gebietsweise Regen oder Regenschauer, in höheren Lagen Schnee, örtlich Gewitter, vereinzelt niederschlagsfrei	Oberstdorf: 25 mm am 23.
17					
18	Nordwestlage, zyklonal (Nwz)			Verbreitet Regen, Regen- oder Schneeschauer, gebietsweise Gewitter	Von 23. bis 30. häufig, besonders an der Küste, Sturmblen von 8 bis 10 Beaufort
19					
20	Tief Mitteleuropas (TN)		Häufig stark bewölkt oder bedeckt, später von Norden zunehmende Aufheiterungen		Zugspitze Orkanblen bis 161 km/h am 28. und 30.
21					Am 28. 1 Toter bei Verkehrsunfall durch Schneeglätte bei Bad Segeberg
22					An 28. verbreitet vorübergehend Schneedecke
23					
24					
25					
26					
27					
28					
29					
30					Oberstdorf: 53 mm am 30.

Friedenweiler	924	5.0	21.8	4.	-5.2	27.	73	4.8	139	18	15	5	10	11	158
Pfiffendorf-Brunnhausen	638	5.5	-1.5	21.0	4.	-5.8	25.	74	5.1	81	14	2	4	1	165
Bremgarten (BW)	212	10.4	4.6	25.6	4.	-1.2	25.	60	5.0	57	13	1	10	1	161
Hinterzarten	883	4.6	-0.4	20.6	4.	-7.0	27.	78	5.0	191	15	8	9	7	137
Obermünstertal	545	8.2	23.6	4.	-1.5	25.	68	5.3	141	164	17	14	5	2	143
Feldberg/Schw. (Wst)	1486	1.3	-0.1	12.6	4.	-8.6	28.	82	6.1	214	193	17	16	11	107
Lenzkirch	818	5.0	-0.4	21.8	4.	-5.5	27.	76	4.8	153	222	19	14	6	163
Aach, Kr. Konstanz	478	7.9	-0.3	24.8	4.	-3.6	25.27.	74	5.1	87	146	17	13	4	107
Stockach	475	7.2	22.9	21.	-3.1	25.	73	5.0	100	196	17	14	4	1	167
Menzenschwand	885	4.6	-0.2	20.3	4.	-7.9	27.	75	5.3	236	219	17	11	10	167
Schluchsee	963	4.4	0.0	20.2	4.	-5.0	25.	80	4.5	162	188	19	17	8	142
Badenweiler	412	10.0	0.8	25.2	4.	-0.5	27.	63	4.9	79	141	16	14	1	186
Ravensburg I	435	8.5	0.1	23.2	4.	-4.0	25.	73	5.2	83	126	16	15	3	103
Friedrichshelm	852	5.7	-0.5	21.2	4.	-4.0	28.	78	5.0	171	151	18	17	8	103
Sankt Blasien I)															
Höchenschwand	1008	4.7	-0.5	18.6	4.	-4.6	28.	71	5.0	171	206	18	17	6	167
Radolfzell	400	8.5	-0.3	22.6	21.	-1.0	25.	67	4.8	90	176	15	14	3	167
Isny	691	6.1	-0.4	23.3	21.	-5.0	25.	73	5.5	167	153	17	15	7	195
Konstanz (Wewa)	443	8.7	0.1	23.5	21.	-0.7	25.	66	5.4	96	192	15	14	2	109
Wutöschingen	383	8.5	0.1	24.2	4.	-2.0	27.	71	4.9	126	214	17	14	5	170
Schopfheim	400	8.4	-0.2	24.9	4.	-1.3	27.	72	5.2	148	183	19	15	4	170
Erickirch-Wolfzinnen	408	8.3	23.8	4.	-2.7	25.	71	5.5	95	158	16	16	3	3	170
Emmendingen	264	9.8	26.0	4.	-0.8	27.	69	4.9	74	140	17	12	3	1	170
Waldshut	330	8.8	-0.7	25.2	4.	-1.5	27.	73	4.7	146	218	17	15	5	170
Jungholz (Kühlmoos)	728	5.9	21.9	4.	-5.0	27.	74	5.2	167	194	17	16	5	8	161
Rheinfelden	287	9.0	0.1	25.8	4.	-1.3	27.	65	5.0	129	205	15	14	6	161
Bad Säckingen	355	9.0	0.1	24.8	4.	-1.1	27.	65	4.8	165	262	16	15	5	161

Bayern

Ostheim/Rhön	315	7.5	23.0	21.	-4.7	26.	75	6.1	39	111	15	10	1	1	147
Teuschnitz-Wickendorf	560	5.1	-0.9	20.5	21.	-5.5	26.	81	5.5	91	149	18	12	3	80
Langenleiten	520	7.3	-0.3	21.4	21.	-3.1	26.	69	5.4	69	108	17	14	2	6
Hof-Hohensass (Wst)	567	5.5	-0.2	20.9	5.	-6.3	27.	78	5.8	51	106	16	12	2	7
Coburg (Wst)	337	7.8	-0.3	24.3	21.	-3.1	26.	76	5.6	47	112	18	14	1	145
Kronach	305	7.7	0.3	23.3	21.	-3.0	26.	71	6.5	55	112	16	13	2	146
Bad Kissingen (Wst)	262	8.5	-0.1	24.4	21.	-2.9	26.	68	5.4	53	120	16	13	1	76
Selb/Ofr. I)															
Oelschnitz	553	5.4	-0.6	22.1	5.	-4.9	27.	79	5.5	72	114	17	13	2	80
Kahl/Main	110	9.6	-0.1	24.5	4.	-0.7	26.	69	5.5	42	84	16	10	1	7
Schweinfurt	240	8.6	-0.5	24.7	21.	-2.5	26.	71	4.8	33	92	16	9	1	7
Steinbach b. Lohr/Main	161	8.7	0.5	23.9	21.	-2.1	26.27.	72	5.4	58	116	16	13	1	5
Fichtelberg/Ofr.	705	5.0	-0.9	20.5	5.	-4.2	26.	77	5.7	74	109	20	14	2	3
Bayreuth	330	7.3	-0.3	23.5	21.	-3.0	27.	77	5.8	46	105	16	13	1	9
Bamberg (Wst)	239	8.5	0.1	24.3	21.	-2.7	26.	71	5.8	39	98	16	11	1	9
Tirschenreuth	515	6.2	-0.5	22.1	5.	-3.9	27.	72	5.4	42	105	17	11	1	142
Würzburg (Wewa)	268	8.8	-0.5	23.8	21.	-0.5	27.	67	5.3	31	69	15	10	2	160
Gröbweinstein	450	7.2	0.0	23.0	21.	-2.5	26.27.	68	4.8	62	115	14	13	2	94
Altglabütze	750	5.5	0.0	20.0	5.	-3.1	26.	76	5.5	61	86	17	13	1	85
Miltenberg	127	9.0	0.1	23.8	4.	-1.3	25.	69	5.4	57	112	16	13	2	7
Weiden/Ofp. (Wst)	438	7.3	-0.1	22.4	5.	-4.1	27.	73	5.4	38	93	16	11	1	3
Erlangen	270	8.4	0.1	23.7	5.	-4.7	25.	69	4.9	45	107	15	11	2	158
Neustadt/Altch.	333	8.3	0.0	24.1	21.	-2.0	26.	71	5.1	31	78	15	8	1	101
Offenheim	340	8.6	0.3	23.9	21.	-1.9	26.	65	5.3	23	56	14	7	1	7

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm in %		Höhe über NN m	Höhe in mm in %		Höhe über NN m	Höhe in mm in %
HUTZFELD.....	50	71	GLUECKSBURG-HOLMIS.....	8	49 107	BUESUM (STADT).....	7	41 84
BERLIN, KR. SEGEBERG.....	31	65 133	WESTRE.....	15	53 113	MELDORF.....	2	44 86
SOEHREN.....	40	86 132	WESTERLAND/SYLT.....	6	41 108	KRUMSTEDT.....	7	40 77
OLDESLOE, BAD.....	15	81 153	MORSUM/SYLT.....	7	50 128	FRIEDRICHSHOOG.....	2	46 98
BREITENFELDE.....	35	98 192	RANTUM/SYLT.....	2	47	BRUNSBUEITTEL.....	30	55 112
STEINHORST.....	56	70 146	HOERNUM/SYLT.....	10	38 95	BORSHOLM.....	30	69 147
NUSSE.....	35	76 149	KLARXBUELL.....	4	52 137	WESTENSEE.....	13	49 94
RATZBURG.....	10	83 169	NIEBUELL.....	4	51 113	LINDAU-REVENSDORF.....	15	43 81
LUEBECK-SCHOENBOECKEN.....	20	87	DAGEBUELL.....	2	55 119	GROSSWITTESEN.....	15	48 92
TIMMENDORFER STRAND.....	28	42 89	UTERSUM/FOEHR.....	6	41 100	HOHENKATTEK.....	7	55 112
SCHOENHALDE.....	95	56 119	AMRUN (LEUCHTFEUER).....	7	43 105	TODENBUEITTEL-NAISBORSTEL.....	35	54 100
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	3	38 95	LANGENESS.....	6	42 127	ALBERSDORF.....	40	51 88
GROEMITZ.....	15	46	SCHAFFLUND.....	15	56 106	BESDORF.....	16	69 133
GRUBE.....	2	47 131	JOLDELUND.....	19	49 92	BURG, KR. DITHMARSCHEN.....	6	59 116
OLDENBURG IN HOLSTEIN.....	5	46	MEDELBY.....	23	71 142	KITTLITZ.....	45	79 161
GROSSENRODE.....	3	51 138	BUEITJEBUELL.....	5	39 98	LANGENLEHSTEN, KR. LAUERB.....	25	88 183
MARLENLEUCHTE/FEHMA, (BW)	5	57 184	VIOEL.....	21	55 115	LUETAU.....	27	86 180
LANDKIRCHEN/FEHMA.....	16	56 160	AHRENSHOEFT.....	5	48 123	LAUENBURG/ELBE.....	53	79 161
MOECHREVERSDORF.....	115	55 117	BREDSTEDT.....	12	46 96	GEESTHACHT.....	12	84 171
SELENT.....	22	55	NORDSTRAND-SCHMOOR.....	5	35 88	MUEHLENRADE.....	42	82
LUETJENBURG.....	50	63 124	MORSTWORM (OSTERSIEL).....	1	31 84	TRITTAU.....	40	79 152
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	45 98	PELLERNEVER.....	1	29 76	SCHWARZENBEK.....	40	75 136
PLOEN (NAX-PLAYACK-INST)	26	64 131	GARDING.....	2	40 100	REINBEK.....	35	79 155
BORNHOEVED.....	40	57 112	PRINZENHOOR.....	1	48 94	HENSTEDT-UHZBURG.....	40	69 141
PREETZ.....	35	81 180	BREKENDORF.....	35	53 96	TODENDORF.....	56	70
STRANDE.....	5	58 132	KROPP.....	15	51 91	WEDEL.....	14	77 157
ELISENDORF.....	35	51	FOERDEN.....	5	53	PINNEBERG.....	10	62 119
OSDORF.....	20	44 88	TELLINGSTEDT.....	15	54 104	BULLENKUEHNEN.....	10	58 114
ECKENRFOERDE.....	20	55 112	SUEDERSTAPEL.....	10	44 77	SEESTERMUEHE.....	1	70 130
KLEINWAABS.....	32	53 110	HENNSTEDT.....	11	39 74	HORST, KR. STEINBURG.....	9	64 121
SCHLEINUERDE.....	3	44	SATRUP.....	35	67 120	GNUTZ.....	23	63 119
TOLK.....	35	56 106	OEVERSEE-FROERUP.....	28	72 136	PROKSTEDT.....	10	57 108
ARBILD.....	48	53 106	EGGEBEK (BW).....	20	62 124	80RSTEL UEB. BAD OLDESLOE.....	32	64 131
BREBEL.....	23	49 96	TRETA.....	7	53 102	LATENORF.....	43	76 155
BOEKLUND.....	32	61	WOHLDE.....	15	59 113	BRAMSTEDT, BAD.....	10	48 91
HOLZDORF-BEEHOLZ.....	25	61 130	FRIEDRICHSTADT.....	1	46 100	MUEHLENBARBEK.....	6	52 102
NOTTFELD-KUHHOLZ.....	35	53 106	UELVEBUELL.....	1	28 72	ITZEHOE.....	5	54 100
KAPPELN.....	18	50	LUNDEN.....	3	41 89	OLDENBORSTEL.....	30	62 111
POMMERBY.....	10	44 100	HADEMARSCHEN.....	46	54 93	VAALEKMOOR.....	1	52 104
STERUP.....	40	49 96	SUEDERDEICH.....	3	35 76	LENGDE.....	135	65 138
NORGAARDHOLZ.....	15	48 104	BUESUM (SCHLEUSE).....	6	31 63	WOLFBUEITTEL.....	93	70 156
STREICHMUEHLE.....	27	51 96	AMELINGHAUSEN.....	60	86 165	KOENIGSLUTTER.....	138	89 178
			WIRKEN/LUHE.....	5	75 147	HORNE.....	58	72 164
			SAHRENDORF.....	60	72 141	ESCHUDE.....	69	80 167
			HEDEMUENDEN.....	140	65 133	LACHENDORF.....	48	75 167
			HARR. MUENDEN-GINTE.....	122	80 143	SALZGITTER-LICHTENBERG.....	143	78 150
			ESCHERODE.....	360	67 124	GROSS BUELTEN.....	70	64 149
			USLAR.....	190	74 135	HAEMELENALD.....	68	64 139
			NEGEBORN.....	140	59 119	BURGDORFF.....	60	63 140
			PYRMONT, BAD.....	98	69 119	MUNSTER (BW).....	80	77 151
			MUENDEN, BAD.....	107	71 113	FUHRBERG.....	40	55 117
			RIETELN-STEINBERGEN.....	90	65 135	ROSDORF-KENGERSHAUSEN.....	187	55
			BUECKEBURG (BW).....	68	51 93	MORITEN-HARDENBERG.....	128	54
			KIRCHDORF, KR. DIEPHOLZ.....	40	43 90	MOERTEN.....	181	52 124
			UCHTE.....	45	54 117	ETZENBORN.....	215	62 129
			EHRA-LESSEN.....	73	95 221	ETZENBORN.....	215	62 129
			ETTENBUEITTEL.....	50	79	STERN, NEHAUSEN.....	455	64
			COSEL AB	244	73 144			

Niedersachsen

ZEVEN.....	17	63 119	AMELINGHAUSEN.....	60	86 165	LANGE.....	135	65 138
LARSTEDT.....	27	60 109	WIRKEN/LUHE.....	5	75 147	WOLFBUEITTEL.....	93	70 156
NORDHOLZ.....	16	56 122	SAHRENDORF.....	60	72 141	KOENIGSLUTTER.....	138	89 178
MINSEN.....	2	41 87	HEDEMUENDEN.....	140	65 133	HORNE.....	58	72 164
DORNUM.....	1	39 91	HARR. MUENDEN-GINTE.....	122	80 143	ESCHUDE.....	69	80 167
GREETSIEL.....	1	35 78	ESCHERODE.....	360	67 124	LACHENDORF.....	48	75 167
LAAR, KR. GRAFSCH. BENTHEIM	11	53 126	USLAR.....	190	74 135	SALZGITTER-LICHTENBERG.....	143	78 150
HOHEGELS.....	625	125 167	NEGEBORN.....	140	59 119	GROSS BUELTEN.....	70	64 149
JERXHEIM.....	130	70 175	PYRMONT, BAD.....	98	69 119	HAEMELENALD.....	68	64 139
SCHWACKENBURG.....	18	74 176	MUENDEN, BAD.....	107	71 113	BURGDORFF.....	60	63 140
SCHWEGA.....	40	81 198	RIETELN-STEINBERGEN.....	90	65 135	MUNSTER (BW).....	80	77 151
HITZACKER.....	25	86 205	BUECKEBURG (BW).....	68	51 93	FUHRBERG.....	40	55 117
BODENTEICH.....	64	88 205	KIRCHDORF, KR. DIEPHOLZ.....	40	43 90	ROSDORF-KENGERSHAUSEN.....	187	55
WRESTEDT-STEDERDORF.....	50	77 179	UCHTE.....	45	54 117	MORITEN-HARDENBERG.....	128	54
TEYENDORF.....	60	75 174	EHRA-LESSEN.....	73	95 221	MOERTEN.....	181	52 124
ALIENMEDIENGEN-EDELSTORF	60	78 173	ETTENBUEITTEL.....	50	79	ETZENBORN.....	215	62 129
RIECKEDF.....	8	72 164	COSEL AB	244	73 144	STERN, NEHAUSEN.....	455	64

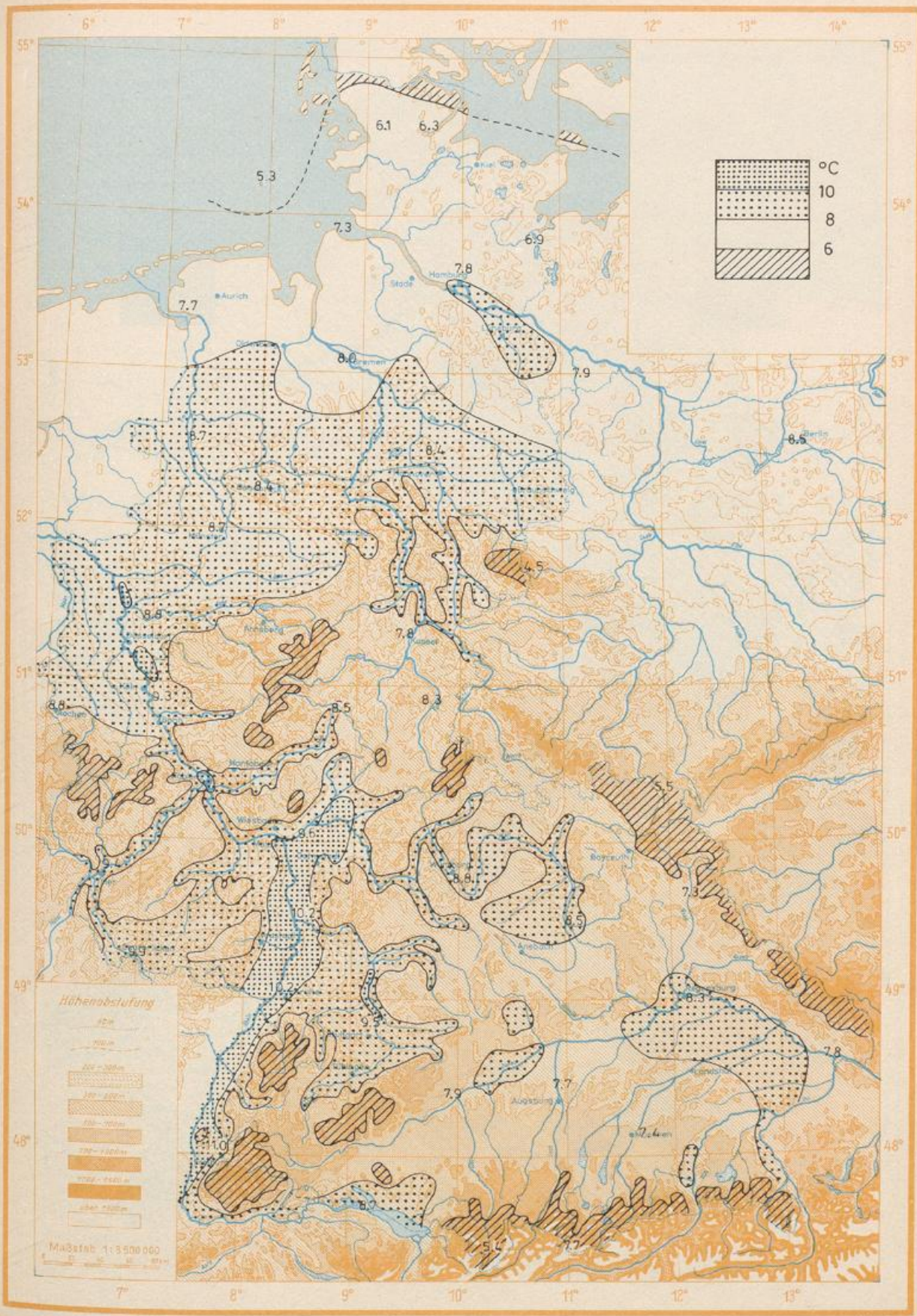
Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm in %
---------	-------------------	------------------------------------	---------	-------------------	------------------------------------	---------	-------------------	------------------------------------

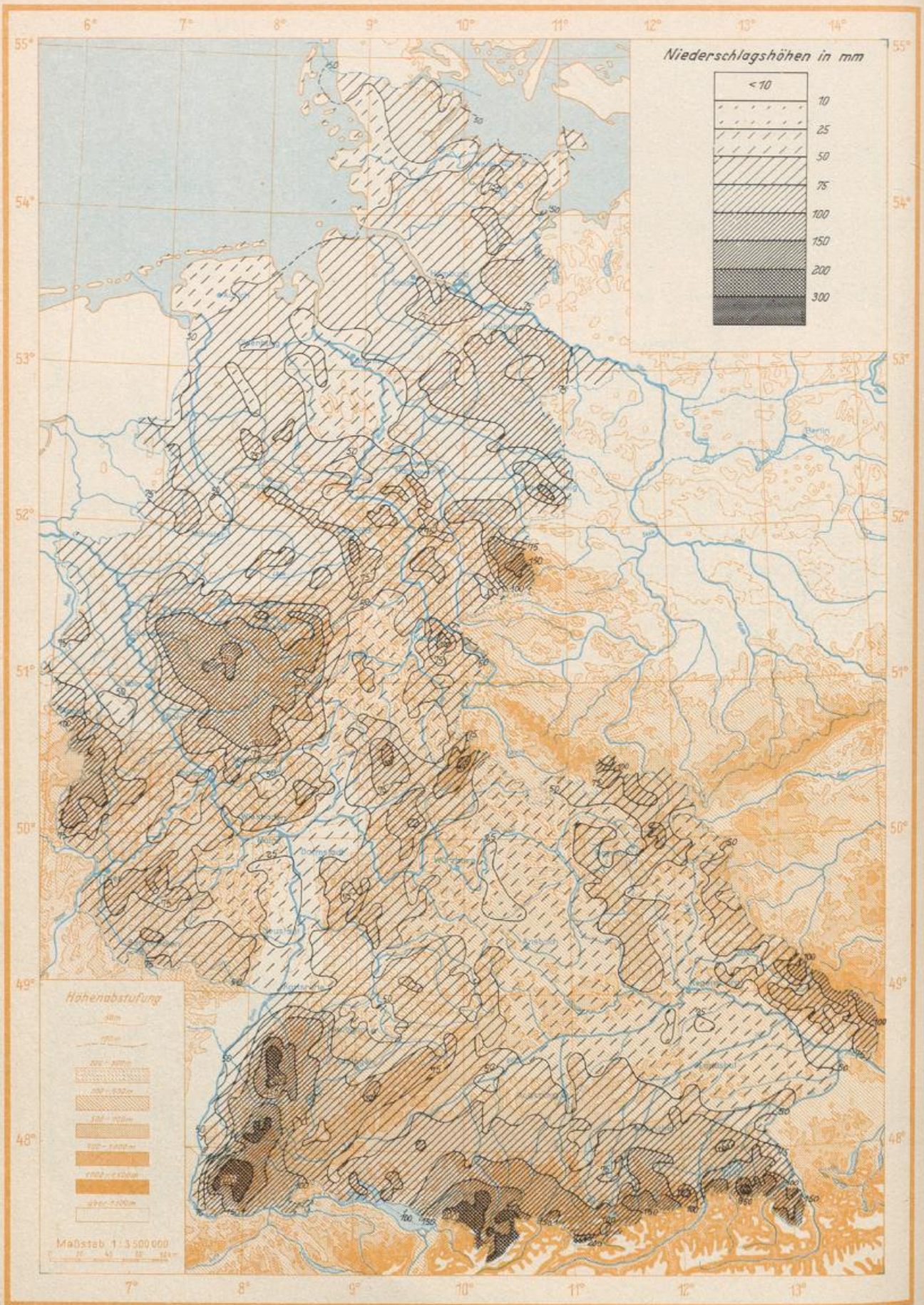
Niedersachsen (Fortsetzung)

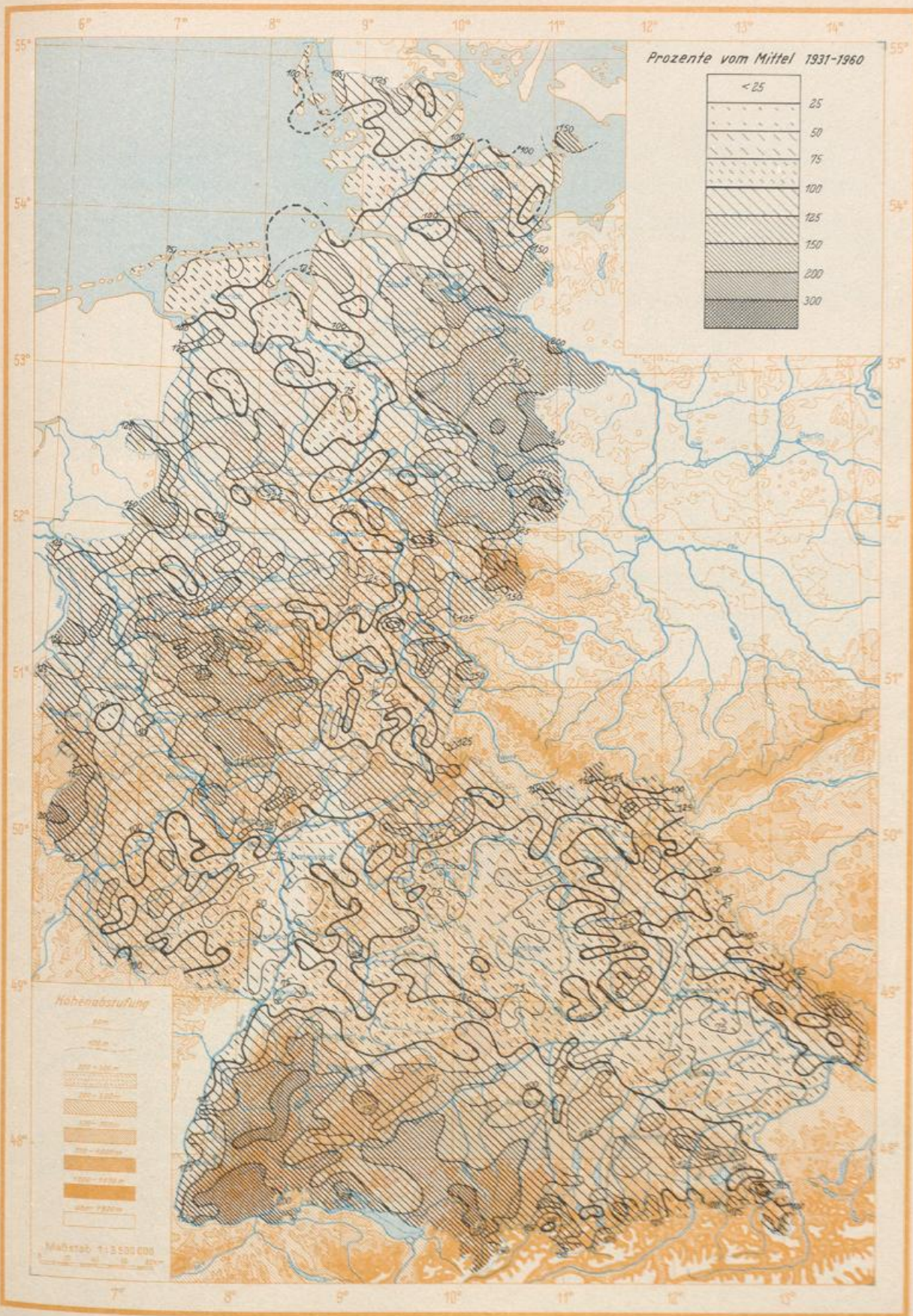
SONNENBERG.....	774	143 138	SCHWARMSTEDT.....	26	57 114	BARNSTORF.....	37	46
SIEBER.....	340	147 162	BERGEN-NINDORF, KR. CELLE..	76	85 167	RECKUM.....	38	51 100
OSTERODE/HARZ.....	285	75 123	WALSROBE.....	44	77 151	HAGEN, KR. CUXHAVEN.....	8	57 104
NORTHEIM.....	121	51 111	STOCKEN BEI RETHEM.....	18	46 104	HASELUENKE.....	17	68 136
ALFELD/LEINE.....	107	63 126	ACHLN.....	26	45 92	VERSEN.....	13	52 100
CAPELLNHAGEN.....	205	79 130	DELNENHORST.....	10	43 91	PAPENBURG.....	2	55 115
EINE.....	90	61 127	KOENIGSMOOR.....	40	67 137	AUGUSTENDORF.....	26	70 137
LAWSPRINGE.....	214	73 140	SCHNEVERDINGEN.....	75	69 128	GODENSHOLT.....	5	57 116
SALZDorfURTH, BAD.....	125	91 169	VISSELHOEVEDE.....	53	73 138	HASSELT.....	5	60 120
SARSTEDT.....	61	55 128	OTTERSTEDT.....	20	56 104	LEER.....	4	52 111
BENTHE.....	78	57	ESSEN, BAD.....	52	56 106	STRACKHOLT.....	4	45 92
WUNSTORF (BN).....	51	49 114	DAMME.....	100	76 155			

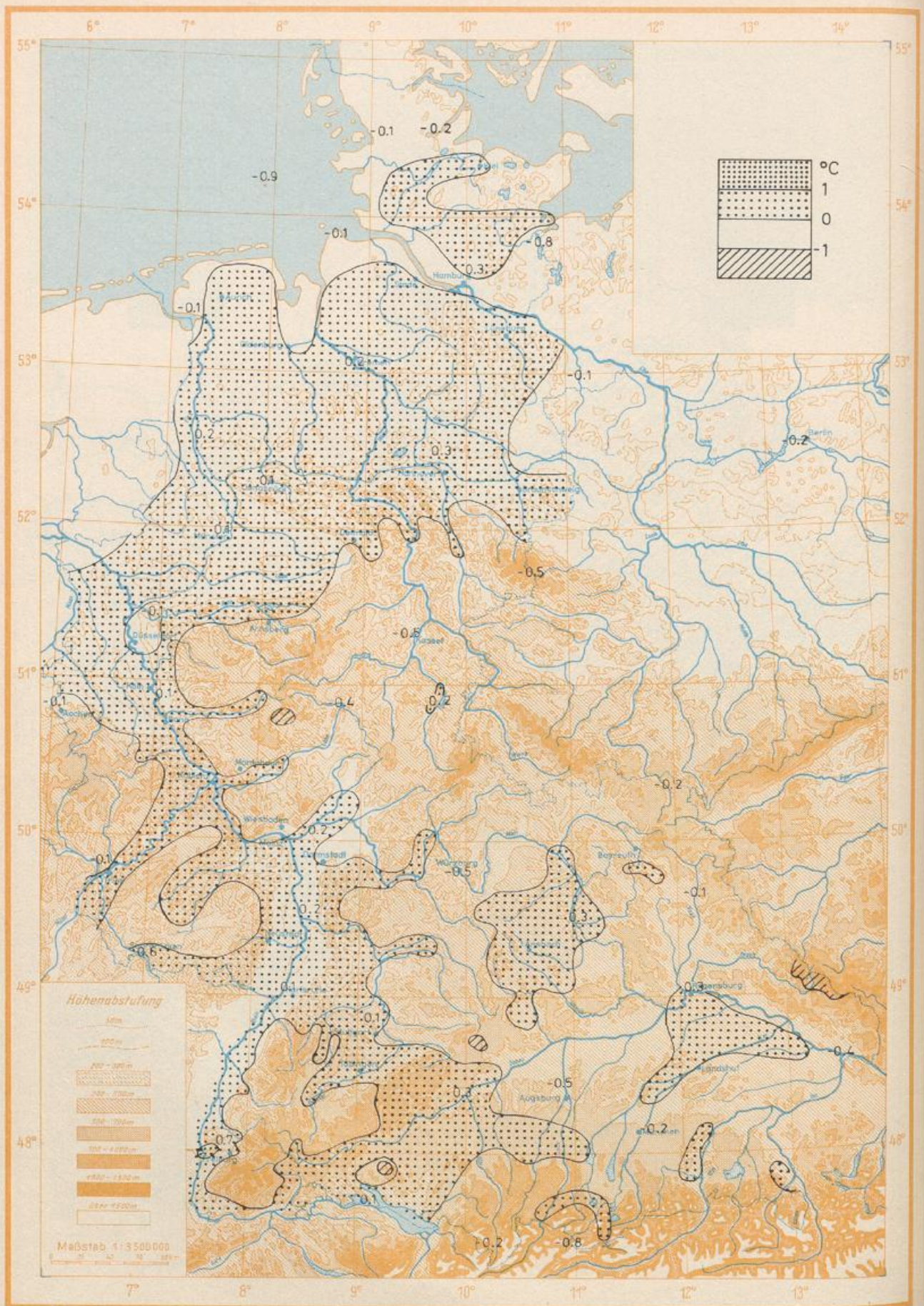
Nordrhein-Westfalen

SCHOEPPINGEN.....	110	92 174	BURBACH.....	450	128 152	ALTENA I. W.....	196	150 195
OCHTRUP.....	58	58 116	NEUNKIRCHEN, KR. SIEGEN-W.	350	102 138	MEINERZHAGEN (NST).....	410	147 150
AHAUS.....	52	85 160	BERG BEI HENNEF.....	175	73 111	RUMKHOHL.....	205	131 154
COESFELD.....	84	81 150	WALDROEL.....	295	114 143	HALVER-SCHMENKE.....	406	134 143
HARKINKLN-RINGENBERG..	20	63 129	BROLECK.....	139	98 132	SPROCKHOEVEL-HASSLINGHS.	270	124 161
BORKEN I. W.....	45	75 134	SIEGBURG.....	63	70 117	PLESSEN.....	289	128 160
ERNDTBRUECK.....	500	137 161	HUENGRINGHAUSEN.....	375	148 168	MITTEN-GEDERN.....	117	87
BERLEBURG, BAD-GIRKHAUSEN	510	119 143	WIEHL.....	215	149 173	WINZ.....	64	78 137
BERLEBURG, BAD (KRST)...	445	98 134	ENGELSKIRCHEN.....	140	123 158	LANGENBERG.....	113	155 215
ZUESCHEN.....	514	103 124	BRUEHL.....	61	57 116	DORTMUND-OBEREVING.....	92	48 92
MEDEBACH.....	405	70 117	REFRATH.....	67	77 120	CASTROP-R.-HENRICHENBURG	60	66 122
MEDEBACH-KUESTELBERG..	666	137	PULHEIM.....	56	78 135	GELSENKIRCHEN-BUER.....	93	79 146
HELVINGHAUSEN.....	377	60 85	LEVERKUSEN.....	44	69 135	BOCHUM.....	77	82 152
HOHNWEPFL.....	243	51 116	BEVERTALSPERRE.....	298	133 151	MOERS.....	26	70 152
BEVERUNGEN.....	101	67 126	WUPPERTAL-HERBRINGHAUSEN	275	118 125	VOERDE-MEHRUM.....	24	58 116
DRINGENBERG.....	270	90 127	RENSCHEID (ESCHBACHTAL) ..	208	132 147	NIEDERALNE.....	307	63 86
VOERDEN, KR. HOEXTER.....	228	68 115	SOLLINGEN.....	209	89 110	FUERSTENBERG.....	340	66 102
BRANKEL.....	143	68 126	OLENAU.....	81	83 124	BUEREN-NEWELSBURG.....	215	79 132
VELDROM.....	340	121 138	MUENSTERFEL, BAD.....	385	85	LICHTENAU, KR. PADERBORN..	300	74
SCHIEDER-KAHERUM.....	220	56	BLIEINBACH.....	180	55 104	BLANKENRODE.....	375	79 127
EXTERTAL-MEIERBERG.....	250	70 121	ZUELPICH.....	170	39 83	SALZKOTTEN.....	95	76 146
LAGE, KR. LIPPE.....	103	70 117	FRINNERSDORF.....	85	63 124	LIPPSTADT.....	75	56 108
LEMGO.....	138	54 92	NEUSS.....	71	61 133	DELBRUECK.....	94	70 132
HERFORD.....	77	56 108	HETTMANN.....	39	63 129	WADERSLOH.....	92	85 157
BIELEFELD (STADTGAERTN.)	108	78 126	KUESSELDORF (FLUGWEMA) ..	156	88 121	SOEST.....	110	60 111
ENGER.....	118	62 122	DUISBURG-HOCHFELD.....	37	62	HAMM-RHYERN.....	96	80 154
OEYNHUSEN, BAD.....	70	46 85	OLSBURG-BRUNSKAPPEL.....	28		KAMEN.....	62	72 144
PETERSHAGEN.....	40	56 112	ALLENDORF I. W.....	413	96 104	MALTROP.....	73	76
PETERSHAGEN-WASSERSTR.	34	56 127	SUNDERN-LARGSCHEID.....	340	85 116	SENDEN-OTTMARBOCHOLT..	61	64 123
LUEBBECKE.....	55	50 102	RUETHEN.....	330	97 121	LUEDINGHAUSEN.....	58	56 114
RHEDA-WIEDENBRUECK.....	74	57 106	HIRSCHBERG BEI WARSTEIN..	410	94 121	NORDKIRCHEN.....	61	72 150
SENNESTADT.....	127	66 110	MOERNETALSPERRE.....	232	75 117	REKEN-GROSS REKEN.....	60	56 110
HARSEWINKEL.....	65	45 88	NEUENRADE-BLIRITROP.....	344	91	HALTERN.....	40	49 96
OSTENFELDE.....	78	56 108	ARNSBERG-HOLZEN.....	290	118	RAESFELD-ERLE.....	66	67 124
WARENDORF.....	53	56 108	HEPPINGSEN.....	350	129 157	XANTEN.....	20	72 147
VERSNOLD-PECKELOH.....	55	60 118	ISERLOHN.....	220	87 126	HALTERN.....	46	78 166
TELGTE.....	105	78 142	SCHWELTE.....	180		HAVERT.....	509	112 118
NEUBECKUM.....	110	47 98	LENNESTEADT-AL TENHUNDEN..	364	103 134	NONSCHAU.....	650	121 142
KATTENBERGE.....	55	60 118	ROEPERSHAGEN.....	300	108 129	UEBENRETH.....	370	80 127
LADBERGEN-OVERBECK.....	51	54 108	ALTEBUNDEN.....	305	136 166	HEINBERG-MALBENDEN.....	105	50 106
ENSUETTEN.....	35	53 118	OLPE.....	416	106 133	DUJERN-MERKEN.....	182	70 111
WESTERKAPPELN.....	70	70 140	ALTEBUNDEN.....	307	105 133	SCHVENHUETTE.....	99	58 114
LOBBENBUEREN.....	68	62 119	ALTEBUNDEN.....	307	105 133	ERKELENZ.....	163	76 131
HOERSTEL.....	45	58 118	ALTEBUNDEN.....	307	105 133	HERZOGENRATH.....	57	67
LAESENNEURE.....	540	104 157	ALTEBUNDEN.....	307	105 133	HEINBERG-SCHLEIDEN.....	58	89 168
ARHUNETE.....	400	67 124	ALTEBUNDEN.....	307	105 133	BRUEGGEN.....	38	65 138
ARHUNETE.....	400	67 124	ALTEBUNDEN.....	307	105 133	KAPELLEN.....	38	65 138
ARHUNETE.....	400	67 124	ALTEBUNDEN.....	307	105 133	KAPELLEN.....	38	65 138









Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %
HERINGEN (MERRA).....	228	54	126	BORKEN/HESSEN-GOMBETH...	172	29	76	BIERGEMÜND-BIEBER.....	223	85	133
WEISSENBORG.....	290	74	168	HESS-LICHTENAU.....	384	81	145	SCHOTTEN-BREUNGESH. (DJH)	702	91	111
WALDKAPPEL.....	260	61	120	HELSA.....	264	77	133	GRUBENBERG.....	255	52	98
SONTRA.....	242	54	115	SOEHREWALD-WELLERODE...	335	64	125	BUTZBACH-BODENROD.....	479	61	
SOODEN, BAD-AlLENDORF...	147	65	148	EPPENAU-ROENCHERHOF...	247	74	157	ROSBACH V. D. H.-RODHEIM..	177	54	123
EBERSBURG-RIED.....	346	57	116	REINHARDSHAAGEN-VAAKE...	115	73	138	LIMSHAIN-ROMMELHAUSEN...	150	57	
SCHLITZ.....	230	46	102	KARLSHAFFEN, BAD.....	135	57	97	HOMBURG, BAD-SAALBURG....	424	83	
NIEDERAULA.....	210	50	122	DIEMELSEE-STORMBRUCH...	420	71	96	EPFSTEIN.....	230	56	108
DIPPERZ.....	370	53	106	AROLSEN-LANDAU.....	310	38	79	HOCHHEIM/HAIN.....	115	25	71
HUENFELD.....	285	43	96	ZIERENBERG-ESCHBERG...	280	47	85	SCHWALBACH, BAD-LANGENSEE	425	59	104
LUDWIGSAU-NIEDERTHALHAUS	286	62	124	HOFGEISMAR.....	162	46	92	WETTER/HESSEN-ANDERNAU...	224	48	114
ALHEIM-HEINEBACH.....	195	58	114	ROTHENBERG-FIMKENBACH...	224	75	151	KIRSCHHAIN.....	230	27	66
HATZFELD (EDER).....	395	91	160	HIRSCHHORN (NECKAR)....	125	79	113	RORSTHAL.....	305	43	93
ALLENDOERF/EDER-OSTERFELD	383	69	117	HEPPENHEIM, KR. BERGSTR...	101	34	61	RAUSCHENBERG/HESSEN....	240		
FRANKENAU.....	420	47	96	MICHELSTADT-VIELBRUNN...	380	77	117	ESSDORFERGRUND-EBSDORF..	215	39	91
VOERL-THALITTER.....	340	44	92	BREUBERG-HAINSTADT.....	180	63	111	DIETZHOELTZAL-MANDELN...	355	122	
EDERTAL-EDERSEE.....	250	38	83	SCHAAFHEIM-SCHLIERBACH...	155	43		HOHENAH-ERDA.....	306	59	109
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	325	55	115	SCHLUEDCHTERN-RAMHOLZ...	340	67	134	GREIFENSTEIN.....	434	78	137
OTTRAU.....	350	48	112	SODEN, BAD-SALMUENSTER...	150	71	125	CAMBERS, BAD.....	217	48	98
NEUTAL-ZIMMERSRODE.....	205	30	81	ORB, BAD.....	174	72	111	HADAMAR.....	160	71	137

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL.....	230	64	85	STAUDERNHEIM.....	141	46	98	BEYBACH-HOECHEN.....	430	65	105
MAXIMILIANSAU.....	102	46	85	BRUCHVUEHLBACH.....	235	50	82	LEIMEN/PFALZ.....	470	64	96
KANDEL.....	132	36	72	LANDSTUHL.....	280	51	89	WESELBERG.....	428	58	104
RUELZHEIM.....	110	43	86	KUSEL.....	235	65	120	ZWEIBRUECKEN.....	330	58	97
ANNWEILER.....	200	56	98	KATSERLAUTERN-DANSENGB.	367	65	105	HOEHEISCHWEILER.....	375	63	102
LANDAU/PFALZ.....	150	39	81	WOLFSHEIM/PFALZ.....	200	61	115	EPPEBRUNN.....	300	52	90
GERMERSHEIM.....	106	51	113	LAUTERBACH.....	158	50	106	BLIESKASTEL.....	265	70	108
TAUBENSUHL.....	513	72	107	SCHALLOEDENBACH.....	317	36	71	GRSHEIM.....	260	86	151
WALDLEININGEN.....	302	46	85	MEISENHEIM.....	172	47	115	KLEINBLITTERSDORF.....	202	76	123
RHOET.....	213	49	89	DUCHROTH.....	240	48	109	SPIESERHUEHLE.....	240	78	113
LUDWIGSHAFFEN-OGGERSHEIM.	95	15	35	ENKENBACH-ALSENBOERN...	325	42	76	OEIERSCHIED.....	241	88	124
HOCHDOERF.....	108	17	46	FALKENSTEIN/PFALZ.....	400	41	80	LUDWIGSBERG.....	245	69	121
WEISERHEIM A. SAND.....	102	18	47	SCHMALLFELDERHOF.....	315	46	107	RIEGELBERG.....	275	65	110
FRANKENTHAL.....	95	20	54	RHEINBOELLEN.....	395	61	120	SAARLOUIS (NST).....	177	65	115
DIRKSTEIN.....	105	21	54	ELLERN (FOR-SCHANZKOPF)	487	59	95	PRINNSTAL.....	335	80	
GRUENSTADT.....	200	20	48	STROMBERG/HUNSBUECK....	300	48	107	HERMESKEIL.....	530	78	103
RAMSER/PFALZ.....	270	45	96	MOERSFELD.....	294	41	95	REINSFELD.....	505	102	134
GOELLHEIM.....	243	30	71	NOLFSHEIM.....	222	28	80	WADERN-WADRILL.....	354	73	99
KIRCHHEIMBOLANDEN.....	230	34	74	BINGEN-BUEDESHEIM.....	82	42	117	LOSHEIM.....	275	81	127
STETTEN, KR. DONNERSBERG..	245	24	56	OBERSSEL.....	110	47	112	LIMBACH.....	280	70	113
DANNENFELS.....	365	52	85	BOPPARD-SALZIG, BAD.....	105	63	137	HOECHSTEM.....	420	48	79
HOCHBOERN-BLOEDESHEIM...	275	91	20	LAHRSTEIN.....	71	67	163	ILLINGEN.....	307	69	105
METTERHEIM.....	85	25	69	WESTERBURG.....	355	115	164	BECKINGEN-OEIPPENWEILER.	255	58	95
OPPENHEIM.....	215	26	72	EPPENROD.....	300	62	115	REHLINGEN-NIEDALTDORF...	192	67	124
WOERSTADT.....	135	37	80	DIETZ/LAHN.....	140	45	100	KERZIG.....	265	71	120
INGELHEIM.....	205	38	106	KATZENELNBODEN.....	305	64	133	ORSCHOLZ.....	392	58	105
TUERKISMUEHLE.....	374	101	111	GEMMERICH.....	345	73	152	SAARBURG.....	180	61	124
BOERFLINK-MUHL.....	531	111	111	SINGHOFFEN.....	300	73	152	KONZ.....	182		
FREISEN/SAAR.....	465	97	145	TEMMELS.....	142			PELLINGEN.....	450		
BAUHOLDER.....	468	78	134	WINTERSPELT.....	500	89	153	NEUEL.....	365	71	131
IDAR-OBERSTEIN.....	264	58	112	DASBURG.....	300	103	181	GREINERATH.....	450	81	
BRUCHWEILER.....	545	72	106	KOERPERLICH.....	260			MERTESDORF.....	280	47	
SOHREN.....	430	65	120	PRUEK.....	465	99	165	STEFFELN.....	500	97	141
RHAUNEN.....	370	71	129	ARZFELD.....	497	130	213	HILLESHEIM/EIFEL.....	460	78	128
KIRN.....	250	56	119	BITBURG.....	285	70	132	DENSBORN.....	308	90	143
SEESBACH.....	394	44	98	WOLFSBERG.....	360	77		SPANGDAHEM.....	327	63	129
				OBERRIRCHEN.....	345	86	141	MUELCHEN.....	293	69	

Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %
---------	----------------	-------------------------	-------------------	---------	----------------	-------------------------	-------------------

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEINSFELD.....	438	73	76	KASTELLAUN.....	425	41	76
KLAUSEN.....	205	51	63	DUENGENHEIM.....	465	63	121
LEIMEN.....	140	53	102	BROHL, KR.-COCHEN-ZELL.....	240	43	
BEUPEN, KR.-TRIER-SAARBURG	505	78	122	LINGERHAH.....	482	54	102
PIESPORT.....	155	63		BURGEN, KR.-MAYEN-KOBLENZ.	85	44	105
NIEDERSTADTFELD.....	390	78	120	MUENSTERWALDFELD.....	225	41	108
WITTLICH.....	177	56	112	KOBLENZ (WST).....	70	49	111
KINHEIM.....	102	42	81	BENDORF.....	73	41	111
MEHREN.....	500	77		SELTERS/WESTERWALD.....	262	78	126
KLIDING.....	413	52		BASSENHEIM.....	170	54	120
BUECHEL.....	450	87	178	LINDEN/WESTERWALD.....	464	109	
HOECHSTBERG.....	520	73		ALTENKIRCHEN.....	260	116	178
MOERSDORF.....	340	39	75	HARSCHBACH.....	284	89	129

Baden-Württemberg

ACHBERG-OBERATSHEILER.....	503	155	186	HORBEN.....	600	110	
WANGEN/ALLGAEU.....	561	145	167	FREIBURG I.BR.-SCHLIERBEG	285	84	
BODNEN (NST).....	623	118	155	FREIBURG I.BR.-HASLACH..	255	78	124
BODNEN-BILLER.....	640	116	145	EICHSTETTEN.....	193	74	142
IMMENSTADT.....	415	105	194	WEISWEL.....	170	62	
HEILIGENBERG.....	740	89	135	RUST.....	164	92	188
UEBERLINGEN/BODENSEE.....	465	99	198	OTTENHEIM.....	153	46	92
KALKOFEN.....	635	79		ALTENHEIM.....	148	49	91
BODNAN.....	415	114	224	SCHILTACH.....	360	135	157
STETTEN, KR.-KONSTANZ.....	715	84	165	SCHRAMBERG.....	502	113	161
GOTTADINGEN.....	430	88		RIPPOLDSAU, BAD.....	560	220	172
LOEFFINGEN.....	830	109	214	HASLACH IM KINZIGTAL.....	220	112	165
EBERFINGEN.....	430	124	214	OBERHARNERSBACH.....	320	159	164
GRIESSEN.....	390	129	230	KORBACH.....	285	107	134
BLUMBERG.....	707	93	182	SCHUTTERAL-SCHWEIGHAUS.	465	131	172
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW..	968	150	211	SEELBACH.....	255	91	136
BIRKENDORF.....	755	145	227	WILLSTAETT-LEGELSHURST..	140	60	105
WEILHEIM/MALDS.-BANNHOLZ	734	145	184	DURBACH-EBERSMEIER.....	170	88	149
BERNAU-GOLDBACH.....	925	241	211	OPPERNAU.....	315	162	174
WOLPADINGEN.....	888	187	208	OPPERKIRCH.....	190	121	178
SEGETEN.....	879	216	208	ACHERN.....	138	67	88
TODTMOOS.....	830	253	214	LEIBERSDORF.....	129	64	90
SCHOENAU/SCHW.....	540	222	213	KNIEBIS.....	875	222	175
UNTERKULTEN.....	1018	224	172	SCHOENEGRUEND.....	559	188	
SCHWEIGRATT.....	723	182	200	FORBACH-HERRENWIES.....	764	181	119
BUERCHAU.....	710	223	194	LANGENBRAND.....	220	124	127
SALLNECK.....	510	205	203	GAGGENAU.....	180	92	114
LOERRACH.....	290	87	155	RASTATT.....	117	75	115
KANDERN.....	365	96	155	SCHIELBERG.....	417	134	143
KLEINKEMS.....	235	64	123	VOELKERBACH.....	430	91	111
HARTHEIM.....	205	56		ETTLINGEN.....	135	56	85
NEUENBURG.....	229	52	108	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFEN	109	42	78
HEITERSHEIM.....	241	66	116	KELTERN-ELLMENDINGEN.....	178	73	126
MUENSTERTAL.....	437	117	136	STEIN, KR.-ENZ.....	198	52	87
BREISACH.....	192	49	123	AUGUSTENBERG.....	143	47	75
ELZACH-OBERPRECHTAL.....	490	151	172	HOHENNETTERBACH.....	215	55	80
OBERSIMONSWALD.....	433	200	206	KARLSRUHE-DURLACH.....	115	44	70
GUTACH I.BR.-BLEIBACH.....	302	123	146	WEINGARTEN/BADEN.....	160	43	68
KEPPENBACH.....	275	107	147	GRABEN, KR.-KARLSRUHE.....	108	43	83
GLOTTERTAL.....	311	99	136	RUIT.....	198	65	98
REITNAU.....	1021	178		DUERRENBUECHTIS.....	204	48	75
OBERRIED-ZASTLER.....	625	169	169	BRUCHSAL.....	133	52	95
OBERRIED-ST. WILHELM.....	920	198	172	WAGHAEUSEL.....	106	40	85
HOFSGRUND.....	1023	191	148	STERNENFELS.....	320	49	86
OBERRIED.....	515	173	182	GOCHSHEIM, KR.-KARLSRUHE..	168	53	93
SANNT, PETERNSCHUENKEL.....	724	149	144	GETRINGEN.....	165	56	102
BERNBERG.....	714	149	144	BERNBERG.....	165	56	102

Station	Niederschlag		Höhe über NN		Station	Niederschlag		Höhe über NN	
	Höhe in mm	in %	m	in %		Höhe in mm	in %	m	in %

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

SCHIEFFLENZ-UNTERSCHIEFFL.	270	57	98	470	74	104	KRAUCHENRIES	596	73	152
WILHELMSFELD	350	71	92	844	180	162	LANGENENSLINGEN-ITTENHS.	782	63	121
SINSHEIM	195	46	77	857	178		SALLAU-BOLSTERN	640	87	
NEURKIRCHEN/BADEN	300	67	103	935	131	177	BUCHAU, BAD.	585	100	
NECKARBISSHOFSHEIM	204	59	102	717	83	160	UTTENWEILER-AHLEN	620	82	
SPECHBACH	185	58	94	754	92		HAYLINGEN	665	64	123
SCHOENBRUNN/BADEN	350	74	97	743	78		EHINGEN/DONAU	520	62	141
BAMMENTAL	131	61	98	643	110	204	STEINHAUSEN-ENGLISWEILER	652	92	148
KOHLHOF	480	50	69	928	75	112	SCHWENDI-SCHOENEBUERG	535	91	
KOENIGSTUHL	561			805	94	152	HUETTISHEIM	505	71	154
LADENBURG	104	41	80	624	83	166	LEUTKIRCH	655	148	200
HEMSBACH	98	34	60	794	92		WURZACH, BAD.	670	131	
CREGLINGEN	285	39		785	64	121	BLAUBEUREN-SEISSEN	701	63	117
GROSSRINDERFELD-ILMSPAN.	325	32	70	795	89	159	LONSEE-ETLENSCHIESS	664	76	136
HALLDUERN-REINHARDSBACH	314	65	114	760	100	147	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	456	50	94
							BOPFINGEN	497	52	98

Bayern

THIERSTEIN	595	40	87	736	152		WIESENFELDEN-KESSELBODEN	605	59	
POPENREUTH	640	59	116	460	48	114	WINDBERG	410	40	68
HEINERSBERG	570	57	127	738	127	161	KRUEN	875	96	112
DOEBRA	700	80	121	610	99		LENGRIES-FALL	770	120	107
LINDAU (BODENSEE)	400	155	189	465	62	127	URFELD	844	51	38
OBERREUTE	856	207	186	490	43	84	KOENIGSDORF	626	93	124
BERNECK, BAD.	376	39	76	466	37	90	HOELLTIEGELSKREUTH	544	96	126
KULMBACH	335			462	64	123	OBERRAMERSAU	873	110	
CREUSSEN	440	54	117	515	75		WELLHEIM/OBB.	568	83	141
ISLING	375	43	88	850	186		SEEFELD, KR. STARNBERG	585	67	116
OTTOWIND	430	55	138	730	111	142	DACHAU	480	56	117
HAFENPREPPACH	314	46	105	880	137	167	HANDLSTADT	508	36	75
HYRICHSHOF	285	33	77	599	95	156	WOERTH/OBB.-HQERLKOFEN	505	80	148
NEUMARKT/OPF	437	43	84	426	46	105	MOOSBURG/ISAR-PFORNBACH	424	38	
HEILSBRUNN	415	41	103	403	37	90	LOIHING-KRONHIEDEN	360	40	
ZIRNDORF	308	35	88	529	68	145	HUNDING-ROHRSTETTEN	450	71	109
PLECH	440	66	114	404	58	132	MURKSHAM-PAULUSZELL	466		
KRAEMERSWEIHER	350	51	100	386	34	77	ARRSTORF	385	40	78
WILHELMSGUEUTH	410	22	51	440	30	68	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	50	88
HOCHSTAHL	435	52	93	440	30	68	SALDENBURG-STADL	572	77	107
MARKT BIBART	307	29	73	440	35	78	ALTSCHOENAU	710	117	167
HOECHSTADT-GREMSDORF	272	32		525	32		NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	880	99	119
SCHLUESSELFELD-HOHN	385	39	85	410	45	105	OBERAUDORF/INN	480	93	96
EBRACH	360	44	91	388	54	120	ROTTACH-EGERN	736	134	114
HOFHEIM/JUF	245	44	107	365	40		TAUBENBERG	810	107	111
OBERSPIESHEIM	220	24	69	560	51		HOLZKIRCHEN/OBB.	685	111	
KITZINGEN	220	26	70	500	58	116	AMERANG-KAMMER	530	92	
WERNECK	225	30	81	470	48	107	WAGENSTATT B. UNTERREIT	502	84	
NEUSTADT, BAD.	240	34	97	420	36		BURKIRCHEN-GENDORF	425	51	88
OBERLAURINGEN	315	42	120	505	49		FRASDORF	600	119	113
HAMMELBURG	184	50	125	695	43	74	CHLEMSEE-HERRENCHIEMSEE	539	99	113
ROSSBACH	430	61		354	49		RUHPOLDING	692	147	112
WILDFLECKEN	507	88		491	46	110	SCHNEIZLREUTH-RISTFEUCHT	615	147	116
RUPPERTSHUETTEN	350	112	175	685	94	113	FREILASSING	420	86	105
BISCHBRUNN	411	81	121	576	95	138	FRIDOLFING	398	77	77
GIEBELSTADT	295	36	80	525	91		PFARRKIRCHEN	410	38	72
BREITENBUCH	512	71	96	562	46	81	GRIESBACH, I. ROTTAL	470	40	70
ELSENFELD-RUECK	145	48	98	391	51		WALDKIRCHEN-OBERFRAUENH.	800	80	
WALDASCHAFF	220	60		369	26		OBERNZELL	360	79	136
IMMENSTADT	731	241	204	322	33	79	NEUREICHENAU-LACKENHAEUS	710	96	130

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

April 1985

Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
List auf Sylt (Wst)	26 TM	60	47	68	75	75	68	66	71	39	21	50	66	52	60	44	48	61	41	80	60	64	52	46	47	30	41	33	40	53	59
	TX	81	100	95	120	120	94	85	105	64	38	66	95	72	71	75	79	80	113	121	92	100	74	83	65	52	55	52	64	68	84
Leck (BW)	7 TM	42	33	27	60	62	50	49	60	35	14	44	47	31	43	39	32	31	25	09	47	38	47	17	09	19	15	15	32	43	
	TX	74	57	88	94	84	72	68	83	51	23	55	65	60	66	61	54	69	81	95	65	67	58	38	50	29	35	34	41	48	52
Schleswig (WA)	43 TM	85	111	119	126	145	113	103	119	78	49	80	100	85	84	97	100	92	145	142	106	116	96	70	72	48	62	61	72	72	100
	TX	40	43	26	86	58	51	37	70	44	17	16	50	44	36	42	30	37	50	20	44	02	09	22	28	02	10	05	14	09	30
Westermarsdorf/Fehmarn	1 TH	90	66	88	114	62	67	88	89	52	18	56	70	52	65	54	60	82	94	118	64	77	78	34	50	26	31	32	40	60	
	TX	100	119	113	146	120	110	115	124	82	41	85	101	88	85	110	123	142	165	120	122	128	63	73	54	64	56	66	71	111	
Helse, Kr. Dithmarschen	2 TH	40	48	24	96	44	34	39	82	41	12	13	53	48	25	42	35	03	61	49	58	51	24	21	19	01	01	10	14	21	
	TX	76	66	84	90	43	36	40	83	56	17	50	62	46	60	60	53	79	67	110	75	70	77	43	50	38	40	35	38	42	62
Wahlstedt	45 TM	59	58	28	107	81	59	24	82	63	29	28	60	45	28	55	44	04	73	31	55	24	00	10	20	09	02	09	03	05	22
	TX	91	94	102	137	132	80	78	93	81	48	69	68	45	65	71	51	78	82	115	84	76	80	26	45	34	38	21	26	38	66
Bremen (Flugh.)	4 TH	120	129	136	210	204	116	119	137	110	79	103	117	94	91	106	113	153	144	171	136	160	140	65	93	54	77	61	75	76	113
	TX	60	75	39	93	87	57	30	79	75	34	33	57	27	24	54	20	17	24	06	58	07	15	02	24	17	10	11	04	07	30
Norderney (Wst)	11 TM	102	88	105	151	136	97	86	95	83	53	81	79	69	71	66	99	101	133	80	88	85	30	47	32	44	30	26	50	66	
	TX	125	137	140	190	185	126	123	143	110	76	107	110	97	89	93	107	148	146	184	134	142	147	67	93	65	74	64	82	76	116
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53 TH	65	66	35	107	91	79	36	84	73	45	54	53	27	50	45	10	54	54	61	19	14	09	18	16	10	12	01	05	34	
	TX	110	90	119	150	143	118	102	99	81	75	89	66	57	65	58	66	114	111	111	71	92	78	34	61	34	38	30	41	44	55
Lüchow (Wst)	17 TH	128	133	174	198	195	156	125	134	96	117	128	92	122	83	72	100	154	165	185	109	142	144	68	106	62	77	74	78	71	111
	TX	69	80	35	99	90	90	84	83	66	45	52	58	41	28	48	32	15	62	25	47	11	36	13	20	13	04	08	02	16	28
Braunlage (Wst)	607 TH	83	91	82	102	122	101	78	90	74	38	36	46	49	44	42	46	09	44	37	55	05	63	24	30	10	02	08	09	24	
	TX	121	110	151	143	131	118	120	98	83	67	104	74	90	50	46	49	126	79	170	119	94	72	72	71	66	64	63	60	63	74
Lingen (Wst)	21 TH	120	91	146	168	154	117	102	109	78	75	82	60	64	66	77	68	102	129	133	71	89	82	54	65	38	44	39	44	48	81
	TX	149	143	196	217	192	162	136	137	103	119	131	74	122	84	104	103	152	173	194	137	142	164	85	120	63	77	74	78	84	130
Braunschweig-Völkenrode (Wst)	81 TH	115	102	126	170	166	113	112	102	87	73	100	68	74	68	55	86	114	135	95	95	96	28	60	30	40	19	30	40	43	
	TX	131	143	184	231	228	162	135	144	129	117	142	98	123	87	74	100	160	183	192	140	151	162	86	114	65	80	64	71	59	114
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51 TH	78	89	59	121	136	94	88	83	81	60	55	54	50	43	49	39	20	16	46	45	22	26	04	28	10	11	09	06	13	33
	TX	111	100	121	175	174	111	100	103	87	70	90	70	67	56	61	79	110	127	101	106	100	25	58	33	27	22	29	35	64	
Bad Salzflun (Wst)	98 TH	144	147	197	240	216	160	145	138	124	128	129	76	122	79	106	82	164	178	195	136	158	166	81	113	76	80	43	82	72	115
	TX	87	82	66	114	136	100	78	84	69	46	56	54	47	101	73	89	144	169	173	151	153	94	99	66	68	44	59	67	105	
Münster (Wst)	62 TH	69	62	84	132	131	79	55	63	49	41	51	20	16	22	22	21	47	76	88	82	85	80	8	16	15	14	16	12	21	21
	TX	85	84	142	198	190	127	95	110	82	86	93	50	49	34	44	37	114	138	134	154	133	138	64	51	23	22	03	07	05	41

TM = Mittel, TX = Maximum, FN = Minimum

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows list various locations such as Schleswig-Holstein, Niedersachsen, and Berlin-Dahlemer (Meteorol. Inst.).

Zahlwert 0 bedeutet weniger als 0,5 mm Niederschlag

Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31					
Schleswig-Holstein																																				
Libeck (Wst)																																				
Westermarsdorf/Fehmarn	1																																			
Schleswig (WA)	43																																			
List auf Sylt (Wst)	26																																			
Heide/Holstein	12																																			
Neumünster	21																																			
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13																																			
Bremen (Flugh.)	4																																			
Bremerhaven (Wewa)	7																																			
Niedersachsen																																				
Bremerwörde	5																																			
Borkum	5																																			
Emden-Neserstrand (Wst)																																				
Braunlage (Wst)	607											1D																								
Lüchow (Wst)	17																																			
Lüneburg	11																																			
Holzminde	128																																			
Nienburg	28																																			
Hankensbüttel	84																																			
Braunschweig-Völkenrode (Wst)	81																																			
Göttingen (Wst)	175																																			
Clausthal	563																																			
Hildesheim	100																																			
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53																																			
Soltan (Wst)	77																																			
Diepholz	37																																			
Lingen (Wst)	21																																			
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51																																			
Nordrhein-Westfalen																																				
Bocholt-Lietern (Wst)	21																																			
Bad Salzuflen (Wst)	98																																			
Münster (Wst)	62																																			
Bonn-Friesdorf	62																																			
Siegen	263																																			
Neunkirchen-Seelscheid-Meisenbach	182																																			
Wuppertal-Buchenhofen	128																																			
Euskirchen	176																																			
Arnsberg	218																																			
Lüdenscheid	444																																			
Essen-Bredney (WA)	154																																			
Bad Lippspringe (Wst)	157																																			
Lippstadt-Bokenforde	92																																			
Kleve	45																																			
Sistig	505																																			
Aachen (Wst)	202																																			
Tönisvorst	39																																			
Hessen																																				
Eschwege	205																																			
Wartenberg-Angersbach	276																																			
Frankenber/Eder	290																																			
Neukirchen/Hauptschwenda	500																																			
Kassel (Wst)	231																																			
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112																																			
Beerfelden	450																																			
Schotten	315																																			
Biedenkopf	290																																			

D = durchbrochene Schneedecke, F = Schneeflecken, R = Schneereste

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 80620

33. Jahrgang

Mai 1985

Nummer 5

Allgemeiner Witterungscharakter

Der Mai 1985 war nach den Monatswerten bei unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu warm, im Norden und Westen überwiegend zu trocken, sonst meist zu naß.

Wetterablauf

Der Witterungsverlauf wurde am 01. durch ein Hoch über der Nordsee und tiefen Druck über dem östlichen Mitteleuropa bestimmt. Die eingeflossene mäßig warme Meeresluft wurde zunehmend von kühler Meeresluft verdrängt. Verbreitete Regen der später in Schauer übergang, die vereinzelt von Gewittern begleitet wurden und im Süden ergeblich waren (Stötten 22 mm am 01.). Die Bewölkung wechselte stark; im Norden zeigten sich gelegentlich Abschnitte mit geringer Himmelsbedeckung, an der Küste auch örtliche Aufheiterungen. Dementsprechend unterschiedlich war die Zahl der Sonnenscheinstunden. Während in Norddeutschland häufig 3 bis 7, vereinzelt bis 9 Stunden (Norderney, Emden) registriert werden konnten, lagen nach Süden hin die Werte zwischen 1 und 6 Stunden. Stellenweise zeigte sich die Sonne weniger als eine Stunde oder nicht. Es war allgemein bis um 5 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -1 °C (Hohn) und 10 °C (Mannheim). Bodenfrost bis -2 °C trat bei nächtlichem Bewölkungsrückgang verbreitet im Norden auf. Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von 2 °C (Freudenstadt) bis 11 °C (Garmisch-Part.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 9 Beaufort traten verbreitet auf, Orkanböen mit Windgeschwindigkeiten von 133 km/h meldeten die Zugspitze und 150 km/h der Wendelstein.

Vom 02. bis 04. zog am Südrand eines Hochdruckgebietes über dem Nordmeer ein Tiefdrucksystem von der Nordsee südostwärts. Auf seiner Rückseite strömte kalte Meeresluft polaren Ursprungs nach Deutschland. Anfangs entwickelten sich kräftige Regen-, Schnee- oder Graupelschauer mit örtlichen Gewittern (Gr. Arber 50 mm am 02.). Später ließ die Schauerträchtigkeit nach, besonders im Norden fiel häufig Regen, der in höheren Lagen in Schnee übergang, so daß auf Bergen vorübergehend eine Schneedecke lag. Der Himmel war am 02. meist stark bewölkt bis bedeckt. Danach lockerte die Bewölkung vorübergehend auf, um sich am 04. von Norden her wieder zu verdichten. Die Sonne schien am 02. im Norden meist nur 1 bis 2, ganz vereinzelt 4 Stunden, örtlich weniger als eine Stunde oder nicht. Im mittleren Teil der Bundesrepublik konnten verbreitet 1 bis 8 Sonnenscheinstunden registriert werden, in Würzburg sogar 9. In Süddeutschland zeigte sich die Sonne kaum, gelegentlich bis zu einer Stunde lang. Am 03. schien sie verbreitet 1 bis 10 Stunden, nur vereinzelt weniger als eine Stunde oder nicht. Am 04. hatte der Norden stellenweise 1 bis 5 Stunden, häufig aber keinen Sonnenschein. Im Süden wurden dagegen häufig 2 bis 9, im Alpenvorland gebietsweise 10 bis 12 Stunden gemessen, nur der mittlere Westen verzeichnete örtlich geringen oder keinen Sonnenschein. Dieser Witterungsabschnitt war durchgehend bis nahe 7 °C, auf der Zugspitze am 03. bis 8,1 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen -4 °C (Oberdorf am 04.) und 7 °C (Düsseldorfer am 04.). Bodenfrost trat anfangs örtlich, später verbreitet im Süden bis -7 °C auf. Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte von 2 bis 14 °C. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (Kempten am 02.) und 17 °C (Garmisch-Part. am 04.). Sturmböen mit 8 bis 9 Beaufort traten am 02. verbreitet auf, Orkanböen registrierten am 02. die Zugspitze mit 143 km/h, der Wendelstein mit 120 km/h. Am 03. hatte die Zugspitze Orkanböen bis 120 km/h.

Vom 05. bis 07. zog ein Tiefdrucksystem von den Britischen Inseln südostwärts. Unter seinem Einfluß stellte sich über Mitteleuropa eine südliche bis südöstliche Bodenströmung ein. Mit ihr wurde anfangs mäßig warme Festlandluft, später zunehmend warme Mittelmeerluft herangeführt. Am 05. und 06. kam es gebietsweise zu leichten Regenfällen, häufig blieb es niederschlagsfrei. Am 07. lebte in Süddeutschland im Bereich der eingeflossenen Warmluft eine kräftige Schauerträchtigkeit auf, deren Niederschläge mit häufiger Gewitterträchtigkeit verbunden, ergeblich waren (Hohenpeißenberg 39 mm am 07.). In Norddeutschland blieb es an diesem Tag meist trocken, Nebel trat am 05. stellenweise auf, vereinzelt hielt er bis über die Mittagsstunden an. Die Bewölkung war wechselhaft. Während am 05. und 07. Abschnitte mit stärkerer Bewölkung vorherrschten, zeigte sich der Himmel am 06. meist gering bewölkt oder heiter. Die Sonne schien am 05. in Süddeutschland 4 bis 10, in den übrigen Gebieten 1 bis 6, gelegentlich bis 8 Stunden, örtlich weniger als eine Stunde oder nicht. Am 06. wurden verbreitet bis 13 Stunden Sonnenschein registriert. Am 07. gingen die Werte auf 1 bis 7 Stunden zurück, gebietsweise wurden noch 8 bis 9 Stunden erreicht, im Alpenvorland dagegen Werte unter einer Stunde. In diesem Witterungsabschnitt war es am 05. verbreitet bis um 2 °C zu kalt, an den beiden Folgetagen setzte eine kräftige Erwärmung mit positiven Abweichungen bis nahe 7 °C ein, nur Freiburg i.Br. war am 07. um 0,2 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 0 und 15 °C. Bodenfrost bis -3 °C wurde örtlich am 05. und 06. beobachtet. Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte von 9 bis 24 °C. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich von 5 °C (Helgoland an allen drei Tagen) und 21 °C (Garmisch-Part. am 06.) Sturmböen mit Stärken von 8 bis 10 Beaufort hatten am 07. die Berge und die Küste. Orkanböen bis 193 km/h registrierte die Zugspitze am gleichen Tag.

Vom 08. bis 10. zog ein Tiefdruckgebiet vom Alpenrand über Deutschland hinweg nordwärts. Die eingeflossene warme Mittelmeerluft wurde dabei von erwärmter maritimer Polarluft verdrängt. Im Alpenvorland bis zur Donau kam es am 08. und 09. verbreitet zu länger anhaltenden Regenfällen, sonst zu Schauern mit örtlichen Gewittern (Augsburg 26 mm am 08.). Am 09. und 10. entstand bei geringer nächtlicher Bewölkung verbreitet Nebel, der sich gebietsweise erst im Tagesverlauf auflöste. Der Himmel zeigte sich im Süden stark bewölkt bis bedeckt, im Norden wochelte die Bewölkung stark; hier gab es häufiger Abschnitte mit geringer Bewölkung oder Aufheiterungen. Dementsprechend unterschiedlich war die Sonnenscheindauer. Am 08. schien sie zwischen 1 und 10 Stunden, im Saarland und im Alpenvorland gebietsweise weniger als eine Stunde oder nicht. Am 09. hatten der Küstenraum, die Gebiete südlich der Donau sowie der Westen und Südwesten kaum Sonnenschein. In den übrigen Gebieten lagen die Werte zwischen 1 und 11 Stunden. Am 10. blieb der Norden weitgehend ohne Sonnenschein, örtlich lagen die Werte zwischen 1 und 3, nur Berlin hatte 10 Stunden. Nach Süden nahm die Sonnenscheindauer bis auf 11 Stunden zu. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt am 08. meist bis nahe 4 °C zu warm, in Schleswig und Süddeutschland bis nahe 4 °C zu kalt. Am 09. und 10. setzte sich Abkühlung bis nahe 5 °C verbreitet durch, Berlin und Hof blieben noch bis um 2 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen hatten Werte von 4 bis 16 °C. Die Tageshöchsttemperaturen lagen zwischen 8 und 22 °C. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich von 1 °C (an mehreren Stationen) bis 15 °C (Osnabrück am 09.). Sturmböen mit Stärken von 8 bis 10 Beaufort traten am 08. an der Küste und auf Bergen auf, diese hatten am 09. nochmals Windstärken von 8 bis 11 Beaufort. Orkanböen verzeichneten am 08. die Zugspitze mit 176 km/h und der Wendelstein mit 150 km/h.

Vom 11. bis 21. lag ein umfangreiches Hochdruckgebiet über dem Nordmeer, welches sich mit Hochdruckkernen zeitweilig nach Finnoskanden und Mitteleuropa ausdehnte. Im Bereich der geringen Luftdruckunterschiede über Deutschland wurde an seiner Südseite anfangs kühle Meeresluft, dann warme Mittelmeerluft, später mäßig warme Festlandluft herangeführt. Zeitweise kam es zu Regen oder Regenschauern mit örtlichen Gewittern,

Vom 11. bis 13. blieb der Süden und vom 16. bis 18. der Norden weitgehend niederschlagsfrei. Gegen Ende des Witterungsabschnittes nahm verbreitet die Gewitterträchtigkeit zu; örtlich fielen Graupel- und Hagelschauer. Die Niederschläge waren teils sehr ergeblich (Bamberg 63 mm am 21.; davon fielen 54 mm innerhalb von 12 Stunden). Der Himmel war wechselnd bewölkt, im Norden vom 14. bis 21. häufig heiter. Aber auch im Süden zeigten sich Abschnitte mit geringer Bewölkung oder heiterem Himmel. Die Zahl der Sonnenscheinstunden lag zwischen 2 und 7, häufig aber zwischen 8 und 14. Geringere Werte mit weniger als 2 Stunden oder gebietsweise keinen Sonnenschein hatten der 11., 13. und 18. im Norden und der 18. und 21. südlich der Mittelgebirgsschwelle. Dieser Witterungsabschnitt war überwiegend bis um 8 °C zu warm. Nur an wenigen Tagen wurden an einzelnen Stationen negative Abweichungen bis um 1 °C festgestellt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 2 °C (Braunlage am 17.) und 16 °C (Berlin am 14., Bregarten am 21.). Die Höchsttemperaturen bewegten sich von 9 °C (Lübeck am 12.) bis 31 °C (Berlin am 14.). Damit wurde der erste heiße Tag des Jahres registriert. Am 13. und 14. konnten die meisten Stationen, mit Tageshöchsttemperaturen von 25 °C oder mehr, Sommertage verzeichnen. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 1 °C (mehrere Stationen am 14. und 21.) bis 20 °C (Hamburg am 14.). Sturmböen mit Stärken von 8 bis 11 Beaufort meldeten die Bergstationen vom 12. bis 14. und 21. Am 12. traten an der Küste Sturmböen mit 8 Beaufort, am 14. im Binnenland mit 8 bis 9 Beaufort auf. Orkanböen bis 141 km/h verzeichnete am 13. die Zugspitze.

Am 22. und 23. erfolgte während beider Übergangstage eine Umstellung der Großwetterlage. Wetterbestimmend war erwärmte maritime Polarluft. Gebietsweise kam es zu lang anhaltenden Regenfällen, häufig zu Schauer und Gewitter, örtlich mit Graupel und Hagel (Bad Hersfeld 23 mm am 23.). Der Himmel zeigte sich am 22. meist stark bewölkt bis bedeckt, nur im Küstenbereich war es noch gering bewölkt oder heiter. Am 23. hatte Norddeutschland meist bedeckten Himmel, nach Süden lockerte die Bewölkung zögernd auf. Die Sonne schien am 22. an der Küste, auf den Inseln und in Berlin 8 bis 12, sonst 2 bis 7 Stunden lang, im südlichen Bundesgebiet 1 bis 5 Stunden, aber auch gebietsweise weniger als eine Stunde oder nicht. Am 23. blieb Norddeutschland weitgehend ohne Sonnenschein, im Süden lagen die Werte zwischen 2 und 7, vereinzelt bei 9 bis 10 Stunden. An beiden Tagen war es verbreitet bis um 3 °C zu kalt, nur im Norden am 22. vereinzelt bis nahe 4 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 4 °C (Kempten, Oberdorf am 23.) und 13 °C (Gätersloh am 22., Berlin am 23.). Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich zwischen 9 °C (Freudenstadt am 22.) und 25 °C (Lübeck am 22.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Bremerhaven am 23.) und 17 °C (Lübeck am 22.). Auf den Bergen erreichte der Wind in Sturmböen 8 bis 9 Beaufort.

Vom 24. bis 27. stellte sich am Rande eines ozeanischen Hochdruckgebietes eine südliche Bodenströmung ein. Die bisherige kühle Meeresluft wurde von mäßig warmer Festlandluft verdrängt, der später vorübergehend warme Mittelmeerluft folgte. Anfangs fiel vereinzelt geringer Regen, meist war es niederschlagsfrei. Am 26. traten einzelne Warmgewitter mit Regenschauern auf. Die Gewitterträchtigkeit verstärkte sich am 27., verbreitet kam es zu Regen-, Graupel- oder Hagelschauern (Freudenstadt 24 mm am 27.). Am 24. und 25. entwickelte sich gebietsweise Nebel, örtlich mit geringen Schichtweten. Der Himmel war meist gering bewölkt oder heiter. Die Sonne schien am 24. 3 bis 12, am 25. und 26. verbreitet 8 bis 15 Stunden, an einzelnen Stationen am 27. 5 bis 7, sonst wieder häufig bis 15 Stunden, was nahezu der astronomisch möglichen Sonnenscheindauer entspricht. Dieser Witterungsabschnitt war bis um 19 °C zu warm. Mit 10,4 °C erreichte Aachen am 26. die größte positive Abweichung von allen Stationen in diesem Monat. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 1 °C (Garmisch-Part. am 24.) und 19 °C (Aachen am 27.). Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte von 14 °C (Braunlage am 24.) und 31 °C (Soltau, Koblenz am 27.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 5 °C (Helgoland am 25.) und 20 °C (Oberdorf, Garmisch-Part. am 24., Lüchow am 26.). Bei Gewittern traten am 27. häufig Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 9 Beaufort auf.

Vom 28. bis 31. bestimmte ein Hoch über den Britischen Inseln den Wetterablauf in Mitteleuropa, wobei die Frontensysteme eines bei Island liegenden Tiefs nur langsam über Deutschland hinweg ostwärts vorankamen. Die mitgeführte mäßig warme Meeresluft wurde am 31. von kalter Festlandluft verdrängt. Am 28. und 29. kam es verbreitet zu teils ergeblichen Regenfällen, häufig zu Gewitter, örtlich mit Hagel oder Graupel. An den beiden Folgetagen ließ die Niederschlagsträchtigkeit nach, nur vereinzelt entwickelten sich Gewitter die örtlich nochmals zu Hagel- oder Graupelschauern führten (Weißburg 55 mm am 28.). Meist war es aber niederschlagsfrei. Am 31. entstand gebietsweise Nebel, der örtlich bis über die Mittagsstunden anhielt. Am 28. zeigte sich der Himmel meist stark bewölkt bis bedeckt. Am 29. und 30. lockerte die Bewölkung im Norden schnell auf, wobei im Süden weiterhin starke Bedeckung vorherrschte. Am 31. war es im gesamten Bundesgebiet verbreitet gering bewölkt oder heiter. Die Sonne schien am 28. zwischen 1 und 7, vereinzelt 8 bis 12 Stunden, gebietsweise unter einer Stunde oder nicht. Am 29. hatte der Norden häufig bis zu 13 Sonnenscheinstunden, der Süden vereinzelt bis 4 Stunden, häufig keinen Sonnenschein. Am 30. schien die Sonne im Norden verbreitet bis 16, im Süden gebietsweise 1 bis 7 Stunden, teilweise nicht. Am 31. wurden allgemein 8 bis 16, nur ganz vereinzelt 3 bis 6 Stunden registriert. Dieser Witterungsabschnitt war meist bis nahe 7 °C zu warm, nur am 29. gebietsweise bis um 2 °C zu kalt. Am 30. lagen die Werte bei einzelnen Stationen nahe dem Durchschnitt. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 4 °C (Hohn am 30.) und 19 °C (Berlin am 28.). Die Höchstwerte zwischen 11 °C (Braunlage am 29.) und 29 °C (Berlin am 28.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich von 0 °C (Hof am 29.) bis 18 °C (Köln-Wahn am 31.).

Besondere Wetterereignisse und Wetterschäden

Am 03. hatte die Zugspitze mit 380 cm die höchste Schneedecke dieses Jahres. Am 09. zog in Sinsheim bei Baden-Württemberg während eines Fußballspiels eine Windhose über das Spielfeld. Drei Sportler wurden durch die Luft gewirbelt und verletzt. Im benachbarten Bühl entstanden erhebliche Gebäudeschäden. Am 17. verursachten Überschwemmungen nach Starkniederschlägen Millionenschäden im Oberallgäu und auf der Reutlinger Alb. Am 29. entstanden Schäden in Millionenhöhe durch Starkniederschläge und Blitzschläge in München, Oberbayern, in der Pfalz, Nordhessen und Südniedersachsen. In diesem Monat wurden durch Blitzschlag und Überschwemmungen 5 Menschen getötet und drei schwer verletzt. Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort traten an der Küste oder im Flachland am 01., 02., 07., 08., 14. und 27. auf, Orkanböen meldete die Zugspitze am 01. (133 km/h), 02. (143 km/h), 03. (120 km/h), 07. (193 km/h), 08. (176 km/h) und am 13. (141 km/h), der Wendelstein am 01. (150 km/h), 02. (120 km/h) und am 08. (150 km/h).

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen -2,3 °C (Zugspitze) und 15,9 °C (Duisburg-Laar). Mehr als 14 °C waren es in einem Gebiet vor der Mittelgebirgsschwelle nach Norden bis zur Linie Cloppenburg-Verden-Rotenburg-Helmstedt-Hamburg, im Mittelgebirgsraum in den Tälern von Leine, Weser, Rhein, Lahn, Mosel, Main, Neckar, im Kraichgau, örtlich am Bodensee, bei Rosenheim sowie im Donautal ab

Deutscher Wetterdienst
Offenbach/M.

IA 101

Ingolstadt flussabwärts. Weniger als 12 °C wurden auf den Nordseeinseln, im Norden und Osten Schleswig-Holsteins, in den höheren Lagen der Mittelgebirge, in größeren Räumen des Schwarzwaldest und auf der Südwald sowie im Alpenraum gemessen. Im übrigen Bundesgebiet betrug das Monatsmittel 12 bis 14 °C.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vielfjährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen 0,1 °C (Westermarke/Dorf/Fehmarn) und 2,3 °C (Kronach/Ofr.). Zu kalt war es im Südosten Schleswig-Holsteins, in Teilen des Schwarzwaldest und der angrenzenden Gebiete im Osten und Süden. Im übrigen Bundesgebiet konnten positive Temperaturabweichungen festgestellt werden, wobei mehr als 1 °C überwiegend im Gebiet zwischen der Ostsee Küste und Hamburg sowie dem Main — mit Ausnahme des Raumes östlich vom Sauerland und dem nördlichen Einzugsgebiet des Rhein-Main-Gebietes —, im Südosten Bayerns sowie in einem schmalen Streifen zwischen Ulm und Garmisch-Partenkirchen und an der Jagst, mehr als 2 °C nur im Mündungsbereich der Rhume, östlich von Coburg und westlich von Passau auftraten. Im übrigen Bundesgebiet war es bis 1 °C zu warm.

Im Temperaturverlauf war es vom 01. bis 05. in der gesamten Bundesrepublik bis 7 °C zu kalt, auf der Zugspitze wurde sogar eine negative Abweichung von 8,1 °C am 03. errechnet. Bis nahe 7 °C zu warm war es am 06. und 07., z.T. sogar bis zum 08. Im äußersten Norden und im Süden konnten dagegen schon am 08., sonst ab 09., negative Abweichungen bis 5 °C verzeichnet werden, die mit wenigen örtlich und zeitlichen Ausnahmen im Küstenbereich bis zum 13., sonst bis zum 10. feststellbar waren. Örtlich und zeitlich war es im Westen vom 12. bis 15., im Südwesten am 12. und 18. und im Norden vom 16. bis 18. bis 1 °C zu kalt, sonst aber bis zum 21. bis 8 °C zu warm, wobei die größten positiven Abweichungen am 13., 14. und 20. vorhanden waren. Am 22. und 23. war es bis auf örtliche Ausnahmen im Norden in der gesamten Bundesrepublik bis 3 °C zu kalt, danach bis zum 31. bis 10 °C (Aachen 10,4 °C am 26.) zu warm mit einem Höhepunkt der Wärmeperiode am 26. und 27. Dieser warme Abschnitt wurde in der Mitte am 29. und 30. kurz mit negativen Abweichungen bis 2 °C unterbrochen.

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 351 untersuchten Stationen zu 99 % in der Zeit vom 25. bis 27., davon 67 % am 27. und von 1 % am 13. und 14. meist in Ostniedersachsen und Berlin verzeichnet. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen
- 20,2 °C (am 26. auf Helgoland) und
- 31,5 °C (am 27. in Bremervörde/Kr. Rotenburg),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
- 23,9 °C (am 26. in Freudenstadt) und
- 30,7 °C (am 26. in Mayen/Kr. Mayen-Koblenz),
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
- 7,2 °C (am 26. auf der Zugspitze) und
- 26,8 °C (am 27. in Oberstdorf).

Die Monatsminima der Lufttemperatur wurden zu 99 % vom 01. bis 04., davon zu 58 % am 04. überwiegend im Süden und zu 1 % am 06., 07. und 24. im Westen und Bayerischen Wald gemessen. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen
- 1,6 °C (am 04. in Buchholz Id. Nordheide) und
- 4,8 °C (am 04. in Bad Ems/Kr. Rhein-Lahn),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
- 5,9 °C (am 04. in Pfundsbrunn/Brunnhausen/Kr. Sigmaringen) und
- 3,1 °C (am 03. in Aachen und Trier-Petrissberg),
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
- 14,4 °C (am 03. auf der Zugspitze) und
- 1,0 °C (am 04. in St. Margen/Kr. Breisgau-Hochschwarzwald).

Sommertage (Maximum $\geq 25,0$ °C) gab es auf Helgoland, den Gipfeln der Mittelgebirge, insbesondere aber im Schwarzwald, auf der Alb und in den Alpen nicht. Mehr als 2 Tage wurden im größten Teil der niedersächsischen Tiefebene, im Münsterland Becken, in den Flußtalern, besonders aber im Oberrheingraben sowie in den größeren Einzugsgebieten von Main und Neckar, am Bodensee und in Südbayern zwischen Lech und Inn, hier sogar bis zu 8 Tagen, gezählt. Sonst waren es bis 2 Tage. Im vielfjährigen Durchschnitt kommen sie an der Küste 1- bis 2mal, im Binnenland, in den Niederungen und mittleren Höhenlagen 2- bis 6mal vor. Diese Werte wurden meist erreicht. — Heißetage (Maximum $\geq 30,0$ °C) sind im Mai nach der Statistik selten. Sie wurden in der Norddeutschen Tiefebene — mit Ausnahme der Weser-, Emme- und in den größten Teilen Schleswig-Holsteins — und vereinzelt im Rheintal und seinen Nebentälern sowie bei Rosenheim beobachtet. — Frost (Minimum $< 0,0$ °C) trat im nördlichen Mittelgebirgsraum nur in den höchsten Lagen bis 3mal, sonst im Norden nur sehr vereinzelt auf. Südöstlich der Linie Freiburg i.Br. — Würzburg — Coburg war es flächendeckend bis 1. in den höheren Lagen bis 4., in den Alpen bis 8. und auf den Alpenpfeilen bis 29mal vorhanden. Im Mittel tritt er in gefährdeten Lagen des Flachlandes an 1 Tag, in den mittleren Höhen noch an bis zu 4. und auf der Zugspitze an 27 Tagen auf. Diese Mittelwerte wurden meist nicht erreicht und nur auf der Zugspitze überschritten. — Eisitage (Maximum $< 0,0$ °C) konnten nur auf dem Feldberg/Schw. und dem Rauschberg b. Ruhpolding 1., auf dem Gr. Arber und dem Wendelstein 2. sowie der Zugspitze 13mal gezählt werden, das waren auf der Zugspitze 2 weniger als nach dem Mittel zu erwarten waren.

Die monatlichen Niederschlagshöhen lagen zwischen 6 mm (Hörnum/Sylt) und 278 mm (Murrhard/Kr. Rems-Murr). Im überwiegenden Teil von Westniedersachsen und Schleswig-Holstein gab es weniger als 25 mm, wobei sogar weniger als 10 mm im Bereich der Elbmündung, auf Helgoland und örtlich auf den Nordfriesischen Inseln gemessen wurden. Unter 50 mm wurden registriert nördlich der Linie Nordhorn-Osnabrück-Bielefeld-Warburg-Göttingen mit Ausnahme vom östlichen Weserbergland, Harz, von kleineren Gebieten bei der Aller, im Wendland, an der Ostseeküste, bei Hamburg und nördlich Osnabrück. Südlich der genannten Linie fiel weniger als 50 mm im Raum Münster, bei Bad Wildungen, in einem Streifen zwischen Korbach und Giessen, bei Limburg und Bonn, beiderseits der Rur, im größten Teil der Eifel, zwischen Mosel und Idarwald, örtlich in den Tälern von Saar und Glan, zwische Nidda und Taunus, beiderseits des Maina bei Schweinfurt sowie örtlich im Grabfeld, bei Coburg und in der Oberpfalz. Südlich einer Linie Karlsruhe-Aschaffenburg-Aschach-Amburg-Regensburg-Partenkirchen wurden mehr als 100 mm registriert, ausgenommen kleinere Gebiete an Neckar und Nagold, in der Saar, bei Lörrach, am Hochrhein, bei Sigmaringen, zwischen Inn und Salzach sowie in Teilen der Bayerischen Alpen. Nördlich der genannten Linie gab es mehr als 100 mm nur im Nordharz, in einem Streifen von Büren bis Dillenburg, örtlich bei Hamm, Essen und an der Sieg, in der Westpfalz, in großen Teilen der hessischen Mittelgebirge, bei Gemünden a.M., zwischen Bamberg und Erlangen sowie gebietsweise in den örtlichen Mittelgebirgen. Mehr als 150 mm wurden gemessen in überwiegenden Teilen von Odenwald, Schwarzwald, Schwäbischem Wald, Schwäbischer und Fränkischer Alb, dem Alpenvorland, den Allgäuer Alpen und in den Hochlagen des Bayerischen Waldes sowie örtlich bei Berchtesgaden und im Werdenfelser Land. Mehr als 200 mm wurden registriert örtlich in Odenwald und Schwarzwald, bei Tübingen, im Murrhardter Wald, auf der Schwäbischen Alb, im Gebiet zwischen Weibenburg und Ingolstadt sowie zwischen Freising und Augsburg, verbreitet im Allgäu und den Allgäuer Alpen sowie eng begrenzt im Werdenfelser Land. Das übrige Bundesgebiet hatte Niederschlagshöhen zwischen 50 und 100 mm.

Die prozentualen Anteile der monatlichen Niederschlagshöhen an den vielfjährigen Mittelwerten betragen 15 % (Hörnum/Sylt) bis 414 % (Neuburg/Donau). Weniger als 50 % wurden errechnet für die überwiegenden Teile von Schleswig-Holstein und Westniedersachsen, für kleinere Gebiete bei Helmstedt und Detmold sowie für die Südeifel und die Chiemgauer Alpen, wobei sogar weniger als 25 % im Bereich der Elbmündung, auf Helgoland und einigen Nordfriesischen Inseln sowie nordöstlich von Osnabrück erreicht wurden. Mehr als 100 % des vielfjährigen Durchschnitts ergab sich für kleinere Gebiete an der Ostseeküste und beiderseits der Aller, das östliche Weserbergland, den Nordharz und für das Gebiet etwa südlich der Linie Nordhorn-Osnabrück-Bielefeld-Warburg-Eschwege mit Ausnahme von Teilen des Münsterlandes, des Bergischen Landes und des Westerwaldest, das, großen Gebieten westlich von Rhein und Nahe, einem Streifen zwischen Rothaar-gebirge und Vogelsberg, kleineren Gebieten in Südhessen und im nördlichen Bayern sowie

der Alpen. Mehr als 150 % traten auf im Harzvorland, örtlich im östlichen Weserbergland, im Rheintal und in der Westpfalz, verbreitet in den Mittelgebirgen östlich vom Rhein und nördlich des Main, sowie überwiegend im Gebiet südlich der Linie Karlsruhe-Mainz-Bamberg-Amburg-Passau mit Ausnahme kleiner Gebiete am Ober- und Hochrhein, am Neckar und in Nordbayern sowie im Alpenvorland. In einem breiten Streifen vom Rhein über den Odenwald, Nordwürttemberg bis in den Raum zwischen Donau und Inn sowie örtlich in Hessen wurden 200 % überschritten. Sogar mehr als 300 % der vielfjährigen Mittelwerte wurden örtlich im Odenwald, im Murrhardter Wald, in Mittelfranken, an der Donau von Wertingen bis Kelheim und bei Freising erreicht. Für das übrige Bundesgebiet wurden zwischen 50 und 100 % errechnet.

Die Flächenmittel des Niederschlags im Vergleich zu den vielfjährigen Mittelwerten lagen im Norden und Westen unter dem Durchschnitt (Schleswig-Holstein und Hamburg 51 %), in Rheinland-Pfalz und dem Saarland wurden die vielfjährigen Mittel erreicht, in den übrigen Bundesländern dagegen überschritten (Baden-Württemberg 175 %), so daß über das Bundesgebiet gemittelt sich 117 % ergaben.

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlags betragen in:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	26	51
Niedersachsen und Bremen	36	65
Nordrhein-Westfalen	60	99
Hessen	78	131
Rheinland-Pfalz und Saarland	60	100
Baden-Württemberg	142	175
Bayern	123	148
Bundesrepublik Deutschland	81	117

Die Zahl der Tage mit Niederschlag ($\geq 0,1$ mm) überschritt 20 nur an der Westabdachung des Südschwarzwaldest (24) und an der Nordwestabdachung bzw. in dem nördlichen Vorland der Südwald (15) Tage und weniger wurden in Nordostbayern, im südwestlichen von Rheinland-Pfalz und meist nördlich der Linie Lahn-Eder gezählt. Innerhalb dieses Bereiches waren es weniger als 10 im Emsland, zwischen dem Unterlauf von Weser und Eibe, in Teilen Schleswig-Holsteins und in Selb/Ofr. Sonst waren es 15 bis 22 Tage mit Niederschlag. Im vielfjährigen Mittel sind es 11 bis 17. In den Alpen 16 bis 22 Tage. Diese Grenzwerte wurden im Norden nur z.T., sonst aber eingehalten bzw. örtlich etwas überschritten. — Tage mit einer Niederschlagshöhe von 1,0 mm oder mehr wurden im Hunsrück, in der Eifel, im nördlichen Teil des Sauerlandes, an der Sieg, im Harz, in einem breiten Streifen zwischen Warburg-Eschwege im Norden und Wiesbaden-Schweinfurt im Süden sowie meist südlich des Main mehr als 10mal, im Schwarzwald, in einem Streifen zwischen Pforzheim-Hechingen im Westen und Ansbach-Pfaffenhofen im Osten und zwischen der Zugspitze und Bad Tölz, sogar mehr als 15mal festgestellt. Im übrigen Bereich wurde die 10-Tage-Marke nicht erreicht. Im Mittel kommen solche Tage 8- bis 14, im Alpenraum 13- bis 17mal vor. Diese Werte wurden im allgemeinen nicht eingehalten, z.T. an bis zu 4 Tagen unterschritten. — Niederschlag von 10,0 mm und mehr trat gebietsweise im norddeutschen Flachland westlich vom Harz, in Teilen der Eifel und des Hunsrückes nicht, sonst bis 2mal auf. Im nördlichen Mittelgebirgsraum waren es 4, im südlichen bis 8 (Feldberg/Schw. 10 Tage). Gewöhnlich kommen solche Tage bis 2, in den Gebirgen bis zu 6mal vor. Diese Grenzwerte wurden im Norden meist unter-, im Süden etwas überschritten oder eingehalten. — Schnee- oder Schneeregen kam nur noch in den höheren Lagen der Mittelgebirge, im Alpenvorland und in den Alpen bis 4mal (Feldberg/Schwarzwald 5, Gr. Arber 6., Wendelstein 9., Zugspitze 17mal) vor. — Eine Schneedecke wurde in den höchsten Lagen der Mittelgebirge an der Linie Nordsee-Danzenberg, in Berlin, zwischen Hameln und dem Harz, bei Bad Wildungen, bei Coburg und Heilbrunn sowie örtlich im östlichen Alpenvorland, im übrigen Bundesgebiet waren es mehr als 5,0 Aechtel, jedoch wurden 6,0 Aechtel nur in Teilen der Eifel, bei Kaiserslautern, im Odenwald und im Schwarzwald überschritten. Die Himmelsbedeckung beträgt im vielfjährigen Durchschnitt 4,2 bis 5,2 Aechtel, das sind 52 bis 65 % der sichtbaren Himmelsfläche. Diese Werte wurden allgemein überschritten. — Mehr als 5 heitere Tage mit einem Bewölkungsmittel unter 1,6 Aechtel wurden nur in einem Streifen von List/Sylt und Flensburg bis östlich von Hamburg, örtlich im Elbmündungstrichter sowie zwischen Braunschweig und dem Harz, westlich vom Sauerland, im Gebiet zwischen Bamberg und Kitzingen festgestellt. Im übrigen Bundesgebiet waren es bis zu 5 heitere Tage, nur eng begrenzt, wie z.B. zwischen Lingen und Cloppenburg, am Ostrand der Eifel, bei Kaiserslautern und im Odenwald, trat kein solcher Tag auf. Die Mittelwerte von 3 bis 7 Tagen wurden im Bundesgebiet überwiegend nicht eingehalten, nur in Teilen Schleswig-Holsteins erreicht oder überschritten. In den Alpen konnte sogar ein Defizit bis zu 7 Tagen verzeichnet werden. — Die Zahl der trübten Tage mit einem Bewölkungsmittel von über 6,4 Aechtel betrug im Küstenbereich, in Schleswig-Holstein, am Westrand vom Harz, im Kraichgau, in Teilen Frankens weniger als 10, im übrigen Bundesgebiet mehr als 10, jedoch nur im Sauerland, in Teilen der Kölner Bucht, in der Eifel, im Odenwald, im Schwarzwald und Bayerischen Wald 15 oder mehr. Die Mittelwerte von 6 bis 15 Tagen wurden allgemein eingehalten oder örtlich wie z.B. im Schwarzwald überschritten.

Die Gesamtsonnenscheindauer bewegte sich zwischen 100 (Obermünsteral/Schw.) und 257 Stunden (List/Sylt). Mehr als 200 Stunden schien die Sonne nördlich der Linie Bocholt-Braunlage — mit Ausnahme des Raumes zwischen Lingen-Cloppenburg-Osnabrück — und im Gebiet zwischen Bad Kissingen-Coburg-Nürnberg. Im übrigen Bundesgebiet wurden unter 200 Stunden Sonnenschein registriert. Weniger als 150 waren es meist westlich vom Rhein — ohne Saarland —, in der Südwald und im Schwarzwald. Im Vergleich zum vielfjährigen Durchschnitt konnten 62 (Deuselbach, Saarbrücken-St. Johann) bis 108 % (Garmisch-Part., Zugspitze) berechnet werden. Mehr als 100 % des Mittels wurden auf Sylt, im Harzvorland, bei Lüdenscheid sowie in den Westalpen verzeichnet. Weniger als 75 % waren es im Südschwarzwald, auf der Südwald sowie in einem Streifen, der von Trier über Mannheim, dem Odenwald, Rothengrün o.T. nach Ellwangen verläuft. Im übrigen Bundesgebiet wurden 75 bis 100 % des vielfjährigen Durchschnitts vermerkt.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

Hamburg	Braunschweig	Trier	Würzburg	Hohenpeißenberg
1777	1806	1578	1740	1714

Tagesmittel der Erdbodentemperaturen (°C)

Tiefe	in verschiedenen Tiefen											
	Braunschweig			Köln-Wahn		Würzburg			Augsburg			
cm	Groblehmgiger Sandboden			Sandiger Lehm		Verwitterter Muschelkalk			Kiesboden mit flacher Humusdecke			
	20	50	100	20	50	100	20	50	100	20	50	100
01.05.	5,7	5,9	6,5	9,5	8,6	7,5	9,0	8,5	8,3	7,8	7,3	7,5
03.05.	5,9	6,1	6,5	8,0	8,0	7,6	8,0	8,4	8,4	6,7	7,2	7,6
08.05.	12,7	10,2	7,9	14,3	11,5	8,2	14,2	11,9	9,2	10,6	10,5	9,0
14.05.	15,7	12,8	10,0	14,5	12,4	9,6	17,9	13,9	10,6	14,9	12,6	10,6
19.05.	15,8	14,0	11,6	18,0	15,1	10,7	18,9	16,1	12,2	14,9	13,9	12,3
23.05.	13,8	14,3	12,5	13,6	13,7	11,7	13,8	14,3	12,9	12,5	12,8	12,3
27.05.	19,6	16,1	12,9	21,0	16,9	12,1	21,9	17,4	13,3	18,6	15,8	13,3
31.05.	15,7	14,5	13,3	19,7	16,6	12,8	17,1	15,8	14,2	16,5	15,5	14,3

Aerologische Werte Mai 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE		TEMPERATUR												WIND							
	HUNDERT GPM		ZEHNTEL GRAD C												360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S							
			MITTELWERT		ABWEICHUNG		MAXIMUM			MINIMUM			MITTLERER WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT		GESCHW. MITTELWERT		MAXIMUM			
HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	RICHTUNG	GESCHW.	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT
10	312	312	-436	-437	-	-	-359	23.	-383	21.	-511	11.	-503	15.	89	110	72	31	80	56	144	118
20	266	266	-512	-514	-21	-21	-455	25.	-485	22.	-557	13.	-555	15.	89	92	71	42	76	51	134	149
30	240	240	-535	-545	-18	-25	-493	28.	-517	30.	-575	11.	-583	15.	92	98	55	38	61	46	108	93
50	207	207	-553	-565	-26	-29	-521	22.	-513	30.	-587	15.	-599	17.	105	124	24	16	44	37	77	77
70	186	186	-547	-563	-17	-21	-515	5.	-535	29.	-591	15.	-595	19.	146	204	12	16	45	37	113	88
100	163	163	-530	-536	-6	4	-487	3.	-497	10.	-563	20.	-573	17.	221	211	17	27	49	54	129	118
150	137	137	-514	-515	-2	17	-461	2.	-465	10.	-569	14.	-545	5.25.	217	211	29	44	65	83	175	196
200	118	118	-529	-526	-2	29	-439	2.	-447	3.	-629	27.	-617	25.	213	211	44	58	94	117	232	299
250	104	104	-535	-538	-	-	-415	2.	-439	3.	-579	25.	-591	21.	209	202	50	68	141	172	335	407
300	92	92	-470	-468	7	5	-431	7.15.	-425	3.	-527	4.	-519	2.	205	214	45	68	144	187	340	505
400	72	72	-321	-314	17	9	-261	14.	-261	13.	-387	3.	-381	3.	191	218	36	45	129	150	371	479
500	56	56	-199	-194	21	10	-141	28.	-143	13.	-295	3.	-299	3.	188	217	37	42	103	115	201	361
700	30	30	-39	-34	19	10	32	14.	30	27.	-141	2.	-145	3.	175	231	25	21	79	65	206	211
850	15	15	52	64	24	12	146	14.	164	27.	-43	2.	-41	3.	139	268	19	8	79	60	232	165

* VOM MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR					WIND				
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG-SCHL	62	62	62	62	54	62	62	62	62	60
STUTT GART-STUT	62	62	62	61	55	62	62	62	60	55

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Tief Mitteleuropa (TM)	Maritime Polarluft	Wechselnd, meist stark bewölkt, gebietsweise, oft im Süden Aufheiterungen	Verbreitet Schauer, Regengüsse, vereinzelt Graupel- oder Hagelschauer, örtlich Gewitter	An 01. Orkanböen Zugspitze 133 km/h, Mandelstein 150 km/h
2	Hoch Nordmeer, zyklonal (HNz)				An 02. Orkanböen Zugspitze 143 km/h, Mandelstein 120 km/h
3				Gr. Arber: 50 mm am 02.	An 03. Zugspitze höchste Schneefallhöhe mit 3,80 m, Orkanböen
4				Gebietsweise Regen- oder Regenschauer, gebietsweise trocken	Zugspitze 120 km/h
5	Südostlage, zyklonal (SEz)	Wechsel von gemäßigter Meeresluft, gemäßigter Festlandsluft und warmer Meeresluft	Meist gering bewölkt oder heiter		
6			Stark wechselnde Bewölkung	Verbreitet Regen- oder Regenschauer, häufig Gewitter	An 07. Orkanböen Zugspitze 193 km/h
7	Tief Mitteleuropa (TM)	Mäßig warme Meeresluft		Hohenpeißenberg: 35 mm am 07.	An 08. Orkanböen Zugspitze 175 km/h, Mandelstein 150 km/h
8			Wechselnde Bewölkung, häufig gering bewölkt oder heiter	Gebietsweise Regenschauer, häufig Gewitter mit örtlichen Graupel- oder Hagelschauern	An 09. durch Windhose drei Verletzte bei Baden-Baden, erhebliche Gebäudeschäden
9	Hoch Nordmeer, zyklonal (HNz)	Wechsel von mäßig warmer und warmer Meeresluft, im Norden zeitweise gemäßigte Festlandsluft			An 15. Orkanböen Zugspitze 141 km/h
10		Mäßig warme Festlandsluft		Berus: 21 mm am 15.	
11				Im Norden meist niederschlagsfrei, im Süden verbreitet Schauer und Gewitter	An 16. 1 Toter, 1 Schwerverletzter durch Blitzschlag in Berlin
12				Augsburg: 34 mm am 18.	An 17. Millionenschäden durch Überschwemmungen nach Starkniederschlägen im Oberrhein u. der Reutlinger Alb
13				Verbreitet Regen- oder Regenschauer, häufig Gewitter mit Graupel- oder Hagelschauern, in Norddeutschland zeitweise trocken	
14				Bamberg: 65 mm am 21.	An 21. 1 Toter durch Blitzschlag bei Stuttgart, 3 Schwerverletzte durch Blitzschlag in Scholke
15	Übergangslage (Ü)		Im Norden meist bedeckt, im Süden wechselnd wolkig		
16	Südlege, antizyklonal (Sa)	Mäßig warme Festlandsluft	Überwiegend gering bewölkt oder heiter	Vereinzelt Wärmegewitter, überwiegend niederschlagsfrei	
17				Verbreitet Regen- oder Regenschauer, häufig Gewitter mit Graupel- oder Hagelschauern	An 28. 3 Tote durch Blitzschlag und Überschwemmungen in Schwaben
18	Hoch Britische Inseln (HB)	Anfangs warme, später gemäßigte Meeresluft	Wechselnd, meist stark bewölkt, vereinzelt aufgeheitert	Weißenburg: 55 mm am 28.	An 29. Millionenschäden durch Blitzschlag und Überschwemmungen in München, Oberbayern, in der Pfalz, im Odenwaldkreis, in Nordhessen und Südniederrhein
19		Gemäßigte Meeresluft	Im Norden häufig gering bewölkt oder heiter, im Süden meist stark bewölkt	Einzelne Gewitter, örtlich mit Graupelschauern, sonst trocken	
20			Kalte Festlandsluft	Passau: 10 mm am 30.	

Rheinland-Pfalz

Table with 20 columns (numbered 1-20) and rows listing locations like Hügelsroth, Bad Marienberg (Wst), etc. Each row contains 20 numerical values.

Baden-Württemberg

Table with 20 columns (numbered 1-20) and rows listing locations like Wertheim-Eichel, Laida-Königshofen-Geriachshelm, etc. Each row contains 20 numerical values.

Station	Höhe über NN (m)	Niederschlag		Station	Höhe über NN (m)	Niederschlag		Station	Höhe über NN (m)	Niederschlag	
		Höhe (mm)	in %			Höhe (mm)	in %			Höhe (mm)	in %
Schleswig-Holstein											
HUTZFELD.....	50	25	51	GLUECKSBURG-HOLMIS.....	8	51	109	BUESUM (STADT).....	7	28	56
BERLIN, KR. SEGEBERG.....	31	33	34	MESTRE.....	15	34	72	MELDORF.....	2	15	29
SOEREN.....	40	23	44	WESTERLAND/SYLT.....	6	18	45	KRUMSTEDT.....	7	18	33
OLDESLOE, BAD.....	15	43	80	WORSUM/SYLT.....	7	13	33	FRIEDRICHSHOOB.....	2	11	22
BREITENFELDE.....	35	39	72	RANTUM/SYLT.....	2	23	6	BRUNSBUETTTEL.....	2	10	20
STEINHORST.....	56	25	50	HOERNUM/SYLT.....	10	6	15	BORDESLOH.....	30	27	51
NUSSE.....	35	27	50	KLANXBUELL.....	1	21	55	WESTENSEE.....	13	26	47
RATZBURG.....	10	34	67	NIEBUELL.....	4	19	40	LINDAU-REVENSDORF.....	15	21	39
LUEBECK-SCHOENBOECKEN.....	20	34	48	DAGEBUELL.....	2	14	35	GROSSWITTENSEE.....	15	17	31
TIMMENDORFER STRAND.....	28	24	48	UTERSUM/FOEHR.....	6	10	24	JEVENSTEDT.....	7	21	42
SCHOENWALDE.....	95	43	86	AMRUM (LEUCHTFEUER).....	7	8	19	TODENBUETTTEL-MAISBOORSTEL.....	35	21	
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	3	40	87	LARGENESS.....	6	15	38	ALPERSDORF.....	40	20	34
GROEMITZ.....	15	54		SCHAEFFLUND.....	15	21	43	BESDOORF.....	16	31	56
GRUBE.....	2	52	124	JOLDELUND.....	19	19	40	BURG, KR. DITHMARSCHEN.....	6	21	40
OLDENBURG IN HOLSTEIN.....	5	64		MEDELBY.....	23	23	49	KITTLITZ.....	45	28	55
GROSSERBRODE.....	3	58	132	BUETTJEBUELL.....	5	16	36	LANGENFLEHSTEN, KR. LAUENB.....	27	17	33
MARIENLEUCHE/FEHMA, (BK)	5	61	156	VIOL.....	21	15	33	LUETAU.....	25	22	42
LANDKIRCHEN/FEHARN.....	16	43	102	AHRENSHOEF.....	5	20	38	LAUENBURG/ELBE.....	53	22	42
MOENCHNEVERSDOORF.....	115	44	88	BREDSTEDT.....	12	14	30	GEESTHACHT.....	12	32	60
LUETJENSBURG.....	22	36	65	NOROSTRANDISCHMOOR.....	5	8	22	MUEHLENRADE.....	42	25	
SELENT.....	50	37	65	NORSTRAND-ENGLAND.....	5	13	27	TRITTAU.....	40	21	37
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	28	57	PELLMORH (KOSTERSIEL).....	1	14	35	SCHWARZEMBEK.....	40	15	28
PLOEN (MAX-PLANG-INST)	26	29	52	WESTERHEVER.....	1	15	34	REINBEK.....	35	23	43
BORRHOEVED.....	40	21	38	GARDING.....	2	18	41	HENSTEDT-ULZBURG.....	40	31	56
PREETZ.....	35	24	47	PRIMZENMOOR.....	1	22	41	BARGTEHEIDE.....	45	38	69
STRANDE.....	5	42	95	BREKEROORF.....	35	22	39	TODENDORF.....	56	27	
ELSENDOORF.....	35	30	59	KROPP.....	15	25	45	MEDEL.....	14	31	55
OSDORF.....	20	30	59	FOEHRDEN.....	5	17	40	PINNEBERG.....	10	22	41
ECKERFOERDE.....	20	21	41	TELLINGSTEDT.....	15	21	40	RULLENKUHLEN.....	10	17	31
KLEINMAABS.....	32	45	88	SUEDERSTAPEL.....	10	18	31	SEESTERMUENDE.....	1	40	66
SCHLEIKUENDE.....	3	34	34	HEMNSTEDT.....	11	22	41	HORST, KR. STEINBURG.....	9	28	44
TOLK.....	35	28	53	SATRUP.....	35	46	92	GRUTZ.....	23	19	36
ARRILD.....	48	41	76	GEVERSEE-FROERUP.....	28	35	73	BROKSTEDT.....	10	16	31
BREBEL.....	23	35	69	EGGEBEK (BH).....	20	23	48	BORSTEL UEB. BAD OLDESLOE.....	40	20	37
BERLUND.....	32	26	56	TREIA.....	7	25	54	HARTENHOLH.....	32	21	40
HOLZDOORF-BEEHOLZ.....	25	29	58	WOHLDE.....	15	18	35	LATENDORF.....	43	22	39
NOTTFELD-KUHOLZ.....	35	38	73	FRIEDRICHSTADT.....	1	20	43	BRANSTEDT, BAD.....	10	13	25
KAPPELN.....	18	54		UELVEBUELL.....	3	11	26	MUEHLENBARBEK.....	6	15	28
POMMERBY.....	10	42	89	LUNDEN.....	4	24	41	ITZENHOE.....	5	25	45
STERUP.....	40	44	81	HADENMARSCHEN.....	46	24	41	OLDENBORSTEL.....	30	25	45
NORGAARDHOLZ.....	15	44	92	SUEDERDEICH.....	3	16	32	VAALEERHOOR.....	1	24	45
STREICHMUEHLE.....	27	45	80	BUESUM (SCHLEUSE).....	6	30	60	MILSTER.....	0	22	40
Niedersachsen											
ZEVEN.....	17	19	33	AMELINGSHAUSEN.....	60	40	70	LENGDE.....	135	107	195
LAKSTEDT.....	27	25	42	WINSEN/LUHE.....	5	32	53	WOLFENBUETTTEL.....	93	65	120
NORHOLL.....	16	15	28	SAHRENDORF.....	60	35	63	KOENIGSLUTTER.....	138	33	61
KINSEN.....	2	20	44	HEDENHENDEN.....	140	56	85	HOHME.....	58	48	102
DORNUM.....	1	18	40	HARN, MUENDEN-GIRTE.....	122	73	114	ESCHDE.....	69	49	96
GREETSIEL.....	1	17	38	ESCHERODE.....	360	90	134	LACHEMOORF.....	48	52	106
LAAR, KR. GRAFSCH. BENTHEIN	11	27	52	USLAR.....	190	69	121	SALGITTER-LICHTENBERG.....	143	56	100
HOEGELIS.....	625	68	100	NEGENBOORN.....	140	60	80	GROSS BUELLEN.....	70	37	74
JERXHEIN.....	130	35	80	PYRKONT, BAD.....	98	41	71	HAENELEWALD.....	68	40	77
SCHNACKENBURG.....	18	63	157	MUENDE, BAD.....	107	49	73	BURGDOORF.....	60	54	110
SCHIEGA.....	40	33	65	RINTELN-STEINBERGEN.....	90	31	58	MUNSTER (BM).....	80	35	60
HITZACKER.....	25	33	67	BUECKEBURG (BH).....	68	19	36	FUEHRBERG.....	40	35	67
BODENTEICH.....	64	38	76	KIRCHDOORF, KR. DIEPHOLZ.....	40	27	59	ROSDORF-NEMERSHAUSEN.....	187	47	
WRESTEDT-STEDERDOORF.....	50	38	76	UCHTE.....	45	26	53	MOERTEN-HARDENBERG.....	128	48	
TEVENDORF.....	60	35	67	CHRA-LESSIEN.....	73	46	96	MORTENSEN.....	181	31	62
ALTHEMEDIINGEN-EDDELDORF.....	60	35	70	ETTENBUETTTEL.....	50	45		ETZENBOORN.....	215	35	59
BLECKNEDE.....	8	26	53	60SLAR.....	266	96	141	GIESBOLDEHAUSEN.....	155	38	68

1. Mai 1985

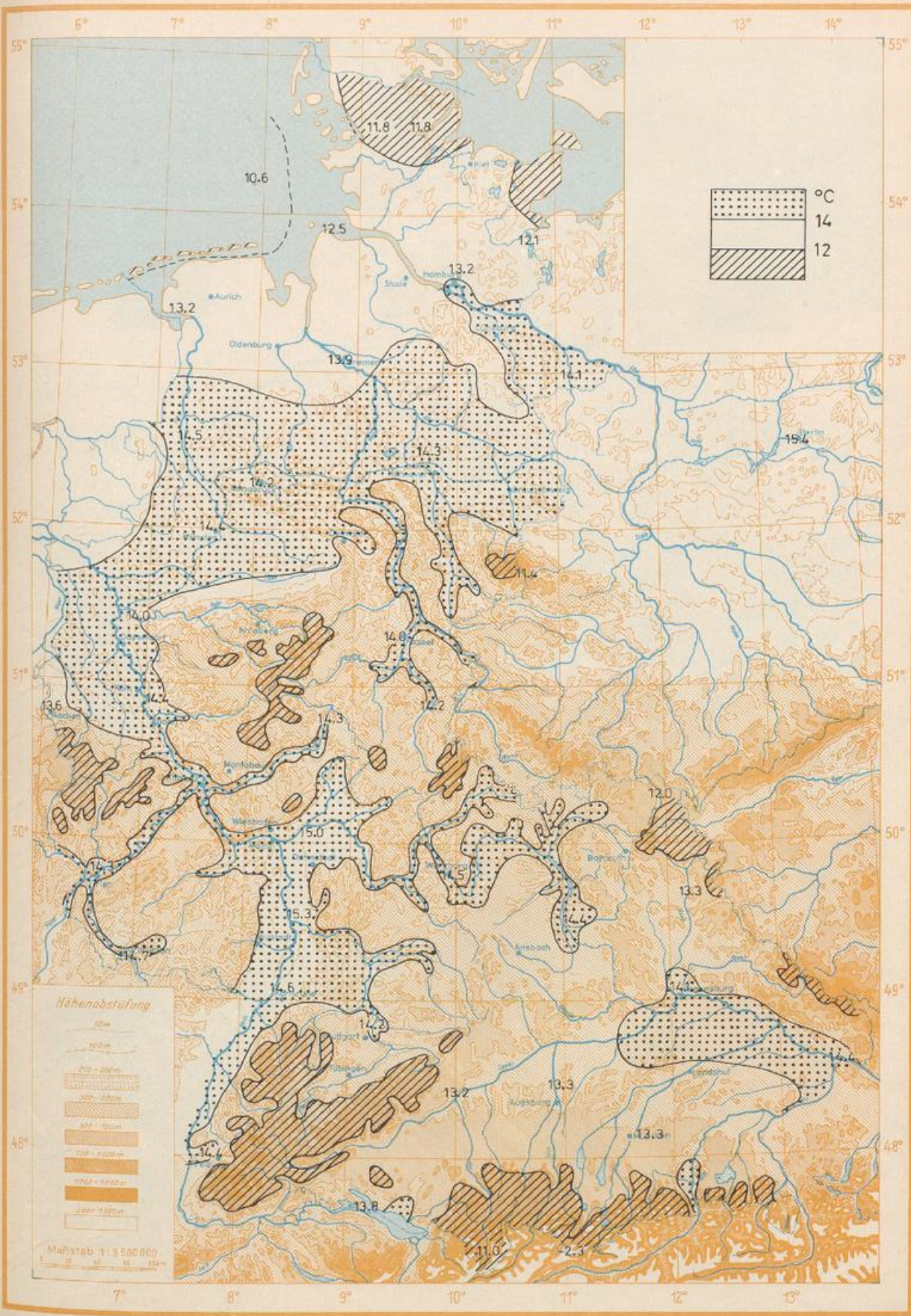
Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag	
		Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %

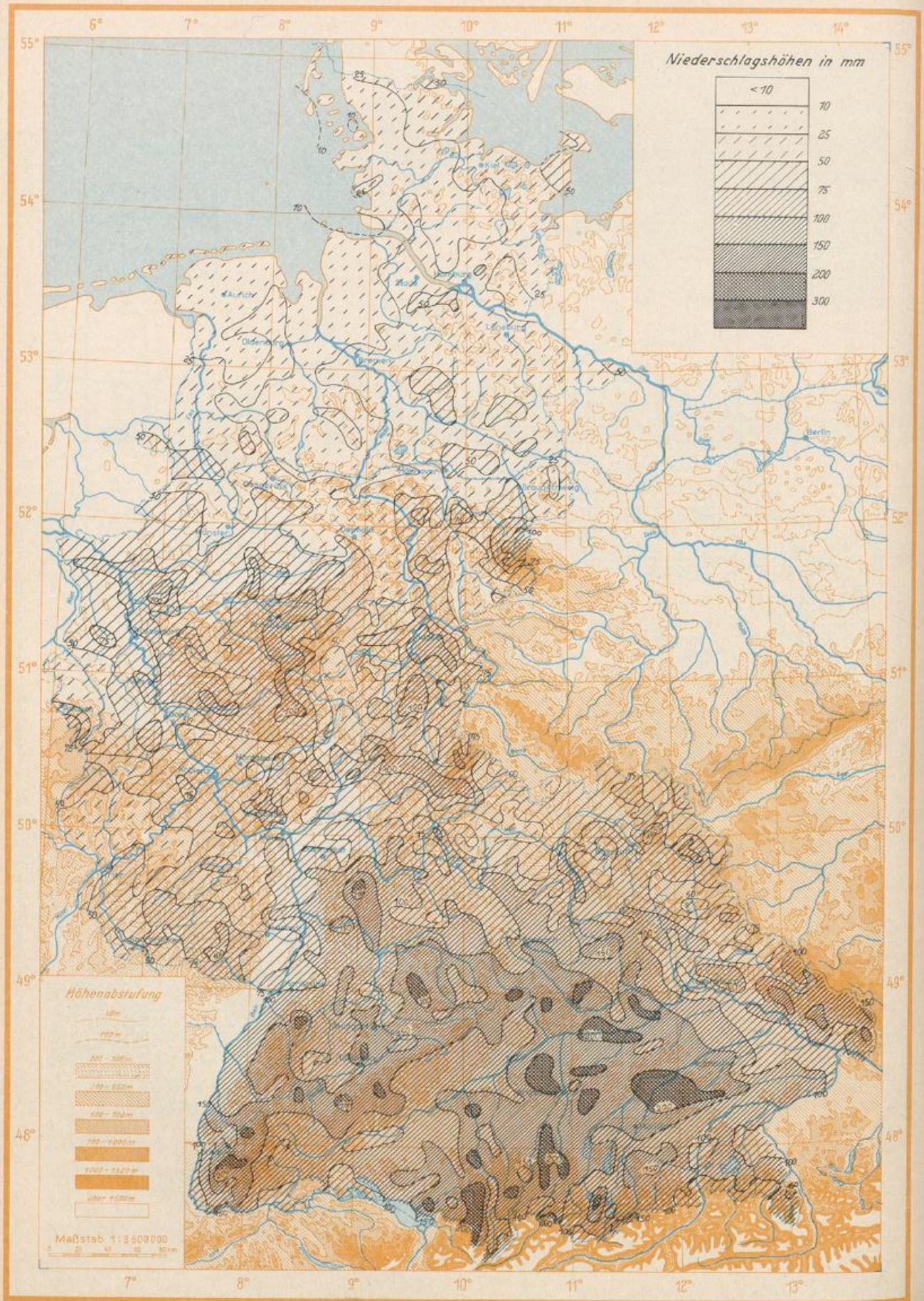
Niedersachsen (Fortsetzung)

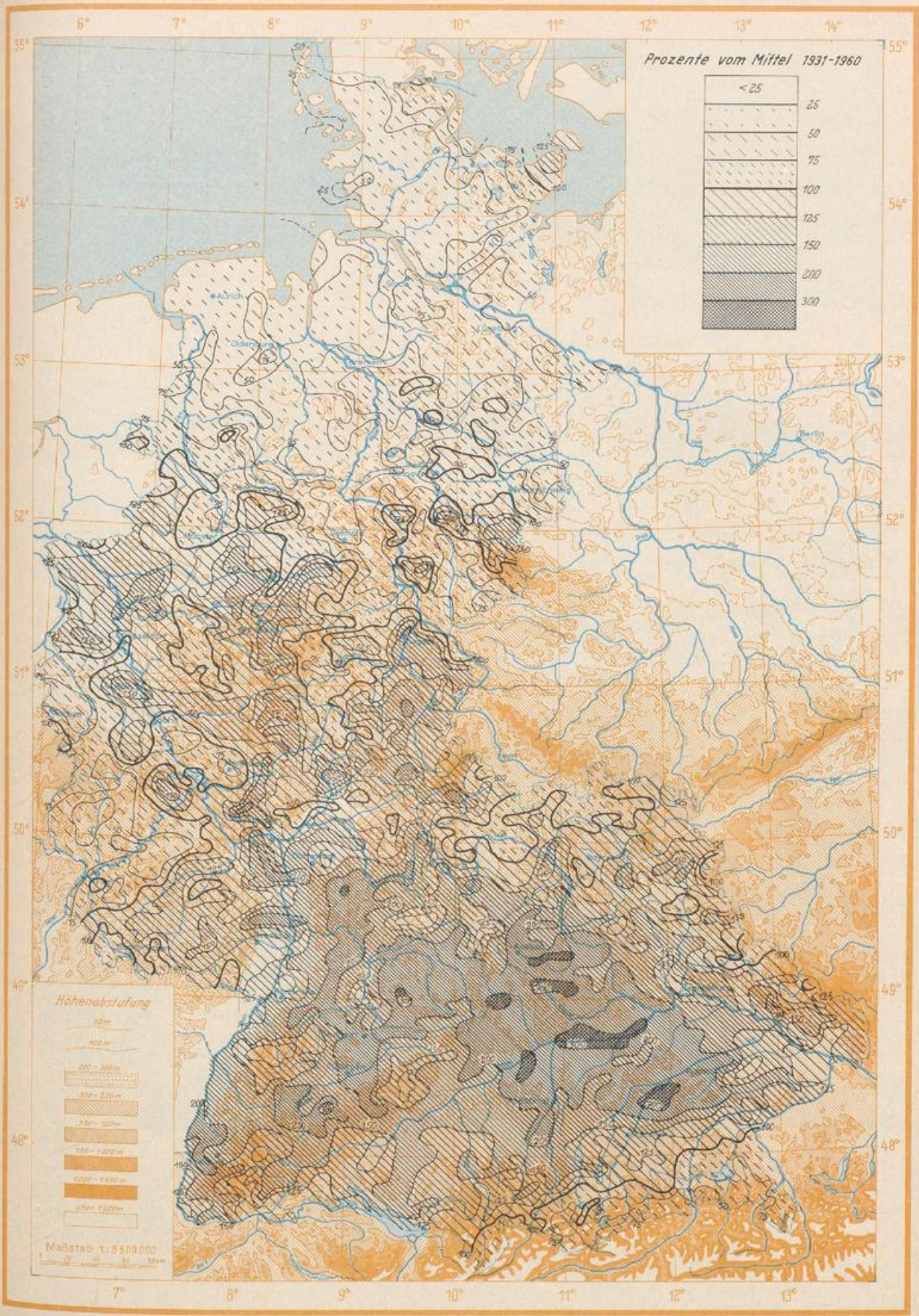
SOMMENBERG	776	83	87	SCHWARMSTEDT	26	30	53	BARNSTORF	37	34	
SIEBER	340	69	84	BERGEN-RINDORF, KR. CELLE	76	29	54	RECKUM	38	25	51
OSTERODE/HARZ	285	52	79	WALSRODE	44	63	109	HASEN, KR. CUXHAVEN	8	15	28
NORTHHEIM	121	39	70	STOECKEN BEI RETHEN	18	41	80	HASELUENNE	17	34	64
ALFELD/LEINE	107	53	91	ACHIM	26	40	74	VERSEN	13	35	63
CAPELLENHAGEN	205	48	71	DELMEHORST	10	22	42	PAPERBURG	2	18	35
EIME	90	35	60	KOERIGSMOOR	40	35	65	AUGUSTENDORF	26	30	57
LAMSPRINGE	214	69	117	SCHNEVERDINGEN	75	34	58	GODERSHOLT	5	18	35
SALZDETFURTH, BAD	125	92	159	VISSELHOEVEDE	53	51	89	HASSELL	5	23	43
SARSTEDT	61	39	72	OTTERSTEDT	20	24	43	LEER	4	24	44
BENTHE	78	36		ESSEN, BAD	52	13	27	STRACHHOLT	4	14	26
MUNSTORF (B4)	51	46	94	DANNE	100	14	27				

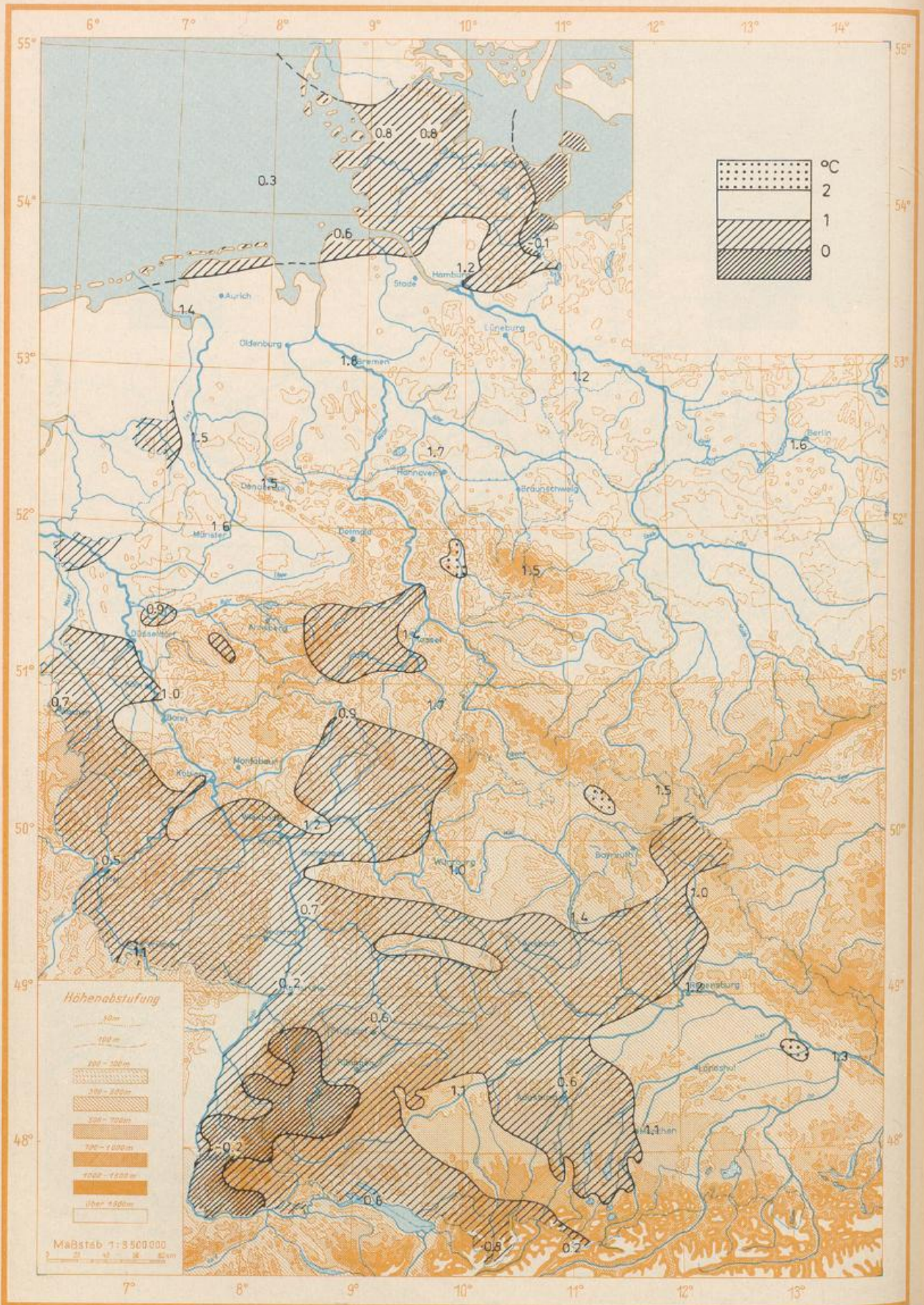
Nordrhein-Westfalen

SCHOEPPINGEN	110	57	114	BURBACH	450	94	125	ALTENA I.W.	196	88	126
OGHTRUP	58	46	92	NEUMKIRCHEN, KR. SIEGEN-W.	350	80	123	MEINERZHAGEN (NST)	410	71	91
AHAUS	52	72	133	BERG BEI HEMMEF	175	64	94	RUMENHOHL	205	60	79
COESFELD	84	73	143	WALDROEL	295	90	129	HALVER-SCHWENKE	406	73	90
HAMMIRKEL-RINGENBERG	20	69	128	BROEUECK	139	87	130	SPOCKHOEVEL-HASSLINGHS	270	75	103
BORKEN I.W.	45	73	133	SIEGEBURG	63	72	114	PLESSEN	289	61	85
ERNDEBRUECK	500	91	123	HUENGRINGHAUSEN	375	67	91	MITTEN-GEDEHN	117		
BERLEBURG, BAD-GIRKHAUSEN	510	98	144	WIEHL	215	80	118	MIWZ	64	93	155
BERLEBURG, BAD (NHST)	445	90	121	ENGELSKIRCHEN	140	82	117	LANGERBERG	113	73	104
ZUESCHEN	514			BUEHEL	61	75	139	DORTMUND-OBEREVING	92	75	142
MEDEBACH	405	48	86	PULHEIM	67	76	121	CASTROP-R.-HENRICHENBURG	60	57	106
MEDEBACH-KUESTELBERG	666	54		LEVERKUSEN	56	83	160	GELSENKIRCHEN-BUER	93	115	198
HELINGHAUSEN	377	95	138	BEVERTALSPERRE	298	63	83	SOCHUM	77	67	108
HOHENWEL	243	50	89	WUPPERTAL-HERBRINGHAUSEN	275	92	114	MOERS	26	73	143
BEVERUNGEN	101	40	71	REKSCHEID (ESCHBACHTAL)	208	95	123	VOERDE-NEHRUN	24	77	133
DRINGENBERG	270			SOLINGEN	209	77	101	NIEDERALNE	307	69	103
VOERDEN, KR. HOEXTER	228	43	68	OSENAU	81	82	119	FUERSTENBERG	340	53	76
BRANDEL	143	45	78	MUENSTERFELF, BAO	385	66	99	BUEREN-WELELSBURG	200	52	
VELDROM	340	67	86	RHEINBACH	180	84	133	LICHTENAU, KR. PADERBORN	315	74	117
SCHIEDER-KAMERUN	220	35	62	BLIESHEIM	106	58	95	BLANKENRODE	375	71	104
EXTERTAL-HEIJERBERG	250	37	62	ZUELPEICH	170	48	76	SALZKOTTEN	95	98	169
LASE, KR. LIPPE	103	25	40	ELSDORF	85	60	103	LIPPSTADT	75	54	96
LENGO	138	26	43	FRIMERSDORF	71	50	94	DELBRUECK	94	57	102
HERFORD	77	29	52	REUSS	39	73	128	WABERSLOH	92	68	124
BIELEFELD (STADTGAERTN.)	108	44	76	METTANN	156	88	116	SOEST	110	97	173
ENGER	118	30	59	DUESSELDORF (FLUGHAFEN)	37	96		HANN-RHYNERN	96	73	135
OEFENHAUSEN, BAD	70	23	42	DUIBSBURG-HOCHFELD	28	87	153	KANEN	62	66	125
PETERSHAGEN	40	24	45	OLSBERG-BRUNSKAPPEL	413	85	116	WALTROP	73	55	
PETERSHAGEN-WASSERSTR.	34	16	32	MUTTLAR	330	86	125	SENDEL-OTTARSOBOHOLT	61	52	102
LUEBBECKE	55	12	21	MESCHDE	345	110	159	LUEDINGHAUSEN	58	50	104
RHEDA-WIEDENBRUECK	74	58	112	SCHKALLEBERG-BELLINGHS	424	102	150	NORDKIRCHEN	61	51	109
SENNESTADT	127	38	62	HELLEFELD	351	114	148	REKEN-GROSS REKEN	60	66	122
HARSEWINKEL	65	41	85	ALLENDORF I.W.	310	84	115	HALTERN	40	70	130
OSTENFELDE	78	63	121	SUNDERN-LANGSCHEID	340	91	134	RAESFELD-ERLE	66	84	153
WARENDORF	53	54	106	RUETHEN	330	135	193	XANTEN	20	76	136
VERSTOLD-PECKELOH	65	81	156	HARSCHBERG BEI WARSTEIN	410	104	144	HALDERN	20		
TELGTE	55	42	84	MOEHNETALSPERRE	232	82	128	HAVERT	66	48	92
NEUBECKUM	105	56	104	NEUENRADO-BLINTROP	290	82		MONSCHAU	509	90	120
ALTENBERG	110	40	78	ARNSBERG-HOLZEN	344	92		UDENBRETH	650	45	58
KATTENVENNE	55	47	98	HOPPINGSSEN	350	80	100	GEMUED-MALSSENDEN	370	48	77
LAABERGEN-OVERBECK	51	43	88	SCHWENHUEYTE	220	66	96	DUEREN-MERKEN	105	35	63
EMSDITTEN	35	43	90	SCHWENHUEYTE	220	66	96	SCHERENHUEYTE	162	33	49
WESTERKAPPELH.	70	43	90	SCHWENHUEYTE	220	66	96	ERLENZ	99	42	78
IBBENBUEREN	68	41	85	SCHWENHUEYTE	220	66	96	ERKELENZ	99	42	78
HOERSTEL	45	54	110	SCHWENHUEYTE	220	66	96	HERZOGENPATH	163	34	53
KAARLEN	450	54	110	SCHWENHUEYTE	220	66	96	HEINISBERG-SCHLEIDEN	57	42	
KAARLEN-ROESSEL	450	54	110	SCHWENHUEYTE	220	66	96	HEINISBERG-SCHLEIDEN	57	42	
KAARLEN-ROESSEL	450	54	110	SCHWENHUEYTE	220	66	96	HEINISBERG-SCHLEIDEN	57	42	









Station	Höhe über NN m	Höhe in % mm	Station	Höhe über NN m	Höhe in % mm	Station	Höhe über NN m	Höhe in % mm
HERINGEN (WERRA)	228	70 132	BORKEN/HESSEN-GOMBETH	172	57 104	BIEBERGEMÜND-BIEBER	223	73 111
WEISSEBORN	290	70 119	HESSELICHTENAU	384	105 157	SCHOTTEN-BREUNGESH. (DJH)	702	98 124
WALDKAPPEL	260	102 170	WELSA	284	123 178	GRUBERG	255	59 95
SONTRA	242	98 172	SOEHREWALD-WELLERODE	335	133 187	ZUTBACH-BODENROD	479	112
SOONENBAD-ALLENDORF	147	57 100	ESPERAU-MOENCHENHOF	247	63 109	ROSBACH V.D.H.-RODHEIM	177	49 102
EBERSBURG-RIED	346	79 136	REINHARDSHAGEN-VAAKE	115	64 98	LINESHAIN-RONNELHAUSEN	150	79
SCHLITZ	230	82 152	KARLSHAFENBAD	135	36 56	HOMBURG-BAD-SAALBURG	424	70
NIEDERLA	210	104 204	DIENLSEE-STORBRUCH	420	82 114	EPSTEIN	230	58 100
DIPPERZ	370	89 141	AROLSEN-LANDAU	310	54 98	HOCHEIM/MAIN	115	62 138
HUENFELD	285	76 141	ZIERENBERG-ESCHEBERG	280	56 88	SCHWALBACH-BAD-LANGERSEI	425	74 112
LUDWIGSAU-NIEDERTHALHAUS	286	96 160	HOFGETSMAR	162	49 80	KETTER/HESSEN-AHOENAU	224	36 67
ALTHEIM-HEINEBACH	195	92 161	ROTHERBERG-FINKERBACH	224	145	KIRCHHAIN	230	50 98
HATZFELD (EDER)	395	59 104	HIRSCHHORN (NECKAR)	125	160 229	ROSENTHAL	305	40 78
ALLENDORF/EDER-OSTERFELD	383	43 78	HEPPENHEIM, KR. BERGSTR.	101	111 185	RAUSCHENBERG/HESSEN	260	58 110
FRANKENAU	420	58 102	NICHELSTADT-VIELBRUNN	380	182 284	EBSDORFERGRUND-EBSDORF	215	46 90
VOEHL-THALITTER	340	58 104	BREUBERG-HAINSTADT	180	110 169	DIETZHOELTZAL-MADELRI	355	110
EDERTAL-EDERSEE	250	59 109	SCHAAFHEIM-SCHLIERBACH	155	84	HOHENAHR-ERDA	306	86 156
SCHWALMTAL-BRAUERSCHMEND	325	74 125	SCHLUECHTERN-RANHOLZ	340	89 141	GREIFENSTEIN	434	71 120
OTTITRAU	350	103 194	SODEN, BAD-SALMUNSTER	150	79 125	CAMBERS, BAD	217	81 147
NEUNTAL-ZIMMERSRODE	205	51 96	ORB, BAD	174	80 116	HADAMAR	160	51 84

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL	230	90	STAUDERNHEIM	141	86 172	REYBACH-HOECHEN	430	94 140
NAXIMILIANSAU	102	80 129	BRUCHKUEHLBACH	235	86 132	LEINEN/PFALZ	470	99 150
KANDEL	132	81 142	LARSTUHL	280	85 137	WESSELBERG	428	77 126
RUELZHEIM	110	72 126	KUSEL	235	83 148	ZWELBRUECKEN	330	79 125
ANNETILER	200	63 98	KAISERLAUTERN-DANSENHAG	367	119 178	HOEHEISCHWEILER	375	101 153
LANDAU/PFALZ	150	62 111	WOLFSTEIN/PFALZ	200	65 118	EPPENBRUNN	300	76 121
GERMERSHEIM	106	68 126	LAUTERCKEN	158	50 91	BLIESKASTEL	265	63 93
TAUBENSUHL	513	91 132	SCHALLODENBACH	317	79 149	SERSHEIM	240	64 107
WALDEININGEN	302	70	WEISENHEIM	172	45 88	KLEINBLITTERSDORF	202	62 97
RHOOT	213	66 103	DUCHROTH	240	78 147	SPIESERHUEHE	240	81 113
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM	95	119 220	EMKENBACH-ALSBORN	325	65 107	RUIERSCHIED	241	92 124
HOCHOORF	108	71 134	FALKENSTEIN/PFALZ	400	61 103	LUDWIGSHEIM	245	51 86
WEISENHEIM A. SAND	102	129 243	SCHWALFELDERHOF	315	48 87	RIESELBERG	275	53 85
FRANKENTHAL	95	81 159	RHEINBOELLEN	395	81 137	SAARLOUIS (NST)	177	49 84
DIRKSTEIN	105	79 146	ELLERN(FOR. SCHAMZERKOPF)	487	68 92	PRINNSTAL	335	76
GRUENSTADT	200	42 75	STROMBERG/HUNSBUCK	300	66 118	WEPHESHEIL	530	54 79
RAMSEN/PFALZ	270	62 115	MOERSFELD	294	59 105	REINSFELD	505	46 69
GOELLEIN	243	70 121	WOLFSHEIM	222	65 127	WADERR-WADRILL	354	48 69
KIRCHHEIMBOLANDEN	230	70 121	BINGEN-BUEDESHEIM	82	110	LOSHEIM	275	68 106
STETTEN, KR. DONNERSBERG	245	54 102	OPERMESSEL	105	56 102	HOECHSTEN	280	67 114
DANNENFELS	365	68	ROPPARO-SALZIG, BAD	71	54 93	ILLINGEN	420	63 111
HOCHBORN-BLOEDESHEIM	275	78 170	LAMSTEIN	355	66 103	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	307	73 118
METTENHEIM	91	94 200	WESTERBURG	300	48 75	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	65 127
OPPENHEIM	85	71 142	EPPENROD	300	49 86	MERZIG	265	59 107
WOERSTADT	215	78 153	DIEZLAHR	140	49 86	ORSCHOLZ	392	180
INGELHEIM	135	74	KATZENELNBODEN	305	69	SAARBURG	180	54 83
OBEROLM	205	99 202	GEMMERICH	345	57 102	KONZ	182	53 93
TUERKISCHUEHL	374	98	SINGHOFFEN	300	69 121	PELLINGEN	450	80 129
BOERFINK-RUHL	531	57	TEMELS	142	45 70	REWEL	365	44 70
FREISEN/SAAR	465	88 140	HINTERSPELT	500	59 97	GREIMERATH	450	59
BAUMHOLDER	468	55 100	DASBURG	300	41 66	MERTESDORF	280	56
IGAR-OBERSTEIN	264	45 73	KOERPERICH	260	465	STEFFELN	500	63 88
BRUCHWEILER	545	36 61	PRUEN	497	41 62	HILLESHEIM/EIFEL	460	28 76
SOHREN	430	41 68	BITBURG	285	25 41	DENSBORN	308	29 44
RYAUNEN	370	41 68	WOLFSFELDERBERG	360	40	SPANGDAHLER	327	35 61
KIRRH	250	74 142	OBERRKIRCHEN	345	70 121	MUELCHEN	293	42
SEESBACH	394	74 132						

Station	Höhe über NN m	Niederschlag in mm	in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag in mm	in %
SCHIEFLERZ-UNTERSCHIEFFEL	270	124	194	MUDAU-SCHLOSSAU	470	188	254
WILHELMFELD	350	144	169	FURTWANGEN	844	141	129
SINGSHEIM	195	144	215	VOEHRENBACH-LANGENBACH	857	120	
NEUKIRCHEN/BADEN	200	144	209	EISENBACH-BUBERBACH	935	85	90
NECKARBISSHOFSEIM	204	139	207	GEISINGEN	717	122	163
SPECHBACH	185	119	163	TALHEIM	754	138	
SCHWERBRUNN/BADEN	350	156	208	EMKINGEN AB EGG	743	108	
BAKMENTAL	131	105	150	TUTTLINGEN	643	144	195
KOHLHOF	480	129	168	BOETTINGEN	928	189	212
KOENIGSTUHL	561	152	188	MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	179	197
LADENBURG	104	131	215	FRIEDINGEN	624	103	145
HENSBACH	98	124	197	ALBSTADT-ONSTMETTINGEN	794	196	
CREGLINGEN	285	108		STETTEN-FROHNSTETTEN	785	104	141
GROSSRINDERFELD-ILKSPAN	325	92	144	TROCHTELFINGEN-STEINHILL	795	207	262
WALLQUERRI-REINHARDSSACHS	314	106	180	BURLADINGEN	760	149	160

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

Station	Höhe über NN m	Niederschlag in mm	in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag in mm	in %
THIERSTEIN	595	72	122	MUTHAMNSHOFEN	736	173	
POPPENREUTH	640	88	129	OBERFAHLHEIM	460	147	199
HEIDERSBERG	570	83	132	OBERGUNZBURG	738	178	148
DOEBRA	400	70	101	BREITENBRUNN-FUERBUCH	610	188	
LINDAU (BODENSEE)	400	170	131	WOERNITZ	465	153	222
BERNECKE	356	177	109	SINRONN	490	174	245
BERNECKE/BAD.	376	90	123	HALNSFARTH-MORNFELD	468	138	226
KULMBACH	335	68	115	HALNSHOFEN	462	200	222
CREUSEN	440	86	132	ZUSMARSHAUSEN	515	178	
ISLING	375	62	90	PEROMTEN-OESCH	850	142	
OTTOLINDO	430	47	77	LECHBRUCK	880	139	104
HAFENPREPPACH	314	56	100	SEEG	599	167	174
EYRICHSHOF	285	70	137	TUERHEIM	426	162	235
NEUMARKT/OPF	437	158	239	ELLGAU	403	225	375
HEILSRONN	415	127	223	EURASBURG-FREIENRIED	529	232	264
ZIRNDORF	308	139	257	POETTINES-SCHORN	404	194	266
PLECH	640	82	124	HEITENSHAUSEN	440	161	206
KRAEMERSWEIHER	350	94	152	SEGENBURG	386	173	254
WILHELMSGREUTH	410	114	164	LEUTENSHAUSEN	440	103	175
HOCHSTAHL	435	85	125	SUNZENSHAUSEN	440	176	293
MARKT B. BART	307	107	178	BUETELBRONN	525	148	
HOEPHSTADT-GRENSDORF	272	84		THALHAESSLING	410	132	206
SCHLUESSELFELD-HORN	385	69	117	BERCHING	388	137	208
EBRACH	360	80	119	REDENBURG/OPF	365	187	
HOFHEIM/UFK	265	56	112	AICHKIRCHEN	560	145	149
OBERSPIESHEIM	220	49	104	ERBENDORF	500	94	102
KITZINGEN	220	119	216	ESCHENBACH/OPF	470	60	40
WERECK	225	68	136	NEUNATZEN	420	40	
NEUSTADT/BAD.	240	62	119	WALDHAUS/OPF	505	59	
OBERLAURINGEN	315	51	102	SCHOENSEE-DIETERSDORF	695	60	86
HARNELBURG	184	49	92	TEUBLITZ	354	99	
ROSSBACH	430	85		HIRSCHWALD	41	108	177
WILDFLECKEN	507	77		ZWIESEL-RABENSTEIN	685	116	129
RUPPERTSHUETTEN	350	87	128	GRAFLING-HUEHLEN	576	159	206
BISCHBRUNN	411	90	141	DRACHSELRIED	525	113	
GLEIBSTADT	295	98	163	FALKENSTEIN-KR. CHAR	552	133	182
BREITENBUCH	512	173	251	RODING-NEUBAU	391	65	
EISENFELD-RUECK	165	94	168	SCHIERLING	369	112	
WALRASCHAFF	220	107		STRAUBING-ITTLING	322	103	169
IMMENSTADT	731	184	120				

Bayern

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Hohe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
List auf Sylt (Wst)	26	57	41	60	61	76	116	138	126	94	101	122	116	126	152	142	103	108	121	128	148	169	133	92	135	142	192	212	126	116	122	160	
Leck (BW)	7	30	21	50	44	63	91	102	88	94	94	80	76	93	80	76	93	84	87	108	104	85	108	104	85	138	140	195	160	109	97	100	98
Schleswig (WA)	43	54	46	53	57	78	100	116	99	82	94	121	96	106	150	129	115	133	105	118	128	151	143	93	136	162	194	215	146	127	146	161	
Westermarschdorf/Fehmarn	1	05	37	29	39	48	52	72	83	60	70	89	59	81	91	109	58	77	73	69	64	76	80	84	54	131	118	160	124	90	61	101	
Helse, Kr. Dithmarschen	2	41	34	26	37	50	53	64	62	58	49	54	49	64	74	77	56	54	83	70	64	67	60	91	76	116	140	115	133	106	97	115	
Wahlstedt	45	63	46	64	60	76	110	117	99	96	115	124	80	106	170	130	122	148	123	126	143	162	154	104	150	183	169	231	165	132	155	162	
Grambsch	27	20	38	17	17	48	54	80	80	68	73	68	59	72	71	101	71	52	110	57	55	62	89	89	70	117	120	145	142	109	48	81	
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	66	55	58	69	88	120	123	105	106	120	133	88	118	173	140	126	150	126	131	152	172	155	101	150	189	228	236	156	134	156	169	
Bremen (Flugh.)	4	09	40	23	20	33	58	86	79	65	86	78	71	74	72	79	79	62	81	61	69	97	111	91	81	125	124	154	135	102	51	79	
Norderney (Wst)	11	01	31	33	39	87	111	110	87	95	90	172	183	209	255	217	193	196	194	228	228	232	192	119	185	235	277	294	224	171	198	232	
Emden-Neserland (Wst)	5	76	52	70	72	96	141	151	137	127	105	110	134	132	149	163	142	131	118	158	174	163	122	93	151	165	230	212	142	111	122	150	
Lüchow (Wst)	17	64	53	60	70	92	142	167	144	123	124	144	135	173	199	148	114	130	144	152	177	156	108	134	182	224	224	184	123	138	152		
Lingen (Wst)	21	09	36	06	22	52	62	123	123	69	64	99	96	96	93	96	75	46	52	47	67	92	104	99	82	95	89	125	158	113	74	80	
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	72	46	52	71	112	149	183	155	126	122	134	150	172	174	174	148	144	156	168	147	174	134	106	148	190	221	217	156	139	146	156	
Braunschweig-Völkenrods (Wst)	81	67	46	68	71	108	143	184	162	122	134	138	148	175	181	168	140	136	153	165	161	172	134	112	140	182	223	238	154	126	139	160	
Braunlage (Wst)	607	25	35	26	14	50	89	120	132	62	87	96	103	104	109	62	81	100	119	104	86	81	100	119	96	75	109	119	156	135	116	79	79
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51	13	02	-04	-10	14	50	97	85	42	54	52	87	101	109	62	74	70	95	112	110	81	73	65	61	122	136	116	97	70	85		
Bad Salzfluten (Wst)	98	59	50	44	78	104	166	193	154	125	150	182	165	201	208	160	135	149	162	182	185	192	173	122	133	175	215	221	214	164	166	168	
Münster (Wst)	62	82	48	74	68	108	146	183	163	146	107	133	147	136	139	158	172	157	156	162	176	156	128	104	158	194	227	212	124	141	169		
		11	71	103	85	140	190	219	201	201	128	161	209	151	206	213	196	200	232	207	200	153	120	204	239	286	288	199	170	197	227		
		36	40	51	55	100	116	128	64	104	101	120	103	113	84	84	98	88	126	115	99	120	96	94	109	140	150	160	150	99	78	65	

T.M. - Mittel; T.N. - Maximum; T.m. - Minimum; T.P. - Minimum

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)
— von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages —

Table with columns: Station, Höhe über NN in m, and 31 days (1-31) under the heading 'Monat'. The table lists numerous stations in Baden-Württemberg and Bayern, providing daily precipitation data for May 1985.

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 80620

33. Jahrgang

Juni 1985

Nummer 6

Allgemeiner Witterungscharakter

Der Juni 1985 war nach den Monatswerten bei meist unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu kalt und südlich vom Main meist zu trocken, sonst zu nass.

Wetterablauf

Vom 01. bis 03. wurde der Witterungsverlauf durch ein Hoch mit Kern über der Nordsee bestimmt. An seiner östlichen Flanke wurde trockene und kalte Festlandluft herangeführt, die sich über Mitteleuropa erwärmte. Schwache Tiefdruckeinflüsse erreichte vorübergehend das südöstliche Deutschland. In der trockenen, kontinentalen Polarluft traten häufig übernormale Sichtweiten auf. Abgesehen von vereinzelten leichten Regentagen in Süddeutschland blieben die einzelnen Gewitter am Alpenrand, was es niederschlagsfrei (Passau am 02.). Wechsellagerung bewölkt war es zeitweise im Süden, in den übrigen Gebieten allgemein gering bewölkt oder wolkenlos. In der zweiten Nachthälfte und in den Morgenstunden entstand gebietsweise Nebel, der besonders im Norden örtlich tagüber anhält. Die Sonne schien verbreitet bis zu 16 Stunden, im Süden – meist am 02. – gebietsweise 1 bis 7 Stunden. Vereinzelt Stationen hatten am 02. keinen Sonnenschein. Gegenüber den Durchschnittswerten war es allgemein bis 7 °C zu warm, nur in Regensburg bis 02. bis nahe 1 °C zu kalt. Die nächtlichen Tiefsttemperaturen lagen zwischen 5 °C (an allen drei Tagen) und 15 °C (Darmstadt am 01.). Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von 14 °C (Passau am 02.) bis 28 °C (Köln/Wahn am 03.). Sommertage mit Höchsttemperaturen von 25,0 °C und mehr wurden anfangs örtlich, später verbreitet registriert. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 3 °C (Regensburg am 02.) bis 21 °C (Bremen am 03.).

Vom 04. bis 07. verlagerte sich ein osteuropäisches Hoch mit seinem Schwerpunkt nach Fennoskandien. Zwischen ihm und einer Hochdruckzelle über dem westlichen Atlantik zogen sich südwestlicher bis westlicher Bodenströmung die Ausläufer eines Tiefs von der Biskaya über Mitteleuropa hinweg. Dabei wurden die südlichen und mittleren Gebiete der Bundesrepublik von feuchtwarmer Meeresluft erfaßt, während über Nord- und Ostsee bis zum Küstenraum kühle bis kalte Meeresluft vorherrschte. Vom Südwesten her griffen häufig Schauer und Gewitter mit teils erheblichen Niederschlägen auf Deutschland über, wobei die Gewitterschauer gebietsweise mit Graupel oder Hagel verbunden waren, welche örtlich vorübergehend zu Straßenschlitten führten und im Süden größere Schäden verursachten. Gebietsweise fiel Regen (Karlsruhe 30 mm am 07.). Der Himmel war anfangs noch gering bewölkt, danach verdichtete sich die Bewölkung, vielfach war sie stark. Die Sonne schien am 04. allgemein 10 bis 16, vereinzelt 9 Stunden lang. Am 05. gab es im Süden häufig 9 bis 14, im Norden gebietsweise 8 bis 11 Stunden Sonnenschein, sonst lagen die Werte zwischen 3 und 7 Stunden. Am 06. hatte das südliche Deutschland 5 bis 11, der Norden 6 bis 9 Stunden. Der 07. hatte 1 bis 8 Sonnenscheinstunden, vereinzelt wurden weniger als eine Stunde oder kein Sonnenschein im Nordseeküstenraum registriert. Gegenüber den Durchschnittswerten war es am 04. und 05. verbreitet bis 8 °C zu warm. Am 06. setzte sich im Küstenraum und in Berlin Abkühlung bis um 2 °C durch, sonst blieb es bis um 4 °C zu warm. Am 07. zeigten sich häufig negative Abweichungen bis um 3 °C, örtlich war es noch bis nahe 1 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen hatten Werte von 8 °C (Oberstdorf am 04., Leck am 07.) und 20 °C (Freiburg i.Br. am 06.). Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich an den ersten drei Tagen des Witterungsabschnittes bei den 79 untersuchten Stationen zwischen 13 °C (Helgoland am 06.) und 31 °C (Berlin am 05.). Am 07. setzte im Nordwesten Abkühlung ein und die Höchstwerte sanken auf 12 °C (Helgoland, Lüt/Sylt) bis 24 °C (Berlin). Mit 30,8 °C verzeichnete Berlin am 05. die höchste Temperatur in diesem Monat von allen untersuchten Stationen. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Norderney am 06. und 07.) und 21 °C (Lübeck am 04.). Vom 05. bis 07. erreichte der Wind in Gewitterböen Stärken von 8 bis 9 Beaufort, auf Bergen 8 bis 10 Beaufort. Laut Zeitungsmeldungen hat am 07. eine Trombe in Bremen erhebliche Schäden an Gebäuden und Bäumen angerichtet.

Vom 08. bis 17. bestimmte ein umfangreiches Höhenrotationsystem über Mitteleuropa den Wetterablauf. Unter seinem Einfluß zogen Tiefdruckgebiete von Island über die Britischen Inseln hinweg nach Osten oder Südosten. Die zugehörigen Fronten führten überwiegend maritime Polarluft heran. Nur vom 08. bis 10. und am 12. wurde vorübergehend milde Meeresluft in die Advektion mit einbezogen. In ihrem Bereich entwickelten sich teilweise ausgedehnte Regengebiete, sonst traten verbreitet Schauer und Gewitter auf, gebietsweise mit Graupel und Hagel. Vom 08. bis 14. waren die Niederschläge allgemein recht erheblich, örtlich fielen Starkniederschläge (Freudenstadt 35 mm am 10., davon 26 mm innerhalb von 6 Stunden). Vom 15. bis 17. wurden größere Niederschlagshöhen in Norddeutschland und am Alpenrand verzeichnet (Bremerhaven 18 mm am 15., Zugspitze 18 mm am 17.). In den übrigen Gebieten war die Niederschlagsintensität meist gering, häufig blieb es niederschlagsfrei. Die Himmelsbedeckung zeigte sich unterschiedlich. Bis zum 11. überwiegt im Süden starke Bewölkung, während im Norden gebietsweise – örtlich auch längere – Aufheiterungen auftraten. Am 12. und 13. dominierte allgemein stärkere oder geschlossene, am 13. im Südwesten und Alpenraum gebietsweise geringe Bewölkung. Vom 14. bis 17. lockerte die Bewölkung häufiger auf, meist im Süden, am 16. gab es auch im Norden verbreitet heitere Abschnitte. Entsprechend unterschiedlich war die Sonnenscheindauer. Vom 08. bis 12. schien die Sonne im Norden gebietsweise, in Süddeutschland vereinzelt 8 bis 13, sonst 1 bis 7 Stunden, eng begrenzt weniger als 1 Stunde oder nicht. Am 13. hatten einzelne Stationen an der Küste, im Südwesten und am Alpenrand 7 bis 12 Stunden Sonnenschein, in den übrigen Gebieten lagen die Werte zwischen 1 und 6 Stunden, örtlich zeigte sich die Sonne nur kurzzeitig oder nicht. Am 14. registrierten die Küstenregion mit den Inseln, vereinzelt Mittelgebirgsstationen und bis auf wenige Ausnahmen der gesamte Süden 8 bis 13 Sonnenscheinstunden, zur Mittelgebirgsschwelle hin lagen die Werte zwischen 0 und 7 Stunden, in Borcholt schien die Sonne nicht. Vom 15. bis 17. konnten regional unterschiedlich 1 bis 12 Stunden Sonnenschein beobachtet werden, vereinzelt Stationen verzeichneten keinen. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt durchgehend bis nahe 9 °C zu kalt. Berlin-Dahlem hatte mit 8,7 °C die größte negative Abweichung in allen betrachteten Stationen in diesem Monat. Am 14. lagen die Abweichungen in Augsburg und auf der Zugspitze geringfügig über dem Durchschnitt. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 2 °C (Stötten am 09., Oberstdorf am 12. und 16.) und 14 °C (Passau am 08.). Im Bereich der eingeblasenen kalten Meeresluft und bei gelegentlichem nächtlichen Aufklaren trat am 15. Bodenfrostd bis -1 °C in Neuburg/Donau und am 16. in Hof, Bamberg, Bad Marienberg und Garmisch-Part. auf. Dieser Kälteerückfall paßt typisch in die Witterungsregularität der Schafkälte, die klimatologisch Mitte Juni erwartet wird. Die Tageshöchsttemperaturen hatten dementsprechend Werte zwischen 8 °C (Freudenstadt am 10., Braunlage am 15.) und 23 °C (Freiburg i.Br. am 14.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur reichten von 0 °C (Kempen am 08.) bis 19 °C (Garmisch-Part. am 14.). Sturm Böen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort traten während des gesamten Witterungsabschnittes, häufig auch während Gewitter, auf. Orkanböen meldeten Wendelstein (118 km/h am 10., 147 km/h am 13.) und Zugspitze (126 km/h am 13., 120 km/h am 14., 128 km/h am 15.).

Vom 18. bis 26. stellte sich nach Durchzug eines Tiefs über Norddeutschland hinweg eine südwestliche Bodenströmung ein, mit der Randstörungen nordostwärts gesteuert wurden. Der Süden Deutschlands geriet vorübergehend unter Hochdruckeinfluß. Die anfanglich vorherrschende kalte Meeresluft wurde von mäßig warmer Festlandluft verdrängt, welcher mäßig warme Meeresluft folgte, im Süden stieß später kurzfristig milde Meeresluft vor. Mehrfach überquerten ergiebige Regengebiete Deutschland, die besonders in den Gebirgen starke Niederschläge brachten. So fielen auf dem K. Feldberg/Ts. am 19. und

20. insgesamt 77 mm, auf der Zugspitze am 22. 48 mm. Zwischenzeitlich kam es verbreitet immer wieder zu teils heftigen Schauern und Gewitter. Besonders am 20., 22. und 24. konnten gebietsweise Graupel oder Hagel beobachtet werden. Der Himmel war am 18. und 19. wechselnd, gebietsweise gering bewölkt, örtlich heiter. Am 20. verdichtete sich die Bewölkung. Bis auf vereinzelte Ausnahmen herrschte überwiegend starke bis geschlossene Bewölkung vor. Vom 21. bis 25. dominierte stark wechselnde Himmelsbedeckung, häufig im Norden und gelegentlich im Süden zeigten sich Abschnitte mit geringer Bewölkung oder Aufheiterungen. Am 26. war es überwiegend stark bewölkt oder bedeckt, wobei im Küstengebiet längere und in Süddeutschland zeitweilige Auflockerungen zu beobachten waren. Die Sonne schien am 18. und 19. verbreitet zwischen 2 und 15 Stunden, nur im mittleren Westen eine Stunde oder weniger, vereinzelt nicht. Am 20. zeigte sie sich in Süddeutschland gebietsweise 1 bis 6, im Küstenbereich und auf den Inseln örtlich 1 bis 9 Stunden. Im überwiegenden Teil des Bundesgebietes wurde weniger als eine Stunde, meist kein Sonnenschein registriert. Vom 21. bis 25. nahm die Zahl der Sonnenscheinstunden verbreitet auf Werte von 1 bis 15 Stunden zu, nur am Alpenrand – sonst vereinzelt – zeigte sich die Sonne gelegentlich nur zögernd oder nicht. Am 26. hatten nur der schleswig-holsteinische Küstenraum und Berlin 8 bis 13 Stunden, sonst lagen die Werte zwischen 1 und 6 Stunden, im mittleren Teil der Bundesrepublik wurde gebietsweise geringer oder kein Sonnenschein beobachtet. Dieser Witterungsabschnitt war gegenüber den Durchschnittswerten überwiegend bis um 7 °C zu kalt, nur örtlich im Norden und ganz vereinzelt im Süden bis 1 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen am 18. und 19. noch zwischen 2 °C (Oberstdorf am 19.) und 12 °C (Helgoland am 19.), sie stiegen dann auf 6 °C (häufig) bis 15 °C (Helgoland am 22.). An die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von 9 °C (Weißbühl am 20.) bis 25 °C (Karlsruhe am 19.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte zwischen 0 °C (Helgoland am 22.) und 18 °C (Oberstdorf am 19.). Sturm Böen mit Windstärken von 8 bis 11 Beaufort hatten die Berge vom 20. bis 26., Gewitterböen von 8 bis 9 Beaufort wurden örtlich am 24. beobachtet. Orkanböen registrierten die Zugspitze (118 km/h am 20., 135 km/h am 26.) und der Wendelstein (130 km/h am 25.).

Am 27. begann sich die Wittersituation auf eine hochdruckbeeinflusste Westlage umzustellen. Verbreitet kam es zu Regen, abends zu Schauern und Gewitter (Lingen, Aachen 16 mm). Der Himmel war wechselnd, meist stark bewölkt. Die Sonne schien zwischen 1 und 8, auf den Inseln 11 bis 13 Stunden lang. Gegenüber den Durchschnittswerten war es bis um 5 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 6 °C (Nürburg) und 13 °C (Freiburg i.Br.). Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte von 11 °C (Nürburg) bis 20 °C (Konstanz). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich von 3 °C (Norderney) bis 10 °C (Frankfurt/M.). Sturm Böen von 8 bis 11 Beaufort traten auf Bergen auf.

Vom 28. bis 30. zog ein Tiefdruckgebiet von den Britischen Inseln ostwärts. Sein Frontensystem überquerte dabei den Norden der Bundesrepublik. Der Süden gelangte zunehmend unter Hochdruckeinfluß. Im Norden herrschte mäßig warme Meeresluft vor, während vom Süden her nach und nach Meeresluft tropischen Ursprungs vorrückte. Verbreitete Gewitter hatte überwiegend der Norden, örtlich kam es zu Schauern und Gewitter (Lüchow 17 mm am 30.). Im Süden traten gebietsweise Schauer, später örtlich Wärmegewitter auf (Freudenstadt 18 mm am 30.). Am 29. war es südlich der Mainlinie allgemein niederschlagsfrei, am 30. weitgehend im mittleren Teil der Bundesrepublik. Die Bewölkung zeigte sich im Süden anfangs noch wechselhaft, lockerte aber gegen Monatsende zunehmend auf, häufig mit Aufheiterungen. In der Nordhälfte überweg am 28. und 29., abgesehen von örtlichen Auflockerungen an der Küste, meist starke, gebietsweise geschlossene Bewölkung. Die Sonne schien am 28. in Norddeutschland und südlich des Main 2 bis 10 Stunden, im mittleren Teil der Bundesrepublik vorwiegend weniger als eine Stunde oder nicht. Am 29. konnten in Süddeutschland verbreitet 7 bis 13 Sonnenscheinstunden registriert werden, nach Norden hin sanken die Werte merklich ab, häufig lagen sie unter einer Stunde, gebietsweise zeigte sich die Sonne nicht. Nur im Küstenraum wurden dann wieder 2 bis 8 Stunden erreicht. Am 30. waren es in der Südhälfte allgemein 6 bis 14 Stunden, im Norden 2 bis 7, gebietsweise 8 bis 11 Stunden, einzelne Stationen hatten nur eine Sonnenscheinstunde oder weniger. In diesem Witterungsabschnitt war es gegenüber den Durchschnittswerten am 28. noch bis nahe 4 °C zu kalt, am 29. hatten einzelne Stationen im Süden leichte positive Abweichungen und am 30. setzte sich eine allgemeine Erwärmung bis nahe 3 °C von Süden her durch. Nur an der Küste und in Berlin blieb es bis nahe 2 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 5 °C (Garmisch-Part. am 29.) und 15 °C (Koblenz am 30.). Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von 12 °C (Nürburg am 28., Braunlage am 29.) bis 27 °C (Freiburg i.Br. am 30.). Am 30. traten im Süden gebietsweise nach mehr als 3 Wochen erstmals wieder Sommertage auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 3 °C (häufig) und 20 °C (Oberstdorf am 30.). Einzelne Sturm Böen bis 10 Beaufort wurden am 28. im Alpenraum registriert.

Besondere Wettererscheinungen und Witterschäden

Mit Ausnahme des 1. bis 4., 19. und 29. wurden Sturm Böen registriert: Auf Bergen mit 8 bis 11 Beaufort, an der Küste und im Binnenland mit 8 bis 9 Beaufort. Orkanböen verzeichneten die Zugspitze (126 km/h am 13., 118 km/h am 20., 135 km/h am 26.) und der Wendelstein (118 km/h am 10., 147 km/h am 13., 130 km/h am 25.). Am 06. entstanden Millionen Schäden an Gebäuden und Ernte durch Hagel- und Blitzschlag im Nord Schwarzwald, in Mainfranken und der Ostalb. Teilweise erreichten die Hagelkörner Hühnergröße. Laut Zeitungsmeldungen verursachte am 08. eine Trombe in Bremen größere Schäden. Am 08. kam es im Rhein-Main-Gebiet zu Verkehrsunfällen durch Straßenschlitten nach Hagel- und Graupelabschlag. Am 15. trat in Neuburg/Donau und am 16. in Hof, Bamberg, Bad Marienberg und Garmisch-Part. Bodenfrostd bis -1 °C auf. Am 25. kam es in Flensburg nach Starkniederschlägen zu größeren Überschwemmungen.

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen -2,1 °C (Zugspitze) und 16,6 °C (Mengen i.Br.). Mehr als 14 °C wurden im Südosten Schleswig-Holsteins, zwischen Eins und Flunte, in einem Streifen vor dem Nordrand der Mittelgebirge, in der Kölner Bucht, im Rheinstadt und den Nebentälern, im Kraichgau und Ries, bei Nürnberg, im Donnau, am Bodensee und im Inntal gemessen, wobei mehr als 16 °C in Teilen des Oberrheingrabens auftraten. Die höheren Lagen der Mittelgebirge ab ca. 700 m über NN und die Alpen hatten Monatswerte von weniger als 12 °C, während im übrigen Bundesgebiet 12 bis 14 °C verzeichnet wurden.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vieljährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen -3,8 °C (Sandberg-Klannshof) und -0,4 °C (Mengen i.Br.), d.h., der Monat war zu kalt. Negative Abweichungen bis 2 °C wurden im größten Teil der Norddeutschen Tiefebene – ohne den Mittellauf der Weser und Ostnieder-sachsen – im Südrand der Kölner Bucht, an der Nordwestabdachung des Taunus und meist südlich der Linie Trier-Mannheim-Nürnberg-Ingolstadt-Straubing-Berchtesgaden festgestellt. Innerhalb dieses Bereichs traten Abweichungen von weniger als 1 °C auf Fehmarn, in Teilen der Holsteinischen Schweiz, auf der Halbinsel Eiderstedt, bei Bonn und im Oberrheingrabens zwischen Freiburg i.Br. und Mannheim auf. Sonst war es mehr als 2 °C zu kalt, wobei örtlich von Taunus, Westerwald, Vogelsberg, Rhön, Frankenwald und Fichtelgebirge negative Abweichungen von mehr als 3 °C gemeldet wurden.

Bibliothek
des
Deutschen Wetterdienstes

J A 10
1

Im Temperaturverlauf konnte vom 01. bis 05. in der gesamten Bundesrepublik ein zu warmer Abschnitt festgestellt werden, der Abweichungen bis zu 8,0 °C (Aachen am 04.) brachte. Zugleich war dies die einzige zusammenhängende Warmperiode im Juni. Ab 06. setzte von Norden her Abkühlung ein, die am 08. ganz Deutschland erfaßte. Der Kaltlufteneinbruch verursachte bereits am 08. negative Abweichungen bis 7 °C, wobei die größte dieses Monats mit 8,7 °C am 17. in Berlin verzeichnet wurde. Lediglich am 14. und 19. gab es im Süden, vom 19. bis 21. und am 24. auch im Norden örtlich geringe positive Abweichungen. Diese Abschwächung der Kälteperiode war aber nur gebietsweise von kurzer Dauer, so daß bis zum 28., im äußersten Norden bis zum 30., negative Abweichungen von 1 bis 8 °C auftraten. Am 29. stieg die Temperatur örtlich im Süden, am 30. fast in der gesamten Bundesrepublik an, so daß positive Abweichungen bis 3 °C verzeichnet werden konnten.

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 349 untersuchten Stationen zu 99 % vom 02. bis 06., davon 71 % am 04., in der Bundesrepublik gemessen, lediglich 1 % der Stationen im Südwesten meldeten das Maximum am 30. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen 21,0 °C (am 04. auf Helgoland) und 31,1 °C (am 04. in Rheinsetten-Forchheim/Kr. Karlsruhe),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen 22,7 °C (am 04. in Braunlage) und 30,4 °C (am 04. in Wolfach/Kr. Ortenau) und
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen 9,0 °C (am 03. auf der Zugspitze) und 26,2 °C (am 04. in Oberstdorf).

Die Monatsminima der Lufttemperatur wurden zu 97 % vom 08. bis 19. im überwiegenden Teil der Bundesrepublik festgestellt, wobei jeweils 37 % das Minimum am 09. überwiegend im Südwesten und am 16. in einem breiten Streifen von der Linie Kleve-Emden bis zu den Alpen gemessen wurde, 3 % waren es vom 01. bis 03. gebietsweise in Schleswig-Holstein. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen 2,0 °C (am 16. in Köln-Wahn sowie Bad Lippspringe und am 19. in Leck/Kr. Nordfriesland) und 8,1 °C (am 08. auf Helgoland),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen 0,0 °C (am 16. in Teuschnitz-Wickendorf/Kr. Kronach) und 7,6 °C (am 09. in Freiburg i.Br.),
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen -11,4 °C (am 09. auf der Zugspitze) und 2,6 °C (am 09. in Sankt Margen).

Sommertage (Maximum $\geq 25,0$ °C) waren nicht häufig. Auf einigen Inseln sowie in den Höhenlagen der Mittelgebirge und der Alpen fehlten sie ganz. Mehr als 5 Tage waren es in der unteren Lahn, bei Saarbrücken, gebietsweise im Rheintal zwischen Bonn und Waldshut (Freiburg i.Br. 7) sowie in Nürtingen-Oberensingen und örtlich am Bodensee. Sonst zählte man im Bundesgebiet 1 bis 5 Tage, im vieljährigen Durchschnitt sind an der Küste bis zu 5 und in den Niederungen des Binnenlandes 5 bis 11 Tage zu erwarten. Diese Werte wurden meist erheblich unterschritten. — Heißetage (Maximum $\geq 30,0$ °C) waren selten und wurden nur jeweils an einem Tag bei Bielefeld und Darmstadt, vereinzelt an Altr. Lahn und Mosel, in Kalerslautern und Rosenheim, gebietsweise am Niederrhein sowie zwischen Karlsruhe und Bielefeld registriert. Die Durchschnittswerte von 1 Tag im Küstenbereich und bis zu 2 Tagen in den Niederungen wurden meist nicht erreicht. — Frosttage (Minimum $\leq 0,0$ °C) wurden in Gipfelfagen des Schwarzwaldes bis zu 2, auf dem Großen Arber 3- und in den Höhenlagen der Alpen bis zu 27mal (Zugspitze) gezählt. Die Zugspitze meldete 15 Eistage (Maximum $\leq 0,0$ °C). Da hier im Mittel 22 Frost- und 8 Eistage auftreten, wurden diese Durchschnittswerte um 5 bzw. 7 Tage überschritten.

Die monatlichen Niederschlagshöhen lagen zwischen 32 mm (Schleimünde/Kr. Schleswig-Flensburg) und 338 mm (Balderschwang/Kr. Oberallgäu). Unter 50 mm wurden gemessen an der Ostseeküste zwischen der Flensburger Förde und der Schlei, örtlich auf Fehmarn und im Nahetal, gebietsweise in der Vorderpfalz und in Franken bei Rothenburg o.d.T., sowie östlich von Ansbach. Mehr als 100 mm fielen nördlich einer Linie Biliburg-Euskirchen-Wiesbaden-Hanau-Grabfeld — ausgenommen Nordfriesland, Dithmarschen, ein breiter Streifen entlang der Ostseeküste über die Lüneburger Heide bis in den Raum zwischen Hildesheim und Nienburg, der Norden des Münsterlandes und Teile der Taier von Werra, Fulda und Eder, in den meisten der Mittelgebirge südlich der Main-Mosel-Linie, im Alpenvorland und Niederbayern zwischen Isar und Inn. Mehr als 150 mm wurden bei Neumünster, gebietsweise zwischen Weser und Ems, im größten Teil der Mittelgebirge nördlich von Main und Mosel, gebietsweise im Westen des Münsterlandes und am Niederrhein, verbreitet im Schwarzwald und Bayerischem Wald sowie im Süden des Alpenvorlandes registriert. Mehr als 200 mm gab es in den Hochlagen von Harz und Vogelsberg, verbreitet im Bergischen Land und im Sauerland, gebietsweise im Nord-schwarzwald, örtlich im Südschwarzwald und im Chiemgau sowie verbreitet in den Alpen. Mehr als 300 mm fielen bei Romscheid, in den Allgäuer Alpen und örtlich im Gebirge südlich von Bad Tölz sowie südöstlich von Rosenheim. Im übrigen Bundesgebiet wurden Niederschlagshöhen zwischen 50 und 100 mm registriert.

Die prozentualen Anteile der monatlichen Niederschlagshöhen an den vieljährigen Mittelwerten betragen in den extremen Fällen 53 % (Schillingsfürst/Kr. Ansbach) und 328 % (Bersenbrück/Kr. Osnabrück). Weniger als 100 % hatten nur kleine Gebiete an der Ostseeküste und bei Mayen, die Pfalz, Bayern, Baden-Württemberg mit Ausnahme der Mittelgebirge, der Alpen und dem Gebiet zwischen Isar und Chiemgau sowie ein Streifen von Karlsruhe bis Lahr. Mehr als 150 % wurden errechnet für den Raum westlich und nördlich der Linie Saarbrücken-Düren-Bonn-Wiesbaden-Grabfeld — ausgenommen besonders Gebiete im Osten von Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Hessen sowie Teile des Münsterlandes — die Gipfelfagen von Rhön, Spessart, Odenwald, Fränkischer Schweiz, südlichem Bayerischen Wald und Nord-schwarzwald sowie südlich von Karlsruhe. Mehr als 200 % traten auf verbreitet zwischen Ems und Unterelbe, örtlich in Nordfriesland, bei Neumünster und Hamburg sowie im Harz, gebietsweise bei Göttingen sowie im Vogelsberg und Taunus, verbreitet im Westerwald, Sauerland, Bergischem Land, am Niederrhein und im westlichen Münsterland. Örtlich zwischen Weser und Ems, am Niederrhein und im Bergischen Land wurden sogar mehr als 300 % errechnet. Das übrige Bundesgebiet hatte Werte zwischen 100 und 150 %.

Die Flächenmittel des Niederschlags wurden im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten besonders in den mittleren und nördlichen Bundesländern (Niedersachsen und Bremen 192 %) überschritten. Im Süden lagen die Mittel knapp unter dem Durchschnitt (Bayern 91 %). Das Flächenmittel der Bundesrepublik war mit 138 % (± 117 mm) zu nah.

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlags betragen in:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	100	170
Niedersachsen und Bremen	121	192
Nordrhein-Westfalen	135	182
Hessen	118	157
Rheinland-Pfalz und Saarland	93	127
Baden-Württemberg	102	97
Bayern	98	91
Bundesrepublik Deutschland	117	138

Die Zahl der Tage mit Niederschlag ($\geq 0,1$ mm), betrug weniger als 15 auf Fehmarn, örtlich an Altr. und Tauber, in der Vorderpfalz und vereinzelt im Ober-rheinthal vom Kaiserstuhl bis zum Bodensee, 15 bis 20 Tage wurden gezählt im Norden von Schleswig-Holstein, zwischen Hamburg und Uelzen, bei Hannover, örtlich an Huse, Ede, Werra, im Grabfeld, südlich von Hof und örtlich am Inn sowie südlich und westlich der Linie Biliburg-Bonn-Koblenz-Marburg-Straubing-Lindau mit Ausnahme der Hochlagen des Schwarzwaldes und einem kleinen Gebiet südlich Nürnberg. Mehr als 20 Tage — in den Alpen örtlich 26 Tage — hatte das übrige Bundesgebiet. Das vieljährige Mittel von 12 bis 15, im Süden von 20 Tagen wurde nur in der Vorderpfalz knapp erreicht, dagegen im übrigen Bundesgebiet — gebietsweise sogar erheblich — überschritten. — Tage mit 1,0 mm Niederschlag oder mehr gab es weniger als 10 auf Fehmarn, in der Vorderpfalz, bei Rothenburg o.d.T., sowie zwischen Kaiserstuhl und Lorrach. 10 bis 15 Tage wurden fest-gestellt im Norden von Schleswig-Holstein, in einem Streifen von Hamburg über Uelzen nach Hildesheim, örtlich bei Minden, Bad Wildungen, Fulda und Rosenheim, im Grabfeld, im Raum Coburg-Bayreuth sowie überwiegend südlich und westlich der Linie Biliburg-Bonn-Koblenz-Gießen-Straubing-Friedrichshafen. Das übrige Bundesgebiet hatte mehr als 15 Tage, wobei in Oldenburg und auf dem Kahlen Asten sogar 23 Tage registriert wurden. Die mittlere Zahl von bis zu 10 Tagen, in den Alpen bis mehr als 15, wurde nur in der Vorderpfalz knapp erreicht, dagegen im übrigen Bundesgebiet — meist sogar erheblich — überschritten. — Niederschläge von 10,0 mm und mehr gab es keine in Darmstadt, bei Stuttgart und Weichenburg, örtlich im Grabfeld und engbezogen bei Hof. Mehr als 5 Tage wurden gezählt örtlich in Ostfriesland, bei Bremen, in Harz und Solling, in einem zusammenhängenden Gebiet vom Niederrhein über das Ruhrgebiet und Sauerland bis zum Westerwald, örtlich in den übrigen Mittelgebirgen nördlich des Mains, im Bayerischen Wald und auf der Schwäbischen Alb, verbreitet im Schwarzwald sowie im Alpenvorland mit Ausnahme des Innals und in den Alpen. Mehr als 10 Tage hatten das Bergische Land (Wuppertal-Buchenhofen 13) und kleinere Gebiete im Westen der Alpen. Die mittleren Werte von 1 bis 3 Tagen, im Gebirge bis zu 8 Tagen wurden nur örtlich nicht erreicht, meist aber — gebietsweise sogar erheblich — überschritten. — Schneetage oder Schneeregen wurde in den Gipfelfagen der Mittelgebirge bis zu 2mal, des Schwarzwaldes bis zu 3mal und des Bayerischen Waldes bis zu 7mal sowie in den Alpen bis zu 24mal (Zugspitze) beobachtet. — Eine Schneedecke hatte der Feldberg/Schw. und der Rauschberg bei Ruhpolding an einem Tag, der Wendelstein an 2 Tagen und die Zugspitze den ganzen Monat; hier schmolz sie vom 01. bis 15. von 235 cm auf 185 cm, stieg bis zum 28. auf 230 cm an und sank bis zum 30. auf 220 cm, — Gewitter waren nur örtlich nicht beobachtet. 5 Tage und mehr gab es östlich von Humberg, verbreitet in Niedersachsen und Hessen, im größten Teil von Nordhein-Westfalen (Münster, Essen, Düsseldorf und Neuenkirchen-Seelscheid-Meisenbach je 10), örtlich im Hummer, an der Saar, bei Heilbronn und Göttingen, verbreitet im Schwarzwald, zwischen Konstanz und Schwäbischer Alb, in Bayern nördlich der Donau und gebietsweise in den Alpen. Im übrigen Bundesgebiet wurden an 1 bis 4 Tagen Gewitter beobachtet. Im viel-jährigen Durchschnitt sind des nördlich des Mains 2 bis 6 Tage und im Süden 4 bis 6. Diese Werte wurden meist nicht erreicht, gebietsweise — in Südniedersachsen und Nord-rhein-Westfalen sogar erheblich — überschritten.

Die mittlere tägliche Bewegung betrug mehr als 6,0 Achtel in großen Teilen des Weser-Ems-Gebietes, im überwiegenden Teil der Mittelgebirge nördlich von Main und Nahe, im Odenwald, im Oberrhein und Bayerischen Wald, bei Nürnberg, im Südschwarzwald und im Raum zwischen Kempten und Werdenfels-Land. Unter 5,0 Achtel ergaben sich nur örtlich an der Ostsee, östlich des Schwarzwaldes und in einem Gebiet südwestlich von Augsburg. Im übrigen Bundesgebiet wurden zwischen 5,0 und 6,0 Achtel beobachtet. Im vieljährigen Mittel beträgt die durchschnittliche Bewölkung 4,3 bis 5,6 Achtel, das sind 54 bis 70 % der sichtbaren Himmelsfläche. Diese Werte wurden im gesamten Bundesgebiet — teilweise sogar erheblich — überschritten. — Heitere Tage mit einem Bewölkungsmittel unter 1,6 Achtel waren selten. Verbreitet wurden im Alpenvorland, zwischen Augsburg und Rothenburg o.d.T. und engbezogen im übrigen Bundesgebiet keine heiteren Tage gezählt. Es traten bis maximal 6 heitere Tage nur bei Nagold und Lindenberg/Allgäu, sonst bis zu 5 Tage auf. Der Durchschnitt von 3 bis 5 Tage wurde nur im Nordosten erreicht, sonst — teilweise sogar erheblich — unterschritten. — Trübete Tage mit einem Tagessmittel über 6,4 Achtel waren häufig. Mehr als 15 trübete Tage wurden verbreitet nördlich von Main und Nahe, im Odenwald, in den östlichen Mittelgebirgen, im Südschwarzwald und im Allgäu sowie örtlich in den Alpen beobachtet. Mehr als 20 trübete Tage gab es im Rothaargebirge (Bad Berleburg 25) und örtlich im Emsland, in Harz, Rhön und Frankenwald sowie auf der Zugspitze. Weniger als 10 trübete Tage wurden in einem Streifen von Flensburg bis Lübeck, örtlich bei Hannover und Limburg sowie in großen Gebieten südlich der Main-Nahe-Linie (Bad Berg-zabern 1) vermerkt. Sonst waren es 10 bis 15 trübete Tage. Die vieljährigen Mittel von 7 bis 12 Tage wurden im Norden — im Mittelgebirgsraum sogar erheblich — überschritten, während im Süden die Durchschnittswerte nur gebietsweise nicht erreicht wurden.

Die Gesamtsonnenscheindauer betrug 105 (Erisoythe-Edewechterdamm bei Oldenburg) bis 233 Stunden (List/Sylt). Weniger als 150 Stunden Sonnenschein hatten die Mittelgebirge nördlich der Linie Trier-Wiesbaden-Bad Kissingen — ausgenommen ein Streifen zwischen Kassel und Osnabrück —, das Gebiet zwischen Ems und Hunte sowie die Gipfelfagen im Südschwarzwald, im Bayerischen Wald und die Alpen. Mehr als 200 Stunden Sonnenschein wurden registriert an der Ostseeküste und auf den Nordseeinseln, im Südteil des Oberrheingebietes, im Gebiet zwischen Schwarzwald und Allgäu sowie im Landstau. Im übrigen Bundesgebiet wurden zwischen 150 und 200 Stunden Sonnenschein gemessen. Der vieljährige Mittelwert wurde nur in einem Streifen vom Schwarzwald über das Allgäu bis Garmisch-Part. überschritten (Stötten 119 %). Weniger als 75 % des viel-jährigen Durchschnitts wurden errechnet für den überwiegenden Teil der Mittelgebirge (bei Feldberg/Ts. 56 %) und für kleinere Gebiete an der Ostsee, zwischen Dollart und Unter-weser sowie am Niederrhein. Zwischen 75 und 100 % wurden im übrigen Bundesgebiet erreicht.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

Hamburg	Braunschweig	Trier	Würzburg	Hohenpeißenberg
1645	1735	1656	1784	1835

Tagesmittel der Erdbodentemperaturen (°C) in verschiedenen Tiefen

Tiefe cm	Braunschweig			Köln-Wahn			Würzburg			Augsburg		
	Grobblehmiger Sandboden			Sandiger Lehm			Verwitterter Muschelkalk			Kiesboden mit flacher Humusdecke		
am	20	50	100	20	50	100	20	50	100	20	50	100
01.06.	16,5	14,9	13,3	20,2	17,0	13,0	20,5	16,8	14,2	17,3	16,0	14,3
05.06.	20,1	17,5	14,3	21,9	18,7	13,8	23,4	19,1	15,1	20,3	17,5	15,2
10.06.	13,4	14,4	14,3	13,9	14,6	14,1	13,8	15,8	15,6	14,3	15,2	15,3
15.06.	11,3	12,7	13,0	13,3	13,5	13,2	15,7	15,3	14,4	16,6	15,3	14,3
19.06.	14,3	13,1	12,5	16,6	14,4	12,9	17,9	15,5	14,4	18,3	15,2	14,5
24.06.	16,2	14,2	13,1	16,3	15,4	13,5	16,1	15,4	14,5	14,3	14,7	14,4
28.06.	14,0	14,1	13,5	14,6	14,5	13,7	14,1	14,6	14,4	14,6	14,7	14,5
30.06.	15,9	14,4	13,5	16,9	15,0	13,6	18,1	15,2	14,4	18,1	16,0	14,7

Aerologische Werte Juni 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE-HUNDERT GPM		TEMPERATUR ZEHNTEL GRAD C												WIND 360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S							
			MITTELWERT				ABWEICHUNG				MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT	
	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	RICHTUNG	GESCHW.	SCHL	STUT	SCHL	STUT	MAXIMUM
10	315	315	-392	-402	-	-	-341	12.	-343	13.	-441	2.	-451	2.	93	92	114	94	117	96	232	191
20	269	268	-463	-471	-11	-13	-427	19.	-413	13.	-509	2.	-513	3.	94	93	93	72	95	75	144	134
30	242	242	-495	-510	-11	-21	-465	28.	-475	19.	-539	1.	-559	3.	93	91	70	46	72	52	134	103
50	209	209	-516	-540	-12	-22	-489	24.	-517	24.22.	-563	2. 3.	-581	3.	111	135	27	10	35	26	82	72
70	187	187	-516	-543	-1	-7	-487	28.	-517	23.28.	-571	3.	-581	4. 6.	183	251	17	28	35	38	72	155
100	164	164	-500	-525	15	11	-471	10. 27.	-485	11.	-543	1. 2.	-553	4.	248	269	32	75	41	82	98	206
150	137	138	-477	-504	32	28	-437	10.	-451	10.	-555	3. 4.	-559	5.	251	271	58	127	71	138	139	294
200	118	119	-483	-514	46	41	-401	10.	-429	9.	-633	4.	-625	6.	248	272	74	180	108	209	221	386
250	103	105	-503	-509	-	-	-413	13.	-439	11.	-563	12.	-561	9. 22.	237	274	95	238	177	297	422	587
300	91	93	-463	-444	-21	-6	-425	15.	-401	26.	-519	10.	-507	10.	236	272	91	229	185	292	402	649
400	72	73	-327	-299	-34	-18	-269	3. 5.	-255	19.	-393	10. 13.	-385	11.	239	270	66	166	137	208	324	464
500	56	56	-207	-186	-32	-23	-145	3.	-135	5.	-285	17.	-263	11.	246	267	55	135	104	162	232	350
700	30	31	-46	-32	-29	-25	24	3.	32	4.	-107	15.	-101	9.	261	263	50	95	82	108	185	221
850	14	15	43	61	-22	-25	128	5.	148	6.	-15	9.	-11	9.	262	263	46	57	75	77	180	227

4 VON MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR					WIND				
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG-SCHL	60	60	60	58	50	60	60	60	60	59
STUTT GART-STUT	60	60	60	60	52	60	60	60	58	50

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Nordostlage, antizyklonal (NEa)	Kalte Festlandsluft, im Süden später mäßig warme Festlandsluft	Überwiegend gering bewölkt, häufig heiter, nur örtliche stärkere Bewölkung	Örtlich geringe Schauer, meist niederschlagsfrei Passau: 6 mm am 02.	
2					
3					
4	Südwestlage, zyklonal (SWz)	Überwiegend atlantische Tropikluft		Verbreitet Regenfälle, Schauer und Gewitter	
5					
6					
7		Wechsel von kalter und mäßig warmer Meeresluft	Wechselnd, meist stärker bewölkt, gebietsweise Aufheiterungen		An 06. Unwetterschäden durch Blitzschlag, Hagel (bis Hühnergröße) in Mainfranken, im Nordschwarzwald und auf der Ostalb
8	Trog Mitteleuropa (TrK)				An 07. Unwetterschäden durch eine Gewittertrombe in Bremen
9		Maritime Polarluft		Freudenstadt: 35 mm am 10.	An 08. Verkehrsunfälle mit Verletzten durch Straßenglutte bei Graupel- und Hagelschauern im Raum Frankfurt/M.
10					
11					
12					
13					
14			Wechselnd bewölkt mit Aufheiterungen		
15					Am 15. Bodenfrost bis -1°C bei Neuburg/Donau
16					Am 16. Bodenfrost bis -1°C in Hof, Bamberg, Bad Marienberg, Garmisch-Part.
17				Gebietsweise Regen, Schauer oder Gewitter, sonst niederschlagsfrei Zugspitze: 78 mm am 17.	
18	Störlche Westlage (Ws)	Mäßig warme Festlandsluft			
19					
20		Erwärmte maritime Polarluft, im Süden zeitweise milde Meeresluft	Wechselnd bewölkt	Verbreitet Regen, Schauer und Gewitter örtlich mit Graupel oder Hagel, teils ergiebige Niederschläge	
21					
22				Zugspitze: 48 mm am 22.	
23					
24					
25					Am 25. Schäden durch wolkenbruchartige Regenfälle in Friesburg
26					
27	Übergangslage (Ü)				
28	Westlage, antizyklonal (Wa)				
29				Gebietsweise Regen, Schauer und Gewitter, gebietsweise auch niederschlagsfrei Freudenstadt: 16 mm am 30.	
30			Im Norden wechselnd, häufig stark bewölkt, im Süden Überwiegend geringe Bewölkung oder heiter		

Monatswerte

Juni 1985

Station	Höhe über NN in m	Lufttemperatur in °C						Niederschlag		Zahl der Tage						Sonnen-scheindauer												
		Mittel	Abweichung 1)	höchste	Datum	tiefste	Datum	tiefste am Erdboden	Datum	Höhe in mm	in %	Bewölkung 0-8	Niederschlag	mm	10 mm	mm	Schnee- toll ≥0.1 mm	decke ≥0.1 mm	Nebel	Gewitter	hitze	heiße Tage	Sommer-tage	Frost-tage	Erst-tage	in Std.	in %	
		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Schleswig-Holstein																												
List auf Sylt (Wst)	26	13.1	-1.1	26.6	4.	6.9	17.	6.0	9.	7.6	5.3	59	14.0	20	12	1					2	11		1			233	91
Leck (BW)	7	12.9	-1.2	27.0	4.	2.0	19.	0.1	19.	79	5.4	77	4.9	19	14	1					4	2	1	1			186	
Flensburg (Schaferhaus)	41	13.2	-1.3	26.8	3.	3.2	19.	0.8	19.	77	4.9	138	25.6	16	14	3					2	4	6	3			173	70
Wyk/Föhr	1	13.1		26.6	4.	3.7	19.	-0.6	19.	80	5.5	96	24.6	16	14	2					2	4	14	1			215	
Stoltebill 1)	28	13.0	-0.9	24.4	3.	4.5	17.	2.5	19.	79	4.4	44	92	14	10	1					1	5	3				202	
Schleswig (WA)	43	13.4	-1.1	26.1	3.	5.6	17.	3.0	19.	77	5.8	89	151	21	16	3					1	3	1	2			214	86
Westmarksdorf/Fehmarn 1)	1	14.0	-0.8	24.1	4.	6.2	19.	4.6	19.	81	5.3	45	90	12	8	1					2	2	10			212		
Schwesing (BW)	28	12.9	-1.3	27.5	4.	4.8	19.	2.3	1.	79	5.4	116	215	24	17	5					2	2	9			176		
Kiel-Kronshagen (Wst)	17	13.8	-1.2	27.3	4.	5.6	19.	5.3	17.	76	6.0	104	179	20	14	3					2	4	3					
Hohwacht	10	13.7	-1.1	24.9	5.	5.7	15.	4.7	15.17.	78	4.7	82	146	18	12	2					3	2	4				187	
Erde 1)	18	13.6	-1.0	28.2	4.	5.6	17.	4.7	17.	77	5.2	92	151	22	15	2					4	2	4				176	
Hohn (BW)	10	13.4		28.3	4.	4.5	3.	2.6	2.	71	5.6	85		19	15	1					4	1	13				197	
Sankt Peter-Örding	4	13.7	-0.9	27.7	4.	6.0	3.	1.9	1.	78	5.3	103	234	20	17	2					2	2	14					
Rendsburg	8	13.9	-1.1	29.0	4.	5.3	3.	3.0	3.	75	5.7	104	170	19	15	3					2	3	14					
Lenahn	14	14.1	-1.1	25.7	3.	5.7	15.17.	2.0	19.	80	5.7	78	139	19	13	3					1	3	15					
Heide/Holstein	12	13.6	-1.4	28.5	4.	6.0	3.	4.7	17.	76	5.8	120	200	20	16	4					2	2	12				212	86
Helgoland (Wst)	4	12.7	-1.1	21.0	4.	8.1	8.	4.7	3.	83	5.0	105	239	20	16	3					3	1	8				181	
Plön (See 1)	24	14.1	-1.2	27.3	4.	7.5	15.16.	6.8	15.	79	5.6	107	162	22	17	4					1	3	4					
Eutin	50	13.6	-1.6	26.3	4.	5.3	15.	4.7	17.19.	80	5.4	120	182	24	17	4					3	3	4					
Hohenwestedt	80	13.1	-1.5	28.0	4.	5.8	17.	4.0	17.	81	5.9	125	179	23	20	3					3	3	17					
Neumünster	21	14.1	-1.3	28.4	4.	5.1	15.	3.6	15.	74	5.3	171	248	21	20	4					1	3	4					
Heise, Kr. Dithmarschen 1)	2	13.6	-1.2	28.3	4.	6.3	3.	5.4	3.	77	4.9	111	188	21	20	3					2	1	5				185	
Travemünde 1)	9	14.0	-1.4	25.7	5.	6.5	15.	4.9	9.	76	5.2	90	161	21	16	4					1	2	5				202	
Wahlstedt	45	14.2	-0.8	29.8	4.	5.8	15.	4.7	15.	73	5.9	103		20	16	4					2	5	19					
Lübbeck (Wst)	14	13.8	-2.0	29.0	4.	5.0	3.	1.6	1.	77	5.3	80	129	22	16	4					3	4	3				182	76
Brande-Hörnerkirchen 1)	9	13.5	-1.1	28.9	4.	5.7	9.	3.7	15.	83	6.0	103		22	20	1					5	2	18				158	
Glickstadt 1)	2	13.9	-1.5	29.0	4.	6.2	3.	5.4	9.	79	5.6	105	162	22	20	1					2	1	3				158	
Quickborn (Fernmeldebetriebsgruppe)	13	13.9	-1.1	28.0	4.	4.2	1.	1.8	1.	77	5.7	144		21	17	4					3	3	2				155	
Ahrensburg-Wulfsdorf (AMBF)	46	13.3	-1.5	28.0	4.	5.7	19.	2.0	3.	77	5.7	120	171	20	17	5					1	7	4				152	
Grambek	27	13.6	-2.0	28.0	4.	4.5	15.	2.4	15.	78	5.3	99	171	20	15	2					3	3	2					
Hamburg																												
Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	14.3	-1.0	28.1	4.	5.8	15.	3.0	2.	75	5.6	122	191	19	15	5					2	5	2				180	81
Bremerhaven (Wewa)	7	14.0	-1.2	28.2	4.	6.9	9.	5.7	9.	78	5.8	133	208	24	18	3					3	6	2				156	72
Bremen (Flugh.)	4	13.6	-1.8	28.2	4.	3.2	18.	1.1	18.	79	5.6	149	253	24	21	7					7	6	2				162	74
Niedersachsen																												
Cuxhaven (Wst)	5	13.7	-1.4	28.4	4.	7.6	17.	6.3	17.	82	5.9	92	153	21	19	3					3	2	2				197	84
Wangerooge	3	13.1	-1.2	24.7	4.	6.4	18.	2.9	18.	82	6.7	144	272	24	20	3					2	2	22					
Langoog	5	13.1	-1.2	26.7	4.	6.1	18.	2.8	18.	85	5.5	131	252	21	18	5					2	1	3				202	90
Norderney (Wst)	11	13.2	-1.2	27.4	4.	7.9	18.	5.3	18.	81	5.4	93	190	22	15	4					3	4	3					
Bederkesa	27	13.6	-1.5	29.4	4.	4.6	9.	4.0	15.	81	5.7	147	230	21	21	7					3	1	3					
Wilhelmshaven	1	13.4	-1.6	27.4	4.	4.6	18.	2.0	18.	82	5.2	125	192	24	22	3					3	4	3				170	
Jever (BW)	7	13.2	-1.6	28.2	4.	3.8	18.	1.1	18.	76	5.3	130	203	23	20	5					4	5	2				175	
Jork	1	13.7	-1.6	28.3	4.	4.9	9.	4.1	9.15.	79	5.9	106	161	20	15	2					5	3	16					
Bremervörde	4	13.0	-1.5	28.5	4.	3.0	18.	1.4	18.	86	6.2	120	188	22	19	2					2	2	14				145	
Aurich	5	13.6	-1.5	29.0	4.	7.2	16.	4.9	1.	77	6.1	127	205	24	21	5					2	6	2				163	75
Emden-Neserland (Wst)																												

1) Sonnenscheindauer nicht direkt am Standort der Station registriert *) vom Mittel 1931-1960 **) vom Mittel 1951-1960
 Abkürzungen: WA = Wetteramt, Wewa = Wetterstation, AMBF = Agrarmeteorologische Beratungs- und
 Forschungsstelle, BW = Bundeswehr, Kist = Klimahauptstation, Nst = Niederschlagsstation

Brake (Unterweser) 5 13.4 -1.9 28.4 4. 4.8 18. 81 5.8 136 223 25 21 4 6 8 4 15 . 1 157

Buchholz i. d. Nordheide 77 12.8 3.9 15. 82 5.8 105 21 17 3 4 3 17 . 4 164

Tenfelsmoor 6 13.8 -1.4 28.2 4. 4.6 18. 83 5.8 131 208 23 20 3 7 4 3 16 . 4 184

Lüneburg 11 14.2 -1.8 28.5 4. 5.4 9. 77 5.5 91 163 20 15 1 4 3 15 . 3

Oldenburg 1) 5 13.5 -2.2 28.2 4. 2.6 18. 81 6.0 170 266 24 23 6 1 5 4 19 . 2

Rotenburg (Wumme) 24 13.6 -2.3 28.8 4. 4.8 9. 77 5.7 137 225 22 20 6 1 5 4 14 . 3

Flossynte-Edewichterdtamm 8 14.1 -1.1 29.2 4. 5.8 9. 18. 78 6.1 151 252 22 19 3 4 2 3 14 . 2 105

Sollau (Wst) 77 13.7 -1.9 28.6 4. 4.2 9. 81 5.9 163 122 19 4 2 5 2 17 . 4 171 78

Dörpen 6 13.6 -2.0 29.3 4. 4.7 16. 83 5.4 66 116 17 14 1 3 5 2 14 . 2

Urden 45 13.6 -2.1 27.8 4. 4.1 15. 83 5.4 66 116 17 14 1 4 4 4 14 . 3 176

Lichow (Wst) 17 13.9 -2.4 27.8 4. 4.3 9. 80 5.7 74 119 17 13 3 2 7 4 16 . 3 200 84

Althorn (BW) 48 13.9 5.0 18. 77 5.8 129 22 18 2 3 7 1 13 . 2 154

Bassum (Luftsch.-Warnum) 53 13.3 4.0 9. 3.5 9. 15. 77 5.7 98 24 16 2 1 1 2 15 . 2

Unterflüg 98 13.2 -2.4 28.6 4. 3.3 2. 3.2 15. 75 5.6 86 143 23 21 2 1 3 4 13 . 3

Lönigen 36 14.0 -1.7 29.0 4. 4.0 18. 76 6.7 112 172 23 21 2 2 6 4 20 . 3 127

Hankensbüttel 84 13.6 -2.2 29.1 4. 5.2 9. 3.5 15. 78 5.7 108 177 21 17 3 5 3 15 . 4 168 78

Nienburg 26 14.1 -2.1 28.5 4. 4.3 15. 75 5.6 85 152 22 16 1 2 6 2 16 . 3 153 78

Lingen (Wst) 21 14.3 -1.7 28.7 4. 4.4 16. 75 5.8 121 202 21 19 4 2 6 2 16 . 3 184 86

Alfhausen 48 13.8 -1.6 27.9 4. 3.8 18. 79 6.0 170 293 20 20 7 1 3 4 17 . 4

Hannover-Langenlagen (Flugh.) 24 13.5 -2.3 29.0 4. 4.8 16. 76 5.7 103 161 20 16 3 5 2 2 11 . 4 190 87

Nordhorn 74 14.5 5.8 16. 5.0 18. 78 5.2 79 120 21 13 2 6 3 15 . 3 165 79

Wolfsburg-Fallersleben 81 13.9 -2.2 27.0 4. 5.1 16. 18. 77 5.7 114 178 20 15 5 1 8 3 19 . 4

Braunschweig-Volkeroede (Wst) 395 11.3 3.1 9. 15. 84 5.5 137 183 24 19 4 16 6 1 9 . 3

Osnabrück (Wst) 140 14.0 -2.0 28.6 5. 6.4 16. 4.3 3. 77 6.1 100 147 22 16 1 5 5 17 . 2

Anstamm 100 14.1 -1.8 27.6 4. 6.4 9. 16. 5.1 16. 80 5.4 96 137 21 14 4 6 2 10 . 2

Helmedel 64 14.2 5.8 15. 4.2 15. 80 5.4 99 150 24 17 3 3 3 11 . 3

Hildesheim 130 14.0 7.1 9. 16. 5.5 16. 75 5.7 116 168 23 15 4 7 3 15 . 3

Hamel 260 13.4 -2.1 28.4 4. 6.0 18. 5.4 9. 85 5.7 132 152 22 15 1 6 3 13 . 2

Salzgitter-Kingelheim 553 10.8 -2.6 24.4 4. 4.0 9. 1.2 17. 87 5.7 214 202 23 20 5 2 7 2 13 157

Bad Harzburg 504 11.2 4.1 17. 0.3 19. 86 5.5 201 23 20 6 3 7 2 13 109

Schulenberg 128 13.8 -2.1 27.5 4. 6.0 18. 3.3 18. 74 5.9 119 168 22 18 3 1 5 4 17 . 3 159

Holzminden 105 14.6 -1.3 28.4 4. 6.4 18. 73 6.1 113 159 23 19 4 1 5 2 19 . 4 128

Einbeck 300 12.3 5.7 3. 13. 82 6.3 160 160 24 20 4 1 7 4 23 . 1 134

Bad Grund 563 10.8 -2.6 23.6 4. 4.5 9. 83 6.1 194 176 24 19 5 2 6 4 19 133

Clausthal 495 11.1 3.0 3. 87 6.0 175 164 22 20 6 2 7 3 17 141 70

Altenau 440 11.3 4.4 18. 77 6.1 141 153 23 18 4 1 7 4 17 143

Holzmillden-Silberborn 407 10.5 -2.5 22.7 4. 3.8 16. 82 6.3 160 163 24 20 7 1 8 1 19 141

Braunlage (Wst) 317 12.0 5.3 17. 81 6.0 152 169 23 19 7 2 8 1 13 . 1 143 68

Bad Lauterberg 175 13.4 -2.4 27.5 4. 6.3 18. 4.0 16. 76 6.1 140 222 24 19 3 1 9 2 16 . 2 135 65

Göttingen (Wst) 51 14.6 -2.4 30.4 5. 5.5 19. 4.4 19. 72 5.9 86 139 20 15 2 1 8 2 19 1 3 156 64

Nordrhein-Westfalen

Rahden-Vari 42 13.8 -2.1 28.8 4. 3.6 18. 77 6.1 110 212 23 18 3 1 7 3 17 . 3 160 78

Bad Salzuflen (Wst) 98 14.1 -1.7 27.9 4. 4.7 16. 2.9 16. 76 6.1 121 183 25 17 5 8 3 16 168 79

Münster (Wst) 62 13.9 -1.9 28.6 4. 3.7 16. 1.0 16. 78 5.6 83 134 24 17 2 1 10 3 13 . 2

Gütersloh 72 14.0 3.6 16. 2.8 16. 79 6.0 113 182 24 20 4 5 2 18 1 4 160 74

Bocholt-Lisdern (Wst) 21 13.9 -1.9 29.7 4. 3.8 16. 1.7 16. 80 5.6 129 202 23 19 4 1 8 4 18 . 3

Bad Lippspringe (Wst) 157 13.7 -2.1 27.2 4. 2.0 16. 0.2 16. 79 6.1 133 184 24 21 4 1 8 4 18 . 3 164

Kleve 45 14.0 -2.4 29.5 4. 4.0 16. 2.0 16. 79 5.8 119 192 22 17 4 7 2 14 . 3 138

Lippstadt-Bökemförde 92 13.6 3.2 16. 2.0 16. 78 6.3 104 146 23 18 2 6 1 17 . 2

Dortmund 240 13.1 -2.1 26.3 4. 3.9 16. 1.7 16. 78 6.3 104 146 23 18 2 6 1 14 149 73

Borgentreich-Bühne 120 14.1 -2.1 29.3 4. 4.1 16. 2.0 16. 79 6.0 176 232 22 19 9 4 10 2 16 . 3

Essen-Bredney (WA) 154 13.5 -2.5 26.8 4. 4.7 16. 1.3 16. 78 6.0 151 182 21 18 7 8 3 18 . 3

Hagen-Fließ 100 13.9 3.2 16. 0.5 16. 78 6.1 162 23 19 8 4 10 2 16 . 2

Bilton 472 11.5 -2.9 25.3 4. 3.8 9. 3.2 16. 81 6.0 149 169 23 19 4 8 4 15 . 1 151

Arnsberg 218 12.9 -1.8 29.5 4. 4.2 9. 2.4 16. 79 5.9 229 254 20 18 7 3 3 13 1 3

Tönisvorst 39 14.3 -2.1 30.1 4. 4.5 16. 2.6 16. 77 5.5 156 248 20 18 7 5 4 16 . 2

Eslohe 325 12.0 -2.3 27.6 4. 1.0 16. 0.8 16. 81 5.9 153 165 24 18 6 5 4 16 . 2

Rheinland-Pfalz	
Hilgenroth	290 13.2 -2.0 27.8 4.
Bad Marienberg (Wst)	547 11.0 -2.4 23.9 4.
Bad Neuenahr-Ahrweiler	114 15.3 -0.8 30.0 4.
Neuwied-Wollendorf	121 14.5 29.0 4.
Niedereibert	250 13.9 29.2 4.
Koblenz (Stadt)	72 15.3 -2.1 28.6 4.
Nürburg (Wst)	627 11.1 -2.4 25.3 4.
Mayen	270 14.1 -2.1 28.3 4.
Bad Ems	77 15.1 -1.7 30.1 4.
Schneidforssthaus	657 10.7 -2.3 25.5 4.
Weibsenfeufen	530 11.3 -2.6 25.7 4.
Manderscheid/Eifel	403 12.4 -2.3 27.0 4.
Blankenrath	440 12.1 -2.8 24.8 4.
Stimmern-Wahlbach	125 15.4 -2.3 28.4 4.
Mainz	120 15.3 -1.8 29.6 4.
Berncastel	159 15.4 -1.8 28.3 4.
Bad Kreuznach	345 12.9 -2.3 28.2 4.
Herrstein	480 12.4 -2.3 25.7 4.
Deuselbach (Wst)	144 15.1 -1.8 29.8 4.
Trier (Stadt)	265 14.0 -2.1 29.6 4.
Trier-Petrisberg (WA)	166 15.1 -1.7 28.6 4.
Alzey	395 12.8 -1.9 27.8 4.
Birkenfeld-Feckweiler	488 12.9 30.0 4.
Ruppertsween	248 14.7 -2.4 25.0 4.
Kaiserslautern	553 12.6 -2.3 26.8 4.
Weinbiet (Wst)	125 16.0 -1.3 28.0 4.
Neustadt/Wstr. (Heidehof)	280 13.3 28.2 4.
Pirmasens	180 15.8 -1.4 28.3 4.
Bad Bergzabern 1)	

Baden-Württemberg	
Wertheim-Eichel	140 15.5 -1.2 29.6 4.
Lauda-Königsstein-Gertschshaus	199 15.3 29.6 5.
Mannheim (Wewa)	96 15.9 -2.0 28.6 4.
Buchen, Kr. Neckar-Odwi	350 13.7 -2.1 26.6 4.
Bad Mergentheim-Neunkirchen	250 14.1 -2.1 27.4 5.
Eberbach/Neckar	178 13.9 -2.4 28.0 4.
Heidelberg I)	111 16.2 -1.9 29.0 4.
Neudenu	210 15.0 -1.9 29.4 5.
Ingelfingen	209 14.6 -1.6 28.3 4.
Philippsburg (Kernkraftwerk)	100 16.2 -1.4 29.0 4.
Öhringen (Wst)	276 14.3 -2.3 27.6 4.
Heilbronn	167 15.5 -2.3 28.8 4.
Eppingen	210 15.0 -1.4 27.4 4.
Crausheim	418 13.8 -1.8 28.2 5.
Schwäbisch Hall-Teurershof	379 13.9 27.4 4.
Karlsruhe (Wst)	112 15.8 -1.9 30.0 4.
Rheinstetten-Forchheim	116 16.4 -0.9 31.1 4.
Murrhardt	344 13.7 -1.8 27.6 4.
Ellwangen/Jagst	443 13.4 -1.9 26.6 4.
Gschwend, Kr. Ostalb	492 13.0 -2.1 26.6 4.
Pforzheim	

135	69
136	
144	
122	137
132	67
136	65
168	78
130	78
158	78
162	74
163	
188	95
189	
216	
186	84
167	78
163	79
189	85
183	
211	99
200	94
172	84

Friedenweiler	924	11.2	24.2	5.	-0.8	9.	70	5.1	90	15	2	4	1	7	1	168	
Plünderdorf-Brunnhausen	638	12.5	-2.0	25.2	4.	2.0	14.	71	5.5	67	58	17	1	13	2	211	
Bremgarten (BW)	212	16.2	28.8	4.	6.2	14.	84	5.5	62	82	14	9	2	8	6	199	
Hinterzarten	883	10.7	-2.0	23.9	5.	0.3	14.	81	5.1	117	91	17	15	5	4	155	
Obermünsterthal	545	13.8	27.0	4.	3.7	9.	69	5.8	112	81	20	14	4	17	2	148	
Feldberg/Schw. (Wst)	1486	6.5	-2.5	17.3	4.	-1.5	9.	86	6.5	190	116	23	16	9	3	195	
Lenzkirch	818	11.6	-1.6	24.2	5.	-0.5	9.	72	5.0	101	86	19	15	2	1	109	
Aach, Kr. Konstanz	478	14.3	-1.5	28.2	5.	2.4	9.	73	5.4	60	57	17	10	3	4	1	
Stockach	475	14.0	26.9	4.	3.1	9.	72	5.4	75	73	49	13	3	9	3	1	
Menzenschwand																	
Schluchsee	963	10.8	-1.6	23.3	5.	1.3	14.	79	5.6	139	106	18	15	6	5	199	
Badenweiler	412	15.2	-1.4	28.0	4.	7.0	9.11.	67	5.5	85	75	13	2	2	9	200	
Ravensburg I)	435	15.4	-0.7	27.5	4.	5.4	16.	74	5.4	86	71	17	16	1	4	203	
Friedrichshausen	852	11.2	-2.3	23.4	4.	1.7	9.	77	5.2	154	93	17	15	7	4	96	
Stank (Blasien I)																	
Hochenschwand	1008	10.7	-2.2	23.4	4.	1.0	9.	69	5.4	118	88	15	12	4	7	190	
Radolfzell	400	15.4	-1.6	28.0	4.	5.5	9.	68	5.3	79	82	14	11	3	5	194	
Isny	691	13.0	-1.5	25.9	5.	2.7	12.	72	5.9	188	101	22	15	9	2	204	
Konstanz (Wewa)	443	15.2	-1.5	27.6	4.	5.2	9.	68	5.9	89	88	17	14	4	6	99	
Wutöschingen	383	15.1	-1.0	29.1	4.	4.2	9.	69	5.4	89	86	17	12	4	6	199	
Schonheim	400	14.7	-1.5	28.4	5.	3.9	9.	71	5.4	90	68	17	11	3	6	199	
Erskirch-Wolfzennen	408	15.2	28.1	5.	5.0	14.16.		73	5.7	117	104	17	15	6	6	199	
Ermoldingen	264	15.8	28.0	4.	5.6	9.	4.2	9.	71	5.0	82	89	14	9	4	6	204
Walldorf	330	15.1	-1.7	29.4	4.	5.2	9.	72	4.9	111	100	14	13	6	6	206	
Jungholz (Kühmoos)	728	12.5	29.7	4.	0.1	9.	71	5.5	114	95	15	12	5	2	2	204	
Rheinfelden	287	16.2	-1.0	29.5	5.	5.1	9.	65	5.1	100	90	19	11	3	6	206	
Bad Säckingen	355	15.2	28.6	4.	4.6	9.	63	5.5	105	96	16	12	4	5	5	206	
Ostheim/Rhön	315	13.1	27.8	4.	1.1	16.	75	6.5	61	94	21	14	1	20	3	153	
Teuschnitz-Wickendorf	560	11.2	-3.4	24.5	4.	0.0	16.	80	6.4	117	139	21	19	5	1	76	
Langenleiten	555	11.6	-3.8	25.0	4.	4.0	16.	77	6.3	127	149	21	18	4	1	74	
Hof-Hohensass (Wst)	567	11.5	-2.4	25.3	5.	1.9	16.	76	6.1	57	77	24	19	1	3	157	
Coburg (Wst)	337	13.5	-2.6	26.8	4.	2.9	16.	71	6.0	81	104	22	14	2	1	78	
Kronach	305	13.5	-2.1	27.5	4.	2.8	16.	72	6.6	74	99	22	13	2	3	157	
Bad Kissingen (Wst)	262	13.9	-2.4	27.6	4.	2.8	16.	73	5.7	92	126	19	15	1	3	74	
Selb/Ofr. I)	583	11.5	-2.7	25.5	5.	1.3	16.	76	5.2	81	124	17	17	1	1	151	
Oelschütz	553	11.4	-2.7	26.8	5.	0.2	16.	80	5.6	93	93	23	17	2	2	78	
Kahl/Main	110	14.7	-2.6	28.2	4.	4.4	16.	74	6.1	80	98	19	16	1	1	151	
Schweinfurt	240	14.1	-2.6	28.2	4.	4.4	16.	74	6.1	80	98	19	16	1	1	151	
Stainbach b. Lohr/Main	161	14.0	-2.2	27.4	4.	2.9	16.	73	5.8	90	129	21	14	1	4	157	
Fichtelberg/Ofr.	705	10.5	-3.3	23.8	4.	1.5	16.	76	5.7	120	124	21	20	3	4	76	
Bayreuth	330	13.3	-2.4	27.5	5.	2.2	16.	76	5.4	80	105	21	15	2	3	184	
Bamberg (Wst)	239	14.4	-2.2	28.0	5.	2.4	16.	76	5.4	80	105	21	15	2	3	91	
Tirschenreuth	515	12.2	-2.8	25.7	5.	3.2	16.	72	6.2	84	109	23	16	1	2	163	
Würzburg (Wewa)	268	14.5	-2.2	27.2	5.	4.4	16.	67	5.6	63	88	15	15	1	4	73	
Grödenstein	450	12.7	-2.4	26.0	4.	4.8	9.	69	5.4	83	97	19	15	2	3	159	
Althausbütt	750	10.5	-2.7	24.8	5.	2.9	9.	81	6.0	105	88	22	20	2	2	76	
Mittlenberg	127	14.5	27.6	5.	4.0	16.	72	5.7	72	109	16	10	1	3	18	184	
Weiden/Ofr. (Wst)	438	12.9	-2.7	27.3	5.	3.0	16.	75	5.7	83	100	22	16	2	2	74	
Erlangen	270	14.1	-2.2	27.6	5.	2.7	16.	69	5.3	83	120	19	14	2	3	86	
Neustadt/Alsb.	333	14.0	-2.2	27.6	5.	3.6	16.	73	5.7	79	113	16	14	2	3	176	
Uftheim	340	13.6	-2.2	26.5	5.	3.9	16.	70	5.7	75	100	20	14	1	3	86	

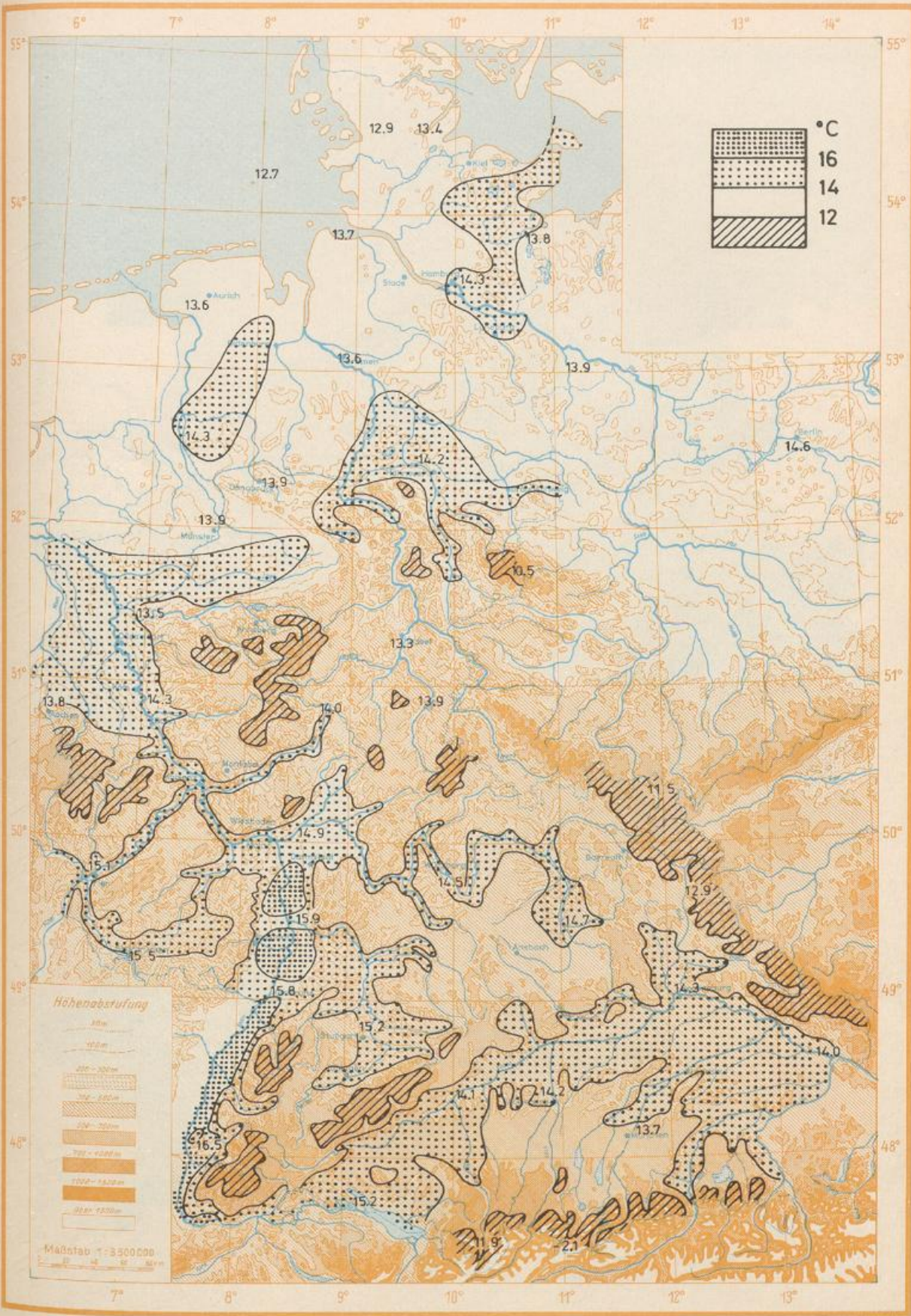
Bayern

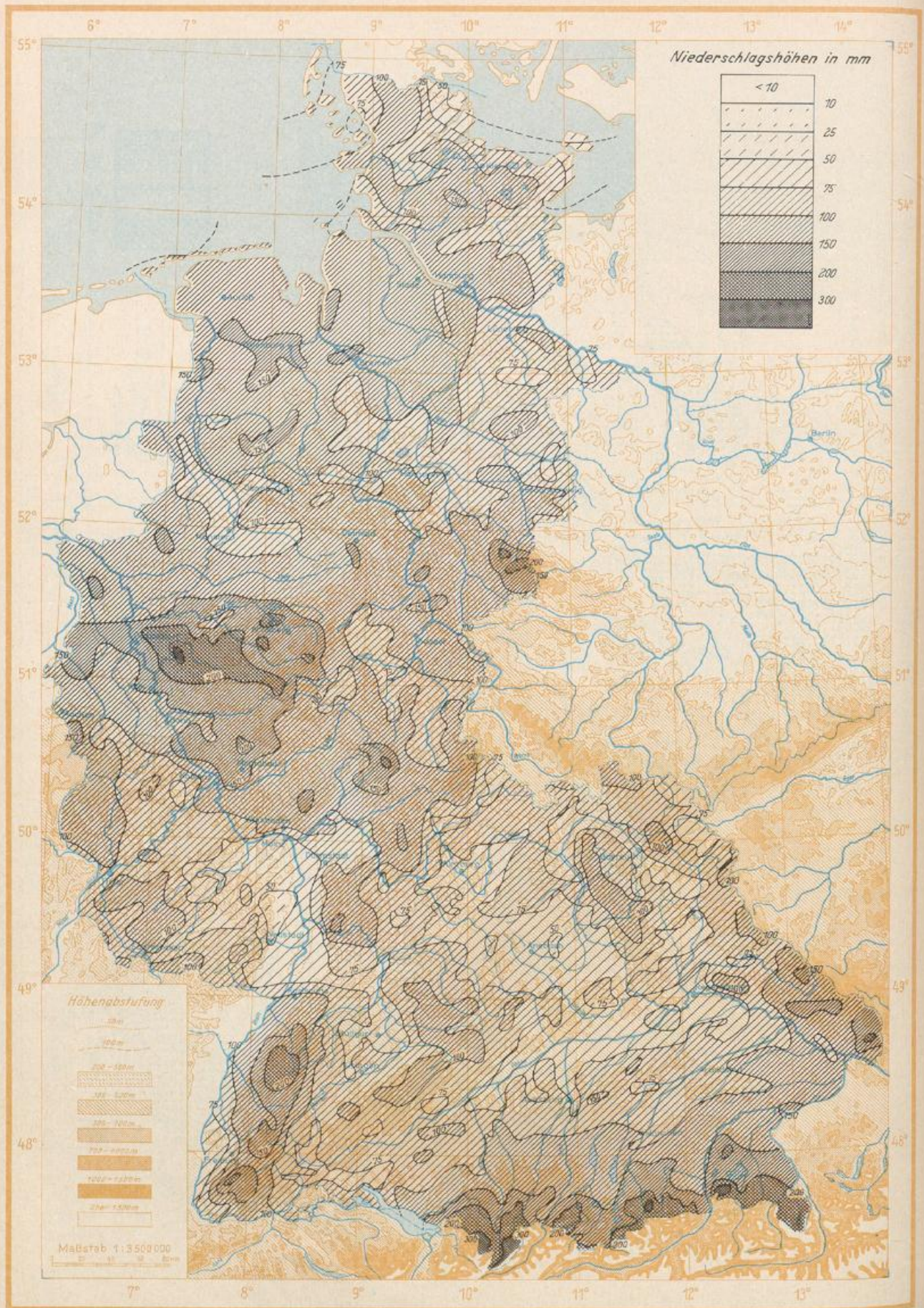
Station	Niederschlag		Station		Niederschlag		Station		Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm	Höhe über NN m	Höhe in mm
Schleswig-Holstein										
HUTZFELD.....	50	105	GLUECKSBURG-HOLMIS.....	8	60	125	BUESUM (STADT).....	7	100	179
BERLIN, KR. SEGEBERG.....	31	100	WESTRE.....	15	99	202	MELDORF.....	2	93	152
SOEHREN.....	40	90	WESTERLAND/SYLT.....	6	61	153	KRUMSTEDT.....	7	101	158
OLDESLOE, BAD.....	15	115	MORSUM/SYLT.....	7	73	170	FRIEDRICHSKOOG.....	2	107	181
BREITENFELDE.....	35	105	RANTUM/SYLT.....	2	79		BRUNSBUETTTEL.....	2	98	163
STEINHORST.....	56	114	HOERNUM/SYLT.....	10	71	173	BORDESHOLM.....	30	110	162
NUSSE.....	35	116	KLANKBUELL.....	1	85	198	NESTENSEE.....	13	99	148
RATZBURG.....	10	95	NIEBUELL.....	4	90	191	LINDAU-REVENSDORF.....	15	105	162
LUEBECK-SCHOENBOECKEN.....	20	89	DAGEBUELL.....	2	107	261	GROSSWITTENSEE.....	15	116	190
TIMMENDORFER STRAND.....	28	89	UTERSUM/FAHR.....	6	68	170	JEVENSTEDT.....	7	98	156
SCHOENWALDE.....	95	102	AMRUM (LEUCHTFEUER).....	7	78	200	TOENSBUETTTEL-MAISBORSTEL	35	110	
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	3	65	LANGENESS.....	6	93	238	ALBERSDORF.....	40	104	165
GROEMITZ.....	15	88	SCHAFFLUND.....	15	155	282	BESDORF.....	16	144	222
GRUBE.....	2	74	JOLDELUND.....	19	95	183	BURG, KR. DITHMARSCHEN.....	6	110	175
OLDENBURG IN HOLSTEIN.....	5	95	HEDELBY.....	23	116	219	KITTLITZ.....	45	84	141
GROSSENRODE.....	3	63	BUETTJEBUELL.....	5	72	171	LANGENLEHSTEN, KR. LAUENB.	25	103	184
MARIENLEUCHE/FENNA, (BW)	5	46	VIOL.....	21	115	221	LAUENBURGZELBE.....	53	89	153
LANDKIRCHEN/FEHMARN.....	16	51	AHRENSHOEFT.....	5	97	170	GEESTHACHT.....	12	94	159
MOENCHNEVERSDORF.....	115	101	BREDSTEDT.....	12	81	169	MUEHLENRADE.....	42	135	
LUETJENSBURG.....	22	83	NORSTRANDSICHHOOR.....	5	51	138	TRITTAU.....	40	103	169
SELENT.....	50	104	NORSTRAND-OSTERKOOG.....	1	77	164	SCHWARZENBEK.....	35	106	180
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	74	PELLNORM (OSTERSEEL).....	1	102	255	REINBEK.....	40	89	135
PLOEN (MAX-PLANCK-INST.)	26	109	GARDING.....	2	119	264	HENSTEDT-ULZBURG.....	45	112	170
BORNHOEVED.....	40	95	WESTERHEVER.....	2	89	146	SARGTEHEIDE.....	56	97	
PREETZ.....	35	100	PRINZENHOOR.....	35	92	153	TODENDORF.....	14	130	206
STRANDE.....	5	71	BREKENDOORF.....	15	87	143	WEDEL.....	10	132	189
ELISENDORF.....	35	69	KROPP.....	5	107		PINNEBERG.....	10	96	137
OSDORF.....	20	80	FOERDEN.....	15	93	150	BULLENKUHLEN.....	1	112	162
ECKERNFORDE.....	20	129	TELLINGSTEDT.....	11	103	175	SEESTERHUEHE.....	9	103	149
KLEINHAABS.....	32	67	SUEDERSTAPEL.....	11	110	193	HORST, KR. STEINBURG.....	23	154	237
SCHLEIMUENDE.....	3	32	HENNSTEDT.....	35	67	120	GNUTZ.....	10	113	171
TOLK.....	35	82	SATRUP.....	28	135	260	BROKSTEDT.....	40	93	155
APRILD.....	48	42	DEVERSEE-PROERUP.....	20	119	213	BORSTEL UEB. BAD OLDESLOE	32	97	158
BREBEL.....	23	64	EGGEBEK (BW).....	2	119	213	LATENDORF.....	43	125	179
STOLK.....	50	95	TREIA.....	15	97	164	BRANSTEDT, BAD.....	10	105	159
HOLZDOORF-SEEHOLZ.....	25	63	WOHLDE.....	1	106	236	MUEHLENBARBEK.....	6	121	186
NOTTFELD-KUHHOLZ.....	35	70	FRIEDRICHSTADT.....	3	123	228	ITZEHOE.....	5	96	143
KAPPELN.....	18	58	UELVESBUELL.....	4	119	163	OLDENBORSTEL.....	30	130	188
POMMERBY.....	10	37	LUNDEN.....	3	89	168	VAALERMOOR.....	1	99	157
STERUP.....	40	54	HAEDEHARSCHEN.....	6	81	145	WILSTER.....	0	115	177
NONGAARDHOLZ.....	15	55	SUEDERDEICH.....	6	81	145	LENDE.....	135	128	166
STREICHMUEHLE.....	27	66	BUESUM (SCHLEUSE).....	60	95	156	WOLFENBUETTTEL.....	93	107	155
Niedersachsen										
ZEVEN.....	17	119	AMELINGHAUSEN.....	60	95	156	KOENIGSLUTTER.....	138	119	145
LAMSTEDT.....	27	123	WINSEN/LUHE.....	5	79	136	HOHNE.....	69	81	126
NORHOLZ.....	16	144	SAHENDORF.....	60	117	195	ESCHDE.....	48	100	184
MINSEN.....	2	121	HEDEMUENDEN.....	140	115	164	LACHENDORF.....	70	106	177
DORNUM.....	1	136	HANN. MUENDEN-GIMTE.....	122	128	173	SALZGITTER-LICHTENBERG.....	143	120	171
GREETSIEL.....	1	150	ESCHERODE.....	360	140	175	GROSS BUELLEN.....	68	100	161
LAAR, KR. GRAFSCH. BENTHEIM	11	128	USLAR.....	190	122		BURGDORF.....	60	84	142
HOHEEIS.....	625	155	NEGENBORN.....	140	122		MUNSTER (BW).....	80	99	152
JERXHEIM.....	130	101	NEGENBORN.....	190	122		FUHRBERG.....	40	98	156
SCHNACKENBURG.....	18	112	BYRONI, BAD.....	98	125	195	ROSDORF-MENGERSHAUSEN.....	187	118	
SCHNEGA.....	40	91	MUENDER, BAD.....	107	118	153	NOERTEN-HARUENBERG.....	128	122	
HITZACKER.....	25	76	RINTELN-STEINBERGEN.....	90	100	147	MORINGEN.....	181	103	175
BODENTEICH.....	64	96	BUECKEBURG (BW).....	68	83	122	ETZENBORN.....	215	122	179
WRESTEDT-STEDERDOORF.....	50	74	KIRCHDOORF, KR. DIEPHOLZ.....	45	115	198	GIEBOLDEHAUSEN.....	155	115	177
TEYENDORF.....	60	60	UCHE.....	73	96	171				
ALTENMEINGEN-EDDELSTORF	60	82	EHRH-LESSEN.....	50	76					
BLECKEDE.....	8	87	ETTENBUETTTEL.....	266	129	152				

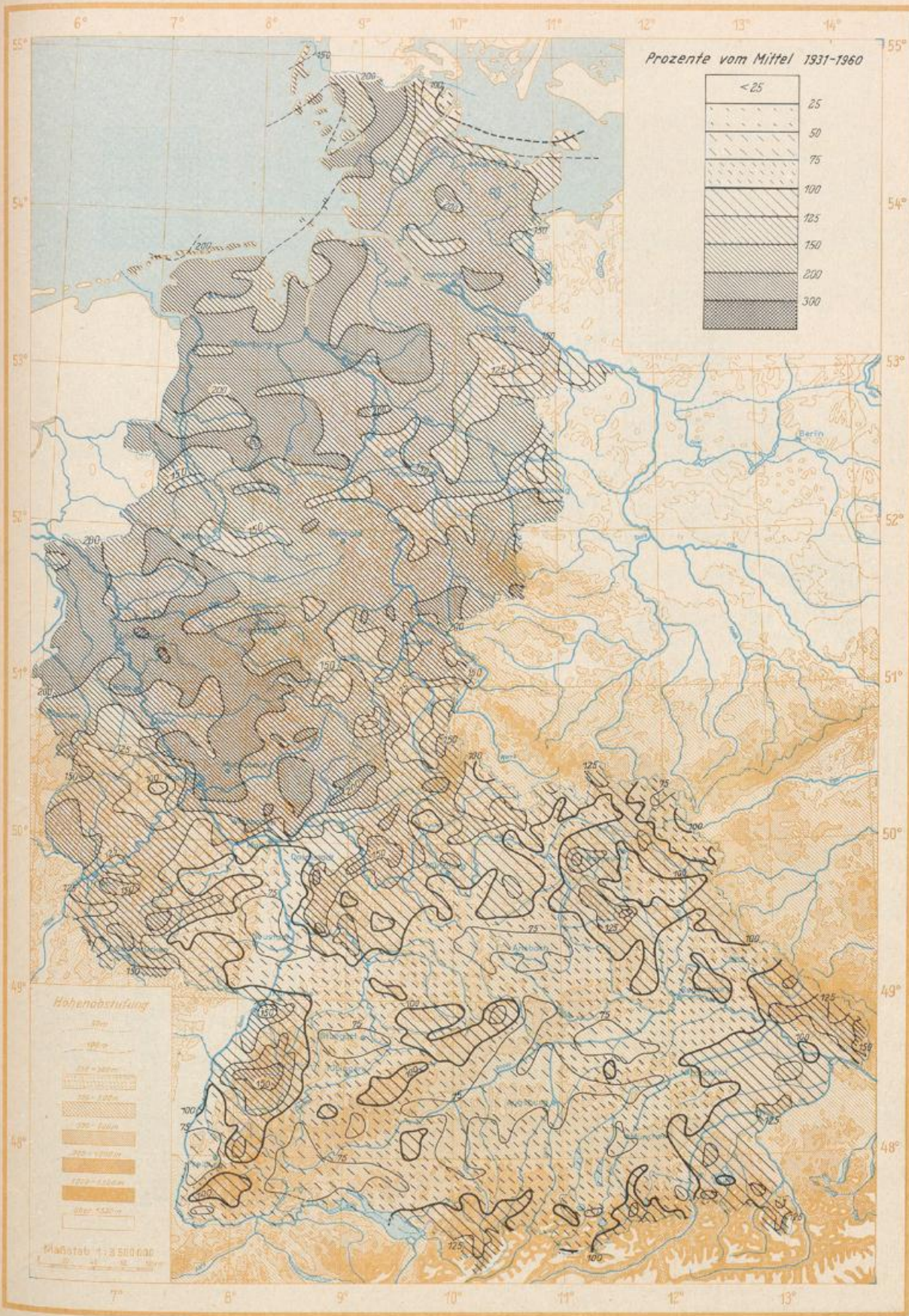
Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm in %		Höhe über NN m	Höhe in mm in %		Höhe über NN m	Höhe in mm in %
Niederrhein (Fortsetzung)								
Sonnenberg	776	212 184	Schwarmstadt	26	93 143	Barnstorf	37	127
Sieber	340	179 167	Bergen-Nindorf, Kr. Celle	76	94 145	Reckun	38	113 198
Osterode/Harz	285	138 160	Halbrode	44	127 195	Hagen, Kr. Cuxhaven	8	
Nordheim	121	113 169	Stoeken bei Rethem	18	117 205	Haseluenne	17	90 155
Alfeld/Leine	107	99 141	Achim	26	103 178	Versen	13	128 203
Capellenhagen	205	116 145	Delmenhorst	10	146 247	Papenburg	2	110 186
Eime	90	94 142	Koenigsmoor	40	132 216	Augustendorf	26	179 303
Lamspringe	214	119 168	Schneverdingen	75	119 189	Godensholt	5	153 255
Salzdetfurth, Bad	125	103 145	Visselhoevede	53		Hassel	5	155 254
Sarstedt	61	94 157	Otterstedt	20	126 194	Leer	4	149 240
Benthe	78	113	Essen, Bad	52	110 167	Strackholt	4	93 150
Munstorf (Bf)	51	79 141	Dahme	100	147 267			

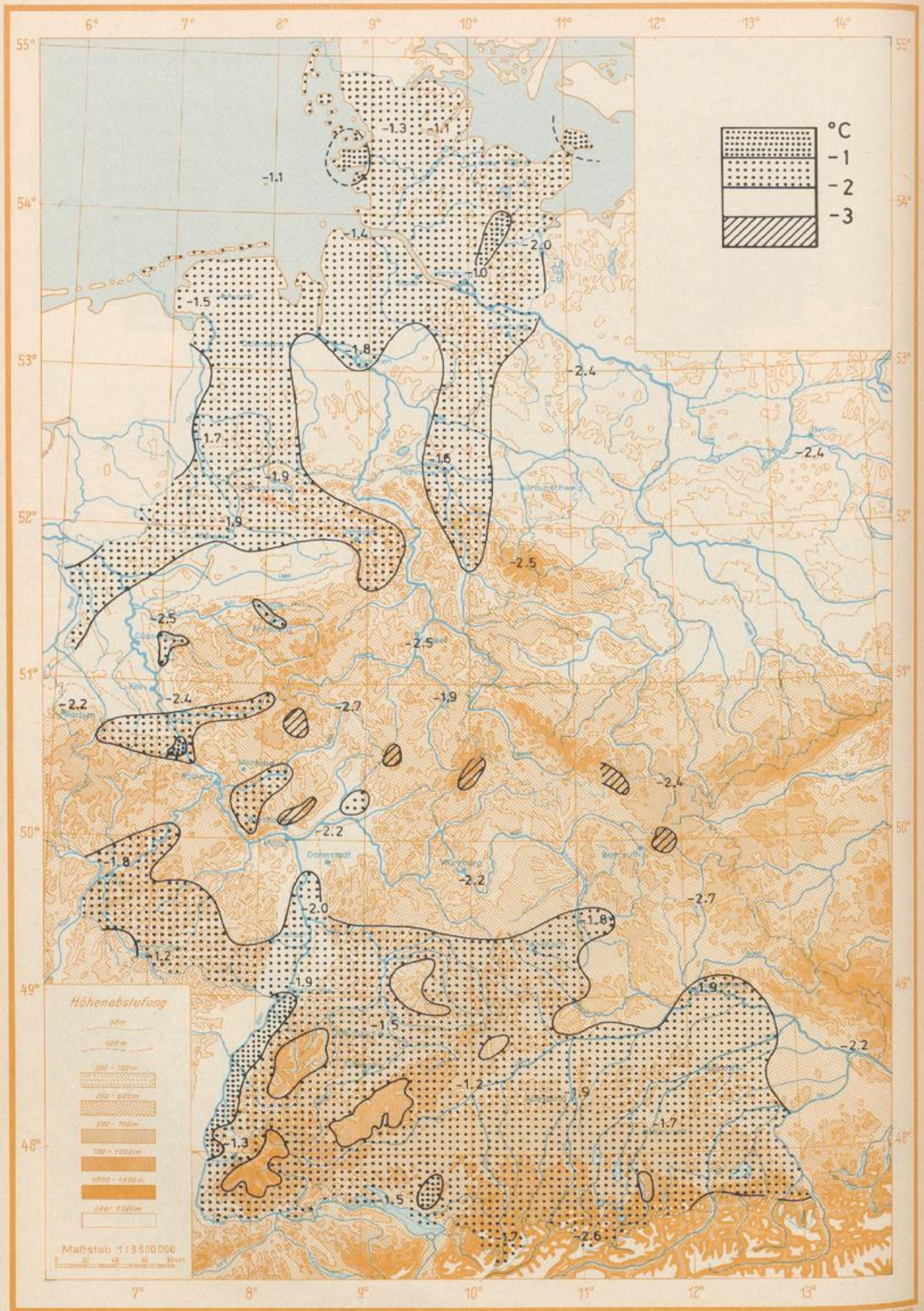
Nordrhein-Westfalen

Schoepplingen	110	105 178	Burbach	450	183 199	Altena i.W.	196	214 264
Ochtrup	58	77 122	Neunkirchen, Kr. Siegen-W.	350	173 219	Meinerzhagen (NST)	410	219 215
Ahaus	52	124 191	Berg bei Hennef	175	144 178	Rummenohl	205	195 203
Coesfeld	84	123 184	Walbroel	295	170 193	Halver-Schneke	406	242 337
Hamminkeln-Ringenberg	20	116 197	Broeleck	139	174 205	Sprockhoewel-Hasslinghs	270	217 249
Borken i.M.	45	125 187	Siegburg	63	140 169	Plessen	289	
Erndtebrueck	500	218 256	Huengringhausen	375	171 168	Witten-Gedern	117	
Berleburg, Bad-Girrkhausen	510	157 201	Miehl	245	192 198	Winz	64	149 194
Berleburg, Bad (KfSt)	445	144 189	Engelskirchen	140	195 217	Langenberg	113	
Zueschen	514	155 199	Bruehl	61	112 153	Dortmund-Obereving	92	126 183
Meibach	405	118 171	Refrath	67	183 215	Castrop-R.-Henrichenburg	60	123 168
Meibach-Kuestelberg	666	171	Pulheim	56	168 258	Gelsenkirchen-Buer	93	141 183
Helminghausen	377	122 158	Leverkusen	44	168 221	Bochum	77	
Hohenwepel	243	106 166	Bevertal-Sperre	298	245 247	Moers	26	134 231
Beverungen	101	118 174	Wuppertal-Herrbringuhausen	275	215 205	Voerde-Mehrum	24	133 215
Dringenberg	270	125 195	Remscheid (Eschbrachtal)	208	310 323	Niederalm	307	108 130
Voerden, Kr. Hoexter	228	130 194	Sollingen	209		Fuerstenberg	340	113 149
Brakel	143	119 183	Osebau	81	199 207	Bueren-Mewelsburg	215	123 168
Velorum	340	161 168	Ruenerstereifel, Bad	385	92 126	Lichtenau, Kr. Paderborn	300	144
Schleder-Kamerun	220	127	Rheinbach	180	110 151	Blankefode	375	
Extertal-Melberg	250	132 181	Bliesheim	106	106 143	Salzkotten	95	113 164
Lage, Kr. Lippe	103	121 175	Zuelpich	170	98 140	Lippstadt	75	114 165
Leggo	138	113 161	Elsoorp	85	112 162	Oelbrueck	94	104 158
Herford	77	109 165	Frimmersdorf	71	119 189	Madersloh	92	131 193
Bielefeld (Stadtgaertn.)	108	120 169	Neuss	39	155 242	Soest	110	127 172
Enger	118	98 148	Mettmann	156	219 246	Hamm-Rhyern	96	133 196
Oeynhausen, Bad	70	103 149	Dueseldorfe (Flughema)	37	155	Kamen	62	144 212
Petershagen	40	124 207	Duisburg-Hochfeld	25	107 162	Naltrup	73	115
Luerbeck	55	91 160	Olmsberg-Brunskappel	413	182 202	Senden-Ottmarsbochholt	61	101 153
Rheia-Wiedenbrueck	74	106 174	Nuttlar	330	167 180	Luedinghausen	58	133 202
Bielefeld-Senwestadt	127	137 190	Meschede	345	177 201	Nordkirchen	61	134 203
Harseninkel	65	87 143	Schwalenberg-Sellingshs	424	150 167	Reken-Gross Reken	60	140 254
Ostenfelde	78	83 143	Hellefeld	351	155 172	Kaltern	40	115 177
Warendorf	53	96 160	Aliendorf i.M.	310	171 225	Raesfeld-Erle	66	108 166
Versmold-Peckeloh	65	104 158	Sundern-Langscheid	340	177 213	Xanten	20	133 229
Neubeckum	105	111 179	Warphen	330	136 166	Haldern	20	
Alttenberge	110	103 169	Wapstein-Hersberg	410	214 233	Havert	46	157 266
Kattenvenne	55	102 167	Moennetal-Sperre	232		Monschau	509	143 155
Ladbergen-Overbeck	51	94 162	Neuenkaede-Bl Introp	290	181	Uienreth	650	150 153
Emsdetten	35	94 177	Arnsberg-Holzen	344	191	Gemuend-Malsbenden	370	80 104
Westerkappeln	70	93 166	Hepptingen	350	234 244	Dieren-Merken	105	108 169
Treiburen	68	102 170	Jserloh	220	162 188	Stolberg-Schevenhuette	182	146 180
Laarpe	460	144 200	Scheppe	380	154 188	Erkelenz	99	164 245
Laarpe-Herfelbach	440	124 174	Schmiedelath-Helmum	306	140 198	Herzogenrath	163	144 200
Laarpe-Herfelbach	440	124 174	Nobbenhagen	434	196 243	Burgstein-Schleiden	163	144 200
	440	124 174		434	196 243	Burgstein-Schleiden	163	144 200









STATION	HOCH über NN (m)	PROJE in %	PROJE in (mm)	STATION	HOCH über NN (m)	PROJE in %	PROJE in (mm)	STATION	HOCH über NN (m)	PROJE in %	PROJE in (mm)
Hessen											
HERINGEN (HERRA).....	228	101	140	BORKEN/HESSEN-GOMBETH...	172	72	107	BIEREGEMÜND-BIEBER.....	223	131	147
WELLSBORN.....	290	130	169	HESSELICHTENAU.....	384	135	169	SCHOTTEN-BREUNGSCH. (DJH)	702	207	193
WALDKAPPEL.....	260	120	174	HELSA.....	264	114	144	GRÜNBURG.....	255	157	196
SONTRA.....	242	102	140	SOEHREALD-WELLERODE.....	335	125	154	BUTBACH-BODENROD.....	479	134	
SODEN, BAD-AlLENDORF...	147	100	152	ESPENAU-MOENCHEHOEF.....	247	119	180	ROSBACH V.D.H.-RODHEIM...	177	136	200
EBERSBURG-RIED.....	346	109	135	REINHARDSHAGEN-VAAKE.....	115	158	219	LIMESHAIN-KORMELHAUSEN...	150	140	
SCHLITZ.....	230	90	122	KARLSHAFEN, BAD.....	135	129	170	HOMBURG, BAD-SAALBURG.....	424	429	
NIEDERLAULA.....	210	92	131	DIEMELSEE-STORMBRUCH.....	420	128	164	EPSTEIN.....	230	105	135
DIPPERZ.....	370	98	114	AROLSEN-LANDAU.....	310	81	133	HOGHELM/MAIN.....	115	72	114
HUENFELD.....	285	104	139	2.LIEBENBERG-ESCHBERG...	280	111	150	SCHWALBACH, BAD-LANGENSEI	425	98	124
LUDWIGSBAD-NIEDERTHALHAUS	286	86	109	HOFGEISMAR.....	162	152	214	WETTER/HESSEN-AMONAU...	224	86	137
ALHEIM-HEINEBACH.....	195	85		ROTHENBERG-FINKENBACH...	224	130		KIRCHHAIN.....	230	121	175
HATZFELD (EDER).....	395	129	195	RITSCHEM (NECKAR).....	125	110	122	ROSENTHAL.....	305	89	135
ALLENENDORF/EDER-OSTERFELD	383	175	269	MEPPENHEIM, KR. BERGSTR...	101	95	116	RAUSCHENBERG/HESSEN.....	260	129	170
FRANKENAU.....	420	104	144	MICHELSTADT-VIELBRUNN...	380	99	113	EBSDORFERGRUND-EBSDORF...	215	128	186
VOELH-THALITZER.....	340	92	142	BREUBERG-HAINSTADT.....	180	124	161	DIETZHOELZTAL-MANDELN...	355	157	
EDERTAL-EDERSEE.....	250	94	142	SCHAARFHEIM-SCHLIEBACH...	155	68		HOHENAHAR-ERDA.....	306	137	214
SCHWALMTAL-BRAUERSCHNEND	325	122	156	SCHLUECHTERN-ARMHOLZ...	340	100	128	GREIFENSTEIN.....	434	124	170
OTTRAU.....	350	117	167	SODEN, BAD-SALMUENSTER...	150	120	143	CAMBERG, BAD.....	217	117	165
NEUMENTAL-ZIMMERSRODE...	205	95	148	ORB, BAD.....	174	115	129	HADAMAR.....	160	129	184

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL.....	230	94		STAUDERNHEIM.....	141	45	73	BEYRACH-HOECHEN.....	430	111	148
MAXIMILIANSAU.....	102	96	123	BRUCHMUEHLBACH.....	235	72	99	LEIMEN/PFALZ.....	470	94	113
KANDEL.....	132	73	101	LANDSTUHL.....	280	74	96	NESELBERG.....	428	79	96
RUELZHEIM.....	110	69	96	KUSEL.....	235	98	156	ZWELBRUECKEN.....	330	99	122
ANNWEILER.....	200	69	88	KAISERSLAUTERN-DANSENGB.	367	96	116	HOEHSCHWEILER.....	375	102	115
LANDAU/PFALZ.....	150	61	86	WOLFSTEIN/PFALZ.....	200	90	136	EPPEBRUNN.....	300		
GERMERSHEIM.....	106	80	107	LAUTRECKEN.....	158	61	100	BLIESNASTEL.....	265	92	107
TAUBENSUHL.....	513	106	120	SCHALLODENBACH.....	317	73	116	GRSHEIM.....	240	156	205
WALDLEININGEN.....	302	77		MEISENHEIM.....	172			KLEINBLITZERSDORF.....	202	139	170
RHODT.....	213	73	97	DUCHROTH.....	320	58	94	SPIESERMUEHLE.....	240	101	123
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM.	95	53	71	ENKENBACH-ALSENBOERN...	325	59	83	WIERSCHIED.....	241	145	173
HOCHDORE.....	108	52	74	FALKENSTEIN/PFALZ.....	400	75	114	LUDWIGER.....	245	104	139
WEISENHEIM A. SAND.....	102	55	53	SCHWALFELDENHOF.....	315	60	102	RIEGELSBERG.....	275	98	131
FRANKENTHAL.....	95	47	67	RHEINBOELEN.....	395	75	112	PRINSTAL.....	177	87	119
DIRMSTEIN.....	105	38	56	ELLERN(FOR.SCHANZKOPF)	487	88	107	SAARLOUIS (NST).....	335	96	
GRUENSTADT.....	200	40	57	STROMBERG/HUNSRUECK...	300	71	120	HERMSKELL.....	530	126	164
RAMSEN/PFALZ.....	270	82	109	MOERSFELD.....	294	63	102	REINSFELD.....	505		
GOELLHEIM.....	243	43	68	WOLFHEIM.....	222	65	105	HADERN-HADRIEL.....	354	97	124
KIRSCHHEIMBOLANDEN.....	230	53	85	BINGEN-BUEDESHEIM.....	82	54	102	LOSHEIM.....	275	73	103
STETTEN, KR. DONNERSBERG.	245	50	82	OBERSWESEL.....	110	72	120	LIMBACH.....	280	98	140
DANKNFELS.....	365	100		BOPPARD-SALZIG, BAD.....	105	102	165	HOECHSTEN.....	420	103	145
HOCHBORN-BLOEDESHEIM...	275	60	105	LAHNSTEIN.....	71	128	210	ILLINGEN.....	307	122	156
METTENHEIM.....	91	55	95	WESTERBURG.....	355	195	264	BECKINGEN-DUEPPENWEILER.	255	86	137
OPPENHEIM.....	85	51	82	EPPENROD.....	300	158	216	PEHLINGEN-NIEDALTDORF...	192	115	195
WOERSTADT.....	215	57	90	DIETZ/LAHN.....	140	129	202	MERZIG.....	245	78	130
INGELHEIM.....	135	64		KATZENELNBOGEN.....	305	124		ORSCHOLZ.....	392	99	113
OBERSOLM.....	205	63	98	GEMMERICH.....	345	128	188	SAARBURG.....	180	116	151
TUERKISMUEHLE.....	374	111		SINGHOFFEN.....	300	139	204	KONZ.....	182	90	132
BOERFINK-MUHL.....	531	145		TEMHELS.....	142	96	126	PELLINGEN.....	450	97	131
FREISEN/SAAR.....	445	84	110	WINTERSPELT.....	500	91	126	NEWEL.....	365	116	163
BAUMHOLDER.....	468	74	107	DASBURG.....	300	117	156	GREIMERATH.....	450	115	
IDAR-OBERSHEIN.....	244	84	150	KOERPERICH.....	260	98		HEPTESDORF.....	280	92	
BRUCHWEILER.....	545	82	122	PRUEN.....	465	115	153	STIEFFELN.....	500	114	137
SOHREN.....	430	82	134	ARZFELD.....	497	140	175	HILLESHEIM/EIFEL.....	460	89	124
RHAUNEN.....	370	48	86	BLTIBURG.....	285	106	149	DENSBORN.....	308	111	144
KIRN.....	250	48	86	WOLFFELDERBERG.....	360	104		SPANGDAHLEM.....	327	104	155
SEESBACH.....	394	77	118	OBERKIRCHEN.....	345	110	151	MUELCHEN.....	293	105	

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe in mm	in %		Höhe in mm	in %		Höhe in mm	in %
SEINSFELD.....	438	104	KASTELLAUN.....	425	92	SELFEN.....	185	142
KLAUSEN.....	205	79	DIUENGENHEIM.....	465	76	ASPBACH.....	265	184
BEIWE.....	140	71	BROHL/KR. COCHEN-ZELL.....	240	74	REMSDORF.....	285	150
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG.....	505	107	LINGERHORN.....	482	119	ANDERNACH.....	62	92
PIESPORT.....	155	107	BURGEN, KR. MAYEN-KOBLENZ.....	85	105	WASENACH.....	305	100
NIEDERSTADTFELD.....	390	96	MUENSTERWALD.....	225	79	BORLER.....	440	91
WITTLICH.....	177	94	KOBLENZ (NST).....	70	111	RODDER.....	520	79
KINHEIM.....	102	87	BENDORF.....	73	137	ALTENNAHR.....	195	89
MEHREN.....	500	93	SELTERS/WESTERWALD.....	262	154	LINA.....	70	162
KLIDING.....	413	88	BASSENHEIM.....	170	100	KIRCHEN/SIEG.....	300	183
BUECHEL.....	450	87	LINDEN/WESTERWALD.....	464	218	GEBHARDSHAIN.....	380	186
HOECHSTBERG.....	520	98	ALTENKIRCHEN.....	260	165	WISSEN-HONIAGESSEN.....	320	155
MOERSDORF.....	340	81	HARSCHBACH.....	284	160	MISTER.....	280	193

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

Baden-Württemberg

ACHBERG-DOBERATSMUELLER.....	503	172	HORREN.....	600	112	HORRENBERG.....	156	90
WANGEN/ALLGAEU.....	561	144	FREIBURG I. BR.-SCHLIERBEG.....	285	75	WIESLOCH.....	140	69
WOLFESS (NST).....	623	113	FREIBURG I. BR.-HASLACH.....	255	73	SCHWETZINGEN.....	100	74
BOHNESG-BILLEN.....	440	122	EICHSTETTEN.....	193	73	VILLINGEN-SCHNENN (NST).....	712	83
IMMENSTADT.....	416	94	WEISWEIL.....	170	59	MARIAZELL.....	715	86
HEILIGENBERG.....	740	98	RUST.....	164	86	SPATZINGEN.....	664	77
HEILIGENBERG.....	465	75	OTTENHEIM.....	153	95	OBERRDORF/NECKAR.....	516	90
HEILIGENBERG.....	435	68	ALLENHEIM.....	148	84	ORNSTETTEN.....	680	145
KALKOFEN.....	415	84	SCHILTACH.....	360	168	AACH, KR. FREUDENSTADT.....	600	134
BOUMAN.....	715	73	SCHRAMBERG.....	502	100	FLUORN.....	655	128
STETTEN, KR. KONSTANZ.....	430	85	RIPPOLDSDAU, BAD.....	560	222	HORB-BETRA.....	539	97
GOTTMADINGEN.....	830	90	HASLACH IN KINZIGTAL.....	220	132	ROSENFELD.....	439	87
LOEFFINGEN.....	390	95	OBERRARMERSBACH.....	320	171	TUEBINGEN (BOT. GARTEN).....	445	78
EBERFINGEN.....	707	56	NORDRACH.....	285	138	ENINGEN (OB. LINDENHOF).....	705	91
GRIESSEN.....	968	115	SCHUTTERTAL-SCHNEIGHAUS.....	465	125	POLL (ORT), KR. GOEPPINGEN.....	420	90
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW.....	755	98	SEELBACH.....	255	104	RALTMANNWEILER-HOHENG.....	457	71
BIRKENDORF.....	734	100	WILLSTATT-LEGELSHURST.....	140	101	SCHORNDOERF.....	250	81
WEILHEIM/WALDQ.-BANNHOLZ.....	925	176	DURBACH-EBERSWEIER.....	170	133	OBERSTENFELD-PREVORST.....	468	94
BERNAU-GOLDBACH.....	888	132	OPPENAU.....	315	211	BACKRANG.....	302	79
HOLPADINGEN.....	879	132	OBERKIRCH.....	190	176	PLEIDELSHHEIM.....	191	64
SEGETEN.....	830	100	ACHERN.....	138	120	KALTEBRONN.....	858	188
TOOTMOOS.....	540	167	LETZERSTING.....	559	222	SEEMALD-BESENFELD.....	804	230
SCHONAU/SCHW.....	1018	203	KNIEBIS.....	895	222	IGELSBERG.....	720	158
UNTERMULLEN.....	723	115	SCHONEGRUEND.....	220	172	SIMMERSFELD.....	593	109
SCHWEIGMATT.....	610	130	FORBACH-HERRENHIES.....	764	235	WART.....	528	89
BUERCHAU.....	290	79	LANGENBRAND.....	220	121	WATTERBACH.....	532	77
SALLNECH.....	365	98	GAGGENAU.....	180	121	ALTHEMGSTETT-OTTENBRONN.....	532	77
LOERBACH.....	235	68	RASTATT.....	117	131	OBERRIECHENBACH.....	635	108
KANDERN.....	205	60	SCHIELBERG.....	417	148	LIERENZELL, BAD.....	319	82
HARTHEIM.....	229	59	VOELKERSBACH.....	430	143	SINDELINGEN.....	440	62
NEUENBURG.....	241	62	ETTlingen.....	135	165	WEIL DER STADT.....	389	59
WELTERSHEIM.....	437	93	EGGENSTEIN-LEOPOLDSRAFEN.....	109	72	TIEFENBRONN.....	332	67
MUENSTERTAL.....	192	47	KELTERN-ELLMENDINGEN.....	178	89	MUEHLACKER.....	268	67
BRETSACH.....	490	150	STETTEN, KR. ENZ.....	198	89	WIMSHEIM.....	431	78
ELZACH-OBERPRECHTAL.....	433	198	AUGUSTENBERG.....	143	120	WEISSACH.....	455	67
OBERSIMONSWALD.....	302	115	HOHENWETTERSACH.....	215	118	SEPSHEIM.....	210	78
GUFACH I. BR.-BLEIBACH.....	275	100	KARLSRUHE-DURLACH.....	115	117	BOENNIGHEIM.....	224	78
KEPPENBACH.....	311	103	MELGARTEN/BADEN.....	114	92	AALLEN-UNTERKOECHEN.....	473	98
GLOTTERTAL.....	1021	116	GRABEN, KR. KARLSRUHE.....	108	71	ABTSMUEND.....	389	99
BREITNAU.....	625	132	RUIT.....	198	90	HELZHEIM.....	504	119
OBERRIED-ZASTLER.....	920	184	DUEFFENBUECHIG.....	204	108	BUEHLERZELL-GEIFERTSH.....	414	90
HOFESGRUND.....	1023	138	BRUCHSAL.....	133	74	ILSHOFEN-UNTERSACH.....	403	67
OBERRIED.....	515	122	MAGHAEUSEL.....	106	62	WESTERNACH.....	355	83
SANNA, WEITERSCHEN, MANNALD.....	324	174	STERNENFELS.....	320	68	JAGSTZELL.....	451	73
.....	.....	.....	GOCHHEIM, KR. KARLSRUHE.....	168	68	BLAUFELDEN.....	450	80
.....	.....	.....	NEONAU.....	104	64	SCHMUTZEL.....	527	90
.....	.....	.....	.....	104	64	SCHMUTZEL, JAGST.....	527	90

Station	Höhe über NN		Höhe über NN		Station	Höhe über NN		Höhe über NN		Station	Höhe über NN		Höhe über NN	
	m	in %	m	in %		m	in %	m	in %		m	in %	m	in %
SCHIEFFENZ-UNTERSCHIEFFEL	270	95	120	470	MUDAU-SCHLOSSAU	470	102	113	KRAUENHILSEN	596	89	79		
HILHELMSFELD	350	170	157	844	FURTWANGEN	844	176	118	LANGENHILSEN-ITTEMMS	782	78	78		
SINSHEIM	195	80	94	857	VOERENBACH-LANGENBACH	857	128		SAULGAU-BOLSTERN	840	93			
NEUNKIRCHEN/BADEN	200	103	117	935	EISENBACH-BUBENBACH	935	97	80	BUCHAU	585	81			
NECKARBISSHOFHEIM	304	83	98	717	GEISINGEN	717	71	72	UTTENHÄLLER-AHLEN	620	107			
SPECHBACH	185	96	104	754	TALHEIM	754	84		HAYINGEN	665	84	82		
SCHOENBRUNN/BADEN	350	130	130	743	EMMINGEN AB EGG	743	88		EHINGEN/DONAU	620	71	72		
BAHMENTAL	131	97	104	843	TUTTlingen	843	82	74	STEINHAUSEN-ENGLISHEILER	652	82	63		
HEIDELBERG (KURH. KOHLHOF)	480	109	104	928	BOETTlingen	928	100	85	SCHWENDI-SCHOENEUBERG	535	115			
KOENIGSTUHL	561	114	109	805	MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	86	77	HUETTISHEIM	505	79	77		
LADENBURG	104	70	90	624	FRIDINGEN	624	109	81	LEUTKIRCH	655	119	88		
HEMSBACH	98	85	102	794	ALBSTADT-ONSTMETTINGEN	794	109		WURZACH/BAU	670	107			
CREGLINGEN	285	67		785	STETTEN-FROHNSTETTEN	785	61	61	BLAUBEUREN-SEISSEN	701	84	77		
GROSSRINDERFELD-ILMSPAN	325	87	118	795	TROCHTELINGEN-STEINHIL	795	85	88	LONSEE-ETTLENSCHLESS	664	91	98		
MALLOVERN-REINHARDSACHS	314	87	118	760	BURLADINGEN	760	81	74	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	456	74	89		

Bayern

THIERSTEIN	595	63	89	736	MUTHMANNSHOFEN	736	141		NIESENFELDEN-KESSELBODEN	605	115			
POPPENREUTH	640	86	100	460	OBERFAHLHEIM	460	81	85	HINDSBERG	410	94	92		
HEIMERSBERG	570	62	85	738	BREITENBURG	738	114	95	KRUEN	875	154	85		
DOEBRA	700	80	84	610	BREITENBRUNN-FUERBUCH	610	114		LENGGRIES-FALL	770	186	89		
LINDAU (BODENSEE)	400	158	104	465	WOERNITZ	465	70	81	UNFELD	844	127	55		
OBBERUTE	856	243	120	490	SINBRONN	490	70	80	KOENIGSDORF	626	159	95		
BERNECK/BAD.	376	95	106	466	HAINSFARTH-NORNFELD	466	86	104	HOELLRIEGELSKREUTH	544	87	62		
KULMBACH	335	72	104	462	ZUSMARSHAUSEN	462	68	58	OBERRAMMERGAU	873	193			
CREUSEN	440	62	83	515	MICKHAUSEN	515	95		NETLHEIM/OBB	568	137	100		
ISLING	375	61	70	850	PFONTEN-OESCH	850	210		SEEFELD, KR. STARNBERG	585	106	82		
OTTOLING	430	102	121	730	LECHERBUCK	730	141	83	OACHAU	480	86	80		
HAFENPREPPACH	314	85	115	850	TUERKHEIM	850	172	109	NANDLSTADT	508	85	77		
EYRICHSHOF	285	70	96	599	ELLG AU	599	102	78	WOERTH/988	505	98	89		
NEUMARKT/OPF	437	76	94	426	NASSENFELS	426	69	69	MOOSBURG/ISAR-PEROMBACH	424	83			
HEILSBRONN	515	48	63	403	EURASBURG-FRIENRIED	403	56	72	LOICHING-KRONHLEDEN	360	91			
ZIRNDORF	308	55	79	529	POETTEN-SCHORN	529	104	96	HUNDING-ROHRSTETTEN	450	155	150		
PLECH	440	106	136	404	WETTENSHAUSEN	404	77	79	WIRMSHAM-PAULUSTELL	466				
KRAEHERSWEIHER	350	70	90	440	SIESENBURG	440	102	106	ARNSTORF	385	104	109		
WILHELMSREUTH	410	61	79	386	LEUTERSHAUSEN	386	74	88	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	123	124		
HOCHSTAHL	435	92	111	440	BUETTELBRUNN	440	62	79	SALDENBURG-STADL	572	135	125		
MARKT-BIBART	307	89	124	440	GUNZENHAUSEN	440	62	79	ALTSCHODENAU	710	156	132		
HOECHSTADT-GREMSDORF	272	74		525	THALMAESSLING	525	67		NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	880	180	141		
SCHLJESSELFELD-HOHN	385	98	138	410	BERCHING	410	75	89	OBERAUDORF/INN	480	174	99		
EBRACH	360	85	100	388	RIEDENBURG/OPF	388	67	74	ROTTACH-EBERN	736	196	93		
HOFHEIM/UFR	265	97	139	365	AICHKIRCHEN	365	69		WARNGAU-TAUBENBERG	810	165	86		
OBERSPIESHEIM	220	74	117	560	ERBENDORF	560	72		HOLZKIRCHEN/OBB	685	185			
KITZINGEN	220	68	101	500	ESCHENBACH/OPF	500	90	114	ANERANG-KAMNER	530	169			
WERNECK	225	79	122	470	NEUNAISEN	470	62	78	UNTERREIT-WAGENSTATT	502	120			
NEUSTADT/BAD.	240	76	109	420	WALDHAUS/OPF	420	71		BURGGKIRCHEN-SENDORF	425	117	104		
OBERLAURINGEN	315	86	126	505	SCHOENSEE-DIETERSDORF	505	74		FRASDORF	600	201	99		
HAMMELBURG	164	63	94	595	TEUBLITZ	595	106	118	CHIEMSEE-HERRENCHIEMSEE	539	176	105		
ROSSBACH	430	95		354	HIRSCHWALD	354	80		RUPOLDING	692	241	124		
WILDFLECKEN	507	148		491	ZWIESEL-RABENSTEIN	491	78	105	SCHWEIZLEUTH-RISTFEUCHT	615	275	127		
RUPPERTSHUETTEN	350	119	140	685	GRAPLING-RUEHELEN	685	131	118	FREILASSING	420	166	111		
BISCHBRUNN	411	134	170	578	DRACHSELRIED	578	134	129	FRIDOLFING	398	146			
GIEBELSTADT	295	78	104	525	FALKENSTEIN, KR. CHAM	525	120		PFARRKIRCHEN	410	104	105		
BREITENBUCH	512	84	93	562	RODING-NEUBAU	562	103	104	GRIESBACH I. ROTTAL	470	111	104		
EISENFELD-RUECK	165	75	103	391	SCHIERLING	391	74		WALDKIRCHEN-OBERFRAUENH.	800	187			
WALDASCHAFF	220	120		349	STRAUBING-ITTLING	349	69		OBERNZELL	360	128	120		
IMMENSTADT	731	248	125	322		322	76	94	NEUREICHENAU-LACKENHAEUS	710	196	173		

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Juni 1985

Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
List auf Sylt (Wst.)	26	TM	152	137	160	208	170	108	94	104	108	109	116	108	121	106	109	103	100	104	146	147	152	146	147	164	136	127	136	132	138	134	
Leck (BW)	7	TM	185	157	203	266	218	139	116	126	126	135	136	123	139	130	146	128	118	134	188	187	191	170	191	198	160	165	160	155	161	160	
Schleswig (WA)	43	TM	231	205	247	270	238	168	112	136	115	147	143	125	153	152	132	131	137	191	185	211	172	197	212	180	180	170	162	170	169		
Westermarschdorf/Fchmum	1	TM	93	100	103	120	147	106	89	75	59	81	73	82	80	92	68	69	56	86	64	127	113	106	123	106	120	99	105	99	103	92	
Helse, Kr. Dithmarschen	2	TM	183	194	220	241	208	170	146	140	160	152	133	154	146	141	144	150	157	194	177	182	200	194	200	201	185	184	180	180	186		
Wahlstedt	45	TM	169	180	205	224	204	143	159	108	105	110	118	100	111	105	104	118	109	123	167	166	150	144	158	164	134	134	134	131	140		
Grambeck	27	TM	73	82	78	100	148	109	111	79	59	90	73	71	65	90	58	67	73	84	72	129	122	97	114	89	104	98	110	103	106	95	
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	TM	171	186	202	230	204	142	154	109	107	122	115	108	118	109	104	113	103	130	160	152	157	152	160	177	137	135	136	130	140	132	
Bremen (Flugh.)	4	TM	175	178	198	223	192	150	149	100	100	107	109	92	119	95	76	103	94	133	164	149	146	132	135	163	120	124	119	127	138	158	
Norderney (Wst.)	11	TM	100	46	54	111	164	133	126	82	34	84	72	79	75	84	34	53	62	92	129	106	113	76	82	96	60	98	98	98	98		
Emden-Neserhand (Wst.)	5	TM	161	160	163	214	217	144	125	127	120	134	145	125	139	132	136	120	159	168	175	167	166	174	180	148	130	159	148	168	172		
Lüchow (Wst.)	17	TM	156	155	174	226	162	131	120	101	111	121	130	115	121	104	106	108	99	124	168	152	160	146	142	151	133	126	122	132	135	145	
Lingen (Wst.)	21	TM	182	187	200	237	181	158	158	108	106	110	120	106	107	109	109	117	107	149	168	138	160	150	143	159	140	124	118	127	138	161	
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	TM	232	256	267	287	238	183	206	150	140	144	170	138	153	134	139	160	137	199	225	182	199	195	163	207	179	145	151	162	166	210	
Braunschweig-Völkeroede (Wst.)	81	TM	218	231	242	270	251	207	207	170	150	147	152	165	155	144	113	141	128	179	200	153	169	175	187	215	175	163	169	175	167	220	
Braunlage (Wst.)	607	TM	88	82	93	100	161	134	139	86	65	90	87	101	80	92	69	61	79	61	87	121	114	98	100	82	126	93	107	106	116	135	
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51	TM	178	185	192	212	207	170	178	128	123	128	123	109	105	129	107	109	95	112	162	144	140	159	142	154	162	150	124	135	159	155	
Bad Salzuflen (Wst.)	98	TM	200	147	81	109	157	148	132	112	66	99	95	95	64	95	83	77	56	64	55	126	116	100	130	126	132	109	112	108	113	130	
Münster (Wst.)	62	TM	184	191	204	232	195	175	153	96	102	104	114	106	110	100	100	101	98	130	168	128	159	138	132	147	137	119	119	131	137	166	
		TM	112	79	79	125	172	129	125	79	60	92	83	80	75	56	37	74	54	85	118	105	133	96	94	120	97	96	87	113	130		

TM = Mittel, TX = Maximum, FN = Minimum

Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31			
Rocholt-Liedern (Wst.)	174	182	195	236	176	169	140	100	108	114	122	110	105	92	98	114	141	159	133	148	142	131	135	140	124	120	133	140	124	120	133	140	124	
Bad Lippspringe (Wst.)	157	167	185	193	228	211	170	151	93	102	92	111	99	110	98	77	104	88	133	158	124	142	133	130	143	121	114	116	122	136	173			
Essen-Bredency (WA)	154	183	165	107	140	155	133	131	84	95	98	107	96	77	72	62	20	74	43	100	119	108	127	84	66	116	75	96	90	112	130			
Lüdenscheid	444	122	123	135	154	159	131	109	69	48	83	74	87	72	69	58	47	70	85	109	116	112	120	97	103	109	100	84	105	110	135			
Kahler Asten (Wst)	839	115	109	120	160	155	135	101	52	40	63	65	73	50	53	50	64	64	67	103	99	95	108	83	90	81	80	88	94	118				
Köln-Wahn (Flugh.)	73	172	197	206	220	193	182	149	89	69	70	87	86	69	74	76	90	134	154	107	153	138	119	145	110	92	103	97	101	165				
Aachen (Wst)	202	175	184	210	234	200	177	126	77	101	90	115	106	107	82	20	118	144	112	152	148	148	138	122	118	116	132	142	173					
Bonn-Friesdorf	62	187	197	206	236	216	177	158	98	120	104	127	122	120	122	118	118	115	143	169	123	168	165	144	162	146	123	125	139	162	184			
Sistig	505	105	107	106	120	181	151	125	85	54	90	89	105	101	100	103	97	101	89	132	118	115	163	110	108	126	108	81	114	122	149			
Kassel (Wst)	231	88	76	80	110	145	100	85	40	20	55	55	55	55	20	50	40	60	85	80	85	95	70	95	85	80	55	85	120	136	168			
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	186	185	190	203	215	213	181	160	94	103	103	114	113	109	129	110	115	116	130	162	117	154	159	140	151	134	120	111	130	150	173			
Wasserkuppe (Wst)	921	124	132	151	158	150	138	111	37	48	41	53	62	51	75	45	53	47	81	117	76	85	95	77	93	72	72	68	88	120				
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	151	170	196	214	208	183	152	100	65	67	82	90	65	110	78	81	72	118	156	114	125	135	116	140	91	94	118	86	115	159			
Berlin (Wst)	363	170	174	200	216	172	173	130	66	91	96	102	100	100	135	118	129	133	141	141	108	140	130	122	129	130	119	117	128	146	181			
Bad Marienberg (Wst)	547	93	114	144	148	150	134	110	60	43	65	65	94	65	77	75	72	76	95	97	94	86	100	87	96	99	107	88	97	101	109			
Nürnberg (Wst)	627	123	136	121	127	157	121	98	42	25	47	59	60	44	50	49	34	55	54	83	85	83	100	75	92	88	81	74	81	84	113			
Bad Kreuznach	159	210	210	203	238	229	212	177	118	122	104	119	117	114	144	114	131	134	139	158	124	163	148	152	141	140	130	136	143	169	182			
Trier (Stadt)	144	123	151	162	119	168	147	155	91	80	94	70	98	71	83	90	88	70	79	98	111	120	126	92	125	119	113	106	112	145				
Bad Bergzabern	180	194	180	206	226	226	194	166	108	109	108	131	132	133	163	122	133	146	153	169	130	157	150	155	149	151	138	144	176	187	206			
Mannheim (Wewa)	96	140	151	150	140	170	150	144	96	50	90	100	120	80	66	104	100	94	100	138	111	201	205	144	214	201	203	200	197	188	191	193	210	252
		199	169	205	216	221	220	166	120	117	113	129	136	140	164	128	128	166	148	172	133	164	156	146	146	156	145	139	154	174	201			
		243	236	260	286	280	274	220	165	150	157	180	194	168	174	173	192	208	226	157	201	216	190	192	202	176	193	190	212	242				
		140	117	91	117	162	160	146	105	49	102	87	102	103	76	102	57	66	90	116	130	130	88	127	130	111	112	113	125	117				

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Öhringen (Wst)	276	176	155	184	204	211	193	154	101	110	96	115	127	122	152	111	122	121	138	164	116	150	145	130	130	133	133	124	138	156	164	184	
Stuttgart (Scharrenberg, WA)	314	226	99	89	129	155	154	130	77	52	81	79	89	99	63	91	43	64	98	110	131	85	112	117	82	98	104	102	91	114	101	243	
Freudenstadt (Wst)	797	226	211	257	278	261	260	211	145	152	143	161	181	172	202	157	166	169	189	236	155	207	189	179	171	182	191	177	180	202	247		
Ulm (Wst)	522	170	151	182	208	204	178	159	98	99	91	112	124	121	155	106	125	114	117	152	126	158	118	109	124	150	138	132	144	160	190		
Freiburg i. Br. (WA)	269	170	100	105	93	113	145	142	136	87	33	68	56	75	88	37	87	50	74	52	57	105	96	108	91	85	101	111	84	91	96	82	
Feldberg/Schwarzwald (Wst)	1486	119	137	127	165	181	178	136	104	76	98	91	106	121	90	110	87	110	111	113	120	103	123	112	125	124	140	126	120	114	122		
Konstanz (Wewa)	443	185	175	194	200	213	186	148	106	122	124	123	138	154	153	122	141	131	137	147	126	162	121	135	142	146	149	148	157	183	193		
Hof-Hohenas (Wst)	567	120	117	107	131	160	148	120	92	52	87	85	69	138	74	97	102	95	84	108	94	110	97	110	129	112	115	111	108	118			
Würzburg (Wewa)	268	184	195	215	244	253	230	189	125	111	107	135	150	109	151	118	128	114	136	180	126	132	164	172	168	133	161	160	146	159	209		
Nürnberg-Kraftlof (Flugh.)	310	178	171	195	213	218	205	160	103	108	99	115	121	119	151	110	116	111	136	170	117	144	155	138	144	130	123	132	149	189			
Regensburg (Wst)	366	223	225	252	269	272	258	203	145	119	150	171	153	202	174	163	145	172	222	174	199	174	193	166	155	172	184	186	239				
Weilenburg/Bay. (Wst)	422	115	112	99	114	149	152	140	105	65	84	86	75	82	70	85	37	64	60	40	40	117	107	110	91	109	80	102	91	114	101		
Passau-Oberhaus (Wst)	409	199	81	72	137	145	153	143	88	61	80	69	72	83	57	83	24	60	72	47	109	101	120	105	99	108	80	91	101	114	99		
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	461	220	165	212	259	271	272	213	155	147	172	136	180	175	203	149	171	161	154	207	155	155	183	169	196	174	212	174	164	213	241		
Mühlhof/Inn (Wst)	401	121	88	120	116	119	138	151	101	66	84	78	72	88	69	99	43	81	71	46	111	100	82	106	91	104	74	101	90	95	93		
München-Nymphenburg	515	158	141	168	194	209	202	164	102	112	99	110	138	128	161	110	118	121	117	165	127	140	128	116	129	146	152	128	132	160	187		
Reit im Winkel	695	217	173	225	266	272	263	200	142	142	165	139	167	181	212	159	168	149	163	208	167	184	162	156	163	184	203	168	171	218	247		
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	164	132	160	201	188	214	164	110	116	121	97	142	125	162	109	129	122	132	152	123	129	126	128	139	136	154	133	166	184			
Obersdorf (Wst)	810	115	87	104	115	134	135	147	91	57	85	83	75	103	71	98	55	90	86	50	108	101	107	105	89	95	110	108	93	110	95		
		156	140	171	191	209	205	153	85	117	119	99	144	120	112	161	107	131	127	116	128	141	145	118	124	158	184	174	177	207	157	177	214
		212	164	219	256	260	266	198	146	149	173	135	182	185	218	216	160	150	163	207	157	182	172	164	174	177	207	157	177	214	244		
		97	80	89	101	139	140	131	70	52	74	72	71	97	63	85	51	87	78	51	103	99	110	99	84	104	103	101	77	102	90		
		150	130	154	175	180	163	136	80	84	100	87	118	119	146	108	108	96	136	113	104	109	98	106	122	139	109	117	138	166			
		205	194	220	246	262	256	200	121	134	177	129	174	207	135	164	116	116	130	199	144	165	146	142	151	170	208	154	157	200	236		
		94	71	95	85	128	117	120	57	47	52	60	49	62	29	74	69	29	101	80	90	71	71	90	96	97	79	81	113	114			
		154	152	158	182	176	176	130	83	104	99	102	142	130	151	82	112	94	92	142	109	126	98	106	112	127	138	129	118	148	174		
		216	210	212	260	263	261	165	127	157	179	136	174	188	227	141	166	142	128	198	141	193	128	163	172	182	201	182	179	218	252		
		63	84	71	79	100	100	110	68	50	41	51	39	95	35	66	54	60	29	95	74	87	82	77	65	74	87	99	84	52	63		
		136	138	169	160	170	117	68	96	96	72	118	120	148	75	108	88	104	131	99	104	101	99	104	101	103	124	113	122	148	170		
		221	211	231	262	243	246	147	109	140	158	112	187	170	226	142	167	130	137	198	140	197	130	155	135	156	195	162	173	238	257		
		64	80	53	75	96	104	104	57	38	60	37	24	84	37	65	17	66	48	23	74	66	83	69	79	80	88	95	77	64	62		

Tägliche Niederschlagsmengen (mm)

Monatlicher Witterungsbericht

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

22.11.85 D 6171 E

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 80620

33. Jahrgang

Juli 1985

Nummer 7

Allgemeiner Witterungscharakter

Der Juli 1985 war nach Monatswerten im äußersten Norden bei unterdurchschnittlicher, sonst überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer meist im Norden zu naß und zu kalt, im Süden zu trocken und zu warm.

Wetterablauf

Der Witterungsverlauf wurde am 01. durch Tiefausläufer, die in einer westlichen Strömung eingelagert waren, geprägt. Sie führten erkrankte polare Meeresluft über den Norden Deutschlands hinweg. Der Süden geriet zunehmend unter Hochdruckeinfluß, maritime Tropikluft war hier witterbestimmend. In Norddeutschland fiel anfangs Regen, im Süden und Westen kam es verbreitet zu teils sehr ergiebigen Regen-, Graupel- und Hagelschauer (Gr. Arber 46 mm). Häufig entluden sich Gewitter. Die Bewölkung war wechselhaft. Die Sonne schien in Schleswig-Holstein und an einzelnen Stationen im Binnenland 8 bis 12, in List/Sylt 14 Stunden lang. Sonst lagen die Werte zwischen 2 und 7 Stunden, vereinzelt zeigte sich die Sonne nur 1 Stunde oder weniger. Die Mittelwerte der Lufttemperatur lagen überwiegend bei nahe 3 °C unter dem Durchschnitt. In Trier, Stuttgart und Freiburg i. Br. war es bis nahe 3 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen hatten Werte zwischen 8 °C (Leck) und 18 °C (Freiburg i. Br.). Die Höchsttemperaturen bewegten sich von 15 °C (Helgoland) bis 27 °C (Freiburg i. Br.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur betragen 3 °C (Helgoland) bis 12 °C (Bamberg). Auf Bergen wehte der Wind in Sturmboen mit Stärken von 9 bis 11 Beaufort.

Vom 02. bis 06. zog ein Hochdruckgebiet vom Ärmelkanal über Mitteleuropa hinweg nordwärts und führte dabei überwiegend mäßig warme Festlandsluft heran. Zum Ende der Witterungsperiode griffen von Südwesten und Westen Tiefausläufer anfangs mit feuchter Mittelmeerluft, später mit kühler Meeresluft auf Deutschland über. Vom 02. bis 04. war es bis auf einzelne Schauer oder Gewitter in Bayern weitgehend niederschlagsfrei. Am 05. begann von Südwesten eine rege Schauer- und Gewittertätigkeit, die am 06. mit sehr ergiebigen Niederschlägen ganz Deutschland erfaßte. Braunlage meldete am 06. eine Niederschlagshöhe von 52 mm, davon fielen 45 mm innerhalb von 12 Stunden. Vom 02. bis 04. war der Himmel vielfach gering bewölkt oder wolkenlos, verdichtete sich die Bewölkung, örtlich war es bedeckt. Die Sonne schien am 02. verbreitet 8 bis 14, gebietsweise 2 bis 7 Stunden lang, vereinzelt eine Stunde oder weniger. Am 03. und 4. wurden allgemein 6 bis 16 Sonnenscheinstunden registriert, an der Küste lagen die Werte am 03. nur zwischen 3 und 5 Stunden. Am 05. zeigte sich die Sonne im Südwesten und am Alpenrand nur noch selten (0 bis 1 Stunde) oder nicht, sonst schien sie verbreitet bis zu 16 Stunden. Am 06. ging die Sonnenscheindauer allgemein auf 1 bis 7 Stunden zurück, örtlich – meist im Norden – wurde nochmals 8 bis 6 Stunden erreicht. Einzelne Stationen hatten weniger als eine Stunde oder keinen Sonnenschein. Gegenüber den Durchschnittswerten war es am 02. verbreitet bis um 4 °C zu kalt, in Freiburg i. Br. um 1 °C zu warm. Vom 03. bis 06. setzte sich allgemeine Erwärmung bis nahe 6 °C durch, gebietsweise blieb es bis um 1 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 6 °C (Lüchow am 03.) und 18 °C (Aachen am 05., Essen am 06.). Die Höchstwerte der Lufttemperatur schwankten zwischen 10 °C (Oberstdorf am 05.) und 30 °C (Düsseldorf am 05.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich von 2 °C (Oberstdorf am 03.) bis 20 °C (Aachen am 03.). Am 02. und 03. entstand gebietsweise Nebel, der am 03. örtlich bis in die späten Vormittagsstunden anhielt.

Vom 07. bis 11. bestimmte ein ausgedehntes atlantisches Hochdruckgebiet den Wetterablauf. An seiner Nordflanke zogen Tiefs ostwärts und beeinflussten mit ihren Ausläufern überwiegend den Norden, wobei kühle Meeresluft herangeführt wurde. Im Norden regnete es vom 07. bis 10. zeitweise, im Süden entwickelten sich gebietsweise Schauer und Gewitter, die am 09. auf weite Teile der Bundesrepublik übergriffen (Köln-Wahn 22 mm am 09.). Am 11. blieb es, bis auf einzelne geringe Niederschläge in Norddeutschland, niederschlagsfrei. Der Himmel war im Norden und in der Mitte meist stark bewölkt bis bedeckt, im Süden wechselnd bewölkt, vielfach heiter, später verdichtete sich auch hier die Bewölkung. Die Sonne schien am 07. verbreitet 8 bis 15, gebietsweise im Süden 1 bis 7 Stunden. Vom 08. bis 10. hatte der Norden meist nur 1 bis 5 Stunden, gebietsweise weniger als eine Stunde oder keinen Sonnenschein. In Schleswig-Holstein schien sie am 10. zwischen 8 und 14 Stunden. Im Süden zeigte sie sich in diesen Tagen verbreitet bis 15 Stunden lang, nur einzelne Stationen registrierten eine Stunde oder weniger. Am 11. konnten allgemein 2 bis 13 Sonnenscheinstunden beobachtet werden. Dieser Witterungsabschnitt war überwiegend bis nahe 5 °C zu kalt, nur örtlich an einzelnen Tagen bis nahe 2 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich von 6 °C bis 17 °C. Die Tagesschwankungen lagen zwischen 12 °C (Braunlage am 08.) und 25 °C (Konstanz am 08.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 2 °C (Cuxhaven am 09., Bad Lipppringe am 10.) bis 15 °C (Bocholt am 07., Karlsruhe am 08.).

Vom 12. bis 14. lag ein Hochdruckgebiet über dem östlichen Mitteleuropa. Die Ausläufer eines Tiefs über den Britischen Inseln griffen zum Ende des Witterungsabschnittes von Westen und Nordwesten auf Deutschland über und verdrängten mit warmer Atlantikluft die mäßig warme Festlandluft. Am 12. und 13. fiel im Küstenbereich örtlich leichter Regen, sonst war es niederschlagsfrei. Am 14. setzte abends und nachts verbreitet von Westen her eine kräftige Schauer- und Gewittertätigkeit ein, teils mit Hagel- und Starkniederschlägen (Emden 32 mm am 14.). Die Sonne schien überwiegend 8 bis 15, gebietsweise 3 bis 7 Stunden lang. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt verbreitet bis um 8 °C zu warm, am 12. örtlich noch bis um 1 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 8 °C (Weiden am 12.) und 19 °C (Aachen am 14.). Die Tagesschwankungen hatten Werte von 19 °C (Helgoland am 12.) und 35 °C (Karlsruhe am 14.). Tagesmaxima der Lufttemperatur von über 30 °C traten am 14. verbreitet auf. Die Tagesschwankungen lagen zwischen 3 °C (auf Nordseeinseln) und 21 °C (Bamberg am 14.). In den verbreitet auftretenden Sturmboen wehte der Wind mit Stärken von 8 bis 10, an der Küste bis 11 Beaufort.

Vom 15. bis 19. überquerten atlantische Tiefausläufer mit einer westlichen bis südwestlichen Bodenströmung Deutschland. Sie führten überwiegend kühle Meeresluft, am 18. vorübergehend warme Atlantikluft heran. Gebietsweise fiel Regen, örtlich entwickelten sich teils ergiebige Schauer oder Gewitter (Schleswig 33 mm am 15.). Am 17. war es niederschlagsfrei. Anfangs war es im Norden und Südosten häufig stark bewölkt, später lockerte die Bewölkung auf, verbreitet zeigte sich der Himmel gering bewölkt oder heiter. Die Sonne schien am 15. allgemein 3 bis 13 Stunden. Am 16. hatten der Küstenraum und der südwestliche Südwesten keinen oder nur geringen Sonnenschein, sonst wurden 2 bis 12 Stunden registriert. Am 17. und 18. wurden verbreitet bis 18, örtlich 4 bis 6 Sonnenscheinstunden beobachtet. Allgemein war es bis 5 °C zu warm, vereinzelt – meist im Küstenraum – bis um 2 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 9 °C (hüfig) und 21 °C (Mannheim am 15.). Die Tagesschwankungen bewegten sich von 16 °C (Norderney am 16.) bis 31 °C (Karlsruhe am 18.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Cuxhaven am 15.) und 19 °C (Lüchow am 18.). Sturmboen mit Windstärken von 8 bis 9 Beaufort traten am 15. verbreitet auf, der Wendelstein (141 km/h) und am 27. der Gr. Arber (120 km/h).

Vom 19. bis 23. zogen mit einer lebhaften westlichen bis nordwestlichen Bodenströmung atlantische Tiefausläufer über Mitteleuropa hinweg. In den Tagen vorübergehend nach verbreitet kam es zu Regen, Schauer oder Gewitter (Wendelstein 35 mm am 20.). Vom 19. bis 21. regnete es in ganz Deutschland, nur wenige Stationen im Süden waren an einzelnen Tagen niederschlagsfrei. Am 22. ließ die Niederschlagsstärke im Süden, am 23. in ganz Deutschland merklich nach, südlich der Donau und im Südwesten war es an beiden

Tagen weitgehend niederschlagsfrei. Der Himmel zeigte sich wechselnd, zeitweise stark bewölkt. Abschnitte mit geringer Bewölkung traten am 19. im Süden, am 21. verbreitet, am 22. und 23. wiederum überwiegend im Süden auf. Dementsprechend unterschiedlich zeigte sich die Sonne. Am 19. und 20. wurden 3 bis 12, örtlich 2 Sonnenscheinstunden oder weniger registriert. Am 21. lagen die Werte verbreitet zwischen 6 und 14 Stunden, die Zugspitze hatte 1, der Wendelstein 4 Stunden Sonnenschein. Am 22. und 23. hatte Süddeutschland und am 23. Norddeutschland 7 bis 15 Stunden Sonnenschein, die übrigen Gebiete meist 2 bis 6 Stunden, wobei aber auch – häufig am 22. – gebietsweise eine Stunde oder weniger beobachtet wurde. Dieser Witterungsabschnitt war im Norden meist bis um 4 °C zu kalt, im Süden häufig bis nahe 4 °C zu warm. Am 21. setzte sich vorübergehend eine allgemeine Abkühlung bis 4 °C in der gesamten Bundesrepublik durch. Die Tiefsttemperaturen schwankten von 6 °C (Pfersfeld am 21., Oberstdorf am 22.) bis 21 °C (Freiburg i. Br. am 20.). Die Höchstwerte der Lufttemperatur lagen zwischen 12 °C (Braunlage am 22.) und 29 °C (Freiburg i. Br. und Garmisch-Part. am 23.). Tagesmaxima über 25,0 °C traten nur noch örtlich auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich von 1 °C (Freudenstadt am 20.) bis 21 °C (Garmisch-Part. am 23.). Sturmboen mit Windstärken von 8 bis 11 Beaufort traten während des ganzen Witterungsabschnittes verbreitet auf, am 19. meldete die Zugspitze Orkanböen bis 141 km/h.

Vom 24. bis 26. beeinflusste eine schwach ausgeprägte Hochdruckzone über Mitteleuropa den Witterungsverlauf. Ihr Kern zog später nach Nordosten ab und die Ausläufer eines Tiefs bei den Britischen Inseln konnten auf unser Gebiet übergreifen. Die anfangs hier einflusslose mäßig warme Festlandluft wurde am 26. vorübergehend von warmer und feuchter Atlantikluft verdrängt. Am 24. und 25. fiel im Küstenraum strichweise etwas Regen, sonst war es niederschlagsfrei. Am 26. setzten sich von Westen her kräftige Schauer und Gewitter ostwärts durch. Örtlich kam es zu Hagelunwettern. Der Himmel war am 24. und 25. meist gering bewölkt oder wolkenlos, nur im Küstenraum und auf den Inseln stark bewölkt. Am 26. verstärkte sich die Bewölkung vom mittleren Westen her, wobei an der Küste und im Süden weiterhin geringe Bewölkung vorherrschte. Die Sonne schien am 24. und 25. verbreitet bis 18, im Küstengebiet vereinzelt 1 bis 7 Stunden lang. Am 26. hatten einzelne Stationen im Norden und das Gebiet südlich des Main 8 bis 14, sonst zwischen 1 bis 7 Stunden Sonnenschein. Der gesamte Witterungsabschnitt war bis nahe 9 °C zu warm, ganz vereinzelt wurden Werte nahe dem Durchschnitt erreicht. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 7 °C (Braunlage am 24., Lübeck am 26.) und 19 °C (Freiburg i. Br. am 26.). Die Höchsttemperaturen schwankten von 17 °C (List/Sylt am 24.) bis 37 °C (Freiburg i. Br. am 26.). Tagesmaxima von über 30,0 °C wurden am 25. und 26. häufig südlich der Mittelgebirge registriert. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 2 °C (List/Sylt am 24.) bis 20 °C (hüfig). Am 26. erreichte der Wind in Gewitterböen örtlich Orkanstärke, Trier meldete 124 km/h.

Vom 27. bis 29. bestimmte ein Tief über den Britischen Inseln den Wetterablauf in Mitteleuropa. Seine Ausläufer und damit verbundene Teiliefs führten abwechselnd kühle oder feuchtwarme Meeresluft heran. Im Norden kam es häufig zu Regenfällen, im Süden verbreitet zu Regen- oder Hagelschauer und Gewitter (Hohenpeißenberg 32 mm am 29.). Der Himmel war wechselnd bewölkt. Abschnitte mit geringer Bewölkung traten am 27. in der Mitte, am 28. verbreitet im Süden auf. Am 29. überzog starke Bewölkung, häufig war es bedeckt. Die Sonne schien am 27. allgemein zwischen 3 und 11 Stunden, vereinzelt nur 1 Stunde lang. Am 28. hatte Süddeutschland verbreitet und einzelne Stationen im Norden 8 bis 12, das übrige Bundesgebiet 1 bis 6 Stunden Sonnenschein. Der 29. hatte meist 1 bis 7, örtlich 8 bis 11 Stunden Sonnenschein, gebietsweise weniger als eine Stunde. Dieser Witterungsabschnitt war am 27. und 28. gegenüber den Durchschnittswerten allgemein bis nahe 7 °C zu warm. Am 29. setzte sich verbreitet Abkühlung durch, meist war es bis nahe 2 °C zu kalt, nur vereinzelt noch bis 2 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 8 °C (Braunlage am 28.) und 21 °C (Freiburg i. Br. am 27.). Die Höchsttemperaturen bewegten sich von 18 °C (Bad Märlenberg am 29.) bis 33 °C (Karlsruhe am 28.). Tagesmaxima von über 30,0 °C traten am 28. und 29. im Süden häufiger auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Bad Märlenberg am 29.) bis 18 °C (Braunlage am 28., Garmisch-Part. am 29.). In örtlichen Gewitterböen erreichte der Wind Stärken von 8 bis 11 Beaufort, der Gr. Arber meldete am 27. Orkanböen bis 120 km/h.

Am 30. und 31. stellte sich am Südrand eines Tiefs über der Nordsee eine westliche bis südwestliche Bodenströmung ein. Es floß anfangs kühle, später kalte Meeresluft nach Mitteleuropa. Gebietsweise fiel Regen, danach entwickelten sich verbreitet Schauer oder Gewitter (Gr. Arber 34 mm am 30.). Der Himmel war am 30. im Norden und Süden wechselnd, meist stark bewölkt. In der Mitte zeigten sich verbreitet Abschnitte mit geringer Bewölkung. Am 31. herrschte starke Bewölkung vor, örtlich war es bedeckt. Die Sonne schien am 30. im Norden und Süden 1 bis 7, gebietsweise weniger als eine Stunde oder nicht, in der Mitte verbreitet 8 bis 13 Stunden. Am 31. zeigte sie sich 1 bis 7, ganz vereinzelt 8 Stunden lang, örtlich weniger als eine Stunde oder nicht. Gegenüber den Durchschnittswerten war es an beiden Tagen bis nahe 4 °C zu kalt, vereinzelt bis um 4 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 10 °C (Nürnberg am 30., Oberstdorf am 31.) und 17 °C (Freiburg i. Br. am 30.). Die Tagesschwankungen bewegten sich von 13 °C (Braunlage am 31.) bis 25 °C (Karlsruhe am 30.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte zwischen 2 °C (Helgoland am 30., Braunlage am 31.) und 11 °C (Karlsruhe am 30., Garmisch-Part. am 31.). In Sturmboen wehte der Wind örtlich mit 8 bis 9, auf Bergen mit 8 bis 10 Beaufort.

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

Am 01. verursachten Sturmboen, Blitzschläge, Hagel und Überschwemmungen große Schäden im Westen und Süden. Im Landkreis Würzburg starb ein Mensch durch Blitzschlag. Am 06. entstanden Schäden in Höhe von Millionen DM durch Brände nach Blitzschlag und Überschwemmungen bei Feuchtwagen, in Mannheim, in der Ostalb, in der Eifel, im Rheinland, in Hessen und im Norden von Baden-Württemberg. Durch Blitzschlag wurden 6 Menschen teils schwer verletzt. Am 09. verursachten Sturmboen, Blitzschläge und Überschwemmungen große Schäden im Raum Siegburg, Hennef und in Bad Sülzfluren. Am 14. entstanden Schäden durch Hagel, Blitzschlag, Sturmboen und Überschwemmungen im Kreis Hohenlimburg, in Osnabrück, in Schleswig-Holstein, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Am 20. verursachte Hagel größere Schäden bei Karlsruhe. Am 22. entstanden Ernteschäden im Gebiet um Reit im Winkel. Vom 26. bis 29. wurden große Schäden an Gebäuden und Ernte durch Hagel, Blitzschlag, Sturmboen und Überschwemmungen in Hessen, Rheinland-Pfalz, in der Eifel, im Raum Stuttgart, in Oberfranken und dem übrigen Bayern verursacht. In Sturmboen – meist Gewitterböen – erreichte der Wind Stärken von 8 bis 11 Beaufort am 14., 15., vom 19. bis 23. und vom 26. bis 30. Trier registrierte am 26. Orkanböen bis 124 km/h, Orkanböen meldeten am 19. der Wendelstein (141 km/h) und am 27. der Gr. Arber (120 km/h).

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen 3,7 °C (Zugspitze) und 21,3 °C (Freiburg i. Br.). Mehr als 20 °C wurden im Neckartal bei Stuttgart, in Saarbrücken und im Rheintal vom Bodensee bis in die Höhe von Darmstadt registriert. Monatsmittel zwischen 18 und 20 °C hatten die Niederrheinische Bucht, das Rheintal und die meisten Nebentäler, der Raum südlich der Nahe, das Finzugsgebiet des Neckars, das Donautal und die Nebentäler im Norden sowie das angrenzende Gebiet im Süden bis zu den vorgelagerten Randhöhen der Alpen. Weniger als 16 °C wurden nur an der Grenze zu Dänemark, bei Aurich, im Mittelgebirgsraum zwischen Leine und Weser sowie in den höheren Lagen und in den Alpen gemessen, sonst waren es in der Bundesrepublik 16 bis 18 °C.

TA 10

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vieljährigen Durchschnittswerten bewegen sich zwischen ...

Im Temperaturverlauf konnten vom 01. bis 03. im Norden und Süden negative Abweichungen bis 4 °C, in der Mitte sowohl negative als auch positive bis zu 3 °C festgestellt werden.

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 345 untersuchten Stationen zu 65 % am 14. verbreitet nördlich der Donau gemessen.

Die Monatsminima der Lufttemperatur wurden zu 52 % am 21. und 22. in Schleswig-Holstein sowie südlich der Mittelgebirgsschwelle bis zur Donau und in den Alpen festgestellt.

Die monatlichen Niederschlagshöhen lagen zwischen 16 mm (Saarlouis) und 276 mm (Reit im Winkel). Unter 50 mm fielen in Berlin, gebietsweise von Ratzburg bis südöstlich von Uelzen.

Die prozentualen Anteile der monatlichen Niederschlagshöhen an den vieljährigen Mittelwerten betragen in den extremen Fällen 22 % (Radolfzell) und 203 % (Wabern/Kr. Schwalm-Eder).

Die Flächenmittel des Niederschlags wurden im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten in den westlichen (Nordrhein-Westfalen 106 %) und nördlichen Bundesländern (Schleswig-Holstein, Hamburg 113 %) überschritten.

Table with 2 columns: State, and 2 columns for mm and %. Lists states like Schleswig-Holstein, Niedersachsen, etc.

Die Zahl der Tage mit Niederschlag (> 0.1 mm) betrug weniger als 15 im Osten Niedersachsens, südlich der Linie Klevo-Bonn-Marburg-Fischwege, mit Ausnahme des Bayerischen Waldes, der Fränkischen Schweiz und ...

Die mittlere tägliche Bewölkung betrug 5.0 Achtel und mehr in Schleswig-Holstein - mit Ausnahme der Ostseeküste - im Osten der Holsteinischen Schweiz, im nordöstlichen Flachland - ohne die Lüneburger Heide - im Münsterland, Weserbergland, im Harz...

Die Gesamtsonnenscheindauer bewegte sich zwischen 158 (Oldenburg) und 306 Stunden (Passau). Weniger als 200 Stunden waren es im Norden und Süden Schleswig-Holsteins, an der Küste und auf den Nordseeeinseln.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen: Hamburg 1736, Braunschweig 1754, Trier 2113, Würzburg 2005, Hohenpeißenberg 2014.

Tagessummen der Erdbodentemperaturen (°C) in verschiedenen Tiefen

Table with columns: Tiefe (cm), Braunschweig, Köln-Wahn, Würzburg, Augsburg. Rows for depths from 20 to 3107 cm.

Aerologische Werte Juli 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE		TEMPERATUR												WIND							
	HUNDERT GPM		ZEHNTEL GRAD C												360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S							
			MITTELWERT		ABWEICHUNG		MAXIMUM			MINIMUM			MITTLERER		WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT					
HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT				
10	317	316	-377	-390	-	-	-317	11.	-351	4.	9.	-419	27.	-427	19.	90	90	114	133			
20	270	270	-447	-462	-9	-19	-419	17.	-437	3.	4.	-477	29.	-491	14.	92	91	96	97			
30	243	243	-480	-500	-11	-24	-451	22.	-473	12.	4.	-523	26.	-527	16.	91	93	68	72			
50	210	210	-504	-535	-16	-30	-481	8.21.	-499	31.	-	-543	25.	-583	26.	108	99	22	23			
70	186	186	-518	-555	-19	-28	-487	31.	-519	21.	-	-563	5.	-587	26.	244	265	17	18			
100	165	166	-517	-559	-15	-25	-465	31.	-515	31.	-	-563	4.14.	-599	24.	264	271	61	87			
150	139	140	-504	-548	-11	-25	-437	21.	-473	21.	-	-579	4.	-597	4.	268	270	111	157			
200	120	121	-513	-545	-10	-19	-399	21.	-461	31.	-	-611	4.13.	-631	11.	268	273	158	199			
250	105	107	-497	-492	-	-	-413	8.	-427	30.	-	-565	9.	-549	31.	269	273	166	179			
300	93	95	-428	-402	-2	16	-381	5.23.	-365	20.	-	-508	21.	-453	31.	267	275	147	167			
400	73	74	-277	-249	2	14	-225	4.	-217	19.	-	-375	21.	-321	21.	267	273	123	141			
500	57	58	-159	-134	4	18	-111	5.	-89	14.	-	-245	21.	-209	21.	266	271	104	123			
700	31	31	-4	25	1	14	80	14.	90	4.14.	-	-73	22.	-81	21.	261	259	76	91			
850	15	15	75	109	-2	9	160	15.	200	15.	-	20	22.	30	21.	250	252	65	44			

* VOM MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN					TEMPERATUR					WIND				
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG-SCHL	62	61	58	57	50	62	62	62	62	59	62	62	61	59	54
STUTT GART-STUT	62	62	62	60	51	62	62	61	59	54					

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Westlage, antizyklonal (Wa)	Im Süden anfangs maritime Tropikluft, später allgemein mßig warme Meeresluft	Wechselnd bewölkt	Verbreitet Regen, Schauer, Gwitter, Gr. Arber: 46 mm	An 01. Schäden durch Hagel, Überschwemmungen nach Starkniederschlägen, Sturmfluten und Blitzeinschläge in Westen und Südwesten. 1 Toter durch Blitzschlag bei Würzburg
2	Hoch Mitteleuropa (HM)	mßig warme Festlandsluft	Gering bewölkt oder heiter, im Süden zeitweise stark bewölkt bis bedeckt	Meist niederschlagsfrei, vereinzelt Schauer oder Gwitter Zugsstöße: 11 mm am 02.	
3		mßig warme Meeresluft		Verbreitet Schauer und Gwitter, gebietsweise Regen Braunlage: 52 mm am 06.	
4					
5					
6					
7	Westlage, antizyklonal (Wa)		Im Norden wechselnd bewölkt bis bedeckt, im Süden gering bewölkt oder heiter		An 06. Schäden in Höhe von Millionen DM durch Brände nach Blitzschlag bei Feuchtungen, in Mannheim, im Ostalbkreis, Überschwemmungen in Rheinland, in der Eifel, Hessen, Baden-Württemberg. 6 Verletzte durch Blitzschlag
8					
9					
10					
11				Meist niederschlagsfrei, im Norden zeitweise leichter Regen	An 09. Überschwemmungen durch Starkniederschläge bei Siegburg, Hennef, Schäden durch Gewitterböen und Blitzschlag in Bad Salzungen
12	Hoch Mitteleuropa (HM)	mßig warme Festlandsluft	Meist gering bewölkt oder heiter		
13		Überwiegend warme Mittelmeersluft		Verbreitet Schauer und Gwitter Schleswig: 35 mm am 15.	An 14. große Schäden durch Hagel, Blitzschlag, Sturmfluten und Überschwemmungen im Kreis Hohenlimburg, in Schleswig-Holstein, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen. Gewitterböen mit 8 bis 11 Beaufort
14	Westlage, antizyklonal (Wa)	mßig warme Meeresluft	Wechselnd, zeitweise gering bewölkt	Niederschlagsfrei	
15					
16					
17			Überwiegend gering bewölkt oder heiter		
18		Anfangs mßig warme Festlandsluft, später maritime Tropikluft	Wechselnd, zeitweise gering bewölkt	Verbreitet Regen, Schauer, Gwitter	An 19. Gewitterböen mit 8 bis 11 Beaufort
19	Westlage, zyklonal (Wz)	mßig warme Meeresluft, zeitweise maritime Tropikluft		Wendelstein: 35 mm am 20.	An 20. Hagelschäden bei Karlsruhe
20					
21					
22					An 22. Hagelschäden bei Reil im Winkel
23				Überwiegend niederschlagsfrei, zeitweise Regen Schleswig: 6 mm am 24.	
24	Hoch Mitteleuropa (HM)	mßig warme Festlandsluft	Verbreitet gering bewölkt oder heiter, im Norden zeitweise starke Bewölkung		
25		Überwiegend warme Mittelmeersluft	Wechselnd bewölkt, örtlich bedeckt, im Süden zeitweise gering bewölkt oder heiter	Verbreitet Schauer und Gwitter gebietsweise Regen	An 26. Freiburg 1.Br. 36,6°C Höchsttemperatur Vom 26. bis 29. große Schäden durch Hagel, Blitzschlag, Sturmfluten und Überschwemmungen in Rheinland-Pfalz, Hessen, in der Eifel, Raum Stuttgart, Oberfranken, Alpenvorland Gewitterböen von 8 bis 12. Beaufort
26					
27	Tief Britische Inseln (Tb)				
28					
29					
30	Westlage, zyklonal (Wz)	mßig warme Meeresluft, später maritime Polarluft		Gr. Arber: 34 mm am 30.	
31					

Table with columns 1-29 and rows listing locations like Brake (Unterweser), Buchholz i. d. Nordheide, Teufelsmoor, etc., with corresponding numerical data.

Table with columns 1-29 and rows listing locations like Berlin-Dahlem (Meteorol.-Inst.), Nordheim-Westfalen, Rahden-Vari, etc., with corresponding numerical data.

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe über NN m	in % mm		Höhe über NN m	in % mm		Höhe über NN m	in % mm		Höhe über NN m	in % mm
Schleswig-Holstein											
HUTZFELD.....	50	65	GLUECKSBURG-HOLNIS.....	8	88 111	BUESUM (STADT).....	7	107 114			
BERLIN, KR. SEGEBERG.....	31	74 93	WESTRE.....	15	126 145	MELDORF.....	2	122 130			
SOEHREN.....	40	84 101	WESTERLAND/SYLT.....	6	106 168	KRUMSTEDT.....	7	109 112			
OLDESLOE, BAD.....	15	59 70	MORSUM/SYLT.....	7	97 139	FRIEDRICHSKOOG.....	2	114 119			
STEINFELDE.....	35	51 61	RANTUM/SYLT.....	2	109	BRUNSBUEITTEL.....	2	99 108			
STEINHORST.....	56	66 81	HOERNUM/SYLT.....	10	69 97	BORDESHOELM.....	30	82 92			
NUSSE.....	35	70 82	KLANXBUELL.....	1	114 158	WESTENSEE.....	13	92 98			
RATZBURG.....	40	43 50	NIEBUELL.....	4	122 149	LINDAU-REVENSDORF.....	15	84 90			
LUEBECK-SCHOENBOECKEN.....	20	60	DAGEBUELL.....	2	133 190	GROSSWITTENSEE.....	15	108 119			
TIMMENDORFER STRAND.....	28	82 105	UTERSUM/FOEHRA.....	6	114 144	JEVENSTEDT.....	7	94 111			
SCHOENHALDE.....	95	74 99	AMRUM (LEUCHTFEUER).....	7	114 146						
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	3	63 90	LANGENESS.....	6	112 160						
GROEMITZ.....	15	50	SCHAFFLUND.....	15	124 139						
GRUBE.....	2	52 75	JOLDELUND.....	19	120 141						
OLDENBURG IN HOLSTEIN.....	5	74	MEDELY.....	23	124 150	TDENBUEITTEL-MAISBORSTEL	35	111			
GROSSENROBE.....	3	65 90	BUEITJEBUELL.....	5	123 171	BESDORF.....	40	118 108			
MARIENLEUCHE/FEHMA..(BN)	5	71 118	VIÖEL.....	21	123 141	BURG, KR. DITHMARSCHEN.....	6	132 138			
LANDKIRCHEN/FEHMARN.....	16	75 112	AHRENSHOEFF.....	5	112 147	KITTLITZ.....	45	44 51			
MOENCHNEVERSDORF.....	115	77 100	BREDSTEDT.....	12	118 134	LANGENLEHSTEN, KR. LAUENB.	27	56 58			
LUETJENBURG.....	22	88	NORDSTRAND/SCHMOOR.....	5	80 116	LUETAU.....	25	53 66			
SELENT.....	50	100 115	NORDSTRAND-OESTERKOOG	1	92 123	LAUENBURG/ELBE.....	53	50 62			
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	71 93	PELLMORM (OSTERSIEL).....	1	127 167	GEESTHAGT.....	42	65 77			
PLOEN (MAX-PLANK-INST.)	26	91 114	WESTERHEVER.....	1	119 145	MUEHLENRADE.....	42	69			
BORNHOEVED.....	40	98 117	GARDING.....	2	120 146	TRITTAU.....	40	82 93			
PREETZ.....	35	83 98	PRINZENMOOR.....	1	109 114	SCHWARZENBEK.....	40	64 74			
STRANDE.....	2	81 107	BREKENDORF.....	35	113 127	REINBEK.....	35	70 80			
ELISENDORF.....	35	87	KROPP.....	15	121 117	HENSTEDT-ULZBURG.....	40	88 99			
OSDORF.....	20	92 106	FOEHROEN.....	5	103	BARGTEHEIDE.....	45	69 80			
ECKERNFORDE.....	20	100 116	TELLINGSTEDT.....	15	131 134	TODENDORF.....	56	72			
KLEINNAARS.....	32	93 108	SUEDERSTAPEL.....	10	114 116	WEDEL.....	14	68 76			
SCHLEIMUENDE.....	35	104	HENNSTEDT.....	11	110 120	PINNEBERG.....	10	82 87			
TOLK.....	35	117 130	SATRUP.....	35	122 133	BULLENKUEHLEN.....	10	66 69			
ARRILD.....	48	136 146	OEVERSEE-FROERUP.....	28	103 123	SEEESTERNUEHE.....	1	77 79			
BREBEL.....	23	147 165	EGGERBEK (BN).....	20	119 137	HORST, KR. STEINBURG.....	9	90 99			
STOLK.....	50	120	TREIA.....	7	124 124	GNUTZ.....	23	92 102			
HOLZDORF-SEEHOLZ.....	25	97 117	WOHLDE.....	15	111 116	BROKSTEDT.....	10	98 109			
NOTFELD-KUHHOLZ.....	35	126 142	FRIEDRICHSTADT.....	1	116 130	SORSTEL UEB. BAD OLDESLOE	40	77 91			
KAPPELN.....	18	115	UELVESBUELL.....	1	124 157	HARTENHOLM.....	32	81 98			
POMMERBY.....	40	112 129	LUNDEN.....	3	133 148	LATENDORF.....	43	82 89			
STERUP.....	40	117 129	HAEDEWARSCHEN.....	46	127 120	BRAMSTEDT, BAD.....	10	77 83			
NORGAARDHOLZ.....	15	95 123	SUEDERREICH.....	3	102 107	MUEHLENBARBEK.....	5	115 129			
ST REICHMUEHLE.....	27	92 99	BUESUM (SCHLEUSE).....	6	99 105	ITZHOE.....	5	104 112			
Niederrhein											
ZEVEN.....	17	75 80	AMELINGHAUSEN.....	60	52 66	VAALERMOOR.....	1	127 140			
LAMSTEDT.....	27	90 91	WINSEN/LUHE.....	5	51 61	WILSTER.....	0	96 105			
NORDHOLZ.....	16	123 132	SAHRENDORF.....	60	65 76	LENGDE.....	135	47 59			
MINSEN.....	2	124 131	HEDEWUENDEN.....	140	98 124	WOLFENBUEITTEL.....	93	74 86			
DORNUM.....	1	124 135	HANN-MUENDEN-GIRTE.....	122	88 104	KOENIGSLUTTER.....	138				
LAAR, KR. GRAFSCH. BENTHEIM	11	57 65	ESCHEROPE.....	360	117 134	KOHNE.....	58	58 73			
HOEGEIS.....	625	120 115	USLAR.....	190	82 100	ESCHDE.....	69	57 66			
JERXHEIM.....	130	64 85	NEGENBORN.....	140	107	LACHENDORF.....	48	54 66			
SCHNACKENBURG.....	18	59 83	PYRMONT, BAD.....	98	76 90	GROSS BUELTEN.....	143	73 89			
SCHNEGA.....	40	39 54	MUENDER, BAD.....	107	90 93	HAENELEWALD.....	68	114 143			
HITZACKER.....	25	50 69	RINTELN-STEINBERGEN.....	107	106 136	BURGDORF.....	60	68 89			
BODENTEICH.....	64	45 61	BUECKEBURG (BN).....	68	84 98	MUNSTER (BN).....	80	69 84			
WRESTEDT-STEDERDOORF.....	50	58 77	KIRCHDOORF, KR. DIEPHOLZ...	40	64 74	FUHRBERG.....	40	68 81			
TEVENDORF.....	60	47 63	UCHE.....	45	62 74	ROSDORF-MENSERHAUSEN.....	187	68			
ALTENHEDINGEN-EDELSTORF	60	51 72	EHRH-LESSLIEN.....	73	81 108	MORINGEN.....	128	71			
BLECKEDE.....	8	44 58	ETENBUEITTEL.....	50	78	ETZENBORN.....	215	68 84			
			GOSLAR.....	266	80 85	GIEBOLDEHAUSEN.....	155	83 105			

Julii 1965

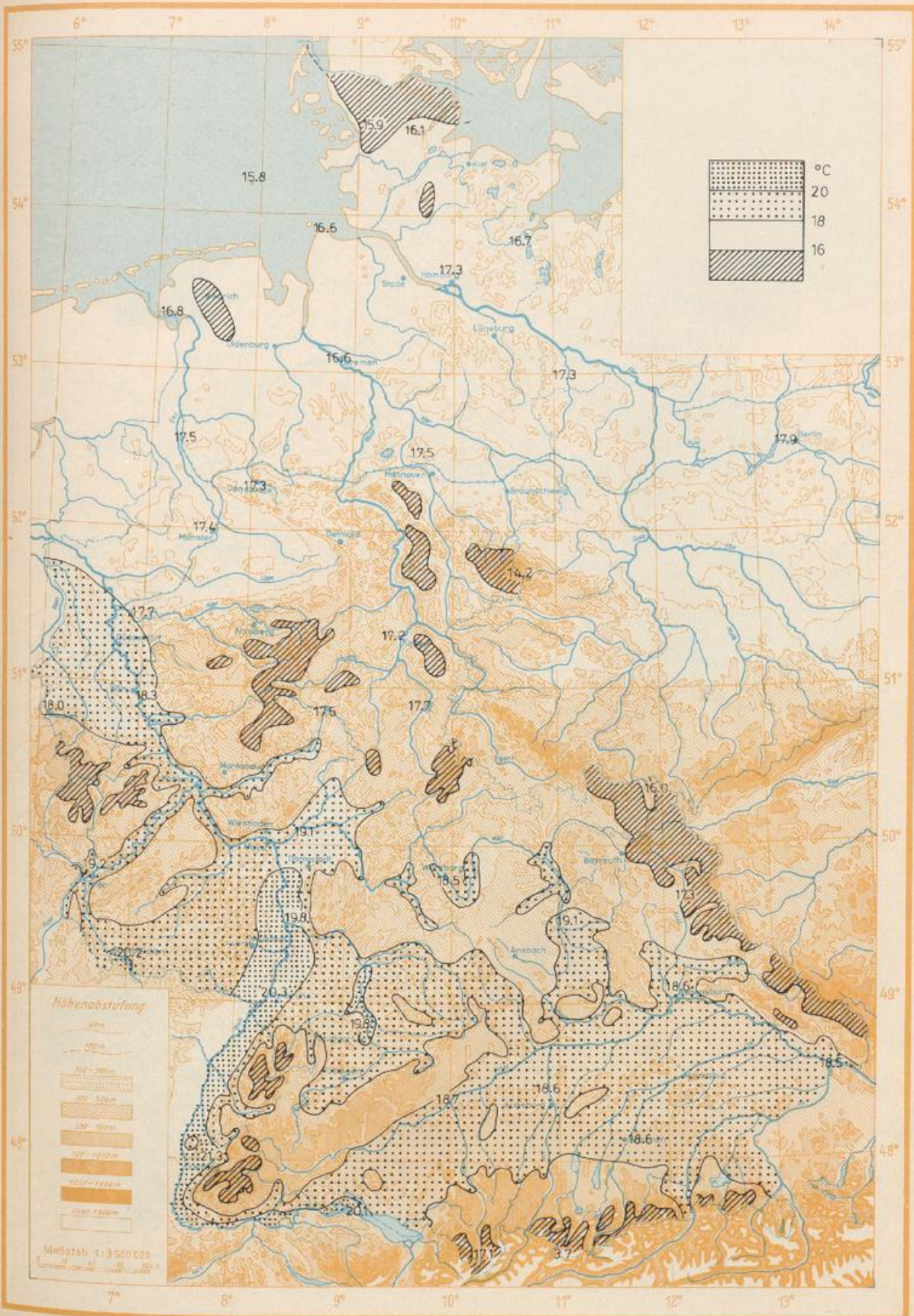
Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag	
	Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %

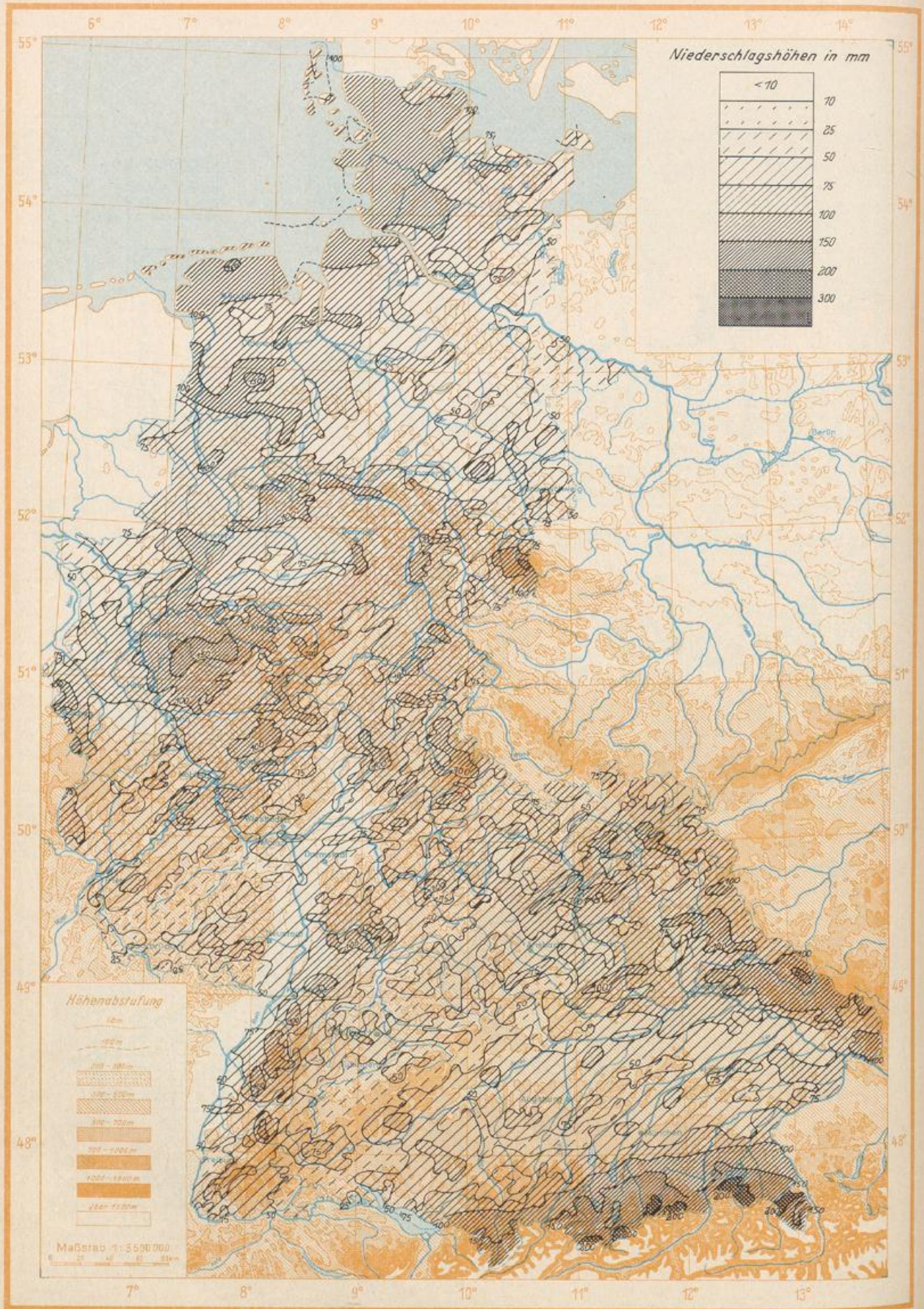
Niederrhein (Fortsetzung)

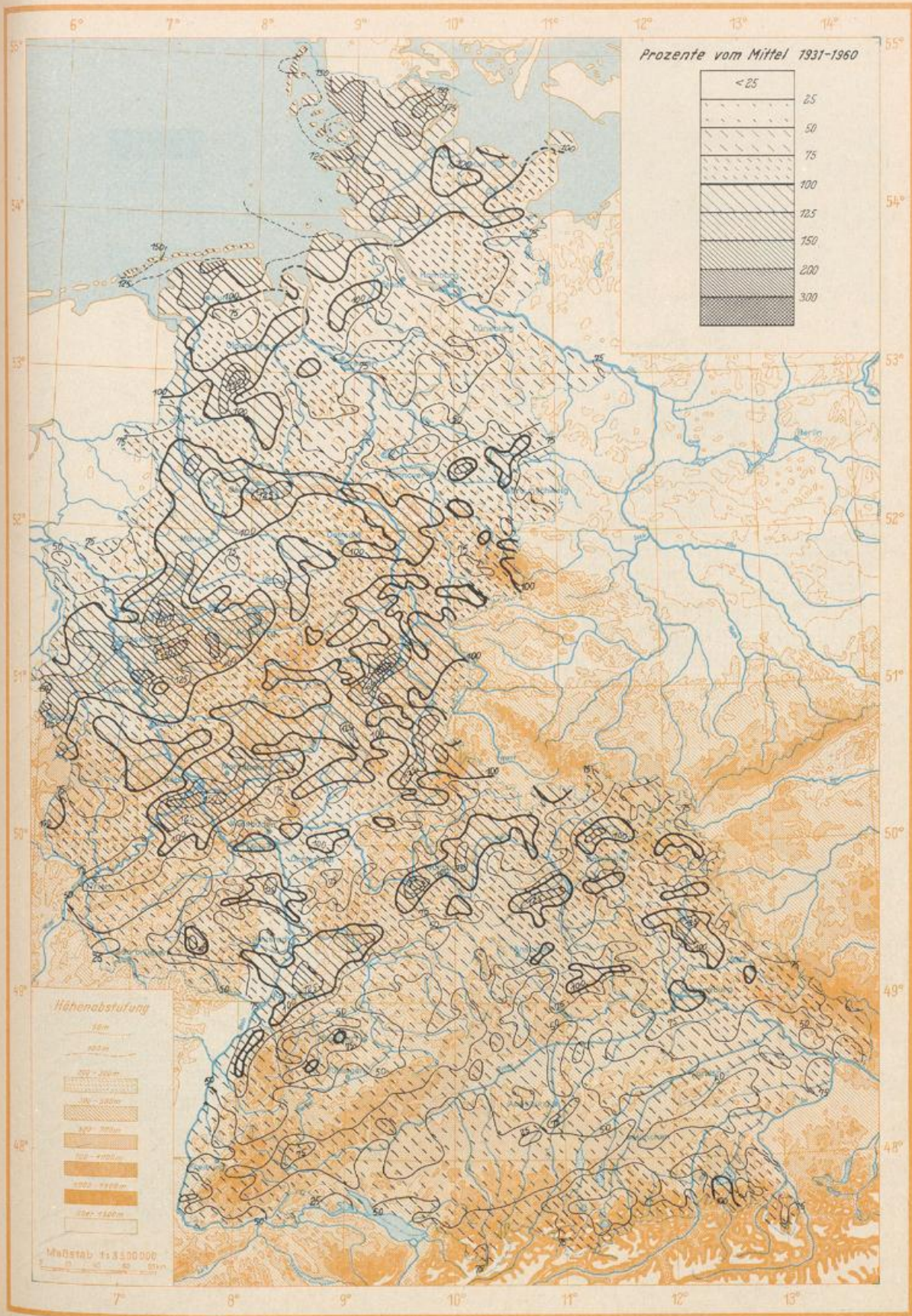
SONNENBERG	776	134	99	SCHWARMSTEDT	26	53	58	BARNSTORF	37	74	74
SIEBER	340	110	80	BERGEN-NINDORF, KR. CELLE	76	48	55	RECKUM	38	78	92
OSTERDE/HARZ	285	78	71	WALSRODE	44	87	93	HAGEN, KR. CUXHAVEN	8		
NORTHEIM	121	65	83	STOECKEN BEI RETHEM	18	54	63	HASELUENNE	17	88	94
ALFELD/LEINE	107	69	83	ACHIN	26	73	77	VERSEN	13	60	65
CAPELLERHAGEN	205	96	108	DELMENHORST	10	92	108	PAPENBURG	2	97	101
EIME	90	90	122	KOENIGSWOOR	40	73	87	AUGUSTENORF	28	170	191
LAMSPRINGE	214			SCHNEVERDINGEN	75	77	82	GODENSHOLT	5	82	89
SALZOFURTH, BAD	125	75	90	VISSELHOEVEDE	53	74	84	HASSELLT	5	94	94
SARSTEDT	61	68	87	OTTERSTEDT	20	75	82	LEER	4	83	86
BENTHE	78	52		ESSEN, BAD	52	93	108	STRACKHOLT	4	59	61
WUNSTORF (BA)	51	64	79	DAHME	100	108	108				

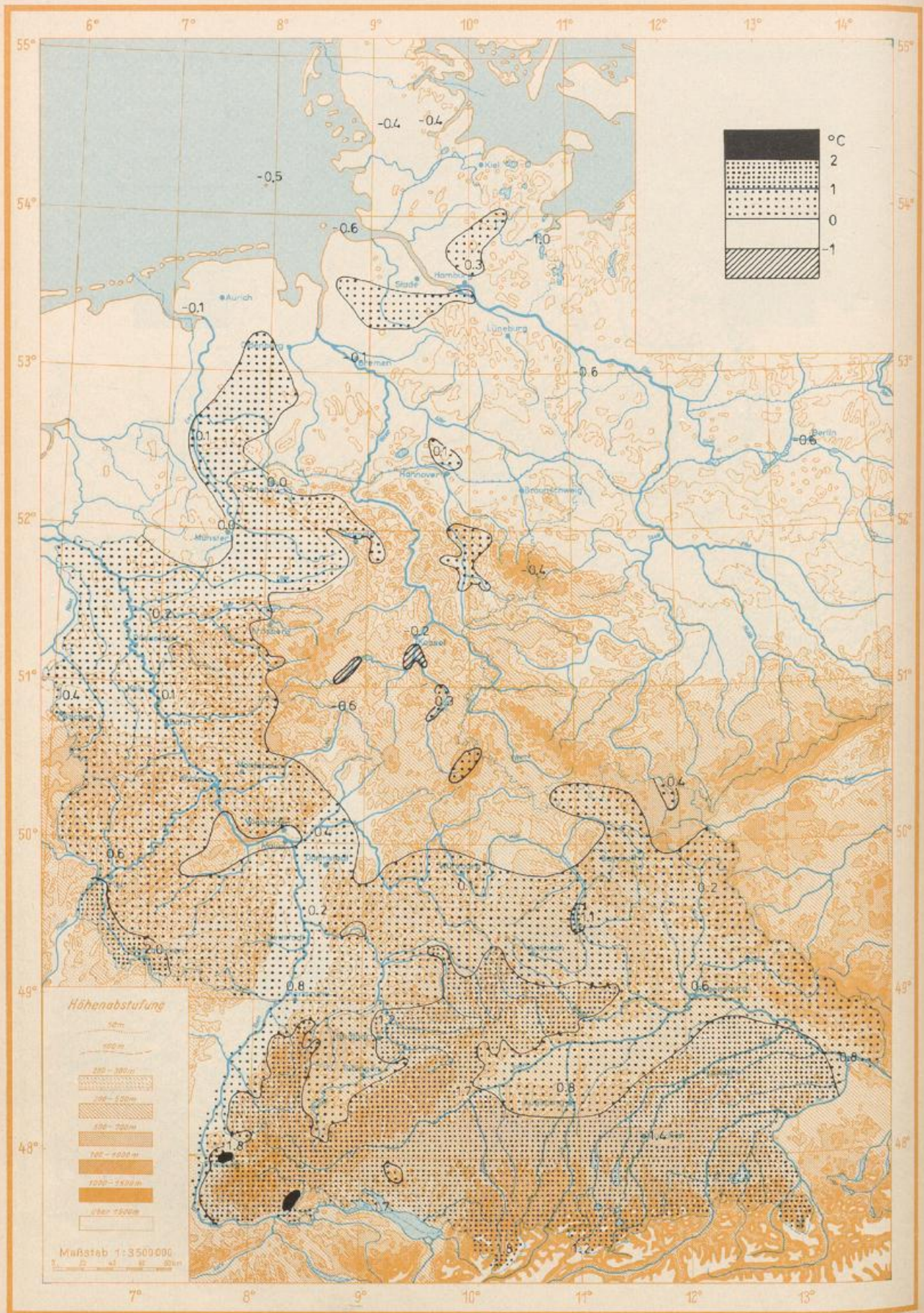
Nordrhein-Westfalen

SCHOEPPINGEN	110	94	99	BURBACH	450	105	109	ALTENA I.W.	196	155	172
OCHTRUP	58			NEUNKIRCHEN, KR. SIEGEN-W.	350	96	110	MEINERZHAGEN (NST)	410	117	102
ANAU	52	90	99	BERG BEI HENNEF	175	97	115	RUMMENHOL	205	131	132
COESEFELD	84	103	113	WALDRICK	295	78	82	HALVER-SCHWENKE	606		
HAMMINKELN-RINGENBERG	20	56	71	BRUELECK	139	102	113	SPROCKHOEVEL-HASSLINGHS	270	122	126
BORKEN I.W.	45	69	73	SIEGBURG	63	91	114	PLESSEN	289	138	138
ERNOTBRUECK	500	108	107	HUENGRINGHAUSEN	375	101	93	MITTEN-GEDERN	117	137	
BERLEBURG, BAD-GIRKHAUSEN	510	80	85	WIEHL	215	105	109	WINZ	64	105	127
BERLEBURG, BAD (KHBT)	445	85	99	ENGELSKIRCHEN	140	75	136	VELBERT-LANGENBERG	155	145	148
ZUESCHEN	514	80	84	BRUEHL	61	72	106	DORTMUND-OBEREVING	92	70	88
MEDEBACH	405	53	78	REFRATH	67	127	148	CASTROP-R.-HENRICHENBURG	60	118	137
MEDEBACH-KUESTELBERG	666	78		PULHEIM	56	79	123	GELSENKIRCHEN-BUER	93	97	114
HELMINGHAUSEN	377	71	88	LEVERKUSEN	44	112	165	BOCHUM	77	133	160
HOHENWEPPEL	243	95	125	WUPPERTAL-SPERRE	298	157	139	MOERS	26	58	82
BEVERUNGEN	101	90	101	WUPPERTAL-HERBRINGHAUSEN	275	160	142	VOERDE-MEURUM	24	67	84
ORINGENBERG	270	72	76	REMSCHIED (ESCHBACHTAL)	208	184	182	NIEDERALME	307	82	86
VOEREN, KR. HOEXTER	228	105	118	SOLLINGEN	209	134	129	FUERSTENBERG	340	77	79
BRAKEL	143	77	90	OSENAU	81	146	166	BUEREN-WEWELSBURG	215	85	93
VELDROM	340	121	99	MUENSTERFEL, BAD	385	48	81	LICHTENAU, KR. PADERBORN	300	96	
SCHIEDER-KAMERUN	220	74		RHEINBACH	180	58	95	BLANKENRODE	375	90	97
EXTERTAL-MEYERBERG	250	79	90	BILLESHEIM	106	61	91	SALZKOTTEN	95	62	110
LAGE, KR. LIPPE	103	83	93	ZUELPTICH	170	62	105	LIPPSTADT	75	63	74
LEMGO	138	81	88	ELSDORF	85	90	134	DELBRUECK	94	75	89
HERFORD	77	85	99	FRIMMERSDORF	71	84	135	MADERLOH	92	77	96
BIELEFELD (STADTGAERTN.)	108	83	87	NEUSS	39	97	145	SOEST	110	85	102
ENGER	118	80	95	MEITMANN	156	116	120	HAMM-PHYNERN	96	84	99
OEYENHAUSEN, BAD	70	87	96	DUESSELDORF (FLUGWEG)	37	90		KAMEN	62	83	98
PETERSHAGEN	40	73	85	DUISBURG-HOCHFELD	28			WALTROP	73	98	
PETERSHAGEN-WASSERSTR.	34	67	83	OLSBERG-BRUNSKAPPEL	413	92	96	SENDEN-OTTMARBOCHHOLT	61	106	116
LUEBECKE	55	101	115	NUTTLAR	330	91	96	LUEDINGHAUSEN	58	120	145
RHEDA-WIEDENBRUECK	74	79	89	MESCHEN	345	82	94	NORDKIRCHEN	61	99	125
BIELEFELD-SENNESTADT	127	91	97	SCHMALLENBERG-SELLINGHS	424	75	79	REKEN-GROSS REKEN	60	92	98
HARSEMUNDEL	65	77	90	HELLEFELD	351	99	104	HALTERN	40	70	81
OSTENFELDE	78	76	84	ALLENDORF I.W.	310			RAESFELD-ERLE	66	64	69
WARENDORF	53	98	109	SUNDERN-LANGSCHEID	340	123	141	XANTEN	20	49	64
VERSCHOLD-PECKELOH	65	103	112	RUETHEN	330	74	77	HALVERN	20		
TELGT	55	106	119	WARSTEIN-HIRSCHBERG	410	103	107	HAVERT	46	51	89
HEUBECKUM	105	79	89	MOLHNETALSPERRE	232	85	105	MONSCHAU	509	144	136
KATTENVENNE	110	89	105	NEUKENRADE-BLINTROP	290	130		UBENBRETH	650	58	62
LADBERGEN-OVERBECK	51	86	95	ARNSBERG-HOLZEN	344	116		GEMUEND-MALSSENDEN	370	51	77
EMSDITTEN	35			HEPPINGSEN	350	142	139	DUEREN-MERKEN	105	51	93
NESTERKAPPELN	70	94	107	SCHUERTE	180	136	160	STOLBERG-SCHUYENHUELTE	182	97	135
IBBENBUEREN	48	89	92	SCHMALLENBERG-FLECKENBERG	364	92	102	ERKELENZ	99	76	100
HOERSTEL	440	76	77	LENNESTADT-ALTENHUNDEN	300	73	80	HERZOGENTH	143	76	139
LAASPEL-MESSELBACH	440	76	77	ROHEISSHAGEN	416	60	67	HEINZBERG-SCHLEIFEN	57	76	95
WUNSTORF (BA)	230	65		WUNSTORF (BA)	100	108	108	BRUESSEN	58	74	95









Station	über NN m	in % 1)	in mm	Station	über NN m	in % 1)	in mm
Hessen							
HERINGEN (MERRA).....	228	62	87	BORKEN/HESSEN-SOMBETH...	172	122	194
WEISSEBORN.....	290	69	83	HESSELICHTENAU.....	384	84	94
WALDKAPPEL.....	260	80	104	HELSA.....	284	87	98
SONTRA.....	242	69	92	SOCHREWALD-WELLERODE...	335	116	133
SODDEN-BAD-ALLENDORF...	147	77	105	EDPENAU-MOENCHEHOF.....	247	87	121
EBERSBURG-RIED.....	346	105	125	REINHARDSHAGEN-VAAKE...	115	78	93
SCHLITZ.....	230	84	115	KARLSHAHEN-BAD.....	135	78	84
NIEDERLAULA.....	210	91	132	DIEMELSE-STORMBRUCH...	420	69	82
DIPPERZ.....	370	106	100	ZIEKENBERG-ESCHBERG.....	280	70	83
HUENFELD.....	285	103	124	ROEHLINGEN.....	162	72	111
LUDMIGSAU-NIEDERTHALHAUS	286	71	95	ROTHEBERG-FINKENBACH...	224	72	111
ALHEIM-HEINEBACH.....	195	88	92	KIRSCHHOPF (NECKAR).....	125	80	95
HATTFELD (EDER).....	395	66	92	HEPPENHEIM KR. BERGSTR...	101	86	104
ALLENDORF/EDER-OSTERFELD	383	82	112	MICHELSTADT-VIELBRUNN...	380	75	85
FRANKENAU.....	420	75	94	BRÜBERG-HAINSTADT.....	180	41	53
VOERL-THALITZER.....	340	71	106	SCHNAHEIM-SCHLICHBACH...	155	42	79
EDERTAL-EDERSEE.....	250	64	86	SCHLUECHTERN-RAHMOLZ...	340	68	79
SCHWALMTAL-BRAUERSCHMEND	325	92	121	SODDEN-BAD-SALMUENSTER...	150	75	86
OTTRAU.....	350	72	104	OPB-BAD.....	174	79	83
NEUMENTAL-ZIMMERSRODE...	205	99	165				

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL.....	230	42	85	STAUERNHEIM.....	144	33	49
MAYMITTLANSAU.....	102	62	93	BRUCHHUEHLBACH.....	235	47	61
KANDEL.....	132	62	93	LANDSTUHL.....	280	77	113
RUELHEIM.....	110	73	109	KUSEL.....	235	33	47
ANNWELTER.....	200	45	61	KATZELANTERN-DANSENBG.	367	68	93
LANDAU/PFALZ.....	150	44	67	KOIFSTETIN/PFALZ.....	200	49	70
GERMERSHEIM.....	106	64	100	LAUTRECHEN.....	158	33	51
TAUPENSUHL.....	513	73	88	SCHALLODENBACH.....	317	52	76
HALDELEININGEN.....	302	62	82	MEISENHEIM.....	172	25	40
RHOOT.....	213	75	117	DUCHROTH.....	240	26	41
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM	95	35	54	EMKENBACH-ALSENORN...	325	37	55
HOCHDORF.....	108	49	91	FALKENSTEIN/PFALZ.....	400	69	105
WEISENHEIM A. SAND.....	102	34	67	SCHWALFELDERHOF.....	315	39	64
FRANKENTHAL.....	95	29	53	RHEINBOELLEN.....	395	80	102
OLRMSTEIN.....	105	24	44	ELLERNFOR-SCHANZKOPF)	487	84	109
GRUENSTADT.....	200	28	53	STROMBURG/HUNSBUECK...	300	44	72
RAMSEM/PFALZ.....	270	57	97	HOERSFELD.....	294	49	80
GOELLHEIM.....	243	32	58	WOLFSHEIM.....	222	31	56
KIRCHHETMBOLDEN.....	230	36	61	PINGEN-BUEDESHEIM.....	82	54	104
STETTEN KR. DONNERSBERG..	245	60	105	OBERSHESEL.....	110	75	127
DARNENFELS.....	365	65	85	BOPPARD-SALZISBAD.....	105	74	123
HOCHBORN-BLOEDSHEIM...	275	55	85	LAHNSTEIN.....	71	112	170
METTENHEIM.....	91	78	144	HESTERBURG.....	355	113	128
OPPENHEIM.....	85	50	85	EPPELROD.....	300	82	111
HOERPSTADT.....	215	32	57	DIETZ/LAHN.....	140	85	131
INGELHEIM.....	135	54	98	KATZENLNBOKEN.....	305	90	148
OBEROLM.....	205	59	98	GEMPERTICH.....	345	99	158
TUERKISMUEHLE.....	374	64	104	SINGHOEFEN.....	300	109	158
BOEFINK-MUHL.....	531	49	84	TEMELS.....	142	46	65
PREISEN-SAAR.....	465	29	33	WINTERSPELT.....	500	78	103
RAINHOLDER.....	468	39	53	DASBURG.....	300	78	100
IDAAR-OBERSTEIN.....	264	47	71	KOEPPELICH.....	240	55	71
BRUCHWEILER.....	545	53	66	PRUEM.....	465	55	71
SOHREN.....	430	70	103	ARTFELD.....	497	85	102
RHAUNEN.....	370	48	70	BITBURG.....	285	65	88
KIRN.....	250	48	70	WOLFSFELDERBERG.....	360	60	82
SEESBACH.....	394	45	67	OBERRKIRCHEN.....	345	31	39

Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag	
		Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEINSFELD.....	438	56		KASTELLAUN.....	425	78	107	SEIFEN.....	185	92	123
KLAUSEN.....	205	67		OUENGENHEIM.....	465	58	85	ASBACH.....	265	81	98
LEIMEN.....	140	45	64	ROH, KR. COCHEN-ZELL.....	240	101		RENGSDORF.....	285	75	
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG	505	111	123	LINGERHAHN.....	482	92	128	ANDERNACH.....	62	78	118
PIESPORT.....	155	81		BURGEN, KR. MAYEN-KOBLENZ.	85	94	136	WASSENACH.....	305	64	102
NIEDERSTADTFELD.....	390	48	62	MUENSTERWALDFELD.....	225	117	183	BORLER.....	440	49	75
WITTLICH.....	177	56	84	KOBLENZ (WST).....	70	73		RODDER.....	520	55	
KINHEIM.....	102	54	68	BENDORF.....	73	75	110	ALTENNAHR.....	195	71	109
MEHREN.....	500	47		SELTERSWESTERWALD.....	262	100	120	LINZ.....	70	77	112
KLIDING.....	413	76	83	RASSENHEIM.....	170	68	94	KIRCHEN/SIEG.....	300	97	101
RUECHEL.....	450	57	83	LINDEN/WESTERWALD.....	464	107		GEHARDSHAIN.....	380	87	95
HOECHSTBERG.....	520	56		ALTENKIRCHEN.....	260	89	110	WISSEN-HONIGESSEN.....	320	92	105
MOERSDORF.....	340	101	155	HARSCHBACH.....	284	82	95	NISTER.....	280	97	

Baden-Württemberg

ACHBERG-DOBERATSMUELLER..	503	85	48	HOBEN.....	600	48		HORRENBERG.....	156	80	95
WANGEN/ALLGAEU.....	561	97	60	FREIBURG I. BR.-SCHLIERBEG	285	48		WIESLOCH.....	140	87	105
WOLFESS (NST).....	623	64	43	FREIBURG I. BR.-HASLACH..	255	59	57	SCHWETZINGEN.....	100	58	82
BODNENG-BILLEN.....	640	80	52	EICHSTETTEN.....	193	59	57	VILLINGEN-SCHWENN. (NST).	712	76	78
IRPENSTAAD.....	416	66	55	WEISHEIL.....	170	69	88	MARIAZELL.....	715	35	40
HEILIGENBERG.....	740	44	34	RUST.....	164	77	88	SPAICHINGEN.....	664	86	84
BERGLINGEN/BODENSEE.....	465	53	49	OTTENHEIM.....	153	35	39	OBERNDORF/NECKAR.....	516	45	44
KALKOFEN.....	635	70		ALTENHEIM.....	148	65	69	DORNSTETTEN.....	680	71	78
STETTEN, KR. KONSTANZ.....	715	40	39	SCHILTACH.....	360	64	52	AACH, KR. FREUDENSTADT.....	655	56	54
ROTTMADINGEN.....	430	39	60	SCHRAMBERG.....	502	59	59	FLUORN.....	539	28	31
LOFFINGEN.....	830	39	45	RIPOLDSDAU, BAD.....	560	96	61	HORB-BETRA.....	600	71	
EBERFINGEN.....	390	31	36	HASLACH IM KINZIGTAL.....	220	64	53	ROSENFELD.....	639	43	46
GRLESSEN.....	707	38	44	OBERRHARMSBACH.....	320	77	50	TUEBINGEN (BOT. GARTEN).....	445	39	44
BLUMBERG.....	968	61	55	NORDRACH.....	285	106	76	EINGEN (OB. LINDENHOF).....	705	49	
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHM.....	755	39	40	SCHUTTERAL-SCHWEIGHAUS.	465	58	42	BOLL (ORT), KR. GOEPPINGEN	420	40	35
BRKENDORF.....	734	52	45	SEELBACH.....	255	72	60	BALTMANNSEWELER-HOHENG..	457	54	52
WEILHEIM/WALDS.-BANNHOLZ	925	67	41	WILLSTAETT-LEGELSHURST..	140	71	71	SCHORNDORF.....	250	59	58
BERNAU-GOLDBACH.....	888	56	50	DURBACH-EBERSWEIER.....	170	92	89	ACKENANG.....	302	43	43
WOLPADINGEN.....	879	57	39	OPPENAU.....	315	99	66	BACKNANG.....	191	33	39
SESELEN.....	830	71	42	OBERTIRCH.....	190	43	421	PLEIDELSHHEIM.....	858	67	47
TODTMOOS.....	540	61	44	ACHERN.....	138	82	81	KALTENBRONN.....	804	78	55
SCHOENAU/SCHW.....	1018	62	46	LEIBERSTUNG.....	129	77	82	SEEWALD-BESENFELD.....	735	70	61
UNTERMULLEN.....	723	62	47	KNIEBIS.....	875	94	58	IGELSBERG.....	720	47	46
BUERCHAU.....	610	51	38	SCHOENEGRUEND.....	559	118		SIMMERSFELD.....	593	41	51
SALLNECK.....	290	49	54	FORBACH-HERRENNIES.....	764	135	70	WART.....	528	73	94
LOERRACH.....	365	100	119	LANGENBRAND.....	220	65	58	HALTERBACH.....	532	59	71
KANDERN.....	235	53	73	GAGGENAU.....	180	87	81	ALTHEINGSTETT-OTTENBRONN.	635	60	65
KLEINKEMS.....	205	35	53	SCHWENINGEN.....	117	65	72	OBERRIECHENBACH.....	319	45	48
HEUFENBURG.....	229	49	61	RASTATT.....	417	106	98	LIEBENZELL, BAD.....	440	71	90
WEITERSHEIM.....	241	49	39	SCHIELBERG.....	430	104	109	STUELFINGEN.....	389	44	52
MUENSTERTAL.....	437	55	69	VOELKERSBACH.....	135	107	130	WEIL DER STADT.....	332	40	48
BRELSACH.....	192	55	69	ETTLINGEN.....	109	76	104	TIEFENBRONN.....	268	43	54
ELZACH-OPPRECHTAL.....	490	100	72	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFFEN	178	67	88	MUEHLACKER.....	431	57	64
OBERSIMONSWALD.....	302	66	50	KELTERN-ELLMENDINGEN.....	198	74	93	WIMSHHEIM.....	455	35	
GUTACH I. BR.-BLEIBACH.....	275	63	48	STEIN, KR. ENZ.....	153	83	106	WEISSACH.....	210	48	
KEPPENBACH.....	311	51	47	AUGUSTENBERG.....	215	93	108	SERSHEIM.....	403	35	
BLUTERTAL.....	1021	53		HOHENHETTERSBERG.....	115	75	93	BOENNINGHEIM.....	224	41	52
BREITNAU.....	625	63	43	KARLSRUHE-DURLACH.....	114	101	120	AALLEN-UNTERKOECHEN.....	389	51	57
OBERRIED-ZASTLER.....	920	56	40	WEINGARTEN/BADEN.....	108	80	113	ABTSGMUEND.....	504	56	49
OBERRIED-ST. MILHELM.....	1023	53	28	GRABEN, KR. KARLSRUHE.....	198	103	124	WELZHEIM.....	414	45	47
HOFESBRUNN.....	515	62	40	RUIT.....	204	106	141	BUEHLERZELL-GEIFERTSH.....	403	35	
OBERRIED-LEONHARDT.....	524	62	40	BRUCHSAL.....	128	106	141	ILSHOFEN-UNTERASPACH.....	355	59	41
OBERRIED-LEONHARDT.....	524	62	40	WAGHAEUSEL.....	106	56	81	WESTERNACH.....	451	39	41
OBERRIED-LEONHARDT.....	524	62	40	STERNENFELS.....	320	92	107	JAGSTZELL.....	450	51	
OBERRIED-LEONHARDT.....	524	62	40	GOESHEIM, KR. KARLSRUHE..	168	120	152	BLAUFELEDEN.....	450	51	
OBERRIED-LEONHARDT.....	524	62	40	WOPPAU.....	104	94	137	REHLENWALD/FAERT.....	224	40	50
OBERRIED-LEONHARDT.....	524	62	40	WOPPAU.....	104	94	137	REHLENWALD/FAERT.....	224	40	50

Station	Höhe über NN		Normalnull		Station	Höhe über NN		Normalnull		Station	Höhe über NN		Normalnull	
	m	in %	m	in %		m	in %	m	in %		m	in %	m	in %

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

SCHIEFFENZ-UNTERSCHIEFFL.	270	118	148	470	75	81	KRAUCHENHIES	594	47	44
WILHELMSPELD.	350	81	79	844	63	43	LANGENSINGEN-LITTEHNS.	782	81	76
SINSHHEIM	195	94	112	857	52	44	SAULGAU-BOLSTERN.	640	49	
NEUNKIRCHEN/BADEN	300	119	135	935	49	44	BUCHAU/BAD.	585	93	
NECKARISCHOFHEIM	204	97	117	717	48	52	UTTENWEILER-AHLEN	520	72	
SPECHBACH	185	108	117	754	88		HAYINGEN	565	68	67
SCHOENBRUNN/BADEN	350	130	135	743	63	68	EHINGEN/DONAU	520	66	49
BAHMENTAL	131	106	118	643	72	68	STELNHAIJSEN-ENGLISMELLER	652	66	49
BEIHELBERG(KURH. KOHLHOF)	480	108	107	928	55	48	SCHWENDEL-SCHOENEBUERG.	535	66	49
KOENIGSTUHL	561	120	118	805	32	29	HUETTIGHEIM	505	49	46
LADENBURG	104	63	86	624	60	61	LEUTKIRCH	885	57	40
HEMSBACH	98	62	76	794	45		MURZACH/BAD.	870	116	
CREGLINGEN	285	49		794	45		BLAUDEUREN-SEISSEN	701	55	53
GROSSRINDERFELD-ILMSPAN	325	81	98	795	48	49	LONSE-ETTLENSCHIESS.	664	52	56
KALLDUEBN-REINHARDSACHS.	314	65	77	760	39	36	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU.	456	62	67
							BOPELINGEN	497	52	58

Bayern

THIERSTEIN	595	70	76	736	81	WIESENFELDEN-KESSELBODEN	605	100		
POPPENREUTH	640	95	100	460	55	52	WINDBERG	410	122	102
HEINERSBERG	570	73	80	738	42	27	KRUEN	875	156	75
DOEBNA	700	73	70	610	66	62	LENGRIES-FALL	770	173	75
LINGAU (BODENSEE)	400	100	56	465	53	62	URFELD	844	96	38
OBERRUDE	856	110	47	490	97	99	KOENIGSDORF	626	152	89
BERNECK/BAD.	376	112	101	466	49	56	HOELLTREGSKREUTH	544	65	40
KULMBACH	335	87	110	482	54	45	OBERRAMERGAU	873	164	
CREUSEN	440	79	87	515	88		WEILHEIM/OBB.	588	113	75
ISLING	375	62	65	850	143	66	SEEFELD, KR. STARNBERG	585	64	46
OTTOMUND	314	69	84	730	119	68	DACHAU	480	65	54
HAFENPREPPACH	437	93	87	599	36	25	NANDLSTADT	508	42	33
EYRICHSHOF	285	77	101	426	58	58	HOERH/OBB.	505	64	51
NEUMARKT/OPF.	415	67	80	403	52	58	MOOSBURG/ISAR-PEROMBACH	424	68	
HEILSBRONN	308	85	94	527	109	73	LOIHING-KRONWLEDEN	360	61	
PLECH	440	90	95	404	80	73	HUNDING-ROHSTETTEN	450	93	75
KRACHERSWEIHER	350	102	96	440	49	45	WURNSHAM-PAULSZELL	466	75	63
WILHELMSGREUTH	410	78	84	386	89	83	ARNSTORF	385	75	63
HOCHSTAHL	435	73	78	440	57	72	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	72	60
MARKT BIBART	307	84	95	440	43	48	SALDENBURG-STADL	572	75	55
HOCHSTADT-GREMSDORF	272	95	61	526	64		ALTSCHOENAU	710	111	75
SCHLUESELFELD-HOHN	365	49	61	326	64		NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	880	90	58
ESBACH	360	80	88	410	106	105	OBERRAUDORF/INN	460	165	86
HOHEIM/UFER	265	74	100	388	80	72	ROTTACH-EGERN	736	171	73
OBERSPIESHEIM	220	75	104	365	83		WARGAU-TAUBENBERG	810	182	89
KITZINGEN	220	75	108	560	79	78	HOLZKIRCHEN/OBB.	685	133	
WERNECK	225	92	126	500	69	78	AMERANG-KAMMER	530	125	
NEUSTADT/BAD.	240	48	69	470	69	78	UNTERREIT-WAGENSTATT	502	86	
OBERLAURINGEN	315	70	91	420	103		BURGLIRCHEN-GENDORF	426	79	55
HAMMELBURG	184	44	56	505	75		FRASDORF	600	161	71
ROSSBACH	430	89		595	87	75	CHIEMSEE-HERRENCHIEJENSEE	537	167	95
WILDFLECKEN	507	67		354	87		RUPPOLDING	692	197	93
RUPPERTSHUETTEN	350	65		491	68	71	SCHNEIZLEUTH-RISTFEUCHT	615	210	83
BISCHBRUNN	514	50	53	685	124	87	FREILASSING	420	133	77
GIEBELSTADT	295	66	87	576	106	87	FRIEDOLFFING	398	113	
BREITENBUCH	512	71	78	525	123		PFARRKIRCHEN	410	76	68
ELSENFELD-RUECK	165	78	94	562	91	73	GRIESBACH I. ROTTAL	470	83	69
WALDASCHAFF	220	46		391	92		WALDKIRCHEN-OBERFRAUENM.	800	128	
IMMENSTADT	731	119	59	369	76		OBERNZELL	360	95	74
				322	94		NEUREICHENAU-LACKENHAEUS	710	86	61

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31			
List auf Sylt (Wst.)	26	139	142	148	156	174	145	141	141	149	160	172	181	220	150	144	164	177	146	146	142	150	155	153	162	184	160	175	162	153	159				
Leck (BW)	7	161	167	174	181	237	240	170	164	151	173	190	190	223	266	229	166	182	211	168	175	160	165	172	165	202	186	198	185	173	177				
Schleswig (WA)	43	139	144	148	154	241	255	177	180	161	199	193	202	226	215	145	130	148	160	151	144	133	151	148	150	162	179	159	178	155	150	157			
Westermarsdorf/Fehmarn	1	157	153	141	180	180	194	166	158	175	164	191	204	218	172	150	166	190	160	156	152	158	162	154	158	176	170	175	164	156	166				
Helse, Kr. Dithmarschen	2	135	135	126	85	121	115	145	130	124	94	140	131	165	134	159	132	131	110	146	134	125	125	142	144	131	97	146	151	150	136	149			
Wahlstedt	45	136	136	150	189	191	182	148	135	144	153	172	189	199	226	157	139	163	189	142	142	140	145	150	170	166	185	170	184	165	151	158			
Grambeck	27	139	130	158	189	196	190	155	128	147	168	158	188	212	242	165	163	154	193	174	152	126	130	122	111	107	129	120	153	113	151	119	147	137	132
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	138	134	164	199	204	191	154	135	150	161	173	202	223	254	170	164	174	212	152	152	139	149	151	176	178	200	176	198	177	154	162	189		
Bremen (Flugh.)	4	147	141	151	196	198	168	146	129	136	148	164	192	224	220	164	153	173	196	156	134	114	148	160	189	188	165	165	190	173	156	155			
Norderney (Wst.)	11	101	172	65	104	132	138	77	74	117	118	88	135	157	140	148	94	124	118	142	110	92	71	146	82	104	115	144	116	123	128	138			
Eindens-Nesserland (Wst.)	5	148	146	156	199	216	157	152	143	148	154	176	187	208	221	156	148	178	180	151	144	140	156	160	177	170	192	172	185	170	152	155			
Lüchow (Wst.)	17	126	104	100	118	134	134	111	115	124	137	125	152	163	178	142	127	130	144	133	132	116	117	148	136	140	132	157	135	149	134	142			
Lingen (Wst.)	21	146	146	182	212	225	167	180	137	141	150	179	196	230	243	166	156	181	195	158	140	144	150	164	193	198	190	174	199	177	149	150			
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	126	125	95	121	151	145	92	90	103	127	106	142	166	181	149	116	123	137	127	120	101	101	138	105	130	150	150	146	141	137	137			
Braunschweig-Völkernode (Wst.)	81	143	142	159	188	195	194	149	136	146	150	162	190	208	244	174	175	172	210	206	204	174	161	201	235	225	246	212	246	212	205	184			
Braunlage (Wst.)	607	132	102	72	104	133	130	106	105	115	130	126	135	154	168	154	125	117	140	158	120	97	90	152	104	119	123	163	123	159	142	138			
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51	116	114	142	168	176	173	108	97	108	119	132	150	169	214	145	156	135	175	135	134	96	117	128	150	169	180	139	164	149	138	114			
Bad Salzuflen (Wst.)	98	152	156	174	209	221	179	168	126	143	146	164	198	211	182	170	168	212	180	166	136	151	164	185	201	198	168	197	166	162	151	147			
Münster (Wst.)	62	126	120	92	119	144	156	84	90	115	119	128	122	147	156	167	117	127	118	153	141	105	94	148	97	116	147	156	116	148	140	136			
		154	163	187	216	230	162	159	123	147	144	164	192	224	170	166	168	194	174	142	134	153	163	178	215	189	170	198	190	157	153	180			
		200	204	234	261	275	229	208	169	184	144	213	240	308	214	219	226	260	202	187	190	177	210	243	261	261	209	252	206	175	180	140			
		122	113	95	142	154	132	75	79	85	127	116	135	143	163	150	120	121	142	119	107	96	146	105	117	161	154	142	139	142	140	140			

TM = Mittel, TX = Maximum, TN = Minimum

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Table with columns: Station, Höhe über NN in m, and 24 temperature columns (1-24). Rows list various German cities and their stations.

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and 31 days (Monat). Rows include stations like Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen, and Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.).

Zahlwert 0 bedeutet weniger als 0,5 mm Niederschlag

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)
- von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

Juli 1985

Table with columns: Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows list various stations in Baden-Württemberg and Bayern, including Pirmasens, Trier, Isny, Stuttgart, and München. The table provides daily precipitation data for each station.

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 8 06 20

33. Jahrgang

August 1985

Nummer 8

Allgemeiner Witterungscharakter

Der August 1985 war nach den Monatswerten bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer im Nordwesten, Süden und Südosten zu maß, sonst zu trocken, im Süden zu warm, sonst zu kalt.

Wetterablauf

Vom 01. bis 04. wurde der Witterungsverlauf durch eine lebhaft Westwetterlage geprägt. Atlantische Tiefausläufer überquerten rasch Mitteleuropa und führten abwechselnd kühle oder kalte Meeresluft herzu. In deren Bereich kam es teilweise zu länger andauernden Regenfällen, zwischenzeitlich immer wieder zu häufigen Schauern und Gewitter (Hannover, Oberstdorf 22 mm am 01.). Am 02. und 04. blieben einige Gebiete - besonders südlich der Mittelgebirgsschwelle - ohne Niederschlag. Die Bewölkung wechselte sehr stark. Während geschlossene Wolkenfelder meist den Norden beeinflussten, hatte der Süden häufiger Abschnitte mit geringer Bewölkung, am 02. und 03. gab es verbreitet wolkenlosen Himmel. Dementsprechend unterschiedlich war auch die Zahl der täglichen Sonnenscheinstunden. Im Norden schien die Sonne verbreitet 1 bis 7, gebietsweise 8 bis 11 Stunden, vereinzelt weniger als eine Stunde. Im Süden zeigte sie sich dagegen häufig 8 bis 13, gebietsweise an einzelnen Tagen 1 bis 7 Stunden lang. Nach Nichten mit geringer Bewölkung oder wolkenlosem Himmel trat am 01. und 02. in den mittleren und südlichen Teilen der Bundesrepublik Nebel auf. Die Mittelwerte der Lufttemperatur lagen allgemein bis um 4 °C unter dem Durchschnitt, nur am 03. war es an einzelnen Stationen im Süden bis um 1 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 7 °C (Braunlage am 04.) und 16 °C (Freiburg i.Br. am 01., Düsseldorf am 03.). Die Höchsttemperaturen hatten Werte von 13 °C (Braunlage am 04.) bis 27 °C (Regensburg am 03.). Sommertage kamen am 03. gebietsweise im Süden vor. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 2 °C (häufig) und 19 °C (Oberstdorf am 03.). Der Wind wehte in Sturmböen mit Stärken von 8 bis 9 Beaufort, Orkanböen bis 119 km/h meldete am 04. die Zugspitze.

Am 05. strömte auf der Vorderseite eines Nordseetiefs vorübergehend von Südwesten fruchtwarme Meeresluft nach Deutschland ein, der unmittelbare kalte Atlantikluft folgte. Im Bereich der Luftmassengrenze kam es besonders am Alpenrand zu länger anhaltenden und sehr ergiebigen Regenfällen, örtlich zu Schauer oder Gewitter (Garmisch-Part. 48 mm). Der Himmel war im Norden steiler, im Süden häufig gering bewölkt. So hatte der Norden 3 bis 7 Stunden, der Süden dagegen verbreitet bis 12 Stunden Sonne. Allgemein war es bis nahe 3 °C zu kalt, vereinzelt im Norden und gebietsweise im Süden bis nahe 4 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 9 °C (Braunlage) und 18 °C (Freiburg i.Br.). Die Höchsttemperaturen hatten Werte von 17 °C (Helgoland, List/Sylt) und 22 °C (Konstanz). Sommertage traten häufig und heiße Tage gebietsweise im Süden auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 3 °C (Helgoland) und 20 °C (Garmisch-Part.). Ab Mittag wurden verbreitet Sturmböen mit 8 bis 10 Beaufort gemessen. Orkanböen meldeten der Feldberg/Schw. mit 119 km/h, die Zugspitze mit 139 km/h und der Wendelstein mit 148 km/h.

Vom 06. bis 08. schwenkte ein ausgeprägter Höhenrog über Mitteleuropa hinweg südostwärts. Auf seiner Rückseite strömte maritime Kaltluft polaren Ursprungs nach Deutschland. Es kam verbreitet zu Regenfällen, die besonders am 06. im Süden sehr ergiebig waren (Wendelstein 92 mm am 06.). Später ließ die Intensität der Niederschläge nach, stellenweise blieb es niederschlagsfrei. Regenschauer und Gewitter traten am 06. und 07. gebietsweise auf. Vom 06. bis zum 08. nahm auf der Zugspitze die Schneedecke von 54 cm auf 125 cm zu. Der Himmel war in Norddeutschland wechselnd, zeitweise gering bewölkt. Nach Süden nahm die Bewölkung zu. Am 06. zeigte sich südlich der Mainlinie meist starke bis geschlossene Bewölkung, die am 07. etwas auflockerte und am Folgetag wieder dichter wurde. Die Sonne schien im norddeutschen Raum häufig 7 bis 13, gebietsweise nur 2 bis 4 Stunden. Etwa ab der Mittelgebirgsschwelle ging die Zahl der Sonnenscheinstunden auf Werte zwischen 1 und 6 Stunden zurück. Am 06. und 08. wurde im Süden häufig kein oder weniger als eine Stunde Sonnenschein registriert. Am 07. zeigte sie sich hier verbreitet zwischen 2 und 8 Stunden, am Alpenrand bis auf einzelne Ausnahmen 0 bis 1 Stunde oder nicht. Gegenüber den Durchschnittswerten war der ganze Witterungsabschnitt bis um 8 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich von 5 °C (Oberstdorf am 07.) bis 14 °C (Helgoland an allen 3 Tagen). Die Tageshöchsttemperaturen lagen zwischen 10 °C (Oberstdorf am 06.) und 23 °C (Freiburg i.Br., Düsseldorf am 08.). In Konstanz befand sich die Höchsttemperatur am 06. um 18,4 °C unter der des Vortages. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (häufig am 06.) bis 13 °C (Lüchow am 07.). Sturmböen mit Windstärken von 5 bis 10 Beaufort traten am 06. im Küstenbereich auf.

Vom 09. bis 16. lag ein umfangreiches Tiefdrucksystem über den Britischen Inseln. Seine Teilteile und deren Ausläufer bestimmten den Wetterablauf in Mitteleuropa, wobei der Südwesten und Süden zeitweise unter Hochdruckeinfluß geriet. Mit einer meist südwestlichen bis südlichen Bodenströmung wurde bis zum 12. abwechselnd milde oder kühle Meeresluft auf den Mittelmeerraum herangeführt. Bei dem Vordringen nach Norden entwickelte sich in ihrer Vorderseite eine Böen- und Gewitterfront (Squalline), die von Frankreich kommend über die Benelux-Länder zum Emsland zog und am Abend des 14. die schleswig-holsteinische Ostseeküste erreichte. Verbreitet kam es zu Schauer und Gewitter, teilweise mit Hagel. Örtlich begrenzt waren die Niederschläge recht ergiebig (Köln 38 mm am 15.). An einzelnen Tagen des Witterungsabschnittes blieben größere Gebiete, meist im Süden, ohne Niederschlag. Die Bewölkung war wechselhaft, wobei Abschnitte mit geringer Himmelbedeckung oder wolkenlosem Himmel häufig waren. Am 10. kam es allgemein, am 12. und 13. im Südwesten und die mittleren Teile der Bundesrepublik zu stärkeren Wolkenfeldern, vereinzelt war es bedeckt. Die Sonne schien verbreitet 6 bis 13, vereinzelt bis 14, am 10. und 16. 1 bis 8 Stunden. Am 12. und 13. hatten die Südwesten und die Mitte nur 1 bis 5 Sonnenscheinstunden, gebietsweise lagen hier die Werte unter einer Stunde oder es wurde kein Sonnenschein registriert. Am 09. war es meist um 4 °C zu warm, vereinzelt bis nahe 2 °C zu kalt. Am 10. setzte sich verbreitet Abkühlung bis nahe 3 °C durch, nur Berlin war bis um nahe 1 °C zu warm. Am 11. und 12. wurde gebietsweise eine positive Abweichung bis nahe 4 °C oder eine negative bis nahe 4 °C verzeichnet. Vom 13. bis 16. fand eine allgemeine durchgreifende Erwärmung bis 4 °C statt, nur Nordsee lag am 16. in Nähe der Durchschnittstemperatur. Hof hatte am 14. mit 8,0 °C von allen Stationen die größte positive Abweichung in diesem Monat. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 6 °C (Braunlage am 11.) und 21 °C (Berlin-Tempelhof am 15.). Die Tageshöchsttemperaturen von 13 °C (Nürnberg am 12.) bis 26 °C (Freiburg i.Br. am 14.). Sommertage traten häufig auf (meist im Süden), heiße Tage verbreitet am 14. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Weinbiet am 10.) und 20 °C (Oberstdorf am 14.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort wurden am 10., 11., 15. und 16. registriert. Windstärken bis 11 Beaufort wurden in der zweiten Tageshälfte des 14. gemessen. Orkanböen bis 126 km/h meldete am 16. der Wendelstein.

Vom 17. bis 20. zogen mit einer meist westlichen Bodenströmung Tiefausläufer unterschiedlicher Intensität über Deutschland hinweg. Der Westen und Süden hatte zwischenzeitlich Hochdruckeinfluß. Vorherrschend waren mäßig warme Meeresluftmassen, von Süden drang später milde Atlantikluft vor. Im Norden kam es verbreitet zu Schauer und

Gewitter, die örtlich recht ergiebig waren, am 19. und 20. gebietsweise zu Regenfällen (List/Sylt 42 mm am 17.). Im Süden machte sich der gelegentliche Hochdruckeinfluß bemerkbar. Hier fielen verbreitet Niederschläge nur am 17. und 19. meist als Schauer oder bei Gewitter, am 19. gebietsweise als Regen (Hohenpeißenberg 38 mm am 17.). Am 18. und 20. war es südlich der Mittelgebirgsschwelle weitgehend niederschlagsfrei. Nach warmen Tagen im Norden entstand am 17. bis 19. verbreitet Nebel, der örtlich bis in die späten Vormittagsstunden anhielt. Der Himmel zeigte sich wechselnd bewölkt. Während im Norden häufig stärkere oder geschlossene Bewölkung vorherrschte, hatte der Süden, ausgenommen der 17., überwiegend Abschnitte mit geringer Bewölkung. Dementsprechend schien die Sonne im Norden zwischen 0 und 7 Stunden, einzelne Stationen registrierten bis 9 Stunden, andere dagegen keinen Sonnenschein. Im Süden lagen die Werte zwischen 3 und 7, häufig zwischen 8 und 13 Stunden. Nur am 17. schien sie im Alpenvorland und am Alpenrand gebietsweise 0 bis 1 Stunde oder nicht. Diesen Witterungsabschnitt war gegenüber den Durchschnittswerten überwiegend bis nahe 4 °C zu kalt, vom 18. bis 20. gebietsweise im Süden und vereinzelt im Norden bis um 3 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 6 °C (Weiden, Hof am 19.) und 17 °C (Berlin-Dahlem am 17., Freiburg i.Br. am 20.); die Tageshöchsttemperaturen von 14 °C (Oberstdorf am 17.) bis 27 °C (Freiburg i.Br. am 19.). Sommertage traten am 19. gebietsweise im Süden auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte zwischen 1 °C (Kompten am 17.) und 18 °C (Weiden am 19.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort wurden am 19. und 20., Orkanböen auf der Zugspitze mit 137 km/h am 19. und dem Wendelstein am 20. mit 126 km/h registriert.

Vom 21. bis 24. bestimmte eine westliche Bodenströmung die Witterung. Eingelagerte atlantische Tiefausläufer waren meist nur im Norden, am 24. in ganz Deutschland wetterwirksam. Bei häufigem Hochdruckeinfluß dominierte im Süden warme Meeresluft, während im Norden meist kühle maritime Luftmassen vorherrschten. Dadurch kam es im Norden anfangs zu gebietsweisen Regenfällen. Am 22. und 24. entwickelten sich von Südwesten her im gesamten Gebiet der Bundesrepublik Schauer und Gewitter (Bad Hersfeld 17 mm am 22.). Bei nächtlichem Aufklaren entstand vom 21. bis 23. südlich der Mittelgebirgsschwelle Nebel, der örtlich bis in die Mittagsstunden anhielt. Am 21. und 22. blieb der Süden weitgehend niederschlagsfrei, am 23. fiel nur im Nordsee Küstenraum vereinzelt Niederschlag. Der Himmel war in Norddeutschland wechselnd, häufig stärker, südlich davon meist gering bewölkt oder wolkenlos. Die Sonne schien am 21. verbreitet 4 bis 11, gebietsweise - überwiegend im Süden - 12 bis 14 Stunden. Vom 22. bis 24. hatte der norddeutsche Raum nur 0 bis 6, ganz vereinzelt 8 bis 9 Sonnenscheinstunden. Südlich davon konnten verbreitet 3 bis 13 Stunden registriert werden. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt allgemein bis nahe 7 °C zu warm, nur im Norden am 22. und 24. vereinzelt, am 23. gebietsweise bis um 1 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen hatten Werte von 8 °C (Garmisch-Part. am 21., Braunlage am 24.) bis 19 °C (Freiburg i.Br. am 23.). Die Tageshöchsttemperaturen schwankten zwischen 17 °C (Kiel am 23., List/Sylt am 24.) und 31 °C (Konstanz am 22.). Sommertage traten verbreitet auf, heiße Tage eng begrenzt nur am 22. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Helgoland am 24.) und 19 °C (Ulm am 21., Bamberg am 22.). Sturmböen mit 8 bis 9 Beaufort konnten, gebietsweise begrenzt, an allen Tagen beobachtet werden. Am 24. registrierte die Zugspitze Orkanböen bis 143 km/h.

Vom 25. bis 27. schwenkte ein Höhenrog über Mitteleuropa hinweg. Die nachfolgende kalte Meeresluft polaren Ursprungs erreichte bis zum 27. die Alpen und verdrängte die vorher hier lagernde milde Meeresluft. Im Bereich der Luftmassengrenze entwickelten sich in ihrer Vorderseite häufig länger anhaltende Regenfälle, die sich im Stau von Gebirgen, besonders im Süden und Südosten, schauerartig verstärkten (Oberstdorf 66 mm am 25.). Gebietsweise kam es am 25. und 26. zu Gewitter. Der Himmel zeigte sich wechselnd wolkig, im Norden mit häufigeren Auflockerungen, im Süden dagegen meist stark bewölkt bis bedeckt, erst am 27. nahmen hier die Abschnitte mit geringer Bewölkung stellenweise zu. Am 26. und 27. kam es gebietsweise zu Nebel, der z.T. erst im späten Vormittag schwand. Die Sonne schien am 25. und 26. nördlich der Mittelgebirgsschwelle 2 bis 10 Stunden, vereinzelt nur 1 Stunde. Südlich davon wurden gebietsweise 1 bis 9 Stunden, meist aber weniger als eine Stunde oder kein Sonnenschein registriert. Am 27. nahm die Sonnenscheindauer auf Werte zwischen 2 und 7, häufig auf 8 bis 12 Stunden zu. Nur im Alpenvorland und im äußersten Südosten gab es Gebiete, in denen die Sonne nur eine Stunde oder nicht so häufig im Gegenüber den Durchschnittswerten war es allgemein bis um 4 °C zu kalt, ganz vereinzelt bis nahe 1 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 6 °C (Oberstdorf am 27.) und 17 °C (Mühlhof/Inn am 25.). Die Höchsttemperaturen zwischen 9 °C (Oberstdorf am 26.) und 23 °C (Karlsruhe am 27.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Weißbühl am 25.) bis 14 °C (Köln/Wahn am 27.). Sturmböen mit Windstärken bis 8 Beaufort wurden am 25. vereinzelt auf Nordseeinseln registriert.

Vom 28. bis 31. entwickelte sich über Mitteleuropa eine von der iberischen Halbinsel bis nach Weißrussland reichende Hochdruckzone, mit der mäßig warme Festlandluft herangeführt wurde. Den Norden beeinflussten zeitweilig atlantische Störungen, die am 31. auf ganz Deutschland übergreifen. Im Küstenbereich kam es vom 28. bis 30. gelegentlich zu leichten Regenfällen, sonst war es niederschlagsfrei. Am 31. traten gebietsweise Schauer, örtlich Gewitter auf (Solkau 10 mm am 31.). Häufig gab es Nebel, der z.T. bis in die Mittagsstunden anhielt. Der Himmel war am 29. und 31. nur im Küstenraum zeitweise stärker bewölkt oder bedeckt, sonst verbreitet gering bewölkt oder heiter. Die Sonne schien am 29. und 31. an der Küste gebietsweise 0 bis 3 Stunden oder nicht, stellenweise aber bis 9 Stunden. Sonst konnten im gesamten Gebiet der Bundesrepublik verbreitet 7 bis 13 Stunden Sonnenschein registriert werden, was häufig der astronomischen möglichen Sonnenscheindauer entsprach. Gegenüber den Durchschnittswerten war es am 28. und 29. meist bis um 4 °C zu kalt, gebietsweise setzte Erwärmung bis um 2 °C ein. Am 30. und 31. hatte sich die Erwärmung mit Werten bis um 5 °C allgemein durchgesetzt. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 2 °C (Oberstdorf am 28.) und 17 °C (Nordsee am 29., Weinbiet am 31.). Die Höchstwerte bewegten sich von 17 °C (Stötten am 18., Helgoland am 29.) bis 29 °C (Karlsruhe am 30. und 31.). Sommertage konnten verbreitet am 30. und 31. registriert werden. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Helgoland am 29.) und 20 °C (Bamberg am 30., Oberstdorf am 31.).

Besondere Wettererscheinungen und Witterschäden

Am 05. starben zwei Menschen durch Blitzschlag und Gewitterböen im Landkreis Rosenheim und am Schliersee. Bei Massenunfällen durch Starkregen auf der Autobahn Nürnberg - München wurden 3 Menschen schwer verletzt. Überflutungen nach Starkniederschlägen verursachten in Oberbayern große Schäden. Vom 06. bis 08. hatte die Zugspitze einen Neuschneezuwachs von 71 cm (125 cm Schneehöhe am 08.). Am 14. zog eine Böen- und Gewitterfront (Squalline) vom Emsland zur schleswig-holsteinischen Ostseeküste. Sie verursachte schwere Sturmschäden im Nordwesten der Bundesrepublik auf Campingplätzen und Privatflugplätzen, Schiffe vor Ostfriesland gerieten in Seenot. Bei einem Unglück auf der Fähre Wangerooge gab es 9 Verletzte. Bei Nordseeerschlag ein Blitz 9 Kälbe auf der Weide. Durch Sturmböen herausgerissene Scheunentore erschlugen in Niedersachsen zwei Menschen. Brände nach Blitzschlag verursachten Schäden in der Lüneburger Heide, zwei Menschen wurden schwer verletzt. Am 16. starb ein Mensch durch Blitzschlag in der Innenstadt von Frankfurt. Am 17. verunglückte ein Segler bei Gewitterböen auf dem Starbagger See tödlich. Mit Ausnahme des 9., 12., 13., 17. und vom 26. bis 31. traten keine Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10, am 14. im Norden bis 11 Beaufort auf. Orkanböen bis 148 km/h hatten Zugspitze, Wendelstein und der Feldberg/Schw.

IA 10

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 8 06 20

33. Jahrgang

August 1985

Nummer 8

Allgemeiner Witterungscharakter

Der August 1985 war nach den Monatswerten bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer im Nordwesten, Süden und Südosten zu maß, sonst zu trocken, im Süden zu warm, sonst zu kalt.

Wetterablauf

Vom 01. bis 03. wurde der Witterungsverlauf durch eine lebhaft Westwetterlage geprägt. Atlantische Tiefdrucklücken überquerten rasch Mitteleuropa und führten abwechselnd kühlere oder kalte Meeresluft heran. In deren Bereich kam es teilweise zu länger andauernden Regenfällen, zwischenzeitlich immer wieder zu häufigen Schauern und Gewitter (Hannover, Oberstdorf 22 mm am 01.). Am 02. und 03. blieben einige Gebiete - besonders südlich der Mittelgebirgsschwelle - ohne Niederschlag. Die Bewölkung wechselte sehr stark. Während geschlossene Wolkendeckelungen meist den Norden beeinflussten, hatte der Süden häufiger Abschnitte mit geringer Bewölkung, am 02. und 03. gab es verbreitet wolkenlosen Himmel. Dementsprechend unterschiedlich war auch die Zahl der täglichen Sonnenscheinstunden. Im Norden schien die Sonne verbreitet 1 bis 7, gebietsweise 8 bis 11 Stunden, vereinzelt weniger als eine Stunde. Im Süden zeigte sie sich dagegen häufig 8 bis 13, gebietsweise an einzelnen Tagen 1 bis 7 Stunden lang. Nach Mitternacht mit geringer Bewölkung oder wolkenlosem Himmel trat am 01. und 02. in den mittleren und südlichen Teilen der Bundesrepublik Nebel auf. Die Mittelwerte der Lufttemperatur lagen allgemein bis um 4 °C unter dem Durchschnitt, nur am 03. war es an einzelnen Stationen im Süden bis um 1 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 7 °C (Braunlage am 04.) und 16 °C (Freiburg i.Br. am 01., Düsseldorf am 03.). Die Höchsttemperaturen hatten Werte von 13 °C (Braunlage am 04.) bis 27 °C (Regensburg am 03.). Sommertage kamen am 03. gebietsweise im Süden vor. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 2 °C (Hof am 19.) und 19 °C (Oberstdorf am 03.). Der Wind wehte in Sturmböen mit Stärken von 8 bis 9 Beaufort, Orkanböen bis 119 km/h meldete am 04. die Zugspitze.

Am 05. strömte auf der Vorderseite eines Nordseetiefs vorübergehend von Südwesten fruchtwarme Meeresluft nach Deutschland ein, der unmittelbare kalte Atlantikluft folgte. Im Bereich der Luftmassengrenze kam es besonders am Alpenrand zu längeren anhaltenden und sehr ergiebigen Regenfällen, örtlich zu Schauer oder Gewitter (Garmisch-Part. 48 mm). Der Himmel war im Norden stärker, im Süden häufig gering bewölkt. So hatte der Norden 3 bis 7 Stunden, der Süden dagegen verbreitet bis 12 Stunden Sonne. Allgemein war es bis nahe 3 °C zu kalt, vereinzelt im Norden und gebietsweise im Süden bis nahe 4 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 9 °C (Braunlage) und 18 °C (Freiburg i.Br.). Die Höchsttemperaturen hatten Werte von 17 °C (Helgoland, List/Sylt) und 23 °C (Konstanz). Sommertage traten häufig und halbe Tage gebietsweise im Süden auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 3 °C (Helgoland) und 20 °C (Garmisch-Part.). Ab Mittag wurden verbreitet Sturmböen mit 19 bis 19 Beaufort gemessen. Orkanböen meldeten der Feldberg/Schw. mit 119 km/h, die Zugspitze mit 139 km/h und der Wendelstein mit 148 km/h.

Vom 06. bis 08. schwenkte ein ausgeprägter Höhenstrog über Mitteleuropa hinweg südostwärts. Auf seiner Rückseite strömte maritime Kaltluft polaren Ursprungs nach Deutschland. Es kam verbreitet zu Regenfällen, die besonders am 06. im Süden sehr ergiebig waren (Wendelstein 92 mm am 06.). Später ließ die Intensität der Niederschläge nach, stellenweise blieb es niederschlagsfrei. Regenschauer und Gewitter traten am 06. und 07. gebietsweise auf. Vom 06. bis zum 08. nahm auf der Zugspitze die Schneedecke von 54 cm auf 125 cm zu. Der Himmel war in Norddeutschland wechselnd, zeitweise gering bewölkt. Nach Süden nahm die Bewölkung zu. Am 06. zeigte sich südlich der Mainlinie meist starke bis geschlossene Bewölkung, die am 07. etwas auflockerte und am Folgetag wieder dichter wurde. Die Sonne schien im norddeutschen Raum häufig 7 bis 13, gebietsweise nur 2 bis 6 Stunden. Etwa ab der Mittelgebirgsschwelle ging die Zahl der Sonnenscheinstunden auf Werte zwischen 1 und 6 Stunden zurück. Am 06. und 08. wurde im Süden häufig kein oder weniger als eine Stunde Sonnenschein registriert. Am 07. zeigte sie sich hier verbreitet zwischen 2 und 8 Stunden, am Alpenrand bis auf einzelne Ausnahmen 0 bis 1 Stunde oder nicht. Gegenüber den Durchschnittswerten war der ganze Witterungsabschnitt bis um 8 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich von 5 °C (Oberstdorf am 07.) bis 14 °C (Helgoland an allen 3 Tagen). Die Höchsttemperaturen lagen zwischen 10 °C (Oberstdorf am 06.) und 23 °C (Freiburg i.Br., Düsseldorf am 08.). In Konstanz befand sich die Höchsttemperatur am 06. um 18,4 °C unter der des Vortages. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Hof am 06.) bis 13 °C (Lüchow am 07.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort traten am 06. im Küstenbereich auf.

Vom 09. bis 16. lag ein umfangreiches Tiefdrucksystem über den Britischen Inseln. Seine Tiefkerns und deren Ausläufer bestimmten den Wetterablauf in Mitteleuropa, wobei der Südwesten und Süden zeitweise unter Hochdruckeinfluß geriet. Mit einer meist südwestlichen bis südlichen Bodenströmung wurde bis zum 12. abwechselnd milde oder kühle Meeresluft herangeführt. Ab 13. fruchtwarme Mittelmeerluft herangeführt. Bei dem Vordringen nach Norden entwickelte sich an ihrer Vorderseite eine Böen- und Gewitterfront (Squalline), die von Frankreich kommend über die Benelux-Länder zum Emsland zog und am Abend des 14. die schleswig-holsteinische Ostseeküste erreichte. Verbreitet kam es zu Schauer und Gewitter, teilweise mit Hagel. Örtlich begrenzt waren die Niederschläge recht ergiebig (Koblenz 38 mm am 15.). An einzelnen Tagen des Witterungsabschnittes blieben größere Gebiete meist im Süden, ohne Niederschlag. Die Bewölkung war wechselhaft, wobei Abschnitte mit geringer Himmelbedeckung oder wolkenlosem Himmel häufig waren. Am 10. kam es allgemein, am 12. und 13. im Südwesten und den mittleren Teilen der Bundesrepublik zu stärkeren Wolkendeckungen, vereinzelt war es bedeckt. Die Sonne schien verbreitet 6 bis 13, vereinzelt bis 14, am 10. und 16. 1 bis 8 Stunden. Am 12. und 13. hatten der Südwesten und die Mitte nur 1 bis 5 Sonnenscheinstunden, gebietsweise lagen hier die Werte unter einer Stunde oder es wurde kein Sonnenschein registriert. Am 09. war es meist um 4 °C zu warm, vereinzelt bis nahe 2 °C zu kalt. Am 10. setzte sich verbreitet Abkühlung bis nahe 3 °C durch, nur Berlin war bis um nahe 1 °C zu warm. Am 11. und 12. wurde gebietsweise eine positive Abweichung bis nahe 4 °C oder eine negative bis nahe 4 °C verzeichnet. Vom 13. bis 16. fand eine allgemeine durchgreifende Erwärmung bis 8 °C statt, nur Nordsee lag am 16. in Nähe der Durchschnittstemperatur. Hof hatte am 14. mit 8,0 °C von allen Stationen die größte positive Abweichung in diesem Monat. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 6 °C (Braunlage am 11.) und 21 °C (Berlin-Tempelhof am 15.). Die Tagesschwankungen von 13 °C (Nürnberg am 12.) bis 26 °C (Freiburg i.Br. am 14.). Sommertage traten häufig auf (meist im Süden), halbe Tage verbreitet am 14. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Weinbiet am 10.) und 20 °C (Oberstdorf am 14.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort wurden am 10., 11., 15. und 16. registriert. Windstärken bis 11 Beaufort wurden in der zweiten Tageshälfte des 14. gemessen. Orkanböen bis 126 km/h meldete am 16. der Wendelstein.

Vom 17. bis 20. zogen mit einer meist westlichen Bodenströmung Tiefdrucklücken unterschiedlicher Intensität über Deutschland hinweg. Der Westen und Süden hatte zwischenzeitlich Hochdruckeinfluß. Vorherrschend waren mäßig warme Meeresluftmassen, von Süden drang später milde Atlantikluft vor. Im Norden kam es verbreitet zu Schauer und

Gewitter, die örtlich recht ergiebig waren, am 19. und 20. gebietsweise zu Regenfällen (List/Sylt 42 mm am 17.). Im Süden machte sich der gelegentliche Hochdruckeinfluß bemerkbar. Hier fielen verbreitet Niederschläge nur am 17. und 19. meist als Schauer oder bei Gewitter, am 19. gebietsweise als Regen (Hohenpeißenberg 38 mm am 17.). Am 18. und 20. war es südlich der Mittelgebirge weitgehend niederschlagsfrei. Nach wolkenarmen oder klaren Nächten entstand vom 17. bis 19. verbreiteter Nebel, der örtlich bis in die späten Vormittagsstunden anhielt. Der Himmel zeigte sich wechselnd bewölkt. Während im Norden häufig stärkere oder geschlossene Bewölkung vorherrschte, hatte der Süden, ausgenommen der 17., überwiegend Abschnitte mit geringer Bewölkung. Dementsprechend schien die Sonne im Norden zwischen 0 und 7 Stunden, einzelne Stationen registrierten bis 9 Stunden, andere dagegen keinen Sonnenschein. Im Süden lagen die Werte zwischen 3 und 7, häufig zwischen 8 und 13 Stunden. Nur am 17. schien sie im Alpenvorland und am Alpenrand gebietsweise 0 bis 1 Stunde oder nicht. Dieser Witterungsabschnitt war gegenüber den Durchschnittswerten überwiegend bis nahe 4 °C zu kalt, vom 18. bis 20. gebietsweise im Süden und vereinzelt im Norden bis um 3 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 6 °C (Weiden, Hof am 19.) und 17 °C (Berlin-Dahlem am 17., Freiburg i.Br. am 20.); die Tagesschwankungen von 14 °C (Oberstdorf am 17.) bis 27 °C (Freiburg i.Br. am 19.). Sommertage traten am 19. gebietsweise im Süden auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte zwischen 1 °C (Kempten am 17.) und 18 °C (Weiden am 19.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort wurden am 19. und 20. Orkanböen auf der Zugspitze mit 137 km/h am 19. und dem Wendelstein am 20. mit 126 km/h registriert.

Vom 21. bis 24. bestimmte eine westliche Bodenströmung die Witterung. Eingelagerte atlantische Tiefdrucklücken waren meist nur im Norden, am 24. in ganz Deutschland wetterwirksam. Bei häufigem Hochdruckeinfluß dominierte im Süden warme Meeresluft, während im Nordwesten kühlere Luftmassen vorherrschten. Dadurch kam es im Norden anfangs zu gebietsweisen Regenfällen. Am 22. und 24. entwickelten sich von Südwesten her im gesamten Gebiet der Bundesrepublik Schauer und Gewitter (Bad Hersfeld 17 mm am 22.). Bei nächtlichem Aufklaren entstand vom 21. bis 23. südlich der Mittelgebirge gebietsweise Nebel, der örtlich bis in die Mittagstunden anhielt. Am 21. und 22. blieb der Süden weitgehend niederschlagsfrei, am 23. fiel nur im Nordsee Küstenraum vereinzelt Niederschlag. Der Himmel war in Norddeutschland wechselnd, häufig stärker, südlich dagegen meist gering bewölkt oder wolkenlos. Die Sonne schien am 21. verbreitet 4 bis 11, gebietsweise überwiegend im Süden - 12 bis 14 Stunden. Vom 22. bis 24. hatte der norddeutsche Raum nur 0 bis 6, ganz vereinzelt 8 bis 9 Sonnenscheinstunden. Südlich davon konnten verbreitet 3 bis 13 Stunden registriert werden. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt allgemein bis nahe 7 °C zu warm, nur im Norden am 22. und 24. vereinzelt, am 23. gebietsweise bis um 1 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen hatten Werte von 8 °C (Garmisch-Part. am 21., Braunlage am 24.) bis 19 °C (Freiburg i.Br. am 23.). Die Tagesschwankungen schwankten zwischen 17 °C (Kiel am 23., List/Sylt am 24.) und 31 °C (Konstanz am 22.). Sommertage traten verbreitet auf, halbe Tage eng begrenzt nur am 22. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Helgoland am 24.) und 19 °C (Ulm am 21., Bamberg am 22.). Sturmböen mit 8 bis 9 Beaufort konnten, gebietsweise begrenzt, an allen Tagen beobachtet werden. Am 24. registrierte die Zugspitze Orkanböen bis 143 km/h.

Vom 25. bis 27. schwenkte ein Höhenstrog über Mitteleuropa hinweg. Die nachfolgende kalte Meeresluft polaren Ursprungs erreichte bis zum 27. die Alpen und verdrängte die vorher hier lagernde milde Meeresluft. Im Bereich der Luftmassengrenze entwickelten sich an ihrer Vorderseite häufig länger anhaltende Regenfälle, die sich im Stau von Gebirgen, besonders im Süden und Südosten, schauerartig verstärkten (Oberstdorf 66 mm am 25.). Gebietsweise kam es am 25. und 26. zu Gewitter. Der Himmel zeigte sich wechselnd wolkig, im Norden mit häufigeren Auflockerungen, im Süden dagegen meist stark bewölkt bis bedeckt, erst am 27. nahmen hier die Abschnitte mit geringer Bewölkung stellenweise zu. Am 26. und 27. kam es gebietsweise zu Nebel, der z.T. erst am späten Vormittag schwand. Die Sonne schien am 25. und 26. nördlich der Mittelgebirge häufig 2 bis 10 Stunden, vereinzelt nur 1 Stunde. Südlich davon wurden gebietsweise 1 bis 9 Stunden, meist aber weniger als eine Stunde oder kein Sonnenschein registriert. Am 27. nahm die Sonnenscheindauer auf Werte zwischen 2 und 7, häufig auf 8 bis 12 Stunden zu. Nur im Alpenvorland und im äußersten Südosten gab es Gebiete, in denen die Sonne nur eine Stunde oder nicht schien. Gegenüber den Durchschnittswerten war es allgemein bis um 4 °C zu kalt, ganz vereinzelt bis nahe 1 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 6 °C (Oberstdorf am 27.) und 17 °C (Mühlhof/Inn am 25.). Die Höchsttemperaturen zwischen 9 °C (Oberstdorf am 26.) und 22 °C (Karlsruhe am 27.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Weißbühl am 25.) bis 14 °C (Köln/Wahn am 27.). Sturmböen mit Windstärken bis 8 Beaufort wurden am 25. vereinzelt auf Nordseeinseln registriert.

Vom 28. bis 31. entwickelte sich über Mitteleuropa eine von der iberischen Halbinsel bis nach Weißrussland reichende Hochdruckzone, mit der mäßig warme Festlandluft herangeführt wurde. Den Norden beeinflussten zeitweilig atlantische Störungen, die bis 31. auf ganz Deutschland übergreifen. Im Küstenbereich kam es vom 28. bis 30. gelegentlich zu leichten Regenfällen, sonst war es niederschlagsfrei. Am 31. traten gebietsweise Schauer, örtlich Gewitter auf (Solkau 10 mm am 31.). Häufig gab es Nebel, der z.T. bis in die Mittagstunden anhielt. Der Himmel war am 29. und 31. nur im Küstenraum zeitweise stärker bewölkt oder bedeckt, sonst verbreitet gering bewölkt oder heiter. Die Sonne schien am 29. und 31. an der Küste gebietsweise 0 bis 3 Stunden oder nicht, stellenweise über bis 9 Stunden. Sonst konnten im gesamten Gebiet der Bundesrepublik verbreitet 7 bis 13 Stunden Sonnenschein registriert werden, was häufig der astronomischen möglichen Sonnenscheindauer entsprach. Gegenüber den Durchschnittswerten war es am 28. und 29. meist bis um 4 °C zu kalt, gebietsweise setzte Erwärmung bis um 2 °C ein. Am 30. und 31. hatte sich die Erwärmung mit Werten bis um 5 °C allgemein durchgesetzt. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 2 °C (Oberstdorf am 28.) und 17 °C (Nordsee am 4. Weinbiet am 31.). Die Höchstwerte bewegten sich von 17 °C (Stötten am 31., Helgoland am 29.) bis 29 °C (Karlsruhe am 30. und 31.). Sommertage konnten verbreitet am 30. und 31. registriert werden. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 1 °C (Helgoland am 29.) und 20 °C (Bamberg am 30., Oberstdorf am 31.).

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

Am 05. starben zwei Menschen durch Blitzschlag und Gewitterböen im Landkreis Rosenheim und am Schliersee. Bei Massenunfällen durch Starkregen auf der Autobahn Nürnberg - München wurden 3 Menschen schwer verletzt. Überflutungen nach Starkniederschlägen verursachten in Oberbayern große Schäden. Vom 06. bis 08. hatte die Zugspitze einen Neuschneezuwachs von 71 cm (125 cm Schneehöhe am 08.). Am 14. zog eine Böen- und Gewitterfront (Squalline) vom Emsland zur schleswig-holsteinischen Ostseeküste. Sie verursachte schwere Sturmschäden im Nordwesten der Bundesrepublik auf Campingplätzen und Privatflugplätzen. Schiffe vor Ostfriesland gerieten in Seenot. Bei einem Unglück auf der Fähre Wangerooge gab es 9 Verletzte. Bei Nordseeunfall ereignete sich ein Blitz 9 Kilometer auf der Welle. Durch Sturmböen herausgerissene Scheunentore erschlugen in Niedersachsen zwei Menschen. Brände nach Blitzschlag verursachten Schäden in der Lüneburger Heide, zwei Menschen wurden schwer verletzt. Am 16. starb ein Mensch durch Blitzschlag in der Innenstadt von Frankfurt. Am 17. verunglückte ein Segler bei Gewitterböen auf dem Starnberger See tödlich. Mit Ausnahme des 9., 12., 13., 17. und vom 26. bis 31. traten häufig Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10, am 14. im Norden bis 11 Beaufort auf. Orkanböen bis 148 km/h hatten Zugspitze, Wendelstein und der Feldberg/Schw.

IA 10

Aerologische Werte August 1985
Termin 00 und 12 Uhr UTC

LUFTHÖHE DRUCK HUNDERT GPH STUFEN	T E M P E R A T U R ZEHNTEL GRAD C														W I N D 360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S							
	MITTELWERT		MITTELWERT		ABWEICHUNG		MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT					
	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT		
10	316	316	-407	-410	-	-	-355	1.	-361	4.	-451	25.	-453	25.	82	93	33	56	54	65	118	149
20	269	269	-469	-469	-12	-15	-413	2.	-429	5.	-507	30.	-505	29.	101	96	32	41	47	47	93	93
30	243	243	-503	-506	-17	-20	-449	5.	-461	7.	-537	23.	-533	31.	117	111	29	39	44	46	98	108
50	210	210	-515	-537	-15	-25	-475	5.	-485	6.	-553	15.	-571	15.	196	175	34	16	48	33	124	118
70	188	188	-512	-550	-11	-22	-469	4.	-505	10.	-561	30.	-581	15.	220	229	59	41	70	51	139	113
100	165	165	-513	-553	-6	-16	-459	6.	-497	7.	-571	28.	-609	22.	228	245	94	93	109	110	252	243
150	138	140	-507	-542	-4	-8	-443	4.	-465	26.	-581	28.	-639	21.	239	258	145	164	170	199	309	345
200	120	121	-515	-534	-5	0	-411	4.	-429	18.	-635	29.	-615	9.30.	244	256	192	191	241	261	500	494
250	105	107	-490	-485	-	-	-397	18.	-391	18.	-545	12.	-539	1.	239	260	221	193	291	291	752	567
300	93	94	-420	-403	11	14	-371	5.	-335	5.	-467	6.	-467	26.27.	237	259	215	173	276	260	670	548
400	73	74	-281	-254	0	8	-217	24.	-207	5.	-371	4.	-347	18.	238	258	174	150	212	207	469	427
500	56	57	-165	-137	-0	9	-121	15.	-85	21.	-239	4.	-217	18.	239	258	154	125	176	165	412	324
700	30	31	-11	17	-4	10	30	9.22.	62	21.	-61	4.	-65	27.	240	255	113	91	129	116	263	381
850	15	15	69	102	-8	3	148	14.	198	15.	22	4.	36	27.	239	259	97	54	111	73	257	201

* VON MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR				WIND					
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG=SCHL	62	61	58	56	44	58	53	51	51	44
STUTT GART=STUT	62	62	60	57	48	62	62	62	59	49

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Westlage, zyklonal (Wz)	Kühle bis kalte Meeresluft	Stark wechselnde Bewölkung, im Süden häufig gering bewölkt oder heiter	Verbreitet Regen, Schauer und Gewitter, im Südwesten und am Alpenrand Starkniederschläge, örtlich Hagel	
2					
3					
4					
5	Übergangslage (Ü)	Vorübergehend milde bis warme Meeresluft			An 05. 2 Tote durch Gewitterböen und Blitzschlag, 3 Schwerverletzte durch Autounfälle bei Starkniederschlag
6	Trog, Mitteleuropas (TrM)	Meeresluft polaren Ursprungs	Im Norden wechselnde, häufig geringe Bewölkung, im Süden stark bewölkt bis bedeckt	Mühlhof/Inn: 78 mm am 06.	Überflutungen in Oberbayern, allgemein Sturmböen von 8 bis 10 Beaufort.
7				Gebietsweise Regen, Schauer oder Gewitter, gebietsweise niederschlagsfrei	An 05. Orkanböen Feldberg/Schw. 719 km/h, Zugspitze 430 km/h, Wendelstein 148 km/h
8					Von 06. bis 08. Zugspitze 81 cm Neuschnee
9	Hief, Britische Inseln (H)	Wechsel von kühler und milder Meeresluft	Wechselnde Bewölkung, häufig gering bewölkt oder heiter		
10					
11					
12					
13		Überwiegend warme, feuchte Meeresluft			
14				Bocholtz: 32 mm am 14.	An 14. schwere Schäden durch Sturm und Blitzschläge im Nordwesten: 2 Tote, 5 Schwerverletzte, Schiffe im Seerot, Schiffsunfälle fährte Mangorooze, Campingplätze und Privatflugplätze verwüstet, Tiere auf der Weide getötet
15				Verbreitet Schauer oder Gewitter, örtlich mit Hagel, am 18. gebietsweise niederschlagsfrei	An 16. 1 Toter durch Blitzschlag in der Innenstadt von Frankfurt/M.
16				Lise/Sylt: 42 mm am 17.	An 17. 1 Toter durch Sturm auf dem Starnberger See
17	Westlage, zyklonal (Wz)	Mäßig warme Meeresluft	Stark wechselnde Bewölkung, im Norden zeitweise stärker, im Süden häufig gering bewölkt oder heiter		Vom 14. bis 16. verbreitet Sturm böen von 8 bis 11 Beaufort, Wendelstein Orkanböen mit 126 km/h
18					Vom 19. bis 24. örtlich Sturm böen von 8 bis 10 Beaufort
19					An 19. Orkanböen Zugspitze 137 km/h, am 20. Wendelstein 125 km/h, am 24. Zugspitze 143 km/h
20		Überwiegend warme Meeresluft, zeitweise kühle Meeresluft		Im Norden gebietsweise Regen, sonst örtlich Schauer oder Gewitter, im Süden verbreitet niederschlagsfrei	
21	Westlage, antizyklonal (Wa)			Bad Hersfeld, Coburg: 17 mm am 22.	
22				Verbreitet von Norden nach Süden Regen, gebietsweise Schauer mit Gewitter, Starkniederschläge im Alpenvorland	
23				Oberstdorf: 66 mm am 25.	
24	Trog, Mitteleuropas (TrM)	Polare Meeresluft	Im Norden wechselnd bewölkt mit Aufheiterungen, im Süden häufig stark bewölkt bis bedeckt	Meist niederschlagsfrei, im Norden zeitweise leichte Regenfälle	
25					
26					
27					
28	Hochdruckrücklage Mitteleuropas (RM)	Mäßig warme Festlandsluft	Überwiegend gering bewölkt oder heiter, im Küstenbereich zeitweise Bewölkungsverdichtung		
29					
30					
31				Verbreitet Regen, örtlich Schauer, vereinzelt Gewitter	

Monatswerte

Table with columns: Station, Höhe über NN, Lufttemperatur (Mittel, Abweichung, Höchste, Datum, tiefste, Datum, Datum, Luftfeuchtigkeit, Bewölkung, Niederschlag, Schneefall, Zahl der Tage (Nebel, Gewitter, heiÙere, trÙbe, halbe Tage, Sommertage, Frosttage, Eistage), Sonnenscheindauer.

1) Sonnenscheindauer nicht direkt am Standort der Station registriert. * vom Mittel 1931-1960. ** vom Mittel 1951-1960. Abkürzungen: WA = Wetteramt, Wewa = Wetterwarte, Wst = Wetterstation, AMBF = Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle, BW = Bundeswehr, Klust = Klimatestablisation, Nst = Niederschlagsstation

Table with columns 1-29. Rows include locations like Brake (Unterweser), Brechholz l. d. Nordheide, Teufelsmoor, Lüneburg, Oldenburg (I.), etc. Columns contain numerical data and some text.

Table with columns 1-29. Rows include locations like Berlin-Dahlem (Meteorol.-Inst.), Nordrhein-Westfalen, Raaden-Vari, Bad Salzfüßen (Wst), Münster (Wst), etc. Columns contain numerical data and some text.

Station	Niederschlag		Station		Niederschlag		Station	Niederschlag		
	Höhe über NN in m	Höhe in mm	Höhe in %	Höhe über NN in m	Höhe in mm	Höhe in %				
HUTZFELD	50	61	GLUECKSBURG-HOLNIS	8	90	106	BUESUM (STADT)	7	117	124
BERLIN, KR. SEGEBERG	31	70	WESTRE	15	120	125	MELDORF	2	78	81
SOEHREN	40	70	WESTERLAND/SYL	6	180	205	KRUMSTEDT	7	85	89
OLDESLOE-BAD	15	85	MORSUM/SYL	7	113	126	FRIEDRICHSKOOG	2	93	96
BREITENFELDE	35	74	RANUM/SYL	2	126		BRUNSBUETTTEL	2	87	90
STELNHORST	56	82	HOERNUM/SYL	10	125	134	BORNESHOLM	30	78	89
NUSSE	35	53	KLANXBUELL	1	131	149	WESTENSEE	13	90	94
RATZBURG	10	58	NIEBUELL	4	109	112	LINDAU-REVENSDORF	15	67	89
LUEBECK-SCHOENBOECKEN	20	116	DAGEBUELL	2	114	128	GROSSMITTENSEE	15	94	95
TIMMENDORFER STRAND	28	104	UTERSUM/FOEHR	6	115	126	JEVENSTEDT	7	106	110
SCHOENWALDE	95	104	ANKRUM (LEUCHTFEUER)	7	104	112	TODENBUETTTEL-MAISBORSTEL	35	94	
NEUSTADT IN HOLSTEIN	3	81	LANGENESS	6	71	81	ALBERSDOORF	40	112	103
GROEMITZ	15	90	SCHAFFLUND	15	120	114	BESDORF	16	115	121
GRUBE	2	80	JOLDELUND	19	108	107	BURG, KR. DITHMARSCHEN	6	107	113
OLDENBURG IN HOLSTEIN	5	111	MEDELBY	23	117	117	KITTLITZ	45	57	67
GROSSENBRODE	3	82	BUETTJEBUELL	5	107	111	LANGENLEHSTEN, KR. LAUENB.	25	57	71
MARLENLEUCHE/FEHNA, (BM)	5	75	VIDEL	21	101	105	LAEUBURG/YELBE	27	63	78
LANDKIRCHEN/FEHMARN	16	81	ARENSHOEFT	5	94	90	GEESTHACHT	53	55	65
HOENCHNEVSDORF	115	108	BREDSTEDT	12	86	90	MUEHLENRADE	42	84	101
LUETJENBURG	22	69	NORDSTRANDSCHMOOR	5	73	89	TRITTAU	40	64	77
SELENT	50	90	NORDSTRAND-OSTERKOOG	1	84	86	SCHWARTZENK.	40	75	86
SCHOENBERGERSTRAND	1	105	PELLWORM (OSTERSIEG)	1	134	151	REINBEK	26	77	88
PLOEN (MAX-PLANK-INST.)	26	69	WESTERHEVER	1	88	93	HENSTEDT-ULZBURG	40	62	72
BORNHOEVED.	40	66	GARDING	2	115	126	BARGENHEIDE	45	94	107
PREETZ	35	81	PRINZENMOOR	1	100	101	TODENDORF	56	77	
STRANDE	2	80	BREKENDORF	35	127	130	MEDEL	14	54	68
ELSENDORF	35	80	KROPP	15	122	111	PINNEBERG	10	53	60
OSDORF	20	87	FOERHREN	5	118	115	BULLENKUHLEN	10	92	99
ECKERNFOERDE	20	98	TELLINGSTEDT	10	111	109	SEESTERHUEHE	1	63	72
KLEINMAABS	32	107	SUEDERSTAPEL	11	103	105	HORST, KR. STEINBURG	9	74	79
SCHLEINWENDE	3	62	HENNSTEDT	35	105	102	GNUTZ	23	100	109
TOLK	35	109	SATRUP	28	103	103	BROKSTEDT	10	77	85
ARBELD	48	77	OEVERSEE-FROERUP	20	93	96	BORSTEL JEB.-BAD OLDESLOE	40	66	75
BREBEL	23	86	ESGEBEN (BM)	7	107	101	HARTENHOLM	32	57	66
STOLK	50	104	THEIA	1	106	110	LATENDORF	43	75	80
HOLZDORF-SEEHOLZ	25	97	WOHLDE	15	122	114	BRAMSTEDT-BAD	10	57	63
NOTTFELD-KUHHOLZ	35	94	FRIEDRICHSTADT	1	106	110	MUEHLENBARBEK	6	98	105
KAPPELN	18	83	UELVEBUELL	3	113	118	ITZEHOE	5	80	83
POMMERBY	10	71	LUNDEN	46	104	100	OLDENBORSTEL	30	135	141
STERUP	40	80	HADENHARSCHEN	3	117	114	VAALERMOOR	1	111	118
NORHARHOLZ	15	72	SUEDERBOEICH	6	103	110	WILLSTER	0	103	107
STREICHMUEHLE	27	85	BUESUM (SCHLEUSE)	60	72	100	LENGDE	135	55	83
ZEVEN	17	103	AMELINGHAUSEN	5	75	96	WOLFENBUETTTEL	93	51	77
LAMSTEDT	27	81	WINSEN/LUHE	60	75	96	KOENIGSLUTTER	138	81	125
NORHOLZ	16	142	SAHRENDORF	135	55	75	HORNE	58	109	154
MINSSEN	2	117	MUENDEN-HEDEMUENDEN	122	67	94	ESCHUDE	69	70	95
DORNUM	1	119	HANN. MUENDEN-GIRTE	360	52	68	LACHENDORF	48	84	118
GREETSIEL	1	99	ESCHRODE	190	55	71	SALZGITTER-LICHTENBERG	443	48	69
LAAR, KR. GRAFSCH-BENTHEIM	11	103	USLAR	140	47		GROSS BUELTEN	70	45	67
HOEGEIS	41	88	NEGENBORN	98	82	99	HAEMLERMALD.	68	90	134
JERACHEIM	625	88	PYRMONT-BAD	107	65	77	BURGDORF	80	80	123
SCHNACKENBURG	130	60	MUENDER, BAD	90	71	95	MUNSTER (BM)	80	72	97
SCHMAGA	48	47	TEILIN-STEINBERGEN	68	75	103	FUHRBERG	40	82	112
HITZACKER	25	52	BUECKEBURG (BK)	40	83	109	ROSDORF-WENGERSHAUSEN	187	54	
BODENTEICH	64	64	KARCHHOORF, KR. DIEPHOLZ	45	96	126	MOERTEN-HARDENBERG	128	41	
URESTEDT-STEDERDORF	50	84	UCHE	45	69	113	MORINGEN	181	69	108
TEYENDORF	60	65	EHRA-LESSIEN	73	69	113	ETZENBORN	215	56	78
ALTENMEDINGEN-EGGELSTORF	60	89	ETTENBUETTTEL	50	67	83	GIEFOLDENHAUSEN	155	53	74
BLECKEDE	8	80	GOSLAR	266	63	83				

Schleswig-Holstein

Niedersachsen

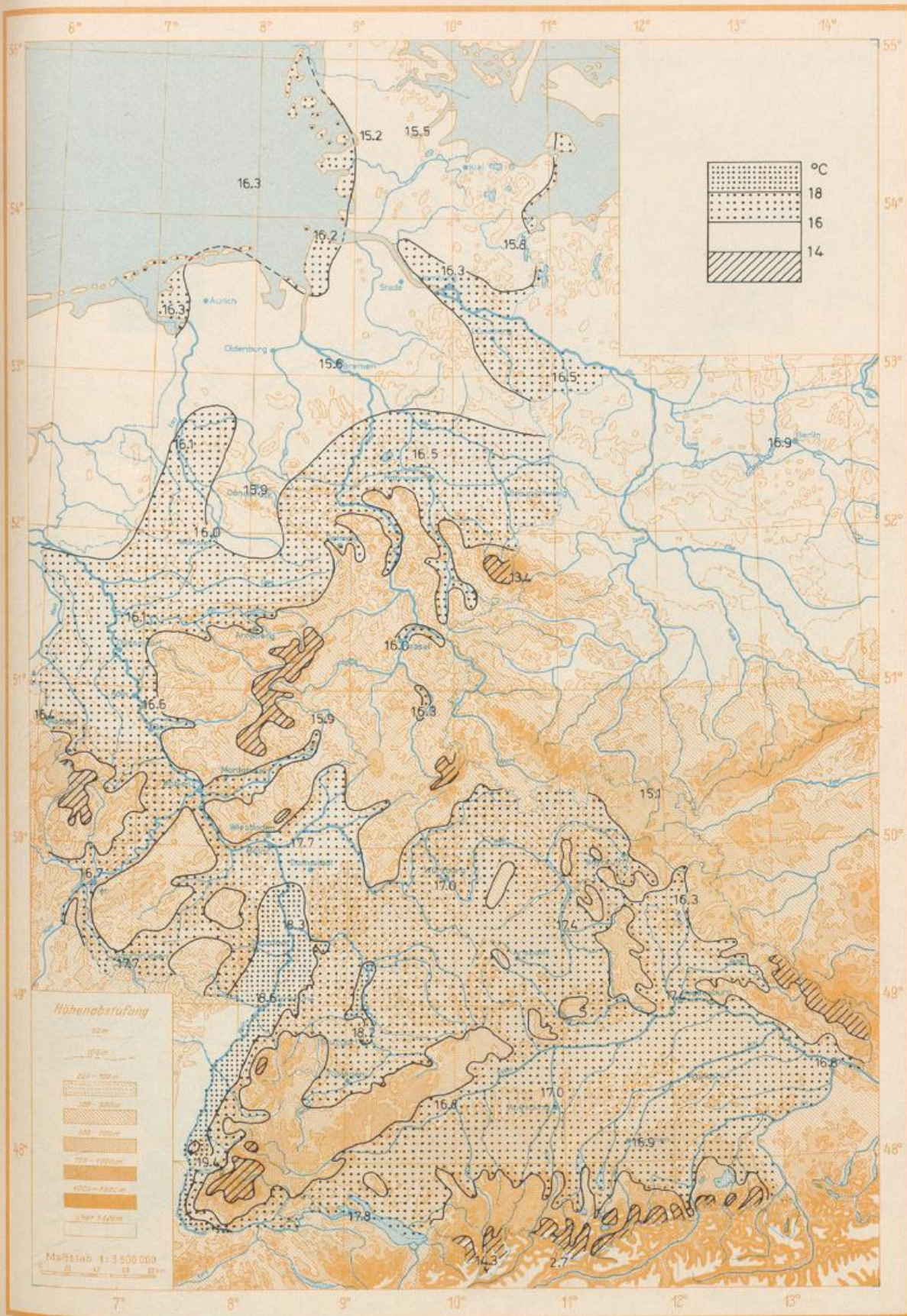
Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %
---------	----------------	-------------------------	-------------------	---------	----------------	-------------------------	-------------------	---------	----------------	-------------------------	-------------------

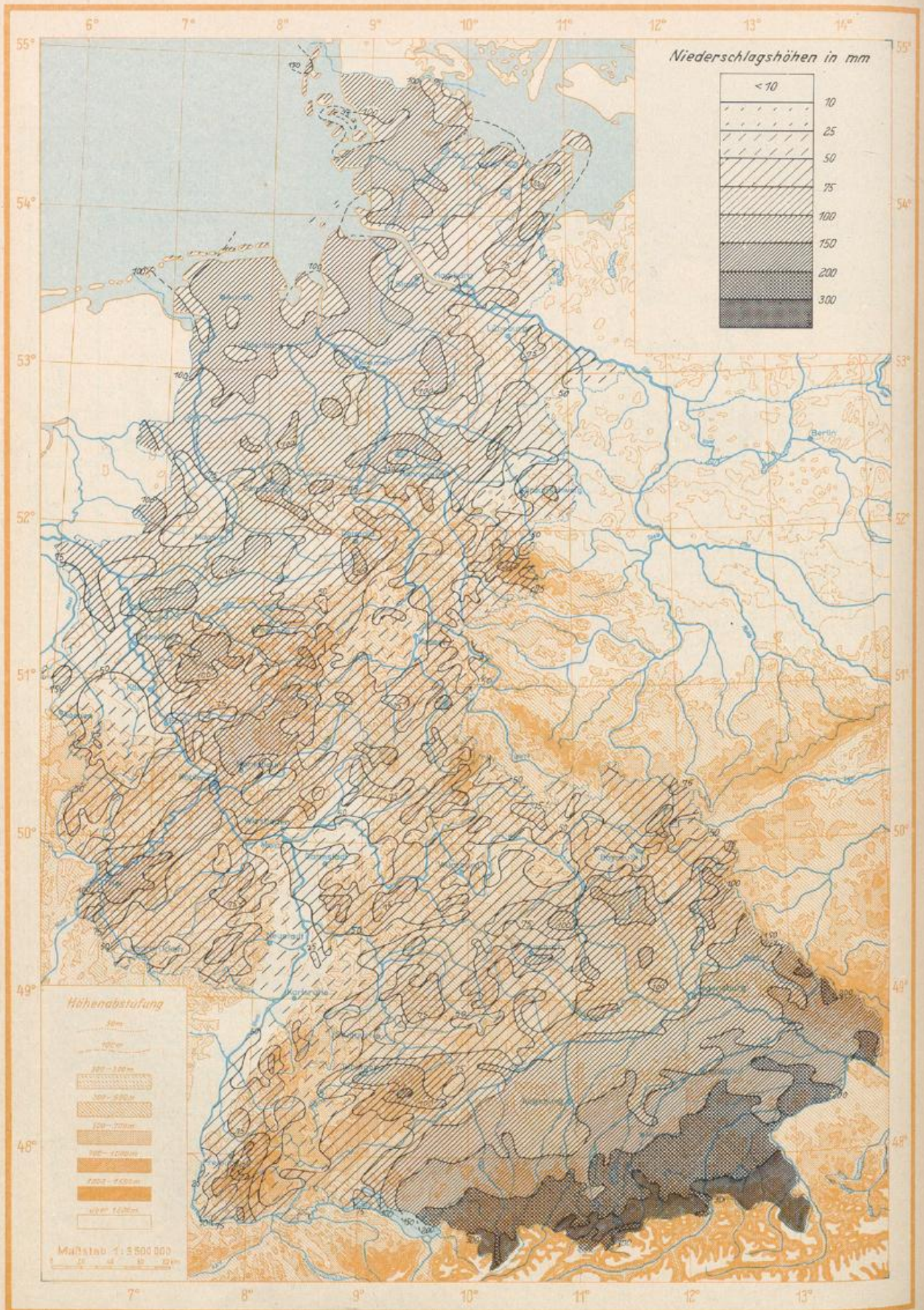
Niederrhein (Fortsetzung)

Sonnenberg	776	104	85	Schwarmstedt	26	64	85	Barnstorf	37	88	
Sieber	340	79	69	Bergen-Nindorf, Kr. Celle	76	64	91	Reckum	38	87	109
Osteroede/Harz	285			Walzroede	44	137	167	Hagen, Kr. Cuxhaven	8	99	111
Northem	121	60	86	Stoeken bei Rethen	18	91	130	Haselünne	17	96	119
Alfeld/Leine	107	57	73	Achim	26	77	99	Versen	13	80	91
Capellenhagen	205	57	67	Delmenhorst	10	88	111	Papenburg	2	121	134
Elme	90	64	88	Koeningsmoor	40	100	128	Augustendorf	28	97	114
Lanspringe	214	56	72	Schneverdingen	75	94	119	Gouensholt	5	127	146
Salzdetfurth, Bad	125	45	62	Visselhövede	53	96	117	Hassel	5	92	102
Sarstedt	61	85	115	Otterstedt	20	99	122	Leer	4	127	146
Benthe	78	91		Essen, Bad	52	78	92	Strackholt	4	95	107
Hunstorf (Bw)	51	89	137	Damme	100	112	149				

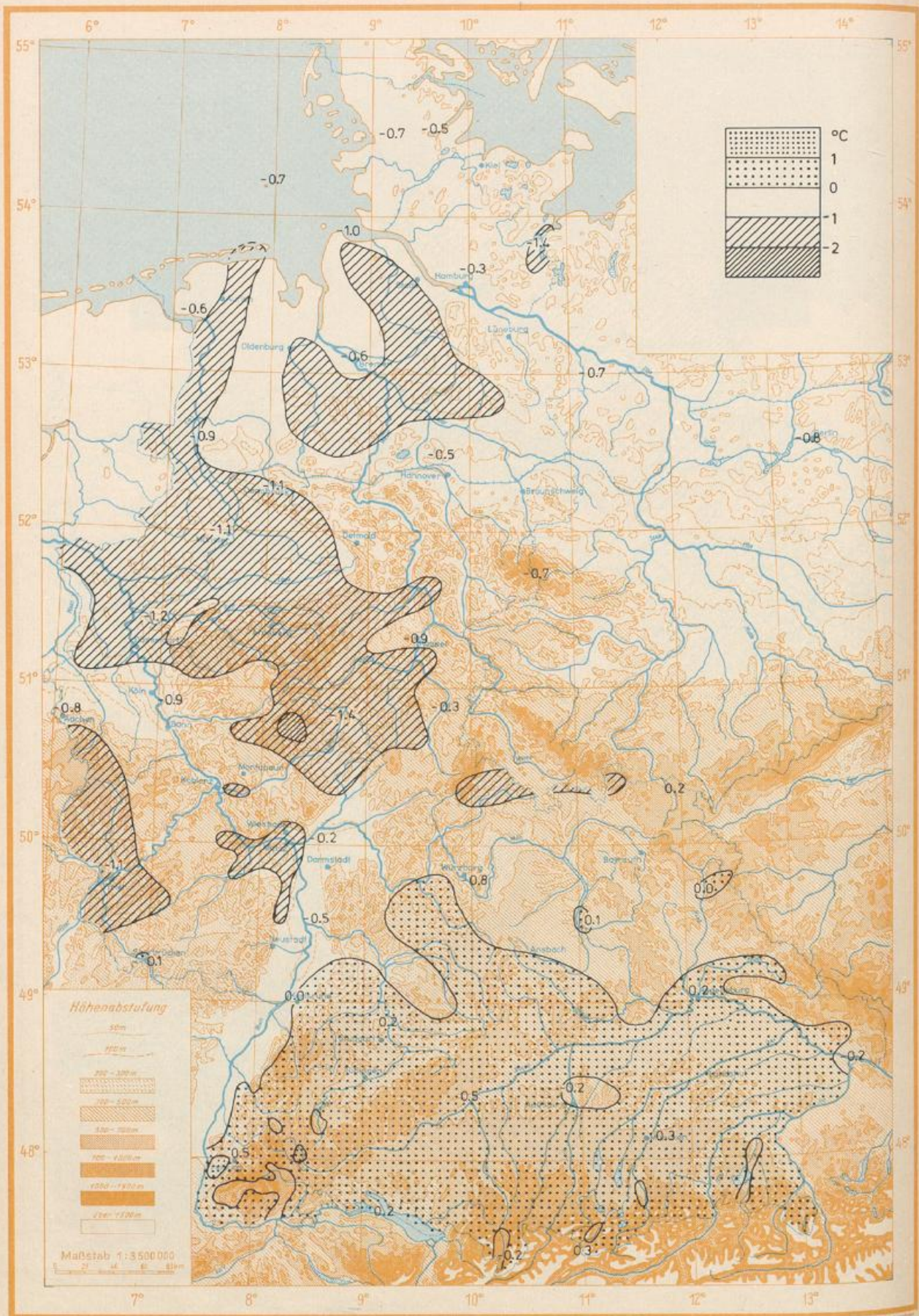
Nordrhein-Westfalen

Schoeppingen	110	78	99	Burbach	450	108	105	Altena i.W.	196	100	102
Ochtrup	58	75	91	Neunkirchen-Kr. Siegen-W.	350	87	95	Meinerzhagen (NST)	410	65	52
Ahaus	52	115	135	Berg bei Hennef	175	78	85	Rummenohl	205	108	101
Coesfeld	84	58	73	Walbroel	295	95	95				
Hammikeln-Ringenberg	20	73	95	Broleck	139	76	77	Sprockhövel-Hasslinghs	270	89	88
Borken i.H.	45	84	100	Siegburg	63	94	107	Plessen	289		
Erndterbeck	500	82	77	Hueninghausen	375	80	69	Mitten-Gedern	117	71	
Berleburg, Bad-Girnkhausen	510	86	84	Wiel	215	73	62	Winz	54	96	113
Berleburg, Bad (KHST)	445	79	81	Engelskirchen	140	92	82	Velbert-Langenberg	155	96	102
Zueschen	514	67	71	Bruhl	61	46	58	Dortmund-Oberving	92	90	105
Meibach	405	57	74	Reprath	67	59	62	Castrop-R. Henrichenburg	60	106	123
Meibach-Kuestelberg	666	88		Pulheim	56	46	66	Gelsenkirchen-Buer	93	104	124
Helminghausen	377	55	61	Leverkusen	44	58	72	Moers	77		
Hohennepel	243	39	57	Beverlalsperre	298	112	93	Verde-Mehrum	26	80	107
Beveren	101	56	68	Wuppertal-Herbringhausen	275	78	67	Niederalm	24	65	82
Dringenberg	270	41	46	Renscheid (Eschbachtal)	208	102	89	Fuerstenberg	307	50	56
Voerden, Kr. Hoexter	228	64	67	Sollingen	209	91	78	Bueren-Hewelsburg	340	54	58
Brakel	143	49	59	Osenau	81	86	90	Lichtenau, Kr. Paderborn	215	65	77
Velldrom	340	122	111	Muenstereifel, Bad	385	26	34	Blankenrode	300	61	
Schieder-Kamerun	220	72		Rheinbach	180	34	44	Salzkotten	375	68	73
Extetal-Meierberg	250	67	79	Bliesheim	106	40	51	Lippstadt	95	52	69
Lage, Kr. Lippe	103			Zuelpich	170	43	60	Delbrueck	94	66	86
Lenz	138	66	80	Elsdorf	85	37	49	Wadersloh	92	63	86
Herford	77	81	109	Frimmersdorf	71	50	71	Soest	110	73	87
Bielefeld (Stadtgaertn.)	108	73	86	Neuss	39	65	81	Hamm-Rhyern	96	76	90
Enger	118	72	89	Mettmann	156	61	79	Kamen	62	93	111
Oeynhaus, Bad	70	74	95	Duesseldorf (Flugwehr)	28	71	85	Maltrop	73	90	
Petershagen	40	94	134	Duisburg-Hochfeld	413	87	82	Senden-Ottmarsbocholt	61	97	115
Petershagen-Wasserstr.	34	113	157	Olsberg-Brunkappel	330	62	59	Luedinghausen	58	88	113
Luebbecke	55	87	113	Muttlar	345	70	72	Nordkirchen	61	110	149
Rheda-Wiedenbrueck	74	79	103	Meschede	424	87	87	Reken-Gross Reken	60	85	105
Bielefeld-Sennestadt	127	73	85	Schmallenberg-Sellingsh.	351	91	88	Haltern	40	85	109
Harzenwinkel	65	73	96	Hellefeld	310	91	88	Haarlem	66	60	73
Osterfelde	78	103	137	Alleendorf i.W.	340	72	77	Zanten	20	66	85
Warendorf	53	98	129	Suendern-Langscheid	330	58	63	Hamminkeln-Mehrhoog	21	79	103
Versmold-Peckeloh	65	85	104	Ruethen	410	82	85	Havert	46	56	84
Telgte	55	83	111	Warstein-Hirschberg	232	86	99	Ponschau	509	47	42
Neubeckum	105	82	106	Moehnetalsperre	290	87		Udenbreth	650	61	55
Altenberge	110	70	91	Neuenrade-Blintrop	290	87		Gemuend-Nalssenden	370	23	29
Kattenvenne	55	79	101	Arnsberg-Holzen	344	81		Queren-Herken	105	30	41
Ladbergen-Overbeck	51	80	104	Heppingsen	350	97	89	Stouberg-Schevenhuetten	162	46	52
Emsdetten	35	72	94	Schwerte	180	83	85	Erkele	69	64	80
Westerkappeln	70	71	89	Schmallenberg-Fleckenberg	364	78	86	Herzogenrath	67	84	90
Leggen	48	49	67	Lennefeld-Altendorf	300	66	72	Herzogenrath	67	84	90
Hoevel	440	71	89	Lennefeld-Altendorf	300	66	72	Herzogenrath	67	84	90
Westerkappeln	70	71	89	Schwerte	180	83	85	Erkele	69	64	80
Leggen	48	49	67	Schmallenberg-Fleckenberg	364	78	86	Herzogenrath	67	84	90
Hoevel	440	71	89	Lennefeld-Altendorf	300	66	72	Herzogenrath	67	84	90









Station	Höhe über NN in m	Nennhöhe in m	Höhe über NN in %	Station	Höhe über NN in m	Nennhöhe in m	Höhe über NN in %	Station	Höhe über NN in m	Nennhöhe in m	Höhe über NN in %
HERINGEN (WERRA)	228	60	94	BORKEN/HESSEN-GONBETH	172	36	56	BIEREGUEND-BIEBER	223	70	78
WEISSENBORN	270	53	72	HESSELNACHENAU	384	57	71	SCHOTTEN-BREUNGESH. (DJH)	702	69	59
WALDKAPPEL	260	48	67	HELSA	264	64	84	GRUENBERG	255	81	103
SONTRA	242	54	78	SOEHRENALD-WELLERODE	335	42	54	BUTZACH-GONENROD	479	77	85
SODDEN, BAD-ALLENDORF	147	36	52	ESPENAU-MOENSCHEHOF	247	45	68	ROSSBACH V. D. H.-ROOHEIM	177	61	85
EPERSBURG-RIED	346	53	63	REINHARDSHAGEN-VAANE	115	44	59	LIMESHAIN-ROMMELHAUSEN	150	70	85
SCHLITZ	230	60	82	KARLSHAFFEN, BAD	135	39	44	HOMBURG-BAD-SAALBURG	424	42	42
NIEDERAULA	210	57	88	DIEMELSEE-STORMBRUCH	420	58	63	EPPSTEIN	230	56	67
DIPPERZ	370	75	90	AROUSEN-LANDAU	310	39	61	HOCHHELM/MAIN	115	40	56
HUENFELD	285	40	52	ZIENENBERG-ESCHBERG	280	45	60	SCHWALBACH, BAD-LANGENSEI	425	84	104
LUDWIGSAU-NIEDERTHALHAUS	286	69	91	HOFGEISMAR	162	46	64	WETTER/HESSEN-AMOENAU	224	65	93
ALHEIM-HEINEBACH	195	67	82	ROTHENBERG-FIMKENBACH	224	51	74	KIRCHHAIN	230	60	86
HATZFELD (EDER)-OSTERFELD	393	82	105	HIRSCHHORN (NECKAR)	125	71	74	ROSENTHAL	305	60	74
ALLENDORF/EDER	363	67	82	HEPPENHEIM, KR. BERGSTR.	101	83	94	RAUSCHENBERG/HESSEN	260	75	94
FRANKENAU	420	56	77	MICHELSTADT-VIELBRUNN	380	54	66	EBSDORFERGRUNO-EBSDORF	215	66	85
VOEHL-THALITTER	340	49	71	PREUBERG-RAINSTADT	180	37	46	DIETZHOELZTAL-MANDELN	355	135	135
EDERTAL-EDERSEE	250	47	72	SCHAAFHEIM-SCHLTERBACH	155	55	55	HOHENNAHR-ERDA	306	86	115
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	325	53	65	SCHLUECHTERN-RAHMHOLZ	340	50	67	GREIFENSTEIN	434	104	127
OTTRAU	350	53	73	SOELEN, BAD-SALMUNSTER	150	60	83	CAMBERG, BAD	217	81	108
NEUENTAL-ZIMMERSRODE	205	49	80	ORB, BAD	174	69	76	HADAMAR	160	99	122

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL	230	41	41	STAUDERNHEIM	141	46	69	BEXBACH-HOECHEN	430	52	58
MAXIMILIANSAU	102	30	40	BRUCHMUEHLBACH	235	67	77	LEIMEN/PFALZ	470	75	97
KANDEL	132	37	54	LANDSTUHL	280	64	82	WESELBERG	428	72	92
RUELZHEIM	110	37	54	KUSEL	235	50	64	ZWELBRUECKEN	330	38	41
ANNWEILER	200	59	79	KAISERSLAUTERN-DANSENBERG	367	72	86	HOEENISCHWELLER	375	40	51
LANDAU/PFALZ	150	35	52	WOLFSTEIN/PFALZ	200	56	76	EPPEBRUNN	300	40	51
GERNERSHEIM	106	38	56	LAUTERCKEN	158	78	110	BLIESKASTEL	265	50	52
TAUBENSUHL	513	50	63	SCHALLODENBACH	317	60	85	GRERSHEIM	240	51	60
WALDLEININGEN	302	27	40	MEISENHEIM	172	40	53	KLEINBLITERSDORF	202	57	62
RHOOT	243	27	40	DUCHROTH	240	59	83	SPIESERMUEHLE	260	49	51
LUDWIGSHAFFEN-OGGERSHEIM	98	42	62	ENKENBACH-ALSENORN	325	42	58	QUITERSCHLE	241	74	72
HOCHDORF	108	33	56	FALKENSTEIN/PFALZ	400	78	111	LUDWELLER	245	50	61
WEISENHEIM A. SAND	102	29	50	SCHWALFELDERHOF	315	77	120	RIEGELSBURG	275	54	64
FRANKENTHAL	95	38	57	RHEINBOELEN	395	57	85	SAARLOUIS (NBT)	177	44	55
DIRKSTEIN	105	36	56	ELLERN(FOR-SCHANZKOPF)	487	47	53	PRINNSTAL	335	79	95
GRUENSTADT	200	31	52	STROMBERG/HUNSRUECK	300	60	85	HERNESHIL	530	93	95
RAMSEN/PFALZ	270	46	70	MOERSFELD	294	104	160	REINSFELD	505	109	114
GOELLHEIM	243	51	85	WOLFSHEIM	222	54	84	WADERN-WADRILL	354	60	62
KIRCHHEIMBOLANDEN	230	51	78	BINGEN-BUEDESHEIM	82	110	63	LOSHEIM	280	62	72
STETTEN, KR. DONNERSBERG	245	50	79	OBERWESEL	110	63	91	LIMBACH	260	62	72
DANNENFELS	365	67	90	BOPPARD-SALZIG, BAD	105	80	116	HOECHSTEN	400	59	69
HOCHBORN-BL. ODESHEIM	275	54	70	LAHNSTEIN	71	100	149	ILLINGEN	307	72	79
METTENHEIM	91	42	69	WESTERBURG	355	110	122	BECKINGEN-DUEPPENWELER	255	63	82
OPPENHEIM	85	65	96	EPENROD	300	41	48	REHLINGEN-NIEDALDOORF	192	77	105
MOERSSTADT	215	52	80	DIEZ/LAHN	140	58	83	MERTZIG	195	76	101
INGELHEIM	135	46	62	KATZENLUBOGEN	305	66	83	ORSCHOLZ	320	116	121
OBERROLN	205	42	62	GEMMERICH	345	84	115	SAARBURG	180	88	105
TUERKISMUEHLE	374	79	99	SINGHOFEN	300	80	110	KONZ	182	111	152
BOERFINK-NUHL	531	90	63	TEMPELS	142	110	133	PELLINGEN	450	129	159
FREISEN/SAAR	465	59	83	WINTERSPELT	500	47	52	NEMEL	365	146	141
BAURHOLDER	468	67	88	DASBURG	300	41	48	GREIMERATH	450	97	107
IDAR-OBERSTEIN	264	63	90	KOERPERICH	260	31	31	MERTESDORF	280	105	105
BRUCHWEILER	545	72	84	PRUEM	465	54	58	STEFFELN	500	63	63
SOHREN	430	97	121	ARZFELD	497	58	64	HILLESHEIM/EIFEL	460	56	67
RHAUNEN	370	65	80	BITBURG	285	50	64	DENSBORN	308	38	44
KIRN	250	360	61	WOLFSFELDERBERG	360	61	61	SPANGDAHEM	327	50	68
SEESBACH	394	58	73	OBERRKIRCHEN	345	52	61	MUELCHEN	293	90	90

August 1985

Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag		Station	Höhe über NN m	Niederschlag	
		Höhe in mm	in % *)			Höhe in mm	in % *)			Höhe in mm	in % *)

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEINSFELD.....	438	52		KASTELLAUN.....	425	98	126	SEIFEN.....	185	98	114
KLAUSEN.....	205	94		DUENGENHEIM.....	465	58	79	ABACH.....	265	53	58
LEIMEN.....	140	111	146	BROHL, KR. COCHEN-ZELL.....	240	91		RENGSDORF.....	285	75	
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG	505	120	138	LINGERAHN.....	482	99	124	ANDERNACH.....	62	57	80
PIESPORT.....	155	103		BURGEN, KR. NAYEN-KOBLENZ:	85	92	139	WASSENACH.....	305	59	89
NIEDERSTADTFELD.....	390	60	69	MUENSTERMAIFELD.....	225	76	125	BORLER.....	440	46	64
MITTLICH.....	177	65	84	KOBLENZ (MST).....	70	105		RODDER.....	520	41	
KINHEIM.....	102	90	114	BENDORF.....	73	62	94	ALTENNAHR.....	195	47	60
MEHREN.....	500	56		SELTERS/NESTERWALD.....	262	149	169	LINZ.....	70	54	70
KLIDING.....	413	66	87	BASSENWEIN.....	170	62	86	KIRCHEN/SIEG.....	300	117	117
BUECHEL.....	450	66	87	LINDEN/WESTERWALD.....	464	120		GEHAROSHAIN.....	380	93	97
HOECHSTBERG.....	520	67		ALTENKIRCHEN.....	260	108	127	WISSEN-HONIGESSEN.....	320	68	73
MOERSDORF.....	340	73	100	HARSCHBACH.....	284	90	102	NISTER.....	280	115	

Baden-Württemberg

ACHBERG-DOBERATSWEILER.....	503	221	147	HORBEN.....	600	83		HORENBERG.....	156	33	40
WANGEN/ALLGAEU.....	561	205	146	FREIBURG I. BR.-SCHLIERBG	285	52		WIESLOCH.....	140	61	74
WOLFEGG (NST).....	623	191	157	FREIBURG I. BR.-HASLACH..	255	69	67	SCHWETZINGEN.....	100	47	64
BODNERGE-BILLER.....	640	182	140	EICHSTETTEN.....	193	68	77	VILLINGEN-SCHWENN (NST).	712	39	41
IMMENSTAAD.....	416	125	115	WEISWEIL.....	170	61		MARIAZELL.....	715	38	45
HELLIGENBERG.....	740	124	114	RUST.....	164	60	79	SPAICHINGEN.....	664	57	59
UEBERLINGEN/BODENSEE.....	465	73	78	OTTENHEIM.....	153	87	87	OBernoort/NECKAR.....	516	36	36
KALKOFEN.....	635	80		ALTENHEIM.....	148	52	61	ORNSTETTEN.....	880	43	45
BODMAN.....	445	81	84	SCHILTACH.....	360	59	49	AACH, KR. FREUDENSTADT.....	600	36	
STETTEN, KR. KONSTANZ.....	715			SCHRAMBERG.....	502	46	45	FLUORN.....	655	60	59
GOTTTRADINGEN.....	430	60		RIPPOLDSDAU, BAD.....	540	45	31	HORB-BETRA.....	539	55	63
LOEFFINGEN.....	830	55	59	HASLACH IM KINZIGTAL.....	320	54	51	ROSENELD.....	445	93	112
EBERFINGEN.....	430	57	58	OBERHARMSBACH.....	320	65	48	TUEBINGEN (BOT.GARTEN).....	705	97	
GRIESEN.....	390	73	74	NORDRACH.....	285	65	52	ENINGEN (OB.LINDENHOF).....	420	85	83
BLUMBERG.....	707	47	51	SCHUTTERTAL-SCHWEIGHAUS.	445	76	64	BOLL (ORT), KR. GOEPPINGEN	457	55	60
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHM.....	968	31	26	SEELBACH.....	255	64	52	BALTMANNSEWELER-HOHENG..	250	56	62
BIRKENDORF.....	755	45	44	WILLSTATT-LEBELHURST.....	140	52	58	SCHORNDORF.....	468	75	73
WEILHEIM/WALDB.-BANNHOLZ	734	51	41	DURBACH-EBERSWEIER.....	170	46	49	OBERSTENFELD-PREVORST.....	302	75	79
BERNAU-GOLDBACH.....	925	64	39	OPPENAU.....	315	45	34	PLEIDELSHHEIM.....	191	53	66
WOLPADINGEN.....	888	56	48	OBERKIRCH.....	190	50	48	KALTENBRONN.....	858	49	33
SEGETEN.....	879	84	54	ACHERN.....	138	36	37	SEEWALD-BESENFELD.....	804		
TOOTMOOS.....	830	76	44	LEIBERSTUNG.....	129	53	58	IGELSBERG.....	735	36	29
SCHOENAU/SCHM.....	540	57	40	KNIEBIS.....	875	52	31	SIMMERSFELD.....	720	41	38
UNTERMULLEN.....	1018	83	47	SCHOENEGRUEND.....	559	36		WART.....	593	36	43
SCHWELGMATT.....	723	84	61	FORBACH-HERRENNIES.....	764	54	29	HALTERBACH.....	528	35	45
BUERCHAU.....	710	73	50	LANGENBRAND.....	180	41	39	ALTHENGSTETT-OTTENBRONN.	532	31	37
SALLNECK.....	290	54	56	GAGGENAU.....	177	41	46	OBERREICHENBACH.....	635	31	34
KANDERN.....	365	36	46	RASTATT.....	417	56	52	SINDELFELDEN.....	319	33	35
KLEINKEMS.....	235	36	46	SCHIELEBERG.....	430	46	48	SINDELFELDEN.....	440	32	44
HARTHEIM.....	205	38		VOELKERSBACH.....	135	45	50	WEIL DER STADT.....	389	51	65
NEUBURG.....	229	42	57	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFEN	109	40	53	TIEFFENBRONN.....	332	41	53
HEITERSHEIM.....	241	35	40	KELTERN-ELLMENDINGEN.....	178	36	46	MUEHLACKER.....	268	50	63
MUENSTERTAL.....	437	67	55	STEIN, KR. ENZ.....	198			WIMSHHEIM.....	431	38	45
BREISACH.....	192	50	74	AUGUSTENBERG.....	153	35	43	WEISSACH.....	455	74	
ELZACH-OBERPRECHTAL.....	490	66	49	HOHENKLETTERSBERG.....	215	39	44	SERSHEIM.....	210	51	
OBERSIMONSWALD.....	419	98	77	KARLSRUHE-GURLACH.....	115			BOFNINGHEIM.....	224	52	71
GUTACH I. BR.-BLEIBACH.....	302	63	51	WEINGARTEN/BADEN.....	114	63	49	AALEN-UNTERKOECHEN.....	473	48	55
KEPPENBACH.....	275	83	66	GRABEN, KR. KARLSRUHE.....	198	37	46	ABTSGRUEND.....	389	53	69
GLOTTERTAL.....	311	71	68	RUIT.....	204	39	45	WELZHEIM.....	504	72	69
BREITNAU.....	1021	91	63	DUERRENBUECHIG.....	128	35	45	BUEHLERZELL-GEIFERTSH...	414	68	78
OBERRIED-ZASTLER.....	625	91	63	BRUCHSAL.....	106	40	58	WESTERNACH.....	403	65	
OBERRIED-ST. WILHELM.....	920	84	51	STERNEFELD.....	320	29	36	JAGSTZELL.....	355	59	83
OBERST.....	1023	104	58	GOCHSHAIN, KR. KARLSRUHE..	168	46	59	BLAUFELDEN.....	451	69	83
WART, PETER/SCHM... (M. B.)	724	85	72	DEBBINGEN.....	165	37	34	MULFINGEN/JAGS.....	294	62	78
WOLFFINGEN, KR. KARLSRUHE..	434	62	62	DEBBINGEN, KR. KARLSRUHE..	103	34	34	DEBBINGEN, KR. KARLSRUHE..	294	62	78

Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	in %
SCHEFFLENZ-UNTERSCEFFEL	270	46	57	MUDAU-SCHLOSSAU	470	78	83	KRAUCHENWIES	596	75	80
WILHELMSFELD	350	56	51	FURTHANGEN	844	65	47	LANGENWILSINGEN	782	67	71
SINSHHEIM	195	42	50	VOEHRENACH-LANGENBACH	857	58		SAULGAU-BOLSTERN	640	111	
NEUKARIBACH/BADEN	300	30	34	EISENBACH-BUEBENBACH	935	45	40	BUCHGAU	585	111	
SPECHBACH	204	48	57	GEISINGEN	717	43	49	UTTENWELLER-AHLEN	620	111	
SCHOENBRUNN/BADEN	350	49	48	TALHEIM	754	46		HAYINGEN	665	64	73
BAMMENTAL	131	40	41	EMMINGEN AB EGG	743	60		EHINGEN/DONAU	520	88	104
HEIDELBERG (KURH. KOHLHOF)	480	42	39	TUTTLINGEN	643	69	63	STEINHAUSEN-ENGLISMETLER	452	136	133
KOENIGSTUHL	541	53	48	BOETTINGEN	928	70	65	SCHENDI-SCHOENBERG	535	111	
LEHNSBURG	104	55	70	MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	57	56	HUETTISHEIM	505	69	80
HEMSBAH	98	59	69	FRIDINGEN	624	73	78	LEUTKIRCH	655	200	161
CREGLINGEN	285	59	59	ALBSTADT-ONSTETTINGEN	794	81		MURZACH/BAD	670	173	
GROSSRINDERFELD-ILMSPAN	325	64	83	STETTEN-FROHNSTETTEN	785	57	64	BLAUBEUREN-SEISSEN	701	73	84
WALLDUERN-REINHARDSACHS	314	89	117	TROCHTELFINGEN-STEINHILF	795	82	96	LONSEE-ETLENSCHLIESS	664	77	95
				BURLADINGEN	760	72	77	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	456	76	92
								BOPFINGEN	497	53	67

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

THIERSTEIN	595	38	53	MUTHANNSHOFEN	736	190		WIESENFELDEN-KESSELRODEN	605	126	
POPPELREUTH	640	59	74	BERGFAHLHEIM	460	82	100	WINDBERG	410	139	154
HEINERSBERG	570	53	74	BERGUEZBURG	738	172	134	KRUEN	875	262	140
DOEBRA	700	57	61	BREITENBRUNN-FUEBUBUCH	610	157		LENGREIES-FALL	770	297	162
LINDAU (BOEDENSEE)	400	250	162	WOERNITZ	465	86	105	URFELD	844	259	125
BERNECK	376	56	62	SINBRUNN	490	67	80	KOENIGSDORF	626	256	180
KULMBACH	335	57	83	HAINSFARTH-WORNFELD	466	65	88	HOELLRUEGELSKREUTH	544	187	158
CREUSSEN	440	49	67	ZUSMARSHAUSEN	462	126	140	OBERAMMERGAU	873	281	
ISLING	375	44	53	MICKHAUSEN	515	147		WEILHEIM/OBB.	568	222	191
OTTOWIND	430	80	100	PFONTEN-OESCH	850	223		SEEFELD/OBB.-HECHENDORF	580	179	177
HAFENPREPPACH	314	72	104	LECHBRUCK	730	230	159	OACHAU	480	158	168
EYRICHSHOF	285	74	116	TUERKHEIM	850	231	158	NANOLSTADT	508	152	173
NEUMARKT/OPF	437	96	122	ELLGAU	599	138	137	WOERTH/OBB.-HOERLKOFEN	505	200	230
HEILSBRONN	415	70	100	MASSENFELS	426	101	129	MUOSBURG/ISAR-PFROMBACH	424	168	
ZIRNDORF	308	91	123	EURASBURG-FRELENRIED	529	162	191	LOIHING-KRONWIEDEN	360	162	
PLECH	440	103	127	POETTES-SCHORN	404	120	150	HUNGSHAM-PAULUSZELL	450	171	176
KRACKERSWEIHER	350	94	119	HETTENSHAUSEN	440	162	198	ARNSTORF	466	197	253
WILHELMSREUTH	410	91	120	SIEGENBURG	386	102	128	VILSHOFEN (SCHWEIKELBERG)	378	182	190
HOCHSTAHL	435	40	53	GUNZENSHAUSEN	440	75	106	ALTSCHOENAU	572	180	162
MARKT BIBART	307	69	96	BUETTELBRUNN	525	68		NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	840	183	143
HOECHSTADT-GRENSDORF	272	56	72	THALMESSING	410	76	112	OBERAUDORF/INN	480	321	202
SCHLUESSELFELD-HOHN	385	50	72	BERCHING	388	102	138	ROTTACH-EGERN	736	347	198
EBRACH	360	52	63	RIEDENBURG/OPF	365	92		WARGAU-TAUBENBERG	810	292	192
HOFHEIM/UFH	265	68	105	AICHKIRCHEN	560	94		HOLZKIRCHEN/OBB	685	268	
OBERSPIESHEIM	220	40	60	ERBENDORF	500	62	84	AMERANG-KAMMER	530	257	
KITZINGEN	220	52	78	ESCHENBACH/OPF	470	72	97	UNTERREIT-WAGENSTATT	502	200	206
WERNECK	225	42	66	NEUNINGEN	420	83		BURKIRCHEN-GENSDORF	425	200	206
NEUSTADT/BAD	240	70	100	WAIHOHAUS/OPF	505	77	100	FRASDORF	600	370	213
OBERLAURINGEN	315	71	106	SCHOENSEE-DIETERSDORF	695	85	100	CHIEMSEE-HERRENCHIEMSEE	539	290	210
HAMMELBURG	184	41	59	TEUBLITZ	354	90		RUHPOLDING	592	453	263
ROSSBACH	430	79	64	HIRSCHWALD	491	88	117	SCHNEITZREUTH-RISTFEUCHT	815	340	160
WILDFLICKEN	507	64		ZWIEGEL-RABENSTEIN	685	178	163	FREILASSING	420	353	267
RUPPERTSHUETTEN	350	41	45	GRAFLING-MUEHLEN	578	145	136	FRIDOLFING	398	309	
BISCHBRUNN	411	54	61	DRACHSELRIED	525	178		PFARRKIRCHEN	410	185	228
GIEBELSTADT	295	80	111	FALKENSTEIN/KR. CHAM	562	122	126	GRIESBACH I. ROTTAL	470	186	204
BREITENBUCH	512	69	77	RODING-NEUBAU	391	111		WALDKIRCHEN-OBERFRAUENH.	800	193	
EISENFELD-RUECK	165	41	53	SCHIERLING	369	118		OBERZELL	360	258	266
WALDASCHAFF	220	49		STRAUBING-ITTLING	322	122	158	NEUREICHENAU-LACKENHAEUS	710	182	163
IMMENSTADT	731	228	126								

Bayern

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

August 1985

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31					
Liut auf Sylt (Wst.)	26	TX	148	151	150	148	150	147	150	145	175	143	169	160	176	190	176	166	152	161	160	166	160	160	158	164	154	146	157	170	150	178	170				
Leck (BW)	7	TX	137	148	138	136	146	140	134	133	168	141	162	146	164	151	170	166	145	148	153	168	160	155	139	152	140	140	136	160	147	171	164				
Schleswig (WA)	43	TN	173	166	166	176	175	170	175	180	230	215	195	187	239	239	205	207	191	215	187	190	183	184	180	180	175	180	171	197	204	230	206				
Westermarschdorf/Fehmarn	1	TN	116	114	124	119	122	122	111	101	81	128	111	123	105	139	145	133	121	80	95	145	148	136	124	125	101	108	111	112	114	91	125				
Wahlstedt	45	TN	134	120	121	102	119	110	109	101	135	114	133	114	148	156	144	137	110	113	142	143	115	112	139	123	103	101	105	141	115	134					
Grambeck	27	TN	129	104	115	85	121	113	99	99	86	128	112	124	99	119	144	133	117	105	148	146	106	105	104	119	95	99	92	122	139	133					
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	TN	132	110	135	80	125	122	76	78	65	123	106	123	69	135	162	146	130	108	129	147	142	90	103	111	117	76	81	59	83	132	99				
Bremen (Flugh.)	4	TN	152	152	139	161	128	131	146	192	146	172	147	188	209	186	174	144	140	160	160	166	157	152	148	144	148	186	194	208	187	181	186	223	242	242	
Norderney (Wst.)	11	TN	145	154	144	140	156	152	160	158	189	158	178	178	218	178	163	154	160	148	166	168	164	157	156	139	146	162	170	167	192	168					
Emden-Neserland (Wst.)	5	TN	145	149	142	137	159	143	154	158	204	152	170	164	188	212	176	158	148	158	164	168	171	152	160	158	150	143	153	176	178	188	161				
Lüchow (Wst.)	17	TN	166	157	148	146	162	146	141	153	163	171	182	170	184	257	191	181	152	138	174	162	162	160	159	184	152	148	130	142	170	170	131	132			
Lingen (Wst.)	21	TN	124	108	125	85	122	120	78	83	73	102	95	148	87	150	163	152	126	103	111	139	137	89	109	93	137	100	105	54	77	80					
Hammer-Langenhagen (Flugh.)	53	TN	146	156	136	146	156	137	156	163	186	145	178	160	190	212	184	155	145	155	165	167	172	162	153	158	174	163	140	166	172	200	190				
Braunschweig-Völkenrode (Wst.)	81	TN	195	179	185	172	195	179	192	204	258	178	222	207	232	202	245	224	203	169	205	205	215	181	190	220	194	183	185	222	212	249	250				
Braunlage (Wst.)	607	TN	114	105	112	96	128	95	88	130	120	116	91	115	107	122	121	115	104	124	140	130	112	117	148	145	106	103	122	127	98	116	93	106	140	137	127
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51	TN	161	158	149	147	136	145	144	194	150	183	140	187	230	188	175	145	144	167	168	172	150	177	142	140	133	159	177	194	200						
Bad Salzuflen (Wst.)	98	TN	120	120	121	102	119	110	109	101	135	114	133	114	148	156	144	137	110	113	142	143	115	112	139	123	103	101	105	141	115	134					
Münster (Wst.)	62	TN	148	125	144	168	158	127	151	150	185	127	151	158	182	223	179	165	139	141	158	166	167	145	146	161	145	135	132	152	165	174	177				
		TN	188	181	197	177	205	191	190	209	240	185	230	195	239	314	246	231	170	184	195	190	221	213	186	196	185	176	199	227	240	258	235				
		TN	101	112	122	107	132	105	96	128	110	126	90	125	95	160	130	130	128	111	111	146	140	116	119	123	109	92	84	96	106	109					

Stations	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Bochler-Liedern (Wst)	150	160	145	141	157	122	150	158	194	133	173	154	183	206	177	159	143	152	156	167	172	162	152	154	162	126	140	159	174	184	164	
Bad Lippings (Wst)	157	170	198	202	181	204	181	199	217	267	190	233	209	248	311	243	235	175	208	200	237	222	210	185	187	181	190	230	254	262	196	
Bonn-Friesdorf	62	187	187	194	174	208	181	178	205	253	218	227	194	242	223	219	178	181	204	184	204	182	233	179	222	184	182	226	252	246	263	
Essen-Bredney (WA)	154	119	117	109	94	125	105	85	115	103	134	160	147	155	103	136	129	116	97	142	137	112	112	109	135	92	103	71	89	122	117	
Ludenscheid	444	174	197	188	172	192	175	187	207	258	185	271	241	297	245	228	164	194	179	188	226	217	190	200	178	174	193	222	246	255	232	
Kahler Asten (Wst)	839	104	110	100	93	107	80	90	105	157	107	133	160	140	155	124	83	97	117	114	127	136	107	129	88	88	133	146	155	153		
Köln-Wahn (Flugh.)	73	170	181	168	148	168	118	151	166	213	158	178	137	178	228	192	136	177	166	163	177	185	144	175	140	162	135	154	175	186	175	
Aachen (Wst)	202	138	174	151	145	154	125	146	163	203	150	186	148	187	214	185	181	126	157	161	166	187	172	150	164	155	126	142	172	187	204	179
Sistig	505	195	190	165	160	185	155	160	185	250	186	210	160	240	290	230	220	160	185	180	215	185	180	180	150	180	220	235	255	235		
Kassel (Wst)	231	112	80	110	82	110	85	68	105	105	102	75	100	55	130	100	85	72	110	115	130	130	85	110	75	55	65	90	134	118		
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	166	170	157	158	166	134	136	153	193	152	174	159	191	240	201	168	134	141	164	159	170	180	155	170	140	141	137	142	165	164	186	
Wasserkuppe (Wst)	921	130	120	118	93	120	82	75	99	143	114	143	141	178	218	176	148	92	86	132	106	159	122	145	90	93	94	120	138	152	164	
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	89	79	100	68	94	70	58	72	93	77	62	123	118	150	148	137	81	59	76	92	97	116	82	110	80	75	71	59	90	122	
Berus (Wst)	363	200	211	174	175	207	174	169	193	275	220	245	170	230	315	230	234	183	193	234	204	247	264	219	220	178	169	191	220	232	262	240
Bad Marienberg (Wst)	547	132	133	121	114	127	92	107	122	176	134	155	115	164	206	170	153	102	123	133	130	155	158	132	144	106	112	112	142	169	166	164
Nürnberg (Wst)	627	112	94	106	81	107	85	71	98	102	107	82	110	91	161	135	122	88	84	108	110	111	119	102	115	85	84	78	83	113	121	132
Bad Kreuznach	159	170	164	162	156	183	125	148	160	199	168	184	164	188	238	197	182	154	161	178	164	187	190	165	176	147	133	138	139	151	169	151
Trier (Stadt)	144	135	110	101	102	150	112	91	131	105	136	91	149	130	168	161	162	126	98	122	142	109	132	138	110	131	99	84	71	80	89	103
Bad Bergzabern	180	138	105	136	109	147	122	87	134	103	136	91	136	123	151	166	168	127	102	133	144	129	136	124	101	129	94	81	73	94	95	101
Mannheim (Wewa)	96	173	176	186	171	215	150	149	152	205	172	187	184	210	258	212	202	172	162	191	165	200	218	195	200	160	154	141	162	161	195	205
		237	237	234	216	273	203	192	196	283	236	217	249	261	337	269	256	222	216	261	224	277	299	259	270	184	200	211	233	247	274	279
		140	133	128	113	155	140	89	122	90	144	113	167	157	174	170	160	128	87	120	145	116	143	138	124	149	100	95	72	82	84	107

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Ohringen (Wst)	276	TM	165	160	181	159	210	129	126	146	189	148	179	190	213	250	212	182	152	148	180	153	182	214	182	200	146	128	128	141	149	178	198
Stuttgart (Schaanberg, WA)	314	TN	231	216	241	197	275	195	179	182	268	241	262	270	280	336	296	254	203	211	246	206	251	281	236	263	184	173	193	212	222	257	264
Freudenstadt (Wst)	797	TM	141	141	126	132	150	117	94	128	112	145	102	168	156	168	189	153	134	122	131	146	122	146	166	153	142	120	118	80	84	95	131
Ulm (Wst)	522	TN	109	109	117	93	122	85	72	88	100	94	86	139	140	167	159	114	98	80	103	111	98	125	127	125	94	72	70	59	70	93	127
Freiburg i. Br. (WA)	269	TM	178	194	193	184	220	134	142	184	228	171	208	210	214	265	220	196	147	183	216	200	227	236	222	245	147	138	157	172	189	201	216
Feldberg/Schwarzwald (Wst)	4886	TX	156	152	145	144	179	124	112	135	133	150	128	184	160	178	197	166	148	134	147	171	142	160	190	184	138	113	107	91	104	122	141
Konstanz (Wewa)	443	TN	177	185	175	174	215	121	134	160	193	149	185	224	222	238	211	186	160	170	186	194	196	221	202	222	128	107	129	150	159	166	189
Hof-Holtensau (Wst)	567	TN	128	145	124	137	126	111	101	99	116	129	110	156	158	171	171	154	148	129	128	168	123	141	173	154	116	97	100	83	88	103	125
Würzburg (Wewa)	268	TX	215	212	230	186	265	189	180	188	255	228	244	253	234	295	262	202	194	244	205	242	288	235	284	193	186	186	206	227	252	287	
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	TM	168	163	189	166	219	133	136	139	180	156	185	194	224	249	218	198	172	137	174	156	185	221	182	220	143	144	124	125	137	169	190
Regensburg (Wst)	366	TM	136	141	100	127	139	124	103	87	90	138	89	150	147	154	168	140	140	107	88	137	99	128	154	127	130	124	95	52	55	68	97
Weißenburg/Bay. (Wst)	422	TM	164	154	178	184	213	123	120	138	167	158	180	195	206	227	221	190	161	142	169	149	174	212	180	238	128	127	115	130	159	186	
Passau-Oberhaus (Wst)	409	TX	140	131	85	115	134	119	96	90	81	129	87	145	123	136	172	149	147	113	85	130	89	115	159	118	115	103	52	45	60	87	
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	461	TM	169	163	190	176	224	116	128	138	179	150	182	203	214	234	214	189	158	146	175	163	179	211	194	216	136	113	128	114	127	156	176
Mühleldorf/Inn (Wst)	401	TM	114	137	98	133	107	106	99	107	121	90	138	133	155	152	166	146	104	105	143	93	105	150	140	127	104	93	60	45	64	74	
München-Nymphenburg	515	TN	221	212	267	210	305	224	164	180	230	205	240	238	236	190	144	144	182	165	178	200	242	153	119	124	124	124	124	134	155	168	
Reit im Winkl	695	TX	237	215	269	207	297	176	152	194	228	272	220	295	292	312	309	274	167	198	262	212	258	282	256	290	205	133	153	181	200	228	249
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	TX	109	137	95	141	120	88	88	100	89	99	129	117	165	147	151	120	107	96	141	89	106	166	137	133	110	93	81	58	81	95	
Oberstdorf (Wst)	810	TM	170	156	208	167	234	110	119	140	170	162	188	222	222	231	234	186	142	138	199	158	180	221	133	102	115	109	128	153	168		
			116	132	104	132	308	98	98	99	103	123	121	138	148	158	170	151	123	100	104	137	107	115	175	130	126	95	92	60	50	78	89
			158	134	165	140	180	81	88	114	146	161	166	190	204	201	208	170	126	120	166	154	166	188	180	189	138	90	93	107	117	135	147
			217	185	240	181	291	156	116	140	209	252	214	264	276	273	275	258	179	172	238	199	245	266	241	281	175	129	111	167	185	211	240
			119	123	81	130	106	55	59	82	97	84	122	107	153	130	128	127	117	95	87	85	85	104	152	115	125	87	72	85	52	62	73
			148	142	240	147	188	86	84	119	151	172	162	188	202	214	197	156	125	144	168	158	203	200	197	187	125	83	93	101	115	135	161
			216	210	242	174	236	172	107	174	235	262	259	276	276	318	281	261	144	193	242	226	254	288	237	263	190	117	127	178	191	221	248
			76	113	74	122	93	72	70	72	68	87	120	111	119	125	132	112	96	84	128	80	1125	146	120	111	78	67	50	43	56	70	46
			144	132	156	152	184	76	84	110	153	141	162	198	200	191	199	144	126	130	175	160	162	182	175	176	106	64	78	92	104	124	146
			206	196	248	211	235	160	192	155	255	271	243	277	281	282	288	244	146	204	245	234	255	287	234	260	158	90	159	185	191	225	257
			91	109	60	116	57	61	50	65	77	60	102	90	120	104	130	128	117	96	97	135	85	111	143	111	90	55	57	16	27	43	54

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages - August 1985

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. It lists precipitation data for various stations in Baden-Württemberg and Bayern.

Baden-Württemberg

Bayern

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 806 20

33. Jahrgang

September 1985

Nummer 9

Allgemeiner Witterungscharakter

Der September 1985 war nach den Monatswerten im Norden bei unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu kalt und zum Teil zu nas, sonst bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu warm und zu trocken.

Wetterablauf

Vom 01. bis 05. wurde die Witterung durch eine ausgeprägte westliche Höhenströmung gesteuert. Kräftige Tiefausläufer eines von der Nordsee ostwärts ziehenden Orkantiefs betrafen nur den Norden der Bundesrepublik, der Süden geriet zeitweise unter Hochdruckeinfluss. Am Boden strömte anfänglich milde, später kühle Meeresluft nach Deutschland, die zum Ende des Witterungsabschnittes vorübergehend wieder von milder Meeresluft verdrängt wurde. Verbreitet fiel Regen, gebietsweise kam es zu Schauer, teils mit Gewittern und örtlich ergiebigen Niederschlägen (Feldberg/Schw. 55 mm am 03.). Am 02. ließ die Niederschlagsintensität vorübergehend nach, wobei der Süden überwiegend niederschlagsfrei blieb. Der Himmel war wechselnd, meist stärker bewölkt und bedeckt. Abschnitte mit geringer Bewölkung traten häufig nur am 01. im Norden und am 02. verbreitet südlich der Mittelgebirge auf. Die Zahl der Sonnenscheinstunden betrug am 01. nördlich der Mainlinie zwischen 5 und 10, südlich davon zwischen 0 und 7, am 02. im Norddeutschland zwischen 3 und 9, im Süden verbreitet zwischen 7 und 12, nur auf dem Wendelstein waren es 2 Stunden. Vom 03. bis 05. lagen die Werte zwischen 0 und 7, ganz vereinzelt bei 8 Stunden, am 05. zeigte sich die Sonne gebietsweise nicht. Dieser Witterungsabschnitt war am 01. gebietsweise bis um 2 °C, am 02., 03. und 05. nur in Freiburg i.Br. bis nahe 1 °C zu warm, sonst allgemein bis nahe 4 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 6 °C (Lübeck am 05.) und 19 °C (Freiburg i.Br. am 01.), die Tageshöchsttemperaturen zwischen 12 °C (Freudenstadt am 04., Braunlage am 05.) bis 25 °C (Freiburg i.Br. am 01.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte zwischen 1 °C (Helgoland am 01.) und 15 °C (Stuttgart am 02., Passau am 03.). Der Wind wehte während des gesamten Witterungsabschnittes gebietsweise mit Stärken von 8 bis 10 Beaufort. Orkanböen hatten am 03. der Feldberg/Schw. (126 km/h) und der Wendelstein (133 km/h); am 04. die Zugspitze (141 km/h) und der Wendelstein (132 km/h); am 05. List/Sylt (143 km/h), Schleswig (122 km/h), die Zugspitze (141 km/h) und der Wendelstein (119 km/h).

Vom 06. bis 09. setzte sich auf der Rückseite eines von Sydt nach Südschweden abgezogenen Orkantiefs eine ausgeprägte nordwestliche Bodenströmung über Deutschland durch. Kalte, am 08. vorübergehend gemäßigte Meeresluftmassen, waren witterbestimmend. Sie gerieten im Westen und äußersten Süden zeitweilig unter Hochdruckeinfluss. Verbreitet, meist im Norden, fiel Regen, gebietsweise kam es zu Schauer und örtlich entluden sich Gewitter (Hamburg/Flugh. 20 mm am 06.). Im Süden war die Niederschlagsintensität am 06. und 07. verbreitet gering, gebietsweise blieb es trocken. Die Himmelsbedeckung wechselte am 06. und 07. sehr stark, wobei Abschnitte mit Aufhellerungen allgemein im Süden auftraten. Am 08. und 09. verdichtete sich die Bewölkung, meist zeigte sich der Himmel stärker bewölkt oder bedeckt. Nur in Norddeutschland blieb sie wechselnd, zeitweilig gering. Dementsprechend unterschiedlich war die Sonnenscheindauer. Während am 06. und 07. der Norden zwischen 2 und 11 Stunden, vereinzelt keinen Sonnenschein hatte, zeigte sich die Sonne im Süden verbreitet 8 bis 12, nur örtlich 2 bis 7 Stunden lang. Am 08. wurden in Norddeutschland 2 bis 11, sonst gebietsweise 0 bis 7, vereinzelt keine Sonnenscheinstunden im Alpenvorland und im Alpenrand zeigte sich die Sonne örtlich weniger als eine Stunde oder nicht. Gegenüber den vieldürftigen Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt durchweg bis nahe 8 °C zu kalt, wobei Frankfurt/Flugh. mit 7,5 °C am 07. die größte negative Abweichung von allen untersuchten Stationen in diesem Monat hatte. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 3 °C (Freudenstadt am 07.) und 13 °C (Freiburg i.Br. am 06., Karlsruhe am 09.), die Höchstwerte zwischen 8 °C (Braunlage am 08.) und 21 °C (Freiburg i.Br. am 08.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 2 °C (häufig) bis 16 °C (Garmisch-Partenkirchen am 08.). Sturmböen mit Windstärken bis 8 bis 11 Beaufort meldeten an allen Tagen der Küstenbereiche und die Berge: Orkanböen am 06. List/Sylt mit 119 km/h, die Zugspitze mit 141 km/h und der Wendelstein mit 144 km/h.

Vom 10. bis 14. befand sich über Mitteleuropa ein Hochdruckgebiet. Sein Kern zog von Nordwestfrankreich über das nördliche Deutschland hinweg zu den Karpaten ab. Eine von Norden herziehende Kaltfront war anfangs nur in Norddeutschland witterwirksam, später überquerte der Ausläufer ein Nordseetief von Nordwesten ganz Deutschland, verlor aber in Süddeutschland zunehmend an Intensität. Am 10. und 11. bestimmten kalte oder mäßig warme Meeresluftmassen, vom 11. bis 13. mäßig warme Festlandluft die Witterung. Ein Vorstoß milder Meeresluft erreichte zeitweilig den äußersten Norden des Nordostens. Vom 10. bis 12. war es weitgehend niederschlagsfrei, nur in Norddeutschland (teilweise leichter Regen, am 13. und 14. zog ein Niederschlagsband von Norden her über Deutschland hinweg), im Süden vor örtlich Schauer und Gewitter und Gewitter örtlich stärkere Niederschläge (Bad Lipppringe, Bad Marienberg 14 mm am 13.). Der Süden war weitgehend niederschlagsfrei, hier traten nur örtlich Schauer und Gewitter auf, vereinzelt mit größeren Niederschlagsböen (Freudenstadt 18 mm am 13.). Der Himmel war anfangs wechselnd bewölkt, es heiterte dann aber zunehmend auf. Am 13. und 14. verdichtete sich die Bewölkung, gebietsweise, meist im Norden, war es stark bewölkt bis bedeckt. Verbreitet entstand Nebel, der sich erst in den späten Vormittagsstunden auflöste. Die Sonne schien am 10. und 11. in Norddeutschland zwischen 0 und 12 Stunden, örtlich nicht. Südlich davon konnten 5 bis 12, nur vereinzelt ebenfalls 12 Stunden registriert werden. Am 12. hatte die ganze Bundesrepublik 8 bis 12, nur einzelne Orte 4 bis 7 Sonnenscheinstunden. Am 13. lag die Sonnenscheindauer zwischen 2 und 7, örtlich bei 8 bis 10, im Süden zwischen 5 und 12 Stunden. Am 14. gingen die Werte allgemein auf 2 bis 7 zurück, nur örtlich wurden nochmals 8 bis 10 Stunden erreicht. Dieser Witterungsabschnitt war am 10. und 11. verbreitet bis um 6 °C zu kalt, vereinzelt bis nahe 1 °C zu warm. Am 12. kam es gebietsweise zur Erwärmung bis nahe 5 °C, andere Räume blieben bis nahe 3 °C zu kalt. Am 13. setzte sich eine Erwärmung bis um 4 °C allgemein durch, nur vereinzelt war es bis nahe 1 °C zu kalt. Am 14. war der Norden bis nahe 2 °C zu kalt, der Süden bis nahe 2 °C zu warm, nur Augsburg bis nahe 1 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 0 °C (Neuburg/Donau am 10.) und 17 °C (Aachen am 13.). Bodenfrosts bis -2 °C trat am 10. gebietsweise im Süden, am 12. nur in Memmingen auf. Die Höchsttemperaturen bewegten sich zwischen 13 °C (Braunlage am 10. und 14.) und 27 °C (Freiburg i.Br. am 13.). Sommertage von 25,0 °C und mehr traten örtlich am 12. und 13. im Süden auf. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 1 °C (Bremerhaven am 11.) bis 20 °C (Oberstdorf am 11.). Der Wind wehte in Sturmböen mit Stärken von 8 bis 9 Beaufort am 13. in einzelnen Gewitterböen, sowie am 14. auf den Inseln.

Vom 15. bis 23. bestimmte eine westliche Bodenströmung über dem Norden Deutschlands und häufiger Hochdruckeinfluss im Süden die Witterung. Zeitweilig gelangte auch der Norden in den Bereich hohen Luftdrucks. Vordringende Tiefausläufer waren nur in den ersten Tagen in ganz Deutschland witterwirksam und entwickelten ihre Aktivitäten meist nur im Norden. Unter ihrem Einfluss strömte anfangs weiterhin kühle Meeresluft vor, die dann in zunehmendem Maße von milder, im Süden zeitweilig warmer Meeresluft verdrängt wurde. Im Norden setzte sich zwischenzeitlich immer wieder kühle Meeresluft durch. Unter diesen Voraussetzungen entwickelte sich in der Südhälfte Deutschlands typisches "Altwettersonnenerwetter". Vom 15. bis 17. kam es in ganz Deutschland zu Regenfällen und vorrangig im Norden zu Schauer oder vereinzelt Gewittern. Während im Süden nur am 15. noch örtlich Niederschlagsböen über 10 mm gemessen wurden (Garmisch-Partenkirchen 18 mm am 15.), an den anderen beiden Tagen ließ hier die Niederschlagsintensität und -intensität rasch nach, so hatte der Norden verbreitet Niederschlag, örtlich Starkniederschlag (Hamburg 26 mm am 16.). Der 18. war allgemein niederschlagsfrei. Vom 19. bis 23. blieb es im Süden meist trocken, nur örtlich kam es an einzelnen Tagen ganz vereinzelt zu leichten Regenfällen. In Norddeutschland, meist beschränkt auf den Küstenraum, regnete es dagegen häufig, am 19. wurden örtlich Schauer beobachtet, vereinzelt entluden sich Gewitter (Lübeck 13 mm am 22.). Der Himmel zeigte sich vom 15. bis 17. wechselnd, meist stärker bewölkt, gebietsweise bedeckt. Am 18. und 19. lockerte die Bewölkung zunehmend auf, häufig mit längeren Aufhellerungen. Vom 20. bis 23. war es im Norden wechselnd, meist stärker bewölkt, gebietsweise bedeckt, der Süden hatte überwiegend geringe Bewölkung mit heiteren Abschnitten. Meist südlich der Mittelgebirge entstand häufig, gebietsweise länger anhaltender Nebel. Die Sonne schien vom 15. bis 17. 0 bis 6, vereinzelt 7 bis 8 Stunden, an einzelnen Tagen gebietsweise nicht. Am 18. und 19. zeigte sie sich häufig 8 bis 12, gebietsweise 2 bis 7 Stunden lang. Vom 20. bis 23. hatte der Norden 0 bis 7, vereinzelt 8 bis 9, der Süden verbreitet 1 bis 11 Stunden Sonnenschein. Dieser Witterungsabschnitt war gegenüber den Durchschnittswerten ab dem 17. überwiegend bis um 8 °C zu warm, örtlich, meist im Norden, bis um 2 °C zu kalt, nur der 15. und 16. waren in der gesamten Bundesrepublik bis nahe 4 °C zu kalt. Mit 8,3 °C hatte Freiburg i.Br. am 22. von allen untersuchten Stationen in diesem Monat die größte positive Abweichung. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 3 °C (Leek am 23.) und 18 °C (Weinbiet am 21., Frankfurt/Flugh. am 23.). Die Tageshöchsttemperaturen lagen zwischen 10 °C (Braunlage am 15.) und 31 °C (Mannheim am 19.). Sommertage traten am 18. örtlich, am 19. verbreitet im Bundesgebiet und vom 20. bis 23. häufig im Süden auf, heiße Tage konnten nur am 19. örtlich festgestellt werden. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Lübeck am 22.) bis 20 °C (Mannheim am 19.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 11 Beaufort wurden vom 15. bis 19., am 21. und 22., am 17. und 19. gebietsweise in der gesamten Bundesrepublik registriert.

Vom 24. bis 30. hatte Mitteleuropa überwiegend Hochdruckeinfluss. Atlantische Tiefausläufer waren vorwiegend im Norden Deutschlands witterwirksam und verloren nach Süden hin ihre Aktivität. Die bisher vorherrschende milde Meeresluft wurde von mäßig warmer Meeresluft verdrängt. Später dominierte mäßig warme Festlandluft, zeitweise kalte Meeresluft. Gebietsweise, meist im Norden und Nordosten, fiel vom 24. bis 28. wenig Regen (Hamburg/Flugh. 7 mm am 24.). Die letzten beiden Tage des Monats waren in der Bundesrepublik niederschlagsfrei. Der Himmel zeigte sich im Norden vom 23. bis 25. stark bewölkt bis bedeckt, danach lockerte die Bewölkung zunehmend auf, am 30. herrschten Abschnitte mit geringer Bewölkung oder Aufhellerungen vor. Im Süden war es während des gesamten Witterungsabschnittes gering bewölkt oder heiter. Gebietsweise entstand Nebel, der dann auch meist bis in die späten Vormittagsstunden anhielt. Die Sonne schien vom 24. bis 25. im Norden 1 bis 7, örtlich 8 bis 11 Stunden, gebietsweise unter einer Stunde oder nicht, im Süden gebietsweise 1 bis 2, verbreitet 3 bis 11 Stunden. Vom 26. bis 29. hatte der Norden 0 bis 11, gebietsweise unter 3 Stunden, örtlich keinen Sonnenschein, im Süden lagen die Werte verbreitet zwischen 6 und 12, ganz vereinzelt bei 3 Stunden. Am 30. konnten allgemein zwischen 6 und 11 Sonnenscheinstunden registriert werden. Dieser Witterungsabschnitt war verbreitet bis um 4 °C zu warm. An einzelnen Tagen hatten Gebiete im Norden und einzelne Stationen im Süden negative Abweichungen um 1 °C. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen 2 °C (häufig) und 15 °C (Freiburg i.Br. am 24. und 25.). Bodenfrosts bis -1 °C hatten Hof am 27. und 30. sowie Braunlage am 29. Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von 13 °C (List/Sylt) bis 26 °C (Freiburg i.Br. am 24. und 25., Karlsruhe am 27.). Sommertage wurden im Süden am 24., 25. und 27. örtlich beobachtet. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte zwischen 1 °C (häufig) und 20 °C (Ramberg am 30.).

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

Am 05. verursachte ein über die Nordsee ostwärts ziehendes Orkantief durch Orkanböen (List/Sylt 143 km/h) schwere Schäden an der Küste, auf den Inseln und in Schleswig-Holstein. Es kam zu Seentötungen, wobei 3 Menschen vor Langsee ertranken. In Schleswig-Holstein wurden 7 Menschen schwer verletzt. Der Fährverkehr an der Küste mußte eingestellt werden. In der Außenwasser vor Bremerhaven wurde ein sowjetisches Passagierschiff auf Grund gesetzt. Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 11 Beaufort hatten die Küste und die Berge vom 01. bis 09. und 13. bis 22., das Binnenland vom 03. bis 07., sowie am 13., 17. und 19. Orkanböen registriert List/Sylt am 05. (143 km/h), Sylt am 05. (119 km/h), Schleswig am 05. (122 km/h), Feldberg/Schw. am 03. (126 km/h), Zugspitze am 04. (141 km/h), 05. (141 km/h), 06. (141 km/h), Wendelstein am 03. (133 km/h), 04. (132 km/h), 05. (119 km/h) und 06. (149 km/h).

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen 1,8 °C (Zugspitze) und 17,5 °C (Freiburg i.Br.). Mehr als 16 °C wurden im Oberrheingebiet zwischen Lorach und Worms sowie in Stuttgart und bei Saarbrücken gemessen. 14 bis 16 °C waren es auf den Ostfriesischen Inseln, im Wesertal bei Minden, im Süden der Münsteraner Bucht, im Rheintal und dessen Nebentälern, im Saarland, im Süden von Rheinland-Pfalz, im Kraichgau, am Bodensee, im Donautal sowie im größten Teil des Unterbayerischen Hügellandes. Weniger als 12 °C wurden nur im Mittelgebirge zwischen dem Leine- und Wesertal, auf den höheren Gipfeln im Norden und Osten, gebietsweise im Schwarzwald und in den Alpen registriert. Sonst traten Monatsmittel zwischen 12 und 14 °C auf.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vielfährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen -1,3 °C (Lübeck) und 2,4 °C (Freiburg i.Br.). Zu kalt war es in der Norddeutschen Tiefebene - mit Ausnahme eines schmalen Streifens zwischen Oldenburg und Bad Karlshafen -, im Sauerland und dem östlich anschließenden Mittelgebirgsraum bis zur Werra, im Westerwald mit einem nach Süden gerichteten Keil, der über den Vogelsberg bis Darmstadt reicht, am Oberlauf des Main sowie in den östlichen Mittelgebirgen, jedoch wurden negative Abweichungen von mehr als 1 °C nur örtlich im Osten Schleswig-Holsteins registriert. Im übrigen Bundesgebiet war es zu warm, wobei positive Abweichungen von mehr als 1 °C bei Neustadt/Wär., im Saarland, in Stuttgart, im Schwarzwald, auf der Alb, im westlichen Alpenvorland sowie in Teilen östlich des Lech auftraten und mehr als 2 °C nur im Bereich vom Feldberg/Schw. zu finden waren.

Im Temperaturverlauf traten am 01. in Ostniedersachsen, Berlin und im Süden positive Temperaturabweichungen bis um 2 °C auf, die im Südwesten auch am 02., 03., 05., verzeichnet wurden. Im übrigen Bundesgebiet war es bis zum 09. bis 7,5 °C (Frankfurt/M. am 07.) zu kalt. Diese Kälteperiode wurde in Schleswig am 10. und 13., sonst örtlich am 11., gebietsweise besonders in der Mitte am 12., überwiegend am 13. und im Süden am 14. mit positiven Abweichungen bis 4 °C unterbrochen, so daß es am 15. und 16. wieder in der gesamten Bundesrepublik bis 4 °C zu kalt war. Ab 17. wurden bis zum Monatsende positive Abweichungen verzeichnet, die in der Zeit vom 19. bis 23. bis zu 8,3 °C (Freiburg i.Br. am 22.) betrugen. Lediglich am 22., 23., 25., 26., 28., 29. war es gebietsweise im Norden, am 25. und 28. örtlich auch in der Mitte und am 26. örtlich in Nordostbayern bis 2 °C zu kalt.

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 344 untersuchten Stationen zu 97 % vom 18. bis 24. festgestellt, davon allein 78 % am 19., und zu 2 % vom 11.

I A 10

Aerologische Werte September 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE		TEMPERATUR												WIND							
	HUNDERT GPM		ZEHNTEL GRAD C												360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S							
			MITTELWERT				ABWEICHUNG*				MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER WINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT	
HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT
10	312	312	-457	-458	-	-	-405	8.	-399	7.	-515	30.	-507	30.	296	260	37	50	53	62	170	149
20	266	267	-512	-514	-4	-25	-473	8.	-469	8.	-575	30.	-563	30.	320	279	29	21	40	40	139	118
30	240	241	-539	-543	-7	-24	-505	8.	-505	9.	-601	29.30.	-601	30.	314	318	35	20	44	33	165	77
50	208	208	-552	-573	-10	-28	-501	8.	-523	1.	-621	29.	-635	30.	300	310	58	35	67	44	211	129
70	186	187	-555	-586	-12	-33	-495	3.	-521	4.	-619	30.	-643	30.	293	302	83	61	96	74	170	175
100	163	165	-560	-601	-14	-36	-471	6.	-521	3.	-635	30.	-653	18.	292	298	137	103	155	115	227	221
150	138	139	-556	-601	-9	-31	-451	6.	-511	4.	-663	28.	-679	29.	290	298	223	170	252	196	494	350
200	119	121	-553	-585	-4	-17	-417	6.	-471	4.	-647	28.	-635	3.	291	299	293	211	337	258	623	561
250	105	107	-506	-498	-	-	-395	6.	-461	22.	-575	2.	-547	2.	291	299	321	209	386	260	726	582
300	93	95	-426	-402	9	24	-385	6.	-361	21.	-495	4.	-445	2.	291	296	292	192	360	233	690	530
400	73	75	-283	-246	3	25	-231	14.21.	-211	23.	-401	6.	-325	4.	289	294	237	159	284	189	535	458
500	56	58	-171	-131	-1	22	-121	10.	-91	19.	-291	6.	-197	4.	285	293	200	130	234	154	417	397
700	30	31	-17	19	-5	15	50	19.	78	19.	-111	7.	-67	4.	283	284	144	87	167	109	299	319
850	15	16	54	100	-10	12	132	19.	170	19.	-15	7.	8	7.	278	271	115	53	135	68	304	294

* VON MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR				WIND					
SCHLESWIG=SCHL	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
STUTTGART=STUT	60	59	56	53	39	60	60	60	60	58
	60	60	60	60	58	60	60	58	55	53

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Westlage, zyklonal (Wz)	Wechsel von milder Meeresluft, gemäßigten maritimen Luftmassen, im Norden zeitweise Meeresluft polaren Ursprungs	Wechselnd, häufig gering bewölkt oder heiter	Häufig Regen oder Schauer, gebietsweise Gewitter, örtlich Starkniederschläge	An 01. und 02. Sturmfluten bis 9 Beaufort an der Küste
2			Wechselnd, meist stark bewölkt oder bedeckt, nur vereinzelt geringe Bewölkung	Feldberg/Schw.: 55 mm am 03.	An 03. Sturmfluten, Orkanfluten auf dem Feldberg/Schw. (bis 126 km/h), auf dem Wendelstein (bis 155 km/h)
3					An 05. und 06. häufig Sturmfluten bis 11 Beaufort, Orkanfluten auf List/Sylt (bis 145 km/h), in Schleswig (bis 122 km/h), auf der Zugspitze (bis 141 km/h), auf dem Wendelstein (bis 144 km/h).
4	Nordwestlage, zyklonal (NWz)	Vorherrschend kalte Meeresluft	Meist gering bewölkt oder heiter, nur ganz vereinzelt stark bewölkt oder bedeckt		Schwere Sturmfluten im norddeutschen Küstenbereich, viele Seenotfälle, dabei 3 Tote vor Langeroog
5			In Norddeutschland häufig bewölkt oder heiter, sonst wechselnd, meist stärker bewölkt oder bedeckt		
6	Hochdruckbrücke Mitteleuropas (Hk)	Mäßig warme Festlandsluft	Im Norden wechselnd bewölkt mit Aufheiterungen, im Süden gering bewölkt oder heiter	An der Küste anfangs Regen, sonst niederschlagsfrei	
7				Gebietsweise Regen, Schauer und örtlich Gewitter	Vom 13. bis 21. in Norddeutschland und auf Bergen Sturmfluten bis 11 Beaufort
8	Westlage, antizyklonal (Wa)		Wechselnd, meist stark bewölkt, nur vereinzelt Aufheiterungen		
9		Überwiegend milde, zeitweise warme Meeresluft, im Norden häufiger mäßig warme maritime Luftmassen	Im Norden überwiegend stark bewölkt bis bedeckt, im Süden wechselnde Bewölkung mit häufigen Aufheiterungen	Hamburg (Flugh.): 26 mm am 16.	
10					Besonders im Norden gebietsweise Regen, Schauer, vereinzelt Gewitter, sonst überwiegend niederschlagsfrei
11				Lübeck-Blankensee: 13 mm am 22.	
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
21					
22					
23					
24	Nordwestlage, antizyklonal (NWz)	Mäßig warme Meeresluft	Überwiegend mäßig warme Festlandsluft		
25					
26					
27					
28					
29					
30		Kühle bis kalte Meeresluft verdrängt zunehmend die mäßig warme Festlandsluft	Überwiegend gering bewölkt oder heiter		

Brake (Unterweser)	5	13.2	-0.4	25.0	19.	5.8	26.	4.5	26.	86	5.8	44	73	15	10	1	1	12	1	119
Buchholz i. d. Nordheide	77	12.3		25.2	19.	4.0	26.29.	2.0	29.	84	5.4	75	89	18	14	1	1	2	9	139
Taufelmoor	6	13.0	-0.4	25.8	19.	4.9	12.	3.5	12.	86	5.5	55	89	17	14	1	1	11	1	153
Lüneburg	11	13.6	-0.2	26.0	19.	5.9	29.	3.0	29.	81	5.1	47	87	17	10	1	1	8	1	153
Oldenburg I)	5	13.0	-1.0	25.9	19.	3.7	26.	1.8	26.	88	5.4	51	81	15	13	1	1	1	8	153
Frischorf-Edewechterdamm	24	12.9	-0.5	26.0	19.	5.5	27.	4.0	27.	81	5.1	56	100	15	11	2	1	1	7	136
Sothau (Wst)	8	13.2	-0.3	25.9	19.	5.1	28.	3.0	28.	87	5.6	60	97	17	12	1	1	4	15	145
Doorn	77	12.8	-0.5	25.7	19.	5.0	27.	4.0	27.29.	83	5.1	63	111	18	12	1	1	6	4	145
Uelzen	6	13.4	-0.3	25.9	19.	5.3	10.26.	-0.7	26.	83	5.2	43	15	11	1	1	1	4	2	155
Luchow (Wst)	45	13.1	-0.4	25.2	19.	5.0	29.	3.0	29.	88	4.9	40	83	15	11	1	1	3	2	158
Ahlhorn (BW)	17	13.5	-0.2	26.1	19.	5.0	26.	3.5	29.	79	5.6	48	89	13	10	1	1	1	11	144
Assium (Luftsch.-Warnaumt)	53	13.3		25.4	19.	4.9	26.	2.3	29.	82	4.8	40	89	13	10	1	1	1	7	144
Unterlüß	98	12.7	-0.7	25.7	19.	4.5	28.	3.6	10.	82	5.4	37	17	12	1	1	1	2	11	124
Lönigen	36	13.7	0.0	26.0	19.	4.0	27.29.	3.2	29.	80	4.9	70	127	15	12	3	1	2	8	124
Hanikensbüttel	84	12.8	-0.3	25.8	19.	5.0	29.	4.0	10.	81	5.8	57	85	16	14	2	1	2	11	129
Nienburg	26	13.6	-0.4	27.0	19.	5.8	29.	2.0	29.	81	5.1	63	121	16	10	2	1	2	2	129
Lingen (Wst)	21	13.9	-0.2	25.4	19.	4.6	10.	1.5	10.	81	4.8	36	71	13	10	1	1	5	3	127
Alfhausen	48	13.7	0.3	26.0	19.	5.4	10.	4.5	10.	81	4.9	45	65	14	9	1	1	2	10	145
Hannover-Langenlagen (Flugh.)	53	13.6	-0.2	27.0	19.	4.2	29.	3.2	10.	84	4.6	35	52	12	9	1	1	6	11	88
Nordhorn	24	13.6	-0.5	25.4	19.	4.7	12.	4.0	12.	81	5.2	46	85	15	10	1	1	2	9	88
Wolfsburg-Fallersleben	74	13.7		26.3	19.	4.8	29.	4.0	29.	80	5.0	39	62	11	8	1	1	2	4	85
Braunschweig-Völkerouie (Wst)	81	13.7	-0.3	26.6	19.	6.2	27.	5.4	27.29.	81	4.0	30	58	14	8	1	1	1	5	85
Osabrück (Wst)	95	13.8	-0.1	26.4	19.	5.4	12.	2.3	12.27.	79	4.8	33	65	13	9	1	1	2	1	135
Annaturm	395	11.7		24.0	19.	4.2	7.	3.3	7.	89	5.4	57	84	15	12	1	1	1	2	87
Helmstedt	140	13.6	-0.3	28.6	19.	5.9	27.	4.0	27.	78	5.0	18	38	10	7	1	1	3	1	87
Hildesheim	100	13.7	-0.1	26.7	19.	4.9	12.	3.9	12.	82	4.6	42	79	15	11	1	1	4	8	87
Hamel	64	14.0		27.1	19.	3.8	10.	2.6	10.	84	4.6	44	83	13	9	1	1	3	5	87
Salzgitter-Ringelheim	130	13.8		26.8	19.	5.4	27.	4.4	13.27.	78	5.3	23	40	16	8	1	1	1	2	128
Bad Harzburg	260	13.5	-0.2	26.9	19.	6.4	7.	5.2	7.	89	5.1	81	84	15	12	2	1	3	1	115
Hahnoklee	553	11.0	-0.7	22.5	19.	3.0	7.	0.2	27.	88	4.5	72	17	11	3	1	1	5	7	129
Schulenburg	504	11.5		23.5	19.	3.4	27.	1.5	10.	81	5.3	61	107	15	12	1	1	2	9	110
Holzminden	128	13.9	-0.1	26.0	19.	4.4	10.	4.4	10.	78	6.0	58	109	13	8	1	1	1	9	120
Enbeck	105	14.0	0.2	27.4	19.	2.2	10.	1.4	10.	87	5.1	61	76	14	10	2	1	4	10	109
Bad Grund	300	12.0		24.7	19.	4.7	10.	6.7	10.	88	5.5	69	76	14	10	2	1	4	16	116
Clausthal	563	10.8	-0.8	22.3	19.	3.8	7.	3.8	7.	88	5.5	71	76	14	10	2	1	4	16	116
Altenau	495	10.9		24.0	19.	2.0	27.	2.0	27.	89	4.8	74	78	13	12	2	1	6	11	176
Holzwinden-Silberborn	440	11.8		23.0	19.	3.5	10.	3.5	10.	81	5.4	82	106	14	13	2	1	6	11	177
Braunlage (Wst)	607	10.8	-0.5	22.7	19.	2.9	29.	-1.2	29.	86	5.2	87	90	15	11	2	1	3	2	136
Bad Lauterberg	317	12.0		25.2	19.	3.4	29.	3.4	29.	86	5.2	46	63	13	10	1	1	3	10	84
Gröttingen (Wst)	175	13.6	0.0	27.3	19.	4.2	10.	2.2	10.	79	5.4	33	70	12	8	1	1	1	9	118
Berlin-Dahlem (Meteorol.-Inst.)	51	13.1	-0.8	26.1	19.	6.0	29.	4.4	5.	79	5.1	50	109	15	9	2	1	1	2	151
Berlin-Dahlem (Meteorol.-Inst.)	51	13.1	-0.8	26.1	19.	6.0	29.	4.4	5.	79	5.1	50	109	15	9	2	1	1	2	151

Nordrhein-Westfalen																					
Rahden-Vahl	42	13.5	-0.4	26.9	19.	4.1	29.	3.6	10.30.	83	4.7	30	53	13	9	1	1	2	2	124	
Bad Salzuflen (Wst)	98	14.0	-0.1	27.8	19.	4.1	10.	2.5	10.	80	5.5	66	110	13	13	2	1	2	8	80	
Münster (Wst)	62	13.9	-0.3	26.7	19.	4.9	10.29.	3.0	10.	82	5.1	62	103	13	11	1	1	2	2	128	
Gütersloh	72	13.6		27.1	19.	3.5	10.	3.4	10.	86	5.0	72	114	13	12	1	1	3	9	79	
Bocholt-Liedern (Wst)	21	13.9	-0.3	26.2	19.	3.0	10.	2.3	10.	84	4.7	56	80	13	10	3	1	2	2	87	
Bad Lippspringe (Wst)	157	13.7	-0.4	27.5	19.	3.7	10.	1.7	10.	83	5.6	41	117	14	13	3	1	3	1	120	
Kleve	45	14.3	-0.4	25.8	19.	4.8	14.	5.3	10.	83	6.0	40	60	13	8	2	1	5	3	129	
Lippstadt-Bokenförde	92	14.1		27.8	19.	3.5	10.	3.6	10.	81	5.2	55	15	11	1	1	1	2	2	146	
Dortmund	240	13.3	0.1	25.0	19.	2.7	10.	1.9	10.	82	5.8	40	77	16	11	1	1	3	1	97	
Borgentreich-Bühne	120	14.6	0.1	27.2	19.	5.5	10.	2.8	10.	84	4.4	68	105	13	12	2	1	2	3	97	
Essen-Bredeney (WA)	154	14.5	-0.1	26.1	19.	6.1	7.	3.4	10.	81	5.0	74	96	13	13	2	1	2	5	97	
Hagen-Fløy	100	14.2		27.5	19.	3.8	10.	1.0	10.	83	5.4	71	96	13	13	2	1	2	3	97	
Brilon	472	12.2	-0.6	25.5	19.	3.0	10.	0.0	10.	84	5.3	62	79	17	13	2	1	1	4	97	
Amsberg	218	12.6	-0.3	26.5	19.	1.8	10.	2.6	10.	83	5.5	68	87	14	13	2	1	3	5	140	
Tonsonvorst	39	14.8	-0.1	26.9	19.	4.9	10.	4.5	10.	83	4.3	40	66	12	11	1	1	2	11	140	
Eislohe	325	12.2	0.0	25.8	19.	1.4	10.	1.1	10.	85	5.3	72	87	15	13	2	1	2	2	140	

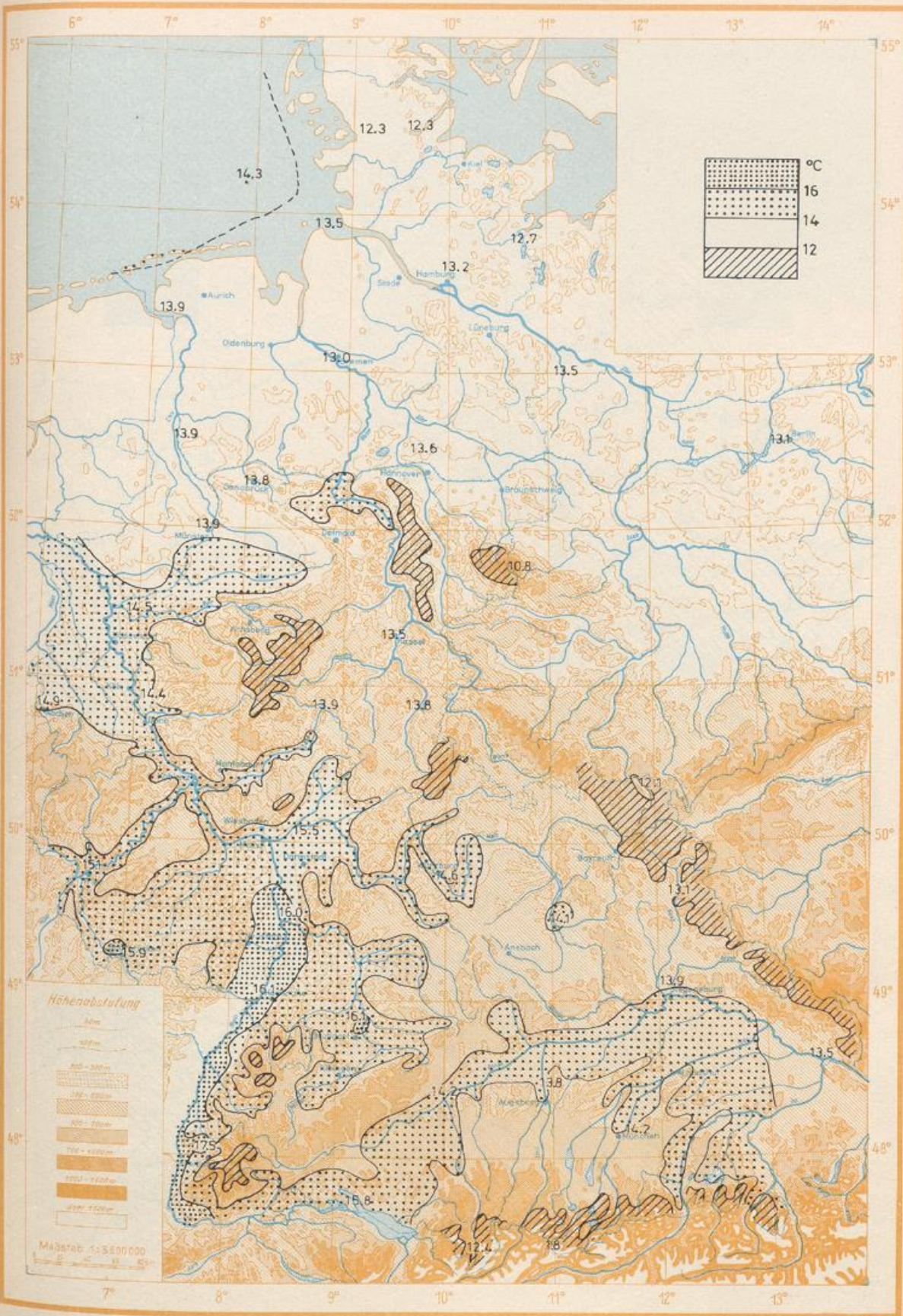
September 1985

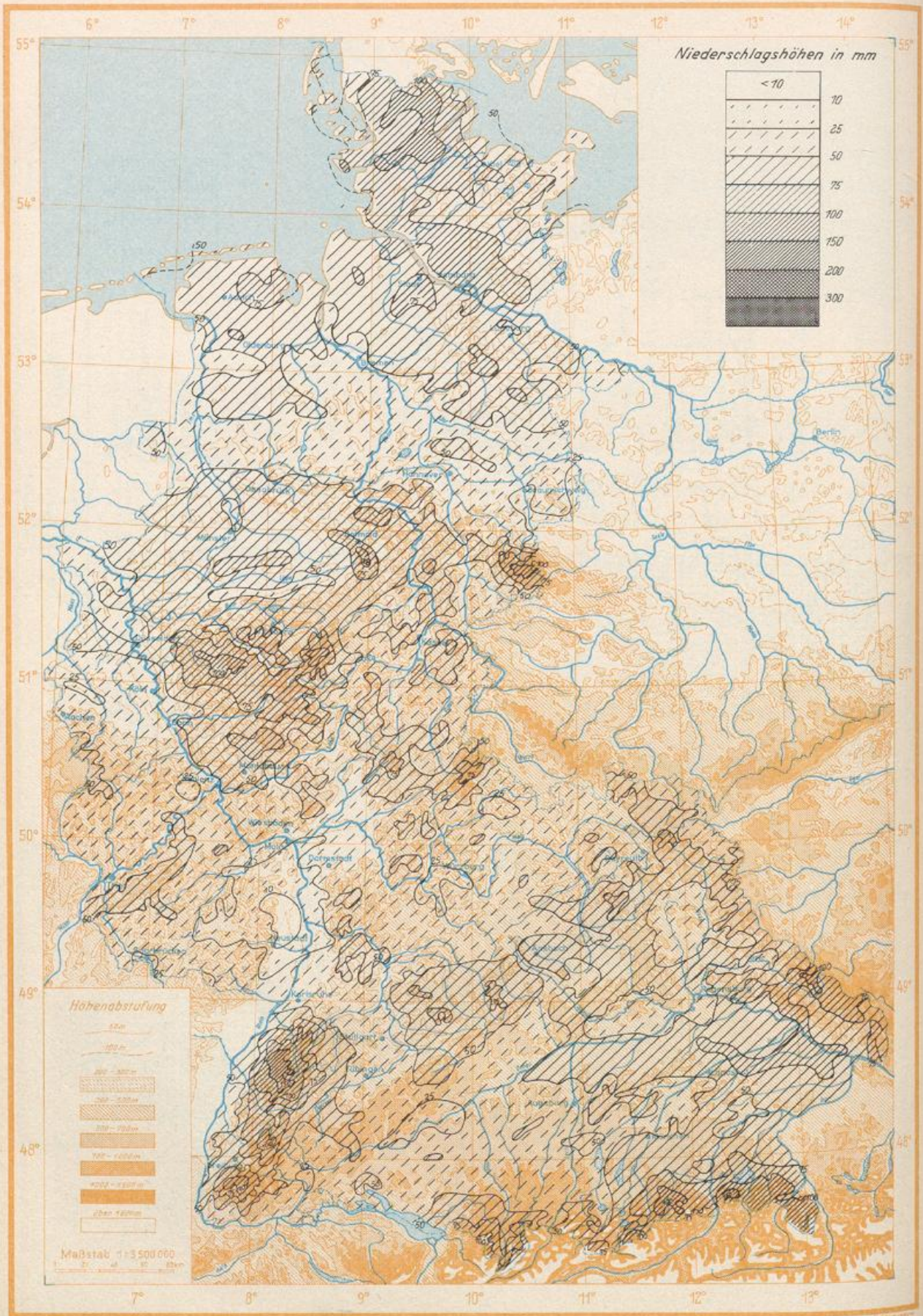
Table with 29 columns: Station, Höhe über NN, Abweichung, Lufttemperatur in °C (höchste, Datum, tiefste, Datum), Luftfeuchtigkeit, Bewölkung, Niederschlag (Höhe, in%, mm), Zahl der Tage (Niederschlag, Schneefall, Nebel, Gewitter, trübe, heiße Tage, Sommertage, Frosttage, Eistage), Sonnenscheindauer. Includes sections for Wuppertal-Buchenhofen, Aachen, Bonn-Friesdorf, Euskirchen, Roetgen, Sittig, Hessen, Saarland.

Table with columns 1-29 and rows for locations: Friedenweiler, Prallendorf-Brunnhausen, Brengarten (BW), Hinterzarten, Oberminstertal, Feldberg/Schw. (Wst), Lenzkirch, Aach. Kr. Konstanz, Stockach, Memmenschwand, Schluchsee, Badenweiler, Ravensburg 1), Friedrichheim, Sankt Blasien 1), Hochschwand, Radolfzell, Isny, Konstanz (Weva), Wutöschingen, Schonfheim, Eriskirch-Wolfzennnen, Emmendingen, Waldshut, Jungholz (Kühmoos), Rheinfelden, Bad Säckingen

Table with columns 1-29 and rows for locations: Bayern, Ockheim/Rhön, Teuschnitz-Wickendorf, Langenleiten, Hof-Hohensaa (Wst), Coburg (Wst), Kronach, Bad Kissingen (Wst), Selb/Ofr. 1), Oelschütz, Kahl/Main, Schweinfurt, Steinbach b. Lohr/Main, Fichtelberg/Ofr., Bayreuth, Bamberg (Wst), Trischenreuth, Würzburg (Weva), Golsweinstein, Altglashütte, Miltenberg, Weiden/Ofr. (Wst), Erlangen, Neustadt/Altch., Uffenheim

Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %
Schleswig-Holstein											
HUTZFELD	50	55	84	GLUECKSBURG-HOLNIS	8	84	118	BUESUM (STADT)	7	79	95
BERLIN, KR. SEEBERG	31	46	70	WESTRE	15	80	92	MELDORF	2	82	103
SOERREN	40	56	85	WESTERLAND/SYLT	6	80	93	KRUMSTEDT	7	78	98
OLDESLOE, BAD	15	58	92	RORSUM/SYLT	7	81	96	FRIEDRICHSKOOG	2	81	95
BREITENFELDE	35	71	122	RANTUM/SYLT	2	64	68	BRUNSBUETTEL	2	79	94
STEINHORST	56	67	120	HOERNUM/SYLT	10	57	68	BORDESHOLM	30	68	99
MUSSE	35	64	108	KLANXBUELL	1	73	92	WESTENSEE	13	85	110
RATZBURG	10	60	105	NIEBUELL	4	80	98	LINDAU-REVENSDORF	15	84	112
LUEBECK-SCHOENBOECKEN	20	49	67	DAGERUELL	2	74	97	GROSSWITTENSEE	15	94	129
TIRMENDORFER STRAND	28	37	65	UTERSUM/FUEHR	6	74	89	JEVENSTEDT	7	87	128
SCHOENWALDE	95	50	78	ARRUM (LEUCHTFEUER)	7	84	104	TODENBUETTEL-MAISBORSTEL	35	67	89
NEUSTADT IN HOLSTEIN	3	45	85	LANGENESS	6	88	91	ALBERSDORF	40	81	89
GROEMITZ	15	34	55	SCHAEFFLUND	15	105	119	BESDORF	16	99	124
GRUBE	2	29	55	JOLDELUND	19	105	122	BURG, KR. DITHMARSCHEN	6	101	126
OLDENBURG IN HOLSTEIN	5	41	59	MEDELBY	23	79	94	KITTLITZ	45	63	111
GROSSENRODE	3	33	59	BUETTJEBUELL	5	85	108	LANGENLENSTEN, KR. LAUENB.	25	64	116
MARIENLEUCHTE/FEHMA. (BW)	5	41	82	VIDEL	21	84	100	LUETAU	27	73	133
LANDKIRCHEN/FEHMARN	16	30	56	ARENSHOEFT	5	98	126	LAUBURG/ELBE	53	68	121
MOENCHNEVERSDOERF	115	53	83	BREDSTEDT	12	97	113	GEESTHACHT	42	84	147
LUETJENBURG	22	50	80	NORDSTRANDISCHMOOR	5	61	85	MUEHLENRADE	12	81	121
SELENT	50	60	88	NORDSTRAND-OSTERKOOG	1	89	117	TRITTAU	40	74	121
SCHOENBERGERSTRAND	1	51	82	PELLWORM (OSTERKOOG)	1	102	124	SCHWARZENBEK	40	85	139
PLOEN (MAX-PLANCK-INST.)	26	63	93	GARDING	2	92	114	REINBEK	35	76	133
BORNHOEVED	40	68	94	BRINKENHOOR	1	75	99	HENSTEDT-ULZBURG	40	89	133
PREETZ	35	79	123	BEKENDORF	35	104	127	BARGSTEHUDE	45	70	106
STRANDE	2	69	110	KROPP	15	107	141	TODENDORF	56	72	106
ELISENDORF	35	64	94	FOERDEN	5	101	109	MEDEL	14	74	116
OSDORF	20	81	116	TELLINGSSTEDT	15	95	108	PINNEBERG	10	96	145
ECKERFOERDE	10	32	71	SUEDERSTAPEL	10	115	139	BULLENKUHLEN	10	80	108
KLEINWAABS	3	65	107	HENNSTEDT	11	88	107	SEESTERMUEHE	1	84	118
SCHLEIENUEDE	3	65	110	SATRUP	35	104	125	HORST, KR. STEINBURG	9	76	96
TOLK	35	87	110	DEVERSEE-FROERUP	28	109	128	GNUTZ	23	73	95
ARRILD	46	78	100	EGGEBEK (BW)	20	92	111	BROKSTEDT	10	66	89
BREBEL	23	90	114	TREIA	7	97	110	BORSTEL UEB. BAD. OLDDESLOE	40	81	123
STOLK	50	102	122	WOHLDE	15	100	114	HARTENHOLM	32	75	112
HOLZDOERF-SEEHOLZ	25	64	90	FRIEDRICHSTADT	1	97	120	LATENDORF	43	69	93
NOTTELD-KUHOLZ	35	88	116	UELVEBUELL	1	85	105	BRAMSTEDT, BAD	10	75	97
KAPPELN	18	74	103	LUNDEN	3	108	133	MUEHLENBARBEK	6	74	97
POMMERBY	10	67	103	HADERMARSCHEN	4	72	83	ITZHOE	5	76	96
STERUP	40	75	99	SUEDERDEICH	3	77	85	OLDENDORSTEL	30	78	91
NORGAARDHOLZ	15	75	115	BUESUM (SCHLEUSE)	6	65	78	VAAALERMoor	1	72	91
STREICHMUEHLE	27	78	100	AMELINGHAUSEN	60	62	109	HILLSTER	0	94	118
Niedersachsen				SAHRENDORF	5	60	100	LENGOE	135	28	62
ZEVEN	17	70	111	MUENDEN-HEDEWUENDEN	60	63	105	WOLFBUETTTEL	93	28	54
LAMSTEDT	27	67	91	HANN. MUENDEN-GIMTE	135	41	76	KOENIGSLUTTER	138	30	56
NORDHOLZ	16	63	79	ESCHERODE	122	48	77	HOHNE	58	50	106
HANSEN	2	57	71	USLAR	360	50	79	ESCHODE	69	49	91
DORNUM	1	69	85	NEGENBORN	190	65	108	LACHENDORF	48	48	96
GREETSIEL	1	66	90	PYRMONT, BAD	140	50	50	SALZGITTER-LICHTENBERG	143	44	90
LAAR, KR. GRAFSCH.-BENTHEIM	11	61	98	MUENDER, BAD	98	58	97	GROSS. BUELTEN	70	31	65
HOHEGELS	625	76	97	RIEDEL, BAD	107	56	84	HAMELERWALD	68	44	90
JERXHEIM	130	25	54	RINTEIN-STEINBERGEN	90	57	108	BURGDORF	60	53	108
SCHNACKENBURG	18	68	145	BUECKEBURG (BW)	68	43	78	MUNSTER (BW)	80	81	147
SCHNEGA	40	43	98	KIRCHDOORF, KR. DIEPHOLZ	40	44	77	FUHRBERG	40	55	102
HITZACKER	25	59	134	UCHE	45	40	75	ROSDORF-MENGERSHAUSEN	187	40	50
BOENTELECH	64	65	141	EHRA-LESSIEN	73	40	75	MOERTEN-HARDENBERG	128	35	85
WRESTEDT-STEDERDORF	50	53	110	ETTENBUETTEL	50	42	52	MORINGEN	181	39	85
TEYENDORF	60	44	96	GOSLAR	266	32	52	ETZENBORN	215	32	63
ALTENMEDINGEN-EEDELSTORF	60	55	120					GIEBOLDHAUSEN	155	29	58
BLECKEPE	8	65	133								





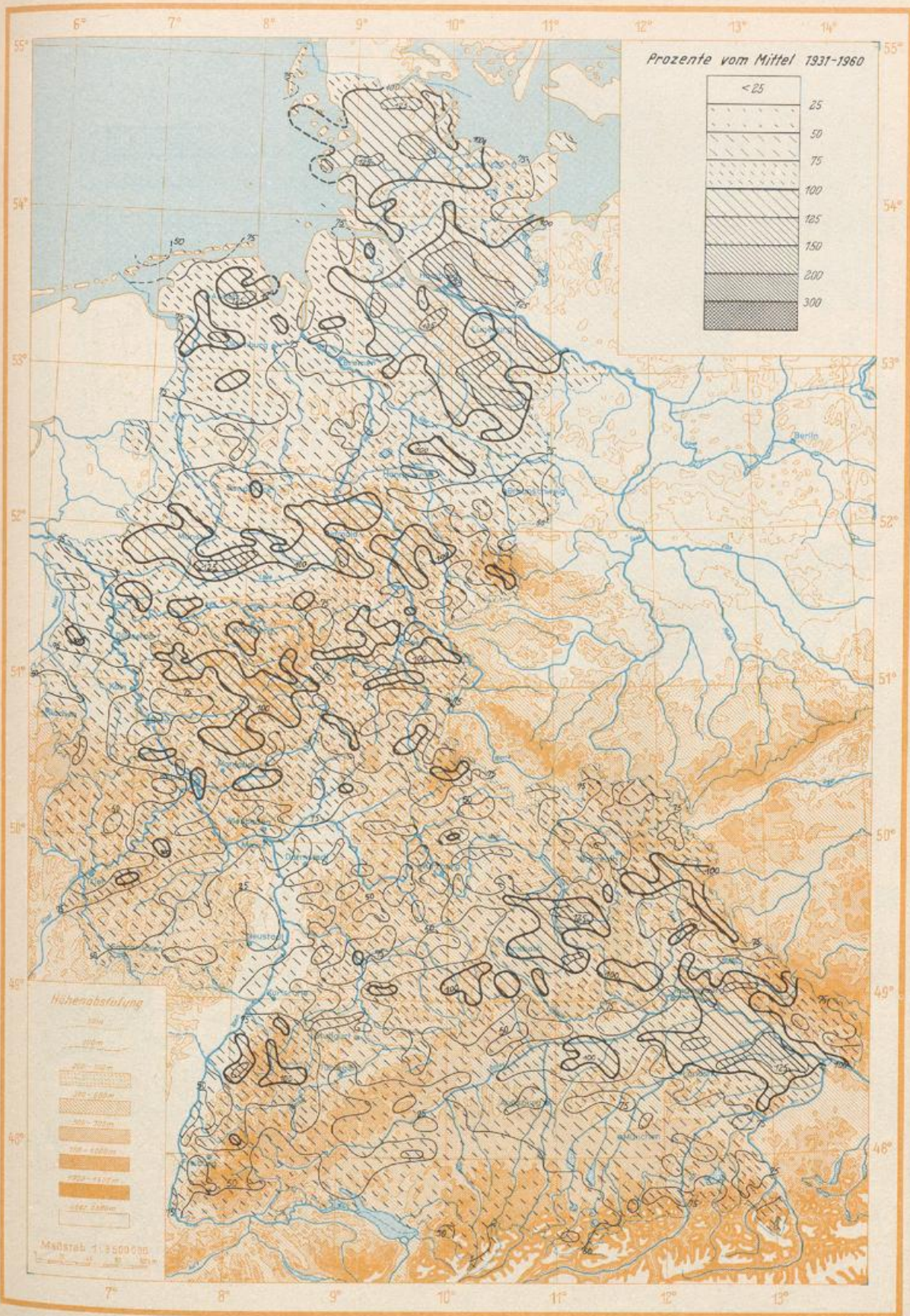
Niederschlagshöhen in mm

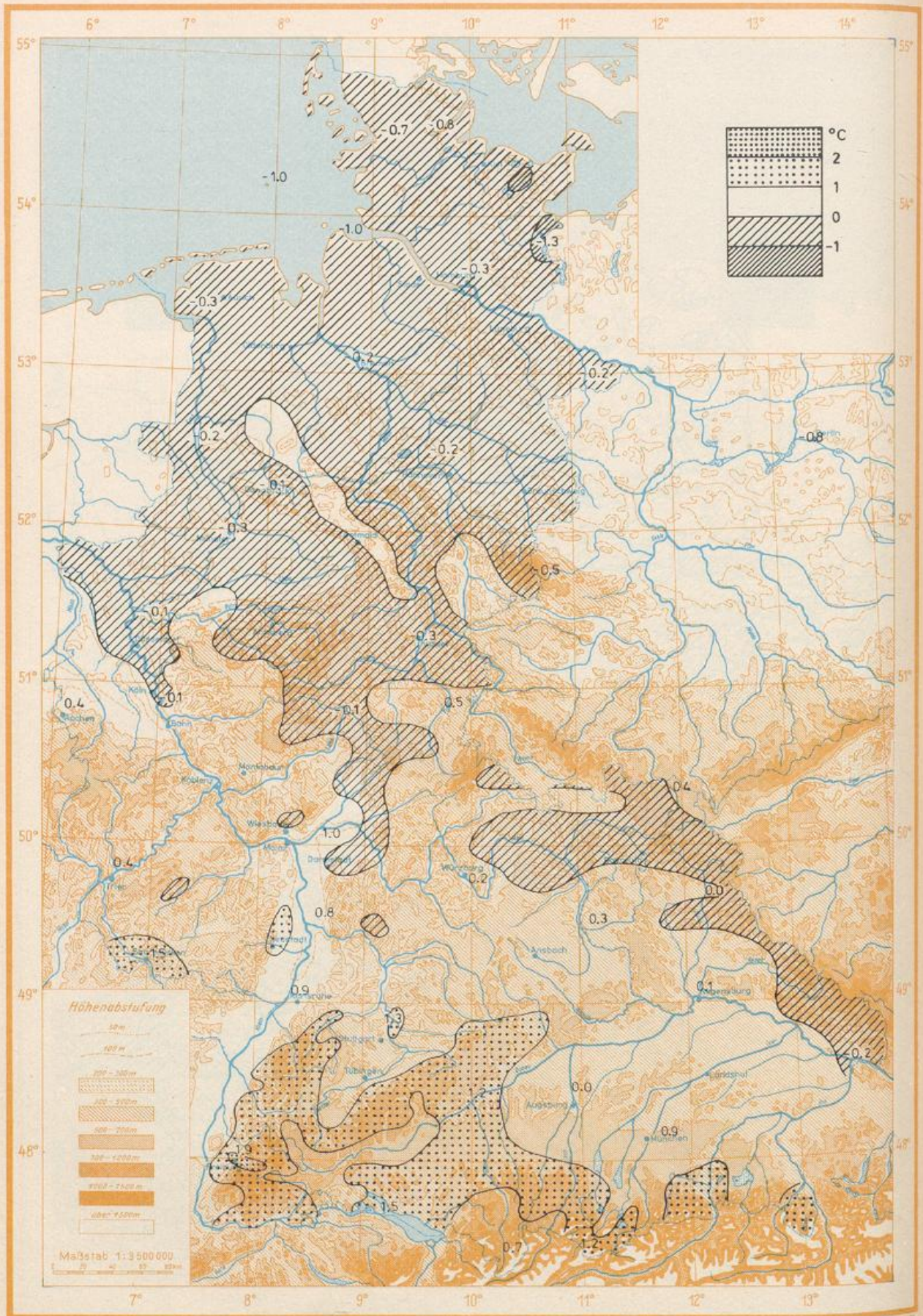
< 10	10
10	25
25	50
50	75
75	100
100	150
150	200
200	300

Höhenabstufung

500
400
300 - 400
200 - 300
100 - 200
50 - 100
über 1000

Maßstab 1:3 500 000





Station	Höhe über NN m	Niederschlag mm	in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag mm	in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag mm	in %
HERINGEN (WERRA)	228	35	76	BORKEN/HESSEN-GOMBETH	172	42	93	BIEBERGEH-UND-BIEBER	223	47	70
WEISSENBORN	290	46	92	HESS. LICHTENAU	384	85	107	SCHOTTEN-BREUNGESH. (DJH)	702	86	85
WALDKAPPEL	260	47	85	HELSA	284	52	80	GRUBENBERG	255	54	83
SONTRA	242	40	82	SIEHRENSWALD-MELLERODE	335	61	95	BUTZBACH-BODENROD	479	54	
SODEN, BAD-ALLENDOORF	147	44	94	ESPENAU-MOENCHERHOF	247	53	102	ROSBACH V. D. H. -RODHEIM	177	45	87
SOERSBURG-RIED	346	53	85	REINHARDSHAGEN-VAAKE	115	64	108	LIMESHAIN-ROMMELHAUSEN	150	39	
SCHLITZ	230	58	107	KARLSHAFEN, BAD	135	41	63	HOMBURG, BAD-SAALBURG	424	46	
NIEDERAULA	210	48	94	DIEMELSEE-STORBRUCH	420	45	68	EPSTEIN	230	51	81
DIPPERZ	370	45	68	AROLSEN-LANAU	310	30	78	HOCHEIM/MAIN	115	24	51
HUENFELD	285	46	85	ZIERENBERG-ESCHEBERG	280	46	84	SCHWALBACH, BAD-LANGENSEE	425	40	67
LUDWIGSSAU-NIEDERTHALHAUS	286	37	64	ZOFELSMAR	162	43	81	WETTER/HESSEN-AMOEANAU	224	39	74
ALHEIM-HEINEBACH	195	51	102	ROTHENBERG-FINKENBACH	224	42		KIRCHHAIN	305	43	87
HATZFELD (EDER)	395	67	102	HIRSCHHORN (NECKAR)	125	43	55	ROSENTHAL	305	43	80
ALLENDOERF/EDER-OSTERFELD	343	54	90	HEPPENHEIM, KR. BERGSTR.	101	46	72	RAUSCHENBERG/HESSEN	260	51	94
FRANKENAU	420	46	81	MICHELSTADT-VIELBRUNN	380	33	66	EBBENDORFERGRUND-EBSDORF	215	45	85
VOEHL-THALITTER	340	51	106	BREUBERG-HAINSTADT	180	43	74	DIETZHOELZTAL-HANDELN	355	98	
EDERTAL-EDERSEE	250	35	74	SCHLAUFHEIM-SCHLIEBACH	155	29		HOHENNAHR-ERDA	306	53	99
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	325	53	93	SCHLUECHTERN-RAMHOLZ	340	47	76	GREIFENSTEIN	434	50	75
OTTRAU	350	39	76	SODEN, BAD-SALMUNSTER	150			CAMBERG, BAD	217	48	89
NEUENTAL-ZIMMERSRODE	205	44	102	ORB, BAD	174	43	62	HADAMAR	160	50	86

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL	230	40	62	STAUDERNHEIM	141	24	48	BEXBACH-HOECHEN	430	42	55
MAXIMILIANSAU	102	38	68	BRUCHMUEHLBACH	235	23	31	LEIMEN/PFALZ	470	43	58
KANDEL	132	38	68	LANDSTUHL	280	21	34	WESELBERG	428	26	37
RUELZHEIM	110	44	79	KUSEL	235	37	64	ZWEIBRUECKEN	330	39	51
ANNHEILER	200	28	39	KAISERBLAUTERN-DANKENBERG	367	22	33	HOFHEISCHWEILER	375	37	49
LANDAU/PFALZ	150	19	35	WOLFSTEIN/PFALZ	200	23	43	EPENBRUNN	300	20	27
GERMERSHEIM	106	32	60	LAUTERCKEN	158	25	51	BLIESKASTEL	285	30	38
TAUBENSUHL	513	34	45	SCHALLODENBACH	317	30	58	GRERSHEIM	240	33	46
WALDLEININGEN	302	18		WEISENHEIM	172			KLEINLITERSDORF	202	25	32
RHODT	213	21	34	DUCHROTH	240	26	53	SPIESERHUELE	240	39	49
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM	95	10	19	ENKENBACH-ALSENSORN	325	18	31	QUIERSCHIED	241	49	60
HOCHDORF	108	8	17	FALKENSTEIN/PFALZ	400	19	35	LUDWIGSHAFEN	245	31	45
WEISENHEIM A. SAND	102	6	14	SCHWALFELDERHOF	315	17	36	RIEGELBERG	275	39	55
FRANKENTHAL	95	7	14	RHEINBOELLEN	395	38	83	SAARLOUIS (NST)	177	39	58
DIRMSTEIN	105	7	16	ELLENFOR-SCHANZERKOPF	487	52	85	PRIMSTAL	335	48	68
GRUENSTADT	200	8	19	STROMBERG/HUNSBUCK	300	38	79	HERMESKEL	530	52	68
RAKSEN/PFALZ	270	19	35	MOERSFELD	294	21	44	REINSFELD	505	70	93
GOELLHEIM	243	8	16	WOLFSHEIM	222	21	45	WADERN-WADRILL	354	51	65
KIRSCHHEIMBOLANDEN	230	12	24	BINGEN-BUESHEIM	82	32	74	LOSHEIM	275	43	60
STETTEN, KR. DONNERSBERG	245	8	17	OBERSSEL	110	29	67	LIMBACH	280	39	54
DANNENFELS	365	21	44	BOPPARD-SALZIG, BAD	105	38	83	HOECHSTEN	420	37	53
HOCHBORN-BLOEDSHEIM	275	14	33	LAHNSTEIN	71	47	104	ILLINGEN	307	40	53
METTENHEIM	91	15	35	WESTERBURG	355	77	107	BECKINGEN-DUEPPENHEIMER	285	39	58
OPPENHEIM	85	22	49	EPENROD	300	53	91	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	46	74
WOFERSTADT	215	21	44	DIETZ/LAHN	140	54	113	HERZIG	195	38	58
INGELHEIM	135	30	66	KATZENLINDBOGEN	305			ORSCHOLZ	392	46	64
OBERSHOLZ	205	22	47	GEMERICH	345	44	85	SAARBURG	180	55	87
TUERKISMUEHLE	374	49		SINGHOEHN	300	35	65	KONZ	182	41	72
BOERFINK-MUHL	531	49	58	TEMELS	442	41	85	PELLINGEN	450		
FREISEN/SAAR	465	45	58	WINTERSPELT	500	40	61	NEWEL	365	39	64
BAUMHÖLDER	468	31	48	DASBURG	300	38	59	GREIMERATH	450	64	
IDAAR-OBERSTEIN	264	31	58	KOERPERICH	260			MERTESDORF	280	48	
BRUCHWEILER	545	55	89	PRUEM	465	39	57	STEFFELN	500	52	71
SOHREN	430	54	102	ARZELD	497	47	68	HILLESHEIM/EIFEL	460	34	58
RHAUNEN	370	50	93	BLITBURG	285	31	53	DENSBORN	308	43	67
KIRN	250	33	66	WOLFSFELDERBERG	360	39		SPANGDAHLHEIM	327	31	55
SEESBACH	394			OBERRKIRCHEN	345	45	65	MUELCHEN	293		

Station	Niederschlag		Höhe über NN		Station	Niederschlag		Höhe über NN		Station	Niederschlag		Höhe über NN	
	in mm	in %	in mm	in %		in mm	in %	in mm	in %		in mm	in %	in mm	in %

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEINSELD	438	32	425	37	69	SEIFEN	185	57	89
KLAMEN	205	33	465	37	74	ASBACH	265	54	81
LEIMEN	140	38	240	34		RENGSDORF	285	61	
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG	505	70	482	36	67	ANDERNACH	62	35	76
PIESPORT	155	39	85	39	89	HASSENACH	305	39	85
NIEDERSTADTFELD	390	37	225	26	65	BORLER	440	32	62
WITTLICH	177	37	70	45		RODDER	520	35	35
KINHEIM	102	48	73	62	124	ALTENMAHR	195	41	80
MEHREN	500	36	262	59	87	LINZ	70	48	96
KLIDING	413	39	170	27	55	KIRCHEN/SIEG	300	78	98
BUECHEL	450	51	464	96		GEBHARDSHAIN	360	67	88
HOECHTBERG	520	38	260	76	113	WISSEN-HONWIGESSEN	320	61	84
HOERSDORF	340	39	284	56	80	NISTER	280	69	

Baden-Württemberg

ACHBERG-DOBERATSWEILER	503	61	600	60		HORRENBERG	156	54	82
WANGEN/ALLGAEU	561	59	285	57		WIESLOCH	140	40	62
WOLFEGG (NST)	623	42	255	58	62	SCHWETZINGEN	100	17	31
BODNEGG-BILLEN	640	55	193	70	84	VILLINGEN-SCHWENN. (NST)	712	35	49
IMMENSTADT	416	35	170	40		MARIAZELL	715	38	51
HEILIGENBERG	740	41	164	38	58	SPALANGEN	684	48	70
UEBERLINGEN/BODENSEE	665	41	153	30	44	OBERNDORF/NECKAR	516	59	68
KALKOFEN	635	61	148	50	67	DORNSTETTEN	680	87	99
BODMAN	415	51	360	75	71	AACH, KR.-FREUDENSTADT	600	79	
STETTEN, KR. KONSTANZ	715	33	502	51	55	FLUORN	655		
GOTTMADINGEN	430	46	560	125	92	HORB-BETRA	539	62	82
LOEFFINGEN	830	31	220	81	86	ROSENFELD	639	74	95
EBERFINGEN	430	32	320	96	77	TUEBINGEN (BOT.GARTEN)	445	40	50
GRIESSEN	390	27	285	86	76	ENINGEN (OB.LINDENHOF)	705	48	
BLUMBERG	707	21	465	79	76	BOLL (ORT), KR. GOEPFINGEN	420	65	74
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW.	968	50	255	54	59	BALTHANNSWELLER-HOHENG.	457	55	74
PIRKENDORF	755	32	140	63	80	SCHORNDORF	250	53	72
WEILHEIM/WALD.-BANNHOLZ	734	31	170	92	112	OBERTENFELD-PREVORST	468	66	81
BERNAU-GOLDBACH	925	77	315	108	89	PACKWANG	302	53	71
WOLPADINGEN	888	46	190	128	138	PLEIDELSHHEIM	191	44	70
SEGETEN	879	50	138	70	80	KALTENBRONN	856	103	82
TODTMOOS	530	65	129	85	104	SEENALD-BESENFELD	804	130	106
SCHOENAU/SCHW.	840	109	875	173	121	IGELSBERG	735	111	105
UNTERMULTEN	1018	99	559	119		STIMMERSFELD	720	84	92
SCHNEIGHATT	723	48	764	146	88	WART	593	66	92
BUERCHAU	710	86	220	106	106	HALTERBACH	528	76	110
SALLNECK	610	57	180	75	80	ALTHEGGETT-OTTENBRONN	532	61	92
LOERRACH	290	39	117	70	90	OBERRIECHENBACH	635	65	83
KANDERN	365	43	417	98	105	LIEBENZELL, BAD.	319	56	75
KLEINKENS	235	61	430	51	65	SINDELFINGEN	440	45	63
HARTHEIM	205	60	135	51	65	WEIL DER STADT	389	39	52
NEUBURG	229	45	109	35	56	TIEFENBRONN	332	49	78
HEITERSHEIM	241	57	178	47	71	HUEHLACKER	268	29	47
MUENSTERTAL	437	91	198	42	59	WIMSEICH	431	49	75
BREISACH	192	40	153	42	59	WEISSACH	455	43	
ELZACH-OBERPRECHTAL	490	90	215	50	65	SERSHEIM	210	34	
OBERSIMONSHALD	419	124	115	46	64	BOENNIGHEIM	224	32	52
GUTACH I. BR.-BLEIBACH	302	86	114	38	52	ALEN-UNTERKOCHEN	473	61	80
KEPPENBACH	275	83	198	40	63	ARTSGMUEND	389	63	98
GLOTTETAL	311	78	204	39	53	MELTZHEIM	504	68	77
PREITNAU	1021	68	128	32	48	BUEHLERZELL-GEIFERTSH.	414	54	90
OBERRIED-ZASTLER	625	64	106	35	61	TUSHOFEN-UNTERASPACH	403	54	
HOFGRUND	1045	95	320	31	46	UEBTELACH	351	57	88
DANKTUTER/SCHM.	724	78	168	34	50	BLAUPELDEN	450	37	48
WALDREUTH	724	78	168	34	50	MULFINGEN/JAGST	294	32	48
WALDREUTH	724	78	168	34	50	SCHWETZINGEN	100	17	31

Station	Höhe		Niederschlag		Höhe		Niederschlag		Station		Höhe		Niederschlag	
	über NN	m	in %	mm	über NN	m	in %	mm	Station	über NN	m	in %	mm	

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

SCHIEFFENZ-UNTERSCHIEFFL.	270	48	75	470	38	48	KRAUCHENMIES	596	39	47
WILHELMSFELD	350	55	65	844	82	68	LANGENSINGEN-ITTENHS.	782	25	33
SINGSHEIM	195	41	61	857	59	28	SAULGAI-BOLSTERN	640	39	
NEUNKIRCHEN/BADEN	300			935	27	28	BUCHAU/BAD.	585	38	
NECKARBISSCHOFHEIM	204	48	72	717	26	37	UTTENWEILER-AHLEN	620	37	
SPECHBACH	185	53	73	754	43		HAYINGEN	665	21	28
SCHOENBRUNN/BADEN	350	55	65	743	44		ERLINGEN/DONAU	520	20	27
RAMMENTAL	131	48	67	643	28	35	STEINHAUSEN-ENGLISMEILER	652	42	48
HEIDELBERG (KURH. KOHLHOF)	480	25	31	928	52	62	SCHWENDI-SCHOENEBUERG.	535	44	
KOENIGSTUHL	561	35	43	805	49	58	HUETTISHEIM	505	24	33
LADENBURG	104	27	46	624	53	74	LEUTKIRCH	655	38	37
HEMSBACH	98	30	48	794	52		MURTACH/BAD.	670	49	
GREGLINGEN	285	37		785	35	47	BLAUHEUREN-SEISSEN	701	27	35
GROSSRINDERFELD-ILMSPAN.	325	32	56	795	38	54	LONSEE-ETTLENSCHIESS	664	40	58
HALLOUERN-REINHARDSACHS.	314	32	52	760	44	51	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU.	456	70	111
							BOPPFINGEN	497	54	83

Bayern

THIERSTEIN	595	42	75	736	41		WIESENFELDEN-KESSELBODEN	605	92	
POPPENREUTH	640	51	80	460	36	54	HINDBERG	410	69	108
HEINERBERG	570	46	90	738	36	34	KRUEN	875	52	42
DOEBRA	700	54	72	610	50		LENGGRIES-FALL	770	69	45
LINDAU (BODENSEE)	400	59	45	465	59	98	URFELD	844	54	30
BERREUTE	856	82	47	490	57	97	KOENIGSDORF	626	68	54
BERNECK/BAD.	376	49	71	466	42	71	HOELLRIEGELSKREUTH	544	51	52
KULMBACH	335	39	68	462	43	57	OBERRAMERGAU	873	49	
CREUSEN	440	41	72	515	50		WEILHEIM/OBB.	568	36	38
ISLINGEN	375	39	67	950	70		SEEFELD/OBB.	580	47	53
OTTOIND	430	39	72	730	48	39	DACHAU	480	50	70
HAFENPREPPACH	314	38	73	850	55	44	NANDLSTADT	508	52	73
EYRICHSHOF	285	36	72	599	37	39	HOERTH/OBB.	505	49	66
NEUMARKT/OPF.	437	52	85	426	54	79	MOOSBURG/ISAR-PFEROMBACH	424	47	
HEILSBRONN	415	60	115	403	46	77	LOIHING-KRONWIEDEN	360	78	
ZIRNDORF	308	48	100	529	57	81	HUNDING-RORSTETTEN	450	72	94
PLECH	440	66	99	404	69	103	MURKSHAM-PAULUSZELL	466		
KRAENERSWEIHER	350	56	97	440	68	108	ARNSTORF	385	70	113
WILHELMSGREUTH	410	47	85	386	67	110	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	86	125
HOCHSTAHL	435	42	64	440	52	96	SALDENBURG-STADL	572	63	77
MARKT BIBART	307	47	92	440	44	79	ALTSCHOENAU	710	84	95
HOECHSTADT-GREMSDORF	272	32		525	60		NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	880	80	82
SCHLUESSELFELD-HOHN	385	45	87	410	55	98	OBERRAUDORF/INN	480	72	60
EBRACH	360	40	63	388	57	95	ROTTACH-EGERN	736	80	55
HOFHEIM/UFH.	265	33	66	365	48		HARGAU-TAUBENBERG	810	88	67
OBERSPIESHEIM	220	37	80	560	50		HOLZKIRCHEN/OBB.	685	79	
KITZINGEN	220	32	67	500	65	108	AMERANG-KAMMER	530	76	
WERNECK	225	32	64	470	63	113	UNTERREIT-WAGENSTATT	502	48	
NEUSTADT/BAD.	240	26	58	420	33		BURGGIRCHEN-GENDORF	425	59	78
OBERLAURINGEN	315	23	49	505	55	84	FRASDORF	600	116	79
HAMMELBURG	184	33	69	695	59		CHIEMSEE-HERRENCHIEMSEE	539	86	74
ROSSBACH	430	40		354	56		RUHPOLDING	692	115	80
WILDFLECKEN	507	68		491	46	87	SCHNEIZLREUTH-RISTFEUCHT	615	101	66
RUPPERTSHUETTEN	350	61	84	685	116	129	FREILASSING	420	80	73
BISCHBRUNN	411	56	74	576	72	89	FRIEDOLFING	398	60	
GIEBELSTADT	295	38	72	525	96		PFARRKIRCHEN	410	59	97
BREITENBUCH	512	49	68	562	69	96	GRIESBACH I. ROTTAL	470	61	91
EISENFELD-BUECK	165	51	89	391	48		WALDKIRCHEN-OBERFRAUENM.	800	79	
WALDASCHAFF	220	34		369	50		OBERNZELL	360	72	103
IMMENSTADT	731	79	48	322	57	102	NEUREICHENAU-LACKENHAEUS	710	61	71

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
List auf Sylt (Wst.)	26	TM 152	154	147	138	121	122	118	119	131	143	128	135	132	133	128	124	138	138	156	136	144	109	110	141	118	131	136	120	136	147	
Leck (BW)	7	TM 131	118	135	124	89	89	91	104	112	121	118	116	117	116	111	112	112	124	134	118	118	100	83	108	104	86	134	110	109	129	
Schleswig (WA)	43	TM 144	143	135	124	108	104	96	107	117	143	118	133	131	116	120	109	132	132	166	124	141	94	80	100	69	19	120	82	58	88	
Westermarktsdorf/Fehmarn	1	TM 124	119	120	100	69	89	71	65	88	90	105	75	114	73	106	94	102	92	115	106	98	84	51	105	81	52	109	76	66	93	
Helse, Kr. Dithmarschen	2	TM 204	188	157	170	160	138	145	147	161	153	158	184	214	174	156	138	162	180	234	174	170	158	146	184	141	147	158	147	133	195	
Wahlstedt	45	TM 164	149	133	121	114	107	94	116	121	142	132	133	152	119	125	112	133	130	181	129	156	104	106	137	121	100	144	113	100	144	
Grumbeck	27	TM 162	135	132	130	121	95	102	116	122	137	128	152	116	123	114	144	122	183	138	162	117	102	137	123	79	136	122	102	110		
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	TM 140	98	100	110	84	85	71	67	92	84	56	76	45	110	94	106	94	82	125	107	99	74	78	110	40	59	91	54	58		
Bremen (Flugh.)	4	TM 197	186	179	170	157	132	142	152	172	165	163	187	224	166	164	150	174	187	255	183	192	183	139	168	150	161	170	163	153	210	
Norderney (Wst.)	11	TM 151	153	155	144	134	124	117	126	133	149	134	152	141	138	138	120	146	169	144	156	142	140	149	138	134	150	136	142	150	195	
Emden-Neserland (Wst.)	5	TM 148	150	146	136	131	110	112	111	122	149	144	154	132	128	129	129	147	154	174	140	162	140	140	143	131	132	154	128	142	155	
Lüchow (Wst.)	17	TM 167	139	138	130	130	100	96	115	122	132	144	141	155	128	125	122	153	131	200	156	172	139	119	145	134	102	148	126	108	421	
Lingen (Wst.)	21	TM 154	153	138	135	130	88	107	112	114	168	149	165	132	124	128	131	152	148	162	147	172	164	146	142	128	144	128	144	133	150	
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	TM 137	121	131	119	113	71	62	95	90	54	112	104	119	66	143	103	122	80	199	434	100	152	123	103	112	104	77	115	59	84	
Braunschweig-Völkernode (Wst.)	81	TM 146	121	119	105	93	79	69	67	69	62	108	47	89	87	106	104	124	87	117	122	144	102	102	108	94	51	89	66	85		
Braunlage (Wst.)	607	TM 124	98	105	93	102	56	59	71	78	98	118	95	137	100	85	84	124	117	148	162	140	162	140	162	140	152	168	200	178	171	212
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51	TM 164	142	138	127	140	92	99	111	116	131	147	115	142	134	116	123	137	121	178	163	164	150	120	130	137	102	139	119	103	130	
Bad Sauerbrunn (Wst.)	98	TM 134	105	99	100	65	71	64	72	92	71	125	66	80	106	69	106	93	90	261	206	210	190	156	172	163	140	185	171	154	210	
Münster (Wst.)	62	TM 156	146	137	136	134	110	112	115	106	134	144	158	143	120	125	132	153	160	193	156	189	163	152	144	137	134	130	120	114	127	
		TM 184	174	180	160	173	135	149	140	156	187	201	218	210	160	164	151	174	207	287	190	234	193	198	193	169	183	207	164	170	216	
		TM 139	129	128	123	119	84	50	87	84	49	121	85	108	65	111	98	124	124	119	136	119	154	137	96	90	109	70	89	49	64	

TM = Mittel, X = Maximum, FN = Minimum

Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Bochoit-Liedern (Wst)	21	153	144	145	137	131	100	106	119	105	128	152	160	130	122	126	133	152	155	168	154	177	156	156	140	141	138	128	122	118	146	
Bad Lippspringe (Wst)	157	183	144	146	122	136	86	98	104	96	114	137	160	158	129	116	122	152	169	206	168	184	162	153	142	177	114	66	83	49	70	
Essen-Bredney (WA)	154	129	125	120	113	105	69	81	74	37	112	77	100	98	106	98	117	128	122	137	187	210	188	150	183	212	151	184	214	84	54	69
Lütenscheid	444	180	180	162	164	181	138	142	121	150	193	210	234	198	150	145	150	145	150	203	261	197	227	187	168	185	184	175	216	184	195	208
Kahler Asten (Wst)	829	176	99	87	86	38	49	66	54	92	100	115	129	132	91	86	68	114	134	155	134	153	122	118	111	99	102	121	105	104	124	
Köln-Wahn (Flugh.)	75	140	130	105	110	114	81	79	89	147	154	176	200	131	87	85	134	168	214	162	193	160	167	155	147	144	189	150	162	174		
Aachen (Wst)	202	137	91	128	122	87	57	94	65	28	57	93	109	81	79	67	133	146	133	145	126	112	118	89	95	76	73	63	68	70		
Bonn-Friesdorf	62	187	191	177	169	189	156	152	156	160	193	220	270	203	157	166	182	214	264	234	205	204	192	194	186	192	216	204	205	232		
Sittig	505	162	105	141	135	128	100	78	110	85	50	83	105	118	111	101	84	142	155	144	143	148	150	123	122	103	85	89	102	92		
Kassel (Wst)	231	110	80	105	105	94	50	30	85	25	65	95	100	50	70	60	98	135	150	125	140	140	120	85	90	60	75	85	100	75		
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	186	170	145	139	138	143	100	110	110	104	114	142	148	142	120	116	164	168	191	171	191	189	176	140	143	126	134	138	126	127		
Wasserkuppe (Wst)	921	145	100	110	125	121	87	86	92	82	29	52	89	76	123	147	50	182	230	271	232	253	238	228	210	210	194	229	221	208	221	
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	170	143	123	95	112	100	75	55	80	122	152	165	191	117	98	99	124	171	211	185	194	188	164	150	153	123	180	147	138	167	
Berus (Wst)	363	152	85	115	129	124	79	42	103	78	22	54	97	93	139	114	64	118	154	116	120	139	136	178	111	102	89	85	73	90	70	
Bad Marienberg (Wst)	547	120	94	120	113	108	74	40	79	89	58	83	112	124	113	89	62	104	139	139	142	154	153	156	135	119	101	106	117	106	100	
Nürburg (Wst)	627	118	110	117	130	130	89	60	109	95	36	60	99	91	128	100	80	131	129	101	120	141	142	132	105	106	84	74	81	90	61	
Bad Kreuznach	159	163	143	148	152	158	121	125	139	115	117	148	158	154	154	116	124	174	189	190	172	194	194	185	155	147	131	140	156	137	130	
Trier (Stadt)	144	118	110	117	130	130	89	60	109	95	36	60	99	91	128	100	80	131	129	101	120	141	142	132	105	106	84	74	81	90	61	
Bad Bergzabern	180	160	145	168	141	152	120	106	136	115	122	150	172	178	141	123	116	170	198	194	200	207	219	255	240	198	210	239	227	208	216	
Mannheim (Wewa)	96	137	100	130	120	125	102	65	92	83	84	100	94	93	100	132	120	132	120	134	150	140	151	139	110	111	120	93	101	73		
		235	224	195	198	170	185	178	156	169	199	237	248	253	189	167	178	213	242	306	273	288	292	252	245	227	226	252	241	226	237	
		160	122	114	142	129	88	33	96	107	32	60	95	86	148	111	58	111	148	105	112	161	139	135	145	108	97	91	80	95	78	

Station	Mond											Mond																								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Mond			
Lichtenfels-Rudern	432	1	2	12	2	2	4	4	1	0							4	2	0																	63
Bad Willingen	312	1	0	16	1	1	4	4	1	0							2	3	1																35	
Alsfeld-Reihertennod	269	2	1	15	1	2	2	1	1	2							3	3	1																35	
Alsfeld-Lingelbach	385	2	1	19	3	2	2	2	2	0							4	4	2																40	
Neukirchen-Hauptschwenda	500	8	3	10	1	5	2	0	8	0							5	5	1																47	
Gilsberg	340	2	2	12	1	5	2	0	8	0							9	8	1																50	
Homburg (Eifel)	252	2	1	13	1	3	1	1	4	1							17	9	2																53	
Edermünde-Bilstein	273	0	1	13	2	4	2	4	4	1							11	0	4																43	
Alnnatal-Weimar	298	1	0	8	2	4	2	4	4	0							12	0	5																48	
Kassel (Wst)	231	0	1	12	1	2	3	5	6	0							11	0	6	15															59	
Wahlburg-Lippoldsb.berg	180	2	1	8	4	1	2	5	3	6							9	0	5	3	5	0													50	
Diemelstadt-Rhoden	270	0	0	3	2	8	6	3	3	0							10	0	3	0	4														46	
Waldeck-Freienhagen	420	0	1	8	0	2	1	1	1	3							17	0	3	1	4														40	
Grehenstein	190	1	5	1	5	1	2	7	4	4							14	0	5	1	6														49	
Hofensnar-Beberbeck	242	1	0	8	3	3	2	4	4	4							16	0	6	2	5														55	
Grasellenbach-Fromm	523	3	18	3	21	2	4	4	4	4																									53	
Bensheim	140	1	5	10	2	2	2	2	4	0																									20	
Gernsheim	90	0	16	2	4	0	0	0	3	0																									25	
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	0	1	16	2	4	0	0	1	1																									24	
Langen	142	2	21	2	7	5	7	0	2	2																									29	
Groß-Gerau	90	0	21	2	7	5	7	0	2	2																									31	
Steinlauf-Marjöß	245	1	18	1	4	1	4	4	3	0																									35	
Floresbachal-Lohrhaupten	327	2	0	22	19	3	1	1	4	0																									47	
Beerfelden	450	1	25	2	16	1	1	1	2	0																									48	
Michelstadt	230	2	0	14	2	8	1	1	2	0																									29	
Brombachal, Kr. Odenwald	290	12	0	15	2	6	1	1	2	3																									33	
Reinheim	165	1	21	2	6	1	2	3	6	1																									33	
Dieburg	145	2	0	14	1	5	0	0	3	0																									28	
Böbenhausen-Harrehausen	122	1	1	14	1	4	1	4	1	5																									24	
Schlüchtern-Rahmlolz	340	5	17	0	4	0	2	6	0	0																									47	
Burstein-Fischborn	340	0	0	26	1	5	1	1	6	1																									54	
Heusenstamm	428	3	0	14	1	4	1	1	4	1																									29	
Schotzen	315	2	2	43	4	5	1	1	4	4																									73	
Nidda-Ober-Las	270	0	30	2	2	1	1	3	1	3																									47	
Ranstadt-Ober-Mockstadt	164	0	1	25	1	4	0	1	2	1																									45	
Wehrheim-Plattewiesbach	290	0	1	19	4	4	0	1	2	4																									40	
Biedingert	134	0	1	22	1	5	2	7	0	0																									41	
Niederau-Windeckten	135	1	20	5	5	1	1	3	0	0																									39	
Wiesbaden-Dotzheim	235	1	3	26	5	4	0	0	1	3																									44	
Eifelville	98	1	1	25	2	4	1	1	1	1																									34	
Heidenrod-Mappershain	490	2	4	8	7	0	1	1	1	1																									28	
Loreh/Rhein	90	2	4	11	4	4	3	1	2	1																									39	
Biedenkopf	290	2	4	11	4	4	3	1	2	1																									55	
Ulrichstein	594	1	3	35	4	5	1	2	7	0																									72	
Homburg (Ohm)	250	7	2	24	4	3	1	0	3	1																									59	
Bad Endbach-Wommelshausen	315	1	2	26	2	9	3	7	1	0																									80	
Grieben (Liebigshöhe, Wst)	186	2	5	23	2	2	0	0	0	0																									44	
Butzbach-Kirch-Göns	238	1	2	19	5	2	2	0	0	2																									45	
Mengerskirchen	412	1	4	20	12	7	1	1	2	1																									65	
Weilrod-Gemünden/Ts	240	0	1	19	6	6	1	2	2	1																									47	
Waldems-Stemfischbach	400	0	3	16	13	4	0	2	2	2																									47	
Saarland																																				
Nennig	153		12	27	3	4																													54	
Saarnöcken-St. Johann	193	0	1	6	0	9																													21	
Berus (Wst)	343	0	5	16	0	10																													39	
Hüttersdorf	223		4	17	1	11																													45	
Rheinland-Pfalz																																				
Bad Bergzabern	180	0	0	15	1	10																													29	
Weinbiet (Wst)	553	2	9	0	3																														16	
Alzey	166	0	4	3	1	0																													11	
Birkenfeld-Feckweiler	395		9	23	2	6																													43	
Bad Kreuznach	159		0	21		2																													27	

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich

Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 8 0620

33. Jahrgang

Oktober 1985

Nummer 10

Allgemeiner Witterungscharakter

Der Oktober 1985 war nach den Monatswerten bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer im Südosten gebietsweise zu kalt, sonst überwiegend zu warm und zu trocken.

Wetterablauf

Vom 01. bis 07. verlagerte sich im Witterungsverlauf zunächst ein ausgeprägtes Höhenfientief (heutiger Hochpunkt "Gloria"), mit seinem Kern am 01. südlich von Grönland liegend, über Nordengland hinweg ins Nordmeer. Das dazugehörige Bodentief führte auf seiner Vorderseite am 01. gemäßigte kontinentale Tropikluft, am 03. und 04. warme Mittelmeersluft nach Mitteleuropa. Ein zweites Höhenfientief erwirkte Polarluft nach. Am 01. waren geringe Niederschläge auf, meist blieb es aber trocken. Zwischen dem 07. und 11. kam es gebietsweise zu Regen und Regenschauern, die im Süden zeitweise verbreitet war. Gewitter begleiteten waren (Oberstdorf 17 mm am 05.; List/Sylt 19 mm am 07.). Nach anfänglich geringer Bewölkung am 01. war es später, im Norden wechselnd, im Süden stark wechselnd bewölkt, häufig aufgehellt. Daneben trat in den Morgenstunden vereinzelt Nebel auf, der sich meist noch vor Mittag aufgelöst hatte. Demnachstprechend schien die Sonne am 01. meist 3 bis 11, vereinzelt nur 4 bis 7 Stunden. Vom 02. bis 07. nahm im Norden die Sonnenscheindauer ab, im Süden schwankte sie zwischen 0 und 10 Stunden, örtlich schien sie zeitweise nicht. Im Süden lag die Sonnenscheindauer zwischen 0 und 11 Stunden, wobei am 03. und 04. allgemein zwischen 5 und 11 Stunden erreicht wurden. Einzelne engbegrenzte Gebiete hatten zeitweise keinen Sonnenschein. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt allgemein bis um 10 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen 2 °C (Bamberg am 01.) und 10 °C (Bad Lippspringe am 04.). Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von 13 °C (Bismarck-Weiler am 01.) bis 20 °C (Garmisch-Part. am 04.) und erreichten örtlich Rekordwerte (Freiburg i.Br. 30,8 °C am 03.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Berus) bis 21 °C (Bamberg). Auf den Nordfriesischen Inseln und in den Gipfeln der Mittelgebirge wehte zeitweise ein stürmischer Wind von 8 Beaufort.

Vom 08. bis 11. entwickelte sich zwischen dem umfangreichen Tiefdrucksystem über dem Nordpol und dem Azorenhoch, das sich bis zum 11. nach Südosteuropa verlagerte, eine ausgeprägte Frontzone. Die in ihr eingehenden Störungen gelangten mit einer kräftigen Westströmung nach Mitteleuropa und sorgten dort für den Wechsel von milder Meeresluft und erwärmer maritimer Polarluft. Am 11. floß mit der Verlagerung des Azorenhochs vorübergehend gemäßigte maritime Tropikluft nach Mitteleuropa ein. Es kam gebietsweise, teilweise verbreitet zu Niederschlägen, örtlich mit Gewittern, im Südwesten und Vorarlpengebiet gegen Ende des Witterungsabschnittes (am 11.) nur noch vereinzelt zu Regen (Orlauer 16 mm am 09.). Die Bewölkung wechselte stark mit zeitweisen Aufheiterungen, besonders im Süden. Die Sonnenscheindauer war an den einzelnen Tagen des Witterungsabschnittes sehr unterschiedlich. Am 08. und 09. schien die Sonne im Norden meist weniger als 4 Stunden, örtlich auch nicht. Im Bereich der Nordseeinseln wurden dagegen zeitweise 8 Stunden gemeldet. Im Süden betrug die Sonnenscheindauer bis 9 Stunden, nur im Donauraum und im Alpen- und Vorarlpengebiet blieb die Sonne zeitweise ganz verdeckt oder erreichte nur Zeiten von unter 3 Stunden. Am 10. lag die Sonnenscheindauer allgemein zwischen 0 und 4 Stunden, nur im Schleswig-Holstein und im nördlichen Niedersachsen sowie vereinzelt im Alpenvorland wurden zwischen 6 und 12 Stunden registriert. Am 11. schien die Sonne im Süden zwischen 6 und 10 Stunden, im Osten 3 bis 5 Stunden, im Norden und in der Mitte des Bundesgebietes war es am 08. und 09. bis nahe 2 °C zu kalt, im Süden bis um 1 °C zu warm. Am 10. und 11. nahen die Temperaturen am bis zu 4 °C höher als der vielfährige Durchschnitt, vereinzelt war es auch bis nahe 1 °C zu kalt. Die nächtlichen Tiefsttemperaturen schwankten zwischen 2 °C (Garmisch-Part. am 11.) und 15 °C (Freiburg i.Br. am 08.). Im Süden wurde örtlich Bodentemperatur bis -1 °C registriert. Die Tageshöchsttemperaturen erreichten je nach Bewölkungsverhältnissen Werte zwischen 8 °C (Berus am 08.) und 22 °C (Koblenz am 11.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich zwischen 0 °C (Kiel Kronshagen am 08.) und 18 °C (Garmisch-Part. am 11.). Auf den Gipfeln der Gebirge traten in Böen Windstößen von 8 bis 11 Beaufort, an der Küste bis 10 Beaufort und zeitweise im Flachland bis 9 Beaufort auf. Am 08. wurden auf dem Wendelstein Orkanböen bis 122 km/h beobachtet.

Vom 12. bis 19. bewirkte ein bis in große Höhen reichendes Hochdruckgebiet über den Britischen Inseln eine überwiegend nördliche Strömung, mit der kühle Meeresluft polaren, im Nordosten zeitweise arktischen Ursprungs nach Mitteleuropa einfloß. Dem Süden und Nordwesten brachte eine zeitweise mehr zyklonale Strömung mäßig warme Meeresluft. Am 12. fiel im Süden gebietsweise Regen (Wendelstein 12 mm), im Norden war es überwiegend niederschlagsfrei. Am 13. kam es nur vereinzelt zu Niederschlag. Am 14. und 15. gab es häufig Sprühregen und Regen (Wendelstein 14 mm am 15.), der im Norden bis zum 18. verbreitet in leichte Regenschauer überging; im Süden war es bis zum 18. meist niederschlagsfrei. Am 19. setzte im Süden gebietsweise leichter Regen ein, der Norden blieb meist ohne Niederschlag. Die Bewölkung war stark wechselnd, im Norden die meiste Zeit stark bewölkt bis bedeckt, im Süden zeitweise bedeckt oder heiter, besonders im Alpenvorland und in den Alpen. Gebietsweise entstand Nebel, der sich im Süden häufig erst in den späten Vormittagsstunden auflöste, örtlich auch tagsüber anhält. Die Sonnenscheindauer war entsprechend unterschiedlich mit Werten zwischen 0 und 10 Stunden; am 12. waren es im Süden gebietsweise bis 7, örtlich bis 9 Stunden oder sie schien wie in Mannheim nicht; im Norden erreichte die Sonnenscheindauer häufig Werte bis 9 Stunden. Am 13. wurden allgemein Zeiten von 5 bis 10 Stunden registriert. Am 14. und 15. schien die Sonne gebietsweise weniger als 3 Stunden, im Norden örtlich, im Süden vereinzelt nicht. Im Westen der Bundesrepublik schien die Sonne am 14. teilweise bis zu 9 Stunden. Zwischen dem 16. und 18. blieb der Norden, vom 17. bis 18. der Osten nahezu ohne Sonnenschein. Im Süden und Südwesten wurden örtlich, insbesondere in höheren Lagen bis zu 11 Sonnenscheinstunden gemeldet. Vereinzelt gab es aber auch in einigen Gebieten keinen Sonnenschein. Am 19. ging die Dauer im Süden auf Werte unter 8 Stunden zurück, teilweise schien die Sonne nicht, im Nordosten stieg die Dauer bis auf 8 Stunden an. In der Mitte lag sie überwiegend zwischen 3 und 7 Stunden. Gegenüber dem Durchschnitt war der Witterungsabschnitt am Beginn (12. und 13.) bis nahe 4 °C zu kalt (Freiburg i.Br. am 13.), im Süden und Norden gebietsweise auch um 3 °C zu warm (Norderney am 16.), gebietsweise, meist im Süden, bis nahe 5 °C zu kalt (Augsburg am 17.). Am 19. war es allgemein bis nahe 2 °C zu kalt; gebietsweise aber auch um bis zu 2 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen -2 °C (Stuttgart/Flugh. am 18.) und 13 °C (Frankfurt/Flugh. am 12.). Gebietsweise, vornehmlich im Süden, trat Boden-

frost auf mit Werten bis -6 °C (München am 17.). Die Tageshöchsttemperaturen erreichten Werte von 6 °C (Augsburg am 18.) bis 20 °C (Freiburg i.Br. am 12.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (Cuxhaven am 15., Oberstdorf am 15.) und 17 °C (Garmisch-Part. am 18.). An der Küste (am 12.) und in den Gipfeln lagen der Gebirge (am 15. und 17.) traten zeitweise Sturmböen mit 8 bis 9 Beaufort auf.

Vom 20. bis 26. verlagerte sich der Kern eines über den Britischen Inseln liegenden Höhenhochs zusammen mit dem Hoch am Boden unter Verstärkung nach Mitteleuropa. Dabei gelangte überwiegend mäßig warme Festlandsluft in den mitteleuropäischen Raum. Vorübergehend wurde am 23. und 24. kontinentale Kaltluft herangeführt. Es kam vereinzelt zu geringem Niederschlag, sonst war es trocken. Der Himmel war wechselnd bewölkt, meist jedoch heiter bis wolkenlos. An einzelnen Tagen verhinderte im Norden und Nordosten gebietsweise, im Süden örtlich langandauernder Nebel die Sonneneinstrahlung. Hier schien die Sonne gebietsweise bis 5 Stunden, örtlich nicht. In den anderen Gebieten schien die Sonne häufig 6 bis 10 Stunden. Der Witterungsabschnitt war bis zu 6 °C zu kalt (Hof am 24.), im Berliner Raum bis zu 7 °C (Berlin-Dahlem am 24.). Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen -6 °C (Neuburg/Donau am 26.) und 12 °C (Norderney am 20.). Es kam teils gebietsweise, teils verbreitet zu Rodenfrost bis zu -10 °C (München-Riem am 25.). Die Tageshöchsttemperaturen erreichten je nach Sonneneinstrahlung Werte von 3 °C (München am 22.) bis 17 °C (Garmisch-Part. am 26.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (Hannover am 25., Lüchow am 26.) und 20 °C (Garmisch-Part. am 26.). In den Gipfeln der Gebirge wehte der Wind mit Stärken von 8 bis 9 Beaufort. zeitweise mit 10 Beaufort. Die Zugspitze meldete am 23. Orkanböen von 141 km/h.

Vom 27. bis 31. entwickelte sich über dem Ostatlantik in der Höhe ein Hochdruckgebiet und vor Südwesteuropa ein Tiefdruckgebiet, das unter Vertiefung mit seinem Kern über die Nordsee in den westlichen Ärmelkanal wanderte. Am Boden verlagerte sich der Schwerpunkt der mitteleuropäischen Hochdruckzone nach Westen. Über der Bundesrepublik verbleibte eine sich abschwächende Hochdruckbrücke. Dabei floß im Norden Deutschlands anfangs vorübergehend milde Meeresluft ein, im Süden herrschte gemäßigte kontinentale Tropikluft vor, die sich im weiteren Verlauf in Deutschland durchsetzte. Hierbei trat ab 28. teils verbreitet, teils gebietsweise bei länger anhaltendem Nebel Sprühregen auf, örtlich regnete es, die Niederschlagshöhe reichte bis 6 mm (Oberstdorf am 31.). Der Himmel war meist stark bewölkt bis bedeckt, in der Mitte und im Süden zeit- und gebietsweise wollik, im Alpenvorland und auf den Bergen gering bewölkt bis heiter. Die Sonnenscheindauer ging allgemein auf unter 6 Stunden zurück. An einzelnen Tagen schien die Sonne gebietsweise nicht oder erreichte nur Werte unter 4 Stunden. Im Bereich der Ostfriesischen Inseln und in den Hochlagen der Gebirge wurde noch eine Sonnenscheindauer bis zu 10 Stunden registriert. Gegenüber den Durchschnittswerten war dieser Witterungsabschnitt bis nahe 8 °C zu kalt (Hof am 28.), vereinzelt im Norden bis nahe 2 °C (Norderney am 22.) zu warm; im Süden schwankten die Abweichungen um den Durchschnittswert. Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen -7 °C (Neuburg/Donau am 27., Bamberg am 30.) und 9 °C (Helgoland am 28.). An allen Tagen dieses Witterungsabschnittes kam es zu Bodenfrost, teils verbreitet, teils gebietsweise. Die tiefste Temperatur am Boden meldete Braunlage am 28. mit -12 °C. Die Tageshöchsttemperaturen erreichten je nach Bewölkung und Dauer des Nebels zwischen -2 °C (Braunlage am 31.) und 14 °C (Garmisch-Part. am 27.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (Berlin-Tegel am 27., Nürnberg am 30.) bis 18 °C (Stuttgart-Scharrenberg am 27., Kempten am 28.). Am 30. wehte der Wind in Sturmböen im Alpengebiet bis 9 Beaufort.

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

Am 03. wurde in Freiburg i.Br. die höchste Temperatur von 30,8 °C seit 117 Jahren gemessen. Am 05. schlug ein Blitz in eine Polizeiwache in Fürstentfeldbrunn ein, wobei ein Beamter verletzt wurde. Am 06. wurde an der Donau der niedrigste Pegelstand seit 7 Jahren registriert. Vom 08. bis 12. traten im Küstenbereich und in den Bergen stürmische Winde auf, die in Böen zeitweise Orkanstärke erreichten. Auf dem Wendelstein wurden Spitzengeschwindigkeiten bis zu 122 km/h gemessen. Am 17. kam es bei Ulm im dichten Nebel zu Massenverkehrsunfällen mit einem Sachschaden von DM 300.000,-. Am 23. gab es im Süden der Bundesrepublik stürmische Winde, die im Flachland Böenstärke von 8 bis 9 Beaufort hervorbrachten, in den Bergen bis zu 10 Beaufort. Auf der Zugspitze wurden Spitzengeschwindigkeiten bis zu 141 km/h gemeldet. Am 28. hatte der Rhein seit 7 Jahren den niedrigsten Wasserstand mit etwa 2 m unter dem normalen Pegelstand.

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen -1,0 °C (Zugspitze) und 12,0 °C (Helgoland). Mehr als 10 °C wurden bei Flenzburg, in der Holsteinischen Schweiz, an der Nordseeküste, im Friesland, in einem schmalen Streifen zwischen Paderborn und Essen, in der Kölner Bucht, im Stuttgarter Kessel, im Rheintal bei Waldshut, Freiburg i.Br., Heidelberg, zwischen Biblis und Frankfurt/M., flusswärts ab Bingen und am Unterlauf der Mosel gemessen. Weniger als 8 °C waren es in Harz, Sauerland, Westerwald, Eifel, Taunus, Hunsrück, südlich von Kaiserslautern, im Vogelsberg, in der Rhön, im Spessart sowie südöstlich der Linie Schwarzwald-Alb-Tauber-Mittelau des Mains; innerhalb dieses Bereichs hatten nur die Gipfel von Schwarzwald, Bayerischem Wald und Alpen weniger als 6 °C. Im übrigen Bundesgebiet betrug das Monatsmittel 8 bis 10 °C.

Die Abweichungen der Monatsmittelttemperaturen von den vielfährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen -1,0 °C (Homburg/Saar, Heilbronn, Nörtingen-Oberensingen) und 3,1 °C (Feldberg/Schw.). Zu kalt war es im Mittelgebirgsraum nördlich des Mains und westlich des Rheins nur örtlich, hier insbesondere im Eder- und Wesertal, südlich des Mains im Oberrheingraben, im Kräichgau, im Einzugsbereich des Neckars, östlich der Tauber im Bereich zwischen Main und Donau bis zur östlichen Grenze und südlich der Donau bis nahe der Alpen zwischen der Günz und dem Inn. Im übrigen Bundesgebiet war es zu warm, jedoch wurden positive Abweichungen von mehr als 1 °C in Teilen Schleswig-Holsteins, im Küstenbereich zwischen Bremerhaven und Cuxhaven, in Teilen des Schwarzwaldes und der Alpen sowie auf der Südwesalb festgestellt, solche von mehr als 2 °C nur auf dem Feldberg/Schw., der Zugspitze und dem Wendelstein.

Im Temperaturverlauf traten in der gesamten Bundesrepublik positive Abweichungen vom 01. bis 07. zwischen 1 und 10 °C auf - wobei der wärmste Tag am 03. verzeichnet wurde mit Abweichungen zwischen 6 und 10 °C (Freiburg i.Br. 10,3 °C - und am 11. bis 4 °C. Überwiegend zu warm war es am 08., 10. und vom 14. bis 18. bis zu 6 °C, nur örtlich konnten negative Abweichungen bis 3 °C, selten um 4 °C festgestellt werden. Am 22., vom 24. bis 27., am 29. und 30. war es bis fast 8 °C zu kalt (Hof 7,9 °C zu kalt am 28.). An den übrigen Tagen wurden überwiegend Abweichungen bis -4 °C, örtlich aber auch - hier besonders im Norden - bis 3 °C registriert. Nur die Zugspitze lag meist in diesem Monat in wärmeren Luftmassen und hatte deshalb oft positive Abweichungen, am 03. sogar bis 7 °C.



11/10

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 348 untersuchten Stationen in der Bundesrepublik zu 100 % vom 01. bis 05., davon 37 % am 03. und 48 % am 04. gemessen. Die Werte lagen

in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen
18,5 °C (am 01. auf Helgoland) und
30,4 °C (am 03. in Lahr/Schw.),
in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
21,2 °C (am 01. und 03. in Weißenseifen/Kr. Bittburg-Prüm
sowie am 01. in Schneidfors/haus/Kr. Bittburg-Prüm) und
30,8 °C (am 03. in Freiburg i.Br.),
im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
9,6 °C (am 03. auf der Zugspitze) und
26,8 °C (am 04. in Lenzkirch/Kr. Breisgau-Hochschw.).

Die Monatsminima der Lufttemperatur wurden im Bundesgebiet zu fast 100 % vom 20. bis 31. gemessen, nur die Zugspitze meldete am 16. ihr Minima; davon 10 % am 24. besonders in Schleswig-Holstein und dem Weserbergland; 31 % am 27./28. überwiegend in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Nordhessen, Baden-Württemberg und den mittleren Teilen Bayerns; 34 % am 30./31. besonders im Südwesten, in Südhessen und Nordbayern. Die Werte lagen

in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen
-5,9 °C (am 30. in Alzey) und
4,9 °C (am 26. auf Helgoland),
in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen
-8,1 °C (am 28. in Donauschlingen) und
1,5 °C (am 29. in Rheinfelden/Kr. Lörrach),
im Gebirge ab 800 m über NN zwischen
-10,0 °C (am 16. auf der Zugspitze) und
-2,5 °C (am 24. auf dem Feldberg/Schw.).

Sommertage (Maximum $\geq 25,0$ °C) sind im vieljährigen Mittel selten. Sie wurden 1- bis 3mal gezählt südlich der Linie Kleve-Dortmund-Verden(Aler)-Dannenberg, davon waren die Mittelgebirge, der Raum um Konstanz und der überwiegende Teil von Südsüdwesten ausgenommen. 4 Tage wurden bei Rosenheim sowie zwischen Freiburg i.Br. und Lörrach registriert. - Heiße Tage (Maximum ≥ 30 °C) wurden einmal in Wertheim, Heilbronn, Pforzheim, Stuttgart sowie zwischen Freiburg i.Br. und Lörrach festgestellt. - Frosttage (Minimum $\leq 0,0$ °C) gab es keine an der Nordseeküste, in der Lübecker Bucht, im Raum Neumünster, in Hamburg, im Gebiet zwischen Mittewasser und der Elbe sowie in einigen Städten am Rhein und in Freiburg i.Br. 10 Tage und mehr waren es in einigen Tälern der Mittelgebirge nördlich der Nahe-Main-Linie, in der Westpfalz, bei Aschaffenburg, am oberen Neckar, in einigen Tälern des Schwarzwaldes, am Oberlauf der Donau, im Hohenloher Land, verbreitert in Nordbayern - mit Ausnahme der Mittelgebirge - sowie in einigen Tälern des Alpenvorlandes und der Alpen. Mehr als 20 Tage wurden nur auf der Zugspitze (24) festgestellt. Das übrige Bundesgebiet hatte 1 bis 9 Tage. Die Mittelwerte von 0 bis 7 für Gebiete unter 500 m über NN, in höheren Lagen von 4 bis 28 Tagen wurden im Norden meist erreicht und in Tälern überschritten, im Süden dagegen in den höheren Lagen meist unterschritten und in den Tallagen gebietsweise erheblich unterschritten. - Eistage (Maximum $\leq 0,0$ °C) gab es einmal in den Gipfeln der Mittelgebirge und in ungesättigten Tallagen von Bayern. Auf der Zugspitze wurden 12 Eistage festgestellt, 6 weniger als im vieljährigen Mittel.

Die monatlichen Niederschlagshöhen lagen zwischen 1 mm (Hayingen/Kr. Reutlingen, Heideck/Kr. Roth) und 97 mm (Urfeld/Kr. Bad Tölz-Wolfrats-hausen). Mehr als 50 mm Niederschlag wurden nur gebietsweise in Nordfriesland, im Oberharz, östlich von Hof, in Dachau, nördlich von Kempten, in den östlichen Allgäuer Alpen, im Raum zwischen Starnberger See und Walchensee und gebietsweise in den Alpen östlich der Isar registriert. Weniger als 10 mm Niederschlag wurden zwischen Hamburg und Lauenburg, südlich von Fallingb., bei Hannover, verbreitert im Südteil der Kölner Bucht, in der Vorderpfalz und bei Heidelberg sowie im größten Teil der Niederungen und Täler östlich der Linie Kaiserstuhl-Kraichgau-Ostrand der Rhön - mit Ausnahme des Alpenvorlandes und der Alpen - gemessen. Weniger als 5 mm Niederschlag fielen westlich von Heilbronn, südlich von Donauschlingen, an der Donau zwischen Sigmaringen und Ulm, bei Aalen, in einem Streifen zwischen Schwäbisch-Hall und Neustadt a.d. Aisch, südlich von Coburg, im mittleren Teil der Oberpfalz sowie in einem großen Gebiet von Nürnberg über Ansbach, das Nördlinger Ries bis in das Donautal zwischen Günzburg und Neuburg. Das übrige Bundesgebiet hatte zwischen 10 und 50 mm Niederschlag.

Die prozentualen Anteile der monatlichen Niederschlagshöhen betragen in den extremen Fällen 2 % (Hayingen/Kr. Reutlingen und Heideck/Kr. Roth) und 125 % (Dachau). Mehr als 50 % ergaben sich für den Nordwesten von Schleswig-Holstein, für den Nordosten von Ostfriesland, im Raum südlich von Leer, für kleinere Gebiete an der Ostgrenze Niedersachsens von der Elbe über den Harz bis zur Werra, gebietsweise in den Mittelgebirgen an Weser, Werra und Fulda, für einen Streifen von Bad Wildungen bis Gießen, für Teile von Rheinhessen, für den Raum Rottweil/Balingen, engbenget süd-östlich von Ansbach, für kleinere Gebiete auf der Fränkischen Alb, für das nordöstliche Oberfranken, für den Raum südöstlich von Memmingen, für das Gebiet östlich von Kaufbeuren und einen breiten Streifen von Dachau über den Ammersee bis zum Walchensee sowie gebietsweise in den Alpen östlich der Isar, wobei 100 % und mehr nur für ein kleines Gebiet östlich von Hof und für Dachau errechnet wurden. Mehr als 25 % hatte das Gebiet nördlich der Linie Pirmasens-Kaiserlautern-Worms-Aschaffenburg-Ostrand der Rhön - ausgenommen Teile von Ostholstein, größere Gebiete in der Mitte von Niedersachsen, der Raum südlich von Münster, die überwiegenden Teile der Niederrheinischen Tiefebene, des Bergischen- und des Sauerlandes, kleinere Gebiete in der Eifel, im Hunsrück und Saarland, Teile des Taunus, das Gebiet zwischen Hanau und Fulda, sowie der Raum östlich von Bad Hersfeld - und Gebiete an Fränkischer Saale, Mittelmain sowie zwischen Odenwald und Tauber, der Raum südlich von Heidelberg, ein Gebiet am Oberrhein westlich von Freiburg i.Br., kleinere Teile des Schwarzwaldes, der Raum am oberen Neckar, die westliche Schwäbische Alb, der überwiegende Teil der Fränkischen Alb, die Gebiete an Saale und Eger, kleinere Teile des Oberräuber- und Bayerischen Waldes sowie der überwiegende Teil des Alpenvorlandes und der Alpen östlich der Isar. Für das übrige Bundesgebiet wurden weniger als 25 % errechnet.

Die Flächenmittel des Niederschlags waren im Vergleich mit den vieljährigen Mittelwerten im gesamten Bundesgebiet mit 27 % (± 18 mm) erheblich zu trocken. Die Werte lagen zwischen 20 % (Baden-Württemberg) und 38 % (Schleswig-Holstein und Hamburg).

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlags betragen in:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	27	38
Niedersachsen und Bremen	20	32
Nordrhein-Westfalen	20	29
Hessen	21	35
Rheinland-Pfalz und Saarland	16	28
Baden-Württemberg	14	20
Bayern	14	21
Bundesrepublik Deutschland	18	27

Die Zahl der Tage mit Niederschlag ($\geq 0,1$ mm) betrug 5 und weniger westlich von Duisburg, östlich in den Tälern von Ahr, Mosel und Nahe, in der Vorderpfalz, in Heidelberg, nördlich von Heilbronn, im Raum um Stuttgart, östlich in der Fränkischen Schweiz, in einem Streifen zwischen Weiden und Inngolstadt, östlich im westlichen Allgäu sowie in einem großen Gebiet vom Kaiserstuhl über den Raum am Hochrhein, die Saar, entlang der Donau (Pfullendorf-Brunnhäuser und Tutlängen 2), bis in den Raum südwestlich von Augsburg. 10 Tage und mehr hatten die Gebiete nördlich der Linie Nordhorn-Münster-Duisburg-Köln-Bad Wildungen-Aschaffenburg-Bayreuth-Hof -

mit Ausnahme der Ostseeküste, kleinerer Gebiete an der Stör, in Ostfriesland und an der Hase, des Raumes zwischen Unterweser und Oste, um Hamburg, das Ostteil der Lüneburger Heide, von großen Teilen des Gebietes zwischen Aller und den Mittelgebirgen, von Einbeck bis Braunlage sowie das Gebiet um Eschwege - ein Streifen zwischen Zülpich und Erf, der Westerwald, der Hochtannus, der Nordrand des Odenwaldes, kleinerer Gebiete bei Heilbronn, Bad Mergentheim und Schwäbisch-Hall, ein Streifen vom Neckar nach Stötten, kleinere Gebiete bei Donauewörth, östlich von Augsburg und bei Mühldorf/Inn, der Westteil des Bayerischen Waldes, ein großer Teil der Alpen östlich der Isar, Garmisch-Part. und der Raum östlich von Linau. 15 Tage und mehr wurden im Gebiet um Neumünster (18), im Raum Herford, östlich im Solling, in Arnberg und Bad Wildungen sowie auf dem Kahlen Asten festgestellt. Im übrigen Bundesgebiet wurden 6 bis 9 Tage gezählt. Die mittlere Zahl der Tage mit Niederschlag betrug 11 bis 18, in den Alpen 13 bis 14. Diese Werte wurden nur in Schleswig-Holstein örtlich erreicht, sonst - gebietsweise sogar erheblich - unterschritten. - Tage mit Niederschlag von 1,0 mm oder mehr traten bei Amberg nicht auf, 5 Tage und mehr wurden im größten Teil von Schleswig-Holstein, in großen Gebieten Niedersachsens (Lönigen 9), gebietsweise im Münsterland, in fast allen Mittelgebirgen (Annaturum/Delster, Neuhaus/Solling, Brilon und Wiltungen/Sauerland sowie die Wasserkuppe/Rhön 9), im Alpenvorland und in den Alpen sowie in Friedrichshafen festgestellt. Das übrige Bundesgebiet hatte 1 bis 4 Tage. Der vielfältige Durchschnitt von 8 bis 15 Tagen, in den Alpen 10 bis 11, wurde bundesweit nicht erreicht, gebietsweise erheblich unterschritten. - Tage mit Niederschlag von 10,0 mm oder mehr gab es 1 bis 2 nördlich der Linie Leer-Oldenburg-Brunsbüttel-Eckernförde, nordöstlich von Hamburg, bei Bocholt und Paderborn, im Solling, in einem Streifen von der Aller bis zum Harz, in Teilen des nordhessischen Berglandes, im Hunsrück und westlichen Taunus, südlich von Hof, östlich im Oberräuber Wald, südwestlich von Pforzheim, gebietsweise im Südschwarzwald, im Westen der Schwäbischen Alb sowie in den größeren Teilen des Alpenvorlandes und der Alpen. Im Raum Traunstein wurden 3 Tage gezählt. Der überwiegende Teil des Bundesgebietes meldete keine Tage mit 10,0 mm Niederschlag. Die vieljährigen Mittel betragen 1 bis 2, in höheren Lagen bis 5 Tage. Diese Werte wurden bundesweit meist nicht erreicht. - Schnee oder Schneereggen wurden nur auf dem Feldberg/Schw. und dem Gr. Acher an einem Tag sowie auf den Hochlagen der Alpen (Zugspitze 6) beobachtet. Die vieljährigen Mittelwerte von 1 Tag, oberhalb 500 m über NN von Zahl der Tage mit Schneereggen von 3 bis 13 Tagen wurden nirgendwo nicht erreicht. - Eine Schneedecke wurde nur auf der Zugspitze an 19 Tagen festgestellt. Die Höhe der Schneedecke betrug dort am 13. 2 cm und am Monatsende 4 cm. - Gewitter waren selten, sie wurden an 1 bis 2 Tagen beobachtet östlich an der Nordseeküste, auf Fehmarn, bei Mölln, in Berlin, örtlich zwischen Ems und Weser, in einem breiten Streifen von der Lüneburger Heide über den Harz bis zur Rhön, im Bergischen Land, im Taunus, im Gebiet von Saarbrücken über Mannheim bis Hesse, östlich im Hohenloher Land, im Raum Stuttgart, in einem Streifen vom Frankenwald über das Fichtelgebirge bis zur Fränkischen Alb, im größten Teil des Alpenvorlandes und der Alpen. Im übrigen Bundesgebiet gab es keine Gewitter. Durchschnittlich konstatierte im Norden an einem Tag, sonst vereinzelt vor. Diese Werte wurden meist erreicht und örtlich überschritten.

Die mittlere tägliche Bewölkung betrug mehr als 5,0 Achtel nördlich der Linie Nordhorn-Minden-Bad Wildungen-Bad Hersfeld - ausgenommen nordwestlich von Emden, bei Wilhelmshaven und im Harz - im Rothaargebirge, im Raum Bonn, an der Mosel zwischen Cochem und Koblenz, im Osten des Odenwalds, um Friedrichshafen sowie in einem Streifen an der Donau von Dillingen bis Vilshofen. Weniger als 4,0 Achtel wurden im Saarland, in der südlichen Pfalz, im Rhein-Main-Gebiet, im größten Teil von Baden-Württemberg, gebietsweise in Franken und der Oberpfalz, im östlichen Bayerischen Wald und im überwiegenden Teil der Alpen beobachtet. Weniger als 3,0 Achtel hatte gebietsweise der Schwarzwald, wobei im Südschwarzwald örtlich sogar weniger als 2,0 Achtel (Todtnoss 1,9) beobachtet wurden. Im übrigen Bundesgebiet lag der Bedeckungsgrad zwischen 4,0 und 5,0 Achtel. Der vieljährige Durchschnittswert von 4,5 bis 6,0 Achtel, das sind 56 bis 75 % der sichtbaren Himmelsfläche, wurde nur in Norddeutschland überschritten, im Süden und Westen meist nicht erreicht, gebietsweise sogar erheblich unterschritten. - Heitere Tage mit einem Bewölkungsmittel von weniger als 1,6 Achtel der sichtbaren Himmelsfläche wurden nur örtlich auf den Ostfriesischen Inseln, zwischen Ems und Hunte, nördlich von Hamburg, sowie gebietsweise zwischen Godesau und Eechen, Teile des Schwäbischen-, des Oberräuber- und Bayerischen Waldes, die Alpen östlich der Zugspitze, die Schwäbische Alb bei Münsingen und der größte Teil des Schwarzwaldes (Todtnoss 1,9). Für das übrige Bundesgebiet ergaben sich 1 bis 10 Tage. Die vieljährigen Durchschnittswerte von 2 bis 7 Tagen wurden im Norden gebietsweise nicht erreicht, im Westen und Süden meist erreicht, gebietsweise sogar erheblich überschritten. - Trübe Tage mit einem Bewölkungsmittel von mehr als 6,4 Achtel gab es 5 Tage oder weniger im westlichen Hunsrück, im Saarland, im Pfälzer Wald (Bad Bergzabern 2), in einem Streifen von Bingen über Wiesbaden bis zum Nordrand des Odenwaldes, in einem Gebiet vom südlichen Spessart über das Hohenloher Land bis zum Kraichgau (Neudorf 2), im Raum Kitzingen und Aalen, westlich von Stuttgart (Pforzheim 2). Im größten Teil des Schwarzwaldes (Todtnoss 2), vereinzelt in den Alpen und im östlichen Bayerischen Wald, 15 Tage und mehr wurden südlich von Neumünster, vereinzelt zwischen Ems und Weser, in einem breiten Streifen von Hamburg über Uelzen bis nach Braunschweig (Lüchow und Helmsdorf 18), im Deister, im Raum Kassel und im Rothaargebirge gezählt. Das übrige Bundesgebiet hatte 6 bis 14 Tage. Die vieljährigen Mittelwerte von 9 bis 17 Tagen wurden im Norden gebietsweise überschritten, sonst - vor allem in den Hochlagen der Mittelgebirge südlich von Nahe und Main - erheblich unterschritten.

Die Gesamtsonnenscheindauer schwankte zwischen 71 (Wyk/Föhr) und 234 Stunden (Zugsplatte). Weniger als 100 Stunden wurden in einem Streifen von Aachen bis Clappenburg, in Schleswig-Holstein - ohne den Raum um Kiel - in Hamburg, in Berlin, im größten Teil von Ostniedersachsen, in den Tälern des Weserberglandes, im Nördlinger Ries sowie im Donautal bei Donauewörth registriert. Mehr als 150 Stunden ergaben sich im Oberharz, in der Rhön, im Westerwald, im Raum Länderscheid, im größten Teil von Eifel und Hunsrück, in der Pfalz, im Rhein-Main-Gebiet, und im überwiegenden Teil von Baden-Württemberg - mit Ausnahme des Rheintales südlich von Mannheim sowie kleinerer Gebiete an Enz und Neckar -, im Bayerischen Wald, im Allgäu und in den Alpen. Mehr als 200 Stunden Sonnenschein wurden in den Hochlagen des Schwarzwaldes, im äußersten Westen der Schwäbischen Alb, auf den Gipfeln des Bayerischen Waldes und in den Hochlagen der Alpen gemessen. Das übrige Bundesgebiet hatte 100 bis 190 Stunden. Der vieljährige Mittelwert wurde nur in Schleswig-Holstein (List/Sylt 71 %), in Berlin, im größten Teil von Ostniedersachsen, im Raum Augsburg und in einem Streifen von Bad Tölz bis Mühldorf/Inn nicht erreicht. Mehr als 150 % waren es im Raum Länderscheid, im Gebiet zwischen Bingen und Hanau (Geisenheim 163 %) sowie im Südschwarzwald. Im übrigen Bundesgebiet wurden 100 bis 150 % errechnet.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

	Hamburg 538	Braunschweig 540	Trier 779	Würzburg 752	Hohenpeißenberg 932							
Tagessmittel der Erdbodentemperaturen (°C)												
in verschiedenen Tiefen												
Tiefe	Braunschweig		Köln-Wahn		Würzburg	Augsburg						
cm	Lehmiger Sand		Sandiger Lehm		Verswitterter Muschelkalk	Kiesboden mit flacher Humusdecke						
am	20	50	100	20	50	100	20	50	100	20	50	100
01.10.	13,9	13,9	14,3	17,0	16,2	15,3	15,1	15,1	15,5	15,1	15,6	15,7
04.10.	17,0	15,3	15,3	18,3	17,0	15,4	15,9	15,6	15,2	16,1	15,8	15,8
09.10.	11,9	13,4	14,3	12,7	14,8	15,3	12,4	14,6	15,1	13,5	14,8	14,5
12.10.	11,2	12,8	13,6	14,8	15,1	14,8	13,6	14,2	14,5	12,7	13,7	14,5
14.10.	10,9	12,0	13,1	12,0	13,6	14,6	11,6	13,2	14,2	11,0	12,8	14,1
19.10.	10,4	11,7	12,7	12,6	13,4	13,9	11,0	12,3	13,2	9,8	11,1	12,5
31.10.	5,5	8,1	10,0	6,3	9,0	11,3	5,0	7,3	10,0	5,6	7,1	8,8

Aerologische Werte Oktober 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT- BRUCK- STUFEN	HOEHE		TEMPERATUR												WIND									
	HUNDERT 6PM		ZEHNTEL GRAD C												360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S									
			MITTELWERT				ABWEICHUNG				MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER		MINDVEKTOR		SKALARE GESCHWINDIGKEIT	
HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT
10	306	308	-554	-524	-	-	-469	3.	-457	3.	-663	28.	-631	30.	280	282	157	168	160	178	366	479		
20	262	263	-602	-572	-21	-26	-555	8.15.	-509	14.	-727	30.	-661	30.	296	296	97	89	106	99	263	288		
30	237	238	-610	-595	-16	-23	-559	8.	-555	14.	-723	30.	-681	30.	310	314	70	52	82	65	211	227		
50	206	205	-610	-608	-19	-22	-559	8.	-567	9.	-707	30.	-671	30.	319	344	58	31	76	50	216	144		
70	185	185	-613	-612	-30	-21	-553	12.	-577	9.	-709	30.	-657	30.	318	350	55	35	87	62	170	160		
100	163	163	-610	-614	-28	-18	-535	9.	-561	9.	-689	30.	-641	11.30.	309	348	65	39	115	84	201	304		
150	137	138	-605	-616	-29	-22	-515	10.	-547	19.	-677	28.	-603	16.	294	349	80	50	168	139	361	345		
200	119	120	-606	-601	-34	-16	-489	9.	-521	9.	-671	25.	-657	14.	286	354	108	45	227	207	587	494		
250	105	106	-535	-529	-	-	-467	8.	-467	4.	-583	27.	-591	30.	285	3	102	39	227	207	587	494		
300	93	94	-445	-439	9	12	-383	8.	-379	4.	-501	31.	-485	30.	284	353	102	35	211	194	428	464		
400	74	74	-290	-285	18	12	-229	16.	-227	7.	-361	9.	-337	31.	283	340	90	32	172	158	448	438		
500	57	58	-171	-160	21	18	-121	14.	-107	4.	-237	9.	-211	19.31.	285	337	71	24	151	129	391	386		
700	31	31	-8	1	24	18	50	2.	54	4.	-91	9.	-69	9.	283	39	53	4	118	93	319	247		
850	15	16	63	76	20	12	136	2.	172	4.	-29	31.	8	9.20	277	168	52	7	104	59	237	206		

* VOM MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR				WIND					
SCHLESWIG=BCHL	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
STUTT GART=STUT	62	61	59	58	32	62	62	62	62	50

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Südwestlage, antizyklonal (Sv)	Gemäßigte kontinentale Tropikluft	Gering bewölkt oder heiter	Gebietsweise geringe Niederschläge, sonst meist trocken	
2		Milde Meeresluft	Im Norden wechselnd bewölkt, im Süden häufig Aufhellungen	Gebietsweise Regen und Regenschauer, örtlich im Süden zeitweise verbreitet mit Gewittern	
3		Warme Mittelmeersluft			Am 03. und 04. verbreitet Sonnentage, vereinzelt heiße Tage, am 03. Freiburg i.Br. mit 30,8°C Wärmster Oktobertag seit 117 Jahren
4					
5		Wechsel von milder und mäßig warmer Meeresluft	Stark wechselnde Bewölkung, teils stark bewölkt bis bedeckt, zeitweise heiter		
6					
7		Wechsel von erwärmter maritimer Polarluft und milder Meeresluft		List/Sylt: 19 mm am 07.	Am 05. Blitzschlag in Polizeistation Fürstfeldbruck, ein Beamter verletzt. Am 06. niedrigster Wasserstand der Donau seit 7 Jahren
8	Westlage, zyklonal (Wz)	Erwärmte maritime Polarluft			
9					
10		Wechsel von erwärmter maritimer Polarluft und gemäßigter maritimer Tropikluft			
11					
12	Hoch Britische Inseln (Hb)	Überwiegend kühle Meeresluft polaren, im Nordosten zeitweise arktischen Ursprungs, im Süden und Nordwesten zeitweise mäßig warme Meeresluft		Gebietsweise im Süden Regen Wendelstein: 12 mm am 12.	
13				Vereinzelt geringer Regen, verbreitet niederschlagsfrei	
14			Im Norden stark bewölkt bis bedeckt. Im Süden stark wechselnde Bewölkung, zeitweise bedeckt, zeitweise, besonders im Alpenvorland und den Alpen, heiter	Häufig Regen oder Sprühregen Wendelstein: 14 mm am 15.	
15				Im Norden verbreitet leichte Regenfälle, im Süden meist niederschlagsfrei	
16					Am 17. Massenverkehrsunfälle bei dichtem Nebel im Raum Ulm DM 300.000,- Sachschaden
17					
18					
19			Wechselnd bewölkt, im mittleren Deutschland häufig heiter, im Norden und südlich der Donau anfangs bedeckt	Im Norden meist niederschlagsfrei, im Süden gebietsweise leichter Regen	
20	Hoch Mitteleuropa (Hm)	Überwiegend mäßig warme Festlandsluft		Überwiegend niederschlagsfrei; im Süden vereinzelt Nebelneben.	
21					
22		Am 23. und 24. vorübergehend kontinentale Kaltluft			
23					
24					
25					
26					
27	Hochdruckbrücke Mitteleuropa (Hm)		Überwiegend stark bewölkt bis bedeckt; in höheren Lagen meist gering bewölkt bis heiter	Gebietsweise geringe Niederschläge, im Süden am 31. örtlich stärker	Am 28. mit 2 Meter unter normal niedrigster Wasserstand des Rheins seit 7 Jahren; erhebliche Zunahme der Schadstoffkonzentration
28					
29					
30					
31				Oberstdorf: 6 mm am 31.	

	2	3	4	5	6	7	8	0	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	
Brake (Unterweser)	5	10.1	0.9	23.0	1.	3.	0.0 27.30.	-1.2 27.	92 5.6	24	39	10	4	1	4	1	1	1	1	2	10	1	1	1	1	1	1	1	104
Buchholz i. d. Nordheide	77	9.0	0.5	24.0	3.	3.	-2.0 30.	-3.5 30.	88 5.7	22	22	5	5	5	5	5	5	5	16	3	3	3	3	3	3	3	3	3	86
Teufelsmoor	6	9.3	0.5	24.0	3.	3.	-1.8 26.27.	-2.5 30.	89 5.7	25	40	9	9	9	9	9	9	9	16	3	3	3	3	3	3	3	3	3	84
Lüneburg	11	9.9	0.7	24.7	3.	3.	0.8 22.	-1.6 31.	85 5.5	10	20	7	4	1	1	1	1	1	1	1	3	14	11	11	11	11	11	11	84
Oldenburg I	5	9.4	-0.1	24.2	1.	1.	-0.6 27.	-2.5 27.31.	85 5.5	26	42	12	4	1	1	1	1	1	8	8	5	11	11	11	11	11	11	94	
Rotenburg (Wünne)	24	9.6	0.7	24.0	3.	3.	-0.3 31.	-3.8 31.	84 5.2	15	25	10	3	1	1	1	1	1	8	8	2	12	12	12	12	12	12	12	94
Friesoythe-Edewechterdamm	8	9.6	0.5	23.8	1.	1.	-1.2 30.	-3.0 31.	87 5.4	24	39	11	3	1	1	1	1	1	8	8	5	12	12	12	12	12	12	12	108
Sollau (Wst)	77	9.4	0.6	24.8	3.	3.	-2.1 31.	-4.5 31.	86 5.7	14	23	11	5	1	1	1	1	1	1	8	8	1	2	15	15	15	15	15	108
Dörpen	6	9.9	0.5	24.7	1.	1.	-0.7 30.	-3.5 30.	84 5.1	26	41	6	6	6	6	6	6	6	11	11	4	10	10	10	10	10	10	10	80
Uelzen	45	9.4	0.6	24.7	3.	3.	-1.6 31.	-2.5 22.	93 5.5	12	24	9	6	6	6	6	6	6	15	15	4	16	16	16	16	16	16	16	80
Luchow (Wst)	17	9.4	0.6	26.3	3.	3.	-0.1 22.	-1.7 22.	86 5.0	19	33	12	3	3	3	3	3	3	15	15	4	18	18	18	18	18	18	18	89
Althorn (BW)	48	9.8	0.5	23.5	1.	3.	0.4 27.	-0.3 27.	86 5.0	15	33	9	2	2	2	2	2	2	15	15	4	11	11	11	11	11	11	11	105
Bassum (Luftsch.-Wartamt)	53	9.6	0.4	24.5	3.	4.	0.4 27.	0.0 22.	86 5.5	19	33	5	5	5	5	5	5	5	9	9	1	2	15	15	15	15	15	15	97
Unterlübb	98	9.1	0.4	24.5	3.	4.	-2.0 31.	-2.0 21.31.	85 5.4	15	26	10	6	6	6	6	6	6	5	5	1	5	15	15	15	15	15	15	97
Lönningen	34	10.1	0.6	24.5	1.	4.	0.5 27.	0.0 21.22.	83 6.0	19	30	10	9	9	9	9	9	9	2	2	3	14	14	14	14	14	14	14	97
Hankensbüttel	84	9.0	0.5	25.0	3.	4.	-1.0 28.	-4.0 22.	87 5.6	17	31	10	6	6	6	6	6	6	2	2	3	14	14	14	14	14	14	14	97
Nienburg	26	9.7	0.3	25.0	3.	3.	0.4 22.	-3.5 22.	85 5.7	11	20	11	6	6	6	6	6	6	1	1	2	13	13	13	13	13	13	13	113
Lingen (Wst)	21	10.0	0.2	24.0	3.	3.	-0.5 27.	-0.7 27.	84 4.9	18	28	12	4	4	4	4	4	4	6	6	3	10	10	10	10	10	10	10	113
Althausen	48	9.7	0.7	24.2	1.	3.	-1.8 22.28.	-1.8 22.28.	87 5.0	16	25	8	5	5	5	5	5	5	6	6	5	12	12	12	12	12	12	12	94
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	9.6	0.5	25.3	3.	3.	-0.8 22.	-2.1 22.	86 5.6	18	32	10	6	6	6	6	6	6	12	12	1	2	14	14	14	14	14	14	94
Nordhorn	24	9.6	-0.1	23.8	1.	1.	-0.5 27.	-1.5 27.	86 5.2	18	29	11	4	4	4	4	4	4	12	12	1	2	14	14	14	14	14	14	90
Wolfsburg-Fallersleben	74	9.6	-0.1	25.8	4.	4.	-0.1 28.	-4.4 21.	87 5.3	24	42	12	4	4	4	4	4	4	7	7	1	2	13	13	13	13	13	13	90
Braunschweig-Völkeroide (Wst)	81	9.9	0.7	24.4	4.	4.	-0.8 28.	-4.4 21.	85 5.8	18	33	10	5	5	5	5	5	5	9	9	1	2	13	13	13	13	13	13	90
Osanbrück (Wst)	95	9.8	0.4	24.7	1.	1.	-0.8 28.	-3.5 24.	83 5.2	19	31	14	7	7	7	7	7	7	21	21	1	15	15	15	15	15	15	15	114
Anaturn	395	8.0	0.5	23.2	4.	4.	-2.6 28.	-2.7 27.	91 5.9	24	32	15	9	9	9	9	9	9	21	21	2	2	18	18	18	18	18	18	110
Heinstedt	140	9.5	0.5	28.0	4.	4.	-1.0 28.	-0.5 21.28.	86 6.2	27	48	19	6	6	6	6	6	6	21	21	2	2	18	18	18	18	18	18	131
Hildesheim	100	9.6	0.4	25.3	4.	4.	-1.1 21.	-2.1 24.	86 5.9	27	46	12	7	7	7	7	7	7	5	5	4	11	11	11	11	11	11	11	90
Hamel	64	9.9	0.4	25.4	4.	4.	0.0 24.	-1.8 24.	87 4.9	21	36	12	7	7	7	7	7	7	5	5	4	11	11	11	11	11	11	11	95
Salzgitter-Ringelheim	130	9.7	0.7	27.0	4.	4.	-1.5 21.	-1.5 21.	83 5.8	23	40	9	7	7	7	7	7	7	7	7	2	6	11	11	11	11	11	11	105
Bad Harzburg	260	9.1	0.2	26.5	4.	4.	-3.8 24.	-4.5 24.	82 5.5	37	51	11	7	7	7	7	7	7	8	8	2	3	13	13	13	13	13	13	74
Hahnkle	553	7.0	0.0	22.4	4.	4.	-4.6 28.	-4.5 24.	93	50	43	11	8	8	8	8	8	8	8	8	2	3	13	13	13	13	13	13	110
Schulenberg	504	7.6	0.0	22.6	4.	4.	-4.6 28.	-3.0 24.	86 5.2	19	28	12	4	4	4	4	4	4	8	8	2	7	11	11	11	11	11	11	131
Holzminden	128	9.4	-0.2	25.6	4.	4.	-2.2 21.	-3.7 24.26.	86 5.2	19	28	12	4	4	4	4	4	4	8	8	2	7	11	11	11	11	11	11	90
Embeck	105	9.6	0.6	26.9	4.	4.	-4.0 27.	-3.0 24.	89 5.1	35	38	10	7	7	7	7	7	7	6	6	2	6	11	11	11	11	11	11	95
Bad Grund	300	7.7	0.6	23.0	4.	4.	-4.4 30.	-4.4 30.	85 4.9	45	38	12	8	8	8	8	8	8	6	6	2	9	14	14	14	14	14	14	105
Clausthal	543	7.1	0.2	21.4	4.	4.	-4.5 27.	-4.5 27.	89 4.5	51	45	9	8	8	8	8	8	8	6	6	2	9	14	14	14	14	14	14	105
Altenau	495	6.9	0.2	23.0	4.	4.	-4.5 27.	-4.5 27.	89 4.5	51	45	9	8	8	8	8	8	8	6	6	2	9	14	14	14	14	14	14	105
Holzminden-Silberborn	440	7.8	0.5	22.5	4.	4.	-1.8 31.	-1.8 31.	88 4.8	36	40	11	9	9	9	9	9	9	10	10	5	14	14	14	14	14	14	14	122
Braunlage (Wst)	607	7.1	0.5	22.1	4.	4.	-7.4 28.	-11.9 28.	85 4.7	39	35	10	7	7	7	7	7	7	10	10	5	14	14	14	14	14	14	14	121
Bad Lauterberg	317	8.1	0.5	25.0	4.	4.	-4.6 27.	-4.6 27.	86 4.7	40	42	10	6	6	6	6	6	6	5	5	2	6	9	9	9	9	9	9	154
Göttingen (Wst)	175	9.1	0.2	26.3	4.	4.	-1.1 24.27.	-3.3 24.	82 5.5	15	30	12	5	5	5	5	5	5	4	4	1	1	12	12	12	12	12	12	116
Berlin-Dahlem (Meteorol.-Inst.)	51	9.2	0.3	27.5	4.	4.	-2.2 24.	-3.3 24.	84 5.3	7	15	14	3	3	3	3	3	3	8	8	1	4	12	12	12	12	12	12	100
Rahden-Vari	42	9.5	0.2	25.0	3.	3.	0.0 22.	-1.8 21.	86 5.2	14	23	12	3	3	3	3	3	3	9	9	3	13	13	13	13	13	13	13	111
Bad Salzuflen (Wst)	98	9.7	0.1	25.9	3.	3.	-1.3 26.	-2.3 26.	84 4.7	18	27	15	7	7	7	7	7	7	8	8	1	7	12	12	12	12	12	12	107
Münster (Wst)	62	9.7	0.0	24.8	3.	3.	-0.9 27.	-3.5 26.	84 4.6	17	29	8	3	3	3	3	3	3	9	9	1	7	10	10	10	10	10	10	126
Gutersloh	72	9.2	0.0	24.6	3.	3.	-0.7 27.	-1.4 27.	87 4.5	22	36	13	8	8	8	8	8	8	9	9	1	9	10	10	10	10	10	10	124
Bocholt-Liedern (Wst)	21	10.0	0.3	24.7	1.	1.	-1.5 27.	-2.7 24.	85 4.5	24	37	9	6	6	6	6	6	6	10	10	8	11	11	11	11	11	11	11	132
Bad Lippspringe (Wst)	157	9.7	0.1	25.0	4.	4.	-1.6 27.	-4.0 27.	84 4.8	29	3																		

Station	Lufttemperatur in °C				Abweichung ¹⁾	Lufttemperatur in °C					tiefste am Erd- boden	Datum	Luftfeuchtigkeit %	Niederschlag		Zahl der Tage					Sommer- scheidndauer in % in Std. **)
	Höhe überr NN m	Mittel	höchste	Datum		tiefste	Datum	Datum	Höhe in mm	in % *)				Niederschlag 1.0 mm	fall >0.1 mm	dicke >= 0 mm	Nebel	heitere	Gewitter	trobe		heiße Tage	Sommertage	Frosttage	Erstage

Wuppertal-Buchenhofen	128	9.8	0.3	24.2	3.	-0.9	30.	-0.8	27.	84	4.5	25	27	10	6		7	7	10		3		156	158
Lüdenscheid	444	9.1	0.8	22.7	1.	-1.7	28.	-1.3	28.	81	4.6	27	25	14	7		8	8	11		3		127	135
Disseldorf (Stadtfriedhof)	37	10.7	0.3	25.7	3.	-1.2	30.	-3.4	26.30.	79	4.2	19	37	8	4		4	9	9		2		145	138
Kähler Asten (Wst.)	839	6.2	0.7	20.0	4.	-4.2	28.	-6.6	27.	87	5.2	31	24	15	8		24	6	16		5		138	
Köln-Wahn (Flugh.)	73	9.8	0.0	26.0	3.	-3.7	27.	-5.5	30.	81	4.3	11	20	12	2		6	1	7		6			
Siegen	283	8.6	0.1	23.7	3.	-3.0	27.	-2.9	27.	84	4.2	23	29	13	4		16	10	10		7		164	133
Aachen (Wst.)	202	10.5	0.4	26.1	1.	-1.3	30.	-2.7	30.	78	4.3	12	19	11	2		5	8	8		1		132	
Bonn-Friessdorf	62	10.7	0.4	26.5	3.	-0.8	30.	-4.1	30.	79	5.0	14	29	9	4		11	3	11		2			
Euskirchen	176	10.0	0.2	26.2	1.	-2.4	30.	-3.6	30.	75	4.4	11	28	11	2		6	6	11		3			
Roetgen	440	9.0	0.7	22.5	1.	-1.8	28.	-5.8	30.	78	4.0	24	28	9	7		5	9	10		4			
Sistig	505	8.2		23.5	1.	-3.8	30.	-6.5	30.	81	4.3	15	10	5			5	6	9		8			

Hessen

Arlelen	220	8.0	-0.3	24.6	4.	-4.7	27.	-6.8	27.	87	5.2	17	31	11	3		7	2	12		10			
Witzenhausen	133	9.2	0.1	25.5	4.	-2.5	24.	-4.3	24.	84	5.4	20	34	11	3		5	1	11		2		128	106
Willingen/Upland	580	7.5	0.4	23.0	4.	-3.8	28.	-5.4	27.	82	5.0	33	33	13	9		9	3	12		7		117	
Kassel (Wst.)	231	9.0	0.0	25.1	4.	-1.1	27.	-4.5	24.	83	5.2	21	39	14	4		8	1	4		5			
Waldeck	376	8.3	-0.3	24.0	4.	-2.0	27.28.	-2.8	28.	82	6.4	21	47	8	5		9	1	16		2			
Eschwege	205	9.0	0.3	26.2	4.	-1.0	27.	-2.8	21.	81	5.5	39	41	12	5		12	1	12		5			
Melsungen	190	8.6	-0.2	25.5	4.	-1.4	24.	-2.2	24.	82	5.9	30	58	12	4		11	4	9		10			
Frankenberg/Eder	290	7.8	-0.3	23.4	4.	-3.2	27.	-6.5	27.	88	4.7	18	47	8	4		16	4	9		11		123	
Biedenkopf I)	290	7.9	-0.3	24.4	4.	-4.8	27.	-6.5	22.	85	4.7	20	32	10	5		15	1	11		5		96	106
Neukirchen-Hauptschwenda I)	500	7.8	0.7	23.3	4.	-2.5	31.	-3.2	28.	85	4.2	24	36	12	9		8	1	13		2		106	106
Bad Hersfeld (Wst.)	212	8.8	0.5	26.3	4.	-1.3	27.	-2.7	27.	82	5.3	19	33	11	6		8	1	13		2			
Marburg I)	195	9.0	0.0	25.3	4.	-3.8	27.	-6.2	27.	78	4.7	27	56	7	4		8	4	9		1		129	
Dillenburger	266	7.6	-1.0	24.4	4.	-5.2	26.	-6.8	27.	84	4.6	23	36	7	4		11	5	8		11			
Wartenberg-Angersbach	276	8.3	0.2	25.5	4.	-2.9	28.	-4.2	28.	82	6.1	10	19	9	5		5	5	12		11		135	133
Gießen (Liebigshöhe, Wst.)	186	9.3	0.3	25.9	4.	-2.6	27.	-5.6	25.	82	4.8	22	50	8	5		9	1	9		4		104	97
Fulda	255	8.1	-0.2	25.4	4.	-3.4	30.	-6.5	25.	82	4.1	12	24	9	5		14	1	6		7		99	95
Schlotten	315	8.7	-0.2	24.8	4.	-3.0	30.	-5.6	29.	82	3.9	23	28	10	7		6	1	8		5		158	133
Wasserkuppe (Wst.)	921	6.1	0.8	20.4	3.	-5.7	30.	-6.8	31.	84	4.6	28	28	14	9		20	1	9		13			
Grebennhain-Herchenhain	608	7.7	0.7	22.2	4.	-3.4	30.	-5.3	29.	82	4.6	27	25	14	5		10	7	13		4		124	
Limburg/Lahn	118	9.2	0.3	26.8	3.	-2.5	30.	-4.7	30.	79	4.4	21	36	8	5		11	4	8		6		147	116
Bad Nauheim	160	8.8	-0.2	25.3	4.	-3.9	30.	-4.9	30.	81	4.0	15	36	8	5		5	9	8		1		163	154
Mittel-Gründau	155	9.1		26.7	3.	-3.9	30.	-4.9	30.	83	4.2	15	36	8	5		2	7	8		2			
KL Feldberg/Ts. (Wst.)	805	6.4	0.5	20.3	4.	-4.0	30.	-5.0	27.	85	4.5	24	31	10	7		20	1	6		9			
Offenbach a. M. (Stadt)	110	10.3	0.7	28.0	3.	-1.5	30.	-2.0	22.26.	74	4.5	16	33	7	5		2	3	9		3			
Wiesbaden (Süd)	145	9.6	0.2	26.4	3.	-2.4	30.	-4.5	30.	81	4.0	19	40	7	5		3	5	5		2		158	153
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	9.8	0.6	28.0	4.	-4.3	30.	-7.5	30.	77	4.1	16	32	7	4		6	6	5		2		161	163
Geisenheim (AMBF)	118	10.0	0.3	27.3	3.	-2.0	30.	-5.0	30.	77	4.0	11	28	7	2		4	1	7		6		168	140
Darmstadt (Wst.)	108	9.7	-0.5	27.6	3.	-4.3	27.	-8.3	27.	77	4.0	19	37	8	6		7	1	6		7			
Ludensfelde-Winterkasten	445	8.4		24.9	3.	-4.4	31.	-4.6	31.	83	3.7	21	10	6	4		9	2	8		7			
Beerfelden	450	8.5	0.1	24.9	4.	-2.13	31.	-4.5	31.	80	5.0	9	10	7	4		4	3	11		4			

Saarland

Weiskirchen/Saar	368	9.2		24.2	3.	-1.2	30.	-5.2	28.	77	3.4	34	18	31	9	6	1	5	4		3			
Nennig	155	9.6	0.0	26.1	3.	-3.0	30.	-6.0	30.	79	3.5	18	31	7	5		5	10	4		1			
Sankt Wendel-Letersweiler	420	8.7		24.4	3.	-2.0	28.30.	-3.7	28.	80	3.3	26	6	5			13	12	6		4		164	
Troley (Wst.)	396	9.0		24.5	3.	-2.2	30.	-3.7	30.	88	3.8	18	3	8	5		7	11	7		4			
Hittersdorf	223	8.5	-0.2	25.8	3.	-4.0	28.	-5.4	28.	81	2.8	21	32	7	6		4	12	5		2			
Neunkirchen-Wellesweiler	236	9.6		28.3	3.	-3.2	31.	-5.9	31.	79	4.3	16	23	7	5		12	4	5		5			
Hornburg/Saar	235	7.8	-1.0	27.0	3.	-5.5	31.	-7.0	26.30.	79	3.5	22	34	7	5		24	1	8		4			
Berus (Wst.)	363	9.5	0.5	26.4	3.	-2.7	31.	-4.9	31.	83	3.1	19	30	8	6		7	11	4		1		167	135
Völklingen (KW-Ferme)	187	10.3		27.0	3.	-1.5	31.	-4.6	31.	86	3.6	13	28	6	5		6	10	6		3		135	132
Saarlouis (St. Johannis)	193	9.7	0.3	26.6	3.	-3.0	31.	-6.1	31.	78	3.6	15	28	19	3		10	19	5		6		165	135
Staatshausen-Grünbach	128	9.7	0.4	26.6	3.	-3.0	31.	-6.1	31.	78	3.6	15	28	19	3		10	19	5		6			

Rheinland-Pfalz

290	Hilgenroth	9.3	0.4	23.4	4.	-2.0	27.	84	4.3	16	20	9	5	7	1	8	9	4	3	152
547	Bad Marienberg (Wst)	7.8	0.1	21.5	4.	-2.4	30.31.	85	4.6	24	28	13	6	12	1	8	8	8	3	120
111	Bad Neuenahr-Ahrweiler	9.3	-0.5	26.5	1.	-1.3	27.	79	5.1	12	27	4	3	6	6	3	6	3	6	120
121	Neuwied-Wollendorf	10.0	0.1	26.3	3.	-1.6	26.	80	4.9	18	33	7	5	11	6	3	6	3	3	
250	Niederalben	9.2	0.5	26.8	4.	-2.9	30.	80	4.2	17	23	8	5	9	7	6	5	2	8	
72	Koblenz (Std)	10.5	0.5	26.0	3.	0.5	30.	79	6.0	21	48	8	3	2	12	2	2	2	5	152
627	Nierburg (Wst)	7.8	0.5	21.9	1.	-2.8	28.30.	84	4.6	22	37	10	4	15	6	10	6	1	6	
270	Mayen	9.2	0.0	25.2	1.	-2.0	26.	79	4.0	19	44	6	4	7	8	6	1	1	1	
77	Bad Ems	9.9	0.4	23.8	4.	-1.0	30.	88	5.8	15	28	6	4	8	4	18	1	1	1	
657	Schneifelforshaus	530	8.0	0.5	21.2	1.	-2.9	28.31.	83	3.9	20	24	9	5	11	8	8	5	5	153
530	Weibsenstein	403	8.4	0.4	23.7	1.	-2.2	30.	83	5.2	20	27	7	4	8	8	13	3	3	188
400	Manderscheid/Eifel	400	8.5	0.3	23.8	3.	-2.6	30.	85	4.2	17	27	6	5	5	6	6	6	6	
440	Biankenath	440	8.5	0.3	23.8	3.	-2.6	30.	86	5.0	19	35	9	5	8	3	9	8	8	
440	Simmern-Wahlbach	440	8.5	0.3	23.8	3.	-2.6	30.	86	5.0	19	35	9	5	8	3	9	8	8	
125	Maunz	9.9	0.2	27.0	4.	-2.2	27.30.	66	3.7	18	43	7	5	2	2	8	6	2	3	
120	Bernkastel	10.1	0.2	25.9	3.	-0.4	26.	79	4.9	14	28	5	4	13	4	10	4	10	2	119 135
159	Bad Kreuznach	9.6	0.1	27.0	3.	-3.5	30.	73	4.5	16	43	4	3	4	1	5	2	2	7	148 147
345	Herrstein	8.0	0.4	25.4	3.	-3.5	30.	80	4.2	23	45	9	4	9	6	5	2	2	9	
480	Deuselbach (Wst)	8.8	0.2	23.0	3.	-2.4	30.	79	4.3	17	28	6	4	5	4	4	4	4	4	160 120
144	Trier (Stadt)	9.6	-0.1	25.6	3.	-2.4	30.	79	4.2	16	29	7	5	9	4	4	3	2	2	98
265	Trier-Petrisberg (WA)	9.5	0.1	25.4	1.	-2.3	30.	79	4.4	17	31	8	5	11	4	4	4	4	4	148 145
166	Akzey	8.6	-0.4	27.1	4.	-5.9	30.	86	4.2	12	34	8	4	10	1	4	7	2	11	106 97
395	Birkfeld-Peckweiler	6.9	-0.9	24.0	3.	-5.4	27.	83	3.8	31	44	5	5	1	3	9	6	10	7	
488	Ruppertscken	8.9	2.9	24.6	3.	-2.8	30.	72	3.7	17	34	9	6	6	10	7	7	5	1	
248	Kaiserslautern	9.2	-0.4	27.0	3.	-3.8	31.	73	4.9	9	17	7	4	3	2	9	2	9	9	149
553	Weinbiet (Wst)	8.7	0.5	24.8	4.	-2.7	30.	78	3.7	14	27	7	2	10	1	8	5	2	9	172 132
125	Neustadt/Wstr. (Heidehof)	9.3	-0.3	27.1	4.	-5.0	28.	79	3.7	15	12	4	2	6	1	9	8	10	2	159
280	Primsens	7.1	0.3	25.2	3.	-5.4	31.	85	3.7	14	22	9	5	8	1	9	8	2	11	
180	Bad Bergzabern I)	9.7	0.0	26.5	4.	-3.0	31.	82	4.4	8	14	6	4	2	2	2	2	2	4	167

Baden-Württemberg

140	Wertheim-Eichel	9.7	0.9	30.0	4.	-2.2	30.	81	4.5	11	20	8	5	25	1	3	3	11	2		
199	Lauda-Königsbrunn-Getachheim	8.1	0.1	27.7	3.	-5.0	30.	80	4.2	15	33	12	3	15	5	5	1	3	3		
96	Mannheim (Wests)	9.7	0.1	28.2	3.	-5.0	31.	78	4.1	11	23	7	3	10	2	9	8	3	7	165 139	
350	Buchen, Kr. Neckar-Obw.	7.9	-0.2	26.5	4.	-4.5	30.	79	4.4	14	27	7	4	9	8	8	2	9	9	142 116	
250	Bad Mergentheim-Neumünchen	7.9	-0.8	29.0	4.	-5.0	26.30.	81	4.6	14	29	11	3	13	4	7	7	3	11		
176	Eberbach/Neckar	8.4	-0.7	28.0	4.	-4.4	26.	83	4.6	17	22	8	5	1	5	7	2	8	8		
111	Heidsberg I)	11.1	0.5	28.5	4.	-2.1	31.	72	3.4	17	11	5	2	2	1	5	2	3	3		
210	Neudena	8.7	-0.5	29.0	4.	-3.8	31.	83	3.8	11	18	5	3	8	2	1	2	3	6	145 131	
209	Phillipsburg (Kernkraftwerk)	8.2	-0.6	29.2	4.	-3.3	26.	78	3.7	6	10	6	2	7	6	5	3	10	10		
276	Öhringen (Wst)	8.5	-0.7	28.6	3.	-3.4	28.	80	3.3	9	15	10	3	7	10	5	1	2	8	167 127	
167	Heilbrunn	8.8	-1.0	30.0	4.	-2.6	31.	76	3.8	9	18	7	3	6	9	6	1	3	9		
210	Eppringen	8.6	-0.5	28.9	3.	-3.7	31.	78	3.4	9	16	10	3	12	13	5	1	2	6		
418	Craibheim	7.5	-0.7	29.5	4.	-5.0	27.	79	4.9	6	10	9	2	5	6	2	2	10	10		
379	Schwabisch Hall-Teurershof	8.2	0.2	27.9	3.	-3.3	26.	82	5.3	7	12	2	2	9	10	3	9	9	9	140	
112	Karlsruhe (Wst)	9.6	-0.2	29.5	4.	-2.5	31.	78	4.3	11	20	9	3	8	2	6	11	3	5	164 128	
	Rheinstetten-Forchheim																				
	Murrhardt																				
344	Ellwangen/Jagst	7.6	-0.7	25.5	4.	-2.4	26.	84	4.4	12	16	8	5	8	6	8	1	1	10		
443	Gschwend, Kr. Ostalb	7.2	-0.4	28.6	4.	-5.7	27.	80	3.7	7	12	7	3	14	10	4	4	2	13	139 108	
492	Gschwend, Kr. Ostalb	7.3	-0.5	27.5	4.	-6.4	27.	77	5.6	9	12	8	5	17	11	8	2	13	13		
245	Pforzheim	8.6	0.1	30.0	3.	-3.3	28.	78	3.6	6	10	8	3	13	9	7	1	3	8	170	

Friedenweiler	924	7.4	25.8	4.	-4.2 29.	70 2.7	20	5	3	1	6	12	3	2	11	192
Prüllendorf-Brunnhausen	638	6.6	25.4	3.	-7.5 25.	81 4.2	6	10	6	1	18	5	8	2	12	154
Brengarten (BW)	212	9.4	29.8	3.	-2.9 27.	80 3.9	12	29	5	3	15	4	3	4	6	193
Hinterzarten	883	6.4	0.2	26.1	7.1 28.	78 3.3	27	27	4	3	4	9	3	2	14	173
Obernünsteral	545	8.9	27.1	3.	-3.1 28.	74 3.5	16	17	6	3	3	7	3	4	6	223 156
Feldberg/Schw. (Wst)	1486	7.1	18.2	4.	-2.5 24.	60 3.7	17	12	9	1	13	7	5	3	13	181 144
Lenzkirch	818	7.0	28.8	4.	-6.1 28.	75 2.8	26	31	6	4	14	13	4	3	8	
Aach. Kr. Konstanz	478	8.2	0.2	27.2	-4.0 25.	79 4.2	11	22	2	2	8	6	8	1	8	
Stockach	475	7.8	25.4	4.	-3.4 26.	84 4.6	10	18	5	3	20	3	8	1	8	
Menzenschwand	885	6.2	0.1	24.2	-8.8 22.	74 3.2	22	17	4	4	2	9	3	1	10	
Schluchsee	963	6.8	0.7	24.6	-3.8 29.	77 2.7	35	36	7	6	14	2	3	1	10	199
Badenweiler	412	9.8	0.3	29.0	0.5 28.30.	76 5.6	9	12	6	3	1	14	2	1	11	144
Ravensburg I)	435	8.6	0.1	26.9	-3.7 25.	83 5.1	7	10	6	3	14	9	7	4	3	144
Friedrichshelm	852	8.3	1.0	24.2	-4.2 29.	77 2.4	16	13	6	3	3	14	4	2	3	132 115
Sankt Blasien I)	785	6.7	0.5	25.2	-5.6 28.	77 3.0	33	31	5	3	2	12	4	2	14	183 136
Höchenschwand	1008	8.1	1.5	22.2	-3.8 29.	71 3.0	15	16	5	4	2	10	4	1	4	193
Radolfzell	400	9.1	-0.3	23.4	-1.5 25.	84 4.7	13	25	5	3	2	11	4	1	2	
Isny	691	7.5	0.4	26.2	-5.8 28.	81 4.0	16	13	8	2	6	7	8	2	9	161
Konstanz (Wewa)	443	9.7	0.8	24.4	-0.1 25.	81 4.8	6	11	5	2	12	5	10	2	9	131 131
Wutöschingen	383	9.2	0.8	27.8	-3.5 28.	76 4.3	7	11	9	2	4	6	7	3	5	
Schopfheim	400	8.4	-0.2	27.5	-2.2 25.	79 2.6	8	9	4	2	13	15	4	4	2	126
Erskreih-Wolfzinnen	408	8.7	25.2	2.	-1.5 26.	84 5.3	16	25	6	6	9	15	4	2	2	
Eimeldingen	264	9.9	30.5	3.	-1.5 24.	78 3.7	19	15	3	2	8	5	5	1	4	2
Waldshut	330	10.0	0.7	27.6	-1.8 25.	76 4.3	8	11	3	1	2	6	8	3	3	
Jungholz (Kühmoos)	728	7.1	24.8	4.	-5.8 28.	79 4.0	8	8	7	2	10	5	6	1	6	
Rheinfelden	287	10.5	0.7	28.5	-1.5 25.	75 3.9	11	16	4	2	8	8	8	4	4	180
Bad Säckingen	355	9.7	28.8	4.	0.5 29.	75 4.1	6	8	5	1	7	6	8	3	3	153

Bayern

Ostheim/Rhön	315	8.1	27.1	4.	-6.8 30.	83 5.6	7	16	9	4	1	15	1	2	12	
Teuschnitz-Wickendorf	560	7.0	0.1	24.0	-4.5 28.30.	83 4.4	12	17	10	5	8	11	1	2	9	
Langenleiten	555	8.3	0.1	23.6	-2.7 30.	79 3.9	14	17	7	5	6	1	9	1	4	
Hof-Holzsass (Wst)	367	7.0	0.3	25.1	-5.4 28.	83 4.7	20	38	12	7	17	3	10	1	12	147 120
Coburg (Wst)	337	8.5	0.3	26.8	-4.4 29.	82 4.3	7	13	10	3	4	5	9	2	7	142 118
Kronach	305	8.6	0.7	26.9	-4.2 28.	78 5.3	6	11	10	3	2	10	2	8		
Bad Kissingen (Wst)	262	8.6	0.3	27.7	-4.3 30.	80 4.2	10	20	10	2	9	1	7	8	2	8
Selb/Ofr. I)	583	6.7	0.3	25.0	-7.4 28.	82 3.8	26	47	7	7	14	1	9	8	1	11
Oelschnitz	553	6.8	-0.1	26.0	-5.2 28.	84 4.5	24	32	12	5	1	9	1	4	7	120 113
Kahl/Main	110	9.2	-0.2	27.6	-7.1 29.	82 3.9	13	24	10	4	1	1	2	7	2	112 106
Schweinfurt	240	8.7	-0.3	28.0	-4.5 29.	82 3.9	6	14	7	2	11	2	6	3	10	
Steinbach b. Leinr/Main	161	8.4	-0.1	27.9	-6.4 30.	78 3.7	13	24	10	4	1	1	10	6	3	9
Fichtelberg/Ofr.	705	7.1	0.2	23.0	-4.5 30.	82 5.0	13	21	7	7	15	3	12	2	9	
Bayreuth	330	7.8	0.0	27.0	-3.7 29.	82 4.7	15	18	9	4	14	2	6	9	1	133 113
Bamberg (Wst)	239	8.2	-0.1	27.6	-6.5 30.	80 5.0	12	23	10	3	14	2	6	9	1	141 134
Tirschenreuth	515	7.4	0.3	24.5	-7.2 30.	80 4.3	7	14	7	2	7	1	3	10	2	12
Würzburg (Wewa)	268	9.0	-0.2	28.1	-5.2 27.	75 5.0	10	20	8	3	6	5	8	2	10	
Gößweinstein	450	8.2	0.6	26.0	-4.2 30.	84 4.1	10	20	8	3	11	6	12	2	7	
Altlußatie	750	6.7	0.2	23.9	-3.2 27.28.	78 3.1	8	11	5	3	14	1	7	2	8	131 114
Miltenberg	127	8.8	28.1	4.	-4.0 30.	82 3.8	21	27	7	5	12	1	8	2	7	
Werden/Ofpr. (Wst)	438	7.7	-0.1	26.1	-8.3 30.	80 5.3	9	17	7	4	8	1	12	8	1	144 120
Erlangen	270	8.3	0.0	28.0	-5.0 27.	81 4.5	5	10	5	2	6	1	7	10	1	10
Neustadt/Aisch	333	8.1	-0.1	28.4	-3.9 27.	78 4.2	9	18	6	3	19	7	7	2	11	131 131
Uffenheim	340	8.2	-0.3	27.9	-4.4 30.	81 4.3	6	12	6	2	11	7	7	2	11	
					-5.5 30.	77 3.3	10	21	8	3	10	1	10	4	2	10

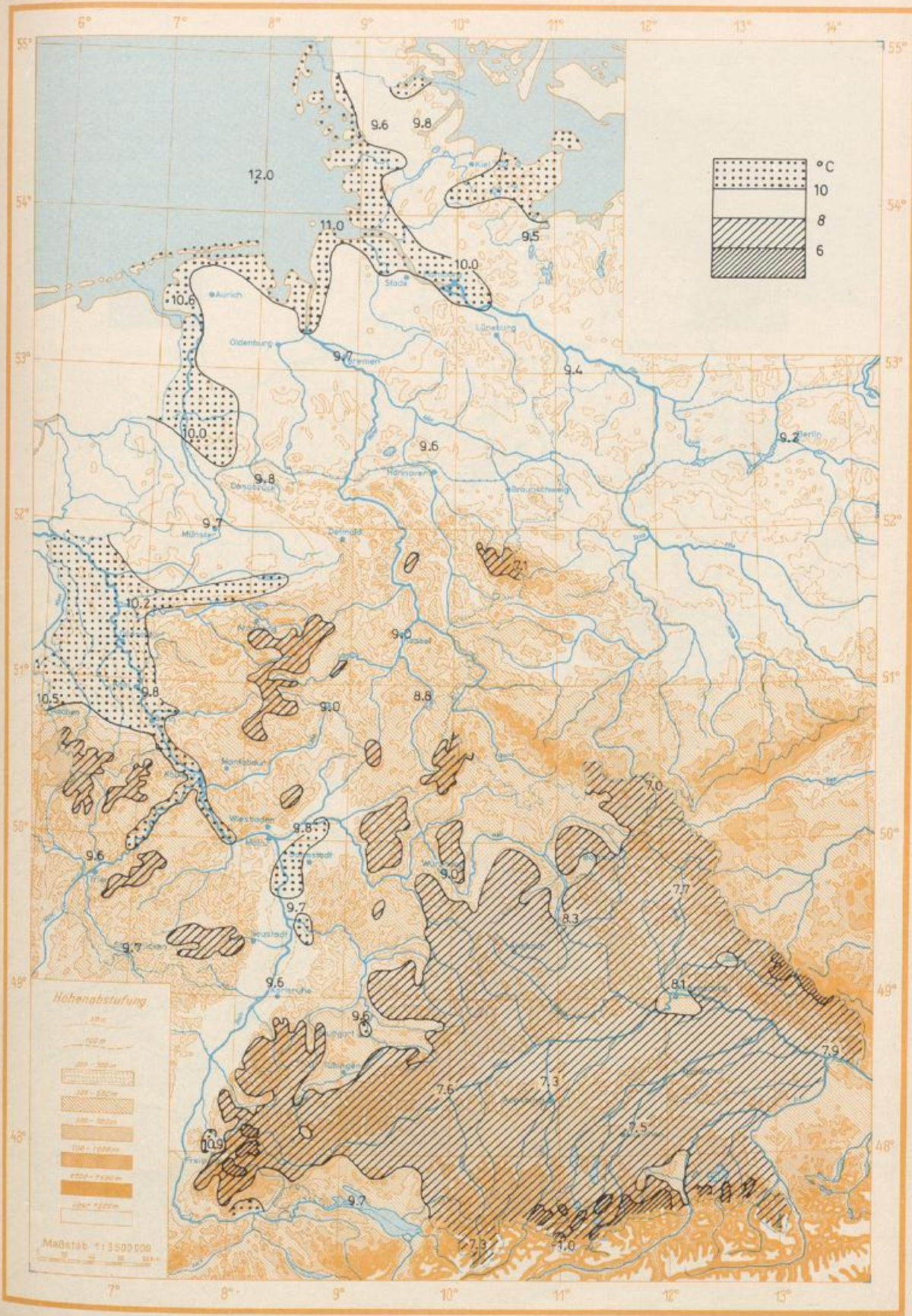
Station	Höhe über NN in m	Lufttemperatur in °C								Luftfeuchtigkeit in %	Bewölkung 0-8	Zahl der Tage						Sonnen-scheindauer in Std. **)												
		Mittel	Abweichung 1)	Höchste	Datum	tiefste	Datum	tiefste am Erd-boden	Datum			Niederschlag	Niederschlag			Nebel	Gewitter		hätrere	trübe	heißere Tage	Sonnentage	Frosttage	Eisstage						
													in %		in %										in %		in %			
													0,1 mm	1,0 mm	10,0 mm										fall > 0,1 mm	dicke > 20 cm	in Std.			
I																														
Nürnberg-Krafftshof (Flugh.)	310	8,3	-0,1	27,7	4.	-3,6	29.30.	-5,5	30.	77	3,8	5	11	9	2	2	1	10	2	5	6	6	2	13	149	119				
Pommelsbrunn	368	7,6	-0,2	27,2	4.	-3,8	27.	-4,5	30.	79	3,8	14	19	8	2	1	10	1	10	1	7	7	2	11						
Amburg-Untermummersicht	386	7,8	-0,1	26,0	4.	-4,1	23.	-5,4	27.	82	4,0	2	4	4			9		9		8	9	1	12						
Oberweichtach	498	7,0	-0,3	25,4	4.	-5,0	27.	-8,2	27.	84	4,8	8	13	6	2		10		10		5	12	1	11						
Rothenburg o.d. Tauber	406	7,5	-0,7	28,5	4.	-4,5	30.	-6,4	30.	81	3,9	4	8	9	1		12		12		5	4	2	14						
Schwandorf	372	7,6	-0,1	24,8	4.	-4,8	30.	-6,7	30.	83	4,3	3	6	5	1		12		12		8	9	2	11						
Ansbach-Claffheim	481	7,6		26,8	4.	-5,0	28.	-6,9	27,28.	81	4,2	6	8	2			12		12		7	6	2	13						
Roth b. Nürnberg	340	7,6	-0,6	28,5	4.	-4,5	27.	-5,5	27.	80	4,1	11	25	7	1		8		8		6	9	1	9						
Cham	420	8,0	-0,1	26,0	4.	-1,5	20.	-3,8	20.	81	4,3	11	22	6	3		13		13		10	10	1	9						
Parberg/Opf.	542	7,2	-0,6	23,0	4.	-2,4	28.	-3,0	28.30.	83	4,2	15	24	5	2		15		15		1	8	9	1	10					
Höllenstein-Kraftwerk	403	6,2	-0,8	22,3	4.	-4,5	24.	-6,6	24.	91	5,3	13	21	10	3		20		20		3	13	1	13						
Großer Arber (Wst)	1437	5,4		19,6	4.	-3,4	23.			68	2,9	20	10	6	1		16		16		13	4	10	10						
Regensburg	366	8,1	-0,2	23,4	3.	-1,8	27.	-3,5	27.	83	4,7	8	18	8	2		12		12		1	11	7	7						
Regensburg (Wst)	422	7,5	-0,7	27,4	4.	-4,7	26.	-6,8	26.	80	4,1	9	18	8	2		11		11		1	7	6	2	13					
Weißenburg/Bay. (Wst)	397	7,1		24,9	5.	-4,8	27.	-6,2	27.	84	4,3	5	10	6	2		20		20		1	6	8	1	12					
Eichstätt	425	7,1	-0,6	26,3	4.	-5,4	27.	-6,0	27.	83	4,3	4	9	6	1		13		13		7	8	2	13						
Nördlingen	313	7,4	-0,4	24,3	3.	-2,5	25.	-6,3	25.	86	5,0	10	14	1	3		12		12		5	13	1	11						
Meiten	417	7,4	-0,8	25,3	4.	-3,7	27.	-6,2	27.	85	5,1	9	14	4	3		17		17		1	14	1	11						
Kösching	417	7,4	-0,8	25,3	4.	-3,7	27.	-6,2	27.	85	5,1	9	14	4	3		17		17		1	14	1	11						
Freyung v. Wald	645	6,8	-0,7	24,0	3.	-6,2	29.	-8,0	29.	82	3,4	16	21	9	5		15		15		5	14	1	11						
Mallersdorf/Indb.	410	7,9	-0,1	24,8	3.	-2,2	22.	-3,1	25.	82	5,1	6	12	6	2		17		17		5	14	1	11						
Kaßheim-Neuhof	516	7,3	-0,4	24,3	4.	-3,8	27.	-6,8	27.	80	4,5	9	16	13	2		15		15		1	3	7	7						
Karlstadt	374	7,0	-0,4	25,5	4.	-5,6	26.	-9,7	25.	86	5,0	6	12	9	2		16		16		4	11	1	15						
Mainburg	435	7,6	-0,4	26,0	4.	-4,1	26.	-5,8	26.	83	5,2	3	6	7	1		13		13		1	9	2	7						
Dillingen/Donau	409	7,9	-0,5	24,5	3.	-2,3	26.	-4,5	26.	85	4,8	13	19	11	3		23		23		5	12	2	7						
Passau-Oberhaus (Wst)	436	7,5	-0,6	26,1	4.	-3,0	26.	-4,1	26.	83	4,5	10	17	7	3		14		14		8	12	2	6						
Kunhausen	490	8,0	-0,3	24,0	4.	-1,5	29.	-3,6	27.	78	4,5	11	19	6	4		14		14		7	13	2	6						
Falkenberg, Kt. Rottal-Inn	461	7,3	-0,9	26,6	3.	-4,1	26.	-5,4	26.	84	4,5	11	19	6	2		20		20		1	5	9	2	8					
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	467	7,2	-0,4	24,8	4.	-3,5	27.	-6,2	27.	86	4,5	10	18	6	3		10		10		1	9	1	8						
Weihenstephan (AMBf)	520	7,0	-0,6	23,6	2.	-2,0	27.	-5,0	26,29.	81	4,2	17	27	6	3		16		16		8	12	2	10						
Sinbach/Inn	401	7,5	-0,7	24,2	3.	-3,9	26.	-6,0	26.	86	4,8	15	24	10	4		15		15		6	12	2	10						
Krumbach-Edonhausen	520	7,0	-0,6	25,7	4.	-5,2	25,26.	-8,0	26.	81	4,0	17	27	6	3		16		16		8	12	2	10						
Mühlhof/Inn (Wst)	401	7,5	-0,7	24,2	3.	-3,9	26.	-6,0	26.	86	4,8	15	24	10	4		15		15		6	12	2	10						
München-Nymphenburg	515	7,6	-0,3	25,8	3.	-3,5	26.	-8,2	26.	84	4,7	15	24	7	4		18		18		1	4	1	1						
München-Riem (Flugh.)	527	7,5	-0,3	25,6	3.	-4,9	25,28.	-9,5	25.	84	4,3	17	25	8	5		17		17		1	7	10	2	11					
Kaufering	585	7,5		25,3	3.	-3,8	25.	-6,3	25.	85	4,6	25	4	1			11		11		6	12	2	9						
Ebersberg	573	7,4		23,7	4.	-3,2	28.	-8,3	28.	87	4,4	16	22	9	5		22		22		7	9	1	1						
Trostberg	487	7,6	-0,5	24,8	3.	-2,9	25.	-3,9	25.	86	4,6	23	34	5	3		8		8		1	4	10	2	8					
Memmingen	595	7,5	0,0	25,5	3.	-3,7	25.	-5,9	25.	83	4,6	33	49	5	3		6		6		1	4	10	1	12					
Kaufbeuren	720	7,6	0,0	25,6	3.	-4,4	25.	-6,3	25.	88	4,4	20	26	5	3		7		7		1	4	10	1	12					
Attenskam	665	7,6	-0,2	24,2	3.	-3,7	25.	-5,7	25.	83	4,2	46	61	7	1		6		6		1	7	10	1	8					
Kotzing I)	611	8,0	0,0	24,0	4.	-3,1	28.	-7,8	28.	83	4,2	45	41	8	5	3		10		10		7	10	1	7					
Rosenham	446	8,6	0,3	26,9	4.	-4,0	27.	-8,8	27.	87	4,0	20	26	8	5		10		10		8	8	4	6						
Hohenpeissenberg (Observatorium)	977	7,7	0,7	22,9	1.	-3,6	30.	-4,4	28.	79	4,0	35	44	7	7		17		17		1	9	8	3						
Kempen (Wst)	705	7,4	0,3	26,0	3.	-6,0	28.	-7,2	28.	82	4,0	16	18	7	5		3		3		1	6	7	2	10					
Wendstein (Wst)	1832	5,8	2,1	18,4	3.	-2,8	23.	-4,6	20.	65	3,5	45	44	10	8	2		13		13		12	6	8						
Reit im Winkel	695	6,8	-0,4	24,5	4.	-4,8	25.	-7,8	25.	85	3,8	52	44	10	5		7		7		1	9	9	12						
Schwangau-Horn	796	7,8	1,0	24,3	3.	-4,3	25.	-7,8	25.	84	3,9	41	46	8	8	2		11		11		1	7	8						
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	7,3	0,7	27,4	3.	-3,4	28.	-7,6	28.	83	4,3	23	26	10	6		6		6		1	7	10	2	11					
Zugspitze (Wst)	2960	-1,0	2,2	9,6	3.	-10,0	16.			64	3,4	22	16	8	5	1	6		6		19	13	1	10	5					
Oberstdorf (Wst)	810	7,3	0,7	24,9	3.	-4,4	25.	-6,8	25.	80	4,0	38	33	9	8		2		2		1	8	9							

Station	Höhe über NN m	Monatsmittel Niederschlag in mm	in %)	Station	Höhe über NN m	Monatsmittel Niederschlag in mm	in %)	Station	Höhe über NN m	Monatsmittel Niederschlag in mm	in %)
Schleswig-Holstein											
HUTZFELD.....	50	21		GLUECKSBURG-HOLNIS.....	8	34	48	BUESUM (STADT).....	7	34	40
BERLIN, KR. SEGEBERG.....	31	23	38	WESTRE.....	15	51	58	MELDOHR.....		31	37
SOEHREN.....	40	23	37	WESTERLAND/SYLT.....	6	48	60	KRUMSTEDT.....	2	31	37
OLDESLOE, BAD.....	15	17	29	NORSUM/SYLT.....	7	57	74	FRIEDRICHSKOOG.....	7	29	38
BREITENFELDE.....	35	13	22	RANTUM/SYLT.....	2	48		BURNSBUETTEL.....	2	35	47
STEINHORST.....	56	18	32	HOERJUM/SYLT.....	10	45	53	BURNSBUETTEL.....	2	36	49
MUSSE.....	35	12	20	KLANXBUELL.....	1	56	80	WESTENSEE.....	30	28	41
RATZEBURG.....	10	14	27	NIEBUELL.....	4	51	64	LINDAU-REVENSDORF.....	13	21	28
LUEBECK-SCHOENBOECKEN.....	20	12	20	DAGEBUELL.....	2	49	58	GROSSMITTENSEE.....	15	25	32
TIMMENDORFER STRAND.....	28	11	20	UTERSUM/FOHR.....	6	54	67	JEVENSTEDT.....	7	33	44
SCHOENWALDE.....	95	28	46	ANRUM (LEUCHTFEUER).....	7	54	64	TODENBUETTEL-WAISBORSTEL.....	35	31	
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	3	13	27	LANGENESS.....	6	42	64	ALBERSDORF.....	40	35	40
GROEMITZ.....	15	15	27	SCHAFFLUND.....	15	43	48	BESDORF.....	18	35	45
GRUBE.....	2	15	31	JOLDELUND.....	19	45	54	BURG, KR. DITHMARSCHEN.....	8	30	40
GROSSENRODE.....	5	19	34	MEDELBY.....	23	50	59	KITTLITZ.....	45	18	35
MARIENLEUCHE/FEHKA, (BK).....	3	17	34	BUETTJEBUELL.....	5	40	51	LANGENLEHSTEN, KR. LAUENB.....	25	20	38
LANDKIRCHEN/FEHKA, (BK).....	16			VIDEL.....	21	41	53	LAEUBURG/ELBE.....	53	13	25
MOENCHNEVERSDORF.....	115	22	36	ARENSHOEFT.....	1	42	56	MUEHLENRADE.....	42	16	30
LUETJENBURG.....	22	15	28	BREDSTEDT.....	12	39	48	TRITTAU.....	40	17	28
SELENT.....	50	28	39	NORDSTRAND/SCHHOOR.....	5	42	52	SCHWARZENBEK.....	40	15	25
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	21	32	PELLWORM (OSTERSIEL).....	1	42	52	REIBBEK.....	35	12	21
PLOEN (MAY-PLANCK-INST).....	26	19	30	WESTERHEVER.....	1	31	40	HENSTEDT-ULZBURG.....	40	26	41
BORNHOEVED.....	40	31	32	GARDING.....	2	46	55	BARGTEICHIDE.....	45	21	33
PREITZ.....	35	33	52	PRINZENMOOR.....	35	28	33	TODENDORF.....	56	17	
STRANDE.....	2	19	30	BREKENDORF.....	15	30	37	MEDEL.....	14	20	33
ELISENDORF.....	35	17	23	KRAPP.....	5	35	42	PINNEBERG.....	10	18	29
OSDORF.....	20	20	27	FOERHOEN.....	15	35	42	BULLENKUEHLEN.....	10	21	33
ECKERNFOERDE.....	20	20	27	TELLINGSTEDT.....	10	35	42	SEESTERKUEHE.....	1	16	24
KLEINHAABS.....	32	21	29	SUEDERSTAPEL.....	11	33	41	HORST, KR. STEINBURG.....	9	20	29
SCHLEIMUEDE.....	3	24		HENKSTEDT.....	35	39	46	GNUTZ.....	23	30	41
TOLK.....	35	27	33	SATRUP.....	28	39	47	BROKSTEDT.....	10	17	24
ARRLO.....	48	26	32	OEVESEE-FROERUP.....	20	39	52	BORSTEL UEB. BAD OLDESLOE.....	40	23	35
BREBEL.....	23	26	34	EGEBEK (BK).....	7	38	45	HARTENHOLM.....	32	23	35
STOLK.....	50	32	30	TREIA.....	15	32	39	LATENDORF.....	43	23	32
HOLZDOORF-SEEHOLZ.....	5	22	30	WOHLDE.....	1	41	52	BRANKSTEDT, BAD.....	10	20	30
KOTTFELD-KUHHOLZ.....	35	27	34	FRIEDRICHSTADT.....	1	41	52	MUEHLENBARBEK.....	6	19	28
KAPPELN.....	18	26	34	UELVEBUELL.....	3	51	65	ITZENHOE.....	5	25	35
POMMERBY.....	10	29	41	LUNDEN.....	46	33	38	OLDENBORSTEL.....	30	33	41
STERUP.....	40	38	46	HADEMARSCHEN.....	3	44	56	VAALEERMOOR.....	1	30	42
KORGAARDHOLZ.....	15	30	42	SUEDERDEICH.....	6	30	35	MILSTER.....	0	31	44
STREICHMUEHLE.....	27	39	46	BUESUM (SCHLEUSE).....	6	30	35	LENGDE.....	135	28	55
Niedersachsen											
ZEVEN.....	17	26	41	AMELINGHAUSEN.....	60	16	28	WOLFENBUETTEL.....	93	26	48
LAMSTEDT.....	27	21	29	WINSEN/LUHE.....	5	13	24	KOENIGSLUTTER.....	138	30	49
NORDHOLL.....	16	34	48	SAHRENDORF.....	60	12	19	HÖHNE.....	58	13	25
MINSEN.....	2	37	49	MUENDEN-HEDEMUNDEN.....	135	20	34	ESCHUDE.....	76	12	21
DORNUM.....	1	36	45	MUENDEN-GIMTE.....	122	23	33	LACHENDORF.....	48	12	22
GREETSIEL.....	1	27	36	ESCHERODE.....	360	17	26	SALZGITTER-LICHTENBERG.....	143	20	34
LAAR, KR. GRAFSCH-BENTHEIM.....	11	20	33	USLAR.....	190	24	39	GROSS BUELLEN.....	68	18	33
HÖHEISEL.....	625	34	37	NEGENBORN.....	160	24	39	HAEMELEWALD.....	60	13	25
JERXHEIN.....	130	26	52	PYRMONT, BAD.....	98	26	40	MUNSTER (BK).....	80	17	29
SCHWACKENBURG.....	18	17	35	MUENDER, BAD.....	107	16	22	FUHRBERG.....	40	14	25
SCHNEGA.....	40	17	36	RINTELN-STEINBERGEN.....	90	21	37	ROSDORF-NENGENSHAUSEN.....	187	17	
HITZACKER.....	25	21	47	BUECKEBURG (BK).....	68	10	18	NOERTEN-HARDENBERG.....	183	20	37
BÄDERTEICH.....	64	15	31	KIRCHDORF, KR. DIEPHOLZ.....	40	14	25	MORINGEN.....	215	22	40
WRESTEDT-STEDERDORF.....	50	15	31	UCHE.....	45	14	26	ETZENBORN.....	181	19	37
TEYENDORF.....	60	19	39	EHRA-LESSIEN.....	73	24	52	GIESBOLDEHAUSEN.....	155	21	39
ALTENMEDINGEN-EDELSTORF.....	60	14	28	ETTENBUETTEL.....	50	18					
BLECHHEDE.....	8	20	40	GOSLAR.....	266	32	45				

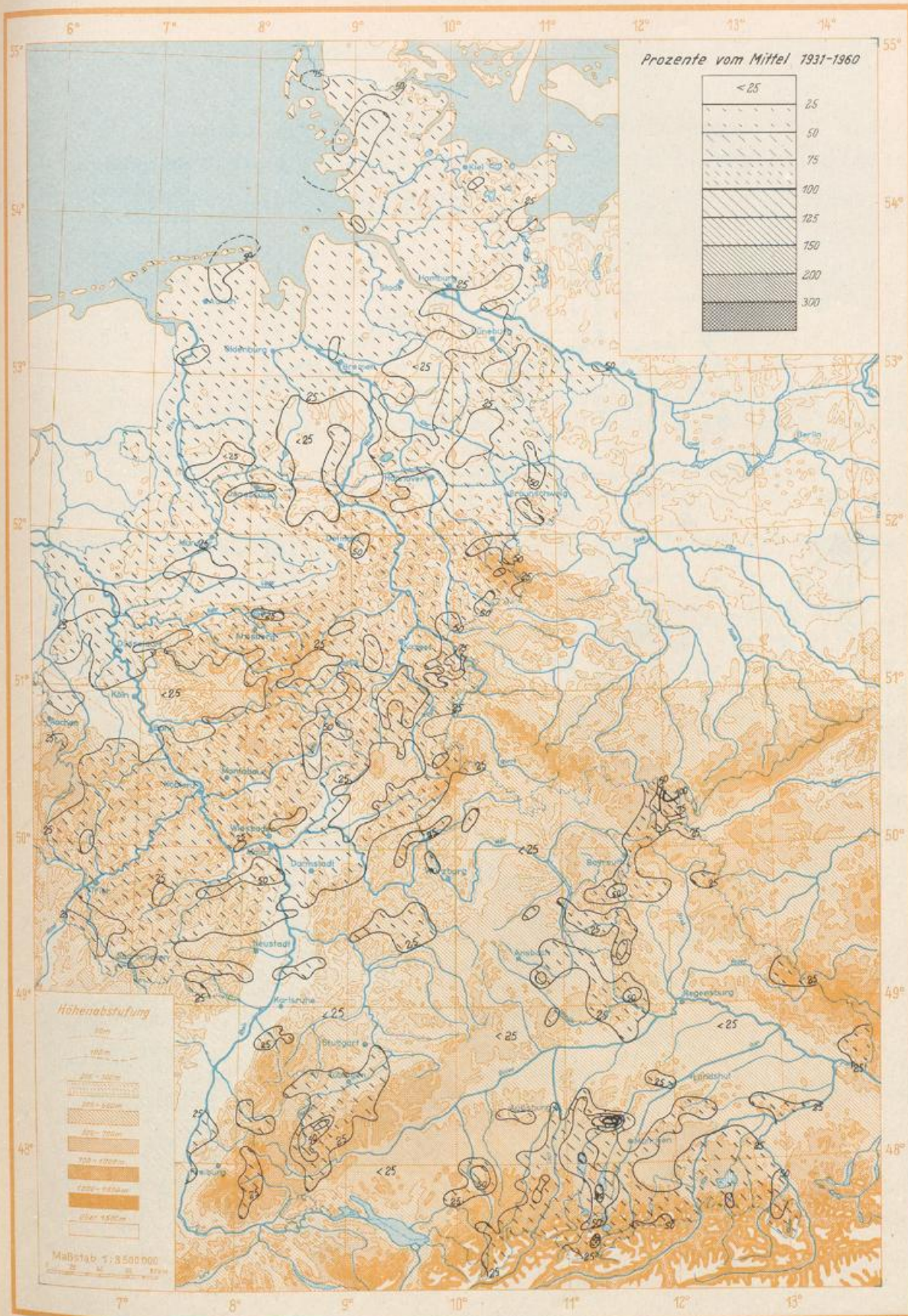
Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %
Niederschlag (Fortsetzung)											
SONNENBERG.....	776	68	53	SCHWARZSTEDT.....	26	12	21	BARNSTORF.....	37	19	
SIEBER.....	340	40	32	BERGEN-NINDORF, KR. CELLE.....	76	16	25	RECKUM.....	38	17	30
OSTERODE/HARZ.....	285	29	38	WALSGRODE.....	44	22	37	HAGEN, KR. CUXHAVEN.....	8	20	30
NORTHHEIN.....	124	21	38	STOECKEN BEI RETHEN.....	18	15	28	HASELUNNE.....	17	18	30
ALFELD/LEINE.....	107	29	45	ACHIM.....	26	21	39	VERSEN.....	13	19	30
CAPELLENHAGEN.....	205	25	34	DELNENHORST.....	10	18	33	PAPENBURG.....	2	33	54
EIME.....	90	19	32	KOENIGSHOOR.....	40	20	36	AUGUSTENDORF.....	26	21	34
LANSRINGE.....	255	22	35	SCHNEVERINGEN.....	75	12	20	GODENSHOLT.....	5	29	44
SALZETFURTH, BAD.....	125	24	38	VISELHOEVEDE.....	53	15	25	LEER.....	4	28	44
SARSTEDT.....	61	13	25	OTTESBETD.....	20	14	23	STRACKHOLT.....	4	23	32
BENTHE.....	78	14		ESSEN, BAD.....	52	15	26				
MUNSTORF (BW).....	51	17	34	DANHE.....	100	19	31				

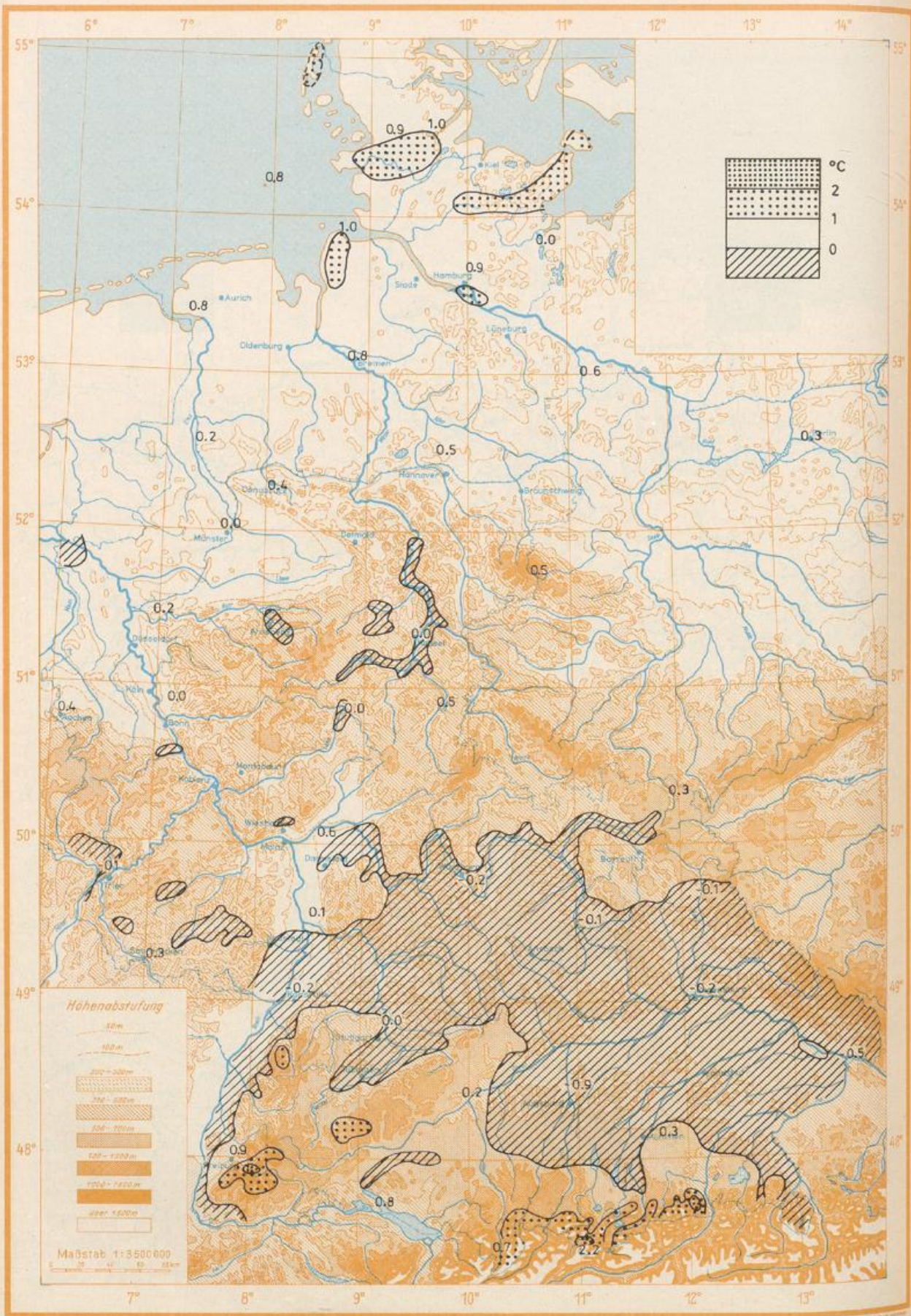
Nordrhein-Westfalen

SCHOEPPINGEN.....	110	20	31	BURBACH.....	450	25	27	ALTENA I.M.....	196	22	26
UCHTRUP.....	58	20	32	NEUNKIRCHEN, KR. SIEGEN-W.....	350	25	31	MEINERZHAGEN (KST).....	410	25	21
AHAUS.....	52	23	34	BERG BEI HENNEF.....	175	16	23	RUMMENHOL.....	205	32	35
COESFELD.....	84	19	28	WALDROEL.....	295	15	17				
HAMMLINKELN-RINGENBERG.....	20	20	34	BRUECKEN.....	139	16	19	SPROCKHOEVEL-HASSLINGHS.....	270	27	32
BORKEN I.M.....	45	20	30	SIEGBURG.....	63	13	22	PLESSEN.....	289	28	30
ERNDTBRUECK.....	500	31	31	HUENGRINGHAUSEN.....	375	17	16	WITTEN-GEDEHN.....	117	21	21
BERLEBURG, BAD-GIRKHAUSEN.....	510	27	28	WIEHL.....	215	18	19	MINZ.....	64	17	26
BERLEBURG, PAD (KHS).....	445	19	21	ENGELSKIRCHEN.....	140	20	21	VELBERT-LANGENBERG.....	155	29	34
ZUESCHEN.....	514	18	19	BRUEHL.....	61	9	19	DORTMUND-OBEREVING.....	92	16	29
NEDEBACH.....	405	15	23	REFRATH.....	67	14	21	CASTROP-R.-HENRICHENBURG.....	60	17	28
MEDEBACH-KUESTELBERG.....	666	26	26	PULHEIM.....	56	10	21	SELSENKIRCHEN-BUER.....	93	21	32
HELLINGHAUSEN.....	377	22	30	LEVERKUSEN.....	44	11	21	BOCHUM.....	77		
HOHENPEL.....	243	20	39	BEVERTALSPERRE.....	298	24	22	MOERS.....	26	15	28
BEVERINGEN.....	101	31	53	WUPPERTAL-HERBRINGHAUSEN.....	275	30	27	VOERDE-MEHNUM.....	24	13	22
DRINGENBERG.....	270	28	34	REMSCHIED (ESCHBACHTAL).....	209	23	21	NLEBERALME.....	307	25	32
VOERDEN, KR. HOEXTER.....	228	27	36	SÖLINGEN.....	208	21	23	FUERSTENBERG.....	340	26	34
BRÄHEL.....	143	19	31	OSENAU.....	81	16	22	BUEREN-WEHLSBURG.....	215	25	37
VELDRON.....	340	40	38	RUENSTERICPEL, BAD.....	385	20	43	LICHTENAU, KR. PADERBORN.....	300	32	
SCHIEDER-KAMERUN.....	220	29		RHEINBACH.....	180	13	30	BLANKENRODE.....	375	25	33
EXTERTAL-MEIERBERG.....	250	25	37	BLIESHEIM.....	106	8	18	LIPPSTADT.....	95	23	40
LAGE, KR. LIPPE.....	103	23	33	ZUELPICH.....	170	8	21	WADERSLOH.....	92	24	38
LENGO.....	138	24	34	ELSDORF.....	85	11	22	SOEST.....	110	23	39
HERFORD.....	77	18	29	FRIMMERSDOORF.....	71	17	37	HAMM-RHYNERN.....	96	22	36
BIELEFELD (STADTGAERTN.).....	108	19	26	MEUSS.....	39	16	31	KAMEN.....	62	19	35
ENGER.....	118	15	23	METTTHANN.....	156	20	23	WALTROP.....	73	15	24
DEYNHAUSEN, BAD.....	70	11	18	DUESSELDORF (FLUGWEA).....	37	19		SEMDEN-OTTIARSBOCHOLT.....	61	15	24
PETERSHAGEN.....	40	10	18	DUISBURG-HOCHFELD.....	28			LUEDINGHAUSEN.....	58	14	24
PETERSHAGEN-WASSERSTR.....	34	11	22	OLSBURG-BRUNSKAPPEL.....	413	32	33	NORDKIRCHEN.....	61	14	25
LUEBBECKE.....	55	12	22	NUTTLAR.....	330	25	28	REKEN-GROSS REKEN.....	60	22	34
RHEIDA-NIEDERBRUECK.....	74	22	37	MESCHDE.....	345	27	29	HALTERN.....	40	15	25
BIELEFELD-SENNESTADT.....	127	30	41	SCHKALLENBERG-SELLINGHS.....	424	25	29	RAESFELD-ERLE.....	66	21	32
HARSENINNE.....	65	21	34	HELLEFELD.....	351	26	31	XANTEN.....	20	16	28
OSTENFELDE.....	78	18	31	ALLENDOORF I.M.....	310			HAMMLINKELN-MEHROOG.....	21	21	36
WARENDORF.....	53	20	33	SUNDERN-LANGSCHEID.....	340	24	31	HAVERT.....	46	14	30
VERSMOLD-PECKLOH.....	55	19	29	RUETHEN.....	330	24	27	MONSCHAU.....	509	15	15
NEUBECKUM.....	105	20	32	WARSTEIN-HIRSCHBERG.....	410	24	29	UDENRETH.....	650	21	22
ALTENBERG.....	110	17	28	MOENHETALSPERRE.....	232	22		GENUEND-MALSSENDEN.....	370	15	25
LAOBERGER-OVERBECK.....	55	16	26	NEUBERGERHOLZEN.....	344	21	27	STOLBERG-SCHVEINHUETTE.....	105	7	16
EMSOETTEN.....	35	20	37	HEPPINGSEN.....	350	25	27	ERKELLENKAT.....	182	11	18
MESTERKAPPEN.....	70	16	27	SCHWERTBERG-FLECHING.....	180	21	29	HELENBERG.....	149	10	17
IBENBUEREN.....	48	20	32	LENNESBACH-ALTENHUNDE.....	300	26	32	HEINBERG-SCHLEIEN.....	57	12	
LAAGNE.....	246	26	36	LENNESBACH-ALTENHUNDE.....	318	26	32	BRUNSEN.....	58	12	
LAAGNE-NEGGELBACH.....	440	26	36	LENNESBACH-ALTENHUNDE.....	318	26	32	BRUNSEN.....	58	12	









Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm
Heringen (Werra)	228	15	Borken/Hessen-Gombeth	172	34	Biebergenjuend-Bieber	223	26	Biebergenjuend-Bieber	223	26
Weissenborn	290	28	Hess. Lichtenau	384	49	Schotten-Breungesh. (OJH)	702	24	Schotten-Breungesh. (OJH)	702	24
Maldkappel	260	40	Helssa	284	25	Gruenberg	479	19	Gruenberg	479	19
Sontra	242	30	Sochrenwald-Wellerode	335	25	Butzbach-Boenrood	177	16	Butzbach-Boenrood	177	16
Soden, Bad-Allemdorf	147	29	Espenau-Wenchehof	247	19	Rosbach v. d. H.-Rodheim	150	15	Rosbach v. d. H.-Rodheim	150	15
Ebersburg-Ried	346	24	Reinhardshagen-Vaake	115	22	Limeshain-Rohmelhausen	424	18	Limeshain-Rohmelhausen	424	18
Schlitz	230	14	Karlshafen-Bad	135	28	Homburg/Bad-Saalburg	230	17	Homburg/Bad-Saalburg	230	17
Niederaula	210	29	Diemelsee-Stornbruch	420	26	Epstein	115	14	Epstein	115	14
Dipperz	370	26	Arolsen-Landau	310	19	Hochheim/Main	425	18	Hochheim/Main	425	18
Huenfeld	285	15	Zierenberg-Escheberg	280	21	Schwalbach/Bad-Langensei	224	23	Schwalbach/Bad-Langensei	224	23
Ludwigshaus-Niedertalhaus	286	30	Hofgelsmar	162	24	Wetter/Hessen-Amoenau	230	22	Wetter/Hessen-Amoenau	230	22
Alheim-Heimbach	195	35	Rothenberg-Finkenbach	224	10	Kirchhain	305	24	Kirchhain	305	24
Hatzfeld (Eder)	395	20	Hirschhorn (Neckar)	125	10	Rauschenberg/Hessen	260	22	Rauschenberg/Hessen	260	22
Allemdorf/Eder-Osterfeld	383	20	Heppenheim, Kr. Bergstr.	101	29	Ebsdorfergrund-Ebsdorf	355	23	Ebsdorfergrund-Ebsdorf	355	23
Frankenau	420	29	Michelstadt-Vielbrunn	380	18	Dietzhoelztal-Handeln	306	24	Dietzhoelztal-Handeln	306	24
Voehl-Thalitter	340	11	Breuberg-Hainstadt	180	17	Hohenahr-Erda	434	25	Hohenahr-Erda	434	25
Edertal-Edersee	250	22	Schlaafheim-Schlierbach	155	31	Greifenstein	217	17	Greifenstein	217	17
Schwalmtal-Brauerschwend	350	26	Schluftern-Ranholtz	340	24	Camberg/Bad	160	19	Camberg/Bad	160	19
Otttrau	350	26	Soden, Bad-Saluenster	150	25	Hadamar	430	19	Hadamar	430	19
Heuental-Zimmerode	205	19	Orb, Bad	174	24	Beiyach-Hoechen	470	26	Beiyach-Hoechen	470	26

Rheinland-Pfalz und Saarland

Hirschtal	230	14	Staudernheim	141	19	Beiyach-Hoechen	430	19	Beiyach-Hoechen	430	19
Maximiliansau	102	6	Bruchmuehlbach	235	15	Leimen/Pfalz	428	14	Leimen/Pfalz	428	14
Kandel	132	11	Landstuhl	280	14	Weiselberg	330	18	Weiselberg	330	18
Ruelheim	110	11	Kusel	235	24	Zweibrucken	375	21	Zweibrucken	375	21
Annweiler	200	12	Kaiserslautern-Dansberg	367	12	Hoehschweiler	300	25	Hoehschweiler	300	25
Landau/Pfalz	150	14	Wolfstein/Pfalz	200	17	Epenbrunn	265	22	Epenbrunn	265	22
Germersheim	106	16	Lauterecken	158	21	Blieskastel	240	22	Blieskastel	240	22
Taubensuhl	513	19	Schallodenbach	317	17	Gersheim	202	20	Gersheim	202	20
Maldeitingen	302	14	Weisenheim	174	22	Kleinlittersdorf	240	18	Kleinlittersdorf	240	18
Rhoort	213	9	Duchroth	240	19	Spieseruehle	241	29	Spieseruehle	241	29
Ludwigshafen-Oggersheim	95	10	Enkenbach-Alsenborn	325	16	Ouerschied	245	18	Ouerschied	245	18
Hochdorf	108	7	Falkenstein/Pfalz	400	18	Ludweiler	275	18	Ludweiler	275	18
Weisenheim a. Sand	102	12	Schmalfeldhof	315	20	Riegelberg	177	13	Riegelberg	177	13
Frankenthal	95	10	Rheinboellen	395	21	Saarlouis (NST)	335	23	Saarlouis (NST)	335	23
Dirmstein	105	12	Ellern (For. Schanzerkopf)	487	23	Primstal	530	26	Primstal	530	26
Gruenstadt	200	12	Stromberg/Hunsrueck	300	17	Hermeskeil	505	33	Hermeskeil	505	33
Ransau/Pfalz	270	18	Moersfeld	224	21	Reinsfeld	354	29	Reinsfeld	354	29
Goellheim	243	13	Wolfsheim	222	16	Wadern-Wadriell	275	15	Wadern-Wadriell	275	15
Kirchheimbolanden	230	13	Birgen-Buedesheim	82	13	Limbach	420	16	Limbach	420	16
Stetten/Kr. Donnersberg	245	14	Obermesel	110	18	Hoechsten	307	20	Hoechsten	307	20
Dannenfels	365	20	Boppard-Salzig, Bad	105	15	Illingen	255	15	Illingen	255	15
Hochborn-Blodesheim	275	15	Lahnstein	71	17	Beckingen-Oeppenweiler	192	19	Beckingen-Oeppenweiler	192	19
Mettenheim	91	17	Westerburg	355	24	Merzig	195	17	Merzig	195	17
Oppenheim	85	21	Eppenrod	300	18	Onscholz	392	17	Onscholz	392	17
Wörrstadt	215	24	Diez/Lahn	140	13	Saarburg	180	13	Saarburg	180	13
Ingelheim	135	13	Katzelnbogen	305	20	Konz	450	22	Konz	450	22
Oberolm	205	21	Genmerich	345	13	Pelllingen	365	19	Pelllingen	365	19
Tuerkismuehle	374	27	Singhofen	300	16	Memel	450	25	Memel	450	25
Boerfink-Muhl	531	28	Tenhels	142	14	Greimerath	280	19	Greimerath	280	19
Freisen/Saar	465	20	Winterspelt	500	14	Hertesdorf	500	19	Hertesdorf	500	19
Raumbolder	468	25	Daesburg	300	15	Steffeln	460	20	Steffeln	460	20
Idar-Oberstein	264	12	Koerberich	260	17	Hillesheim/Eifel	308	18	Hillesheim/Eifel	308	18
Bruchweiler	545	17	Pruem	495	20	Densborn	327	14	Densborn	327	14
Sorren	430	16	Arzfeld	477	18	Spangdahlen	293	16	Spangdahlen	293	16
Rhauen	370	15	Bitburg	285	13	Muelchen	293	16	Muelchen	293	16
Kirn	181	19	Wolfsfelderberg	360	17						
Seesbach	394	14	Oberkirchen	345	20						

Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m	Station	Niederschlag		Höhe über NN m
	Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %			Höhe in mm	in %	

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEISFELD.....	438	17		KASTELAUN.....	425	20	41	SEIFEN.....	185	20	28
KLAUSEN.....	205	14		DUENGENHEIM.....	465	17	35	ASBACH.....	265	18	26
LEIMEN.....	140	14	27	BROHL, KR. COCHEN-ZELL.....	240	15		RENGSDORF.....	285	21	
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG	505	27	44	BÜRGEN, KR. HAYEN-KOBLENZ	482	21	40	ANDERNACH.....	62	17	39
PIESPORT.....	155	17		BÜRGEN, KR. MAYEN-KOBLENZ	85	14	37	WASSENACH.....	305	16	38
NIEDERSTADTFELD.....	410	20	31	MUENSTERFELD.....	225	15	43	BORLER.....	440	16	32
WITTLICH.....	177	22	46	KOBLENZ (MST).....	70	16		RODDER.....	520	17	
KINHEIM.....	102	19	38	BENDORF.....	73	16	33	ALTENHAAR.....	195	16	35
MEHREN.....	500	20		SEITERS/WESTERWALD.....	262	23	33	LINZ.....	770	20	43
KLIDING.....	413	19		BASSENHEIM.....	170	15	35	KIRCHEN/SIEG.....	300	27	31
BUECHEL.....	450	18	34	LINDEN/WESTERMALD.....	464	30		GEHAROSHAIN.....	380	23	29
HOECHSTBERG.....	520	23		ALTENKIRCHEN.....	260	20	27	WISSEN-HONIGESSEN.....	320	20	25
MOERSDORF.....	340	16	35	HARSCHBACH.....	284	21	35	NISTER.....	280	26	

Baden-Württemberg

ACHSBERG-DOBERATSMEILER..	503	24	24	HORBEN.....	600	16		HORRENBERG.....	156	15	26
WANGEN/ALLGÄU.....	561	15	15	FREIBURG I. BR.-SCHLIERBB	285	15		NIESLOCH.....	140	17	30
WOLFEGG (NST).....	623	12	15	FREIBURG I. BR.-HASLACH..	255	11	16	SCHETZINGEN.....	100	8	16
BOONEGG-BILLEN.....	640	13	15	EICHSTETTEN.....	193	12	22	WILLINGEN-SCHWENN. (NST)	712	13	22
IMMENSTAAD.....	416	7	11	WEISWEIL.....	170	11	35	MARIAZELL.....	715	11	19
HEILIGENBERG.....	740	11	16	RUST.....	164	17	35	SPAICHINGEN.....	664	29	55
UEBERLINGEN/BOEENSEE.....	465	8	15	OTTENHEIM.....	153	9	18	OBERNORF/NECKAR.....	516	15	23
KALKOFEN.....	635	11		ALTERHEIM.....	148	12	21	DORNSTETTEN.....	680	17	25
BODMAN.....	415	11	20	SCHILTACH.....	360	26	27	AACH, KR. FREUDENSTADT....	600	14	
STETTEN, KR. KONSTANZ.....	715	15	27	SCHRAMBERG.....	502	15	19	FLUORN.....	655		
GOTTMADINGEN.....	430	19		RIPPOLDSAU, BAD.....	560	27	20	HORB-BETRA.....	539	12	23
LOEFFINGEN.....	430	6	10	HASLACH IM KINZIGTAL....	220	21	30	ROSENFELD.....	639	21	38
EBERFINGEN.....	390	10	16	OBHARMERSBACH.....	320	27	25	TUEBINGEN (BOT. GARTEN)...	445	15	30
GRIEßEN.....	707	4	7	NORDRACH.....	385	22	25	EWINGEN (OB. LINDENHOF)...	705		
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW...	968	7	9	SCHUTTERAL-SCHWELGHAUS	465	18	23	BOLL (ORT) KR. GOEPPINGEN	420	10	14
PIRKENHOF.....	755	4	6	SEELBACH.....	255	14	21	BALTHANSMUELLER-HOHENG...	457	13	22
WEILHEIM/MALLOS.-BANNHOLZ	734	8	9	WILLSTAETT-LEGELSHURST..	140	11	18	SCHORNORF.....	250	11	19
BERNAU-GOLDBACH.....	925	15	10	DURBACH-EBERSMEIER.....	170	13	21	OBERSTENFELD-PREVORST...	468	13	18
WOLPADINGEN.....	888	27	26	OPENAU.....	315	19	18	BACKWANG.....	302	10	16
SEGETEN.....	879	15	13	OBBERKIRCH.....	190	17	24	PLEIDELSHHEIM.....	191	10	20
TODTMOOS.....	540	12	10	ACHERN.....	138	14	19	KALTENBRONN.....	858	17	14
SCHOENAU/SCHW.....	1018	16	11	LEIBERSTUNG.....	129	13	19	SEEWALD-BESENFELD.....	804	14	12
UNTERMULTEN.....	723	8	7	KNIEBIS.....	875	28	19	IGELBERS.....	735	11	11
SCHWIGMATT.....	710	16	12	SCHOENEGRUEND.....	559	17		SIMMERSFELD.....	720	10	12
BUERCHAU.....	290	12	19	FORBACH-HERRENWIES.....	764	24	17	WART.....	593	11	20
SALLNECK.....	365	9	17	GAGGENAU.....	117	14	22	HALTERBACH.....	528	13	28
KANDERN.....	235	9	17	PASTATT.....	117	14	22	HALTHEGSTETT-OTTENBRONN	532	8	16
KLEINKEMS.....	205	11	20	SCHIELBERG.....	430	21	26	OBERRIECHENBACH.....	635	8	13
HARTHEIM.....	229	10	20	VOELKERSBACH.....	135	12	19	LIEBENZELL, BAD.....	319	7	13
NEUFENBURG.....	241	9	15	ETTLINGEN.....	109	11	20	SINDELFINGEN.....	440	12	26
WEIERSHEIM.....	437	13	14	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFFEN	178	10	18	WELL DER STADT.....	389	7	14
MUENSTERTAL.....	192	13	14	KELTERN-ELLMENDINGEN....	198	12	22	TIFFENBRONN.....	332	7	14
BREISACH.....	261	13	30	STEIN, KR. ENZ.....	153	15	25	MUEHLACKER.....	268	5	10
ELZACH-OBERPRECHTAL.....	490	24	24	AUGUSTENBERG.....	215	12	18	WLMSHHEIM.....	431	9	15
OBERSIMONSWALD.....	419	30	26	HOHENWETTERSBRACH.....	115			WEISSACH.....	455	7	
GUTACH I. BR.-BLEIBACH.....	302	20	21	KARLSRUHE-DURLACH.....	114	12	19	BOENNINGHEIM.....	228	5	10
KEPPENBRACH.....	275	14	17	WEINGARTEN/BADEN.....	108	10	19	AALLEN-UNTERKOCHEN.....	473	10	15
GLOTTERTAL.....	311	18	23	GRABEN, KR. KARLSRUHE....	198	13	21	ADTSGMUEND.....	389	3	6
BREITNAU.....	1021	17		RUI REHRBUECHLE.....	204	13	21	WELZHEIM.....	504	8	10
OBERRIED-ZASTLER.....	625	15	13	DUERRERBUECHLE.....	108	12	31	BUEHLERZELL-GEIFERTSH...	414	8	13
HOERBUND.....	920	16	12	BRUCHSAL.....	108	12	31	ILSHOFEN-UNTERASPACH....	403	6	4
SAINT PETERSGEMUND.....	1515	14	13	WAGNHEFEL.....	300	15	19	WAGTALACH.....	355	6	4
SAINT PETERSGEMUND.....	724	23	23	SOCHSHEIM, KR. KARLSRUHE..	168	15	17	BLAUFELDEN.....	450	5	7
SAINT PETERSGEMUND.....	724	23	23	OSTLINGEN.....	108	15	17	MULLENBERG JAGS.....	294	5	7
SAINT PETERSGEMUND.....	724	23	23	OSTLINGEN.....	108	15	17	MULLENBERG JAGS.....	294	5	7

Station	Höhe über NN in m	Niederschlag Höhe in mm	in %	Station	Höhe über NN in m	Niederschlag Höhe in mm	in %	Station	Höhe über NN in m	Niederschlag Höhe in mm	in %
SCHIEFFLENZ-UNTERSCHIEFFEL	270	8	13	MUDAU-SCHLOSSAU	670	11	14	KRAUCHENHIES	596	8	15
WILHELMSFELD	350	14	16	FURTWANGEN	844	24	19	LANGENSLINGEN-LITTENHS	782	4	8
SINSHHEIM	195	10	16	VOERENBACH-LANGENBACH	857	26	18	SAULGAU-POLSTERN	640	7	8
NEUNKIRCHEN/BADEN	300	16	22	EISENBACH-BUBENBACH	935	17	18	BUCHAU	585	8	6
NECKARBISCHOFHEIM	204	10	16	GEISINGEN	717	9	17	UTTENMELER-AHLEN	620	6	6
SPECHBACH	185	15	22	TALHEIM	754	13	13	HAYINGEN	665	1	2
SCHOENBRUNN/BADEN	350	17	19	EMMINGEN AB E66	743	16	16	EHINGEN/DONAU	520	4	6
BAMMENTAL	131	14	20	TUETTINGEN	643	21	36	STEINHAUSEN-ENGLISMUELLER	452	4	13
HEIDELBERG(KURH-KOHLHOF)	480	16	21	BOETTINGEN	805	19	28	SCHWENDI-SCHOENEUEBERG	535	13	9
KOENIGSTUHL	561	15	19	MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	23	35	HUETTISHEIM	505	5	9
LADENBURG	104	8	15	FRIDINGEN	624	10	19	LEUTKIRCH	655	40	51
HEMSBACH	98	13	22	ALBSTADT-ONSTETTEN	794	30	30	MURZACH	670	12	11
CREGLINGEN	285	10	10	STETTEN-FROHNSTETTEN	785	11	20	BLAUBEUREN-SEISSEN	701	7	11
GROSSRINDERFELD-ILMSPAN	325	8	14	TROCHTELINGEN-STEINHIL	795	16	29	LONSEE-ETTLENSCHIESS	664	9	15
WALLDUERN-REINHARDSACHS	314	14	24	BURLAINGEN	760	18	24	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	455	8	14
								BOPFINGEN	497	7	13

Bayern

THIERSTEIN	595	12	21	MUTHAMNSHOFEN	736	12	12	WIESENFELDEN-KESSELBODEN	605	15	15
POPPEUREUTH	640	11	18	OBERFAHLHEIM	460	4	8	MINDBERG	410	14	20
HEINERSBERG	570	37	76	OBERGUENBURG	738	5	6	KRUEN	875	20	22
DOEBRA	700	12	15	BREITENBRUNN-FUERBUCH	610	12	20	LENGGRIES-FALL	770	37	32
LINDAU (BODERSEE)	400	10	10	MOERNITZ	465	4	7	UNFELD	844	97	74
OBERREUTE	856	14	10	SINBRONN	470	4	7	KOELLIGSDORF	626	44	51
BERNECK/BAD	376	26	37	HALNSFARTH-WORFELD	466	5	10	HOELLRIEGELSKREUTH	544	21	27
KULMBACH	335	9	18	ZUSMARSHAUSEN	462	9	15	OBERRAMERGAU	873	41	41
CRUUSEN	440	19	35	MICKHAUSEN	515	14	14	WEILHEIM/OBB	568	24	39
ISLING	375	5	9	PFRONTEN-DESCH	850	35	35	SEEFELD/OBB-HECHENDORF	580	50	77
OTTOMIND	430	8	14	LECHBRUCK	730	30	37	DACHAU	480	69	125
HAFENPREPACH	314	6	12	SEEG	850	24	29	MANDLSTADT	508	16	27
EYRICHSHOF	285	7	14	TUERKHEIM	599	31	46	WOERTH/OBB-HOERLKOFEN	505	17	28
NEUMARKT/OPF	437	10	16	ELLGAU	426	9	17	MOOSBURG/ISAR-PFROKBACH	424	10	10
HEILSBRONN	415	9	20	MASSENFELS	403	3	6	LOICHING-KRONWIEDEN	360	8	8
ZIRNDORF	308	5	11	EURASBURG-FREIENRIED	529	39	66	HUNDING-ROHRSTETTEN	450	18	23
PLECH	440	9	13	POETTIG-SCHORN	404	3	5				
KAEHRSWEIHER	350	14	24	HEITENSHAUSEN	440	9	16	ARNSTORF	385	7	13
WILHELMSGREUTH	410	10	19	SLEGENBURG	388	11	22	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	9	15
HOCHSTAHL	435	6	9	LEUTERSHAUSEN	440	9	18	SALDENBURG-STADL	572	9	11
MARKT BIBART	307	9	17	GUNZERHAUSEN	440	11	22	ALTSCHOENAU	710	16	18
HOECHSTADT-GREMSDORF	272	4	4	BUETELBRONN	525	7	8	NEUREICHERAU-DUSCHLBERG	880	25	26
SCHLUESSELFELD-HOHN	385	6	10	THALMESSING	410	8	15	OBERAUDORF/INN	480	38	40
ESRACH	360	14	21	BERCHING	388	16	29	ROTTACH-EBERN	736	39	32
HOFHEIM/UFK	265	7	15	RIEDENBURG/OPF	365	13	13	MARGAU-TAUBENBERG	810	28	27
OBERSPIESHEIM	220	7	17	AICHKIRCHEN	560	47	47	HOLZKIRCHEN/OBB	685	24	24
KETZINGEN	220	11	26	ERBENDORF	500	8	13	ANERANG-KAMNER	530	25	25
WERNECK	225	6	14	ESCHENBACH/OPF	470	14	27	UNTERWELT-WAGENSTATT	502	16	16
NEUSTADT/BAD	240	9	20	NEUNAIEM	420	5	5	BURGIKIRCHEN-GENDORF	425	15	24
OBERLAURINGEN	315	10	21	WALDHAUS/OPF	505	7	7	FRASDORF	600	37	34
HANMELBURG	184	13	25	SCHOENSEE-DIETERSDORF	695	10	14	CHIEMSEE-HERRENCHIEMSEE	539	23	25
ROSSBACH	430	23	23	TEUBLITZ	354	7	7	RUHPOLDING	692	50	39
WILDLACKEN	507	20	25	HIRSCHWALD	491	3	6	SCHNEIZLREUTH-RISTFEUCHT	615	45	38
RUPPERTSHUETTEN	350	20	25	ZWIEBEL-RABENSTEIN	685	17	18	FREILASSING	420	51	62
BISCHBRUNN	411	14	20	GRAFLING-MUEHLEN	576	10	12	FRIEDOLFING	398	26	26
GIEBELSTADT	295	12	24	DRACHENRIED	525	24	24	PFARRKIRCHEN	410	11	21
BREITENBUCH	512	12	15	FALKENSTEIN-KR.CHAN	562	10	15	GRIESBACH I. ROTTAL	470	9	15
ELSENFELD-RUECK	165	13	23	RODING-NEUBAU	391	8	8	MALDKIRCHEN-OBERFRAUENW.	800	20	25
MALDASCHAFF	220	17	27	SCHIERLING	369	7	7	OBERNZELL	350	15	23
IMMENSTADT	731	28	22	STRAUBING-ITTLING	322	8	17	NEUREICHERAU-LACKENHAEUS	710	33	40

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Table with columns for Station, Hohen NH in m, and 31 days (1-31). Rows include locations like List auf Sylt (Wst), Leck (BW), Schleswig (WA), Westermarschen, Hese, Kr. Dithmarschen, Wählstedt, Grambeck, Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.), Bremen (Flugh.), Nordsee (Wst), Emden-Neserland (Wst), Lütchow (Wst), Lingen (Wst), Hannover-Langenhagen (Flugh.), Braunschweig-Völkenrode (Wst), Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.), Bad Salzungen (Wst), Münster (Wst).

TM = Mittel, TN = Maximum, FN = Minimum

Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31		
Bocholt-Liedern (Wst)	24	TM	167	174	207	162	128	136	176	103	115	137	162	86	73	106	110	116	120	111	96	74	76	68	75	65	56	35	18	60	58	35	25
TX	267	226	245	228	196	202	205	184	126	159	179	180	150	159	152	133	135	124	140	133	148	125	131	134	108	112	24	74	88	44	35		
Bad Lippspringe (Wst)	157	TM	174	187	206	202	145	143	153	78	107	126	56	19	43	86	81	100	74	17	14	02	33	05	14	06	-15	24	39	14	17		
TX	246	235	246	250	185	197	181	164	143	162	165	143	113	115	118	133	106	121	109	118	103	106	121	109	106	121	52	51	68	55	28		
Essen-Bredency (WA)	154	TM	183	187	202	178	144	145	166	102	106	100	111	49	27	55	66	56	103	92	57	49	26	47	32	28	19	-16	04	13	10	07	
TX	231	227	232	228	177	186	196	171	116	147	169	142	132	134	139	115	123	120	130	137	119	132	130	110	130	63	54	74	42	29			
Ludenschoid	444	TM	179	166	188	177	147	130	137	79	80	109	133	88	69	95	96	93	92	83	74	70	81	68	78	80	88	73	22	37	13	8	
TX	227	203	222	214	168	178	175	143	100	124	152	136	104	114	115	98	99	94	98	119	139	132	135	137	125	130	147	41	85	54	19		
Kahler Asten (Wst)	839	TM	136	154	154	159	120	93	111	69	57	86	101	78	41	52	84	81	89	79	61	38	46	55	26	35	-01	-17	18	-05	-12		
TX	190	180	190	200	147	152	123	116	68	92	100	100	52	54	76	100	53	43	68	64	41	48	62	41	47	30	36	20	21	51	-8	-22	
Köln-Wahn (Flugh.)	73	TM	113	130	121	133	86	78	90	46	28	59	78	46	19	37	58	48	54	44	30	25	18	16	04	-15	13	25	-42	-12	-32	-41	
TX	263	240	260	249	170	191	202	172	140	164	99	59	109	104	95	112	108	93	73	62	72	78	69	46	38	20	33	41	11	33	44	4	
Aachen (Wst)	202	TM	90	145	162	165	129	93	97	82	70	113	107	68	02	20	76	26	102	96	74	20	-06	-17	26	-02	04	-37	03	11	34	4	
TX	204	193	219	178	146	155	179	108	117	134	157	168	81	105	114	106	105	105	89	72	81	72	78	57	54	15	37	48	18	32	2	12	
Bonn-Friesdorf	62	TM	134	178	182	164	127	96	138	98	92	110	126	86	41	50	108	96	102	97	76	34	32	19	36	28	11	14	06	02	26	53	41
TX	246	232	245	259	177	188	202	164	145	178	205	176	131	152	145	115	131	130	154	156	139	146	164	131	131	81	57	119	45	55	21	11	
Sistig	505	TM	116	163	176	172	144	110	120	95	85	117	114	83	50	45	103	74	113	106	63	26	19	16	56	16	-01	06	14	15	-08	21	11
TX	176	168	187	170	127	122	138	84	82	107	143	86	63	86	99	83	84	79	56	50	52	56	70	54	45	38	14	7	22	2	21		
Kassel (Wst)	231	TM	95	150	228	215	165	185	180	145	105	140	190	140	100	145	115	100	100	100	115	125	125	125	145	100	110	30	80	40	35	20	
TX	144	166	196	195	143	125	134	102	98	116	129	92	78	111	104	92	99	96	75	71	61	60	60	42	49	41	11	28	39	15	16		
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	186	TM	63	110	148	151	123	114	89	83	60	91	100	77	49	62	84	57	49	89	53	24	06	10	38	-06	18	01	-11	-03	19	05	-02
TX	142	163	188	189	136	126	135	104	106	119	148	104	74	117	110	94	109	98	83	68	62	59	76	46	56	31	30	25	59	10	21	36	50
Wasserkuppe (Wst)	921	TM	229	208	245	259	186	184	167	140	138	146	184	167	149	149	122	116	134	140	148	108	147	123	137	104	117	40	96	21	36	02	02
TX	72	99	140	131	127	111	93	83	61	99	99	75	19	49	92	48	94	64	43	04	09	37	01	06	-04	-26	-05	11	-04	-02	01	17	
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	TM	194	155	204	200	171	127	114	115	84	72	129	105	63	78	77	83	56	47	87	52	80	73	89	117	109	100	37	36	03	63	20
TX	94	120	125	136	115	94	89	42	29	55	63	42	07	33	57	35	52	36	24	12	11	11	07	13	04	14	29	-32	-26	-57	-53	03	
Berun (Wst)	363	TM	162	168	196	198	156	136	140	109	110	138	148	115	78	119	116	108	113	101	82	56	64	64	83	71	59	37	20	31	18	10	22
TX	249	208	278	280	199	203	194	163	157	177	207	160	137	164	160	138	128	146	138	134	144	112	150	153	140	123	102	43	96	19	54	54	21
Bad Marienberg (Wst)	547	TM	246	219	254	246	190	153	200	154	118	139	186	149	133	157	122	135	137	127	136	134	128	126	127	117	118	120	112	71	57	11	60
TX	198	189	208	192	134	122	155	86	85	112	138	108	83	102	108	84	86	87	85	74	70	64	76	58	58	76	64	19	8	-5	35	05	
Nürnberg (Wst)	627	TM	106	156	163	164	127	94	94	72	53	83	90	79	40	43	93	54	61	43	68	29	25	24	23	21	05	14	21	01	-08	-23	-27
TX	161	156	172	165	114	116	128	72	72	96	130	76	60	81	86	72	82	73	67	58	64	52	59	47	48	56	42	0	30	-17	-6	15	
Bad Kreuznach	159	TM	203	194	210	215	163	165	152	133	96	113	158	140	107	103	118	81	91	85	94	102	114	97	104	113	100	109	125	12	77	15	09
TX	59	96	136	115	136	107	95	72	59	100	93	76	19	39	88	37	90	93	31	25	06	-03	-08	44	19	03	-19	-20	-05	-14	-35	05	05
Trier (Stadt)	144	TM	158	172	176	174	147	135	144	102	102	127	146	105	80	89	110	107	93	92	82	71	70	80	94	90	44	35	22	36	50	13	26
TX	252	210	256	230	170	194	197	145	126	160	208	150	140	168	136	140	138	148	148	143	149	129	150	150	150	148	126	67	41	100	34	76	02
Bad Bergzabern	180	TM	93	134	121	129	138	109	111	81	76	109	81	76	44	34	72	92	65	37	46	15	12	11	64	44	08	-19	06	12	20	-04	08
TX	228	206	255	265	190	183	202	163	162	149	193	150	125	148	135	133	135	116	122	118	120	103	135	126	96	103	77	28	24	30	82	0	30
Mannheim (Wewa)	96	TM	88	125	115	120	138	124	108	80	56	96	80	93	60	35	67	60	58	35	68	43	35	07	50	26	-02	-10	-25	00	07	-30	82
TX	154	172	191	194	161	147	152	122	120	142	138	110	74	94	127	94	88	88	80	106	74	72	68	88	57	28	7	18	6	20	10	20	
TX	253	219	282	280	210	193	204	166	168	163	204	146	141	147	151	150	139	137	140	145	147	127	152	151	125	123	44	27	66	39	86	0	10
TX	82	122	117	147	134	133	103	103	59	104	90	93	36	34	84	52	20	02	86	13	11	-13	36	10	26	-33	-23	-13	-28	-28	-28	-50	50

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Oktober 1985

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Öhringen (Wst)	276	170	170	202	187	161	144	143	112	112	118	116	91	56	80	100	65	75	66	71	66	57	44	75	67	37	36	10	-2	-3	2	16	
Stuttgart (Schnarrenberg, WA)	314	86	135	131	140	120	128	102	81	61	105	83	70	06	16	78	24	18	17	53	20	14	-18	31	18	-15	-14	-31	-34	-12	-10	-24	
Freudenstadt (Wst)	797	172	160	195	191	141	127	152	71	84	78	100	101	52	82	82	58	62	88	63	37	34	32	43	30	34	56	53	25	-22	14	50	
Ulm (Wst)	522	99	133	143	158	125	118	101	66	43	68	44	72	21	16	42	39	19	28	46	02	06	-22	19	-14	-20	10	21	-04	-25	-30	23	
Freiburg i. Br. (WA)	269	200	201	233	215	170	154	179	130	132	128	134	132	92	100	104	114	85	104	101	88	75	48	86	81	62	64	23	14	18	32	80	
Feldberg/Schwarzwald (Wst)	1486	120	172	174	185	158	136	126	108	76	115	78	82	61	36	61	66	32	49	86	40	27	25	26	21	19	16	04	06	03	15		
Konstanz (Wewa)	443	147	166	170	174	175	162	148	120	109	118	114	132	95	86	112	91	78	97	89	80	48	64	78	62	46	46	42	41	16	30	68	
Hof-Hohensaas (Wst)	567	114	104	117	120	135	146	115	06	76	92	60	85	67	35	80	69	24	40	70	52	32	38	25	22	11	34	30	19	-19	8	12	30
Würzburg (Wewa)	268	34	105	114	120	106	120	93	70	48	74	88	55	43	42	56	27	27	67	37	20	15	-06	-40	-34	-31	-20	-33	-54	-26	-27	-19	
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	64	99	120	118	120	129	110	83	55	100	93	86	31	43	90	40	41	51	-06	04	-08	26	09	03	-04	-21	-19	-23	-42	-02	14	53
Regensburg (Wst)	366	134	154	167	162	150	134	142	106	104	113	117	104	65	80	95	60	77	62	56	45	51	50	54	49	60	41	11	12	8	8	32	
Weißenburg/Bay. (Wst)	422	48	104	114	112	102	106	106	80	46	90	58	87	22	58	80	05	06	26	36	-10	-02	-06	33	-05	01	-12	-18	00	00	-07	09	
Passau-Oberhaus (Wst)	409	225	215	260	274	231	166	185	144	147	125	182	138	108	106	122	106	112	93	91	112	124	98	111	125	129	128	120	66	11	05	98	
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	461	60	86	98	95	95	126	107	98	72	62	53	77	22	44	65	06	07	24	55	-06	19	-14	19	05	01	-23	-04	-05	-16	-07	13	
Mühlldorf/Inn (Wst)	401	126	148	150	151	146	147	133	113	87	111	103	102	62	72	85	42	54	52	73	47	44	28	57	51	50	29	8	0	7	42		
München-Nymphenburg	515	44	80	95	88	99	112	100	107	67	59	44	75	30	51	71	05	40	12	50	12	-02	07	35	05	-21	-39	-31	-06	-09	-04	02	
Reit im Winkl	695	124	136	136	136	138	147	135	93	62	90	102	87	67	54	80	53	41	74	61	34	22	21	37	6	23	32	29	23	2	13	62	
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	52	64	55	66	67	105	104	74	46	30	60	33	37	45	50	25	-12	-11	55	05	-36	-33	69	-40	-48	-37	-35	-42	-06	-03	-13	
Oberstdorf (Wst)	810	54	72	69	69	71	85	65	66	52	37	16	36	61	37	66	52	-08	-04	59	10	-22	-24	26	-27	-33	-32	-29	-34	-08	-17	33	
		234	228	249	246	226	190	207	122	153	165	197	183	126	111	96	121	140	160	93	39	45	37	40	13	24	36	32	17	1	48	74	
		81	66	67	74	76	99	80	76	38	40	17	22	61	15	71	30	-04	12	58	16	-22	04	28	-11	-44	-28	-25	-35	-32	-06	49	

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

ISSN 0435-7965

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 80620

33. Jahrgang

November 1985

Nummer 11

Allgemeiner Witterungscharakter

Der November 1985 war nach den Monatswerten bei meist unterdurchschnittlicher Sonneneindauer zu kalt und überwiegend zu nat.

Wetterablauf

Vom 01. bis 10. bestimmte ein Tiefdrucksystem über Skandinavien und dem Elbeer den Witterungsverlauf. Ein zunächst noch zwischen Grönland und Island liegendes Hoch wurde dadurch im Verlauf nach Westen abgedrängt. Das am 01. über dem Kanal liegende Höhenriff löste sich auf. Es entstand nach einer anfänglich über Mitteleuropa südwestlichen, eine westliche bis nordwestliche Strömung, in der am Boden Störungsaufläufel nach Osten gelangten und häufig Luft polaren, zeitweise atlantischen Ursprungs heranführten. Es kam verbreitet zu starken Niederschlägen in Form von Schnee bzw. Schneeschauer mit Gewittern (Freudenstadt 61 mm am 09.). Im Bergland bildete sich eine Schneedecke. Der Himmel war meist bedeckt, die Sonneneindauer erreichte nur am 03. örtlich, am 04. gebietsweise und im Alpenbereich örtlich am 07. 8 bis 9 Stunden, sonst schied die Sonne zwischen 0 und 7 Stunden; am 15. wurde - mit Ausnahme des Alpengebietes - verbreitet, an den anderen Tagen gebietsweise kein Sonnenschein registriert. Der Witterungsablauf war vom 01. bis 04., am 06., und 10. überwiegend bis um 7 °C zu kalt, sonst bis zu 9 °C (Freiburg i.Br. am 09.) zu warm. Die Lufttemperaturen bewegten sich zwischen -6 °C (Köln am 04.) und 14 °C (Freiburg i.Br. am 10.). Bodenfrost wurde vorwiegend in der Mitte und im Süden beobachtet mit Werten bis -11 °C (Stötten am 03.). Die Tageshöchsttemperaturen erreichten Werte zwischen 2 °C (Freudenstadt am 03.) und 20 °C (Freiburg i.Br. am 09.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur reichten von 0 °C (Braunlage am 10.) bis 21 °C (Oberstdorf am 05.). Der Wind wehte zu- nächst im Küstenbereich, später verbreitet bis zu Sturm- und Orkanstärke (Zugspitze 228 km/h am 05., List/Sylt 150 km/h am 06.).

Vom 11. bis 14. bestimmte ein Hochkeil über dem Ostatlantik und tiefer Luftdruck über Europa den Witterungsablauf. Mit einer nördlichen, über Mitteleuropa nach Osten gerichteten Strömung, floß Meeresluft arktischen Ursprungs ein. Dabei kam es im Norden am 11. südlich der Donau am 12. und 13. zu starken Niederschlägen, überwiegend als Schnee (Wendelstein 25 mm am 13.). In den übrigen Gebieten fiel gebietsweise geringer oder kein Niederschlag. Vereinzelt traten Gewitter auf. Im Alpenvorland stellte sich eine Schneedecke ein. Der Himmel war meist bis bedeckt mit örtlichen Aufheiterungen. Die Sonne schien meist zwischen 0 und 7, bei Aufheiterung 8 bis 9 Stunden, gebietsweise nicht. Im Vergleich zum vielfjährigen Durchschnitt war der Witterungsabchnitt bis nahe 6 °C zu kalt; die Tiefsttemperaturen reichten von -6 °C (Braunlage am 13.) bis 5 °C (Helgoland am 14.). Es gab verbreitet Bodenfrost bis -11 °C (München-Riem am 12.). Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich zwischen -2 °C (Freudenstadt, Stötten am 13.) und 9 °C (Helgoland am 11., List/Sylt am 12.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (Oberstdorf am 13.) und 10 °C (Theley am 11.). Am 11. wehte ein stürmischer Wind, der an der Küste und in den Bergen Orkanstärke erreichte (Zugspitze 141 km/h am 11.).

Vom 15. bis 18. war die Wetterlage durch ein Tiefdrucksystem über dem Ostatlantik und dem fennoskandischen Hoch, das sich im Verlauf etwas nach Süden verlagerte, gekennzeichnet. Die auf der Vorderseite des Hochs in Richtung Mitteleuropa einfließende kontinentale Polarluft setzte sich seiner Verlagerung durch, zunächst sogenannte Tief über der südlichen Nordsee für eine mehr südwestliche bis westliche Strömungskomponente, mit der gemäßigten kontinentale Tropikluft herangeführt wurde. Im Westen gab es dabei im Gegensatz zu den anderen Gebieten stärkeren Niederschlag, teils als Regen teils als Schnee (Essen, Düsseldorf 5 mm am 15.). Im Norden trat geringer Niederschlag auf, im Süden war es meist niederschlagsfrei. Gebietsweise bildete sich Nebel. Abnehmen von einzelnen Aufheiterungen im Alpenvorland am 15. mit einer Sonnenscheindauer von 8 bis 9 Stunden, war der Himmel meist bewölkt bis bedeckt. Sonst bewegte sich die Sonneneindauer zwischen 1 und 7 Stunden, gebietsweise und zeitweise schied die Sonne nicht. Die Durchschnittswerte der Lufttemperaturen wurden bis um 10 °C (Augsburg am 15.) unterschritten. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -14 °C (Erding am 17.) und 3 °C (Helgoland am 17.). Es wurde durchweg Bodenfrost bis zu -10 °C (Oberstdorf, Garmisch-Part. am 16.) gemeldet. Von -6 °C (Braunlage, Kemfarn am 18.) bis 3 °C (Güterloh am 15. und 16.) reichten die Tageshöchsttemperaturen. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur betragen 0 °C (Helgoland am 15. und 17.) bis 12 °C (Oberstdorf am 15.). Örtlich traten am 18. Sturmböen auf.

Vom 19. bis 23. bestimmte ein umfangreiches Höhenriff über dem westlichen Mittelmeer, dessen Kern im Verlauf über den Golf von Genua nach Nordjugoslawien zog, den Witterungsabchnitt. Mit dem dazugehörigen Tief am Boden und der über Nordeuropa liegenden Strömung setzte sich verstärkter südöstliche bis nordöstliche Strömung ein, mit der gealterte kontinentale Polarluft nach Mitteleuropa einfloß. Dabei gingen zunächst verbreitet, dann gebietsweise Schneefälle nieder, zum Teil auch Schneereg. Neben einer Schneedecke bildete sich Glatteis; es trat örtlich, gegen Ende des Abschnitts gebietsweise Nebel auf. Der Himmel war, von einzelnen Aufheiterungen am 23. abgesehen, bedeckt. Die Sonne schien häufig nicht. Im Süden wurden örtlich bis 7 Stunden Sonnenschein festgestellt, überwiegend aber weniger als 3 Stunden. Der Witterungsabchnitt war im Vergleich zum vielfjährigen Durchschnitt bis nahe 10 °C zu kalt (Nordenney am 19.). Die Tiefsttemperaturen bewegten sich zwischen -1 °C (Oberstdorf am 19.) und 2 °C (Helgoland am 21., List/Sylt am 23.). Verbreitet wurde Bodenfrost bis -18 °C (Stötten am 23.) festgestellt. Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte zwischen -8 °C (Braunlage am 19.) und 4 °C (Kiel am 22.); die Tagesschwankungen der Lufttemperatur hatten Werte von 0 °C (häufig) bis 7 °C (Lübeck am 22.). Am 19. und 20. verzeichnete die Küste, am 19. auch das Binnenland Sturmböen bis 10 Beaufort.

Vom 25. bis 29. wurden, nach einer Übergangslage am 24., für den Witterungsabchnitt ein Grönlandhoch und ein über Nordeuropa liegendes Tiefdrucksystem witterbestimmend. Zwischen beiden gelangte in Wellen maritime arktische Polarluft nach Mitteleuropa. Nachfolgend stellte sich am 30. wieder eine Übergangslage ein, wobei im Süden die maritime arktische Polarluft durch maritime Tropikluft ersetzt wurde. Es gab gebietsweise Schnee, örtlich Schneeschauer, was bis zum 28. verbreitet zu einer Schneedecke führte. Danach ging der Schnee örtlich in Schneereg und Regen über. Daran trat gebietsweise teils länger anhaltender Nebel auf. Überwiegend war der Himmel bewölkt oder bedeckt, gebietsweise kamen Aufheiterungen vor. Vom 24. bis 29. schien die Sonne häufig nicht, am 30. wurde - mit Ausnahme des Küstenraums - kein Sonnenschein registriert. In den höheren Lagen im Süden am 27. und an der Küste am 25. erreichte die Sonneneindauer bis zu 9 Stunden, sonst blieb sie meist darunter und lag zwischen 0 und 7 Stunden. Gegenüber den Durchschnittswerten waren die Tage vom 24. bis 29. bis nahe 11 °C zu kalt, in der Übergangslage am 30. blieb der Norden bis nahe 12 °C und der Osten bis 1 °C zu kalt; der Südwesten und Westen war bis um 5 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen sanken auf Werte zwischen -15 °C (Neuburg/Donau am 28.) und 3 °C (Helgoland am 25.) ab, in den Übergangslagen am 24. und 30. auf Werte zwischen -14 °C (Leck am 30.) und 4 °C (Freiburg i.Br. am 30.). Verbreitet wurde Bodenfrost bis

zu -19 °C (München-Riem am 28.) gemeldet. Die Tageshöchsttemperaturen reichten von -5 °C (Stötten am 26.) bis 6 °C (Helgoland am 26.). In den Übergangslagen am 24. und 30. wurden Höchsttemperaturen zwischen -4 °C (Freudenstadt) und 4 °C (Helgoland) am 24. und zwischen -6 °C (Schleswig) und 10 °C (Freiburg i.Br.) am 30. gemessen. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur bewegten sich zwischen 0 °C (Soltau am 25.) und 14 °C (Garmisch-Part. am 28.); am 24. blieb sie unter 10 °C, am 30. unter 9 °C. Im Süden und an der Küste gab es vornehmlich am 28. und 29. Sturm-, teils auch Orkanböen (Zugspitze 148 km/h am 28., 150 km/h am 30.).

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

Am 03. wurden durch Glatteis und Schneeglätte teils schwere Verkehrsunfälle gemeldet, bei denen 4 Tote zu beklagen waren, außerdem kam es auf verschiedenen Autobahnabschnitten zu Massenkarambolagen. Vom 05. auf 06. trafen Sturm und Orkanböen auf die Schifffahrt in den Ostseehäfen behinderten und zur Sperrung der Fehmarnsundbrücke für den Kraftfahrzeugverkehr führte. In List auf Sylt verursachte der Orkan Landabbrüche und 22 Kinder ertranken in der Sturmflut; der Feldberg/Schw. meldete eine Höchstgeschwindigkeit von 140 km/h, die Zugspitze am 05. 228 km/h. Am 08. führten Glatteis und dichter Nebel zu zahlreichen Verkehrsunfällen. In Niedersachsen kam es zu 200 Unfällen mit 1 Toten und 30 teilweise Schwerverletzten. Am 09. und 10. trat verbreitet Windstärke 8 bis 11 Beaufort auf (Zugspitze 161 km/h am 10.). Am 11. verursachte Neuschnee auf der BAB Sauerlandlinie einen Verkehrsunfall mit 2 Toten. Vom 12. bis 14. fiel in München 35 cm Neuschnee, seit 1904 der zweithöchste Wert im November. Unter der Schneelast brach ein Zirkuszelt ein, 1/3 der Starts und Landungen von Flugzeugen in München-Riem mußten abgesagt werden. Vom 20. bis 25. führte Glatteis und Schneeglätte zu zahlreichen Unfällen (Massenkarambolagen), die 12 Menschenleben und 4 Schwerverletzte forderten, sowie im Kreis Bergstraße hohen Sachschaden von 140.000,- DM anrichteten. Außerdem kam es zu Behinderungen im Flugverkehr. Am 28. und 30. gab es im Süden und an der Küste verbreitet Sturmböen (Zugspitze 148 km/h am 28., 150 km/h am 30.).

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen -10,1 °C (Zugspitze) und 4,7 °C (Helgoland). Mehr als 2 °C wurden an der Nordseeküste - auf Helgoland sogar mehr als 4 °C - in Teilen der Ostseeküste, im Gebiet um Hamburg, im Westen der Münsteraner Bucht, im Rheintal (Augsburg bis Gelsenheim sowie zwischen Worms und Lörach, im Saar- und Moseltal, im Neckarraum zwischen Stuttgart und Heilbronn und bei Frankfurt/M. gemessen, Weniger als 0 °C hatten die höheren Lagen der nördlichen und östlichen Mittelgebirge, der Schwarzwald, die Alb, Teile des Alpenvorlandes und die Alpen, wobei die höchsten Kuppen der Mittelgebirge und die Gipfel der Alpen weniger als -2 °C aufwiesen. Im übrigen Bundesgebiet lagen die Mitteltemperaturen zwischen 0 und 2 °C.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vielfjährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen -4,8 °C (Feldberg/Schw., Hornsgründe) und -2,1 °C (Meingen und Freiburg i.Br., Aldersbach/Kr. Passau), d.h. der Monat war in der gesamten Bundesrepublik zu kalt. Negative Abweichungen von weniger als 3 °C wurden im Westen, Süden und Südosten Schleifweg/Holstein, in Hamburg und im Osten der Lüneburger Heide, bei Saarbrücken, im Maintal östlich von Miltenberg, im Rheintal südlich von Neustadt a.d.W., in Südbayern und südlich der Donau bis zu den Alpen festgestellt, solche von mehr als 4 °C traten im Harz, Sauerland und Westerwald, im Weser- und Pfälzertal zwischen der Ederaltersperre und Karlsrufer, in der Rhön, im Vogelsberg und Taunus sowie in Teilen des Schwarzwaldes auf. Der überwiegende Teil des Bundesgebietes meldete Abweichungen zwischen -3 und -4 °C.

Im Temperaturverlauf traten positive Temperaturabweichungen im Süden nur gebietsweise am 01., 02. und 30. flächenhaft am 10.; in der gesamten Bundesrepublik am 05., 08., 09. und überwiegend am 07. bis zu 9 °C auf (Freiburg i.Br. 9,0 °C am 09.). Sonst war es nur noch am 20. auf der Zugspitze 1,1 °C zu warm; an den übrigen Tagen aber zu kalt. Dabei trat der Höhepunkt einer Kälteperiode am 03. mit negativen Abweichungen bis 7 °C auf, weitere am 14. mit Abweichungen bis nahe 6 °C (Zugspitze -10,7 °C am 14.), am 19. mit solchen bis nahe 10 °C und am 27. bis 11 °C (Augsburg -10,7 °C am 27.).

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 345 untersuchten Stationen zu 78 % am 09. und 10. im überwiegenden Teil des Bundesgebietes sowie zu 22 % am 05. besonders im Nordseeküstenbereich und im Südwesten gemessen. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen 11,6 °C (am 09. in St. Peter-Ordin/Kr. Nordfriesland) und 20,3 °C (am 09. im Böhlerthal/Kr. Rastatt),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen 10,1 °C (am 09. in Althausbüttel/Kr. Tirschenreuth) und 20,2 °C (am 09. in Baden-Baden),
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen 2,0 °C (am 09. auf der Zugspitze) und 19,4 °C (am 09. in Oberstdorf).

Die Monatsminima der Lufttemperatur wurden zu 64 % vom 26. bis 30. erreicht - davon 26 % am 27. - im überwiegenden Teil des Bundesgebietes, zu 25 % vom 15. bis 20., davon 12 % am 19. - besonders an der Küste von Niedersachsen, in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, in der Oberpfalz und im Allgäu, zu 10 % vom 22. bis 24. meist im Münsterland, im Weserbergland und in Nordhessen sowie zu weniger als 1 % am 03. örtlich bei Trier. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen -16,3 °C (am 30. in Leck/Kr. Nordfriesland) und -1,9 °C (am 20. auf Helgoland),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen -20,6 °C (am 27. in Donaueschingen) und -5,0 °C (am 19. in Aachen und Weiskirchen/Saar sowie am 28. in Konstanz),
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen -20,7 °C (am 29. auf der Zugspitze) und -9,3 °C (am 27. in St. Margen/Kr. Breisgau-Hochschwarzwald).

Frosttage (Minimum < 0,0 °C) hatte weniger als 10 nur Helgoland (4). Weniger als 15 Tage wurden auf den meisten Inseln, örtlich an der Nordseeküste, im Ostseeküstenbereich (Flensburg 10), in Hamburg sowie in einem Streifen zwischen Düsseldorf und Köln gezählt. Mehr als 25 Tage ergaben sich für die Gipfelregion von Harz, Rothaargebirge, Westerwald, Taunus, Vogelsberg, Rhön und Fichtelgebirge, örtlich bei Erlangen, für die Hochlagen des Südschwarzwaldes (Feldberg/Schw. 28), des Bayerischen Waldes (Gr. Arber 28) und der Alpen, wobei es auf der Zugspitze 30 Tage waren. Das übrige Bundesgebiet hatte 15 bis 25 Tage. Die vielfjährigen Mittelwerte betragen im Norden



7.11.85

3 bis 16, im Süden 7 bis 22 und auf der Zugspitze 30 Tage. Sie wurden meist erheblich überschritten. — E i s t a g e (Maximum < 0.0°C) wurden nur auf Borkum, Helgoland und Fehmarn nicht festgestellt. Mehr als 10 Tage ergaben sich für die Mittelgebirge nördlich der Nahe-Main-Linie, den Pfälzer Wald, den Odenwald und die Gebiete östlich der Linie Waldshut-Lörrach-Pforzheim-Kitzingen-Bayreuth mit Ausnahme des Neckartales bis Stuttgart, das Regnitztal bis südlich von Nürnberg, eines Streifens zwischen Amberg und Passau sowie im Alpenvorland zwischen Inn und Salzach. Mehr als 20 Tage wurden in den Gipfeln des Südschwarzwaldes (Feldberg/Schw. 22), des Bayerischen Waldes (Gr. Arber 23) und der Alpen (Zugspitze 27) gezählt. Das übrige Bundesgebiet hatte 1 bis 10 Tage. Die vielfährigen Durchschnittswerte von 1 bis 2, oberhalb 500 m über NN von 1 bis 8 Tagen und auf der Zugspitze von 27 Tagen wurden meist erheblich überschritten.

Die monatlichen Niederschlagshöhen betragen zwischen 21 mm (Berlin-Lichterfelde) und 257 mm (Menzschwand/Kr. Waldshut). Weniger als 25 mm waren es nur in Braunschweig und Berlin. Weniger als 50 mm wurden gebietsweise in Ostholstein, örtlich bei Oldenburg/O., Bremen und Uelzen, im Wendland, im Raum Bocholt, zwischen Münster, Hamm und Paderborn, in einem breiten Streifen von nördlich Osnabrück über den Raum Minden bis in das Gebiet zwischen Aller und Harz, gebietsweise in den Tälern von Leine, Rhume, Diemel, Fulda und Werra, im Süden der Kölner Bucht, im Neuwieder- und Limburger Becken, in der Wetterau, in einem Raum von Bingen und Frankfurt bis in die Vorderpfalz, gebietsweise in Mainfranken und im Breisgau gemessen. Mehr als 100 mm wurden besonders im Westen Schleswig-Holsteins, in Hamburg, in einem breiten Streifen an der Küste Niedersachsens, in den Hochlagen des Harzes, in den überwiegenden Teilen des Bergischen und Sauerlandes, gebietsweise in der Eifel, in den Hochlagen von Westerwald, Vogelsberg, Spessart und Rhön, im Westen des Hunsrücks, im nördlichen Saarland, örtlich im Pfälzer Wald, im südlichen Odenwald, im Schwarzwald, im Raum Rastatt, im Schwäbischen Wald, örtlich auf der Schwäbischen Alb, im Mittelteil der Fränkischen Alb, örtlich in Frankenwald und Fichtelgebirge, verbreitet im Oberpfälzer- und Bayerischen Wald, sowie südlich der Linie Konstanz-Augsburg-Freising, — ausgenommen kleinere Gebiete bei Füssen, Garmisch-Partenkirchen und Rosenheim —, registriert. Mehr als 150 mm fielen örtlich in Ostfrankland und östlich von Bremerhaven, im Ebbegebirge, verbreitet im Schwarzwald, im Gebiet des Gr. Arbers, in großen Teilen des Allgäu und in den Allgäuer Alpen. Mehr als 200 mm gab es in den Hochlagen des Schwarzwaldes. Das übrige Bundesgebiet hatte zwischen 50 und 100 mm Niederschlag.

Die prozentualen Anteile der monatlichen Niederschlagshöhen an den vielfährigen Mittelwerten betragen in den extremen Fällen 46 % (Sieber/Kr. Osterode/Harz) und 265 % (Vilsack/Kr. Amberg-Weizbach und Schönficht/Kr. Tirschenreuth). Weniger als 50 % waren es in Sieber und Evensen. Weniger als 100 % wurden errechnet örtlich im Kr. Ostholstein, Kr. Wolfenbüttel, für große Gebiete im Süden Niedersachsens, den überwiegenden Teil von Nordrhein-Westfalen östlich des Rheins, einen Streifen in der mittleren Eifel und von Montabaur über Koblenz zur Sieg, das Limburger Becken, Teile Nordhessens, ein Gebiet vom Rheingau über die Wetterau zum Vogelsberg, den mittleren Odenwald, kleinere Gebiete in Rhön, Spessart, Mainfranken und Frankenwald, einen Streifen von Lahr über Freiburg i.Br. bis Lörrach sowie örtlich in den Alpen. Mehr als 150 % ergaben sich für den überwiegenden Teil von Schleswig-Holstein und Hamburg, den Küstenbereich Niedersachsens, kleinere Gebiete in Nordhessen, den Raum Fulda, örtlich bei Mannheim, große Gebiete an Saar, Nahe und Glan, örtlich im Pfälzer Wald und an der Tauber, Teile der Rhön und des Grabfeldes, westlich von Kulmbach und Erlangen sowie das Gebiet südlich der Linie Waldshut-Karlsruhe-Crailsheim-Nürnberg-Wunsiedel-Hof mit Ausnahme von Teilen des Schwarzwaldes, der Schwäbischen Alb, der Räume um Stuttgart und Göttingen, von Teilen der Fränkischen Alb, dem Raum um Selb, dem Nordwesten des Bayerischen Waldes, des Oberallgäu sowie dem Gebiet südlich der Linie Füssen-Bad Tölz-Rosenheim-Passau. Mehr als 200 % wurden für kleinere Gebiete an der Nordseeküste und bei Hamburg, örtlich an der Glan, den Raum südlich von Karlsruhe, den Streifen zwischen Freudenstadt und Calw, ein schmales Gebiet entlang der Donau ab Regensburg, große Teile der Oberpfalz, kleinere Gebiete am Bodensee, den Raum Kempten-Augsburg-Sigmaringen-Kempten und das Gebiet nördlich von Rosenheim berechnet. Das übrige Bundesgebiet hatte zwischen 100 und 150 %.

Die Flächenmittel des Niederschlags wurden im Bundesgebiet im Vergleich mit den vielfährigen Mittelwerten besonders im Norden und Süden überschritten, im Westen nicht erreicht. Das größte Flächenmittel ergab sich für Schleswig-Holstein und Hamburg mit 161 % (≥ 98 mm); Nordrhein-Westfalen hatte mit 82 % (≥ 65 mm) das geringste. Das Flächenmittel der Bundesrepublik war mit 131 % (≥ 84 mm) zu maß.

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlags betragen in:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	98	161
Niedersachsen und Bremen	68	109
Nordrhein-Westfalen	65	89
Hessen	69	118
Rheinland-Pfalz und Saarland	73	118
Baden-Württemberg	102	150
Bayern	94	157
Bundesrepublik Deutschland	84	131

Die Zahl der Tage mit Niederschlag (≥ 0.1 mm) betrug weniger als 15 nur in Waldeck/Kr. Korbach, in Mainz, Bad Königshofen/Kr. Grabfeld (12) und in Mittelberg/Kr. Oberallgäu. Mehr als 20 Tage ergaben sich für den größten Teil von Schleswig-Holstein, für die Küste Niedersachsens, für einen Streifen zwischen Ems und Bremen, für ein kleines Gebiet südlich v. Hamburg, für den Harz, für Teile des Weserberglandes, für Nordrhein-Westfalen sowie die Mittelgebirge in Hessen, Rheinland-Pfalz und im Saarland — wobei in diesen Bundesländern örtlich bis zu 25 Tage gezählt wurden —, für den überwiegenden Teil des Schwarzwaldes, für das Gebiet zwischen Schwäbischer Alb, Bodensee und Allgäu sowie den größten Teil von Ostbayern. Das übrige Bundesgebiet hatte 15 bis 20 Tage. Die vielfährigen Mittelwerte, im nördlichen Deutschland 14 bis 18, im Süden 11 bis 16 Tage, wurden im überwiegenden Teil der Bundesrepublik — gebietsweise erheblich — überschritten. — Niederschlag von 1.0 mm oder mehr trat an weniger als 10 Tagen in Berlin (6), zwischen Celle und Wolfsburg, zwischen Dümmer und Minden sowie in Wittenhausen. Mehr als 15 Tage wurden im Westen von Schleswig-Holstein, im Norden Niedersachsens, örtlich im Harz, im größten Teil von Nordrhein-Westfalen, in Eifel und Hunsrück, in den Hessischen Mittelgebirgen, im Schwarzwald, im Fichtelgebirge, gebietsweise auf der Fränkischen Alb, im Oberpfälzer- und Bayerischen Wald sowie im überwiegenden Teil des Alpenvorlandes zwischen Bodensee und Inn festgestellt. Mehr als 20 Tage gab es nur auf dem Kahlen Asten (21). Die vielfährigen Durchschnittswerte, im Norden 9 bis 13, im Süden 8 bis 11 Tage, wurden nur örtlich unterschritten, sonst — gebietsweise erheblich — überschritten. — Tage mit Niederschlägen von 10.0 mm oder mehr wurden in Berlin, zwischen Wendland und Elm, im Raum begrenzt von Harz, Weser und Werra, von Düsseldorf bis Koblenz, im Gebiet zwischen Wetterau und Vorderpfalz sowie entlang des Mains von Miltenberg bis Bamberg nicht festgestellt. 3 Tage und mehr hatten der größte Teil von Schleswig-Holstein, der Norden Niedersachsens, die Hochlagen der Mittelgebirge nördlich der Linie Pirmasens-Aschaffenburg-Ortrand der Rhön, Teile der Fränkischen Schweiz, der östliche Bayerische Wald, der Raum zwischen Heilbronn und Heidenheim, der Schwarzwald, der überwiegende Teil des Alpenvorlandes und die Alpen. 6 Tage und mehr ergaben sich für einen Streifen zwischen Wilhelmshaven und der Elbmündung, für die Hochlagen des Schwarzwaldes (bis zu 8), das Allgäu (Oberstdorf 8), den Hohenpeißenberg sowie das Gebiet zwischen Bad Tölz und Wendelstein (bis zu 8). Das übrige Bundesgebiet hatte 1 oder 2 Tage. Die Mittelwerte von 1 bis 2 Tagen, in hohe-

ren Lagen bis 5, wurden meist eingehalten, gebietsweise — örtlich erheblich — überschritten. — Schnee oder Schneeregen trat an 5 Tagen nur in Heide/Kr. Dithmarschen auf. 15 Tage und mehr wurden im Deister, im Harz, bei Göttingen, Kassel und Bad Wildungen, im Sauerland, im Bergischen Land, im Westerwald, in der Eifel, örtlich im Hunsrück und im Saarland, in der Rhön, verbreitet in den östlichen Mittelgebirgen, in den Hochlagen des Schwarzwaldes, bei Memmingen, in einem Streifen von Schönbau bis München und in den Alpen beobachtet, wobei 21 Tage auf dem Kahlen Asten, dem Gr. Arber und der Zugspitze gezählt wurden. Das übrige Bundesgebiet hatte 6 bis 14 Tage. Die vielfährigen Mittelwerte von 1 bis 4 im Flachland, im Bergland von bis zu 7 und auf der Zugspitze von 14 Tagen mit Schneefall wurden bundesweit — gebietsweise erheblich — überschritten. — Eine Schneedecke wurde nur auf Helgoland nicht beobachtet, 5 Tage und weniger hatten Teile der Ostseeküste, die meisten Nordseeeiseln, ein Gebiet zwischen Aurich und Oldenburg/O., ein Streifen von Eiderstedt bis in die Holfsteinsche Schweiz, der Raum zwischen Unterweser und Untere Elbe sowie ein Kreis um Krefeld. Mehr als 15 Tage gab es eine Schneedecke im Harz, in den überwiegenden Teilen des Bergischen und des Sauerlandes, in Eifel, Westerwald, Taunus, Vogelsberg und Rhön, in den Hochlagen des Schwarzwaldes, örtlich bei Rothenburg o.d.T. und Nürnberg sowie östlich der Linie Konstanz-Rottweil-Donauwörth-Amberg-Frankenwald mit Ausnahme des Gebietes südlich von Hof und einem Streifen von Amberg bis Cham. Mehr als 25 Tage hatten der Feldberg/Schw. (27), der Gr. Arber (28), der Wendelstein (27) und die Zugspitze (30). Das übrige Bundesgebiet verzeichnete 6 bis 15 Tage. Die Schneedecke auf der Zugspitze hatte am Monatsanfang eine Höhe von 5 cm, sie wuchs bis zum 16. auf 65 cm, sank leicht bis zum 28. auf 62 cm ab und stieg bis zum Monatsende auf 83 cm an. Im vielfährigen Durchschnitt ist sie im Norden an 1 Tag, im Süden an 1 bis 4 Tagen sowie in den Mittelgebirgen und den Alpenländern an 4 bis 10 Tagen zu erwarten. Die Werte wurden bundesweit — gebietsweise erheblich — überschritten. — Gewitter wurden an 1 bis 2 Tagen im größten Teil von Schleswig-Holstein, in Hamburg, an der Küste Niedersachsens, in Berlin, örtlich in der Niederrheinischen Bucht, in einem großen Gebiet vom nördlichen Münsterland bis zum Harz und von der Lüneburger Heide bis zum Westerwald, örtlich zwischen Trier und Pirmasens, im Taunus, in Ostbavaria, in einem großen Gebiet vom Hochrhein über Schwarzwald, Kraichgau, Hohenloher Land bis Mittelfranken, an der oberen Donau westlich Ulm, örtlich in den östlichen Mittelgebirgen und im Allgäu sowie auf dem Hohenpeißenberg beobachtet. Die Wasserkuppe hatte 3 und die Hornisgrunde/Schw. 4 Tage. Im übrigen Bundesgebiet gab es kein Gewitter.

Die mittlere tägliche Bewölkung betrug weniger als 6.0 Achtel in einem Streifen zwischen Sylt und Rendsburg, an der Ostseeküste, gebietsweise in der Niederrheinischen Bucht, südwestlich von Trier, im Raum von Limburg über die Wetterau (5.5 Achtel in Bad Nauheim) bis Aschaffenburg, östlich von Würzburg und auf der Zugspitze. Mehr als 7.0 Achtel wurde örtlich zwischen Unterweser und Ode, im Rothaargebiet und Waldeckes Land, in Teilen der Eifel, im Frankenwald (7.4 Achtel in Kronach), Fichtelgebirge und Oberpfälzer Wald, in einem Streifen von Heidenheim bis Ravensburg, im Raum Ingolstadt und nördlich Rosenheim beobachtet. Das übrige Bundesgebiet hatte 6.0 bis 7.0 Achtel. Die durchschnittliche Himmelsbedeckung von 4.7 bis 6.3 Achtel, das sind 59 % bis 79 % der sichtbaren Himmelsfläche, wurde bundesweit überschritten. — Heitere Tage mit einem Bewölkungsmittel unter 1.6 Achtel waren selten. 1 bis 2 Tage wurden in den überwiegenden Teilen Schleswig-Holsteins, in Hamburg und Berlin sowie in Ostniedersachsen, in einem Streifen von Ostfrankland über das Bergische und Sauerland, Mittelhessen bis zum Rhein-Main-Gebiet, in großen Teilen des Raumes westlich vom Rhein, im überwiegenden Teil von Baden-Württemberg, gebietsweise in Mainfranken, auf der Fränkischen Alb, in den östlichen Mittelgebirgen sowie im Alpenvorland und in den Alpen beobachtet. Das übrige Bundesgebiet hatte keine heiteren Tage. Das vielfährige Mittel von 1 bis 4, in den Alpen bis zu 5 Tagen wurde örtlich erreicht, sonst unterschritten. — Trübe Tage mit einem Bewölkungsmittel von über 6.4 Achtel gab es nur 10 in Bad Nauheim und Wertheim. 20 Tage und mehr wurden örtlich in Ostfrankland, nördlich von Hamburg, zwischen der Elbe und der Weser-Aller-Linie, bei Helmstedt, in Teilen Berlins, zwischen Weser und Harz, nördlich von Osnabrück, gebietsweise im Sauerland und in Ostbavaria, in Teilen der Eifel, in den überwiegenden Teilen von Rheinland-Pfalz und dem Saarland, in Baden-Württemberg — ohne den Streifen vom Breisgau bis zur Saar sowie die Täler in Nordwürttemberg — und in Bayern festgestellt — wobei in Kronach 26 trübe Tage beobachtet wurden — ohne die meisten Täler in Franken, den südöstlichen Bayerischen Wald und die Gebiete von Memmingen nach Regensburg und Mühldorf/Inn sowie die Alpen. Das vielfährige Mittel von 12 bis 20 Tagen, in den Alpen von 9 bis 12 Tagen wurde nur örtlich überschritten, sonst — gebietsweise erheblich — unterschritten.

Die Gesamtsonnenscheindauer bewegte sich zwischen 8 (Kassel-Wilhelmshöhe) und 119 Stunden (Zugspitze). Weniger als 25 Stunden schienen die Sonne im Oberharz, in einem Streifen von Hameln bis Eschwege, im Rothaargebiet, bei Trier, im Vogelsberg, am Albrand bei Hechingen, zwischen Elbwanen und Heidenheim, südlich von Freiburg i.Br., im Nördlinger Ries und im östlichen Oberfranken. Mehr als 50 Stunden wurden auf Fehmarn, in einem Streifen von Sylt über Ostfrankland, den Raum Münster-Minden bis in das Rheinland bei Koblenz, in den Hochlagen des Hunsrücks, in einem großen Gebiet von der Vorderpfalz nach Hanau und Würzburg, im Raum Stuttgart, in den Hochlagen des Südschwarzwaldes, im äußersten Westen der Schwäbischen Alb, zwischen Nürnberg und Weßlingen, in Teilen des Bayerischen Waldes und in den Alpen westlich des Inns registriert, wobei nur die Zugspitze mehr als 100 Stunden hatte. Im übrigen Bundesgebiet wurden 25 bis 50 Stunden Sonnenschein festgestellt. Die vielfährigen Mittelwerte wurden im größten Teil von Schleswig-Holstein (131/51/127 %), im Emsland, in einem breiten Streifen vom Niederrhein über die Pfalz bis nach Mittelfranken sowie im Gebiet zwischen Regensburg und Passau erreicht oder überschritten. Weniger als 50 % wurden für den Westharz, das Rothaargebiet, den Vogelsberg (Schotten 28 %), den Raum Elbwanen sowie das Alpenvorland zwischen Kempten und Rosenheim errechnet. Im übrigen Bundesgebiet wurden 50 bis 100 % des vielfährigen Durchschnitts festgestellt.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

Hamburg	Braunschweig	Trier	Würzburg	Hohenpeißenberg
216	258	282	353	380

Tagesmittel der Erdbodentemperaturen (°C) in verschiedenen Tiefen

Tiefe cm	Braunschweig			Köln-Wahn			Würzburg			Augsburg		
	Lehmiger Sand			Sandiger Lehm			Verwitterter Muschelkalk			Kiesboden mit flacher Humusdecke		
am	20	50	100	20	50	100	20	50	100	20	50	100
01.11.85	6.0	7.7	9.7	7.2	9.0	11.0	5.2	7.4	10.6	6.4	7.4	9.0
04.11.85	3.8	6.6	9.4	4.9	8.1	10.1	4.6	7.2	10.1	5.5	7.3	8.7
05.11.85	6.4	8.7	8.9	8.3	8.6	10.4	6.8	7.3	9.9	6.6	7.2	8.7
07.11.85	5.5	7.0	8.9	6.6	8.5	10.2	5.1	7.3	9.9	5.5	7.3	8.7
09.11.85	8.0	7.6	8.7	10.0	9.6	10.1	8.7	8.1	9.7	7.4	7.4	8.7
19.11.85	1.1	4.0	7.0	1.5	5.3	8.2	0.6	3.3	7.9	1.9	4.3	6.9
26.11.85	1.5	2.6	5.2	2.8	4.8	6.9	0.8	3.1	6.2	2.0	3.4	5.2
30.11.85	0.9	2.7	5.2	2.8	4.4	6.5	0.7	2.7	5.6	1.8	3.1	4.3

Aerologische Werte November 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE HUNDERT GPM		TEMPERATUR ZEHNTEL GRAD C												WIND 360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S											
			MITTELWERT				ABWEICHUNG				MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER WINDVEKTOR RICHUNG I GESCHW.				SKALARE GESCHWINDIGKEIT MITTELWERT MAXIMUM			
	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT				
10	302	304	-634	-587	-	-	-589	4.	-527	30.	-717	25.	-651	24.	269	273	309	272	316	278	515	520				
20	259	260	-649	-614	3	-5	-593	18.	-573	15.	-709	1.	-671	29.	275	277	189	167	204	175	335	381				
30	234	235	-636	-616	18	6	-591	18.	-573	19.	-697	1.	-661	1.	276	278	135	118	151	134	345	278				
50	203	204	-609	-607	25	13	-565	28.	-537	29.	-651	7.	-637	8.	277	278	111	113	127	125	242	294				
70	182	183	-591	-591	22	20	-529	29.	-529	29.	-621	1.	-645	9.	278	272	102	110	120	123	227	292				
100	159	160	-566	-580	33	20	-505	28.	-527	28.	-619	19.	-653	9.	281	272	103	128	123	145	283	370				
150	133	135	-537	-552	41	30	-477	6.11.	-507	26.	-601	4.	-635	9.	282	275	109	153	142	176	361	515				
200	115	116	-527	-542	51	38	-431	11.	-437	14.	-633	4.	-649	5.	287	277	111	194	172	226	448	654				
250	100	102	-523	-531	-	-	-419	11.	-411	14.	-619	22.	-617	27.	294	276	114	211	211	259	577	644				
300	89	90	-499	-489	-6	-1	-413	11.	-417	9.	-559	30.	-559	27.	293	272	117	209	231	277	670	613				
400	69	71	-402	-362	-48	-17	-299	5.	-259	5.	-519	27.	-447	28.	291	264	90	170	194	237	546	556				
500	54	55	-268	-248	-50	-23	-181	5.	-137	5.	-389	29.	-381	29.	287	264	70	138	159	186	381	449				
700	29	29	-124	-101	-50	-39	-15	9.	-1	9.	-199	29.	-181	28.	276	260	49	81	123	120	268	335				
850	14	14	-46	-37	-48	-52	62	9.	100	9.	-117	19.	-137	19.	276	257	37	42	116	98	288	299				

* VOM MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR					WIND				
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG=SCHL	60	60	60	55	37	60	60	60	60	44
STUTT GART=STUT	60	59	59	57	46	59	57	49	43	31

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Westlage, zyklonal (Wz)	Gemäßigte kontinentale Tropikluft wird abgelöst durch den Wechsel von erwärmer Polarluft zu maritim aktischer und maritimer Polarluft mit vorübergehend einfließender maritimer Tropikluft am 05;	Meist bedeckt, gebietsweise aufgelockerte Bewölkung	Verbreitet starke Niederschläge, zeitweise als Schnee bzw. Schneeschauer und von Gewittern begleitet, am 03. und 04. gebietsweise unterbrochen, stellenweise Glätteis u. Nebel	Vom 01. bis 03. im Küstenbereich Sturm- und Orkanböen
2			Verbreitet heiter bis bewölkt; im Süden häufig Nebel oder Hochnebel		Am 05. gab es durch Glätteis und Schneeglatte Massenkarabölagen mit 4 Toten
3					Am 05. und 06. verursachten Sturm- und Orkanböen Landabbrüche (Sylt am 05.) und Behinderung des Verkehrs zu Wasser und zu Land. (Zugspitze 228 km/h am 05; List/Sylt 190 km/h am 06.)
4					
5		Im Süden und Südwesten am 02. zeitweise gemäßigte maritime Tropikluft	Offt bedeckt, zeitweise aufgelockerte Wolkendecke	Friedenstadt: 61 mm am 09.	Am 09. u. 10. verbreitet Windstärke 8 bis 11 (Zugspitze 161 km/h am 10.)
6		Wechsel zwischen maritimer Polarluft, am 10. arktischen Ursprungs und maritimer Tropikluft, am 07. u. 08. gemäßigte maritime Tropikluft			
7					
8					
9					
10					
11	Trog Mitteleuropa (TrM)	Maritim arktische Polarluft	Häufig wolkig bis bedeckt, örtlich aufgehellt	Am 11. in Norden, ab 12. nördlich der Bonna starke Niederschläge, im Süden überwiegend als Schnee; vereinzelt traten Wintergewitter auf	Am 11. zwei tote bei Unfall auf der B9 Sauerlandlinie durch Neuschnee.
12				Wendelstein: 25 mm am 13.	Vom 12. bis 14. im Raum München Neuschneehöhen bis zu 36 cm, zweithöchster Wert seit 1904. Schneelastschaden an Zirkuszelt am 13.; Behinderung des Flugverkehrs in München-Riem am 13.
13					
14					
15	Hoch Fennoskandien, antizyklonal (HfA)	Gemäßigte kontinentale Tropikluft	Am 15. im Alpenvorland teilweise aufgehellt, sonst wolkig bis bedeckt	Im Süden meist trocken, im Norden geringer Niederschlag, später von Westen her stärkere Niederschläge, teils als Schnee	
16					
17		Kontinentale Polarluft		Verbreitet geringe Niederschläge, in Gebirgslagen teils als Schnee, gebietsweise als Sprühregen mit Glätteis, in Staulagen der Gebirge an Intensität zunehmend	
18					
19	Hoch Nordsee-Fennoskandien, zyklonal (HfZ)	Gestörte kontinentale Polarluft	Bedeckt mit örtlichen Auflockerungen	Bad Hersfeld: 12 mm am 21.	Vom 20. bis 25. verursachten Glätteis und Schneeglatte Verkehrsunfälle mit 12 Toten, 4 Schwerverletzte, hohem Sachschaden von DM 140.000,-; am 21. Behinderung im Flugverkehr in München-Riem.
20					
21					
22					
23					
24	Übergangslage (Ü)		Bedeckt bis stark bewölkt mit gebietsweisen Auflockerungen	Gebietsweise Schnee, örtlich Schneeschauer sowie Sprühregen; Nordsee, Helgoland: 6 mm am 25.	
25	Trog Mitteleuropa (TrM)	Maritim arktische Polarluft; im Süden am 30. maritime Tropikluft		Verbreitet Niederschlag, im Süden am 25. einsetzend, nördlich der Mittelgebirge ab 29. gebietsweise, zuerst Schnee, gegen Ende teils in Regen, Sprühregen übergehend	Am 28. in Süden und an der Küste verbreitet Sturmböen, (Zugspitze 148 km/h am 28.)
26				Wasserkuppe: 20 mm am 30.	Am 30. Sturmböen in den Alpen (Zugspitze 150 km/h am 30.)
27					
28					
29					
30	Übergangslage (Ü)				

Monatswerte

November 1985

Station	Höhe über NN m	Lufttemperatur in °C					Niederschlag				Zahl der Tage										Sommer-schneidauer in % in Std. *)							
		Mittel	Abweichung *	höchste	Datum	tieftste	Datum	tieftste am Erd-boden	Datum	Luftfeuchtigkeit in %	Bewölkung 0-8	Höhe in mm	in %	Niederschlag	Schnee-fall >0,1 mm	dicke >0,1 cm	Nebel	Gewitter	heftige	trübe		heißer Tage	Sommer-tage	Fröstage	Eisstage			
Schleswig-Holstein																												
List auf Sylt (Wst)	26	3,3	-2,6	11,9	9.	-6,4	30.	-9,0	30.	85	5,8	79	132	21	14	1	11	5	7	1	1	13	.	.	10	1	61	127
Leck (BW)	7	1,8	-3,2	12,0	5.	9.	-16,3	30.		88	5,6	118	20	15	3	9	6	6	9	1	.	.	.	.	16	2	42	
Flensburg (Schäferhaus)																												
Wyk/Flörs	1	3,1	-3,1	11,9	9.	-7,0	29.	-14,5	30.	87	6,6	106	161	22	16	4	9	6	2	1	1	21	.	.	11	1	56	
Stoltebüll 1)	28	1,9	-3,1	12,6	9.	-14,6	30.	-15,5	30.	87	5,7	102	185	17	14	5	9	6	4	2	2	12	.	.	11	2	49	
Schleswig (WA)	43	1,9	-3,0	12,9	9.	-11,1	30.	-16,0	30.	87	6,0	113	166	23	17	5	14	9	6	1	1	13	.	.	15	2	46	100
Westermarsdorf/Fehmarn 1)	1	3,1	-2,5	12,8	9.	-4,6	30.	-3,5	15.	86	5,7	61	142	19	15	3	7	5	2	1	1	13	.	.	11	.	65	
Schwesing (BW)	28	1,6	-3,2	12,2	5.	-13,3	30.	-16,9	30.	89	5,8	101	155	24	14	5	10	8	9	1	.	13	.	.	16	2	41	
Kiel-Kronshagen (Wst)	17	2,0	-3,1	13,7	9.	-11,3	30.	-13,7	30.	89	5,9	86	156	19	13	3	11	6	5	1	.	14	.	.	16	3	46	100
Hohwacht	10	2,2	-3,1	13,8	9.	-9,2	30.	-9,8	30.	87	5,5	70	132	20	14	3	10	6	4	1	1	12	.	.	14	2	41	
Erde 1)	18	2,0	-2,8	13,0	9.	-10,0	30.	-10,7	30.	87	6,0	96	139	23	11	4	6	4	4	.	1	15	.	.	17	2	40	
Hohn (BW)	10	1,8		13,0	9.	-12,2	30.	-13,5	30.	85	5,9	104		11	4	4	6	10		.	12	.	.	15	2	40		
Sankt Peter-Ording	4	2,9	-2,7	11,6	9.	-8,6	30.	-5,6	30.	86	6,4	124	197	24	17	4	9	5	2	2	.	17	.	.	15	2	36	
Rendsburg	8	1,7	-3,2	13,2	9.	-11,5	30.	-14,5	27.	89	6,2	111	179	22	16	3	9	6	4	1	1	15	.	.	15	2	36	
Lensahn	14	2,1	-2,9	13,6	9.	-9,0	30.	-13,0	30.	89	6,3	63	113	19	12	1	10	3	.	.	16	.	.	15	4			
Heide/Holstein	12	2,1	-2,9	13,0	9.	-10,2	30.	-11,0	27.	89	6,4	123	178	18	15	4	5	5	14	.	19	.	.	14	2			
Helgoland (Wst)	4	4,7	-2,8	13,0	5.	-1,9	20.	-2,6	27.	80	6,2	115	183	21	17	3	8	.	.	14	.	14	.	.	4			
Plön (See 1)	24	2,2	-3,0	13,2	9.	-6,0	30.	-6,0	30.	89	6,4	55	96	20	13	1	8	5	2	1	1	19	.	.	13	3	40	
Eutin	50	1,7	-2,9	13,5	9.	-11,5	30.	-12,2	30.	89	6,4	81	131	20	14	2	10	6	4	1	1	19	.	.	16	4		
Hohenwestedt	80	1,5	-2,8	12,4	9.	-7,8	30.	-12,0	30.	92	6,6	99	143	21	15	4	7	4	4	.	1	18	.	.	17	7		
Neumünster	21	2,0	-2,8	14,2	9.	-9,6	30.	-8,5	29.	86	6,2	94	152	24	15	3	11	6	3	1	1	15	.	.	17	2		
Helsc. Kr. Dithmarschen 1)	2	2,2	-2,9	12,9	9.	-9,6	30.	-8,4	27.	88	6,2	122	182	20	15	5	6	4	3	1	1	17	.	.	15	3	33	
Travemünde 1)	9	2,1	-3,0	13,4	9.	-8,5	30.	-7,5	30.	88	6,6	67	156	17	13	1	6	4	7	1	1	18	.	.	17	5	46	
Wahlstedt	45	1,3	-3,3	13,9	9.	-9,8	30.	-11,2	30.	89	7,0	106	166	22	15	5	8	4	2	.	22	.	.	17	5			
Lübeck (Wst)	14	1,5	-3,7	14,0	9.	-11,4	30.	-8,9	30.	88	6,5	76	141	18	13	3	8	7	3	.	1	19	.	.	19	5	42	93
Brande-Hörnerkirchen 1)	9	1,7	-2,9	14,2	9.	-9,5	30.	-8,7	29.	94	6,7	117	17	16	4	8	4	10	2	.	18	.	.	19	3	40		
Glückstadt 1)	2	2,0	-3,2	14,5	9.	-9,5	30.	-5,5	18,19.	89	6,5	115	185	20	16	4	8	7	7	.	16	.	.	15	2	40		
Quickborn (Fernmeldebetriebsgruppe)	13	2,0	-2,6	14,5	9.	-8,0	30.	-7,4	30.	87	6,5	105	18	16	4	8	6	10	.	1	17	.	.	17	2	41		
Altensburg-Wulfsdorf (AMBF)	46	1,5	-3,1	14,0	9.	-8,4	30.	-10,2	30.	89	6,8	100	161	20	16	5	11	10	4	2	1	22	.	.	17	6	41	
Grambek	27	1,5	-3,0	14,2	9.	-12,2	30.	-10,9	30.	89	6,6	77	154	19	15	2	10	11	4	.	1	19	.	.	18	4		
Hamburg																												
Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	2,0	-2,9	14,4	9.	-7,9	30.	-5,8	20.	88	6,4	106	186	19	15	4	11	8	5	.	1	17	.	.	17	3	45	102
Bremerhaven (Wewa)	7	2,3	-3,2	13,3	9.	-5,2	30.	-3,5	20.	89	6,5	106	166	20	16	4	11	6	9	2	.	19	.	.	16	3	42	84
Bremen (Flugh.)	4	1,9	-3,0	14,6	9.	-4,5	20.	-5,9	4.	89	6,6	59	98	23	14	1	12	9	4	1	.	20	.	.	17	2	37	74
Niedersachsen																												
Cuxhaven (Wst)	5	2,7	-3,0	13,3	9.	-3,8	19,20.	-4,6	19,20.	87	6,5	124	191	20	16	5	10	5	8	2	.	17	.	.	14	3	39	78
Wangeroge	3	2,8	-3,3	12,6	9.	-4,6	19.	-6,2	30.	87	7,2	129	184	19	16	3	8	5	9	.	.	26	.	.	17	2		
Langeoog	5	2,9	-3,2	13,1	9.	-5,5	30.	-5,0	19,20.	85	6,4	142	195	24	18	5	10	5	9	.	.	16	.	.	16	2		
Norderney (Wst)	11	3,1	-3,2	12,2	9.	-5,3	30.	-5,3	30.	86	6,4	116	161	21	17	3	8	5	9	1	1	18	.	.	15	2	51	90
Bederkesa	27	1,7	-3,4	13,6	9.	-6,5	30.	-6,2	30.	90	7,0	166	263	20	18	6	10	5	12	1	1	22	.	.	18	3		
Wilhelmshaven	1	2,3	-3,2	13,7	9.	-4,4	20,30.	-5,2	20.	88	6,0	134	203	19	17	6	9	6	7	2	.	14	.	.	16	3		
Jever (BW)	7	2,1	-3,3	14,0	9.	-6,0	20.	-6,0	20.	83	6,1	123	173	20	17	4	9	6	9	2	.	12	.	.	18	3	48	
Bremerwerde	1	1,8	-3,0	14,6	9.	-6,8	30.	-6,0	20.	88	6,6	109	188	17	15	5	9	4	9	.	1	20	.	.	17	2	42	
Aurich	4	1,8	-3,5	13,6	9.	-6,6	29.	-6,5	30.	91	6,8	139	188	19	16	5	8	4	7	1	.	20	.	.	19	3	43	99
Emden-Neserland (Wst)	5	2,2	-3,4	12,7	5.	-4,5	20.	-6,0	19.	86	6,3	110	155	17	14	5	7	6	11	1	.	16	.	.	16	3	54	

1) Sonnenscheindauer nicht direkt am Standort der Station registriert *) vom Mittel 1931-1960 **) vom Mittel 1951-1960
 Abkürzungen: WA = Wetteramt, Wewa = Wetterwarte, Wst = Wetterstation, AMBF = Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle, BW = Bundeswehr, Khat = Klimahauptstation, Nit = Niederschlagsstation

Reise (Unterwasser) 5 2,0 -3,2 14,0 9, 100 184 18 14 5 10 6 10 20 1 19 3 53
 Büchholz (d. Nordelbe) 77 1,1 -3,4 13,9 9, 107 123 19 15 2 9 3 7 1 21 19 3 36
 Teufelmoor 6 1,9 -3,4 14,6 9, 80 71 49 15 2 9 3 7 1 23 17 6 44
 Linsburg 11 1,7 -3,7 14,7 9, 89 6,8 75 114 21 14 1 10 5 9 2 19 18 3 44
 Oldenburg I) 5 1,6 -3,4 14,7 9, 85 6,9 73 118 18 14 3 8 7 9 2 24 17 3 35
 Oldenburg (Wümme) 24 1,8 -3,2 14,0 5, 9, 88 6,5 69 106 19 16 1 9 7 6 1 19 18 3 35
 Friesoythe-Edewechordamm 7 1,3 -3,3 14,5 9, 89 6,9 71 111 19 11 2 12 12 5 1 23 19 6 38
 Soltau (Wst) 77 1,3 -3,3 14,5 9, 88 6,5 71 111 19 11 2 12 12 5 1 23 19 6 38
 Dörpen 6 1,9 -3,5 14,5 9, 88 6,3 95 127 14 3 9 7 9 1 16 17 3 80
 Uelzen 45 1,6 -2,9 13,9 9, 94 6,7 43 86 17 10 1 9 11 2 1 23 18 6 40
 Lückow (Wst) 17 1,5 -3,1 13,9 9, 87 6,8 45 105 15 10 1 10 11 8 1 21 18 6 45
 Ahlhorn (Bst) 14,7 9, 88 6,7 62 20 14 2 13 11 10 1 18 17 2 41
 Bassum (Luftsch.-Warnum) 53 1,6 -3,1 14,7 9, 87 7,0 69 20 14 2 13 11 10 1 18 17 2 41
 Unterilb 1,2 -3,1 13,5 9, 86 7,0 74 117 20 13 3 11 12 6 1 24 19 10 43
 Lönigen 36 2,1 -3,2 14,5 9, 87 7,0 62 93 20 14 1 8 9 4 1 25 15 2 43
 Hankensbüttel 84 1,1 -3,2 14,5 9, 88 6,7 60 107 16 11 1 9 11 5 1 21 21 6 38
 Nienburg 26 1,8 -3,4 15,5 9, 86 6,4 57 104 18 15 1 10 11 3 1 17 19 3 38
 Lingen (Wst) 21 2,0 -3,7 15,0 9, 86 6,2 61 90 19 14 1 12 10 3 1 17 19 3 38
 Althausen 48 1,8 -3,3 14,9 9, 86 6,4 45 77 16 10 1 6 8 3 2 23 16 3 54
 Hannover-Langenlugen (Flugh.) 53 1,7 -3,4 14,8 9, 86 6,4 45 77 16 10 1 6 8 3 2 23 16 3 54
 Nordhorn 74 1,7 -3,4 14,8 9, 85 6,5 61 91 16 14 1 6 4 1 1 19 18 7 43
 Wolfshg-Fahlersleben 81 1,6 -3,4 16,4 9, 88 5,9 46 87 17 8 8 10 8 1 15 17 3 82
 Braunschweig-Völkensrode (Wst) 95 1,6 -3,8 15,3 9, 87 8,2 71 111 21 10 1 14 11 4 1 17 18 8 44
 Osabrück (Wst) 395 -0,8 -3,4 12,7 9, 82 19, 71 111 21 10 1 14 11 4 1 17 18 8 44
 Helmstedt 140 1,3 -3,4 17,0 9, 94 6,4 71 98 22 14 1 18 11 14 1 16 23 15 52
 Hildesheim 100 1,4 -3,8 15,6 9, 87 6,8 38 75 18 11 1 7 10 6 1 22 18 8 99
 Hunebn 64 1,9 -3,7 16,0 9, 85 6,3 52 106 17 12 1 8 11 2 1 15 19 7 27
 Salzafter-Kingelheim 130 1,3 -3,7 16,4 9, 87 6,5 71 122 20 15 1 9 11 13 1 17 16 6 27
 Bad Harzburg 280 0,6 -4,2 16,0 9, 84 6,1 52 102 20 15 1 9 11 5 1 16 19 8 36
 Hahnenklee 553 1,6 -4,1 13,0 9, 86 5,9 69 108 19 13 1 15 12 4 1 16 20 11 30
 Schulenberg 504 -1,1 -3,9 13,8 9, 87 8,4 20 13 3 16 20 8 2 19 25 15 18
 Holzminden 128 1,5 -3,9 15,7 9, 82 7,0 49 95 20 12 1 12 12 6 1 20 24 14 30
 Einbeck 105 1,4 -3,4 15,2 9, 85 6,8 51 59 17 11 1 10 10 3 1 21 20 7 31
 Bad Grund 300 0,4 -3,8 12,4 9, 88 2,8 79 72 21 15 4 15 13 4 1 19 21 15 42
 Clausthal 563 -1,8 -4,3 13,8 9, 91 7,0 93 6,8 51 59 17 11 1 10 10 3 1 22 22 7 42
 Altenau 495 -1,3 -3,8 13,8 9, 91 7,0 93 6,8 51 59 17 11 1 10 10 3 1 22 22 7 42
 Holzminden-Silberborn 440 -0,8 -4,1 13,8 9, 91 7,0 93 6,8 51 59 17 11 1 10 10 3 1 22 22 7 42
 Braunlage (Wst) 607 -1,9 -4,0 12,6 9, 91 7,0 93 6,8 51 59 17 11 1 10 10 3 1 22 22 7 42
 Bad Lauterberg 317 0,3 -3,9 15,3 9, 88 7,0 51 55 19 13 1 14 12 3 1 23 21 12 33
 Göttingen (Wst) 175 1,1 -3,9 16,9 9, 83 6,2 41 85 20 11 1 15 11 2 1 14 21 8 34
 Berlin-Dahlem (Meteorol.-Inst.) 51 1,8 -2,7 16,6 9, 82 6,6 31 67 15 8 10 12 5 2 1 20 17 7 36
 Nordheim-Westfalen

Rahden-Wal	42	1,8 -3,5	15,6	9,	86 6,7	37 69	16 9	1	7 10	6	1	18	17	3
Bad Salzaflen (Wst)	98	1,9 -3,7	16,0	9,	82 6,1	56 84	19 11	1	11 12	4	2	15	18	7
Münster (Wst)	62	2,0 -3,7	16,3	9,	86 6,1	47 92	22 12	1	13 10	3	1	15	17	3
Gütersloh	72	1,8	15,5	9,	85 6,3	42 66	20 12	1	12 10	3	1	17	18	5
Bocholt-Liedern (Wst)	21	2,3 -3,3	15,7	9,	87 6,4	44 69	23 13	1	10 6	7	1	15	16	4
Bad Lippspringe (Wst)	157	1,4 -4,0	16,4	9,	84 6,3	50 68	22 12	1	15 12	1	1	18	17	7
Klewe	45	2,2 -3,8	15,6	9,	86 6,9	70 104	22 13	2	10 7	7	1	19	17	4
Lippstadt-Bokenforde	92	1,9	15,5	9,	86 6,0	62	20 15	1	11 10	1	1	16	18	5
2) Borgentreich-Bühne	240	0,3 -3,9	15,6	9,	88 7,0	53 88	24 14	1	17 10	2	1	19	20	9
2) Dortmund	120	2,2 -3,9	15,9	9,	88 6,2	62 95	23 14	2	14 10	1	2	16	17	6
Essen-Bredney (WA)	154	1,9 -3,9	15,8	9,	87 6,2	68 81	23 17	2	16 11	8	1	15	17	5
Hagen-Pley	100	2,4	16,7	9,	83 6,2	64	24 12	1	14 12	3	1	17	16	5
Bilon	472	-0,4 -4,4	14,7	9,	89 6,5	83 101	22 16	1	17 16	3	1	15	23	12
Arnsberg	243	1,0 -3,7	16,0	9,	85 6,0	86 105	23 14	2	15 12	1	1	15	19	7
Tomasvorst	39	2,5 -3,5	16,2	9,	89 5,8	69 108	21 15	1	10 5	1	2	16	16	3
Eslohe	325	0,4 -3,6	15,1	9,	88 6,3	99 102	23 16	2	16 15	4	1	19	22	9

Bad Salzaflen (Wst)	98	1,9 -3,7	16,0	9,	86 6,7	37 69	16 9	1	7 10	6	1	18	17	3
Münster (Wst)	62	2,0 -3,7	16,3	9,	82 6,1	56 84	19 11	1	11 12	4	2	15	18	7
Gütersloh	72	1,8	15,5	9,	86 6,1	47 92	22 12	1	13 10	3	1	15	17	3
Bocholt-Liedern (Wst)	21	2,3 -3,3	15,7	9,	85 6,3	42 66	20 12	1	12 10	3	1	17	18	5
Bad Lippspringe (Wst)	157	1,4 -4,0	16,4	9,	87 6,4	44 69	23 13	1	10 6	7	1	15	16	4
Klewe	45	2,2 -3,8	15,6	9,	84 6,3	50 68	22 12	1	15 12	1	1	18	17	7
Lippstadt-Bokenforde	92	1,9	15,5	9,	86 6,9	70 104	22 13	2	10 7	7	1	19	17	4
2) Borgentreich-Bühne	240	0,3 -3,9	15,6	9,	86 6,0	62	20 15	1	11 10	1	1	16	18	5
2) Dortmund	120	2,2 -3,9	15,9	9,	88 7,0	53 88	24 14	1	17 10	2	1	19	20	9
Essen-Bredney (WA)	154	1,9 -3,9	15,8	9,	88 6,2	62 95	23 14	2	14 10	1	2	16	17	6
Hagen-Pley	100	2,4	16,7	9,	87 6,2	68 81	23 17	2	16 11	8	1	15	17	5
Bilon	472	-0,4 -4,4	14,7	9,	83 6,2	64	24 12	1	14 12	3	1	17	16	5
Arnsberg	243	1,0 -3,7	16,0	9,	89 6,5	83 101	22 16	1	17 16	3	1	15	23	12
Tomasvorst	39	2,5 -3,5	16,2	9,	85 6,0	86 105	23 14	2	15 12	1	1	15	19	7
Eslohe	325	0,4 -3,6	15,1	9,	89 5,8	69 108	21 15	1	10 5	1	2	16	16	3
					88 6,3	99 102	23 16	2	16 15	4	1	19	22	9

2) Korrektur für die Monate Januar bis Oktober 1958; Vertausche die Namen Dortmund und Borgentreich-Bühne. Die Zahlen mit den Daten sind dann richtig zugeordnet.

Station	Höhe über NN m	Lufttemperatur in °C				Luftfeuchtigkeit				Niederschlag			Zahl der Tage							Sonnen-scheindauer											
		Abweichung %		tiefste Datum		tiefste am Erd-boden Datum		Datum		%		Höhe in mm		Schnee-fall oberhalb 0 mm		Nebel		Gewitter		trübe		heiße Tage		Sommer-tage		Frost-tage		Eis-tage		in % in Std. *)	
		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	28	29
Wuppertal-Buchenhofen	128	2.3	3.3	3.3	15.8	9.	-4.4	19.	-5.0	19.	86	6.3	83	84	24	19	2	15	10		2	19						4			
Lidenscheid	444	0.2	-3.7	12.9	9.	9.	-7.0	19.	-6.9	19.	88	6.6	114	99	25	20	3	19	15	11	1	2	21					16	4		
Düsseldorf (Südfridhof)	37	2.7	-3.5	16.9	9.	9.	-3.4	19.	-9.1	24.	83	5.9	69	110	21	18		11	8	2	1	14					14	3			
Kahler Asten (Wst.)	839	-2.9	-4.0	10.6	9.	9.	-10.5	19.	-14.6	26.	94	7.0	128	97	25	21	3	21	24	27		22					27	19			
Köln-Wahn (Flugh.)	73	2.3	-3.4	18.0	9.	9.	-9.1	18.	-11.1	18.	82	6.1	47	85	23	12	1	15	11	3	1	15					21	3			
Siegen	263	1.2	2.3	16.0	9.	9.	-6.3	18.	-6.0	15.	87	6.5	97	115	23	17	2	14	12	5	1	18					22	6			
Aachen (Wst.)	202	2.5	-3.5	16.1	9.	9.	-5.0	18.	-8.8	18.	86	6.0	71	106	23	15	1	13	12	5	1	2	18				15	3			
Bonn-Friesdorf	62	2.9	-3.4	18.4	9.	9.	-5.7	18.	-8.9	18.	79	6.2	45	85	20	11		10	9	1	1	17					17	3			
Euskirchen	176	2.4	-3.4	17.2	9.	9.	-7.0	18.	-8.6	18.	82	6.1	50	125	23	16		13	12	7	1	16					18	5			
Roetgen	440	0.4	-3.8	14.0	9.	9.	-6.7	19.	-9.5	17.	89	6.4	111	116	25	18	3	17	20	8		22					24	10			
Sittig	505	0.0		14.0	9.	9.	-8.0	18.	-10.5	18.	88	6.7	74					16	16	5		22					24	12			
Hessen																															
Arolsen	220	0.3	-3.9	15.6	9.	9.	-10.2	24.	-12.1	24.	89	6.1	59	111	20	14	1	14	10	2		14						22	10		
Witzenhausen	133	1.0	-4.1	17.1	9.	9.	-11.4	24.	-12.4	24.	85	6.5	40	74	18	9		12	12	3		19					20	9			
Willingen/Upland	580	-1.2	-4.3	13.7	9.	9.	-9.5	22.	-13.4	26.	88	6.7	100	85	23	19	2	18	20	2	1	21					24	15			
Kassel (Wst.)	231	0.5	-4.2	14.8	9.	9.	-7.1	24.	-12.7	24.	88	6.3	55	110	20	12	1	14	14	11		18					21	10			
Waldeck	376	0.3	-4.2	14.2	9.	9.	-7.0	26.	-9.4	19.	86	7.3	69	150	14	14	2	9	11	6		22					21	16			
Eschwege	190	0.7	-4.1	16.4	9.	9.	-9.1	24.	-10.2	24.	83	7.0	52	104	23	13	1	15	12	3	1	21					21	8			
Melsungen	290	0.4	-3.5	14.4	9.	9.	-9.8	22.	-14.9	29.	89	6.5	84	18	16	2	10	12	3			17					22	11			
Frankenberg/Eder	290	0.3	-3.8	15.4	9.	9.	-7.8	15.	-11.2	29.	89	6.9	85	123	24	16	2	16	12	5	1	19					23	8			
Biedenkopf I)	500	-1.0	-3.7	12.7	9.	9.	-10.5	26.	-12.0	26.	90	6.5	69	108	19	17	2	13	13	17		17					24	14			
Neunkirchen-Hauptschwenda I)	212	0.7	-3.5	16.4	9.	9.	-9.0	24.	-14.1	29.	85	6.6	88	128	21	13	1	13	12	5	1	18					21	8			
Bad Hersfeld (Wst.)	195	0.9	-4.0	14.7	9.	9.	-5.9	24.	-9.7	29.	84	6.4	73	143	20	13	1	14	14	3	1	18					22	9			
Marburg I)	266	0.3	-3.7	15.6	9.	9.	-8.6	24.	-9.3	24.	88	6.3	88	124	22	18	2	15	12	5	1	17					25	7			
Dillenburg	276	0.3	-3.7	15.0	9.	9.	-11.2	26.	-11.5	29.	82	6.9	56	110	20	11	1	12	10	3	1	21					23	11			
Wartenberg-Appelsbach	186	1.1	-3.6	16.1	9.	9.	-6.0	24.	-9.0	24.	86	6.4	49	107	19	13	1	10	11	5		17					22	9			
Gießen (Liebigshöhe, Wst.)	255	0.4	-3.6	14.7	9.	9.	-14.0	28.	-17.0	26.	88	6.4	67	160	19	10	3	10	10	4	1	17					23	10			
Fulda	315	0.3	-4.0	14.0	9.	9.	-8.2	22.	-10.4	22.	88	6.4	59	69	19	12		12	9	3	2	18					24	8			
Schotten	921	-3.3	-4.1	10.9	9.	9.	-10.5	19.	-13.6	26.	95	6.8	102	123	22	15	3	19	24	29	3	21					25	20			
Wasserkuppe (Wst.)	608	-1.8	-4.0	11.4	9.	9.	-10.5	26.	-14.3	26.	92	6.6	105	95	20	16	4	12	15	17	1	19					26	20			
Grebenhain-Herchenhain	118	1.8	-3.3	17.1	9.	9.	-8.0	29.	-9.9	29.	80	5.6	50	100	22	12	1	14	10	2		13					27	18			
Limburg/Lahn	160	0.9	-3.8	15.1	9.	9.	-7.2	26.	-11.5	15.	83	5.5	46	98	19	12		10	10	2		10					22	4			
Bad Nauheim	155	1.2	-4.2	16.0	9.	9.	-11.1	26.	-11.9	26.	87	5.9	50	107	17	11	1	7	11			16					24	6			
Mittel-Gründau	805	2.6	-4.2	10.2	9.	9.	-9.9	19.	-12.3	19.	96	6.8	78	96	24	17	2	20	22	28	1	18					26	18			
Kl. Feldberg/Trs. (Wst.)	110	2.1	-3.3	16.5	9.	9.	-6.0	26.	-12.0	27.	79	6.5	53	100	17	13	2	9	10	1		19					21	4			
Offenbach a. M. (Stadt)	145	1.6	-3.4	16.0	9.	9.	-5.0	27.	-11.5	29.	85	6.6	46	88	18	13		10	11	1		21					23	3			
Wiesbaden (Süd)	112	1.6	-3.2	16.5	9.	9.	-6.4	18.	-9.9	29.	83	6.1	44	83	16	11		8	12	3		16					23	5			
Frankfurt a. M. (Flugh.)	118	1.8	-3.6	16.1	9.	9.	-4.6	29.	-9.5	29.	82	6.8	44	105	16	11		10	10	4	1	22					19	7			
Geisonheim (AMBF)	108	1.5	-4.1	16.4	9.	9.	-7.6	15.	-13.4	29.	83	6.1	49	107	16	13		9	11	8	1	17					22	8			
Darmstadt (Wst.)	445	0.5		14.1	9.	9.	-7.5	26.	-11.1	26.	88	6.5	78	19	15	1	10	10	16	1		18					23	10			
Lindendörs-Winterkasten	450	0.0	-3.6	13.9	9.	9.	-7.3	27.	-11.0	26.	87	7.1	100	112	20	15	1	14	11	8	1	21					21	14			
Beerfelden	368	0.8		13.8	9.	9.	-5.0	19.	-8.8	3.	84	6.6	145				4	15	10	4		21					21	9			
Weiskirchen/Saar	155	2.1	-3.5	16.0	9.	9.	-5.0	3.	-7.0	17.	87	5.7	74	116	18	15	2	7	9	4		11					23	2			
Nennig	420	0.1		12.8	9.	9.	-6.0	19.	-7.5	26.	93	6.7	112	21	16	3	12	12	14		1	21					23	13			
Sankt Wendel-Letersweiler	396	0.5		14.0	9.	9.	-8.0	15.	-8.0	15.	88	6.6	125	22	14	4	13	13	8		1	20					22	13			
Tholey (Wst.)	223	1.8	-3.2	15.0	9.	9.	-6.1	17.	-7.0	13.	85	6.7	111	146	22	16	3	13	10	1		20					22	5			
Hüttersdorf	236	2.9		17.0	9.	9.	-6.1	17.	-9.1	17.	83	6.6	80	98	17	13	4	8	9	4		21					17	3			
Neunkirchen-Wellesweiler	235	1.4	-3.4	16.0	9.	9.	-9.0	17.	-9.5	17.	84	6.9	106	156	20	14	2	11	12	18		21					22	7			
Homburg/Saar	363	0.7	-3.7	14.7	9.	9.	-5.4	19.	-6.7	26.	93	6.9	96	132	22	17	2	13	11			22					21	11			
Berns (Wst.)	193	2.2	-3.4	14.0	9.	9.	-5.7	17.	-7.0	37.	88	6.7	90	130	20	12	3	12	12	11		19					20	4			
Völklingen (KW-Farme)	333	2.5	-3.4	14.0	9.	9.	-5.7	17.	-7.0	37.	88	6.7	90	130	20	12	3	12	12	11		19					20	4			
Neunkirchen-Kirchhain (Flugh.)	333	2.5	-3.4	14.0	9.	9.	-5.7	17.	-7.0	37.	88	6.7	90	130	20	12	3	12	12	11		19					20	4			

*) Zeitangaben in Minuten über dem Meeresspiegel, außer bei den Stationen mit einer Höhe über NN von 0 m.

Baden-Württemberg

Table with 2 columns: Location and numerical values (e.g., 140, 199, 350, 178, 111, 210, 209, 276, 167, 210, 418, 379, 112, 344, 443, 492, 245)

Table with 2 columns: Location (e.g., Wertheim-Eichhof, Landa-Konigslofen-Gerichtslohm, Mannheim (Weswa), Buchen, Kr. Neckar-Odwi., Bad Mergentheim-Neunkirchen, Eberbach/Neckar, Heidelberg 1), and numerical values

Table with 2 columns: Location (e.g., Ingelfingen, Philippsburg (Kernkraftwerk), Ohringen (Wst), Heilbronn, Erpingen, Craibshelm, Schweibach/Halt-Teureshof, Karlsruhe (Wst), Rheinstetten-Forchheim, Murrhardt, Elwangen/Jagst, Gschwend, K. Ostalb, Pforzheim), and numerical values

November 1985

Station	Höhe über NN m	Lufttemperatur in °C								Niederschlag					Zahl der Tage						Sonnenscheindauer									
		Mittel	Abweichung 1)	höchste	Datum	tiefste Datum	tiefste am Erd- boden	Datum	Datum	Luftfeuchtigkeit in %	Bewölkung 0-8	Höhe in mm	in %	Niederschlag			Gewitter	Teilte Tage	Sommer- tage	Frost- tage	Eis- tage	in Std.	in %							
														10	8	7								6	5	4	3	Niederschlag		
																												10.0 mm	1.0 mm	0.1 mm
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29			
Stuttgart (Scharrenberg, WA)	314	1.5	-3.4	17.4	5.	-9.9	27.	-10.9	27.	81	6.7	70	149	17	11	2	9	10	6	1	1	19	20	11	51					
Bad Herrenalb	351	1.3	-2.7	17.7	9.	-9.5	26.	-13.4	26.	85	6.7	166	160	20	14	6	11	13	5	1	1	22	21	8	29					
Döbel	717	-0.4	-3.9	16.6	9.	-8.4	27.	-10.6	26.	86	6.5	193	174	21	15	8	12	18	6	1	1	19	20	16	36					
Schömberg, Kr. Calw	633	-0.3	-3.8	14.8	5.	-11.0	27.	-14.5	27.	86	7.0	148	183	21	14	4	11	18	14	1	1	22	22	16	35					
Schwabisch Gmünd-Strabdorf	415	0.9	-3.3	17.0	9.	-12.4	27.	-13.3	27.	79	6.6	95	134	15	13	2	7	10	2	1	1	19	20	5	50					
Baden-Baden	218	2.3	-3.0	20.2	9.	-8.0	27.	-8.8	27.	80	6.5	143	172	17	14	4	9	11	2	1	1	18	20	5						
Wildbad (Stadt)	417	0.8	-3.4	16.1	5.	-11.8	27.	-14.0	27.	83	6.7	175	162	23	17	5	14	12	1	1	1	23	23	8	41					
Wildbad-Sommerberg	740	-0.8	-4.2	14.8	9.	-9.1	27.	-17.2	27.	91	6.8	200	179	22	17	5	15	19	8	1	1	23	21	16	41					
Bühlertal	190	2.6	-3.2	20.3	9.	-7.8	27.	-11.6	26.	75	6.2	170	185	17	17	5	8	10	4	2	1	17	16	6	27					
Rheinau-Freistett	131	2.1	-2.7	17.7	5.	-8.0	24.	-9.5	27.	88	7.0	90	170	16	15	2	6	10	3	2	1	23	20	6	27					
Enzklösterle (I)	606	-0.5	-3.5	12.6	5.	-11.0	26.27.	-11.7	27.	86	6.7	179	170	20	14	5	12	19	2	1	1	23	23	15	45					
Störten (Wst)	734	-1.3	-3.5	13.7	9.	-9.9	23.	-18.7	27.	89	6.7	91	128	19	12	3	13	14	16	1	1	20	24	17	49					
Heidenheim/Brenz	500	-0.6	-3.3	13.5	9.	-18.1	27.	-23.2	27.	87	7.2	80	133	22	15	2	14	14	5	1	1	24	25	14	19					
Nürtingen-Oberensingen	280	1.1	-3.3	17.0	9.	-13.5	27.	-16.3	27.	82	6.8	75	111	19	11	2	8	10	9	1	1	22	23	10	19					
Hornsgrinde	1122	-3.2	-4.8	11.1	9.	-10.8	19.	-15.8	27.	95	7.0	174	100	20	18	5	15	21	25	4	1	24	25	19	34					
Herrnberg																														
Nagold	438	0.2	-3.8	15.8	5.	-15.0	27.	-18.0	27.	88	7.2	98	185	17	15	3	8	14	10	1	1	25	24	12						
Lenningen-Schopfloch	758	-1.0	-3.8	14.9	9.	-9.6	26.	-12.2	27.	86	6.9	86	130	16	13	2	10	13	7	1	1	22	20	16						
Laichingen	747	-1.3	-3.4	15.0	9.	-12.0	27.	-15.4	27.	88	6.6	89	156	17	12	2	12	12	6	1	1	19	24	17	48					
Rottenburg	362	0.8	-2.7	17.0	9.	-14.9	27.	-17.4	27.	80	7.0	64	111	17	15	1	8	11	1	1	1	23	23	12	38					
Offenbourg	155	2.6	-2.7	18.1	9.	-8.3	27.	-8.5	24.	80	7.4	90	127	16	14	3	6	9	2	1	1	24	17	7						
Freudensdorf (Wst)	797	-1.1	-3.9	13.3	9.	-9.3	26.	-14.8	26.	91	6.9	231	175	23	16	7	17	22	6	1	1	24	22	16	46					
Gengenbach	185	2.2	-3.2	18.2	5.	-8.9	27.	-11.0	27.	85	6.8	104	132	16	14	3	7	10	2	1	1	22	18	6						
Münzingen	721	-1.3	-3.5	15.1	9.	-17.8	27.	-19.7	27.	85	7.0	80	133	18	14	2	12	17	3	1	1	24	24	17						
Hechingen	520	0.5	-3.3	17.3	9.	-14.1	27.	-16.8	27.	86	6.6	63	124	18	14	1	11	11	4	1	1	21	20	13						
Ulm (Wst)	522	-0.0	-2.6	14.9	9.	-13.6	27.	-17.9	27.	86	7.1	69	167	21	14	2	13	18	6	1	1	25	21	14	35					
Lahr/Schw.	158	2.9	-2.6	18.5	5.	-6.1	27.	-8.6	27.	80	6.9	59	88	17	14	1	7	9	4	1	1	21	17	5	35					
Wolbach	265	2.2	-3.0	18.5	5.	-9.5	27.	-10.8	27.	83	6.9	139	132	19	15	5	8	10	4	2	2	20	20	8	38					
Albstadt-Ebingen	712	-1.3	-3.0	15.5	9.	-15.1	27.	-20.5	27.	82	6.7	77	138	18	14	2	12	17	5	1	1	20	24	16						
Freiamt-Ottoschwanden	442	1.4	-2.6	16.6	9.	-9.9	27.	-11.1	27.	83	6.6	69	88	19	12	2	9	11	8	1	1	22	19	12	44					
Rottweil	585	-0.2	-3.5	16.0	9.	-17.5	27.	-18.0	27.	85	6.7	85	163	15	14	3	7	11	7	1	1	19	22	14	41					
Emmentingen-Mündingen	201	2.6	-3.5	18.6	5.	-8.8	24.	-11.7	26.	85	6.9	56	84	15	10	1	6	10	2	1	1	21	17	4						
Schonach	904	-1.3	-3.2	14.8	9.	-10.5	27.	-12.2	27.	90	6.5	199	156	18	15	7	11	17	2	2	2	23	21	17	41					
Triberg	683	0.1	-3.2	15.3	9.	-12.2	27.	-16.9	29.	80	6.5	200	156	21	15	6	13	10	1	2	2	20	21	13						
Königsfeld/Schw.	767	-1.0	-3.3	15.1	9.	-15.7	27.	-18.5	27.	90	6.3	110	133	21	16	4	15	13	2	1	1	19	22	15	46					
Biberach/Riß	534	0.5	-2.6	16.3	9.	-12.6	27.	-15.5	29.	86	7.2	84	195	22	15	2	13	18	7	1	1	25	20	13						
Schönwald/Schw. 1)	1031	-2.3	-4.2	14.0	9.	-10.1	27.	-14.0	27.	90	6.2	205	173	6	11	14	7	11	14	7	4	19	24	16	47					
Klippeneck (Wst)	973	-2.0	-4.2	15.1	9.	-11.0	27.	-19.9	27.	89	6.6	70	135	19	13	1	13	18	15	1	1	19	24	17	65					
Oberrotweil 1)	223	2.9	-2.2	18.4	5.	-6.2	24.	-10.1	24.	82	6.4	44	92	17	10	1	8	10	8	1	1	17	18	5	42					
Sigmaringen	650	-0.9	-3.5	14.0	9.	-15.9	27.	-20.0	27.	86	6.7	86	187	22	17	2	14	12	3	1	2	22	24	16						
Lillental bei Ihringen	284	1.6	-2.4	18.0	5.	-11.5	26.	-15.5	26.	85	6.6	54	95	16	11	1	8	12	5	1	1	20	20	8	29					
Villingen	720	-1.1	-3.5	16.8	9.	-17.8	27.	-20.0	27.	85	6.2	101	149	18	14	3	10	13	2	2	2	16	23	14						
Freiburg i. Br.-Herdern																														
Sankt Märgen	900	-0.9	-3.8	15.1	9.	-9.3	27.	-13.3	27.	88	6.5	180	141	20	14	5	14	14	12	1	2	21	19	15	15					
Bad Dürheim	718	-0.9	-3.0	16.0	9.	-19.3	27.	-9.9	27.	83	6.2	76	141	16	13	2	8	12	6	2	17	21	15	45						
Freiburg i. Br. (WA)	269	3.2	-2.1	19.5	9.	-8.1	27.	-15.6	27.	78	7.0	64	100	16	12	1	7	10	7	1	1	21	16	5	43					
Mengen i. Br.	245	2.8	-2.1	19.2	5.	-6.5	29.	-15.6	29.	83	5.9	46	85	15	11	1	6	10	2	1	19	17	6							
Aulendorf	571	-0.3	-2.9	17.0	9.	-13.8	27.	-15.8	27.	88	7.2	95	186	21	18	2	12	18	2	1	23	24	13	43						
Donautschingen 1)	677	-0.7	-3.0	15.0	9.	-20.6	27.	-25.9	27.	87	6.4	87	161	17	14	3	9	10	3	1	1	19	24	14	45					
Trüsee-Neustadt 1)	835	-1.4	-3.2	16.2	9.	-18.4	27.	-22.2	27.	86	6.5	143	146	22	15	5	15	15	1	1	1	19	23	14	45					

Friedenweiler	924	-1.5	15.8	9.	-13.0 27.	86 6.2	137	19 16	6 13	10 2	1 18	22 15
Prüllendorf-Bammhausen	638	-0.6	-2.9	14.5	9.	-18.6 27.	87 7.1	88 173	21 15	2 11 17	9 1 2 25	23 16
Bremgarten (BW)	212	2.7	19.6	5.	-7.2 27.	85 6.6	46 94	17 11	1 9 10	7 1 1 18	19 5	44
Hietzarten	883	1.5	3.4	16.1	9.	-8.1 27.	87 6.5	181 171	20 14	5 4 8 11	1 2 21	23 15
Obernminstertal	595	1.1	18.2	9.	-8.8 27.	83 6.7	109 120	17 11	4 16 27	30 1 1 22	20 11	30 63
Feldberg/Schw. (Wst)	1488	-4.5	4.8	10.6	9.	-13.2 27.	93 6.6	227 149	19 14	6 16 27	1 2 22	28 22
Leuzkirch	818	-1.0	-2.8	16.5	9.	-14.9 27.	86 6.4	156 171	20 14	5 12 10	9 1 2 16	23 14
Auch. Kr. Konstanz	478	0.3	-2.9	15.2	5.	-13.0 27.	86 6.7	79 172	19 14	2 9 13	3 1 2 21	23 13
Stoekach	475	0.0	15.1	5.	-18.4 27.	90 6.9	92 188	18 13	2 9 15	20 1 1 22	23 12	24 14
Menzenschwand	885	-1.3	-3.1	15.2	9.	-13.6 27.	85 6.4	257 167	24 18	2 9 10	1 1 19	24 14
Schluchsee	963	1.5	3.2	15.5	9.	-10.2 27.	89 6.8	198 175	19 16	5 12 9	1 1 23	21 13
Bodenweiler	412	2.3	2.6	20.0	9.	-12.0 27.	80 6.7	63 85	18 15	1 9 11	1 20	19 9
Ravensburg I)	435	1.2	2.4	19.1	9.	-11.5 27.	84 7.1	104 168	19 14	2 10 18	4 1 23	22 12
Friedrichshem	852	-0.8	4.1	14.5	9.	-9.4 27.	87 6.6	120 89	18 16	3 12 16	1 1 21	19 15
Saakt Blasen I)	785	-1.0	-2.7	14.8	9.	-11.3 27.	83 6.7	220 172	21 15	8 14 13	1 1 22	22 14
Hörsenschwand	1008	-2.1	4.1	14.5	9.	-10.3 27.	93 6.6	190 176	20 18	7 10 19	5 1 20	21 16
Radolfzell	400	1.4	3.1	15.0	5.	-8.0 27.	87 6.9	97 190	20 15	3 10 13	1 1 22	21 10
Isny	691	-0.2	-2.5	19.0	9.	-11.8 27.	84 6.9	151 128	22 15	6 14 18	3 1 20	23 13
Konstanz (Wewa)	443	1.5	2.7	14.7	9.	-5.0 27.	84 6.9	107 223	21 13	4 10 18	3 1 20	19 11
Wutöschingen	383	1.2	2.6	17.6	5.	-11.0 27.	84 6.9	112 151	19 13	5 10 11	4 1 25	21 8
Schnopfheim	400	1.2	-2.9	17.1	5.	-11.6 27.	86 6.8	88 89	22 14	1 12 13	1 1 22	20 10
Eriskirch-Wolfzennen	408	1.5	19.0	9.	-8.1 27.	84 6.9	121 205	18 16	6 9 18	4 1 22	21 10	36
Emeldingen	264	2.4	20.0	5.	-7.5 27.	85 6.8	53 95	22 12	1 12 11	6 1 1 19	20 7	19 4
Waldshut	330	1.7	-2.9	18.5	5.	-11.0 27.	85 6.9	109 130	18 15	4 10 9	1 1 23	23 16
Jungholz (Kähmoss)	728	-0.8	16.8	9.	-15.0 27.	89 7.0	100 88	24 14	3 12 17	10 1 2 24	23 16	37
Rheinfelden	287	2.4	-2.6	19.4	5.	-7.0 27.	85 6.7	71 108	21 14	1 11 11	3 1 1 22	19 4
Bad Säckingen	355	1.6	18.6	5.	-7.0 27.	84 6.8	84 115	17 14	2 9 12	5 1 1 22	19 10	28

Bayern

Ostheim/Rhön	560	-1.5	3.5	12.2	9.	-12.0 27.	89 7.1	85 112	21 14	2 14 12	7 1 23	25 15
Teuschnitz-Wickendorf	555	-1.1	3.8	12.2	9.	-7.6 27.	87 6.8	102 124	18 17	3 11 12	16 2 1 20	23 14
Langgöllen	537	-1.3	-3.2	12.5	9.	-10.0 27.	91 6.9	71 154	23 15	1 17 20	6 1 24	24 16
Hof-Hohensaas (Wst)	337	0.4	3.0	14.1	9.	-7.2 30.	85 6.6	69 135	17 12	2 10 11	2 1 17	22 8
Coburg (Wst)	305	0.6	-2.6	14.5	9.	-8.8 28.	82 7.4	60 100	19 14	2 10 10	1 26	22 10
Kronach	262	0.6	3.4	14.6	9.	-7.7 28.	83 6.2	60 111	18 13	2 9 12	3 1 13	22 9
Bad Kissingen (Wst)	583	-1.2	3.0	11.5	9.	-10.5 27.	87 6.7	67 134	15 15	1 10 12	6 1 25	35 85
Seib/Of. I)	553	-1.1	3.0	12.0	9.	-16.4 27.	88 6.6	79 108	24 15	2 17 19	5 1 20	24 15
Qeschnitz	110	1.5	3.6	17.0	5.	-8.2 28.	81 6.1	67 122	19 13	2 9 11	3 1 16	23 6
Kahl/Main	240	0.8	3.5	14.7	5.	-10.9 29.	81 6.0	53 136	19 14	1 9 11	2 1 14	23 7
Schweinfurt	161	1.0	-3.2	16.2	9.	-10.1 26.	83 6.6	86 130	17 15	1 7 10	1 1 20	23 8
Steinbach b. Lohr/Main	705	-1.8	3.3	10.6	9.	-9.1 26.	90 7.3	101 131	24 16	2 18 17	17 1 25	26 18
Fichtelberg/Of.	330	0.7	-2.5	14.0	9.	-9.5 26.27.	83 6.7	69 141	21 14	2 13 11	5 1 19	22 8
Bayreuth	239	0.8	3.0	15.0	9.	-9.1 27.	84 6.8	48 107	20 13	1 12 11	2 1 21	25 7
Bamberg (Wst)	515	-0.4	-3.7	12.4	9.	-7.6 27.	82 7.3	75 163	25 16	1 18 15	9 2 1 24	25 12
Tirschenreuth	268	0.8	3.5	15.2	9.	-10.5 27.	84 6.1	49 104	15 10	1 9 13	5 1 17	22 9
Witzburg (Wewa)	450	0.1	-2.6	14.0	9.	-8.5 27.	83 6.1	68 101	20 15	1 11 14	8 1 1 17	23 11
Gilbenstein	750	-2.0	-3.0	10.1	9.	-8.9 18.	92 7.1	112 149	23 16	2 18 10	14 1 1 22	24 18
Altdorf	127	1.8	16.8	5.	-12.2 18.	-10.5 29.	82 6.8	53 102	19 11	1 10 10	3 1 16	20 7
Miltenberg	438	0.1	-2.9	12.7	9.	-7.4 16.	86 6.7	87 185	21 13	2 14 18	3 1 1 21	23 10
Weiden/Of. (Wst)	270	1.3	-2.5	14.6	9.	-8.0 27.	83 6.7	65 141	19 15	1 10 11	13 1 24	24 6
Erlangen	333	0.5	3.3	15.7	9.	-12.6 27.	86 6.7	57 121	21 13	1 12 14	5 1 1 19	23 11
Neustadt/Altsch.	340	0.5	-3.3	15.9	9.	-9.6 27.	83 6.6	51 121	17 12	1 12 10	5 2 1 20	23 13
Uffenheim	340	0.5	-3.3	15.9	9.	-9.6 27.	83 6.6	51 121	17 12	1 12 10	5 2 1 20	23 13

Station	Abweichung ¹⁾				Lufttemperatur in °C				Luftfeuchtigkeit		Bewölkung		Niederschlag		Zahl der Tage					Sonnenscheindauer								
	Höhe über NN m	Mittel	3	4	höchste	Datum	tiefste	Datum	tiefste am Erd. boden	Datum	in %	in mm	Höhe in mm	in %	fallend >0.1 mm	obere >0.1 mm	Schnee- cm	Nebel	Gewitter	hitere	trübe	heißer Tage	Posttage	Ersttage	in Std.	in %		
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	1.1	-2.6	14.8	9.	9.	-9.5	27.	-10.4	27.	81	6.5	59	144	20	14	1	12	15	4	2	1	20	23	10	51	94	
Pommelsbrunn	368	0.8	-2.5	14.0	9.10.	9.	-9.1	27.	-12.2	27.	82	6.7	106	161	20	16	3	11	12	4	1	2	1	20	23	9		
Amburg-Unterrammericht	386	0.6	-2.4	13.8	9.	9.	-10.6	27.	-12.2	27.	87	6.8	89	207	22	16	2	14	12	4	1	1	20	23	8			
Oberröchlach	498	0.1	-2.4	12.7	9.	9.	-9.1	16.	-13.0	23.	85	7.0	96	171	23	16	2	15	17	2	1	1	23	25	12			
Rothenburg o.d. Tauber	406	0.2	-3.1	15.6	9.	9.	-12.1	27.	-15.8	27.	86	6.4	62	124	20	12	1	13	15	4	2	1	18	23	14			
Schwandorf	372	0.5	-2.4	11.9	10.	9.	-7.8	28.	-9.4	28.	87	6.7	76	181	19	16	1	11	13	3	1	1	20	24	7			
Ansbach-Claffheim	481	0.4	-2.8	13.5	9.	9.	-11.5	27.	-13.0	27.	87	6.7	92	171	20	13	1	12	10	6	1	1	18	24	14			
Roth b. Nürnberg	340	0.6	-2.8	14.8	5.	9.	-10.0	27.	-11.9	27.	83	6.4	81	193	19	14	2	8	13	6	1	1	17	24	9			
Cham	420	0.6	-2.5	13.3	9.	9.	-7.5	18.	-8.5	18.28.	84	6.8	70	167	19	16	2	12	13	5	1	1	21	24	13			
Parsberg/Opf.	542	0.2	-2.5	12.8	9.	9.	-8.5	28.	-9.0	28.	86	6.6	88	160	15	13	2	11	17	8	1	1	19	24	10			
Hollenstern-Kraftwerk	403	0.2	-2.1	13.5	9.	9.	-9.5	18.27.	-12.1	16.	90	7.1	80	154	20	17	2	13	13	11	1	1	22	25	10			
Großer Arber (Wst)	1437	5.2	-5.2	8.8	9.	9.	-13.9	18.	-9.4	28.	94	6.9	155	22	19	5	2	28	29	2	1	1	23	28	23			
Hollenstern-Kraftwerk	366	0.5	-2.5	11.9	10.	9.	-8.9	28.	-16.0	27.	87	6.8	67	172	20	15	1	12	18	9	1	1	21	23	9			
Regensburg (Wst)	422	0.4	-3.1	15.0	9.	9.	-13.5	27.	-13.5	27.	86	6.3	77	179	19	14	1	13	17	5	1	1	19	23	12			
Weißenburg/Boy. (Wst)	397	0.4	-3.1	13.6	5.	9.	-10.5	28.	-13.5	27.	87	6.8	88	200	22	15	1	12	11	3	1	1	22	24	11			
Eggenfurt	425	0.0	-3.5	12.7	9.	9.	-14.6	27.	-14.4	27.	86	6.9	58	141	18	13	1	10	10	6	1	1	21	23	14			
Nördlingen	313	0.7	-2.2	12.7	9.	9.	-10.9	27.28.	-15.9	28.	87	7.0	79	134	21	15	2	13	18	11	1	1	23	25	8			
Metten	417	0.3	-3.4	13.3	5.	9.	-12.1	28.	-12.3	28.	90	7.3	78	134	22	15	1	13	18	9	1	1	24	24	14			
Kösching	645	0.9	-3.1	12.3	9.	9.	-11.5	28.	-14.5	28.	85	6.3	111	159	23	18	1	15	18	10	1	1	19	25	11			
Freyung v. Wald	410	0.4	-2.6	13.8	10.	9.	-13.5	28.	-12.9	28.	85	6.7	83	187	23	15	3	14	18	8	1	1	19	21	12			
Moßersdorf/Ndb.	516	0.5	-3.3	13.6	5.	9.	-12.0	28.	-18.1	27.	85	7.0	78	159	19	16	2	12	17	8	1	1	21	23	15			
Kasheim-Neuhof	374	0.0	-3.0	16.0	5.	9.	-16.6	28.	-18.8	28.	89	7.0	79	188	20	16	2	12	18	5	1	1	24	23	12			
Karlsruhe	435	0.5	-2.8	15.0	5.	9.	-14.1	28.	-13.5	28.	85	6.6	78	166	18	15	2	10	11	1	1	1	19	22	13			
Manburg	409	0.5	-2.5	12.6	9.	9.	-8.5	28.	-11.9	28.	86	6.6	93	155	23	18	2	15	18	17	1	1	20	24	10			
Dillingen/Donau	436	0.2	-3.0	13.9	10.	9.	-13.8	28.	-15.1	28.	86	6.7	84	191	21	15	2	12	18	6	1	1	21	22	11			
Passau-Oberhaus (Wst)	490	0.1	-3.1	12.7	9.	9.	-10.9	28.	-11.0	28.	82	6.5	80	160	18	12	3	10	18	5	1	1	19	22	12			
Kumbhausen	461	0.4	-2.9	17.2	9.	9.	-12.3	27.	-12.8	28.	87	6.7	76	158	19	16	2	10	18	7	1	1	18	22	13			
Falkenberg, K. Rottal-Imn	467	0.2	-3.0	13.7	10.	9.	-14.6	28.	-20.0	28.	89	6.9	78	166	20	15	2	13	18	6	1	1	22	24	13			
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	360	0.5	-2.8	12.3	9.	9.	-11.3	28.	-15.0	19.	88	7.0	83	146	19	16	2	12	18	11	1	1	22	23	11			
Weihenstephan (AMBF)	520	0.1	-2.7	12.8	9.	9.	-11.5	27.	-16.6	27.	84	6.5	80	145	18	15	3	10	18	10	1	1	19	24	15			
Simbach/Imn	401	0.2	-3.0	16.9	9.	9.	-9.7	15.	-15.7	15.	86	6.5	100	189	21	15	2	13	18	4	1	1	19	24	15			
Krummbach-Edenhausen	515	0.4	-2.6	18.9	9.	9.	-10.6	28.	-18.8	28.	88	6.5	102	179	21	17	2	15	18	4	1	1	20	24	13			
Mühldorf/Imn (Wst)	527	0.0	-2.8	16.1	9.	9.	-9.2	29.	-12.6	29.	86	6.5	115	178	20	14	4	14	18	3	1	1	19	25	14			
Manchen-Nymphenburg	585	0.0	-2.8	18.2	9.	9.	-11.7	28.	-17.0	28.	90	6.6	112	178	20	14	4	14	18	13	1	1	17	22	15			
München-Riem (Flugh.)	573	0.8	-2.6	16.6	9.	9.	-10.8	28.	-12.0	28.	85	6.9	92	156	22	15	3	12	18	9	1	1	21	21	9			
Kaufereing	595	0.2	-2.5	18.5	9.	9.	-9.5	29.	-14.0	29.	85	6.6	123	224	22	18	4	15	18	5	1	1	19	22	13			
Trostberg	720	0.3	-3.2	18.4	9.	9.	-9.6	29.	-12.3	29.	91	6.8	138	219	19	15	5	12	18	4	1	1	21	22	14			
Memmingen	665	0.1	-3.1	18.2	9.	9.	-9.3	28.29.	-13.2	29.	84	6.8	124	194	21	14	5	15	18	6	1	1	21	22	13			
Kaufbeuren	611	0.5	-2.5	16.8	9.	9.	-8.8	28.	-13.2	28.	83	6.8	118	126	21	13	4	14	18	9	1	1	23	22	14			
Attenuk	446	0.9	-2.5	16.9	9.	9.	-11.7	28.	-12.6	28.	87	7.0	99	157	18	13	2	11	18	5	1	1	21	21	10			
Kotzing I)	977	1.5	-4.0	18.0	9.	9.	-10.0	16.	-14.1	16.	87	6.8	115	192	21	14	6	15	20	21	1	2	23	22	12			
Rosenheim	705	0.2	-2.5	19.4	9.	9.	-12.9	16.	-13.3	29.	87	6.7	148	174	20	15	6	13	18	1	1	2	21	22	16			
Hohenpeißenberg (Observatorium)	1832	4.6	-4.0	12.5	9.	9.	-13.9	16.	-14.7	19.	82	6.0	143	16	14	7	14	27	22	1	1	2	17	20	5			
Kempten (Wst)	695	1.1	-3.2	12.8	9.	9.	-14.3	28.	-17.8	28.	87	6.3	101	94	18	13	5	11	18	2	1	1	18	20	45			
Wendelstein (Wst)	796	0.3	-2.5	19.5	9.	9.	-12.5	28.	-13.7	28.	85	6.5	95	148	17	15	2	11	18	8	1	1	16	25	48			
Schwarzau-Horn	719	1.0	-2.7	18.3	9.	9.	-13.7	28.	-18.8	16.	86	6.6	124	121	19	15	4	12	18	1	1	2	22	23	12			
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	2960	-10.1	-3.1	2.0	9.	9.	-20.1	29.	-18.1	28.	82	5.6	92	95	21	15	4	21	30	23	1	1	2	16	58			
Zugspitze (Wst)	810	-1.2	-3.0	19.4	9.	9.	-13.6	17.	-18.7	16.	85	6.2	144	125	19	15	8	14	19	1	1	2	18	27	64			
Oberstdorf (Wst)	810	-1.2	-3.0	19.4	9.	9.	-13.6	17.	-18.7	16.	85	6.2	144	125	19	15	8	14	19	1	1	2	18	27	50			

Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm in % 1)	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm in % 1)	Station	Höhe über NN m	Niederschlag Höhe in mm in % 1)
---------	-------------------	--	---------	-------------------	--	---------	-------------------	--

Schleswig-Holstein

HUTZFELD.....	50	72	GLUECKSBURG-HOLNIS.....	8	97 167	BUESUM (STADT).....	7	111 168
BERLIN, KR. SEEBERG.....	31	82 146	WESTRE.....	15	119 172	MELDORF.....	2	115 180
SOEHREN.....	40	86 151	WESTERLAND/SYL.....	6	86 123	KRUMSTEDT.....	7	111 166
OLDESLOE, BAD.....	15	91 165	MORSUM/SYL.....	7	98 142	FRIEDRICHSKOOG.....	2	113 171
BREITENFELDE.....	35	89 162	RANUM/SYL.....	2	80	BRUNSBUETTTEL.....	2	116 173
STEINHORST.....	56	92 174	HOERNUM/SYL.....	10	86 121	BORDESHOLM.....	30	88 149
NUSSE.....	35	83 151	KLANXBUELL.....	1	128 203	WESTENSEE.....	13	103 183
RATZBURG.....	10	83 180	NIEBUELL.....	4	121 186	LINDAU-REVENSDORF.....	15	97 154
LUEBECK-SCHOENBOECKEN.....	20	72	DAGEBUELL.....	2	98 158	GROSSWITENSEE.....	15	101 168
TIMENDORFER STRAND.....	28	62 124	UTERSUM/FOEHR.....	6	102 146	JEVENSTEDT.....	7	98 148
SCHOENWALDE.....	95	70 123	ANKRUM (LEUCHTFEUER).....	7	88 122			
NEUSTADT IN HOLSTEIN.....	3	54 126	LANGENESS.....	6	79 134	TOENBUETTTEL-NAISBORSTEL.....	35	99
GROEMITZ.....	15	65	SCHAFFLUND.....	15	107 149	ALBERSDORF.....	40	96 128
GRUBE.....	2	52 130	JOLDELUND.....	19	114 165	BESDORF.....	16	142 212
OLDENBURG IN HOLSTEIN.....	5	65	MEDELBY.....	23	122 177	BURG, KR. DIITHMARSCHEN.....	6	111 183
GROSSENRODE.....	3	43 93	BUETTJEBUELL.....	5	102 162	KITTLITZ.....	45	66 143
MARIELEUCHTE/FEHMA (BW).....	5	59 151	VOEL.....	21	100 159	LANGENLEHSTEN, KR. LAUENB.....	25	66 122
LANKIRCHEN/FEH.-BISOORF.....	5	48 112	ARENSHOEFT.....	5	105 140	LUETAU.....	27	76 141
HOECHNEVERSDORF.....	115	80 140	BREDSTEDT.....	12	110 164	LAUENBURG/ELBE.....	53	73 133
LUETJENBURG.....	22	58	NORDSTRANDISCHMOOR.....	5	71 131	GEESTHACHT.....	12	84 150
SELENT.....	50	91 147	NORDSTRAND-OSTERKOOG.....	1	104 151	MUEHLENRADE.....	42	74
SCHOENBERGERSTRAND.....	1	69 138	PELLWORM (OSTERSIEL).....	1	115 192	TRITTAU.....	40	82 137
PLOEN (MAY-PLANCK-INST).....	26	75 132	WESTERHEVER.....	1	101 158	SCHWARZENBEK.....	40	74 125
BORNHOEVED.....	40	77 126	GARDING.....	2	113 177	REINBEK.....	35	79 136
PRETZ.....	35	88 157	PRINZENMOOR.....	1	95 156	HENSTEDT-ULZBURG.....	40	111 176
STRANDE.....	2	94 181	BREKENDORF.....	35	97 141	BARGTEHEIDE.....	45	99 171
ELISENDORF.....	35	94	KROPP.....	15	128 200	TODENDORF.....	56	89
OSDORF.....	20	105 178	FOERDEN.....	5	102	WEDEL.....	14	107 184
ECKERNFORDE.....	20	108 193	TELLINGSTEDT.....	15	111 168	PINNEBERG.....	10	107 178
SCHLEIMUENDE.....	32	95 176	SUEDERSTAPEL.....	10	114 170	BULLENKUHLEN.....	10	80 139
TOLK.....	35	108 177	HENNSTEDT.....	11	100 156	SEESTERMUEHE.....	1	106 166
DERBERG-ARRILD.....	48	97 152	SATRUP.....	35	111 166	HORST, KR. STEINBURG.....	9	109 163
BREBEL.....	23	100 181	OEVERSEE-FROERUP.....	28	113 166	GRUKSTEDT.....	23	86 137
STOLK.....	50	105	EGGEBEK (BW).....	20	100 159	BRONSTEDT.....	10	102 162
HOLZDORF-SEEHOLZ.....	25	107 198	TREIA.....	7	105 159	BORSTEL UEB. BAD OLDESLOE.....	40	135 259
KAPPELN.....	35	96 155	WOHLDE.....	15	111 168	HARTENHOLZ.....	32	94 159
POMMERBY.....	18	93	FRIEDRICHSTADT.....	1	121 192	LATENDORF.....	43	108 169
STERUP.....	10	74 135	UELVEBUELL.....	1	105 172	BRANSTEDT, BAD.....	10	84 129
NORGAARDHOLZ.....	40	99 155	LUNDEN.....	3	118 187	MUEHLENBARBEK.....	6	105 164
STREICHMUEHLE.....	15	91 163	HADENARNSCHEN.....	46	122 167	ITZHOE.....	5	116 176
	27	90 136	SUEDERDEICH.....	3	108 164	OLDENBORSTEL.....	30	113 159
			BUESUM (SCHLEUSE).....	6	93 141	VAALERMoor.....	1	97 147
						WILSTER.....	0	122 182

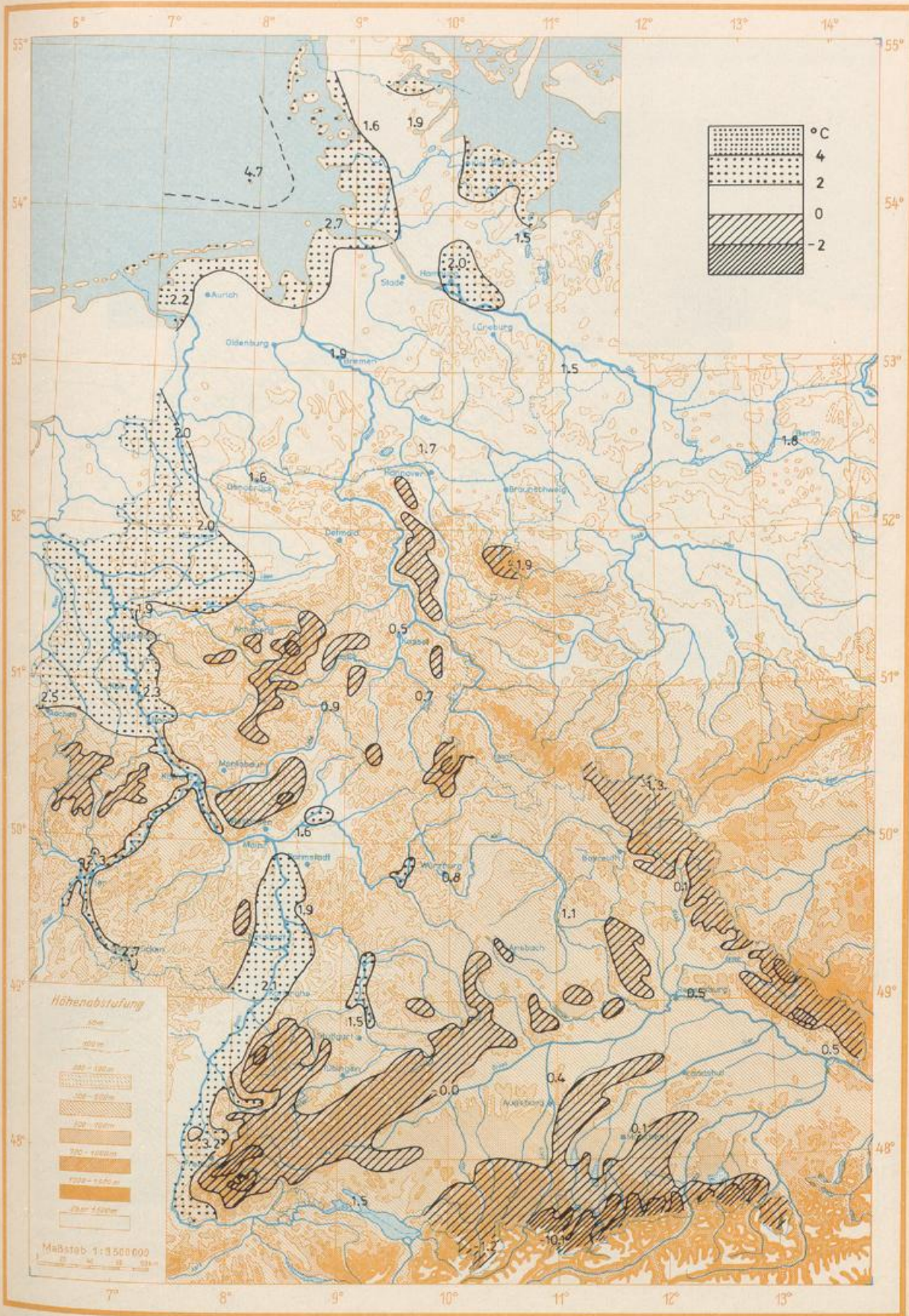
Niederrhein

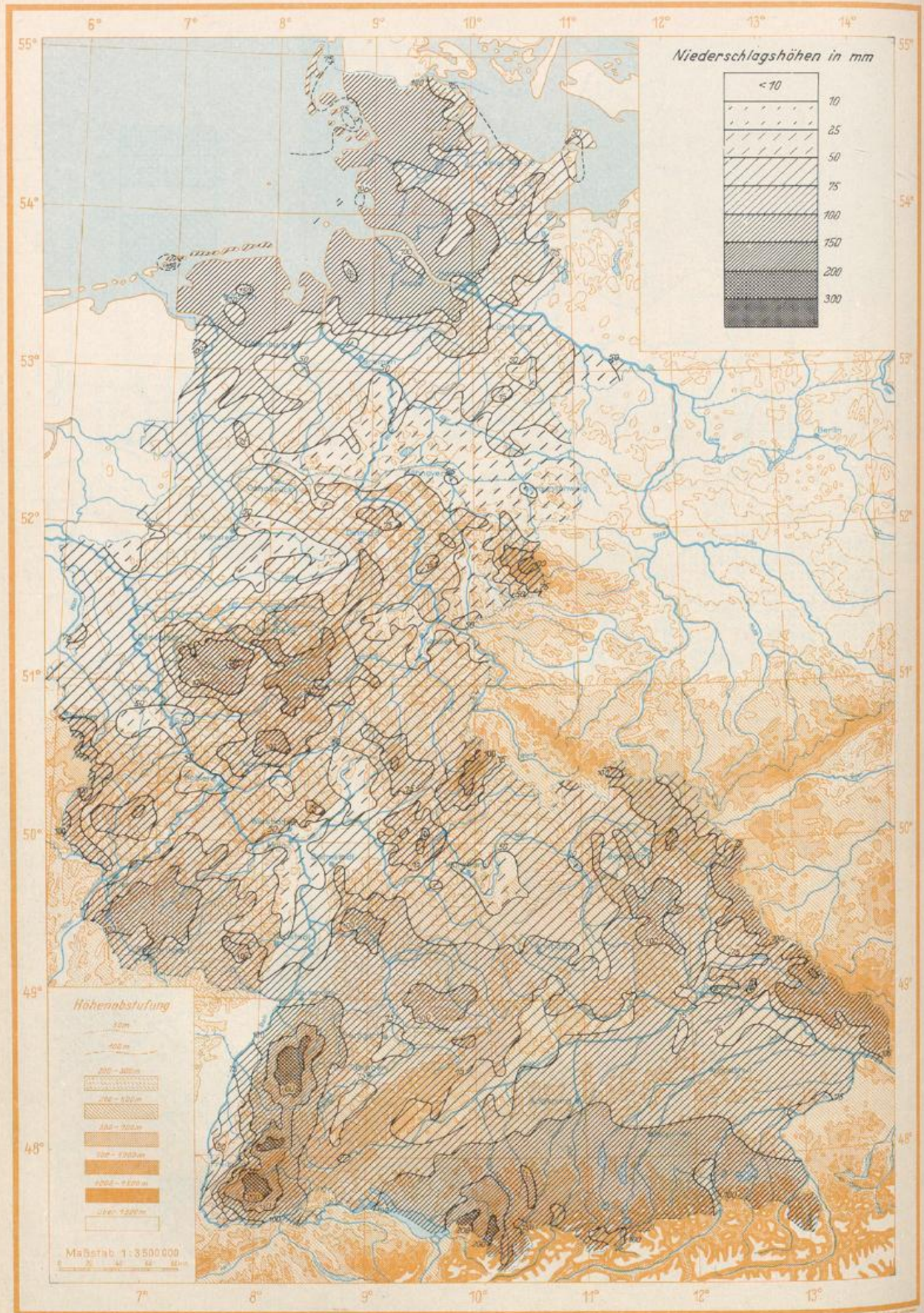
ZEVEN.....	17	99 165	AMELINGHAUSEN.....	60	76 131	LENGDE.....	135	40 93
LAMSTEDT.....	27	128 188	WINSEN/LUHE.....	5	74 135	WOLFFENBUETTTEL.....	93	40 82
NORDHOLZ.....	16	142 227	SAHENDORF.....	60	79 125	KOENIGSLUTTER.....	138	50 89
MINSEN.....	2	128 186	MUENDEN-HEDEWUENDEN.....	135	46 85	HOHNE.....	58	69 92
DORNUM.....	1	140 192	MUENDEN-GIMTE.....	122	54 84	ESCHUDE.....	78	50 82
GREETSIEL.....	1	120 160	ESCHERODE.....	360	52 88	LACHENDORF.....	48	58 105
LAAR, KR. GRAFSCH. BENTHEIM.....	11	72 111	USLAR.....	190	58 89	SALZGLITTER-LICHTENBERG.....	143	47 90
HONEHEIS.....	625	98 100	NEGENBORN.....	140	57	GROSS BUELTEN.....	70	34 72
JERXHEIM.....	13	30 67	NEGENBORN.....	98	60 88	HAEMELERWALD.....	68	40 82
SCHNACKENBURG.....	18	65 144	PYRMONT, BAD.....	107	60 84	BURGDORF.....	60	45 90
SCHNEGA.....	40	56 122	MUENDER, BAD.....	90	58 107	MUNSTER (BH).....	80	64 98
HITZACKER.....	25	54 115	RINTELN-STEINBERGEN.....	68	37 59	FUHRBERG.....	187	40
BOBENTEICH.....	64	53 106	BUECKESBURG (BW).....	40	51 89	ROSDORF-NENGERSHAUSEN.....	163	40
WRESTEDT-STEDERDORF.....	50	49 96	KIRCHDORF, KR. DIEPHOLT.....	45	53 91	MORINGEN.....	181	59 116
TEVENDORF.....	60	55 117	UCHTE.....	73	61	ETZENDORF.....	215	38 75
ALTEMEDINGEN-EDDELSTORF.....	60	60 120	ETTENBUETTTEL.....	266	57 89	GIEBOLDEHAUSEN.....	155	40 80
BLECKEDE.....	8	53 106	GOSLAR.....					

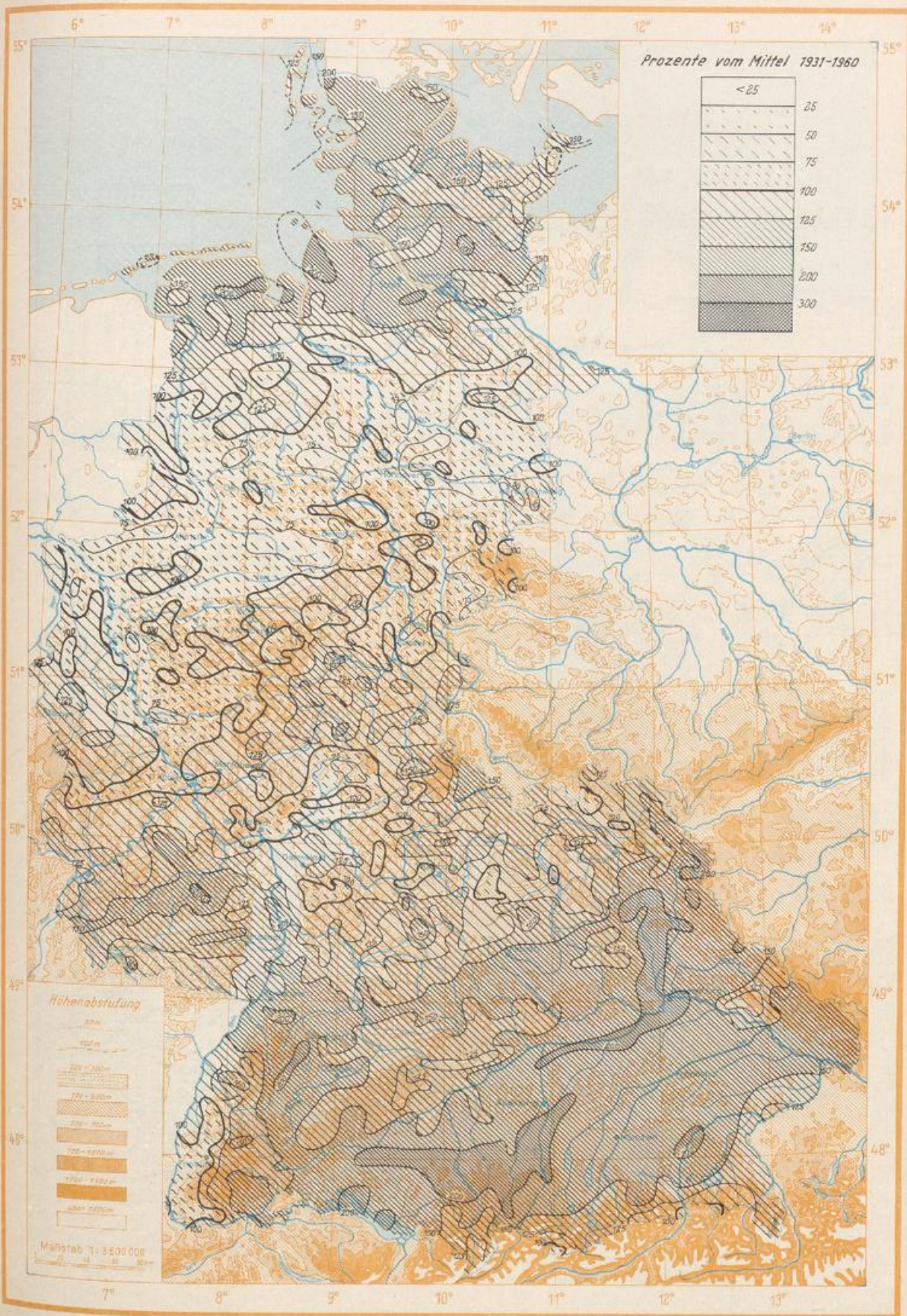
Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe in mm	in %		Höhe in mm	in %		Höhe in mm	in %
Sonnenberg (Fortsetzung)								
Sonnenberg	776	103 82	Schwarmstedt	26	44 73	Barnstorf	37	65
Sleber	340	52 46	Berg-Nindorf, Kr. Celle	76	53 82	Reckum	38	89 111
Osterode/Harz	285	47 67	Malzrode	44	68 103	Hagen, Kr. Cuxhaven	8	99 150
Northeln	121	45 90	Stoeken bei Rethem	16	50 94	Haseljenne	17	67 100
Alfeld/Leine	107	56 98	Achim	26	53 90	Verßen	13	64 89
Capellenhagen	205	54 75	Delmenhorst	10	51 86	Papenburg	2	81 117
Etme	90	55 106	Koensmoor	40	81 145	Augustendorf	26	83 132
Lamspringe	255	49 80	Schneverdingen	75	81 131	Godensholt	5	112 172
Salzdorfurth, Bad	125	54 93	Visselhövede	53	67 106	Hassel	5	111 171
Sarstedt	61	37 79	Otterstedt	20	63 98	Leer	4	94 145
Benthe	78	34	Esßen, Bad	52	49 80	Strackholt	4	74 106
Munstorf (Bw)	51	49 104	Darke	100	58 88			

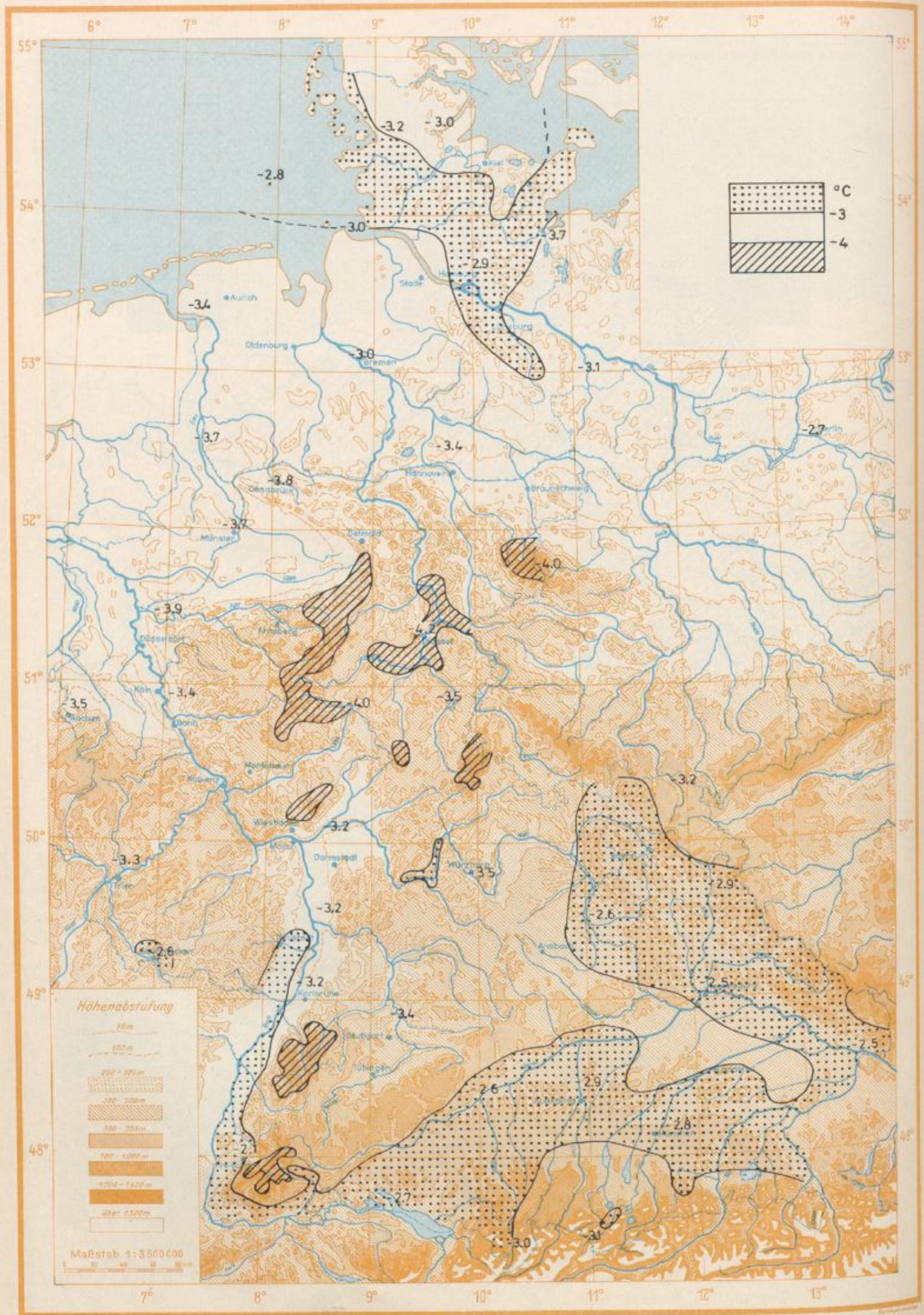
Nordrhein-Westfalen

Schoepfingen	110	68 96	Burbach	450	93 95	Altena I.M.	196	106 114
Ochtrup	58	66 105	Neunkirchen, Kr. Siegen-W.	350	77 89	Meinerzhagen (NST)	410	135 107
Ahaus	52	67 100	Berg bei Hennef	175	51 75	Rummenohl	205	102 104
Coesfeld	84	52 72	Waldbroel	295	73 76	Sprockhövel-Hasslinghs.	270	99 115
Hammikeln-Ringenberg	20	48 80	Broelck	139	69 80	Plessen	289	
Borken I.M.	45	55 81	Siemburg	63	43 73	Witten-Gedern	117	70
Erndtebrueck	500	123 114	Huengringhausen	375	110 97	Winz	64	61 90
Berleburg, Bad-Girkhausen	510	114 106	Wiehl	215	89 87	Yelbert-Langenberg	155	94 106
Berleburg, Bad (KHS)	445	107 111	Engelskirchen	140	88 88	Dortmund-Oberving.	92	57 97
Zueschen	514	104 102	Bruel	61	49 94	Castrop-R.-Henrichenburg	80	56 88
Meibach	405	82 112	Bergisch Gladb.-Refrath	67	62 87	Gelsenkirchen-Buer	93	67 100
Meibach-Kuestelberg	666	103	Pulheim	56	53 102	Bochum	77	
Helminghausen	377	76 99	Leverkusen	44	54 90	Moers	26	59 100
Hohenpeel	243	64 131	Bevertalperre	298	110 98	Voerde-Rehrum	24	61 100
Bevingen	101	63 103	Wuppertal-Herbringhausen	275	111 94	Niederalm	307	71 92
Orjingenberg	270	93 108	Remscheid (Eschbachtal)	208	98 84	Fuerstenberg	340	51 85
Voerden, Kr. Hoexter	228	56 75	Sollingen	209	93 96	Bueren-Mewelsburg	215	73 109
Brakel	143	76 109	Osenau	81	74 99	Lichtenau, Kr. Paderborn	300	84
Veldrom	340	74 62	Muenstereifel, Bad	385	53 106	Blankenrode	375	73 106
Schieder-Kamerun	220	65	Rheinbach	180	54 120	Salzkotten	95	61 109
Extetal-Meierberg	250	81 123	Bliesheim	106	47 98	Lippstadt	75	48 77
Lage, Kr. Lippe	138	52 72	Zuelpich	170	48 114	Delbrueck	94	45 75
Lemgo	77	69 110	Elsdorf	85	55 102	Hadersloh	92	53 80
Herford	108	62 81	Frimmersdorf	71	66 122	Soest	110	57 102
Bielefeld (Stadtgaertn.)	118	49 78	Neuss	39	67 112	Hamm-Rhyern	96	52 87
Enger	70	56 90	Mettmann	156	64 70	Kamen	62	56 97
Petershagen	40	34 61	Duesseldorf (Flugweg)	37	55	Waltröpp	73	59
Petershagen-Wasserstr.	34	44 85	Olsberg-Hochfeld	28	48 77	Senden-Ottmarsbocholt	61	57 88
Luebbecke	55	42 76	Muttlar	330	94 98	Luedinghausen	58	67 110
Rheda-Wiedenbrueck	74	49 78	Meschke	345	84 104	Nordkirchen	61	63 107
Bielefeld-Sennestadt	127	54 72	Schmallenberg-Sellinghs.	424	76 86	Reken-Gross Reken	60	60 91
Harsewinkel	65	39 64	Hellefeld	351	80 88	Haltern	48	52 83
Ostfeld	78	44 72	Allendorf I.M.	310	72 89	Raesfeld-Erle	66	54 79
Warendorf	53	54 87	Suenden-Langschede	340	72 89	Xanten	20	54 89
Versmold-Peckeloh	65	46 70	Ruethen	330	80 119	Hammikeln-Rehröpp	21	57 97
Telgte	55	48 80	Warstein-Hirschberg	410	87 114	Havert	46	64 121
Neubeckum	105	50 78	Moehntalperre	232	57 84	Monschau	509	136 117
Altenberge	110	54 86	Neuenrade-Blintrop	290	96	Udenbreth	450	91 90
Liener-Kattenvenne	55	61 92	Arnsberg-Holzen	344	70	Gemuend-Malsbenden	370	65 96
Ladbergen-Oberbeck	51	59 94	Heppingen	350	91 96	Dueren-Merken	105	60 130
Emdotten	75	59 102	Schwerte	180		Stolberg-Schevenhuetten	182	74 116
Westerkappel	40	54 96	Schmallenberg-Fleckenberg	364		Ervelenz	99	62 89
Libbenauer	46	54 86	Lennekstadt-Altenhunder	300		Herzogenrath	163	66 102
Laaspe-Hessebach	440	110	Menden-Roehrenshagen	435		Heinsberg-Schleiden	157	70
Gaalen-Hessebach	440	110	Alte Mordau	307		Briegen	58	75 107
Altenberge	440	110	Alte Mordau	307		Kerpen	59	76









STATION	Höhe über NN in m	Stationshöhe in %	STATION	Höhe über NN in m	Stationshöhe in %	STATION	Höhe über NN in m	Stationshöhe in %	STATION	Höhe über NN in m	Stationshöhe in %
HERINGEN (MERRA)	228	64 131	BORKEN/HESSEN-GOMBETH	172	60 130	BIEBERGEMUND-BIEBER	223	90 115	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	255	103 141
WEISSENBOHN	290	65 133	HESS-LICHTENAU	384	62 97	SCHOTTEN-BREUNGESH. (D1H)	702	90 85	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	96 141
MALOKAPPEL	260	63 113	SOEHREIMALD-WELLERODE	335	52 93	GRUNBERG	255	53 83	MERZIG	195	119 168
SONTRA	242	61 110	ESPERNAU-MOENCHHOFF	247	52 106	BUTEBACH-BODENROD	477	59 116	ORSCHOLZ	392	107 149
SODDEN, BAD-ALLENDORF	147	56 110	REINHARDSHAGEN-VAAKE	135	55 76	ROSSBACH V.D.H. - RODHEIM	177	64 94	LOSHEIM	280	120 150
EBERSBURG-RIED	346	77 145	KARLSHAFEN, BAD	135	55 98	LIMESHAIN-ROHMELHAUSEN	150	49	LIMESHAIN-ROHMELHAUSEN	150	49
SCHLITZ	230	53 115	DIEMELSE-STORMBRUCH	420	82 99	HOMBURG, BAD-SAALBURG	424	62	HOMBURG, BAD-SAALBURG	424	62
NIEDERAULA	210	52 182	AROLSEN-LANDAU	310	39 81	HOMBERG, BAD-SAALBURG	424	62	HOMBERG, BAD-SAALBURG	424	62
NIEDERWALD	370	73 143	ZIERENBERG-ESCHBERG	280	52 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
DIPPERZ	285	56 114	ROTHENBERG-FINKENBACH	162	48 91	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
HUENFELD	286	67 122	HOFGEISNAR	124	48 91	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
LUDWIGSAU-NIEDERTHALHAUS	195	55	ROTHENBERG-FINKENBACH	124	48 91	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
ALHEIM-HEINEBACH	395	98 126	HIRSCHHORN (NECKAR)	125	99 113	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
HATZFELD (EDER)	383	102 136	HEPPENHEIM (KR. BERGSTR.)	101	57 106	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
ALLENDORF/EDER-OSTERFELD	340	76 138	MICHELSTADT-VIELBRUNN	380	68 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
FRANKENAU	340	77 151	KREUBERG-HAINSTADT	155	58	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
VOEHL-THALITTER	250	64 136	SCHAAPHEIM-SCHLIERBACH	340	69 108	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
EDERTAL-EDERSEE	325	75 144	SCHLUECHTERN-RANHOLZ	150	67 89	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	350	65 138	SODDEN, BAD-SALMUNSTER	174	66 83	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
OTTRAU	205	69 157	ORB, BAD	174	66 83	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100
NEUENTAL-ZIMMERSRODE	205	69 157	ORB, BAD	174	66 83	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100	HOCHHEIM/MAIN	115	43 100

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL	230	85	STAUERNHEIM	141	60 133	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	255	103 141
MAXIMILIANSAU	102	93 166	BRUCHMUEHLBACH	235	74 109	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	96 141
KANDEL	132	83 160	LANDSTUHL	280	81 140	MERZIG	195	119 168
RUELZHEIM	110	80 154	KUSEL	235	107 153	ORSCHOLZ	392	107 149
ANNHEILER	200	80 123	KAISERSLAUTERN-DANENBORG	367	106 168	LOSHEIM	280	120 150
LANDAU/PFALZ	150	74 140	WOLFEIN/PFALZ	200	89 144	LIMBACH	420	92 119
GERMERSHEIM	106	84 179	LAUTERACKEN	158	93 155	HOECHSTEN	420	92 119
TAUBENSUHL	513	102 128	SCHALLODENBACH	317	93 155	ILLINGEN	307	94 115
WALDLEININGEN	302	84	MEISENHEIM	174	82 205	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	255	103 141
RHOOT	243	72 116	DUCHROTH	240	74 168	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	96 141
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM	95	60 150	ENKENBACH-ALSENBORN	325	71 134	MERZIG	195	119 168
HOCHDOERF	108	47 131	FALKENSTEIN/PFALZ	400	90 191	ORSCHOLZ	392	107 149
WEISENHEIM A. SAND	102	49 136	SCHMALLFELDENHOF	315	70 179	LOSHEIM	280	120 150
FRANKENTHAL	95	48 141	RHEINBOELLEN	395	71 137	LIMBACH	420	92 119
DIRMSTEIN	105	50 139	ELLERN(FOR. SCHANZKOPF)	487	82 121	HOECHSTEN	420	92 119
GRUENSTADT	200	43 113	STROMBERG/HUNGRUECK	300	65 125	ILLINGEN	307	94 115
RANSEN/PFALZ	270	61 117	MOERSFELD	294	72 154	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	255	103 141
GOELLHEIM	263	62 138	WOLFSHEIM	222	56 140	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	96 141
KIRCHHEIMBOLANDEN	230	62 132	BINGEN-BUESSESHEIM	82	53 118	MERZIG	195	119 168
STETTEN, KR. DORNBERSBERG	245	54 126	OBERWESEL	110	51 108	ORSCHOLZ	392	107 149
HOCHBORN-BLOEDESHEIM	275	44 119	LAHNSTEIN	105	51 108	LOSHEIM	280	120 150
METTENHEIM	91	44 119	BOPPARD-SALZIG, BAD	71	55 117	LIMBACH	420	92 119
OPPENHEIM	85	43 110	WESTERBURG	355	101 117	HOECHSTEN	420	92 119
WOERNSTADT	215	50 125	EPPELROD	300	67 106	ILLINGEN	307	94 115
INGELHEIM	135	48	DIETZ/LAHN	140	59 111	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	255	103 141
TUERKISMUEHLE	374	149	KATZENELNBOGEN	305	55 106	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	96 141
BOERFINK-MUHL	531	138	GERMERSHEIM	345	55 106	MERZIG	195	119 168
FREISEN/SAAR	465	114 161	SINGHOFFEN	500	57 104	ORSCHOLZ	392	107 149
SAUMHOLDER	468	95 166	TEMPELS	142	74 119	LOSHEIM	280	120 150
LDAR-OBERSTEIN	264	95 121	WINTERSPELT	500	78 96	LIMBACH	420	92 119
BRUCHWEILER	545	93 124	DASBURG	300	98 132	HOECHSTEN	420	92 119
SOHREN	430	84 127	KOERPERICH	260	71	ILLINGEN	307	94 115
RHAUNEN	370	84 127	PRUEM	465	75 90	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	255	103 141
KIRN	181	67 129	ARZFELD	497	100 127	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	96 141
SEESBACH	394	71 142	BITBURG	285	64 102	MERZIG	195	119 168
			WOLFSFELDERBERG	360	82	ORSCHOLZ	392	107 149
			OBBERKIRCHEN	345	105 138	LOSHEIM	280	120 150

Station	Niederschlag		Station		Niederschlag		Station		Niederschlag	
	Höhe über NN m	Höhe in mm in %)	Höhe über NN m	Höhe in mm in %)	Höhe über NN m	Höhe in mm in %)	Höhe über NN m	Höhe in mm in %)	Höhe über NN m	Höhe in mm in %)

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

SEINSFELD.....	438	83	KASTELLAUN.....	425	71	SEIFEN.....	185	62	89
KLAUSEN.....	205	64	DUENGENHEIM.....	465	63	ASBACH.....	265	68	97
LEINEN.....	140	78	BROHL KR. COCHEM-ZELL.....	240	56	RENGSDORF.....	285	65	65
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG	505	110	LINGERHANN.....	482	66	ANDERNACH.....	62	38	78
PIESPORT.....	155	74	BURGEN, KR. HAYEN-KOBLENZ.	85	55	HASSENACH.....	305	47	94
NIEDERSTADTFELD.....	410	93	MUENSTERWALDFELD.....	225	56	BORLER.....	440	48	81
WITTLICH.....	177	64	KOBLENZ (NST).....	70	40	RODDER.....	520	52	52
KINHEIM.....	102	60	BENDORF.....	73	52	ALTENNAHR.....	195	57	114
MEHREN.....	500	121	SELTERS/WESTERWALD.....	262	84	LINZ.....	70	53	100
KLIDING.....	413	69	BASSENHEIM.....	170	43	KIRCHEN/SIEG.....	300	97	109
BUECHEL.....	450	70	LINDEN/WESTERWALD.....	464	88	GEHAROSHAIN.....	380	81	96
HOECHSTBERG.....	520	73	ALTENKIRCHEN.....	260	71	WISSEN-HORINGSSESSEN.....	320	70	88
MOERSDORF.....	340	57	HARSCHBACH.....	284	82	NIESTER.....	280	71	71

Baden-Württemberg

ACHBERG-DOBERATSWELLER..	503	137	HORBEN.....	600	87	HORRENBERG.....	156	80	136
WANGEN/ALLGAEU.....	561	162	FREIBURG I. BR.-SCHLIERBG	285	58	WIESLOCH.....	140	81	150
WOLFEGG (NST).....	623	127	FREIBURG I. BR.-HASLACH..	255	59	SCHMETZINGEN.....	100	62	129
BODNENEGG-BILLEN.....	640	130	EICHSSTETTEN.....	193	60	VILLINGEN-SCHWENN. (NST).	712	98	172
IMMENSTADT.....	416	92	WEISWEIL.....	170	43	MARIAZELL.....	715	111	186
HEILIGENBERG.....	740	125	RUST.....	164	63	SPAICHINGEN.....	644	76	155
UEBERLINGEN/BOBENSEE.....	465	99	OTTENHEIM.....	153	62	OBERRNDORF/MECKAR.....	516	104	151
KALKOFEN.....	635	91	ALTENHEIM.....	148	73	DORNSTETTEN.....	680	176	207
BOOMAN.....	415	80	SCHLITZACH.....	502	122	AACH, KR. FREUDENSTADT....	600	168	168
STETTEN, KR. KONSTANZ.....	715	80	SCHRAMBERG.....	580	215	FLUORN.....	655	92	153
GOTTMADINGEN.....	430	87	RIPPOLDSAU, BAD.....	220	112	HORB-BETRA.....	539	85	152
LOEFFINGEN.....	830	108	HASLACH IM KINZIGTAL....	320	135	ROSENFELD.....	639	84	179
EBERFINGEN.....	390	102	OBERRHARERSBACH.....	285	117	TUEBINGEN (BOT.GARTEN)...	445	705	705
GRIESEN.....	707	82	NORDRACH.....	465	75	EINGEN (OB.-LINDENHOF)...	420	88	140
BLUMBERG.....	968	163	SCHUTTERTAL-SCHWEIGHAUS.	295	76	BOLL (ORT), KR. GOEPPINGEN	457	76	127
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHM...	755	143	SEELBACH.....	140	78	BALTHANNSWELLER-HOHENG.	250	83	138
BIRKENDORF.....	736	160	WILLSTAETT-LEGELSHURST..	170	108	SCHORNDORF.....	468	94	127
WELLHEIM/MALOS.-BARNHOLZ	925	242	DURBACH-EBERSWEIER.....	315	166	BECKENFELD-PREVORST....	302	97	152
BERNAU-GOLDBACH.....	888	190	OPPENAU.....	190	135	BACKANG.....	191	78	147
WOLPADLINGEN.....	879	129	OBERRKIRCH.....	129	115	PLEIDELSHAIN.....	858	200	163
SEGETEN.....	830	219	ACHERN.....	159	116	KALTENBRONN.....	804	234	179
TODTMOOS.....	540	198	LEIBERSTUNG.....	875	232	SEEWALD-BESENFELD.....	735	197	161
SCHOENAU/SCHW.....	1018	162	KNIEBIS.....	559	208	IGELSBERG.....	720	148	144
UNTERMULTEN.....	723	139	SCHOENEGREUND.....	764	210	SIMMERSFELD.....	593	124	207
SCHWEIGHATT.....	710	170	FORBACH-HERRENNIES.....	220	196	WART.....	528	103	198
BUERCHAU.....	610	115	LANGENBRAND.....	180	137	HALTERBACH.....	532	109	206
SALLNECK.....	290	53	GAGGENAU.....	17	116	ALTHEMSTETT-OTTENBRONN.	635	107	178
LOERBACH.....	365	62	RASTATT.....	417	160	OBERRIECHENBACH.....	319	107	178
KANERN.....	235	54	SCHIELBERG.....	477	160	LIEBENZELL, BAD.....	389	75	139
KLEINKENS.....	205	40	VOELKERSBACH.....	430	135	SINDELFINGEN.....	332	95	176
HARTHEIM.....	229	47	EITTLINGEN.....	135	214	WEIL DER STADT.....	268	92	170
NEUENBURG.....	241	43	EGENSTEIN-LEOPOLDSHAFEN	109	77	TIEFENBRONN.....	431	98	169
HEITERSHEIM.....	437	76	RUIT.....	198	111	MUEHLACKER.....	455	73	73
MUENSTERTAL.....	492	41	KELTERN-ELLMENDINGEN....	178	94	WINSHEIM.....	455	73	73
BREISACH.....	490	145	STEIN, KR. ENZ.....	153	94	WEISSACH.....	210	83	83
ELZACH-OBERPRECHTAL.....	419	197	HOHENNETTERSBERG.....	215	116	SERSHEIM.....	228	90	167
OBERSIMONSWALD.....	302	78	HOHENNETTERSBERG.....	115	89	BOENNINGHEIM.....	473	97	154
GUTACH I. BR.-BLEIBACH...	275	78	KARLSRUHE-DURLACH.....	114	92	AALLEN-UNTERKOCHEN....	389	88	169
KEPPENBACH.....	311	93	WEINGARTEN/BADEN.....	108	76	ABTSGMUEND.....	504	100	127
GLOTTERTAL.....	1021	139	GRABEN, KR. KARLSRUHE....	198	111	WELZHEIM.....	504	100	127
BREITHAU.....	625	176	DUERRENBUECHIG.....	204	102	BUCHHEIZELL-GEIFERTSH..	414	122	191
OBERRIED-ZASTLER.....	920	210	BRUCHSAL.....	128	91	ILSHOFEN-UNTERASPACH....	403	81	81
HOFGRUND.....	1023	161	WASHAUSEL.....	106	66	WESTERNACH.....	325	94	155
OBERRIED, KR. KARLSRUHE	724	152	STEMMELFELDER, KARLSRUHE	148	87	LAUFELDEN.....	450	87	87
OBERRIED, KR. KARLSRUHE	724	152	OBERRIED, KR. KARLSRUHE	148	87	MULFINGEN/JAGG.....	450	87	87
OBERRIED, KR. KARLSRUHE	724	152	OBERRIED, KR. KARLSRUHE	148	87	MULFINGEN/JAGG.....	450	87	87
OBERRIED, KR. KARLSRUHE	724	152	OBERRIED, KR. KARLSRUHE	148	87	MULFINGEN/JAGG.....	450	87	87

Station	Höhe über NN m	Neigung in %	Station	Höhe über NN m	Neigung in %	Station	Höhe über NN m	Neigung in %
---------	----------------------	-----------------	---------	----------------------	-----------------	---------	----------------------	-----------------

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

SCHWEFFEL-UNTERSCHIEFFL.	270	86 126	MUDAU-SCHLOSSAU	470	85 101	KRAUCHENWIES	596	94 214
WILHELMSFELD	350	100 116	FURTWANGEN	844	196 138	LANGENSCHLINGEN-ITTENHS.	782	72 144
SINSHHEIM	195	77 118	VOEHRENBACH-LANGENBACH	857	170	SAULGAU-BOLSTERN	640	90
NEUNKIRCHEN/BADEN	300	102 132	EISENBACH-BUBENBACH	935	140 140	BUCHAU/BAD.	585	97
NECKARBISSHOFSEHEIM	204	85 126	GEISINGEN	717	70 135	UTTENWELLER-AHLEN	620	69
SPECHBACH	185	89 122	TALHEIM	754	92	HAYINGEN	665	70 140
SCHOENBRUNN/BADEN	350	110 118	EMMINGEN AB EGG	743	82	HINGEN/DONAU	520	74 164
BAMMENTAL	131	89 135	TUTTLINGEN	643	109 198	STEINHAUSEN-ENGLISWEILER	652	111 202
HELDLBERG (KURH. KOHLHOF)	480	88 117	BOETTINGEN	928	74 107	SCHMENDI-SCHOENEUBERG	535	89
KOENIGSTUHL	561	81 111	MESSSTETTEN-TIERINGEN	805	78 128	HUETTISHEIM	513	60 125
LADENBURG	104	63 131	FRIDINGEN	624	86 172	LEUTKIRCH	655	164 241
HEMSBACH	98	62 113	ALBSTADT-ONSTRETTINGEN	794	89	MURZACH/BAD.	670	135
GROSSLINDERFELD-ILMSPAN	325	61 124	STETTEN-FROHNSTETTEN	785	86 169	BLAUBEUREN-SEISSER	701	77 133
WALLDUERN-REINHARDSACHS	314	80 140	TROCHTELFINGEN-STEINHILF.	795	78 156	LONSEE-ETLENSCHIESS	456	91 163
			BURLADINGEN	760	93 158	KRESSBERG-MARKTLUSTENAU	497	80 143

Bayern

THIERSTEIN	595	77 157	MUTHMANNSHOFEN	736	180	WIESENELDEN-KESSELBODEN	605	104
POPPEUREUTH	640	86 143	OBERFAHLHEIM	460	76 185	WINDBERG	410	79 139
HEINERSBERG	570	68 155	OBERGUENZBURG	738	143 201	KRUEN	875	92 131
DOEBRA	700	92 112	BREITENBRUNN-FUERBUCH	410	120	LENGGRIES-FALL	770	112 112
LINDAU (BODENSEE)	400	134 172	WOERNITZ	665	89 165	URFELD	844	141 142
OBERREUTE	856	202 176	SINBRONN	490	88 163	KOENIGSDORF	626	123 178
BERNECK/BAD	376	66 112	HAINSFARTH-WORNFELD	466	76 173	HOELLREGELSKREUTH	564	109 163
KULMBACH	335	85 141	ZUSMARSHAUSEN	462	84 162	OBERRAMERGAU	873	120 243
CREUSSEN	440	80 154	MICKHAUSEN	515	101	WEILHEIM/OBB.	568	114 243
ISLING	375	66 132	PFRONTEN-OESCH	850	139	SEEFELD/OBB.	580	
OTTOWIND	430	73 135	LECHBRUCK	730	102 155	DACHAU	480	
HAFENPREPPACH	314	62 135	SEEG	850	141 207	NANDLSTADT	508	
EYRICHSHOF	285	57 149	TUERKHEIM	599	118 193	MOERTH/OBB.	505	
NEURHART/OPF.	437	82 149	ELLGAU	426	82 193	MOOSBURG/ISAR-PEROMBACH	624	
HEILSBRONN	415	84 200	NASSENFELS	403	75 188	LOICHING-KRONWIEDEN	360	
PLECH	440	104 141	EURASBURG-FRELENIED	529	106 226	HUNDING-ROHRSTETTEN	450	
KRAEMERSWEIHER	350	85 160	HETTENSHAUSEN	440	85 198	ARNSTORF	385	78 173
WILHELMSGREUTH	410	53 110	SIEGENBURG	386	79 188	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	88 154
HOCHSTAHL	435	74 112	LEUTERSHAUSEN	440	72 147	SALDENBURG-STADL	572	95 130
MARKT BIBART	307	54 120	GUNZENHAUSEN	440	74 161	ALTSCHOENAU	710	107 135
HOECHSTADT-GRENSDORF	272	54	BUETTTELBRONN	525	64	NEURUCHENAU-DUSCHLBERG	880	99 119
SCHLUESSELFELD-HOHR	385	58 110	THALMESSING	410	77 167	OBERRAUDDORF/INN	480	71 91
EBRACH	360	58 98	BERCHING	388	81 165	ROTTACH-EGERN	736	136 131
HOFHEIM/UFR	265	65 144	RIEDENBURG/OPF	365	80	WARGAU-TAUBENBERG	810	139 162
OBERSPIESHEIM	220	48 126	AICHKIRCHEN	560	87	HOLZKIRCHEN/OBB	685	132
KITTINGEN	220	49 129	ERBENDORF	500	80 131	AMERANG-KAMMER	530	120
WERNECK	225	57 139	ESCHENBACH/OPF	770	101 194	UNTERREIT-WAGENSTATT	502	111
NEUSTADT/BAD	240	84 149	NEUNLAGEN	420	98	BURGGIRCHEN-GENDORF	425	82 158
OBERRAURINGEN	315	53 118	WALDHAUS/OPF	505	119	FRASDORF	600	138 155
HAMMELBURG	184	57 121	SCHOENSEE-DIETERSDORF	695	104 158	CHIENSEE-HERRENCHIEEMSEE	539	110 145
ROSSBACH	430	73	TEUBLITZ	354	85	RUPOLDING	692	126 121
WILDFLECKEN	507	97	HIRSCHWALD	491	109 232	SCHNEIZLREUTH-RISTFEUCHT	615	
BUPPERTSHUETTEN	350	102 116	ZWIESEL-RABENSTEIN	685	131 147	FREILASSING	420	
SISCHBRUNN	411	93 119	GRAFLING-MUEHLEN	576	101	PFARRKIRCHEN	398	
GIEBELSTADT	295	59 137	DRACHELSRIED	525	101	MALDKIRCHEN-OBERFRAUENH.	470	
BREITENBUCH	512	83 104	FALKENSTEIN, KR. CHAM	562	87 155	MAIDKIRCHEN-OBERFRAUENH.	800	
ELSENFELD-RUECK	165	62 115	RODING-NEUBAU	391	75	OBERNZELL	360	
WALDASCHAFF	220	68	SCHIERLING	369	80	NEUREICHENAU-LACKENHAEUS	710	
IMMENSTADT	731	194 164	STRAUBING-ITTLING	322	71 169			

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN in m	Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)																														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Last auf Sylt (Wst.)	26 TH	82	66	63	51	82	72	78	68	100	50	46	53	47	38	8	-1	4	10	12	6	10	20	20	27	18	8	-4	6	-9	-49	
	TX	104	88	83	73	113	92	94	80	119	98	76	86	58	48	42	07	14	26	20	13	17	30	31	37	40	38	-4	13	16	-15	
	TN	60	30	46	36	32	48	60	57	73	30	24	33	19	03	-02	04	-04	05	03	16	02	05	03	16	02	-17	-03	-21	-14	-16	-64
Leck (BW)	7 TH	63	48	53	24	77	62	74	56	100	41	30	37	38	11	-2	-1	-6	14	4	6	20	34	18	20	-8	3	-14	-10	-106	-123	
	TX	78	70	89	59	120	91	93	75	120	93	75	73	55	46	20	08	10	26	15	12	25	34	34	32	29	18	10	12	-10	-90	
	TN	52	22	22	-03	04	42	51	-01	74	28	05	-03	21	-22	-35	-24	-28	24	-01	-16	04	03	13	03	43	-33	-61	-16	-149	-163	
Schleswig (WA)	43 TH	36	47	46	23	82	59	60	64	102	40	30	38	40	30	-14	-4	-7	11	-14	-2	12	18	4	15	-1	-6	-7	-8	-41	-85	
	TX	51	58	84	57	121	80	91	84	129	89	68	77	49	50	19	04	03	28	06	11	17	37	33	24	29	03	06	07	-04	-52	
	TN	31	30	27	03	16	16	51	24	75	16	09	09	23	03	-27	-22	-10	-11	-26	-26	08	-02	02	-19	-18	-44	-20	-57	-111		
Westermarkisdorf/Fehmarn	1 TH	44	52	62	56	84	62	75	69	103	59	37	58	47	28	8	0	8	13	1	18	20	9	26	22	-9	2	8	4	-22		
	TX	58	72	84	72	116	92	94	99	128	108	80	75	70	62	52	38	10	30	06	15	26	43	20	36	32	21	12	19	16	20	
	TN	42	35	43	21	36	49	58	49	73	44	21	28	42	06	12	-14	-14	-14	-20	-28	14	-04	01	07	17	-12	-09	00	-02	-46	
Helig. Kr. Dithmarschen	2 TH	63	73	76	56	125	87	90	88	129	109	71	52	42	54	50	17	13	22	-22	-02	18	32	33	24	20	09	13	10	09	-10	
	TX	63	73	76	56	125	87	90	88	129	109	71	52	42	54	50	17	13	22	-22	-02	18	32	33	24	20	09	13	10	09	-10	
	TN	32	34	35	04	23	42	62	18	86	30	20	23	14	14	11	-03	-12	-32	-41	-40	-03	-33	-05	-01	-16	-17	-23	-09	-26	-96	
Wahlstedt	45 TH	32	38	38	31	82	41	53	62	108	35	12	28	17	28	-2	-12	-16	-16	-41	-22	16	0	-1	5	-15	-14	-0	-6	-5	-74	
	TX	53	49	72	78	112	84	73	94	139	105	51	61	37	74	59	08	05	15	-30	-13	22	07	13	20	05	05	05	-03	-03		
	TN	24	19	22	-08	19	22	43	12	72	18	07	07	05	01	-15	-17	-19	-31	-51	-64	-16	-29	-06	-01	-32	-35	-05	-10	-25	-98	
Grambeck	27 TH	30	39	46	28	88	43	63	62	116	52	24	30	32	25	3	-4	-9	-12	-41	-29	-1	-6	-3	2	-31	-19	-3	0	-1	-78	
	TX	53	67	69	67	121	94	83	96	142	118	35	47	43	72	33	01	03	14	-23	-22	17	12	02	09	15	-12	10	10	20	-02	
	TN	20	24	32	-20	20	30	44	-08	82	17	06	18	00	11	-6	-6	-7	-42	-54	-25	-30	-11	-10	-54	-54	-14	-08	-20	-122		
Hamburg Fohlsbüttel (Flugh.)	13 TH	32	40	48	29	96	44	65	68	121	43	20	32	26	30	4	15	08	20	-24	-23	20	25	10	19	32	03	14	10	10	-02	
	TX	56	63	72	62	130	98	92	97	144	118	40	54	43	61	-04	-07	-14	-30	-46	-19	-26	-28	-07	-02	-38	-30	00	-08	-22	-79	
	TN	20	27	32	-11	25	28	46	10	80	21	08	15	13	-04	-07	-14	-30	-46	-19	-26	-28	-07	-02	-38	-30	00	-08	-22	-79		
Bremen (Flugh.)	4 TH	22	42	34	19	94	50	62	74	131	44	26	31	37	11	-4	-12	-9	-13	-38	-32	8	-6	-5	3	-4	-8	9	5	1	-18	
	TX	46	75	81	59	139	85	105	97	146	124	48	43	57	37	14	19	14	20	-19	-26	14	08	11	07	05	15	12	13	01		
	TN	-21	24	11	-28	17	26	44	-01	97	20	06	16	26	01	-19	00	-21	-37	-43	-45	-29	27	35	-40	-12	-35	-01	-07	-28	-36	
Norderney (Wst.)	11 TH	46	81	59	24	85	69	89	74	110	68	47	40	30	32	-4	20	-5	2	-36	-10	27	14	3	20	31	10	10	22	4	-32	
	TX	62	90	87	55	118	83	102	92	122	106	76	67	43	59	26	28	31	39	-02	03	29	43	42	30	50	24	18	38	40	-10	
	TN	30	36	50	10	15	30	63	34	86	31	23	15	12	-16	-04	-10	-18	-42	-39	-02	-21	-08	-20	08	-10	-02	-05	-16	-53		
Emden-Neserland (Wst.)	5 TH	36	62	47	22	90	62	70	72	110	50	22	40	26	15	3	25	-1	-7	-35	-20	16	-5	-12	10	8	-4	4	2	-12	-29	
	TX	52	70	75	57	127	80	104	90	127	106	50	65	44	52	16	31	25	-07	-12	-20	20	33	15	33	05	14	10	12	-09		
	TN	05	40	34	03	15	25	58	22	84	30	11	17	19	-04	-16	01	-13	-31	-44	-45	-14	-25	-22	-31	-10	-26	-09	-11	-31	-44	
Lüchow (Wst.)	17 TH	26	49	45	30	98	53	62	73	114	54	32	31	26	25	16	-1	-4	-16	-45	-36	-24	-16	-10	-1	-26	-26	-4	1	0	-63	
	TX	51	65	80	70	125	108	90	99	139	117	46	43	40	29	09	-01	09	-11	-33	-49	-06	-03	-02	03	02	-12	04	13	07	06	
	TN	-22	21	32	-30	21	32	39	47	15	67	20	12	22	09	09	-11	-33	-49	-06	-03	-02	03	02	03	02	-12	04	13	07	06	
Lingen (Wst.)	21 TH	42	66	30	27	94	51	70	91	118	48	22	28	46	54	27	33	27	10	-11	-23	10	10	-06	03	11	02	16	12	19	-12	
	TX	53	65	80	56	138	76	105	106	150	104	50	46	46	54	27	33	27	10	-11	-23	10	10	-06	03	11	02	16	12	19	-12	
	TN	20	25	13	-24	36	23	54	27	95	18	05	08	24	-06	-27	03	-24	-29	-44	-43	-33	-25	-31	-45	-13	-60	01	-16	-20	-27	
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53 TH	40	50	34	40	101	49	68	80	129	54	32	28	20	-5	-2	0	-8	-23	-42	-40	-12	-23	31	-1	-12	-12	7	1	-7	-14	
	TX	73	67	73	63	143	92	92	103	148	121	49	42	46	28	18	23	09	-17	-44	-46	-50	-38	-40	-56	-36	-22	-53	-01	-03	-14	-26
	TN	03	26	17	-24	50	26	51	18	89	30	18	20	08	-20	-09	-17	-44	-46	-50	-38	-40	-56	-36	-22	-53	-01	-03	-14	-26		
Braunschweig-Völkenrode (Wst.)	81 TH	50	45	35	40	106	52	66	86	124	67	30	23	17	15	3	-7	-11	-26	-44	-40	-28	-27	-26	-4	-12	-26	-1	0	-2	-21	
	TX	77	70	78	79	150	97	88	113	164	120	42	34	37	30	38	16	07	-03	-32	-35	-21	-17	02	01	-13	02	19	06	08		
	TN	14	21	15	-10	40	30	47	26	90	31	17	12	-06	08	-18	-22	-33	-47	-50	-39	-50	-27	-31	-64	-17	-09	-26	-32			
Braunlage (Wst.)	607 TH	14	4	9	16	54	5	28	45	100	37	17	26	-28	-24	-37	-39	-48	-73	-86	-70	-86	-48	-54	-21	-38	-58	-43	-36	-40	-32	
	TX	20	23	23	46	104	48	43	53	126	92	07	-16	12	13	24	08	-15	-52	-78	-61	-54	-25	-38	-11	-12	-44	-59	-28	-33	-22	
	TN	-15	-07	-05	-39	12	-06	-02	17	53	07	-22	-30	-60	-41	-74	-63	-81	-84	-92	-85	-74	-75	-76	-61	-50	-85	-58	-45	-58	-22	
Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.)	51 TH	42	40	50	30	90	55	64	60	107	87	36	32	34	30	-2	-9	-14	-24	-40	-29	-26	-2	-3	0	-5	-32	-22	0	4	-16	
	TX	69	76	80	77	112	107	82	92	166	124	55	43	46	43	27	-01	02	-36	-45	-49	-32	-30	-14	-13	-48	-59	-26	-13	-30		
	TN	19	23	24	-23	45	45	41	18	48	24	12	16	11	-18	-25	-25	-38	-38	-41	-27	-33	-12	-11	12	10	18	16	13	8		
Bad Salzuflen (Wst.)	98 TH	44	49	33	34	99	46	67	85	137	60	27	23	26	8	-1	15	0	-22	-38	-38	-14	-27	-33	-12	-11	12	10	18	16	13	
	TX																															

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Bocholt-Liedern (Wst)	21 TM	49	41	23	42	100	56	80	96	120	52	20	27	38	14	11	16	-2	-10	-32	-29	-6	-14	-13	-15	2	1	11	6	1	9	
Bad Lipp Springs	157 TM	77	22	02	38	66	32	39	40	99	03	10	34	34	34	35	35	22	05	-12	-22	04	08	07	-02	06	05	17	27	25	13	
Essen-Bredendey (WA)	154 TM	50	39	23	48	95	40	67	89	135	52	20	15	14	4	-1	18	-7	-23	-42	-42	-24	-34	-23	-10	-16	-19	0	-9	-32	3	
Ludenscheld	444 TM	44	32	24	48	98	47	70	93	136	45	20	15	19	16	6	-5	-20	-38	-30	-50	-40	-19	-10	-19	-4	-6	1	-3	2	25	
Kahler Astern (Wst)	839 TM	4	-12	-20	24	97	13	20	43	80	7	-44	-42	-37	-40	-38	-57	-66	-93	-78	-63	-58	-42	-43	-42	-42	-42	-42	-42	-42	-42	
Köln-Wahn (Flugh.)	73 TM	17	14	10	-23	70	31	20	58	102	16	01	00	-01	-24	00	-29	-33	-49	-40	-39	-30	-42	-15	-09	-08	-11	-14	-10	-14	-10	
Aachen (Wst)	202 TM	36	1	-27	-60	49	118	64	74	83	129	98	06	-04	10	32	21	24	20	-22	-46	-54	-36	-17	-20	-08	01	-18	-15	-12	02	31
Bonn-Friesdorf	62 TM	34	23	-01	14	82	36	47	83	122	13	01	02	06	05	-07	35	19	00	-21	-30	-20	02	03	00	08	01	18	16	34	76	
Sistig	505 TM	32	9	-11	46	88	24	58	88	108	28	-11	-10	3	-6	-6	-9	-51	-55	-64	-58	-46	-18	-14	-36	-25	-28	-23	-26	-16	36	
Kassel (Wst)	231 TM	45	24	20	8	99	26	57	75	122	59	10	5	0	-13	-13	-22	-36	-44	-44	-33	-34	-36	-18	-14	-38	-22	-8	-28	-7	02	
Gießen (Lühligshöhe, Wst)	186 TM	40	42	9	23	100	32	76	80	122	63	19	1	9	-1	-28	-12	-21	-29	-34	-32	-25	-33	-20	-16	-2	-32	-24	-2	-8	13	
Wasserkuppe (Wst)	921 TM	8	-9	-28	28	49	-16	17	38	82	11	-40	-49	-51	-35	-50	-42	-61	-91	-87	-72	-70	64	-73	31	66	-80	64	-53	-68	-10	
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112 TM	50	46	2	14	116	54	77	84	136	82	18	-1	4	-9	-24	-9	-3	-15	-19	-21	-19	-29	-16	-17	2	-31	-22	-1	-2	25	
Berns (Wst)	363 TM	41	26	12	32	91	42	62	83	121	40	7	-10	2	-8	-13	-32	-28	-32	-40	-36	-30	-17	-16	-23	-15	-32	-29	-14	-9	37	
Bad Marienberg (Wst)	547 TM	20	9	-6	34	68	10	47	57	98	22	-17	-18	-13	-25	-27	-40	-59	-69	-57	-46	-34	-20	-36	-4	40	-50	-24	-35	00	49	
Nürnberg (Wst)	627 TM	21	9	-7	36	76	20	48	71	98	17	-13	-22	-13	-19	-18	-26	-44	-56	-73	-65	-53	-28	-25	-35	-25	-42	-38	-37	-23	23	
Bad Kreuznach	159 TM	42	44	7	22	94	47	79	81	126	52	27	13	17	-1	-39	-18	-12	-18	-22	-22	-20	-24	-19	-13	0	-21	-3	-2	-4	28	
Trier (Stadt)	144 TM	53	35	-5	22	114	52	83	101	130	60	24	17	16	2	-8	-10	-13	-27	-20	-12	0	6	-9	6	-3	-2	5	9	43	50	
Bad Bergzabern	180 TM	65	52	22	15	105	54	80	94	137	69	18	2	1	-1	-24	-26	-1	-14	-16	-34	-18	-20	-12	-16	-11	-44	-08	-18	-06	07	
Mannheim (Wewa)	96 TM	68	85	22	20	118	45	86	90	138	87	30	12	10	-4	-26	-21	-1	-4	-6	-20	-14	-20	-26	-26	-25	-20	-40	-24	-72	-68	-20
		107	104	75	81	165	111	106	104	160	146	65	68	40	26	09	33	19	00	03	02	09	06	14	22	10	11	39	17	37	02	
		-02	52	-34	-17	16	20	10	72	85	44	00	-08	-20	-28	-66	-49	-22	-29	-30	-23	-26	-25	-50	-59	-20	-65	-58	-37	-70	02	

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN, in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Ohringen (Wst)	276	52	40	18	56	125	49	80	82	134	82	16	2	4	-9	-18	-14	-16	-27	-19	-17	-23	-33	-44	-44	-33	-94	-50	1	-6	29	
Stuttgart (Scharrenberg, WA)	314	102	71	56	134	159	109	92	96	172	128	49	40	20	32	32	00	05	-01	-13	-14	-16	-15	-14	-28	07	-42	-12	09	05	41	
Freudenstadt (Wst)	797	60	41	31	60	128	53	82	91	142	82	22	9	0	2	15	-26	-10	-30	-21	-23	-26	-24	-32	-39	-20	-66	-44	5	-11	37	
Ulm (Wst)	522	82	67	125	174	115	100	118	168	140	50	43	15	30	35	-08	-03	-10	-14	-15	-22	-19	-06	-23	-02	-29	-08	20	01	56		
Freiburg i. Br. (WA)	269	71	57	12	00	57	29	28	59	99	45	-06	-05	-16	-12	-49	-61	-21	-57	-85	-27	-34	-29	-52	-51	-35	-83	-99	-37	-35	-01	
Feldberg/Schwarzwald (Wst)	1466	37	23	9	57	86	10	34	84	103	40	-21	-24	-27	-24	43	-55	-60	-68	-65	-51	-58	-52	-46	-48	-47	-69	-63	-28	-8	36	
Konstanz (Wewa)	443	56	28	36	100	127	64	47	112	133	104	04	03	-19	-06	-28	-40	-52	-42	-60	-47	-50	-49	-21	-37	-34	-38	-38	-20	12	43	
Hof-Hotelsaas (Wst)	547	82	88	56	66	140	67	90	133	161	90	24	26	10	24	6	-8	-11	-8	-20	-21	-16	-15	-6	-34	-8	-41	-34	16	30	92	
Würzburg (Wewa)	268	113	98	85	128	192	119	101	164	195	166	77	66	21	33	26	06	09	27	05	-10	-08	-08	25	03	06	-02	06	36	52	99	
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	68	60	41	08	70	57	58	81	129	52	05	09	-13	01	-04	-13	-28	-46	-34	-34	-28	-21	-26	-43	-34	-48	-81	-27	-18	39	
Regensburg (Wst)	366	-12	-23	-16	24	53	-28	-15	54	72	-2	-80	-72	-80	-63	-39	-72	-66	-120	-50	-95	-99	-94	-76	-78	-80	-99	-100	-75	-34	10	
Weilenburg/Boy (Wst)	422	35	-18	-07	50	73	43	-08	82	106	67	-34	-45	-76	-49	-15	-08	-25	-71	-15	-15	-84	-81	-65	-68	62	-79	-80	-62	-16	25	
Passau-Oberriess (Wst)	409	66	60	50	34	112	49	54	56	116	78	11	13	-8	5	0	-18	-26	-39	-32	-15	-22	-26	-25	-14	-11	-13	-32	-6	-5	29	
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	461	89	102	101	70	142	120	98	70	147	127	62	58	19	22	43	-06	-19	-19	-24	-07	-02	-10	-11	-04	-02	-01	14	16	10	51	
Mühldorf/Inn (Wst)	401	40	21	-14	18	75	12	33	50	108	55	-14	-14	-19	-15	-31	-49	-71	-60	-48	-54	-30	-28	-36	-48	-30	14	-17	-49	-50	-36	02
München-Nymphenburg	515	80	42	25	-14	09	00	00	-08	22	47	15	-20	-30	-25	-55	-70	-68	-91	-80	-60	-59	-40	-65	-40	-48	-94	-100	-51	-53	-80	
Reit im Winkel	695	51	37	15	31	104	43	66	72	135	78	12	4	7	7	-15	-16	-27	-34	-26	-20	-27	-50	-43	-22	-20	-63	-47	-6	25	14	
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	107	64	70	94	150	100	80	90	152	135	40	42	2	20	28	04	04	04	04	04	15	18	19	-20	07	10	-22	-28	12	02	29
Oberstdorf (Wst)	810	-13	24	-10	17	23	24	19	64	64	38	-10	-11	-16	02	-30	-39	-44	-49	-52	-26	-32	-62	-68	-54	36	-88	-89	-46	-46	-26	
		58	42	9	25	100	41	68	72	134	80	14	4	2	1	34	24	-29	-36	-21	-8	-16	-22	-30	-21	-15	-25	-41	-6	-13	13	
		101	74	55	82	143	118	89	88	148	142	43	34	19	07	01	-04	-17	-09	16	02	-11	-18	-06	-12	-18	-06	14	08	14	25	
		-12	25	-08	-06	04	10	11	65	69	43	-04	-25	-21	-09	-49	-67	-46	-52	-47	-20	-28	-36	-58	-48	-19	-52	-95	-50	-44	-22	
		46	56	17	-5	52	33	60	62	96	80	9	1	4	-2	-22	-26	-24	-48	-25	9	-7	-30	-24	-4	-11	-28	-48	-36	-28	2	
		53	80	77	34	68	93	86	81	108	119	55	40	00	09	-04	00	07	-30	-16	18	20	-16	-07	03	00	-12	-20	04	-15	11	
		20	24	-13	-38	-06	19	06	50	56	55	-08	-09	-12	-10	-40	-55	-39	-65	-50	-24	-17	-43	-44	-24	-17	-33	-62	-89	-37	-31	
		52	38	24	22	106	37	61	68	131	70	6	-3	-8	-19	-66	-27	-34	-44	-31	-21	-24	-38	-44	-28	-18	-47	-58	-15	-20	36	
		88	73	56	64	154	101	87	81	150	140	43	28	04	02	00	-03	-09	-20	-19	03	-07	-22	-20	-20	-14	-17	-25	06	-08	44	
		20	15	-03	-23	16	15	18	54	81	39	-12	-17	-21	-30	-95	-84	-51	-93	-52	-28	-29	-61	-93	-49	-25	-56	-135	-61	-45	-17	
		42	64	20	7	60	39	54	82	87	86	11	2	0	8	-28	-42	-23	-39	11	11	-8	-30	-24	-15	-18	-32	-56	-38	-30	-1	
		55	88	69	70	89	90	78	95	126	119	74	38	07	00	-06	-04	13	-28	18	36	15	-10	-15	-06	01	-15	-12	21	00	08	
		05	37	05	-23	-23	16	-12	41	55	-03	-4	-2	-14	-12	-41	-70	-47	-59	-43	-24	-16	-40	-41	-25	-22	-39	-80	-85	-48	-39	
		58	59	19	18	17	40	57	66	125	80	5	-2	-14	-12	-68	-30	-25	-51	-30	-9	-33	-32	-38	-28	-23	-33	-89	-7	-29	31	
		84	80	70	54	165	133	81	91	172	131	48	31	02	06	-17	-25	-17	-25	-24	01	-01	-15	-26	-17	-21	-26	15	-05	43	43	
		14	28	04	-16	11	24	-10	23	87	48	-11	-40	-17	-32	-87	-83	-76	-53	-27	44	-60	-50	-46	-28	-39	-123	-110	-92	-09	-09	
		54	64	17	12	55	36	67	59	92	88	8	0	-4	-38	-54	-29	-39	-42	-17	6	-23	-53	-27	-23	-18	-39	-60	-29	-40	7	
		73	92	78	20	76	105	90	89	128	124	70	32	05	-03	-35	-20	-13	-29	-14	13	08	12	-13	-08	-10	-16	-14	16	01	17	
		11	20	06	-23	-03	10	07	29	57	64	-11	-41	-05	-66	-110	-47	-38	-75	-45	-15	-40	-76	-64	-29	-34	-34	-97	-114	-124	-20	
		54	60	10	19	115	43	60	69	115	78	0	2	-15	-15	-52	-46	-31	-53	-34	-12	-29	-37	-44	-32	-26	-52	-12	-20	28	28	
		80	89	70	80	163	127	87	96	189	149	49	35	06	05	00	-06	-04	-28	-26	02	00	-07	-02	-10	-17	-16	-03	22	00	50	
		24	25	-10	-12	00	25	05	20	86	46	-18	-37	-18	-30	-97	-61	-61	-71	-50	-28	-38	-52	-40	-46	-47	-28	-78	-83	-66	-03	
		18	8	74	34	28	30	68	66	6	0	14	-14	-34	-60	-61	-59	-64	-62	-37	-22	-26	-64	-21	-28	-33	-64	-54	-59	-5	-5	
		17	-06	-07	-47	-52	22	-26	-19	44	29	-02	13	10	-10	14	-33	-08	-54	-26	-24	01	-12	-09	-08	-05	-16	-12	-35	10	10	
		46	20	64	134	161	91	82	63	183	96	57	28	00	91	-14	-40	-36	-40	-60	-59	-40	-26	-31	-30	-28	-30	-62	-36	99	16	
		91	66	64	134	161	91	82	63	183	96	57	28	00	91	-14	-40	-36	-40	-60	-59	-40	-26	-31	-30	-28	-30	-62	-36	99	16	
		42	25	12	19	138	14	19	56	101	64	-2	-13	-30	-34	76	70	87	72	-72	-80	-33	-44	-40	-36	-44	-39	-39	-71	-42	-49	
		66	55	86	130	192	130	77	90	194	103	50	18	-12	00	21	-26	-55	-54	-32	-54	-32	-50	-40	-20	-26	-22	-36	-08	04	46	
		35	12	-30	-44	-15	06	-37	-24	75	50	-12	-48	-38	-41	-108	-133	-136	-80	-126	-73	-48	-65	-51	-50	-65	-74	-113	-126	-121	04	

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

Table with columns for Station, Niederschlag (mm) for days 1-31, and a final column for the month total. Rows list various stations like Schleswig-Holstein, Niedersachsen, and Berlin-Dahlem.

Zahlwert 0 bedeutet weniger als 0,5 mm Niederschlag

Tägliche Niederschlagshöhen (mm) - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages - November 1985

Table with columns: Station, Höhe über NN in m, and 31 days (23-31). Rows include stations like Gronau, Hocholt-Liedern (Wst), Kahler Asten (Wst), Bad Driburg, Hoxter, Bad Salzuflen (Wst), Minden-Hablen, Rabden-Vari, Augustdorf, Gütersloh (Kbst), Drensteinfurt, Münster (Wst), Tesklenburg, Bonn-Friesdorf, Neplein (Lahnhof), Siegen, Gummersbach, Neunkirchen-Suelscheid-Meisenbach, Kürten, Levertusen, Wuppertal-Buchenhofen, Euskirchen, Düsseldorf (Sulfriedhof), Esthöhe, Arnsberg, Brilon, Fronlenberg, Rhein Weser Turm, Kirchhündem-Kohlhagen-Wirne, Laderscheid, Emspeltalperre, Essen-Bredoney (WA), Dortmund (Khsf), Herßen, Dushung-Laar, Bad Lippspringe (Wst), Lippstadt-Bökenfönde, Hervert-Dorsten, Wesel, Kleve, Slogr, Roetgen (Filterwerk), Jülich, Aachen (Wst), Walbeck bei Geldern, Mönchengladbach, Tontrovers.

Table with columns: Station, Höhe über NN in m, and 31 days (23-31). Rows include stations like Turn, Herfshausen, Eschwage, Sontra-Dommershag, Großalmersole, Hosenfeld, Wartenberg-Angersbach, Hammel, Hebrau, Meiberg, Frankenberg-Pfalz, Biedenkopf-Steinbach.

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)

— von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages —

November 1985

Station	Höhe über NN in m	Monat																																							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31									
Pirmasens	280	1	5		5	11	0	1	20	7	4	0	0	0	0	0				0	0	1	1	5	4	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	6	5	9	91		
Trier (Stadt)	144	1	3		2	12	0	2	7	4	2	0	1	2	0				0	0	0	1	1	3	2	6	0	0	0	0	0	0	0	7	0	4	5	5	6	73	
Trier-Petrisberg (WA)	265		2		14	0	2	6	8	2	2	0	0	0	0				0	0	0	0	0	1	2	4	7	0	0	0	0	0	7	0	4	6	5	85			
Manderscheid/Eifel	403	1	4		4	13	0	4	8	10	2	1	0	0	0				0	0	0	0	1	2	4	4	3	0	0	0	0	0	1	1	4	0	4	4	92		
Berncastel	120	2	5		1	10		1	2	8	3	1	0	2	0				3	0	0	0	4	3	10	6	3	0	0	0	0	0	8	0	5	5	9	45			
Blankenrath	400	3	4		5	12		2	1	5	11	5	1	1	0				3	0	0	0	1	3	0	6	3	0	0	0	0	1	1	3	0	8	9	45			
Newied-Wollendorf	121	0	2		0	7	0	2	1	3	2	0	0	1	0				1	1	1	1	1	2	5	4	0	0	0	0	0	7	0	5	3	6	61				
Nürburg (Wst)	627	1	3		3	11	0	2	2	5	2	0	0	1	0				1	1	1	1	1	2	5	4	0	0	0	0	0	7	0	5	3	3	6	101			
Bad. Marienberg (Wst)	547	3	5		0	4	18	1	2	3	4	10	1	0	0				2	1	0	0	7	1	1	1	1	1	1	1	1	18	2	6	10						
Baden-Württemberg																																									
Tony	691	10	0		0	26	1		18	15	30	0	4	13	2				0	0	0																				
Aulendorf	571	6	2		1	24	3		12	4	9	0	4	5	1				0	0	0																				
Stockach	475	9	1		1	20	1		10	9	16		1	1	1				0	0	0																				
Aach, Kr. Konstanz	478	3	2		0	1	20	1		12	5	7		1	2	1			0	0	0																				
Hochenschwand	1008	1	2			13	53	3	0	23	21	16		0	2	1			0	0	0																				
Schopfheim	400	3	1		1	5	18	6	0	4	2	5		1	3	0			0	0	0																				
Oberrotweil	223	1	0		1	17	0		33	23	26		0	0	3	0			0	0	0																				
Triberg	683	3	8		1	4	53	3		23	7	5		0	3	0			0	0	0																				
Rhinina-Frestett	131	2	5		2	4	19	2		24	24	10	2	0	0	2			0	0	0																				
Hornisgrunde	1122	6	9		1	13	4		9	1	15		1	1	1				0	0	0																				
Hochingen	520	3	4		0	18	1		13	5	2	0	0	0	0	2			0	0	0																				
Stuttgart (Schwanenbergl. WA)	314	3	5		0	18	1		10	13	5	2	0	0	0	0			0	0	0																				
Wildbad (Stadt)	447	9	16		0	2	38	2		22	37	12	2	0	1	3			0	0	0																				
Heilbronn	167	1	3		0	2	18	2		0	11	9	4	0	0	0			0	0	0																				
Eltwanen/Jagst	443	5	4		0	26	2		1	11	10	3	0	0	0				0	0	0																				
Heidelberg	111	0	6		0	6		2	3	2	4	0							0	0	0																				
Wertheim-Eichel	140	0	6		2	6		2	13	3	6		2	2	1				0	0	0																				
Sigmaringen	650	5	0		2	21	2		13	3	4		0	0	0				0	0	0																				
Münzingen	721	4	6		1	18	2		12	3	4		2	2	1				0	0	0																				
Heidenheim/Brenz	500	3	9		2	14	1		10	13	5	4	0	0	0				0	0	0																				
Bayern																																									
Hof-Hohenhaus (Wst)	567	1	3		0	18	2		1	7	4	0	0	3	1				0	1	0																				
Teuschnitz-Wickendorf	560	1	4		0	1	25	3		3	11	5	0	1	1				0	1	1																				
Weisburg/Bay. (Wst)	422	5	2		0	24	2		2	7	9	1	0	0	0	3			0	0	0																				
Narraberg-Kraftshot (Flugh.)	310	0	4		0	1	14	2		3	6	4	0	0	0	0			0	0	0																				
Gößweinstein	450	0	4		0	1	11	0		4	3	7	5	1	0	0			0	0	0																				
Schweinfurt	240	0	3		2	15	1		3	7	2	1	0	0	0				0	0	0																				
Würzburg (Wewa)	288	0	8		2	6	0		0	2	1	7	0		0				0	0	0																				
Ostheim/Rhön	315																			0	0	0																			
Steinbach b. Lohr/Main	161	2	7		4	20	4		3	2	8	6	0	0	0				0	0	0																				
Frammersbach	245	1	5		0	13	5		3	18	7	3	1	0	0				0	0	0																				
Rothenburg o. d. Tauber	406	0	7		0	15	2		3	11	6	3	1	0	0				0	0	0																				
Kempton (Wst)	705	4	1		0	27	3		11	14	36	0	6	15	0				0	1	0																				
Kraumbach-Edenhausen	520	4	3		1	16	1		13	2	9	0	0	0	0				0	0	0																				
Kaislichem-Neudorf	516	3	2		1	15	1		12	4	4	0	0	0	0				0	0	0																				
Schweingau-Horn	794	8			2	2	12		4	2	9		13	21	1				0	0	0																				
Kaufring	585	6	1		1	17	2		10	4	3		2	6	0				0	0	0																				
Kösching	417	6	1		1	17	2		10	4	3		2	6	0				0	0	0																				
Mainburg	542	5	3		0	27			7	10	2	2	0	1	8				0	0	0																				
Parsberg/Opf.	498	7	5		1	26	4		4	4	10	2	3	0	4				0	0	0																				
Oberviechtach	386	2	2		1	33	2		4	3	11	2	0	0	3				0	0	0																				
Amberg-Untermarsricht	403	4	2		0	18	1		2	3	9	8	2	1	4				0	0	0																				
Höllenstein-Kraftwerk	364	5	1		0	17	1		0	6	6	2	1	5	2				0	0	0																				
Regensburg (Wst)	447	5	4		1	9	1		1	2	1	9	9	1	4				0	0	0																				
Weihenstephan (AMBF)	515	5	1		0	1	10		1	11	2	1	9	12	0																										

Tägliche Schneedeckenhöhen (cm)
— Messung um 7 Uhr mittlerer Ortszeit —

November 1985

Station	Höhe über NN in m																																				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31					
Schleswig-Holstein																																					
Lübbeck (Wst)	14																																				
Westermarkeisdorf/Fehmarn	1																																				
Schleswig (WA)	43																																				
List auf Sylt (Wst)	26																																				
Heide/Holstein	12																																				
Neumünster	21																																				
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13																																				
Bremen (Flugh.)	4																																				
Bremerhaven (Wewa)	7																																				
Niedersachsen																																					
Bremerförde																																					
Borkum	5																																				
Emden-Neserland (Wst)	5																																				
Braunlage (Wst)	607																																				
Lüchow (Wst)	17																																				
Lüneburg	11																																				
Holzwinden	128																																				
Nienburg	26																																				
Hunkensbüttel	84																																				
Braunschweig-Volkenrode (Wst)	81																																				
Göttingen (Wst)	175																																				
Clausthal	563																																				
Hildesheim	100																																				
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53																																				
Soltau (Wst)	77																																				
Diepholz	37																																				
Lingen (Wst)	21																																				
Berlin-Dablem (Meteorol. Inst.)	51																																				
Nordrhein-Westfalen																																					
Bocholt-Liedern (Wst)	21																																				
Bad Salzuflen (Wst)	98																																				
Minster (Wst)	62																																				
Bonn-Friesdorf	62																																				
Siegen	263																																				
Neunkirchen-Seelscheid-Meisenbach	182																																				
Wuppertal-Buchenhofen	128																																				
Eiskirchen	176																																				
Arnsberg	218																																				
Lüdenscheid	444																																				
Essen-Bredenei (WA)	154																																				
Bad Lippspringe (Wst)	157																																				
Lippstadt-Bökenförde	92																																				
Kleve	45																																				
Sistig	505																																				
Aachen (Wst)	202																																				
Tonvorst	39																																				
Hessen																																					
Eschwege																																					
Wartenberg-Angersbach	276																																				
Frankenberg/Eder	290																																				
Neukirchen/Hauptschwenda	500																																				
Kassel (Wst)	231																																				
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112																																				
Beerfelden	450																																				
Schotten	315																																				
Bredenkopf	290																																				

D = durchbrochene Schneedecke, F = Schneeflocken, R = Schneereise

Monatlicher Witterungsbericht

D 6171 E

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

23. 04. 86

Erscheint monatlich
Bezugspreis jährlich 55,00 DM zuzüglich Porto
Nachdruck nur mit Quellenangabe

des
Deutschen Wetterdienstes
ISSN 0435-7985
Offenbach/M.

Druck u. Verlag Deutscher Wetterdienst,
Zentralamt, 6050 Offenbach am Main,
Frankfurter Straße 135, Telefon 80620

33. Jahrgang

Dezember 1985

Nummer 12

Allgemeiner Witterungscharakter

Der Dezember 1985 war nach den Monatswerten im Norden bei unterdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu naß, im Süden bei überwiegend überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer meist zu trocken und in der gesamten Bundesrepublik zu warm.

Wetterablauf

Der Witterungsverlauf wurde vom 01. bis 05., nach einem Übergangstag, durch eine der Nordwestflanke eines umfangreichen Hochs über dem Mittelmeer einsetzende südwestliche Bodenströmung bestimmt. Sie führte in breitem Strom maritime Subtropikluft nach Deutschland. Der Nordwesten wurde zeitweise von mäßig warmer Meeresluft bedeckt. Im Norden fiel häufig Regen oder Sprühregen, bei dem am 01. gebietsweise Glatteis entstand (Schleswig 18 mm am 01.). Der Süden blieb weitgehend niederschlagsfrei. Örtlich entwickelte sich meist im Bodensee- und Donaugebiet Nebel. Im Küstenraum und auf den Inseln zeigte sich der Himmel überwiegend stark bewölkt oder bedeckt. Nach Süden hin lockerte die Bewölkung zunehmend auf, am Alpenrand und im Alpenvorland kam es gebietsweise zu föhnbedingten Aufheiterungen. Die Sonne schien im Küstenraum und auf den Inseln während des gesamten Witterungsabschnittes nur vereinzelt weniger als eine Stunde, sonst nicht. Auch im Binnenland gab es an einzelnen Tagen gebietsweise keinen oder geringen Sonnenschein. Allgemein nahm die Sonnenscheindauer nach Süden hin zu, örtlich in Süddeutschland und auf Gipfeln der Mittelgebirge wurden bis 8 Stunden registriert, sonst lagen die Werte verbreitet zwischen 4 und 7, gebietsweise zwischen 1 und 3 Stunden. Am 01. war es örtlich in Schleswig-Holstein, auf den Nordseeinseln und in Berlin bis nahe 5 °C zu kalt, sonst allgemein an allen Tagen bis nahe 11 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen -13 °C (Lübeck am 01.) und 14 °C (Aachen am 03.). Bodenfrostdatrat am 01. verbreitet -13 °C (Lübeck) bis -16 °C gemessen. Danach gab es nur gebietsweise Bodenfrostdatrat bis -5 °C. Die Höchstwerte der Lufttemperatur bewegten sich zwischen -1 °C (Berlin-Dahlem am 01.) und 20 °C (Oberstdorf hatte damit am 05. mit 20,2 °C seit 1886 die bisher höchste Temperatur im Dezember und der Höhenpeißenberg am 03. mit 18,5 °C den bisher höchsten Wert seit 1879. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (Kiel am 05.) und 16 °C (München-Riem am 03.). Der Wind hatte in den ersten Tagen auf den Bergen mit 8 bis 9 Beaufort Sturmstärke. Orkanböen registrierte die Zugspitze am 01. mit 119 km/h und am 05. mit 167 km/h. Am 03. und 04. traten an der Küste Sturmböen mit Stärken von 8 bis 9 Beaufort auf.

Vom 06. bis 09. zog ein Orkantief von der östlichen Nordsee zügig nordostwärts. Ihm folgten weitere Tiefdruckgebiete rasch nach, deren Ausläufer abwechselnd mäßig warm und warme Meeresluft nach Mitteleuropa führten. Während es in Bayern vom 06. bis 08. noch weitgehend niederschlagsfrei war, fiel in den übrigen Gebieten verbreitet Regen, in Norddeutschland zeitweise Schnee. Am 09. traten Niederschläge in ganz Deutschland ein. In Norddeutschland regnete es vereinzelt zu Gewittern. Der Himmel war wechselnd, meist stark bewölkt oder bedeckt. Nur im Süden lockerte die Bewölkung gebietsweise etwas auf. Die Sonne schien am 06. häufig 1 bis 4, verbreitet weniger als eine Stunde oder nicht. Am 07. und 08. hatten der Norden und der Süden gebietsweise 1 bis 4 Stunden, örtlich unter einer Stunde oder keinen Sonnenschein. Im mittleren Teil der Bundesrepublik zeigte sich die Sonne nicht. Am 09. schien sie nur im Süden 0 bis 4, auf dem Hohenpeißenberg 6 Stunden lang. Der gesamte Witterungsabschnitt war gegenüber den Durchschnittswerten bis um 6 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen lagen zwischen -2 °C (München-Riem am 09.) und 12 °C (Freiburg i. Br. am 06.). Nächlicher Bodenfrostdatrat bis -6 °C trat verbreitet im Süden auf, am 08. örtlich auch im Norden. Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte von 2 °C (List/Sylt am 08. bis 13 °C (Hamburg-Fuhlsbüttel am 06., Freiburg i. Br. am 07.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (häufig) und 13 °C (Mühlldorf/Inn am 06.). Am 06. traten unter dem Einfluß des Orkantiefs über der Nordsee in der gesamten Bundesrepublik Sturmböen mit Windstärken bis 11 Beaufort auf, dabei wurden im gesamten Küstenbereich und auf den Inseln Orkanböen bis 135 km/h und auf den Bergen bis 157 km/h registriert. Am 07. flaute der Wind auf Sturmstärke ab, verbreitet gab es Sturmböen von 8 bis 11 Beaufort.

Vom 10. bis 13. entwickelte sich über Mitteleuropa eine Hochdruckbrücke. Die damit einhergehende mäßig warme Frontalstuf verdrängte zunehmend die milde Meeresluft. Der Himmel war im Norden meist stark bewölkt oder bedeckt. Am 12. lockerte die Bewölkung in großen Teilen der Bundesrepublik und am 13. in Süddeutschland merklich auf. Abschnitte mit geringer Bewölkung waren häufiger. Anfangs fielen die Niederschläge als Regen oder Regenschauer, in höheren Lagen als Schnee, örtlich entstand Glatteis. Später schneite es meist nur noch gebietsweise im Südosten. Zum Ende des Witterungsabschnittes drang von Nordwesten ein Niederschlagsgebiet nach Süden vor. Verbreitet fiel Regen oder Schnee (Wendelstein 20 mm am 10.). In Höhenlagen über 900 m über NN entstand hier Glatteis. Nebel trat gebietsweise auf, oft hielt er auch tagsüber an. Die Sonne schien am 10. und 11. in Norddeutschland nicht, mit 2 Stunden am 11. war Nordsee eine Ausnahme. Im Süden zeigte sie sich gebietsweise 0 bis 6 Stunden. Am 12. registrierten viele Stationen 1 bis 7 Stunden, besonders im Süden lagen die Werte gebietsweise unter einer Stunde. Am 13. blieb der Norden gänzlich ohne Sonnenschein. Im Süden schien sie gebietsweise 0 bis 5, am Alpenrand 3 bis 8 Stunden. Gegenüber den Durchschnittswerten war es am 10. meist noch bis um 3 °C zu warm, vereinzelt geringfügig zu kalt. Vom 11. bis 13. hatte sich verbreitet Abkühlung eingestellt. Allgemein war es bis nahe 5 °C zu kalt, örtlich noch bis nahe 3 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen -8 °C (Oberstdorf am 12.) und 6 °C (Koblenz am 10.). Bodenfrostdatrat bis -12 °C wurde meist im Süden, am 13. gebietsweise auch im Norden registriert. Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich von -2 °C (Tholey am 13.) bis 9 °C (Mannheim am 10.). Am 10. und 13. traten an der Küste Sturmböen mit Stärken von 8 Beaufort auf.

Vom 14. bis 20. überquerten in einer nordwestlichen Strömung Tiefdruckgebiete mit ihren Ausläufern rasch Mitteleuropa. Sie führten mäßig warme oder kühle Meeresluft heran. Am 17. und 18. geriet der Nordosten vorübergehend unter den Einfluß polarer Westwindluft. Die verbreitet aufgetretenen Niederschläge fielen als Regen oder Sprühregen. Im Nordosten als Schnee, später in Schauern (Bad Lippspringe 21 mm am 17.). Am 14. entstand gebietsweise Glatteis. Am 19. gab es örtlich Gewitter. Im Westen und an der Küste trat Nebel auf, der sich häufig erst in den Mittagstunden auflöste. Der Himmel war überwiegend stark bewölkt oder bedeckt, zur Bewölkungsauflockerung kam es gebietsweise im Alpenvorland, am 19. in ganz Deutschland und am 20. in Norddeutschland. Vom 14. bis 18. schien die Sonne in weiten Teilen der Bundesrepublik nicht, örtlich weniger als eine Stunde, im süddeutschen Alpenraum gebietsweise 1 bis 7 Stunden. Am 19. wurden häufig 1 bis 2, im Süden 3 bis 7 Stunden Sonnenschein registriert. Am 20. schien sie in Norddeutschland 1 bis 3, im Alpenraum 1 bis 2 Stunden, in den übrigen Gebieten örtlich weniger als eine Stunde, meist aber nicht. Dieser Witterungsabschnitt war allgemein bis um 8 °C zu warm. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen -8 °C (Oberstdorf am 14.) und 10 °C (Klein-Wahn am 15.). Nächlicher Bodenfrostdatrat bis -12 °C trat am 04. gebietsweise, an den anderen Tagen örtlich im Süden 14 °C (Freiburg i. Br. am 16.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (häufig) und 14 °C (Oberstdorf am 17.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 9 Beaufort wurden am 15. und 16. im Norden, vom 17. bis 20. auch im Binnenland festgestellt. Auf den Bergen wehte der Wind an allen Tagen mit 8 bis 10 Beaufort, Orkanböen registrierten am 17. der Wendelstein mit 139 km/h, am 20. mit 146 km/h, die Zugspitze am 20. mit 130 km/h.

Vom 21. bis 24. stellte sich eine südwestliche Bodenströmung ein, mit der anfangs warme Atlantikluft, später mäßig warme Meeresluft herangeführt wurde. Der Süden geriet während der ersten Tage unter Hochdruckeinfluß. Im Westen und Norden, später im Süden, fiel zeitweise Regen, wobei örtlich Niederschlagsböen von 4 mm erreicht wurden. Der Himmel war wechselnd, am 22. häufig gering bewölkt. Am 23. und 24. trat meist im Süden verbreitet Nebel auf, der oft auch tagsüber anhielt. Stellenweise kam es bei Nebel einlassen zu Glatteis. Die Sonne schien am 21. in Norddeutschland nicht. Sonst wurden am 21. und 22. häufig 5 bis 8, gebietsweise 1 bis 4 Stunden Sonnenschein registriert, örtlich schien sie weniger als eine Stunde. Am 23. und 24. gab es gebietsweise unter einer Stunde oder keinen, im Norden gelegentlich 1 bis 4, im Süden dagegen meist 4 bis 8 Stunden. List/Sylt hatte während des gesamten Witterungsabschnittes keinen Sonnenschein. Gegenüber den Durchschnittswerten war es verbreitet bis nahe 6 °C zu warm, örtlich an einzelnen Tagen nahe 3 °C zu kalt. Die Tiefsttemperaturen hatten Werte zwischen -6 °C (Neuburg/Donau am 22., Garmisch-Part. am 24.) und 8 °C (Nörvenich am 21.). Nächlicher Bodenfrostdatrat bis -11 °C trat am 21. gebietsweise im Süden, vom 22. bis 24., mit Ausnahme des Küstenraumes, verbreitet auf. Die Tageshöchsttemperaturen bewegten sich zwischen -2 °C (Mühlldorf/Inn am 24.) und 14 °C (Kempten am 21., Freudenstadt am 22.), wobei die tiefsten Werte in den Nebelgebieten gemessen wurden. Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (Braunlage am 21., List/Sylt am 24.) und 16 °C (Oberstdorf am 22.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 9 wurden am 21. verbreitet, am 22. und 24. nur im Küstenbereich und auf den Bergen registriert. Am 23. hatten die bayerischen Berge Windgeschwindigkeiten von 10 bis 11 Beaufort, am 21. der Wendelstein 146 km/h und am 22. die Zugspitze Orkanböen bis 135 km/h.

Vom 25. bis 29. zogen auf der Vorderseite eines westeuropäischen Höhenrückes Tiefausläufer anfangs mit südwestlicher, später nordwestlicher Bodenströmung über Deutschland hinweg. Die vorherrschende mäßig warme Atlantikluft wurde gegen Ende des Witterungsabschnittes zunehmend von maritimer Polarluft verdrängt. Verbreitet kam es zu teils ergiebigen Regenfällen oder Schauern, in höheren Lagen zu Schneefall. Gegen Ende des Witterungsabschnittes gingen die Niederschläge auch in den Niederungen in Schnee über (Osnabrück 36 mm am 26.). Am 25. und 28. trat örtlich Glatteis auf. Am 27. entstand in höheren Lagen, später in den Niederungen, eine Schneedecke. Der Himmel war meist stark bewölkt oder bedeckt, aufgelockerte Bewölkung zeigte sich am 26. und 27. an der Küste und in Süddeutschland. Gebietsweise entstand Nebel, der am 28. und 29. in Norddeutschland auch tagsüber anhielt. Die Sonne schien am 25. gebietsweise 1 bis 2 Stunden, meist weniger als eine Stunde oder nicht. Am 26. und 27. wurde verbreitet in Norddeutschland kein Sonnenschein registriert, gebietsweise aber an der Küste 0 bis 3 und in Süddeutschland 0 bis 5 Stunden. Am 28. und 29. schien die Sonne im Küstenraum und auf den Inseln örtlich zwischen 0 und 5, vereinzelt zwischen 0 und 1 Stunde, überwiegend aber nicht. Am 25. und 26. war es gegenüber den Durchschnittswerten verbreitet bis nahe 8 °C zu warm. Am 27. und 28. setzte von Norden her Abkühlung ein. Während es im Norden bereits bis um 6 °C zu kalt war, hatte der Süden noch positive Abweichungen bis nahe 6 °C. Am 29. konnte Abkühlung bis nahe 6 °C allgemein festgestellt werden. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen -11 °C (Braunlage am 28.) und 9 °C (Düsseldorf am 26.). Nächlicher Bodenfrostdatrat bis -17 °C (Braunlage am 28.) trat anfangs gebietsweise, später verbreitet auf. Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte von -5 °C (Braunlage am 28.) bis 11 °C (Düsseldorf am 25. und 26., Erlenbrunn am 26.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (häufig) und 15 °C (Garmisch-Part. am 25.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 9 Beaufort wurden gebietsweise am 25. und 26. gemessen. Auf den Bergen wehte der Wind vom 25. bis 27. mit 8 bis 11 Beaufort. Orkanböen meldete die Zugspitze am 25. mit 150 km/h, am 26. mit 130 km/h, am 28. mit 183 km/h, am 29. mit 139 km/h und der Wendelstein am 28. mit 119 km/h, am 29. mit 128 km/h.

Am 30. und 31. befand sich eine Hochdruckbrücke über Mitteleuropa und die eingeblasene kalte polare Meeresluft blieb weiterbestimmend. Am 30. kam es verbreitet und am 31. meist nur noch im Alpenvorland zu Schneefall. Weite Teile Deutschlands lagen unter einer Schneedecke (Karlsruhe 13 cm, List/Sylt 2 cm, München 1 cm). Der Himmel war am 30. im Norden und am 31. im Süden meist stark bewölkt oder bedeckt, sonst war es wechselnd bewölkt mit heiteren Abschnitten. Nebel gab es gebietsweise, am 30. löste er sich häufig erst in den Mittagstunden auf. Die Sonne schien am 30. in Norddeutschland vereinzelt eine Stunde, meist aber nicht, in den übrigen Gebieten dagegen verbreitet 1 bis 6 Stunden, vereinzelt weniger als eine Stunde oder nicht. Am 31. hatten der Küstenraum und Bayern gebietsweise keinen Sonnenschein, sonst lagen die Werte örtlich zwischen 0 und 2, meist aber zwischen 3 und 8 Stunden. Gegenüber den Durchschnittswerten war es an beiden Tagen bis um 9 °C zu kalt. Mit 9,0 °C hatten Frankfurt/M. und Hof am 31. die größte negative Abweichung im Dezember von allen untersuchten Stationen. Die Tiefsttemperaturen schwankten zwischen -15 °C (Bamberg am 31.) und 0 °C (List/Sylt am 31.). Bodenfrostdatrat bis -22 °C trat verbreitet auf. Die Tageshöchsttemperaturen hatten Werte von -10 °C (Würzburg am 31.) bis 5 °C (Helgoland am 30.). Die Tagesschwankungen der Lufttemperatur lagen zwischen 0 °C (häufig) und 12 °C (Stuttgart am 31.). Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 9 Beaufort wurden am 31. auf Helgoland und den süddeutschen Bergen beobachtet.

Besondere Wettererscheinungen und Wetterschäden

Am 01. kam es bei Glatteis auf den Straßen Schleswig-Holsteins zu 250 Verkehrsunfällen mit 13 Schwerverletzten. Vom 02. zum 03. hatte Schleswig mit 8,5 °C die wärmste Dezembertemperatur seit 1877. Am 03. trat auf dem Hohenpeißenberg mit 18,5 °C und am 05. in Oberstdorf mit 20,2 °C jeweils der wärmste Dezembertag seit Beginn der Messungen (1879 bzw. 1886) auf. Am 06. verursachten Sturm- und Orkanböen besonders in Norddeutschland große Schäden, ein Mensch starb dabei. Mit Ausnahme weniger Tage wurden während des gesamten Monats Sturmböen mit Windstärken von 8 bis 10 Beaufort, besonders an der Küste und auf den Bergen, zeitweise auch im Flachland registriert. Orkanböen hatten die Zugspitze am 01. mit 119 km/h, am 05. mit 167 km/h, am 06. mit 157 km/h, am 07. mit 127 km/h, am 20. mit 129 km/h, am 21. mit 146 km/h, am 22. mit 135 km/h, am 25. mit 150 km/h, am 26. mit 130 km/h, am 28. mit 183 km/h, am 29. mit 139 km/h, der Wendelstein am 17. mit 139 km/h, am 20. und 21. mit 146 km/h, am 28. mit 119 km/h, am 29. mit 128 km/h. Beim Durchzug des Orkantiefs am 06. traten an folgenden Stationen Orkanböen auf: Helgoland 135 km/h, List/Sylt 132 km/h, Schleswig 135 km/h, Nordsee 119 km/h, Cuxhaven 122 km/h, Wasserkuppe 124 km/h, Weinbiet 124 km/h, Feldberg/Schw. 143 km/h, Großer Arber 122 km/h.

Die Wetterelemente im Vergleich zu den Durchschnittswerten

Die Monatsmittel der Lufttemperatur schwankten zwischen -6,9 °C (Zugspitze) und 6,7 °C (Duisburg-Laar). Mehr als 4 °C wurden in der Norddeutschen Tiefebene - eine Ausnahme bildeten der Norden und Südosten Schleswig-Holsteins -, im Rheintal mit den Nebentälern der Mosel, Lahn, Nahe, in Teilen des Saar- und Neckarales und im Rhein-Main-Gebiet gemessen. Innerhalb dieses Bereichs hatte die Kölner Bucht mehr als 6 °C. Weniger als 2 °C wurden in der Eifel, in Saarländ, Harz, Rhön, Vogelsberg, Taunus, Südschwarzwald, auf der Alb, in den östlichen Mittelgebirgen und in den Alpen registriert. Im übrigen Bundesgebiet lag das Monatsmittel zwischen 2 und 4 °C.

Die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen von den vieljährigen Durchschnittswerten bewegten sich zwischen 1,0 °C (Helgoland, List/Sylt) und 4,6 °C (Laichingen/Kr. Alb-Donau, Bad Kohlgrub/Kr. Garmisch-Part.), somit war dieser Monat in der gesamten Bundesrepublik zu warm. Positive Temperaturabweichungen von weniger als

3 °C wurden festgestellt: im Süden Schleswig-Holsteins, in Nordniedersachsen (mit Ausnahme der Nordseeinsel), an der Westgrenze der Bundesrepublik Deutschland, im Harz, im Sauerland, im Bereich zwischen Lenne und Wupper, in einem Streifen vom Sauerland-Westerwald-Taunus bis in den Bereich der Nahe und des Hunsrücks, im Einzugsgebiet des Ober- und Mittellaufs des Main mit einem Keil, der über den Mittellauf des Neckars zum Rheintal zwischen Karlsruhe und Speyer verläuft, an der Ostflanke des Schwarzwaldes, im Bereich des Bodensees, bei Ingolstadt und zwischen Rosenheim und Passau. Innerhalb dieses Bereichs war es im Norden Schleswig-Holsteins, auf den Nordseeinseln, östlich im Mittelgebirgsraum und am Rhein zwischen dem Bodensee und Löss bis 2 °C zu warm. Abweichungen von mehr als 4 °C wurden bei Weissenburg, Stötten, zwischen Freiburg i.Br. und Badenweiler, bei Berchtesgaden und im Raum zwischen Augsburg und den Alpen festgestellt. Im übrigen Bundesgebiet war es 3 bis 4 °C zu warm.

Im Temperaturverlauf traten am 01. im Norden negative Abweichungen bis 5 °C auf, sonst war es bis zum 09. in der gesamten Bundesrepublik bis 10 °C (Zugspitze 10,7 °C am 04.) zu warm. Diese Wärmeperiode wurde am 10. in Aachen und auf der Zugspitze, am 11. und 12. im Norden, in der Mitte und im Südwesten, am 13. in der Mitte und Süden (mit Ausnahme von Hof und der Zugspitze) durch einen Kaltluftbruch mit negativen Abweichungen bis 5 °C (Zugspitze bis 7,4 °C am 12.) unterbrochen. Danach war es bis zum 25. zu warm, wobei die größten positiven Abweichungen bis 8 °C am 15. und 16. und bis 7 °C am 26. auftraten. Lediglich auf der Zugspitze war es am 19. und 20., in Frankfurt/Flugh. am 22. und 23., in Stuttgart am 2.2., in Regensburg am 23. und 24. und in Augsburg am 24. etwas zu kalt. Ab 26. setzte sich von Norden her Kaltluft durch, die ab 29. ganz Deutschland mit negativer Abweichung bis 9 °C (Hof, Frankfurt/Flugh. -9,0 °C am 31.) überflutete und das Wetter bis zum 31. beherrschte, wobei es lediglich auf der Zugspitze am 30. und 31. zu warm war.

Die Monatsmaxima der Lufttemperatur wurden an den 346 untersuchten Stationen zu 95 % vom 02. bis 08. registriert, davon allein 49 % am 05. besonders in der Mitte und im Süden des Bundesgebietes sowie 28 % am 03. überwiegend in Norddeutschland und Bayern, zu 3 % am 16. und 17. östlich in Nordhessen, Mainfranken und Südbaden sowie zu 2 % am 21. meist im Schwarzwald. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen 9,1 °C (am 06. in Sankt Peter-Ordin/Kr. Nordfriesland) und 17,3 °C (am 05. in Bonn-Friesdorf),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen 8,5 °C (am 06. in Schwandorf) und 20,5 °C (am 04. in Badenweiler/Kr. Breisgau-Hochschwarzwald),
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen 2,4 °C (am 04. und 05. auf der Zugspitze) und 20,2 °C (am 05. in Oberstdorf).

Die Monatsminima der Lufttemperatur wurden zu 91 % vom 27. bis 31. gemessen, davon allein 68 % am 31. zwischen der Linie Leer-Lüneburg und der Donau sowie 16 % am 30. besonders südlich der Donau, zu 8 % am 01. meist in Schleswig-Holstein und die restlichen 1 % am 13., 14., 22. und 25. Die Werte lagen

- in den Niederungen von 0 bis 199 m über NN zwischen -16,2 °C (am 31. in Lauda-Kön.-Gerlachshaus/Kr. Main-Tauber) und -3,4 °C (am 29. auf Helgoland),
- in den Höhenlagen von 200 bis 799 m über NN zwischen -17,8 °C (am 31. in Uffenheim/Kr. Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim) und -5,0 °C (am 31. in Simbach am Inn/Kr. Rottal-Inn),
- im Gebirge ab 800 m über NN zwischen -19,2 °C (am 30. auf der Zugspitze) und -8,5 °C (am 30. in Oberstdorf).

Frosttage (Minimum $\leq 0,0$ °C) wurden im gesamten Bundesgebiet festgestellt. Weniger als 5 Frosttage hatte nur Helgoland (4), 15 Tage und mehr gab es auf dem Kahlen Asten, auf dem Kl. Feldberg/Is. (16), auf der Wasserkuppe (17) und im überwiegenden Teil des Gebietes südöstlich der Linie Löss-Oberrhein-Bayreuth-Kronach, wobei mehr als 25 Tage auf dem Feldberg/Schw. (27), in Garmisch-Part. (26) und auf der Zugspitze (30) gezählt wurden. Das übrige Bundesgebiet hatte 5 bis 14 Frosttage. Im vieljährigen Durchschnitt sind es im Norden 9 bis 16, im Süden 16 bis 27 und auf der Zugspitze 31 Tage. Diese Zahlen wurden nur im Süden vereinzelt erreicht, sonst verbreitet - gebietsweise erheblich - unterschritten. - Eisstage (Maximum $\leq 0,0$ °C) wurden im gesamten Bundesgebiet festgestellt, 5 Tage und mehr gab es in der Mitte Schleswig-Holsteins, östlich im Norden Niedersachsens, in den meisten Mittelgebirgen nördlich der Nahe-Main-Linie, östlich im Saarland und in der Pfalz, in den östlichen Mittelgebirgen, in den Hochlagen des Schwarzwaldes, auf der Schwäbischen Alb und in den Alpen. Mehr als 10 Tage hatten nur die Hochlagen des Bayerischen Waldes (Gr. Arber 13) und die der Alpen, wobei auf der Zugspitze 27 Eisstage gezählt wurden. Im übrigen Bundesgebiet wurden 1 bis 4 Tage festgestellt. Die Durchschnittswerte sind 2 bis 8, oberhalb 500 m über NN bis zu 13 und auf der Zugspitze 31 Tage. Diese Zahlen wurden im Norden meist erreicht, sonst verbreitet - im Süden gebietsweise erheblich - unterschritten.

Die monatlichen Niederschlagshöhen lagen zwischen 12 mm (Bad Kreuznach) und 193 mm (St. Andreasberg/Harz). Mehr als 100 mm fielen verbreitet im Norden von Schleswig-Holstein, östlich in der Lüneburger Heide, im Raum zwischen Recklinghausen und Borken/Westfalen, in fast allen Mittelgebirgen nördlich der Nahe-Main-Linie, gebietsweise im Schwarzwald, östlich im Schwäbischen Wald und in der Fränkischen Schweiz, in großen Teilen der östlichen Mittelgebirge sowie in den Alpen nördlich der Nahe-Main-Linie, östlich im Saarland und in der Pfalz, in den östlichen Mittelgebirgen, in den Hochlagen des Schwarzwaldes, auf der Schwäbischen Alb und in den Alpen. Mehr als 10 Tage hatten nur die Hochlagen des Bayerischen Waldes (Gr. Arber 13) und die der Alpen, wobei auf der Zugspitze 27 Eisstage gezählt wurden. Im übrigen Bundesgebiet wurden 1 bis 4 Tage festgestellt. Die Durchschnittswerte sind 2 bis 8, oberhalb 500 m über NN bis zu 13 und auf der Zugspitze 31 Tage. Diese Zahlen wurden im Norden meist erreicht, sonst verbreitet - im Süden gebietsweise erheblich - unterschritten.

Die prozentualen Anteile der monatlichen Niederschlagshöhen an den vieljährigen Mittelwerten betragen in den extremen Fällen 30 % (Bad Kreuznach) und 259 % (Marienleuchte auf Fehmarn). Mehr als 100 % wurden für fast das ganze Gebiet nördlich der Linie Aachen-Bad Hersfeld errechnet sowie für die Westeifel, den Westerwald, den Vogelsberg, die Rhön, das Gebiet am Oberrhein südlich von Darmstadt, einen breiten Streifen vom mittleren Neckar über Mittelfranken bis zur nördlichen Oberpfalz und Oberfranken, Teile des Bayerischen Waldes, kleinere Gebiete am Oberrhein der Donau und im Alpenvorland sowie der Raum südöstlich des Inn. Mehr als 150 % ergaben sich für große Teile der norddeutschen Bundesländer und Nordrhein-Westfalens sowie für Nordhessen, am Oberrhein zwischen Kehl und Mühlheim/Baden, östlich im Schwäbischen Wald, kleinere Gebiete in Oberfranken und der Oberpfalz sowie östlich in den Chiemgauer Alpen, wobei mehr als 200 % für den Norden von Schleswig-Holstein, bei Rinteln/Weser, das Gebiet westlich von Kassel und bei Eschwege festgestellt wurden. Weniger als 50 % wurden für einen Streifen von Euskirchen bis Mayen, das Nahegebiet, Teile von Rheinhessen, die südliche Wetterau, das Allgäu zwischen Kempten und Oberstdorf sowie den Raum Garmisch-Part. errechnet. Das übrige Bundesgebiet hatte Werte zwischen 50 und 100 %.

Die Flächenmittel des Niederschlags wurden im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten in Norddeutschland erheblich überschritten und im Süden nicht erreicht. Sie bewegten sich von 179 % (≥ 106 mm) in Schleswig-Holstein und Hamburg bis 82 % (≥ 51 mm) in Rheinland-Pfalz und Saarland. Insgesamt war die Bundesrepublik Deutschland mit 111 % (≥ 68 mm) zu naß.

Die vorläufigen Flächenmittel des Niederschlags betragen in:

	mm	%
Schleswig-Holstein und Hamburg	106	179
Niedersachsen und Bremen	80	141
Nordrhein-Westfalen	90	126
Hessen	61	107

Rheinland-Pfalz und Saarland	51	82
Baden-Württemberg	57	92
Bayern	52	86
Bundesrepublik Deutschland	68	111

Die Zahl der Tage mit Niederschlag ($\geq 0,1$ mm) betrug 10 oder weniger nur im Gebiet zwischen Freiburg i.Br. und Löss (Mengen i.Br. 5), südwestlich von Stuttgart, in der Baar, vereinzelt im Bodenseegebiet und östlich im Allgäu. Mehr als 20 Tage zählte man in fast ganz Schleswig-Holstein, im überwiegenden Teil Niedersachsens, in Hamburg, Bremen und Berlin (27), in Nordrhein-Westfalen mit Ausnahme der Gebiete bei Duisburg und Bonn, in fast allen Mittelgebirgen von Hessa, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie im Nordosten Bayerns. Das übrige Bundesgebiet hatte 11 bis 20 Tage. Die Mittelwerte sind im nördlichen Deutschland 16 bis 20, im Süden 12 bis 18 Tage. Diese Zahlen wurden meist - im Norden örtlich erheblich (Berlin 10 Tage mehr) - überschritten, im Südwesten und im Alpenvorland gebietsweise nicht erreicht. - Niederschläge von 10,0 mm oder mehr wurden an 5 Tagen oder weniger nur in einem Streifen zwischen Bad Kreuznach (4) und der Vorderpfalz (Bad Dürkheim und Neustadt/Wstr. 4), am oberen Neckar (Tübingen 4) sowie östlich in der Baar und am Hochrhein gezählt. Mehr als 15 Tage waren es in Schleswig-Holstein (Flensburg 20), in Hamburg und Berlin (19), in der Lüneburger Heide, im Streifen von Aachen über Krefeld bis ins Ruhrgebiet, in fast allen Mittelgebirgen nördlich der Nahe-Main-Linie (Grebshain-Herchenhain 22) und im Fichtelgebirge. Im übrigen Bundesgebiet waren es 6 bis 15 Tage. Das vieljährige Mittel beträgt 9 bis 16 Tage. Diese Werte wurden meist - im Nordosten und in einigen Mittelgebirgen erheblich - überschritten, im Südwesten und in Teilen von Bayern nicht erreicht. - Niederschläge von 10,0 mm oder mehr fehlten auf Helgoland, gebietsweise entlang der Eifel in Berlin, in einem breiten Streifen zwischen Eifel und Rhön, östlich an der Saar, in der Baar sowie im Raum zwischen Ilber, Donau, Isar und Ammer. 5 Tage und mehr wurden zu Norden von Schleswig-Holstein (Flensburg und Schleswig 7), verbreitet im Harz (7), im Raum von Kassel (6) bis Paderborn, östlich in Sauerland und Bergischem Land, in der Hocheifel (Schneifel/Forsthaus 6), östlich im Schwarzwald und in den Chiemgauer Alpen gezählt. Das übrige Bundesgebiet hatte 1 bis 4 Tage. Die Durchschnittswerte von 1 bis 5 Tagen wurden gebietsweise nicht erreicht und nur im Norden von Schleswig-Holstein und im Harz erheblich überschritten, sonst eingehalten. - Schneetage oder Schneefälle wurde nur östlich in Niedersachsen nicht beobachtet. 5 Tage und mehr gab es in einem Streifen zwischen List/Sylt und Flensburg, in Berlin (7), in den meisten Mittelgebirgen nördlich der Nahe-Main-Linie (Kahler Asten 9), in den Hochlagen des Schwarzwaldes, auf der Schwäbischen und Fränkischen Alb, im Raum Nürnberg, in den östlichen Mittelgebirgen, in großen Teilen des Alpenvorlandes und in den Alpen. 10 Tage und mehr zählte man in Braunlage (12), auf der Wasserkuppe (14), im Fichtelgebirge, auf dem Gr. Arber (14), auf dem Feldberg/Schw. (11) und in den Hochlagen der Alpen (Zugspitze 16). Das übrige Bundesgebiet hatte 1 bis 4 Tage. Das vieljährige Mittel beträgt bis 7, im höheren Bergland bis 11 und auf der Zugspitze 16 Tage. Diese Zahlen wurden meist nur knapp erreicht, gebietsweise erheblich unterschritten. - Eine Schneedecke fehlte eng begrenzt in Niedersachsen, vereinzelt an Niederrhein und Mittelrhein, südlich von Freiburg i.Br., im Nördlinger Ries und südlich von Regensburg, 10 Tage und mehr lag eine Schneedecke im Oberharz (13), im Rothaargebirge (15), in der Rhön (17), gebietsweise in Oberfranken (11), verbreitet im Südschwarzwald (16), östlich auf der Schwäbischen Alb (13), im Bayerischen Wald, in Teilen des Alpenvorlandes (11) und in den Alpen. Mehr als 20 Tage wurde eine Schneedecke auf dem Gr. Arber (25) und in den Alpen auf dem Wendelstein (29), in Garmisch-Part. (21) und auf der Zugspitze (31) festgestellt. Am Monatsanfang betrug die Schneehöhe auf der Zugspitze 95 cm, im Juli bis zum 10. auf 65 cm zurück, wuchs bis zum 17. auf 100 cm und nahm mit geringen Schwankungen bis zum Monatsende auf 95 cm ab. Eine Schneedecke ist gewöhnlich bis 500 m über NN an 3 bis 11 Tagen, in höheren Lagen auch häufiger zu erwarten. Diese Mittelwerte wurden nur örtlich erreicht, sonst - gebietsweise erheblich - unterschritten. - Gewitter waren selten. Sie wurden an 1 bis 2 Tagen vereinzelt im Norddeutschen Flachland, gebietsweise im Harz, im östlichen Westfalen, in Nordhessen, vereinzelt im nördlichen Bayern, östlich auf der Schwäbischen Alb und im Südschwarzwald beobachtet.

Die mittlere tägliche Bewölkung hatte einen Bedeckungsgrad von mehr als 7,0 Achtel gebietsweise im nördlichen Schleswig-Holstein, in Nordwestniedersachsen und Nordhessen, im Raum südlich von Hamburg sowie östlich im Taunus. Weniger als 6,0 Achtel ergaben sich bei Aachen und Trier, in der Wetterau und im Taubertal, nördlich von Regensburg, in der Westhälfte Baden-Württembergs mit Ausnahme des Nordschwarzwaldes und Freiburg i.Br., im überwiegenden Teil des Alpenvorlandes und in den Alpen. In der Baar und in den Allgäuer Alpen betrug die Bedeckung weniger als 5,0 Achtel. Der überwiegende Teil des Bundesgebietes hatte 6,0 bis 7,0 Achtel. Die durchschnittliche Himmelsbedeckung von 5,6 bis 6,6 Achtel, das sind 70 bis 80 % der sichtbaren Himmelsfläche, wurde besonders nördlich der Nahe-Main-Linie überschritten, südlich dieser Linie örtlich unterschritten, sonst meist erreicht. - Heitere Tage mit einem Bewölkungsmittel unter 1,6 Achtel fehlten verbreitet im nördlichen Schleswig-Holstein, in Nordwestniedersachsen und in Berlin sowie in den meisten Flusstälern und Niederungen in der Mitte und im Süden des Bundesgebietes. 5 oder 6 heitere Tage wurden nur örtlich im Südschwarzwald, in der Fränkischen Schweiz und im Westallgäu beobachtet. Im übrigen Bundesgebiet waren es 1 bis 4 heitere Tage. Das vieljährige Mittel von 1 bis 4, in den Alpen bis zu 5 Tagen wurde selten erreicht und nur örtlich über, sonst verbreitet unterschritten. - Trübe Tage mit einem Bewölkungsmittel von mehr als 6,4 Achtel waren es 20 und mehr in den überwiegenden Teilen von Norddeutschland, in Berlin (26), in Nordrhein-Westfalen, besonders östlich des Rheins, in Eifel, Harz und Pfälzer Wald, im überwiegenden Teil von Hessa, zwischen Stuttgart und Aachen, in einem schmalen Streifen im Norden und Osten von Bayern sowie östlich im Nordschwarzwald und am Bodensee. 10 trübe Tage oder weniger wurden nur in der Baar (7), nördlich von Konstanz und östlich im Allgäu beobachtet. Im übrigen Bundesgebiet waren es 11 bis 19 trübe Tage. Das vieljährige Mittel beträgt 14 bis 22, in den Alpen 11 bis 14 trübe Tage. Diese Zahlen wurden im größten Teil der Bundesrepublik - gebietsweise erheblich, besonders im Norden - überschritten und nur südlich der Donau nicht erreicht.

Die Gesamtsonnenscheindauer schwankte zwischen 3 (St. Peter-Ordin/Kr. Nordfriesland) und 117 Stunden (Zugspitze). Weniger als 10 Stunden Sonnenschein wurden im Nordwesten von Schleswig-Holstein, in Cuxhaven und Oldenburg (O. registriert). Mehr als 50 Stunden ergaben sich für das Gebiet zwischen Hunsrück und Pfälzer Wald, den Schwarzwald, den Raum Karlsruhe, einen Streifen von Stuttgart bis Bad Mergentheim, Teile der Schwäbischen Alb, das Bodenseegebiet, die Hochlagen des Bayerischen Waldes, den größten Teil des Alpenvorlandes und die Alpen. Mehr als 100 Stunden Sonnenschein hatten nur die westlichen Alpengebiete. Im überwiegenden Teil des Bundesgebietes wurden 10 bis 50 Stunden gemessen. Weniger als 50 % des vieljährigen Mittelwertes wurden für einen Streifen vom Niederrhein über das Emsland und die Nordseeküste (Cuxhaven 26 %) und die Ostseeküste bis nach Lübeck sowie den Raum Ellwangen erreicht. 50 bis 100 % ergaben sich nördlich der Linie Eifel-Taunus-Bergisches Land-Harz, zwischen Fulda und Bad Kissingen, in Abschnitten des Saarlandes, bei Freiburg i.Br., in Teilen des Hohenloher Landes und Mittelfrankens, in der Osthälfte Oberfrankens und in einem schmalen Streifen von Garmisch-Part. über Rosenheim bis Passau. Mehr als 150 % wurden errechnet für Trier (161 %), Erlangen (155 %) und Aulendorf/Kr. Ravensburg (176 %). Im übrigen Bundesgebiet wurden 100 bis 150 % des vieljährigen Durchschnitts festgestellt.

Die Monatsmittel der Tagessummen der Globalstrahlung in Joule/cm² betragen:

Hamburg	Braunschweig	Trier	Würzburg	Hohenpeissenberg
94	141	208	228	373

Tagessummen der Erdbodentemperaturen (°C)

in verschiedenen Tiefen

Tiefe cm	Braunschweig			Köln-Wahn			Würzburger			Augsburg		
	Lehmiger Sand			Sandiger Lehm			Verwitterter Muschelkalk			Kiesboden mit flacher Humusdecke		
	20	50	100	20	50	100	20	50	100	20	50	100
01.12.	1,0	2,7	5,1	4,9	5,1	6,3	0,8	2,6	5,5	2,5	3,1	4,8
04.12.	7,3	5,8	5,7	8,3	7,3	6,7	4,9	4,2	5,6	3,9	3,9	5,0
13.12.	1,9	4,4	6,4	3,1	5,6	7,3	2,3	4,5	6,4	2,4	3,6	5,1
16.12.	7,1	6,2	6,3	8,0	7,0	7,0	5,9	5,4	6,2	4,9	3,6	5,2
23.12.	3,0	4,7	6,4	3,2	5,5	7,1	1,2	4,0	6,3	3,6	3,9	4,4
26.12.	5,1	5,2	6,0	6,2	6,3	6,7	3,9	4,2	5,7	1,9	2,8	4,4
31.12.	0,9	3,0	5,1	0,8	3,7	6,0	1,0	3,2	5,4	1,1	2,8	4,2

Aerologische Werte Dezember 1985
Termine 00 und 12 Uhr UTC

LUFT-DRUCK-STUFEN	HOEHE		TEMPERATUR												WIND									
	HUNDERT GPM		ZEHNTEL GRAD C												360-GRAD-SKALA UND ZEHNTEL M/S									
			MITTELWERT				ABWEICHUNG*				MAXIMUM				MINIMUM				MITTLERER RICHTUNG		WINDVEKTOR GESCHW.		SKALARE GESCHWINDIGKEIT	
HPA	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	TAG	STUT	TAG	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT	SCHL	STUT
10	304	305	-547	-567	-	-	-369	25	-347	25	-749	17	-727	16	786	303	560	324	594	378	762	597		
20	259	261	-618	-583	39	33	-415	23	-375	24	-741	17	-721	18	285	286	388	258	413	288	649	536		
30	234	236	-617	-589	40	38	-419	24	-417	23	-739	7	-713	6	284	287	319	218	339	247	567	438		
50	202	203	-613	-591	29	30	-457	23	-463	24	-721	5	-695	13	282	283	250	177	266	191	453	340		
70	181	182	-603	-595	19	15	-479	24	-489	31	-691	13	-673	5	280	281	226	165	241	184	391	361		
100	159	160	-593	-600	5	-6	-477	24	-507	23	-673	5	-685	4	278	280	221	168	239	191	345	386		
150	133	135	-591	-607	-16	-30	-509	20	-509	20	-731	5	-765	5	276	278	239	191	268	229	525	402		
200	115	117	-604	-620	-26	-37	-497	19	-515	19	-699	22	-699	22	277	279	274	206	327	283	736	525		
250	101	103	-572	-568	-	-	-485	19	-517	10	-657	27	-637	28	276	280	290	214	356	317	773	582		
300	90	91	-506	-489	4	18	-431	2	-417	4	-595	27	-585	27	276	280	271	194	337	298	767	484		
400	70	72	-367	-338	14	35	-271	2	-253	3	-475	28	-447	27	275	276	223	174	275	258	515	427		
500	54	56	-254	-219	13	38	-159	3	-141	2	-403	28	-313	29	276	273	186	157	228	224	443	391		
700	29	30	-92	-63	13	32	-7	2	14	3	-213	30	-195	30	269	269	144	121	172	157	397	355		
850	14	15	-14	9	15	32	72	3	122	3	-115	29	-125	31	263	268	110	90	142	109	288	242		

* VOM MITTEL 1953-70

HPA-STUFEN	ANZAHL DER MESSUNGEN									
	TEMPERATUR					WIND				
	100	50	30	20	10	100	50	30	20	10
SCHLESWIG-SCHL	62	60	52	49	25	42	42	60	59	27
STUTTGART-STUT	62	62	59	57	34	62	60	55	36	15

Wetterübersicht

Datum	Großwetterlage	Luftmasse	Bewölkung	Niederschlag	Besondere Wettererscheinungen und -schäden
1	Übergangslage (Ü)	Überwiegend warme, zeitweise mäßig warme Atlantikluft	Im Norden wechselnd, meist stark bewölkt oder bedeckt, im Süden häufig gering bewölkt, gebietsweise heiter	Im Norden verbreitet Regen, Sprühregen mit Glätteis, gebietsweise Schneefall, im Süden geringe Niederschläge, meist trocken	Am 01. 250 Straßenverkehrsunfälle bei Glätteis in Schleswig-Holstein, mit 13 Schwerverletzten
2	Südwestlage, antizyklonal (SWa)				
3					Am 02./03. in Schleswig mit 8,6°C wärmste Nacht seit 1877
4					Vom 01. bis 05. auf Bergen und an der Küste Sturmabben; Zugspitze Orkanböen bis 144 km/h
5					Am 05. Oberstdorf mit 20,2°C bisher höchste Temperatur im Dezember
6	Westlage, zyklonal (Wz)		Wechselnd, meist stark bewölkt oder bedeckt	Am 06. vereinzelt Wintergewitter Schleswig: 20 mm am 06.	Am 06. schwere Sturmschäden in Norddeutschland, 1 Toter
7				Verbreitet Regen, im Küstenraum Schnee, Alpenvorland meist trocken	Am 06. und 07. verbreitet Sturmschäden, meist im Norden
8				Tholey: 21 mm am 07.	Orkanböen, Zugspitze bis 157 km/h
9				Verbreitet Regen, Regenschauer, in den Alpen Schnee, am 10. nachlassend	Wendelstein: 20 mm am 10.
10	Hochdruckbrücke, Mitteleuropas (BM)	Mäßig warme Festlandsluft	Überwiegend stark bewölkt oder bedeckt, im Süden gebietsweise aufgelockerte Bewölkung	Gebietsweise Regen, Regenschauer, in höheren Lagen Schnee, örtlich Glätteis	
11					
12					
13					
14	Nordwestlage, zyklonal (NWz)	Mäßig warme Meeresluft polaren Ursprungs	Im Norden stark bewölkt oder bedeckt, im Süden häufig gering bewölkt oder heiter	Bad Lippspringe: 21 mm am 17.	Vom 17. bis 27. Sturmabben
15					
16					Am 17. und 18. örtlich Orkanböen, am 17. Wendelstein bis 139 km/h
17					
18					
19				Am 19. einzelne Wintergewitter	
20					Am 20. Zugspitze Orkanböen bis 119 km/h
21	Südwestlage, antizyklonal (SWa)	Warme Atlantikluft	Meist gering bewölkt, örtlich heiter, im Küstenraum stark bewölkt oder bedeckt	Gebietsweise geringe Niederschläge, meist trocken	Am 21. Zugspitze Orkanböen bis 146 km/h
22					
23		Erwärmte polare Meeresluft	Im Norden stark bewölkt oder bedeckt, im Süden häufig gering bewölkt oder heiter		
24					
25	Trog, Westeuropa (TrW)	Kalte polare Meeresluft	Wechselnd, meist stark bewölkt oder bedeckt	Verbreitet anfangs Regen, später Schnee Osnabrück: 36 mm am 25.	Am 25. Zugspitze Orkanböen bis 150 km/h
26					
27					Am 26. Zugspitze Orkanböen bis 130 km/h
28					
29					Am 28. Zugspitze Orkanböen bis 183 km/h, Wendelstein bis 119 km/h
30	Hochdruckbrücke Mitteleuropas (BM)			Gebietsweise geringe Regen- oder Schneefälle	Am 29. Zugspitze Orkanböen bis 139 km/h, Wendelstein bis 128 km/h
31			Wechselnd, gebietsweise gering bewölkt	Im Norden trocken, im Süden örtlich geringe Schneefälle	

Monatswerte

Station	Höhe über NN in m	Lufttemperatur in °C						Luftfeuchtigkeit in %	Bewölkung 0-8	Niederschlag			Zahl der Tage						Sommer- scheidendauer in Std. **)								
		Mittel	Abweichung 1)	höchste	Datum	tiefste	Datum			tiefste am Erd- boden	Datum	Höhe in mm	in %	10 mm	1 mm	Nebel	Gewitter	heitere		trübe	heile Tage	Frosttage	Eisstage				
																								2	3	4	5
Schleswig-Holstein																											
List auf Sylt (Wst)	26	4.0	1.0	9.6	6.	-6.1	29.	-9.0	28.	91	6.8	104	196	23	16	4	5	4	14	1	21	1	8	1	14	45	
Leck (BW)	7	3.6	1.4	11.1	6.	-12.2	1.	-13.3	1.	94	6.6	128	25	18	6	5	6	16	1	18	1	10	3	7	14	45	
Flensburg (Schalerhaus)	1	4.1	1.8	9.3	3.	-8.5	28.	-13.5	30.	91	7.1	110	186	23	16	3	3	5	14	1	24	1	8	1	8	1	
Wk/Föhr	28	3.7	1.8	12.4	3.	-11.4	1.	-12.0	1.	92	7.1	120	218	21	15	5	3	3	6	1	23	1	10	3	12	37	
Stollbüll 1)	43	3.8	1.9	12.2	3.	-10.1	1.	-15.0	1.	92	7.2	137	211	23	17	7	3	3	6	1	24	1	9	5	12	37	
Schleswig (WA)	1	3.7	1.3	11.0	6.	-7.6	29.	-8.6	29.	92	6.5	105	239	21	16	3	2	2	4	1	18	1	6	2	16	16	
Westermarsdorf/Fehmarn 1)	28	3.6	1.6	11.5	3.	-11.0	1.	-13.8	1.	93	6.9	127	242	25	17	5	3	3	16	1	21	1	9	3	7	61	
Schwesing (BW)	17	4.2	2.0	12.8	3.	-10.1	1.	-12.2	1.	90	6.8	142	200	23	17	5	3	3	4	1	22	1	10	5	17	61	
Kiel-Kronshagen (Wst)	10	4.2	1.9	12.8	3.	-10.1	1.	-11.0	1.	90	6.3	103	191	26	17	4	2	3	4	1	19	1	7	3	9	9	
Hohwacht	18	4.1	2.3	12.2	3.	-11.0	1.	-11.7	1.	90	6.8	106	168	22	17	2	2	3	5	1	19	1	8	4	9	9	
Erfde 1)	10	3.9	1.0	12.8	3.	-11.0	1.	-14.2	1.	88	7.0	99	25	16	3	3	4	10	1	23	1	10	5	12	12	3	
Hohn (BW)	4	4.0	1.5	9.1	6.	-8.3	1.	-15.3	1.	91	6.8	104	189	24	15	5	2	5	4	1	20	1	8	2	3	3	
Sankt Peter-Ording	8	4.0	2.0	12.6	3.	-9.2	1.	-12.0	1.	91	6.8	98	178	23	17	4	2	3	4	1	25	1	7	4	8	5	
Rendsburg	14	4.2	2.4	13.0	3.	-10.5	1.	-12.5	1.	92	7.1	102	165	23	17	3	3	3	13	1	23	1	8	4	16	44	
Lensahn	12	4.2	2.2	11.8	3.	-10.5	1.	-12.5	1.	87	6.8	73	133	20	14	3	3	3	8	1	21	1	4	1	11	11	
Heide/Holstein	4	5.7	1.0	11.3	6.	-3.4	29.	-8.5	1.	91	6.6	73	128	23	15	2	3	3	4	1	20	1	7	5	16	44	
Helgoland (Wst)	4	5.7	1.0	11.3	6.	-3.4	29.	-8.5	1.	91	6.6	73	128	23	15	2	3	3	4	1	20	1	7	5	16	44	
Plön (See 1)	24	3.9	2.4	12.6	3.	-9.0	1.	-14.3	1.	90	6.8	104	165	24	16	4	3	4	5	1	22	1	9	5	16	44	
Eutin	80	3.6	2.3	12.2	3.	-8.7	1.	-11.2	1.	93	6.7	112	162	23	19	2	2	2	15	1	21	1	9	5	16	44	
Hohenwestedt	2	4.2	2.2	11.9	3.	-8.7	1.	-12.0	1.	88	6.6	101	183	24	17	2	1	3	11	1	20	1	8	5	13	13	
Helse, Kr. Dithmarschen 1)	9	4.5	2.6	13.5	3.	-8.6	1.	-10.0	1.	91	6.5	84	145	21	17	2	2	5	11	1	20	1	8	5	13	13	
Travemünde 1)	45	3.9	2.4	13.1	3.	-10.8	1.	-13.8	1.	87	6.6	78	186	19	16	2	2	3	2	2	22	1	6	4	12	12	
Wahlstedt	14	3.8	1.8	13.0	3.	-10.3	1.	-14.4	1.	89	6.8	96	23	18	2	3	2	4	2	2	24	1	8	5	10	31	
Lübeck (Wst)	9	4.3	2.9	12.7	3.	-10.3	1.	-14.4	1.	84	7.4	100	164	23	18	1	2	4	4	1	20	1	8	5	11	11	
Brande-Hörnerkirchen 1)	2	4.4	2.4	12.7	3.	-9.7	1.	-12.5	1.	92	6.7	67	124	21	14	1	1	4	5	1	23	1	8	5	15	15	
Glückstadt 1)	13	4.5	2.9	13.3	3.	-9.8	1.	-13.1	1.	88	6.6	81	144	21	16	1	2	4	5	1	21	1	8	5	12	12	
Quickhorn (Fermeldebetriebsgruppe)	46	4.0	2.4	12.9	3.	-7.9	1.	-16.0	1.	90	6.8	91	144	21	18	2	2	3	6	1	22	1	8	5	13	13	
Ahrensburg-Wulfsdorf (AMBF)	27	4.0	2.6	13.0	3.	-13.3	1.	-17.8	1.	90	6.3	79	158	21	18	2	2	4	5	1	18	1	9	4	16	56	
Grambek	13	4.6	2.8	13.4	3.	-7.9	30.	-15.4	30.	88	6.6	77	133	22	17	1	3	3	4	1	22	1	7	4	16	56	
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	7	4.9	2.6	12.3	6.	-5.6	1.	-7.0	1.	89	6.9	62	117	21	14	1	1	4	7	1	25	1	7	4	11	40	
Bremerhaven (Wewa)	4	5.0	3.1	13.7	3.	-6.6	27.28.	-8.0	28.	88	6.5	75	139	21	13	3	1	1	4	1	19	1	7	4	18	54	
Bremen (Flugh.)	5	4.8	2.2	12.6	3.	-5.5	29.	-7.0	30.	89	7.1	74	130	20	14	1	1	3	8	1	22	1	8	4	8	26	
Cuxhaven (Wst)	3	4.8	1.8	11.6	5.	-4.7	29.	-6.5	29.	88	7.8	69	125	18	13	2	2	3	10	1	31	1	7	3	8	26	
Wangerooge	5	4.8	1.7	11.8	3.	-4.9	29.	-5.9	31.	93	7.1	73	118	21	14	1	1	3	5	1	22	1	7	3	12	37	
Langeoog	11	4.9	1.7	11.2	6.	-5.0	29.	-7.1	29.	90	6.6	74	125	18	12	1	2	3	12	1	19	1	7	1	17	48	
Norderney (Wst)	27	4.4	2.3	12.2	3.	-7.5	1.	-9.0	1.	91	7.0	86	154	21	13	3	1	4	8	1	24	1	8	5	17	48	
Bederkes	1	5.4	2.9	13.4	4.	-5.1	28.	-9.0	30.	84	6.5	75	132	18	14	2	1	3	3	1	20	1	6	4	13	13	
Wilhelmshaven	7	5.1	2.6	13.4	3.	-7.0	29.	-11.4	30.	82	6.8	67	112	20	12	1	1	3	10	1	21	1	8	4	13	13	
Jever (BW)	1	4.7	2.8	13.4	3.	-11.1	30.	-14.2	30.	87	6.9	72	129	20	16	1	1	3	3	1	24	1	8	4	12	12	
Jork	4	4.7	2.2	12.5	3.	-5.7	28.	-8.0	28.	91	7.1	78	126	22	11	2	2	3	7	1	23	1	8	4	12	12	
Bremervörde	5	5.1	2.6	12.1	3.	-5.7	29.	-6.6	1.	87	7.0	74	123	21	12	2	1	3	15	1	23	1	7	3	18	53	
Aurich																											
Emlen-Neserland (Wst)																											

1) Sonnenscheindauer nicht direkt am Standort der Station registriert *) vom Mittel 1931-1960 **) vom Mittel 1951-1960
 Abkürzungen: WA = Wetteramt, Wewa = Wetterwart, Wst = Wetterstation, AMBF = Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle, BW = Bundeswehr, Kbot = Klimahaupstation, Ntr = Niederschlagsstation

Brake (Unterweser)	5	5.1	2.9	13.2	3.	-6.0	29.30.	-7.5	28.	92	7.1	63	119	20	12	1	1	3	6	1	25	1	7	4	15	
Buchholz, d. Nordfische	77	4.1	4.1	12.9	3.	-11.5	1.	-16.9	1.	90	7.2	101	7.2	14	18	3	2	4	4	1	1	21	1	7	4	11
Fußelmoor	6	4.7	2.8	13.6	3.	-7.4	28.	-8.3	1.	91	6.6	67	114	15	12	2	2	4	3	3	1	21	1	7	4	11
Lüneburg	11	4.8	2.9	13.8	3.	-9.6	30.	-15.2	30.	86	6.6	55	117	22	15	2	2	3	1	4	1	21	1	7	4	22
Oldenburg I	5	5.1	2.8	14.0	3.	-5.6	28.31.	-8.0	31.	86	6.6	85	162	21	15	2	1	4	1	4	1	21	1	7	4	22
Rotenburg (Wümme)	24	4.9	3.0	13.0	3.	-5.9	28.	-8.3	28.	84	6.9	91	155	21	17	3	1	1	4	3	1	23	1	7	4	22
Friesoythe-Edewechterdamm	8	5.3	3.2	13.1	3.	-5.0	30.	-7.0	30.	89	7.4	77	128	20	15	1	1	4	3	1	28	1	7	4	8	
Sollau (Wst)	77	4.4	2.9	13.3	3.	-7.6	31.	-9.0	30.	89	6.9	94	157	22	17	1	2	4	5	1	1	25	1	7	4	21
Dörpen	6	5.3	2.9	13.0	3.	-5.4	31.	-8.6	28.	86	6.8	72	24	14	2	1	2	4	5	1	20	1	7	4	21	
Ledzen	45	4.5	3.1	13.2	3.	-11.0	31.	-12.5	30.31.	94	6.12	53	110	20	17	1	1	3	3	2	16	1	7	4	19	
Lüchow (Wst)	17	4.2	2.9	13.4	5.	-12.8	31.	-16.4	31.	87	6.7	45	110	22	15	1	2	3	6	2	23	1	7	4	25	
Althorn (BW)	48	5.1	3.0	13.5	3.	-5.7	28.	-8.5	28.	85	6.6	73	30	15	1	1	3	6	1	20	1	7	4	13		
Bissum (Luftsch.-Warnant)	53	4.8	4.1	13.0	3.	-8.0	28.	-7.1	28.	86	6.8	73	21	15	1	1	2	3	5	1	22	1	7	4	13	
Unterlils	98	4.1	3.1	12.3	3.	-8.0	28.	-8.4	28.31.	85	6.5	73	141	21	15	1	3	4	2	1	18	1	7	4	9	
Lönigen	36	5.6	3.2	13.6	3.	-4.5	29.31.	-6.0	31.	85	7.1	91	140	21	14	2	1	4	2	1	24	1	7	4	9	
Hankensbüttel	84	4.1	2.9	13.4	5.	-6.9	31.	-10.2	31.	88	6.6	66	129	21	18	1	2	4	2	1	20	1	7	4	9	
Nienburg	28	5.2	3.1	14.0	5.	-9.5	31.	-15.0	1.	86	6.6	66	129	21	18	1	2	4	2	1	20	1	7	4	9	
Lingen (Wst)	21	5.6	2.8	13.8	3.	-6.9	31.	-10.2	31.	85	6.5	69	135	21	14	1	2	3	1	1	19	1	7	4	17	
Althausen	48	5.5	3.3	13.8	3.	-5.2	29.	-5.8	31.	83	6.8	82	128	20	15	3	1	1	4	1	21	1	7	4	12	
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	5.3	3.5	14.2	5.	-7.1	31.	-11.2	31.	84	6.6	77	167	22	12	2	4	5	4	1	21	1	7	4	12	
Nordhorn	74	4.9	3.0	14.0	5.	-4.8	29.31.	-5.4	29.	83	7.0	68	106	13	10	1	4	5	4	1	21	1	7	4	28	
Wolfburg-Fallersleben	81	5.0	3.4	14.8	5.	-7.6	31.	-8.0	31.	87	6.0	65	141	22	10	1	4	6	2	1	24	1	7	4	28	
Braunschweig-Volkeroede (Wst)	95	5.5	3.2	13.8	3.	-8.9	31.	-14.7	28.	83	6.4	58	126	20	11	1	3	6	3	2	18	1	7	4	22	
Osnabrück (Wst)	395	3.0	3.0	11.8	5.	-5.3	31.	-8.5	28.	84	6.8	117	177	19	14	1	3	1	6	3	2	20	1	7	4	16
Annaburg	100	5.4	3.5	14.5	5.	-9.5	31.	-13.5	31.	93	6.6	101	138	23	15	3	5	6	16	1	17	1	7	4	16	
Heinstedt	140	4.8	3.6	15.0	5.	-8.9	31.	-9.7	31.	85	6.7	63	134	20	14	2	4	6	2	2	21	1	7	4	16	
Hildesheim	100	5.4	3.5	14.5	5.	-10.0	31.	-15.5	31.	85	6.3	88	183	19	15	2	4	5	1	1	21	1	7	4	16	
Hamelsh.	64	5.6	3.5	14.6	5.	-7.7	31.	-9.5	31.	86	6.5	58	163	20	14	3	5	5	6	2	1	19	1	7	4	16
Salzgitter-Ringelheim	130	5.2	3.4	15.4	5.	-10.8	31.	-10.2	28.	82	6.6	77	154	19	13	2	4	6	2	1	20	1	7	4	16	
Bad Harzburg	240	4.9	3.4	15.0	5.	-8.0	31.	-9.0	31.	80	6.4	92	142	19	15	4	4	6	1	1	19	1	7	4	16	
Hahnenklee	553	2.1	2.8	10.2	5.	-8.6	28.30.	-13.3	31.	93	6.5	155	155	22	17	5	10	7	11	1	1	19	1	7	4	16
Schulenberg	504	2.5	2.7	13.6	5.	-10.5	31.	-13.0	31.	93	6.5	89	144	21	17	2	4	7	1	1	22	1	7	4	16	
Holzminde	128	4.7	2.7	13.6	5.	-11.3	31.	-13.0	31.	85	7.1	74	142	18	14	3	3	7	1	1	19	1	7	4	16	
Einbeck	105	4.4	3.1	13.8	5.	-16.0	31.	-1.0	1.	88	6.6	128	141	21	16	4	6	7	1	1	24	1	7	4	16	
Bad Grund	300	3.4	11.0	5.	-11.2	31.	-1.0	1.	1.	90	6.7	173	149	21	16	4	6	7	1	1	22	1	7	4	16	
Clausthal	583	1.9	2.6	9.4	5.	-13.6	31.	-13.6	31.	90	6.7	173	149	21	16	4	6	7	1	1	22	1	7	4	16	
Altenau	495	2.6	11.0	5.	-14.0	31.	-14.0	31.	-14.0	94	6.8	150	124	20	17	7	8	8	1	1	219	1	7	4	16	
Holzminde-Silberborn	440	2.6	11.0	5.	-10.5	31.	-10.5	31.	-10.5	88	6.3	112	126	19	18	3	4	7	11	1	2	23	1	7	4	16
Braunlage (Wst)	607	1.6	2.6	10.5	5.	-10.8	31.	-17.0	28.	91	6.9	157	133	22	16	7	12	13	8	2	1	22	1	7	4	16
Bad Lauterberg	317	3.0	12.7	5.	-11.8	31.	-11.8	31.	-11.8	90	6.8	120	148	20	16	3	4	7	7	1	1	23	1	7	4	16
Göttingen (Wst)	175	4.6	3.1	14.3	5.	-11.3	31.	-14.0	31.	82	6.6	81	176	20	16	2	4	7	1	1	22	1	7	4	16	
Berlin-Dahlem (Meteorol.-Inst.)	51	4.2	3.1	14.1	5.	-9.4	31.	-10.5	31.	85	6.5	63	154	24	19	1	5	6	2	2	23	1	7	4	16	

Nordrhein-Westfalen

Rahden-Vari	42	5.5	3.3	14.0	5.	-5.6	31.	-6.7	31.	86	6.3	78	163	20	13	3	2	1	2	1	16	1	7	4	16	
Bad Salzuflen (Wst)	98	5.6	3.3	16.0	5.	-7.0	31.	-8.4	31.	82	6.8	91	142	20	15	3	3	6	1	2	1	21	1	7	4	16
Münster (Wst)	62	5.6	3.0	14.3	5.	-7.2	31.	-10.5	31.	86	6.9	80	138	22	14	1	2	6	1	2	1	21	1	7	4	16
Gütersloh	72	5.4	2.7	14.1	5.	-8.6	31.	-11.0	31.	86	6.7	93	158	23	15	4	3	6	2	1	1	22	1	7	4	16
Bocholt-Liedern (Wst)	21	5.4	2.7	14.1	5.	-8.8	31.	-10.2	31.	86	6.8	70	117	20	13	1	2	5	8	1	1	22	1	7	4	16
Bad Lippspringe (Wst)	157	5.1	3.0	14.2	5.	-12.0	31.	-15.3	31.	84	6.6	93	126	21	16	3	3	6	1	1	1	22	1	7	4	16
Kleve	45	5.5	2.5	13.7	5.	-8.6	28.	-7.8	31.	87	6.8	85	123	23	14	1	2	5	7	1	1	21	1	7	4	16
Lippstadt-Bokenförde	92	5.8	2.8	16.3	5.	-13.5	31.	-14.5	31.	85	6.2	85	21	13	3	3	6	1	1	1	16	1	7	4	16	
2) Bogenreich-Bühne	240	3.7	2.8	12.6	5.	-14.4	31.	-19.4	31.	86	7.0	95	167	20	15	5	3	7	1	1	23	1	7	4	16	
2) Dortmund	120	6.1	3.1	15.7	5.	-7.6	31.	-12.6	31.	84	5.6	80	131	21	14	2	2	6	1	1	13	1	7	4	16	
Essen-Bredney (WA)	154	5.5	2.7	14.1	5.	-5.7	31.	-13.2	28.	86	6.5	95	120	22	18	1	3	6	8	1	1	18	1	7	4	16
Ilagen-Fley	100	6.2	15.8	5.	-9.5	31.	-9.5	31.	-9.5	82	6.1	87	20	16	3	5	1	3	6	1	2	18	1	7	4	16
Brilon	472	3.5	2.7	13.3	5.	-11.5	31.	-11.5	31.	86	6.5	111	116	22	17	5	5	7	6	2	2	20	1	7	4	16
Arnsberg	218	5.1	3.5	14.2	5.	-10.2	31.	-11.6	31.	81	6.4	89	110	22	16	3	3	6	2	2	2	20	1	7	4	16
Tonnisvorst	39	5.8	2.8	15.0	3.	-6.1	31.	-6.2	31.	90	6.1	81	133	20	16	1	1	4	2	1	1	23	1	7	4	16
Esöthe	325	3.6	2.7	13.2	5.	-9.7	31.	-10.7	31.	88	6.5	97	98	24	17	3	3	8	3	1	3	22	1	7	4	16

2) Korrektur für die Monate Januar bis Oktober 1985; Vertausche die Namen Dortmund und Bogenreich-Bühne. Die Zeilen mit den Daten sind dann richtig zugeordnet.

Station	Höhe über NN in m	Lufttemperatur in °C							Luftfeuchtigkeit in %	Bewölkung in 8	Niederschlag				Zahl der Tage										Sonnen-scheindauer in Std. *				
		Mittel	Abweichung *)	höchste	Datum	tiefste	Datum	tiefste am Erdboden			Datum	Höhe in mm	in %	0.1 mm	1.0 mm	Niederschlag > 10.0 mm	Schnee-fall > 0.1 mm	Schnee-decke in cm	Nebel	Gewitter	heitere	Trübe	heißere Tage	Sonnentage	Frosttage	Eis-tage			
		3	4	5	6	7	8	9			10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
1																													
Wuppertal-Buchenhofen	128	5.4	2.8	15.4	5.	-6.6	31.	-7.0	31.	87	6.0	136	135	22	21	5	2	3	6	13	2	3	17	1	1	7	3	36	111
Lüdenscheid	444	3.6	2.8	12.8	5.	-7.3	31.	-8.4	31.	87	6.7	123	106	23	18	3	2	3	6	13	1	21	1	1	7	4	3	17	49
Düsseldorf (Stadtfriedhof)	37	6.1	3.0	15.4	5.	-5.1	31.	-11.0	31.	82	6.3	93	160	22	16	2	3	2	3	2	28	2	19	1	5	3	17	34	101
Kähler Asten (Wst)	839	0.9	2.7	8.9	3.	-11.6	31.	-12.2	28.	93	7.0	142	104	23	19	4	9	13	28	1	23	1	23	1	15	6	6	34	41
Köln-Wahn (Flugh.)	773	5.7	3.2	16.7	5.	-8.6	31.	-11.4	31.	84	6.4	72	141	21	16	1	2	3	6	2	19	1	19	1	12	4	4	39	80
Stegen	263	3.7	2.5	13.0	5.	-9.5	31.	-9.5	31.	88	6.3	110	116	24	18	4	2	3	6	2	18	1	16	1	7	4	3	37	
Aachen (Wst)	202	6.1	3.0	15.7	5.	-5.8	31.	-9.3	31.	80	5.9	65	105	21	18	2	2	2	2	2	19	1	16	1	6	2	2	37	
Bonn-Friesdorf	162	6.4	3.3	17.3	5.	-6.0	31.	-8.5	31.	79	6.4	38	83	19	10	3	2	2	3	2	19	1	19	1	8	3	4	4	
Euskirchen	176	6.1	3.4	15.1	2.	-7.2	31.	-8.4	31.	80	6.5	21	60	20	8	3	2	3	2	3	4	12	1	8	4	4	3	4	
Roetgen	440	4.0	2.7	13.5	2.	-8.6	30.	-12.1	30.	84	5.6	85	91	21	19	3	4	5	1	1	17	1	17	1	9	4	4	37	
Sittig	505	3.5		12.5	5.	-9.5	30.	-12.2	30.	83	6.1	49		19	13	2	4	4	1	1	17	1	17	1	8	4	4		
Hessen																													
Arolsen	220	3.5	2.7	12.3	16.	-14.5	31.	-16.0	31.	89	6.3	80	160	20	12	3	4	6	1	1	17	1	17	1	11	4	4	24	70
Witzenhausen	133	4.6	2.9	14.5	5.	-13.5	31.	-14.1	31.	85	6.4	87	155	20	12	4	4	7	2	2	18	1	18	1	7	4	4	24	
Willingen/Upland	580	3.1	3.1	12.5	3.	-9.9	31.	-13.0	31.	84	6.5	111	97	22	17	3	5	7	5	1	20	1	20	1	8	4	4	31	
Kassel (Wst)	231	3.9	2.7	12.8	5.	-8.9	31.	-11.9	31.	87	6.7	112	238	20	13	5	3	5	1	1	24	1	24	1	9	4	4	31	
Waldeck	376	3.1	2.6	12.2	17.	-9.8	31.	-11.6	31.	84	7.2	79	176	16	15	1	3	5	1	1	24	1	24	1	9	4	4	31	
Eschwege	190	3.9	2.6	14.8	5.	-11.1	31.	-11.7	31.	83	6.8	59	126	20	14	1	4	6	1	1	21	1	21	1	11	4	4	28	
Melsungen	290	2.9	2.9	11.4	5.	-9.0	31.	-10.3	31.	91	6.5	53		20	15	1	2	8	10	1	23	1	23	1	12	5	2	28	
Frankenberger/Edler	290	2.5	1.9	11.0	6.	-10.5	31.	-11.1	31.	90	6.7	69	97	22	16	1	2	8	10	1	23	1	23	1	12	5	2	28	
Biedenkopf I)	500	2.7	3.7	11.5	5.	-10.9	31.	-12.8	31.	89	6.6	46	78	21	15	4	7	13	1	1	20	1	20	1	10	4	4	34	123
Neukirchen-Hauptschwenda I)	212	3.7	3.1	14.6	5.	-11.7	31.	-13.6	31.	86	6.4	44	85	22	11	1	4	7	4	1	20	1	20	1	9	2	2	28	
Bad Hersfeld (Wst)	195	3.8	2.4	13.8	5.	-8.3	31.	-11.8	31.	85	6.3	52	102	20	14	1	1	4	7	7	19	1	19	1	12	2	2	28	
Marburg I)	266	2.5	1.5	11.6	6.	-9.6	31.	-10.3	31.	91	6.6	64	90	24	15	1	2	5	1	1	21	1	21	1	12	4	4	35	133
Dillenburg	276	3.7	3.1	13.5	5.	-14.0	31.	-16.0	31.	82	7.0	34	45	21	11	1	1	4	6	1	21	1	21	1	9	3	3	23	75
Warrenberg-Angersbach	186	4.0	2.9	12.7	5.	-9.1	31.	-13.5	31.	85	6.6	45	102	20	12	1	1	4	6	1	21	1	21	1	9	3	3	11	44
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	255	3.7	3.3	14.0	5.	-13.6	31.	-15.9	31.	88	6.5	75	108	21	11	1	1	4	6	1	21	1	21	1	9	3	3	35	82
Fulda	315	3.6	3.0	13.2	5.	-10.5	31.	-11.5	31.	88	6.5	68	82	23	20	1	2	6	5	1	18	1	18	1	17	7	7	35	82
Schotten	921	0.5	2.8	10.9	5.	-12.6	31.	-17.0	31.	91	6.6	87	94	28	22	4	5	7	19	2	24	1	24	1	12	6	6	31	
Wasserkuppe (Wst)	608	1.8	3.2	10.9	5.	-10.9	31.	-11.3	31.	91	6.6	126	109	26	22	4	5	7	19	2	24	1	24	1	12	6	6	31	
Grebenhain-Herchenhain	118	4.2	2.5	11.9	5.	-10.2	31.	-11.2	31.	84	5.9	31	67	20	10	1	4	3	5	1	16	1	16	1	8	3	3	30	78
Limburg/Lahn	160	4.0	3.1	11.9	5.	-11.2	31.	-11.0	31.	84	5.9	31	67	20	10	1	4	3	5	1	16	1	16	1	8	3	3	30	78
Bad Nauheim	155	4.0	3.1	11.9	5.	-8.3	31.	-8.4	31.	90	6.5	57	22	14	1	2	4	2	2	2	18	1	18	1	11	2	2	30	78
Mittel-Gründau	805	1.1	2.6	9.3	2.	-11.5	31.	-12.3	31.	95	7.1	52	78	22	16	1	7	6	28	1	19	1	19	1	16	2	2	44	142
Kl. Feldberg/Ts. (Wst)	110	5.0	3.1	15.0	5.	-8.1	31.	-10.5	31.	79	6.5	38	75	21	11	1	1	3	1	1	20	1	20	1	9	1	1	39	136
Offenbach a. M. (Stadt)	145	4.3	2.8	13.0	5.	-8.6	31.	-11.8	31.	87	6.7	29	54	18	10	1	1	5	1	1	18	1	18	1	10	2	2	37	138
Wiesbaden (Süd)	112	4.4	3.2	13.8	5.	-10.2	31.	-12.4	31.	84	6.3	29	55	17	12	1	1	3	3	1	18	1	18	1	10	2	2	47	147
Frankfurt a. M. (Flugh.)	118	4.8	2.9	15.5	5.	-7.9	31.	-8.3	31.	83	6.3	42	89	18	12	1	3	4	5	1	20	1	20	1	12	4	4	47	147
Geisenheim (AMBf)	108	4.6	2.8	14.0	3.	-11.7	31.	-16.6	31.	86	6.3	80	67	19	12	2	3	5	12	1	19	1	19	1	12	4	4	35	124
Darmstadt (Wst)	445	3.8	2.8	13.7	5.	-13.4	31.	-18.2	31.	86	6.3	80	76	20	10	2	3	5	6	1	22	1	22	1	9	4	4	35	124
Lindels-Winterkasten	450	3.3	3.3	14.3	5.	-11.0	31.	-12.3	31.	85	6.9	66	76	20	10	2	3	5	6	1	22	1	22	1	9	4	4	35	124
Beerfelden	450	3.3	3.3	14.3	5.	-11.0	31.	-12.3	31.	85	6.9	66	76	20	10	2	3	5	6	1	22	1	22	1	9	4	4	35	124
Saarland																													
Weiskirchen/Saar	368	3.3		13.9	5.	-9.4	31.	-11.1	31.	85	6.4	112		23	17	1	4	5	10	1	20	1	20	1	10	4	4		
Nemig	155	4.7	2.2	16.1	5.	-10.5	31.	-9.5	31.	89	5.8	50	75	18	11	1	3	3	3	15	1	11	1	10	2	2	2		
Sankt Wendel-Leitersweiler	420	3.2		13.5	5.	-9.3	31.	-10.5	31.	94	5.9	60	75	18	11	1	3	3	3	15	1	11	1	10	2	2	2		
Troley (Wst)	396	3.3		14.0	5.	-9.6	31.	-10.3	31.	89	6.3	70	92	16	1	3	5	5	12	2	20	1	20	1	10	3	3	54	
Hüttersdorf	223	3.4	1.7	15.2	5.	-14.0	31.	-14.0	31.	88	6.5	79	92	16	2	4	3	4	8	1	22	1	22	1	10	3	3		
Neunkirchen-Wellesweiler	236	4.9		16.8	3.	-9.3	31.	-9.3	31.	85	6.1	47	55	19	12	1	3	4	8	1	13	1	13	1	8	2	2		

Rheinland-Pfalz

Hilgenroth	290	4.3	3.1	13.0	5.	-9.4	31.	-10.2	31.	90	6.4	78	91	20	18	3	4	7	17	3	2	22	1	8	4	
Bad Marienberg (Wst)	547	2.3	2.9	10.8	5.	-10.1	31.	-14.1	31.	93	6.8	98	102	25	19	1	4	7	17	3	2	21	1	12	5	
Bad Neuenahr-Ahrweiler	111	6.3	3.6	16.2	5.	-10.0	31.	-12.0	31.	76	6.3	23	50	15	8	1	4	7	17	3	2	16	1	9	2	
Neuwied/Wollendorf	121	4.9	3.1	15.1	5.	-7.9	31.	-11.1	31.	84	6.4	33	61	19	10	2	4	4	2	1	1	20	1	10	3	
Niederbieber	250	3.9	3.1	15.2	5.	-11.5	31.	-10.5	31.	86	6.4	58	70	22	17	2	4	4	2	2	1	20	1	11	2	
Koblenz (Süd)	72	5.8	3.1	16.6	5.	-7.5	31.	-11.5	31.	82	6.4	58	70	22	17	2	4	4	2	2	1	20	1	10	3	
Nürburg (Wst)	627	2.3	2.7	10.6	5.	-10.2	31.	-13.3	30.	91	6.8	52	84	18	9	2	3	3	17	1	1	23	1	8	2	
Mayen	270	4.6	3.2	15.0	5.	-10.2	31.	-13.2	31.	83	5.6	20	43	17	9	2	3	3	1	1	2	16	1	10	4	
Bad Ems	77	4.3	2.1	13.2	3.	-8.2	31.	-8.6	31.	90	6.3	46	87	17	14	2	2	3	3	1	1	21	1	12	5	
Schneifel/Horsthaus	657	1.9	2.2	10.0	5.	-10.5	31.	-14.5	30.	93	6.4	135	150	22	18	6	4	6	18	3	2	20	1	11	1	
Weißsaunhof	530	2.2	2.2	11.0	5.	-9.5	31.	-11.0	31.	93	7.0	86	106	23	18	2	3	4	17	1	1	25	1	12	6	
Manderscheid/Eifel	403	2.9	2.3	13.4	5.	-9.8	31.	-12.6	31.	93	6.4	71	91	20	16	1	2	4	17	1	1	19	1	12	6	
Blankenheim	400	3.6	3.2	14.4	5.	-12.6	31.	-15.3	31.	93	7.1	54	87	18	12	2	3	4	14	1	1	24	1	12	5	
Simmern-Wahlbach	440	3.6	3.4	13.2	3.	-10.3	31.	-11.5	31.	87	6.5	39	68	20	14	2	3	4	6	1	1	18	1	11	4	
Mainz	125	4.7	2.9	13.5	5.	-9.2	31.	-11.5	31.	72	6.6	30	70	14	10	2	2	3	10	1	1	22	1	8	2	
Berncastel	120	5.1	2.6	15.2	5.	-7.6	31.	-9.0	31.	86	6.8	24	49	18	9	2	3	4	10	1	1	22	1	8	2	
Bad Kreuznach	159	4.5	2.8	15.3	5.	-10.2	31.	-15.4	31.	81	6.0	12	30	15	4	2	3	4	10	1	1	16	1	11	2	
Herstein	345	4.0	3.4	14.6	5.	-11.4	31.	-13.2	31.	85	6.2	35	57	18	9	2	3	4	10	1	1	20	1	12	3	
Deuselbach (Wst)	460	3.5	2.7	13.6	5.	-10.5	31.	-13.5	31.	87	6.9	43	61	20	13	1	4	5	6	1	1	24	1	10	4	
Trier (Stadt)	144	4.9	2.7	16.1	5.	-9.7	31.	-9.7	31.	85	6.1	51	81	18	13	2	3	3	2	1	1	18	1	9	3	
Trier-Petrisberg (WA)	265	4.2	2.6	15.6	5.	-8.6	31.	-9.2	30.	88	5.8	53	85	19	13	2	3	5	8	1	1	20	1	9	4	
Alzey	395	2.5	2.3	13.2	5.	-15.2	31.	-18.0	31.	88	6.2	74	86	18	12	1	2	5	4	1	1	18	1	12	4	
Birkenfeld-Feckweiler	488	3.3	3.3	13.1	5.	-10.7	31.	-9.9	31.	82	5.4	32	63	14	6	1	2	4	5	1	1	17	1	10	5	
Ruppertsborn	248	4.7	2.8	13.6	5.	-11.2	31.	-13.9	31.	78	6.8	38	67	18	8	1	3	4	1	1	1	21	1	9	3	
Kaiserslautern	553	3.5	3.6	14.0	5.	-9.2	31.	-12.0	31.	84	6.2	34	62	19	6	1	4	5	12	1	1	18	1	8	3	
Weinbiet (Wst)	125	4.6	2.9	16.5	5.	-14.8	31.	-17.5	31.	84	6.2	40	105	15	4	1	2	4	4	1	1	17	1	11	2	
Neustadt/Wstr. (Hieslehof)	280	3.4	3.4	15.5	4.	-15.6	31.	-18.5	31.	90	6.2	65	98	19	14	3	3	3	5	5	1	1	12	3		
Prinsens	180	4.1	2.5	15.6	3.	-10.2	31.	-13.0	31.	90	5.1	52	85	13	9	2	3	5	5	1	1	1	1	12	3	
Bad Bergzabern I	180	4.1	2.5	15.6	3.	-10.2	31.	-13.0	31.	90	5.1	52	85	13	9	2	3	5	5	1	1	1	1	1	2	4

Baden-Württemberg

Wertheim-Eichel	140	2.4	1.3	13.0	6.	-13.1	31.	-9.5	31.	86	5.5	33	60	20	8	1	4	6	7	1	1	7	1	17	3
Lauda-Königsborn-Geftachheim	199	3.7	3.1	13.8	4.	-16.2	31.	-11.4	31.	85	5.6	44	102	18	8	1	4	4	7	1	1	16	1	10	2
Mannheim (Wewa)	96	4.6	3.1	14.0	5.	-15.2	31.	-18.7	31.	84	6.1	45	115	13	9	1	3	5	4	1	1	16	1	9	1
Buchen, Kt. Neckar-OdW	350	3.0	3.1	16.1	5.	-12.8	31.	-17.5	31.	84	6.6	53	88	17	11	1	3	6	2	1	1	20	1	14	3
Bad Mergentheim-Neunkirchen	250	3.4	2.8	14.0	4.	-17.2	31.	-13.4	31.	86	6.3	53	120	20	9	1	3	5	2	1	1	18	1	10	2
Eberbach/Neckar	176	3.3	2.0	12.9	6.	-11.3	31.	-13.4	31.	88	6.7	65	82	17	10	3	3	6	2	1	1	20	1	12	2
Heidelberg I	111	5.8	3.4	15.4	3.	-9.5	31.	-8.8	31.	80	6.0	53	96	15	10	1	3	3	2	1	1	20	1	7	1
Neudenu	210	3.2	2.2	12.0	5.	-12.5	31.	-12.5	31.	91	5.2	56	84	16	7	2	3	3	2	1	1	6	1	12	2
Ingaltingen	209	3.3	2.4	12.6	6.	-12.7	31.	-14.0	31.	84	6.1	60	92	15	10	2	3	7	2	1	1	17	1	11	2
Philippsburg (Kernkraftwerk)	276	3.9	2.9	15.1	5.	-10.7	31.	-14.4	31.	84	6.2	69	130	17	10	3	3	6	3	1	1	17	1	9	2
Öhringen (Wst)	467	4.0	2.3	12.6	6.	-9.7	31.	-11.5	31.	80	5.9	59	116	17	9	1	3	5	2	1	1	16	1	11	2
Heilbronn	210	3.4	2.4	12.8	6.	-12.8	31.	-15.4	31.	83	5.8	54	106	17	9	1	3	8	5	2	1	15	1	11	2
Eppingen	418	3.0	3.2	15.6	5.	-10.1	31.	-10.5	31.	84	6.2	57	93	17	10	1	3	6	1	1	1	16	1	12	2
Crailsheim	379	3.5	3.2	15.2	5.	-8.5	31.	-9.8	31.	86	6.9	69	19	9	1	3	5	4	1	1	1	22	1	11	2
Schwäbisch-Hall-Teurenshof	112	4.6	2.9	14.5	2.	-11.1	31.	-13.4	31.	83	6.1	53	102	16	10	1	3	4	6	1	1	16	1	10	1
Karlsruhe (Wst)	344	2.9	2.5	12.1	6.	-8.8	31.	-11.2	31.	92	6.6	106	154	12	9	4	3	6	7	1	1	23	1	12	2
Rheinstetten-Forchheim	443	2.8	3.3	15.0	3.	-9.8	31.	-9.0	31.	84	6.2	60	103	17	12	1	4	3	1	1	1	16	1	17	2
Murrhardt	492	3.3	3.6	19.3	5.	-10.0	31.	-12.2	31.	80	6.1	72	104	17	11	2	3	3	9	1	1	17	1	13	2
Eilwangen/Jagst	245	3.7	2.6	14.5	6.	-11.8	31.	-12.0	31.	88	5.9	34	65	17	9	1	3	3	7	1	1	13	1	13	2
Gschwend, Kt. Ostalb	245	3.7	2.6	14.5	6.	-11.8	31.	-12.0	31.	88	5.9	34	65	17	9	1	3	3	7	1	1	13	1	13	2
Pforzheim	245	3.7	2.6	14.5	6.	-11.8	31.	-12.0	31.	88	5.9	34	65	17	9	1	3	3	7	1	1	13	1	13	2

Dezember 1985

Station	Höhe über NN m	Lufttemperatur in °C						Zahl der Tage										Sonnen-scheindauer										
		Mittel	Abweichung ¹⁾	höchste	Datum	tiefste	Datum	tiefste am Erd-boden	Datum	Lufteuchtigkeit in %	Bewölkung 0-8	Niederschlag			Schnee			Nebel	Gewitter	heftige	trübe	heißer Tage	Sommer-tage	Frost-tage	Eis-tage	in Std. *)	in %	
												Höhe in mm		≥ 0,1 mm	fallend	deckend	≥ 0,1 mm											cm
												13	14															
Stuttgart (Scharrenberg, WA)	314	4.9	3.8	15.9	5.	-8.7	31.	-13.3	31.	77	4.5	49	129	15	7	1	2	4	5	5	.	.	.	9	2	56	2	
Bad Herrenalb	351	4.4	3.8	18.6	3.	-12.7	31.	-20.6	31.	80	6.1	106	114	17	11	4	4	5	5	5	.	.	.	12	3	37	3	
Döbel	717	4.1	4.0	18.7	5.	-10.4	31.	-13.1	31.	73	6.1	98	104	17	11	3	3	4	8	8	.	.	.	9	4	44	4	
Schönb. Kr. Calw	633	3.9	3.7	18.2	5.	-11.0	31.	-16.0	31.	79	6.2	53	76	14	9	1	4	5	5	5	.	.	.	9	3	39	56	
Schwäbisch-Gmünd-Straßdorf	415	4.1	3.5	18.0	5.	-10.2	31.	-13.0	31.	79	6.1	61	97	15	8	1	2	5	1	.	.	.	11	2	.	.	.	
Buden-Baden	248	5.3	3.6	17.2	3.	-9.5	31.	-12.0	31.	77	5.4	87	113	15	10	3	3	5	.	.	.	3	13	.	9	2	.	
Wildbad (Stadt)	617	3.8	2.2	14.7	3.	-10.9	31.	-13.8	31.	83	5.5	75	81	13	10	1	3	5	.	.	.	3	15	.	10	2	.	
Wildbad-Sommerberg	740	3.8	3.6	17.7	3.	-10.6	31.	-20.6	31.	80	5.6	88	91	15	11	5	6	11	.	.	.	1	14	.	9	4	59	
Bühlertal	190	5.2	3.0	15.6	3.	-9.6	31.	-12.6	31.	75	6.1	113	131	14	12	5	2	3	3	.	.	.	2	18	.	8	2	42
Rheinau-Freistett	131	4.6	3.3	17.0	3.	-11.9	31.	-10.7	31.	87	6.2	73	80	15	11	2	5	5	5	.	.	.	1	15	.	13	4	57
Erzklosterle (I)	606	2.5	3.3	17.4	3.	-12.5	31.	-17.2	31.	83	5.8	56	81	16	9	1	7	8	13	.	.	.	1	17	.	11	4	58
Stötten (Wst)	734	3.3	4.5	16.2	5.	-11.1	31.	-18.5	30.	80	6.3	56	81	16	9	1	7	8	13	.	.	.	1	17	.	11	4	58
Heidenheim/Brenz	500	4.1	2.0	9.5	6.21.	-11.7	31.	-11.7	31.	90	6.3	47	81	16	6	1	3	10	5	.	.	.	22	3	23	.	3	23
Nürtingen-Oberensingen	280	3.6	2.9	14.8	3.	-10.3	31.	-13.4	31.	81	6.2	52	.	17	9	1	3	4	4	.	.	.	1	18	.	15	2	.
Hornsmünde	1122	0.8	2.6	13.4	5.	-13.4	31.	-16.2	31.	87	6.3	143	86	14	13	5	9	12	20	.	.	.	1	17	.	17	9	46
Herrenberg	438	2.7	2.5	16.4	3.	-10.0	31.	-12.7	31.	84	6.1	39	81	10	6	1	3	2	6	.	.	.	1	18	.	15	2	.
Nagold	758	3.7	4.3	17.0	5.	-11.0	31.	-12.9	31.	75	6.9	51	88	13	8	1	5	3	2	.	.	.	1	17	.	8	5	.
Lemmingen-Schopfloch	747	3.1	4.6	15.4	5.	-12.2	31.	-16.0	31.	79	5.9	51	102	15	7	1	6	8	2	.	.	.	1	16	.	10	5	47
Laichingen	342	3.4	3.5	14.8	3.	-9.2	31.	-11.4	31.	80	6.3	33	102	11	4	1	2	3	2	.	.	.	1	16	.	16	2	49
Rottenburg	155	5.2	3.7	15.2	3.	-8.8	31.	-8.4	31.	79	5.9	77	138	12	10	2	2	3	1	.	.	.	3	16	.	8	2	.
Offenburg	797	3.1	3.7	17.8	5.	-10.7	31.	-17.3	31.	78	6.1	86	65	15	9	3	6	7	3	.	.	.	1	19	.	9	2	64
Freudenstadt (Wst)	185	4.8	3.0	13.6	5.	-8.6	31.	-12.1	31.	83	5.6	84	127	13	11	2	2	3	2	.	.	.	1	18	.	17	4	112
Gengenbach	724	1.8	3.3	12.9	5.	-12.9	31.	-16.3	31.	83	6.4	48	89	14	8	1	5	6	3	.	.	.	1	18	.	17	4	.
Münsingen	520	4.0	3.6	16.9	3.	-10.0	31.	-12.0	31.	80	5.6	37	86	11	5	1	2	3	1	.	.	.	1	13	.	12	2	52
Hechingen	522	2.5	3.7	11.8	5.	-8.9	31.	-12.6	31.	84	6.3	41	98	12	6	1	2	4	7	.	.	.	1	16	.	13	3	52
Ulm (Wst)	158	5.6	3.7	17.0	3.	-7.4	31.	-9.8	31.	77	6.1	62	115	13	7	1	2	3	2	.	.	.	1	19	.	7	2	53
Lahr/Schw	265	3.7	2.0	14.0	6.	-8.0	31.	-12.0	31.	86	6.4	73	75	13	10	1	2	4	4	.	.	.	1	20	.	10	2	39
Wolfach	712	0.9	1.7	10.2	5.	-10.2	31.	-15.7	31.	83	5.7	40	78	11	6	1	5	9	4	.	.	.	1	14	.	21	4	69
Albstadt-Ehingen	442	4.8	2.8	17.0	4.	-8.3	31.	-9.3	31.	76	5.1	79	130	11	6	3	1	3	4	.	.	.	4	12	.	8	2	60
Freisau-Ottoschwanden	585	2.2	2.5	12.8	5.	-11.3	31.	-13.0	31.	85	5.8	36	77	11	7	1	3	7	5	.	.	.	1	13	.	17	2	60
Rottweil	201	4.7	1.6	17.6	3.	-8.7	31.	-11.6	31.	82	5.9	62	124	12	7	1	2	3	3	.	.	.	3	17	.	12	3	60
Emmendingen-Mündingen	904	3.3	3.2	13.6	4.	-10.0	31.	-13.3	30.	78	5.7	90	89	14	10	2	5	9	2	.	.	.	1	16	.	10	3	53
Schonach	683	2.9	2.9	12.4	21.	-12.0	31.	-13.3	30.	80	5.6	100	89	14	10	2	5	9	2	.	.	.	1	16	.	10	3	53
Triberg	767	1.7	2.9	12.4	21.	-12.0	31.	-13.3	30.	80	5.6	100	89	14	10	2	5	9	2	.	.	.	1	16	.	10	3	53
Königsfeld/Schw.	534	2.0	3.7	14.0	5.	-8.3	30.	-10.8	30.	82	6.1	39	105	13	8	1	4	3	5	.	.	.	3	13	.	21	3	65
Biberach/Riß	1031	2.7	3.9	16.3	5.	-11.0	31.	-13.6	31.	80	6.0	88	88	16	12	3	6	12	1	.	.	.	2	17	.	16	4	59
Schonwald/Schw. 1)	973	2.7	3.9	16.3	5.	-11.1	31.	-13.6	31.	77	6.0	88	88	16	12	3	6	12	1	.	.	.	2	17	.	16	4	59
Kluppeneck (Wst)	223	5.6	3.9	16.9	3.	-7.1	31.	-9.0	31.	79	5.3	54	164	11	6	1	3	2	5	.	.	.	4	12	.	8	2	70
Ochrottwil 1)	650	1.3	2.4	11.4	5.	-10.6	30.	-10.5	30.	86	6.1	40	95	16	8	1	5	4	4	.	.	.	4	12	.	8	2	70
Sigmaringen	284	4.0	3.4	17.2	3.	-9.3	31.	-10.0	31.	83	5.6	61	161	13	6	1	2	3	3	.	.	.	1	16	.	20	4	40
Lautenthal bei Hringen	720	1.1	2.4	10.0	16.	-9.4	31.	-11.0	31.	86	5.1	31	49	10	5	1	5	10	3	.	.	.	1	11	.	19	4	.
Villingen	900	3.2	3.6	18.0	5.	-9.8	31.	-10.6	31.	78	5.5	95	111	3	6	9	6	9	9	.	.	.	1	13	.	10	3	58
Freiburg i. Br.-Herdern	718	1.7	3.3	10.8	5.	-9.7	31.	-10.6	31.	79	5.4	61	57	9	7	2	3	6	6	.	.	.	1	13	.	13	3	58
Sankt Margen	269	6.0	4.3	18.8	2.	-8.7	31.	-6.9	31.	72	6.0	65	133	14	6	2	3	3	5	.	.	.	1	13	.	7	2	60
Bad Dürrenheim	215	5.2	3.7	15.7	3.	-7.0	31.	-13.0	30.	82	5.9	56	140	8	7	2	2	1	2	.	.	.	1	14	.	10	2	60
Freiburg i. Br. (WA)	571	2.1	3.2	12.0	5.	-8.8	30.	-11.9	30.	86	4.8	44	96	14	9	1	2	4	7	.	.	.	1	16	.	16	3	69
Mengen i. Br	571	2.1	3.2	12.0	5.	-8.8	30.	-11.9	30.	86	4.8	44	96	14	9	1	2	4	7	.	.	.	1	16	.	16	3	69
Aulendorf	677	1.6	2.9	10.5	5.	-8.8	30.	-11.9	30.	86	4.8	44	96	14	9	1	2	4	7	.	.	.	1	16	.	16	3	69
Domarschingen 1)	677	1.6	2.9	10.5	5.	-8.8	30.	-11.9	30.	86	4.8	44	96	14	9	1	2	4	7	.	.	.	1	16	.	16	3	69
Titisee-Neustadt 1)	835	0.7	2.4	13.5	21.	-13.5	30.	-16.1	30.	84	5.5	69	77	13	7	3	9	13	3	.	.	.	1	14	.	19	4	60
Titisee-Neustadt 1)	835	0.7	2.4	13.5	21.	-13.5	30.	-16.1	30.	84	5.5	69	77	13	7	3	9	13	3	.	.	.	1	14	.	19	4	60

Friedenweiler	924	2.0	17.2	3.	-11.0	30.	79	4.8	55	11	7	2	2	5	10	1	4	7	1	14	4	63	
Pullendorf-Brunnhäusen	638	1.6	11.7	5.	-15.6	30.	85	5.9	51	104	11	9	2	2	2	3	5	1	16	1	17	3	61
Bremgarten (BW)	212	5.1	16.1	3.	-7.2	31.	81	5.7	58	166	11	7	2	2	2	3	6	1	13	1	12	4	49
Hinterzarten	883	1.2	2.7	16.1	3.	-12.9	30.	78	8.6	14	7	3	2	2	11	2	1	8	1	22	3	39	
Obermünsteral	545	4.1	19.4	4.	-10.2	31.	75	5.4	77	105	10	8	3	2	2	2	2	13	1	9	4	82	
Feldberg/Schw. (Wst)	1486	0.2	3.0	12.1	3.5	-12.6	30.31.	-14.0	30.	80	6.1	16	12	2	11	15	25	1	17	22	9	68	
Lenzkirch	848	1.5	2.9	15.2	5.	-11.5	30.	81	4.9	66	80	13	8	2	7	6	3	7	1	22	4	72	
Aach, Kf. Konstanz	478	1.1	1.5	9.4	16.	-8.4	30.	87	5.8	45	107	12	8	4	1	3	11	14	19	19	2	116	
Stockach	475	0.8	9.4	6.	-9.3	30.	92	5.3	55	120	10	8	2	3	6	21	3	9	25	27	3	72	
Menzenschwand	885	1.0	2.5	12.9	21.	-17.7	30.	84	5.5	101	72	17	8	4	8	16	2	15	27	16	3	37	
Schluchsee	963	2.1	3.7	17.8	3.	-9.8	30.	78	5.2	68	61	14	6	2	2	2	5	14	17	17	3	58	
Badenweiler	412	5.5	4.1	20.5	4.	-6.8	31.	86	9.3	11	6	4	2	2	2	2	2	13	16	3	3	142	
Ravensburg I)	435	2.4	2.6	11.0	7.	-10.4	30.	86	6.3	39	72	9	8	1	1	3	9	15	17	2	2	79	
Friedrichshelm	852	2.5	17.8	3.	-9.1	30.	79	5.0	92	79	10	8	3	7	6	6	5	13	14	15	3	49	
Sankt Blasien I)	785	0.8	2.8	12.9	21.	-9.0	30.	84	5.5	74	59	15	8	3	7	15	1	14	21	21	4	98	
Hochenschwand	1008	1.8	3.0	14.2	3.	-9.9	30.	83	5.5	63	62	13	5	4	7	13	3	1	16	15	5	54	
Radolfzell	400	1.9	1.2	10.6	7.16.	-7.0	30.	90	6.6	43	88	10	6	2	1	3	23	1	18	16	3	79	
Isny	691	1.7	3.4	14.7	4.	-6.3	30.	82	5.9	56	53	15	8	1	8	13	2	15	17	2	2	54	
Konstanz (Wewa)	443	2.5	2.0	11.8	7.	-18.0	30.	88	6.4	38	83	15	8	1	2	3	13	14	14	14	2	145	
Wutischingen	383	1.9	1.8	10.0	16.	-6.2	30.	85	5.8	63	84	11	7	2	2	7	10	14	18	18	2	48	
Schopfheim	400	2.6	1.9	10.5	6.16.	-8.0	30.	87	5.4	60	74	12	7	1	2	3	9	24	22	3	3	48	
Erskirch-Wolfzernen	408	2.0	11.8	7.	-8.5	30.	87	6.9	47	102	10	5	2	2	2	3	2	13	10	1	1	1	
Emmendingen	284	4.2	14.3	4.	-8.5	30.	81	5.7	47	102	10	5	2	2	2	5	2	1	13	18	2	1	
Waldshut	330	2.4	1.5	10.3	16.	-8.5	30.	86	6.0	60	77	10	5	2	2	5	2	1	13	18	2	1	
Jungholz (Kälmoos)	728	1.7	12.5	21.	-7.6	30.	84	6.2	69	68	15	7	3	4	7	10	1	2	16	20	3	1	
Rheinfelden	287	4.0	2.4	14.0	5.	-5.6	30.	84	5.3	60	109	11	7	2	2	3	4	1	2	14	1	1	
Bad Säckingen	355	3.1	12.4	16.	-7.4	30.	84	6.0	61	98	9	7	2	2	2	3	10	1	17	11	2	55	

Bayern

Ostheim/Rhön	315	1.8	10.4	16.	-15.0	31.	92	7.5	44	88	19	11	3	2	7	9	9	27	1	14	3	3
Teuschnitz-Wickendorf	540	0.9	2.5	10.4	5.	-17.5	31.	90	6.9	91	106	20	15	3	7	9	13	2	24	1	16	4
Langenleiten	555	2.3	3.0	12.1	3.	-11.1	31.	89	6.5	101	120	19	16	2	2	6	9	1	20	13	5	5
Hof-Hohensaus (Wst)	567	1.8	3.9	13.6	5.	-14.0	31.	88	6.7	45	130	19	13	2	9	11	6	2	23	12	4	4
Coburg (Wst)	337	2.4	2.7	10.2	5.	-14.8	31.	89	6.6	56	102	22	15	2	4	10	4	1	20	10	3	3
Kronach	305	2.5	2.9	10.5	6.	-14.1	31.	87	7.0	68	101	19	15	1	5	8	4	1	25	12	3	84
Bad Kissingen (Wst)	262	2.5	2.1	9.8	16.	-14.0	31.	87	6.8	45	76	22	12	1	2	9	9	1	22	14	3	21
Selb/Ofr. I)	583	1.3	3.2	12.5	5.	-12.0	31.	90	6.5	77	157	14	14	2	5	6	8	2	20	15	5	17
Oelschnitz	553	1.7	2.6	14.3	5.	-17.0	31.	88	6.5	93	121	21	15	4	9	10	7	1	20	12	3	67
Kahl/Main	110	4.7	3.3	16.0	5.	-10.0	31.	81	6.7	35	64	20	11	4	9	10	7	1	20	15	5	17
Schweinfurt	240	2.9	2.2	11.0	4.	-4.6	31.	81	6.7	35	64	20	11	4	9	10	7	1	20	15	5	17
Stemnach b. Lohr/Main	161	2.9	2.4	11.9	6.	-12.3	31.	87	6.2	33	79	17	10	1	2	6	3	1	22	9	1	1
Fichtelberg/Ofr.	705	1.0	3.0	11.5	3.	-13.1	31.	87	7.3	44	66	19	12	1	2	6	7	1	21	13	2	2
Bayreuth	330	2.5	2.9	11.0	6.	-16.0	31.	88	6.9	120	141	23	16	4	10	7	13	1	23	15	5	5
Bamberg (Wst)	299	3.4	3.2	13.0	5.	-16.1	31.	86	6.7	58	114	21	15	1	5	7	1	1	19	9	3	37
Tirschenreuth	515	1.6	2.8	14.2	5.	-12.2	31.	86	6.5	50	106	19	12	1	3	4	2	1	20	10	3	115
Wärzburg (Wewa)	268	3.4	2.6	13.3	3.	-13.7	31.	87	7.0	63	124	22	13	1	4	7	9	1	23	14	3	38
Gröbenstein	450	2.7	3.6	13.0	5.	-15.0	31.	86	6.4	34	71	18	7	1	4	6	5	1	18	10	3	36
Allgäuhaus	750	1.4	3.6	14.0	5.	-10.5	31.	84	5.2	100	132	19	15	3	4	9	11	5	11	13	2	116
Miltenberg	177	4.1	3.0	13.1	3.	-11.5	31.	89	6.3	62	101	23	14	3	9	6	15	1	2	18	5	5
Weiden/Opf. (Wst)	438	2.2	3.0	13.1	5.	-13.4	31.	85	6.4	35	70	16	11	1	2	4	2	1	18	10	2	2
Erlangen	270	3.9	3.7	15.5	5.	-18.9	31.	87	6.7	53	110	20	12	1	6	6	5	1	19	8	2	39
Neustadt/Altsch	333	3.1	2.9	13.5	5.	-16.1	31.	84	6.1	61	130	18	9	1	3	3	4	1	18	10	2	108
Uffenheim	340	3.4	3.2	16.2	5.	-17.2	31.	86	6.3	56	127	16	12	1	3	6	2	1	19	9	1	37
								82	6.7	51	128	17	10	1	4	4	4	1	18	11	2	2

Station	Höhe über NN m	Lufttemperatur in °C					Abweichung °	Zahl der Tage					Sonnen-scheindauer in Std. *)																	
		Mittel	höchste	Datum	tiefste	Datum		tiefste am Erd-boden	Datum	Niederschlag																				
										0.1 mm	1.0 mm	10.0 mm		Schnee-fall mm	Schnee-decke cm	Nebel	Gewitter	heitere	trübe	heiße Tage	Sommer-tage	Frost-tage	Erst-tage							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29		
Nürnberg-Krafftshof (Flugh.)	310	3.5	3.5	15.1	5.	-12.7	31.	-13.2	31.	82	6.1	60	143	18	9	1	7	4	4	3	2	14	14	2	2	9	2	49	124	
Pommelsbrunn	368	2.0	2.4	12.0	5.	-14.5	31.	-14.5	31.	66	6.2	88	122	20	15	1	3	4	4	7	2	18	18	15	3	10	3	2	2	
Amberg-Untermersricht	386	2.3	3.1	11.3	5.	-13.1	31.	-15.7	31.	90	6.2	51	113	21	8	1	5	5	5	7	2	18	18	15	3	10	3	2	2	
Oberweißlach	498	1.6	3.1	11.5	5.	-12.6	31.	-16.3	31.	88	6.8	53	82	19	13	1	5	8	9	9	2	21	21	15	2	12	2	4	4	
Rothenburg o.d. Tauber	406	3.2	3.5	16.4	5.	-16.6	31.	-19.2	31.	84	6.0	45	90	16	7	1	5	4	4	8	1	14	14	17	4	17	4	4	4	
Schwandorf	372	2.8	2.9	8.5	6.	-10.3	31.	-12.1	31.	89	5.9	33	72	16	7	1	5	4	4	8	1	14	14	13	2	17	4	4	4	
Ansbach-Claffheim	481	2.5	3.1	16.0	5.	-11.4	31.	-10.3	31.	87	6.8	54	133	21	10	1	4	5	5	3	1	19	19	11	2	11	2	4	4	
Roth b. Nürnberg	340	2.9	3.9	15.9	5.	-8.4	31.	-10.3	31.	84	6.5	53	128	18	11	1	4	4	4	9	1	19	19	13	4	15	4	4	4	
Cham	420	2.8	3.9	11.3	3.	-11.0	31.	-11.6	31.	87	6.4	45	96	17	13	1	4	3	10	2	20	20	15	4	15	4	4	4	4	
Parberg/Onf.	542	1.8	3.2	11.3	3.	-10.1	31.	-11.6	31.	93	6.5	55	96	17	12	1	4	25	23	1	18	18	22	13	12	4	4	4	4	
Höllenstein-Kraftwerk	403	1.7	3.5	9.6	6.	-13.4	30.	-10.3	31.	83	6.2	93	6.2	17	13	4	4	4	3	9	1	18	18	15	4	15	4	4	4	
Großer Arber (Wst)	1437	-1.0	3.1	9.4	5.	-9.5	31.	-10.3	31.	89	6.6	27	64	16	7	1	4	3	9	1	18	18	15	4	15	4	4	4	4	
Regensburg (Wst)	366	2.2	4.0	14.5	5.	-11.2	31.	-12.7	31.	82	6.4	43	105	16	9	1	5	3	2	8	1	16	16	9	2	9	2	5	5	
Weiskirchen/Bay. (Wst)	422	2.4	4.3	12.4	3.	-10.8	31.	-11.0	31.	87	6.3	47	112	18	10	1	5	2	8	1	18	18	18	3	12	4	4	4	4	
Eichstätt	397	2.4	3.5	12.3	3.	-10.5	31.	-11.9	31.	85	6.6	32	84	18	9	1	4	4	2	2	18	18	12	4	15	4	4	4	4	
Nördlingen	425	3.0	3.5	12.3	3.	-8.2	31.	-10.1	31.	92	6.8	70	101	21	13	1	5	8	8	1	21	21	15	4	21	3	3	3	3	
Meitlen	313	1.7	2.8	10.4	3.	-10.2	31.	-10.4	31.	90	7.3	32	15	8	3	10	15	16	1	17	1	25	25	21	3	3	3	3	3	
Kösching v. Wald	417	1.5	2.3	12.9	5.	-8.2	31.	-8.5	31.	90	6.1	87	110	21	16	3	10	15	16	1	17	1	25	25	21	3	3	3	3	
Freitung v. Wald	645	0.7	2.3	12.9	5.	-8.2	31.	-8.5	31.	90	6.1	87	110	21	16	3	10	15	16	1	17	1	25	25	21	3	3	3	3	
Mallersdorf/Ndb.	410	2.4	3.3	10.8	6.	-6.7	31.	-7.3	31.	86	6.2	26	58	13	10	1	6	5	7	1	17	1	25	25	21	3	3	3	3	
Kaasheim-Neuhof	516	2.3	3.3	11.5	3.	-11.3	31.	-14.6	31.	83	6.3	48	102	17	11	1	5	5	7	1	17	1	25	25	21	3	3	3	3	
Karlskuld	374	2.0	2.9	9.3	7.	-9.6	31.	-10.4	31.	88	6.4	36	88	17	9	1	2	8	6	6	15	15	19	3	13	3	3	3	3	
Mainburg	635	2.7	3.2	12.1	3.	-9.4	31.	-9.8	31.	83	5.9	36	88	12	7	1	1	1	1	3	2	14	14	15	3	19	4	4	4	
Dillingen/Donau	409	1.4	2.4	10.8	5.	-5.8	31.	-6.6	30.	92	6.9	73	107	18	14	1	1	1	1	3	2	23	23	19	4	4	4	4	4	
Passau-Oberhaus (Wst)	436	2.4	3.2	10.2	6.	-6.0	31.	-7.9	31.	86	5.9	30	68	16	10	1	4	4	4	7	2	15	15	16	3	3	3	3	3	
Kunhausen	490	2.3	3.3	10.5	5.	-5.5	30.31.	-6.0	31.	88	6.0	48	96	15	11	1	6	2	7	2	18	18	15	4	15	4	4	4	4	
Falkenberg, Kr. Rottal-Inn	461	3.0	3.5	15.3	3.	-9.4	31.	-10.3	31.	82	5.8	27	59	14	10	1	3	3	8	1	13	13	14	3	18	3	3	3	3	
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	467	2.2	3.3	12.0	3.	-7.0	30.	-9.4	30.	88	6.5	31	74	15	8	1	3	5	10	1	17	17	18	3	18	3	3	3	3	
Weihenstephan (AMBF)	360	1.6	2.3	10.7	6.	-5.0	31.	-7.4	30.	91	6.6	56	85	15	12	1	4	5	10	1	21	21	21	5	21	5	5	5	5	
Straubing	520	3.2	4.2	14.8	3.	-11.4	30.	-14.0	30.	83	6.7	44	92	18	12	1	3	3	3	2	3	13	13	15	3	15	3	3	3	3
Kraunbach-Edenhausen	401	2.9	3.6	17.1	4.	-5.5	30.	-7.2	22.	89	6.4	35	73	14	9	1	3	3	2	2	3	13	13	16	3	16	4	4	4	
Mühldorf/Inn (Wst)	515	1.9	3.2	10.6	6.	-9.7	30.	-13.5	30.	83	6.1	42	95	14	9	1	3	3	2	2	3	16	16	16	3	16	4	4	4	4
München-Nymphenburg	527	2.9	3.8	16.6	4.	-10.3	30.	-17.7	30.	82	6.1	48	96	16	11	1	6	6	6	6	1	12	12	12	2	12	2	2	2	2
München-Riem (Flugh.)	585	2.9	3.8	16.6	4.	-10.3	30.	-17.7	30.	82	6.1	48	96	16	11	1	6	6	6	6	1	12	12	12	2	12	2	2	2	2
Kauferting	573	2.2	3.2	11.1	5.	-9.0	30.	-11.5	30.	86	6.2	51	91	15	9	1	5	5	5	5	1	17	17	15	3	15	3	3	3	3
Ebersberg	487	2.6	3.2	16.5	5.	-12.0	30.	-12.2	30.	86	6.2	51	91	15	9	1	5	5	5	5	1	17	17	15	3	15	3	3	3	3
Trostberg	487	2.6	3.2	16.5	5.	-12.0	30.	-12.2	30.	86	6.2	51	91	15	9	1	5	5	5	5	1	17	17	15	3	15	3	3	3	3
Memmingen	595	2.9	3.9	14.0	5.	-12.0	30.	-15.0	30.	81	5.7	33	67	13	8	1	3	3	3	3	1	12	12	12	2	12	2	2	2	2
Kaufbeuren	720	3.3	4.1	17.2	3.	-9.2	30.	-11.1	31.	83	5.6	40	73	11	7	1	6	7	1	6	7	1	17	17	19	2	2	2	2	2
Attenkam	665	3.4	4.2	16.2	5.	-9.2	30.	-12.7	30.	70	5.9	50	89	15	11	1	6	7	1	6	7	1	17	17	19	2	2	2	2	2
Katzung I.	611	3.3	3.8	16.8	5.	-6.9	30.	-8.5	30.	79	5.6	59	104	17	14	3	8	8	2	4	4	14	14	11	2	11	2	2	2	2
Rosenheim	446	2.8	3.3	13.0	4.	-10.8	30.	-10.1	30.	86	5.5	59	102	13	9	2	4	4	4	4	4	14	14	20	2	20	5	5	5	5
Hohenpeißenberg (Observatorium)	977	3.7	4.5	18.5	3.	-9.2	30.	-15.1	30.	68	5.9	35	63	10	7	1	6	11	12	1	16	16	16	5	16	5	5	5	5	
Kempten (Wst)	705	2.9	4.2	15.7	5.	-14.2	30.	-17.9	30.	77	5.8	32	43	10	7	1	5	5	5	5	1	16	16	14	5	14	5	5	5	5
Wendelstein (Wst)	1832	-0.1	3.6	12.5	3.	-14.5	30.	-14.5	30.	68	5.7	94	94	17	13	4	11	23	15	29	18	13	13	25	6	25	6	6	6	
Reit im Winkel	695	0.2	2.3	9.5	17.	-8.0	30.	-9.7	30.	89	5.2	106	94	17	13	4	11	23	15	29	18	13	13	25	6	25	6	6	6	
Schwangau-Horn	796	2.5	4.4	19.4	5.	-9.0	30.	-8.2	30.	77	4.6	77	4.6	8	1	1	10	10	10	10										

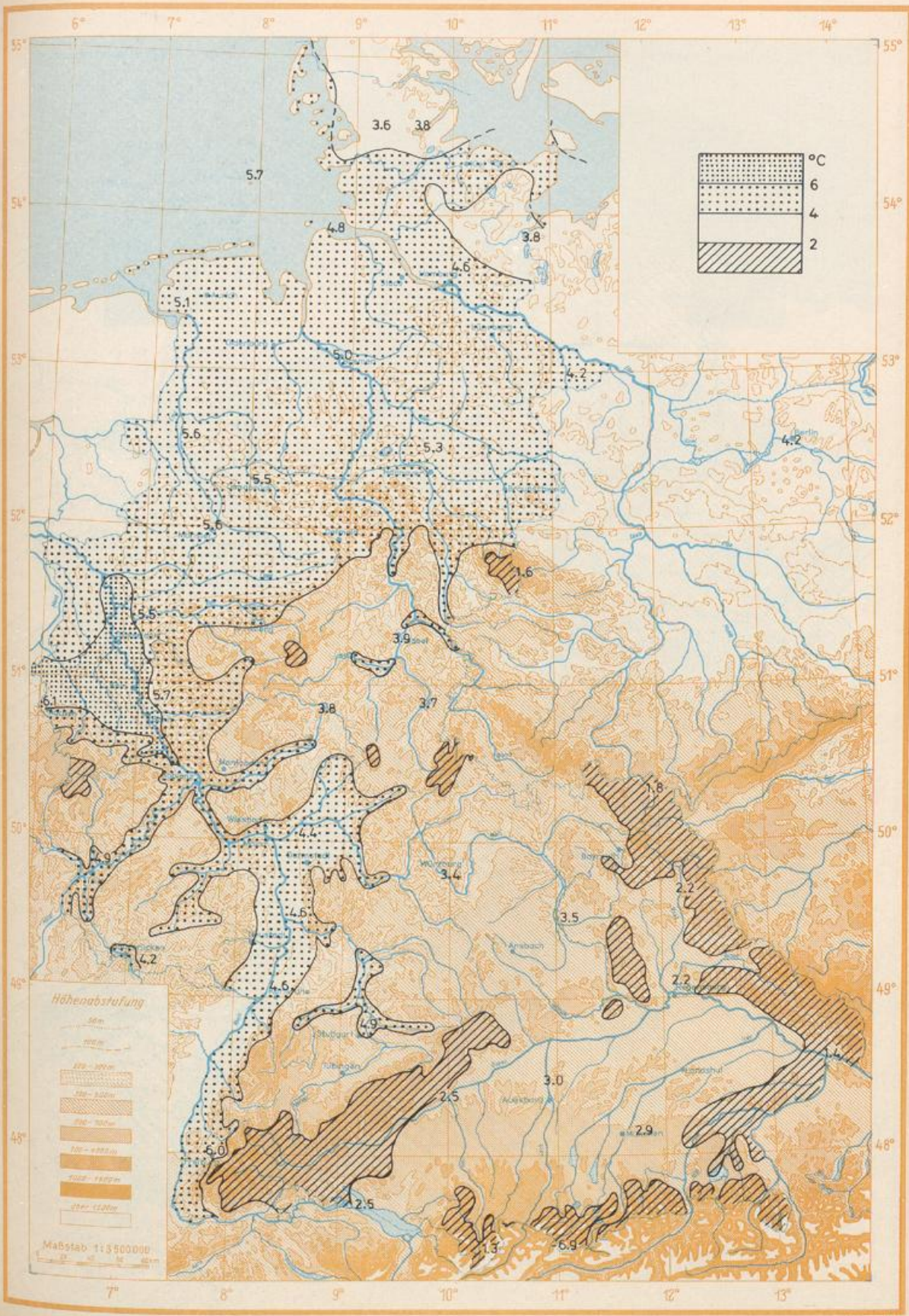
Station	Höhe über NN (m)	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %	Station	Höhe über NN (m)	Niederschlag Höhe in mm	Niederschlag in %
---------	------------------	-------------------------	-------------------	---------	------------------	-------------------------	-------------------

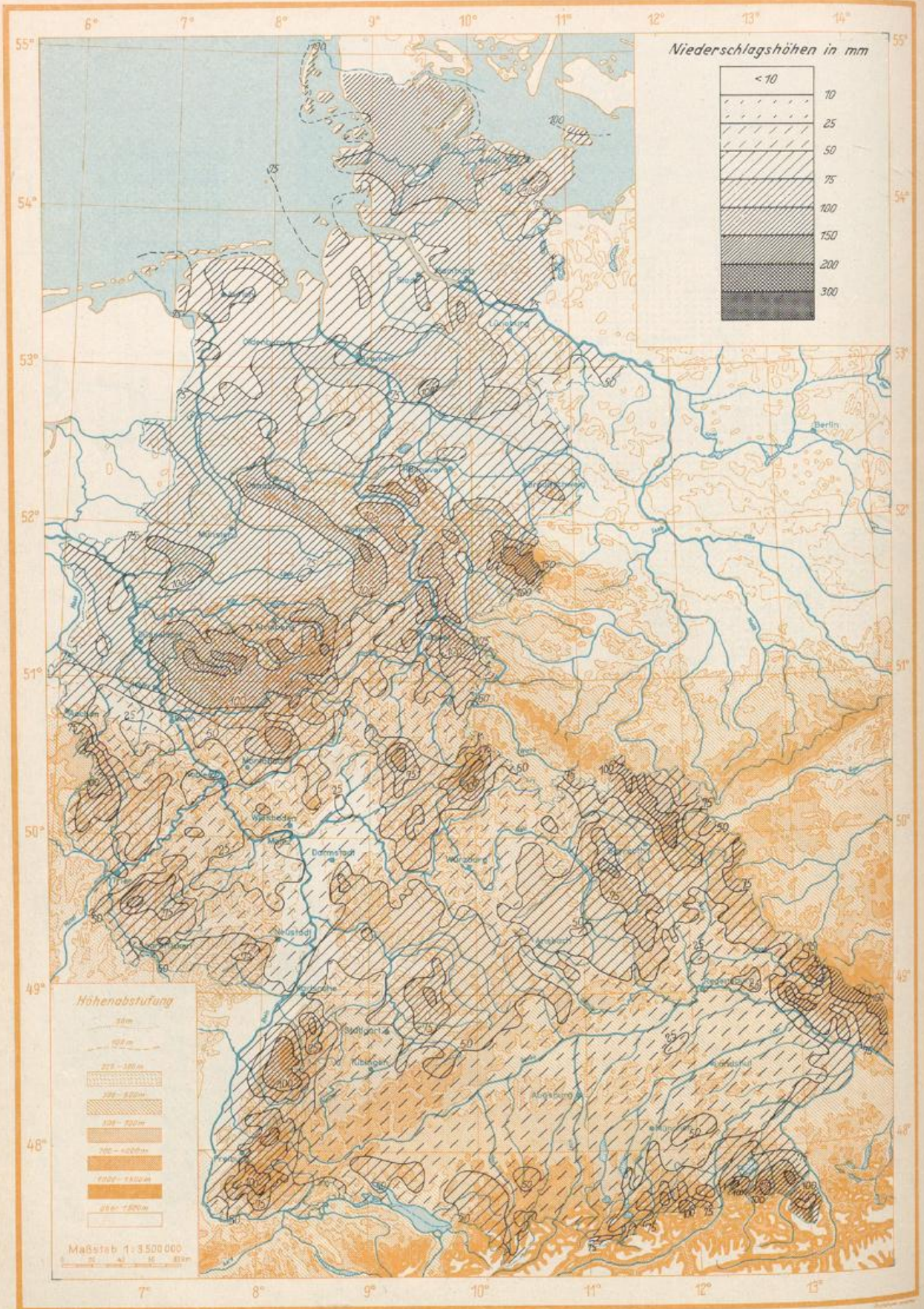
Schleswig-Holstein

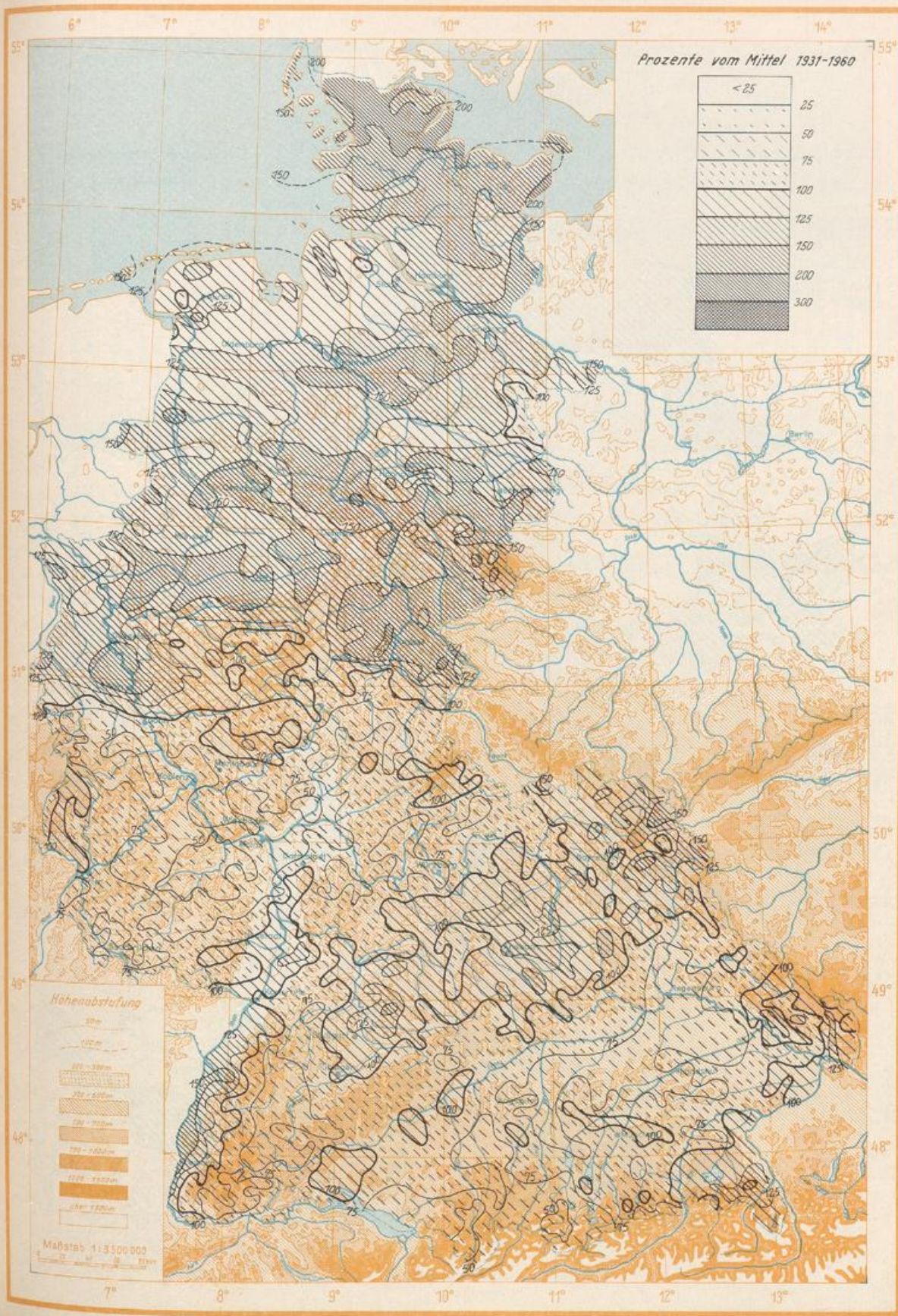
HUTZFELD	50	89		GLUECKSBURG-HOLNIS	8	125	216
BERLIN, KR. SEGEBERG	31	83	143	WESTRE	15	140	209
SUEHLEN	40	79	136	WESTERLAND/SYL	6	106	171
OLDESLOE, BAD	15	80	140	MORSUM/SYL	7	111	178
BREITENFELDE	35	92	161	RANTUM/SYL	2	106	
STEINHORST	56	87	154	HOERNUM/SYL	10	85	135
MUSSE	35	79	139	KLANXBUELL	1	129	215
RATZEBURG	20	82	178	NIEBUELL	4	126	203
LIEBECK-SCHOENBOECKEN	10	71		DAGEBUELL	2	105	184
TIMMENDORFER STRAND	28	63	126	UTERSUM/EGEHR	6	111	179
SCHOENWALDE	95	102	179	AMRUH (LEUCHTFUEHR)	7	112	178
NEUSTADT IN HOLSTEIN	3	86	200	LANGENESS	6	101	198
GROEMITZ	15	91		SCHAFFLUND	15	129	205
GRUBE	2	90	225	JOLDELUND	19	134	203
OLDENBURG IN HOLSTEIN	5	91		MEDELBY	23	135	221
GROSSENRODE	3	81	180	BUETTJEBUELL	5	104	179
MARIENLEUCHE/FEHMA, (BW)	5	101	259	VIDEL	21	111	191
LANDKIRCHEN/FEH-BISDOORF	5	84	195	AHRENSHOEFT	5	131	205
MOENCHNEVERSDOORF	115	100	175	BREDSIEDT	12	99	165
LUETJENBURG	22	81		NORDSTRAND-OSTERKOOG	5	86	179
SELENT	50	102	159	NORDSTRAND-OSTERKOOG	1	107	214
SCHOENBERGERSTRAND	1	84	158	PELLWORM (OSTERSIEL)	1	97	187
PLOEN (MAY-PLANCK-INST)	26	98	172	WESTERHEVER	1	85	167
BORNHOEVED	40	96	157	GARDING	2	104	186
PREETZ	35	99	180	BRINKENDORF	1	88	147
STRANDE	2	109	210	KROPP	35	122	185
ELISENDORF	35	98		FOEHREN	15	133	205
OSDOORF	20	114	193	TELLINGSTEDT	5	115	
ECKERNFORDE	20	122	222	SUEDERSTAPEL	15	102	165
KLEINNAABS	32	119	225	HENNSTEDT	10	115	190
SCHLEIMUENDE	3	111		SATRUP	11	107	181
TOLK	35	133	215	OEVERBEE-FROERUP	35	136	206
OERSBERG-ARRILO	48	123	195	EGGEBEK (BW)	28	127	192
BREBEL	23	128	203	TREIA	20	128	210
STOLK	50	124		WOHLDE	7	123	195
HOLZDOORF-SEEHOLZ	25	121	224	FRIEDRICHSTADT	15	112	181
NOTTFELD-KUHHOLZ	35	126	207	UELVEBUELL	1	111	191
KAPPELN	18	125		LUNDEN	1	89	171
POMMERBY	10	102	189	HADERMARSCHEN	3	111	191
STERUP	40	121	195	SUEDERDEICH	48	106	149
NORGAARDHOLZ	15	112	204	BUESUM (SCHLEUSE)	3	72	122
STREICHMUEHLE	27	112	172		6	75	123

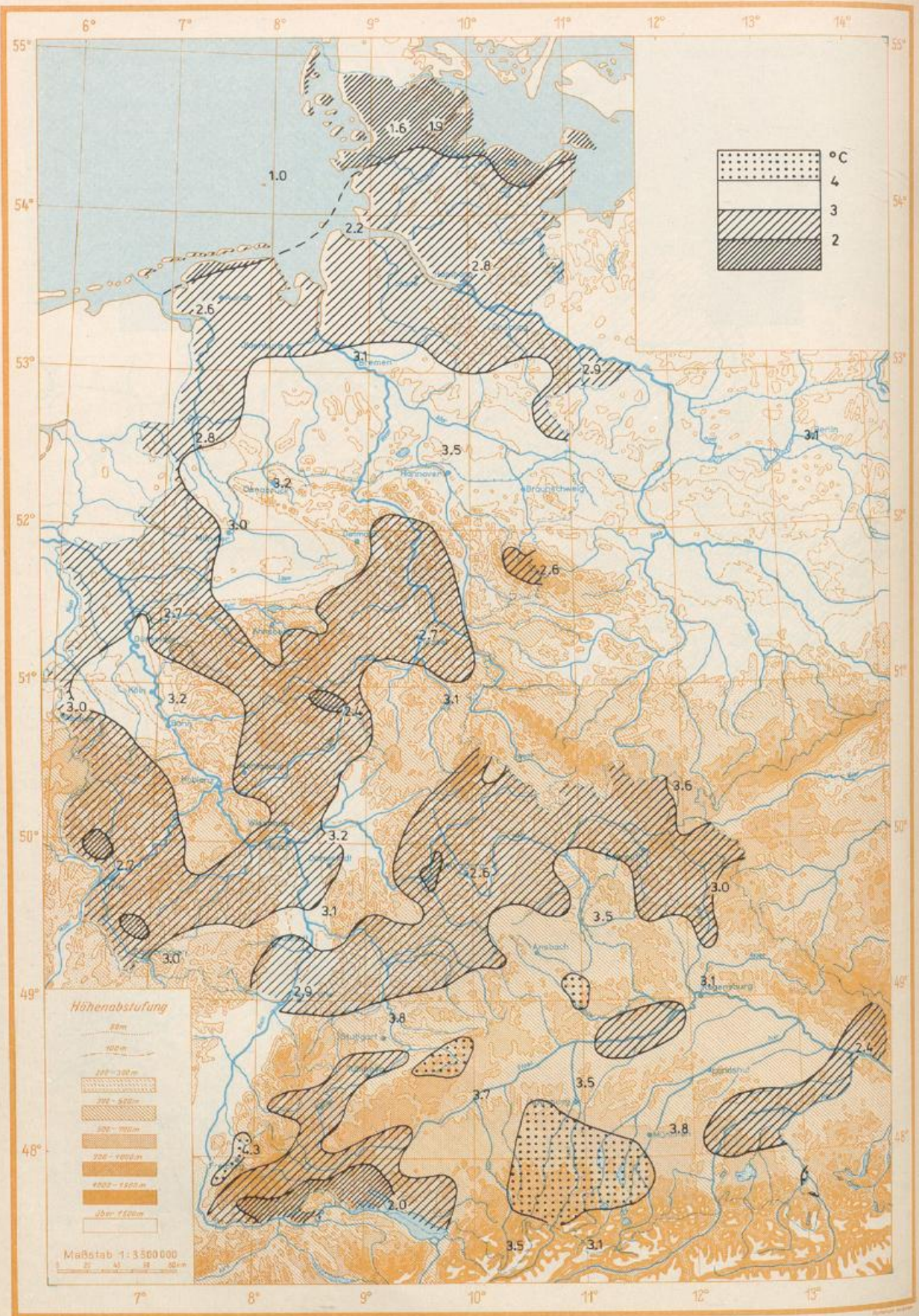
Niedersachsen

ZEVEN	17	67	116	AMELINGHAUSEN	60	84	153
LAMSTEDT	27	68	108	WINSEN/LUHE	5	66	135
NORDHOLZ	16	84	150	SAHRENDORF	60	88	149
MINSEN	2	70	115	MUENDEN-HEDEMUNDEN	135	83	148
DORNUM	1	81	133	MUENDEN-GIMTE	122	103	172
GREETSIEL	1	77	124	ESCHERODE	360	95	167
LAAR, KR. GRAFSCH-BENTHEIM	11	93	160	USLAR	190	96	148
HOGHEIS	625	141	134	NEGENSBORN	140	83	
JERXHEIN	130	53	124	PYRMONT, BAD	98	95	140
SCHNACKENBURG	18	69	160	MUENDER, BAD	107	102	155
SCHNEGA	40	65	102	RINTELN-STEINBERGEN	90	98	209
HITZACKER	25	64	149	BUECKEBURG (BW)	68	87	158
BODENFELCH	64	47	100	KIRCHDORF, KR. DIEPHOLZ	40	69	135
BOENSTEDT-STEDERDOORF	50	42	88	UCHE	45	68	145
TEVENDORF	60	52	113	EHRA-LESSIEN	73	62	129
ALTENMEDIINGEN-EEDELSTORF	60	71	148	ETTENBUETTTEL	50	66	
BLECKEDE	8	68	145	GOSLAR	266	92	146









STATION	Höhe über NN (m)	Neuschnee		STATION	Höhe über NN (m)	Hochschnee		STATION	Höhe über NN (m)	Schnee	
		in mm	in %			in mm	in %			in mm	in %
HERINGEN (WERRA)	228	55	120	BORKEN/HESSEN-GOMBETH	172	39	85	RIEBERGEMÜND-BIEBER	223	60	78
WEISSENORN	290	56	143	HESSELICHTENAU	384	117	180	SCHOTTEN-BREUNGESH. (DJH)	702	113	110
WALOKAPPEL	260	90	167	HELSA	264	113	177	GRUENBERG	255	47	73
SONTRA	242	65	130	SOEHREWALD-WELLERODE	335	89	168	BUTZBACH-BOENROD	479	50	49
SODDEN, BAD-AlLENDOORF	147	81	159	ESPENAU-KOENCHEHOF	247	104	226	ROSBACH V. D. H.-RODHEIM	177	24	49
EBERSBURG-RIED	346	57	102	REINHAROSHAGEN-VAAKE	115	100	159	LIMESHAIN-ROMMELHAUSEN	150	44	
SCHLITZ	230	31	70	KARLSHAUSEN, BAD	135	87	136	HOMBURG, BAD-SAALBURG	424	38	
NIEDERAULA	210	49	111	DIEMELSE-STORMBRUCH	420	86	101	EPFSTEIN	230	33	50
DIPPERZ	370	43	91	KOLBEN-LANDAU	310	52	113	HOCHEIM/HAIN	115	26	60
HUENFELD	285	38	81	ZIERENBERG-ESCHEBERG	280	77	151	SCHWALBACH, BAD-LAYENSEL	425	42	62
LUDWIGSAU-NIEDERTHALHAUS	286	40	111	HOFGEISMAR	162	96	196	KETTER/HESSEN-AMOEHAU	224	61	109
ALHEIM-HEINEBACH	195	60	111	ROTHENBERG-FINKENBACH	224	71		KIRCHHAIM	230	31	67
HATZFELD (EDER)	395	83	111	HIRSCHHORN (NECKAR)	125	63	76	ROSENTHAL	305	50	93
ALLENDORF/EDER-OSTERFELD	383	75	99	HEPPENHEIM, KR. BERGSTR.	101	54	106	PAUSCHENBERG/HESSEN	280	45	85
FRANKENAU	420	57	102	NICHELSTADT-VIELBRUNN	380	54	79	EBSDORFERGRUND-ESSDORF	215	30	61
EDERTAL-THALITTER	340	44	128	BRUEBERG-HAIRSTADT	180	42	72	DIETZHELZITAL-MANDELN	355	94	
VOERTAL-EDERSEE	250	61	133	SCHWAFHEIM-SCHLIERBACH	155	32		HOHENAHR-ERDA	306	77	118
SCHWALMTAL-BRAUERSCHWEND	325	46	90	SCHLUECHTERN-RANHOLZ	340	54	87	GREIFENSTEIN	434	87	105
OTTRAU	350	29	64	SODEN, BAD-SALMUNSTER	150	64	81	CAMBERG, BAD	217	31	61
NEUNTAL-ZIMMERSRODE	205	40	91	ORB, BAD	174	73	91	HADAMAR	160	51	88

Rheinland-Pfalz und Saarland

HIRSCHTHAL	230	64		STAUDERNHEIM	141	18	38	BEYBACH-HOECHEN	430	57	79
MAXMILLANSAU	102	47	92	BRUCHMUEHLBACH	235	38	54	LEINEN/PFALZ	470	84	109
KANDEL	132	51	106	LANDSTUHL	280	44	72	WESELBERG	428	62	94
RUELZHEIM	110	48	102	KUSEL	235	43	61	ZWEIBRUECKEN	330	56	72
ANNHEILER	200	52	83	KAISERSLAUTERN-DAMENB.	367	54	83	HOEHSCHMEILER	375	68	92
LANAU/PFALZ	150	41	84	WOLFSTEIN/PFALZ	200	35	56	EPENBRUNN	300	62	93
GERNERSHEIM	106	47	109	LAUTERBACH	158	28	49	BLIESKASTEL	265	60	73
TAUBENSUHL	513	86	106	SCHALLODENBACH	317	39	64	GRSHEIM	240	64	88
WALDLEININGEN	302	49		MEISENHEIM	174	25	61	KLEINLITERSDOORF	202	70	90
RHOOT	213	41	69	DUCHROTH	240	23	49	SPIESERUEHLE	240	76	86
LUDWIGSHAFEN-OGGERSHEIM	95	36	97	ENKENBACH-ALSENORN	325	42	78	OUJERSCHIED	241	82	91
HOCHDOORF	108	34	100	FALKENSTEIN/PFALZ	400	31	62	LUDWELLER	245	62	89
HEISENHEIM A. SAND	102	28	80	SCHMALFELDERHOF	315	20	49	RIEGELBERG	275	53	71
FRANKENTHAL	95	31	97	RHEINBOELLEN	395	34	65	SAARLOUIS (NST)	177	59	86
DIRKSTEIN	105	28	80	ELLERN (FOR-SCHANZKOPF)	487	33	47	PRIMSTAL	335	77	
GRUENSTADT	200	24	62	STROMBERG/HUNSBUCK	300	25	45	HERMESKEL	530	79	81
RAMSEN/PFALZ	270	37	74	MOERSFELD	294	21	47	REINSFELD	505	88	92
GOELLHEIM	243	24	53	WOLFSHEIM	222	19	50	WADERN-WAORILL	354	86	89
KIRCHHEIMBOLANDEN	230	20	42	BINGEN-BUEDESHEIM	82	21	48	LOSHEIM	275	65	73
STETTEN, KR. DONNERSBERG	245	25	58	OBERWESSEL	110	36	78	LEMBACH	280	65	77
DANNENFELS	365	39		BOPPARD-SALZIG, BAD	105	37	79	HOCHESTEN	420	52	66
HOCHBORN-BLOEDSHEIM	275	26	74	LAHNSTEIN	71	43	98	ILLINGEN	307	61	74
OPPENHEIM	85	24	63	EPENROD	355	92	107	BECKINGEN-DUEPPENWEILER	255	60	73
WOERSTADT	215	18	46	DIETZ/LAHR	300	59	89	REHLINGEN-NIEDALTDORF	192	58	78
INGELHEIM	135	25		KATZENELNBOKEN	140	38	72	MERTIS	195	64	81
OBEROLM.	205	29	67	GEMMERICH	305	40		ORSCHOLTZ	392	72	96
TUERKISMUEHLE	374	82		SINGHOFEN	345	46	88	SAARBURG	180	50	76
BOERFINK-MUHL	531	100		TEMHELS	300	42	79	KONZ	182	42	71
FREISEN/SAAR	465	79	91	WINTERSPELT	142	43	66	PELLINGEN	450	49	75
BAUMHOLDER	468	57	76	DASBURG	500	67	91	NEWEL	365	67	103
IDAAR-OBERSTEIN	264	22	35	KOEPPELICH	300	70	97	GREIMERATH	450	80	
BRUCHWEILER	545	46	62	PRUEN	240	53		MERTESDOORF	280	48	
SOHREN	430	38	60	ARZFELD	465	71	93	STEFFELN	500	84	105
RHAUNEN	370	35	55	BITBURG	285	89	116	HILLESHEIM/VEIFEL	460	57	86
KIRN	181	26	49	WOLFSFELDERBERG	360	69		DENSBORN	308	61	81
SEESBACH	394	24	49	OBERRKIRCHEN	345	58	76	SPANGDAHEM	327	48	79
								MUELCHEN	293	60	

Dezember 1985

Station	Niederschlag		Station	Niederschlag		Station	Niederschlag	
	Höhe in mm	in %)		Höhe in mm	in %)		Höhe in mm	in %)
SEINSELD	438	62	KASTELLAUN	425	41	SEIFEN	185	54
KLAUSEN	205	53	DUENGENHEIM	465	36	ASBACH	265	61
KLAIMEN	160	30	BROHL, KR. COCHEN-ZELL	240	24	RENGSDORF	285	42
BEUREN, KR. TRIER-SAARBURG	505	85	LINGERHAIN	482	41	ANDERNACH	62	28
PIESPORT	155	37	BURGEN, KR. MAYEN-KOBLENZ	85	26	WASSENACH	305	25
NIEDERSTADTFELD	410	64	MUENSTERHAUFELO	225	26	BORLER	440	44
WITTLICH	177	51	KOBLENZ (WST)	70	25	RODDER	520	39
KINHEIM	102	27	BENDORF	73	31	ALTENNAHR	195	28
MEHREN	500	62	SELTERS/WESTERWALD	262	58	LINZ	70	30
KLIDING	413	41	BASSENHEIM	170	24	KIRCHEN/SIEG	300	94
BUECHEL	450	47	LINDEN/WESTERWALD	464	88	GERHARDSHAIN	380	84
HOECHSTBERG	520	51	ALTENKIRCHEN	260	78	WISSEN-HONIGESSEN	320	86
MOERSDORF	340	31	HARSCHBACH	284	50	NISTER	280	70

Rheinland-Pfalz und Saarland (Fortsetzung)

ACHBERG-DOBERATSMUELLER	503	42	HORRENBERG	600	87	HORRENBERG	156	57
WANGEN/ALLGAEU	561	58	FREIBURG I. BR. - SCHLIERBEG	285	68	WIESLOCH	140	65
WOLFEGE (NST)	623	53	FREIBURG I. BR. - HASLACH	255	64	SCHMETZINGEN	100	53
BODENSG-BILLEN	640	50	EICHSSTETTEN	193	59	VILLINGEN-SCHWENN (NST)	712	37
IMMENSTADT	416	34	WEISWEL	170	51	MARIAZELL	715	41
HEILIGENBERG	740	52	RUST	164	68	SPAICHINGEN	664	39
UEBERLINGEN/BODENSEE	465	51	OTTENHEIM	153	69	OBERNDORF/NECKAR	516	39
KALKOFEN	635	52	ALTENHEIM	148	74	DORNSTETTEN	680	54
POPMAN	415	61	SCHILTACH	360	65	AACH, KR. FREUDENSTADT	600	41
STETTEN, KR. KONSTANZ	715	45	SCHRAMBERG	502	54	FLUORN	555	33
GOTTFRADINGEN	430	51	RIPPOLDSDAU, BAD	560	110	HORB-BETRA	539	36
LOEFFINGEN	830	45	HASLACH IM KINZISTAL	220	66	ROSENFELD	639	72
EBERFINGEN	430	68	OBERRHARERSBACH	320	97	TUEBINGEN (BOT-GARTEN)	445	40
GRIESEN	390	60	NORRACH	285	80	EWINGEN (OB-LINDENHOF)	705	40
BLUMBERG	707	52	SCHUTTERTAL-SCHWEIGHAUS	465	77	BOLL (ORT), KR. GOEPFINGEN	420	47
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW.	968	79	SEELBACH	255	84	BALTWANSWEILER-HOHENG	657	60
BIRKENDORF	755	63	WILLSTAETT-LEGELSHURST	140	73	SCHORNDORF	250	77
WELLHEIM/HALDS-BANNHOLZ	736	63	DURBACH-EBERSWEILER	170	91	OBERTENFELD-PREVORST	468	76
BERNAU-GOLDBACH	925	111	OPPENAU	315	109	BACKNANG	302	80
WOLPADINGEN	888	86	OBERRIRCH	190	105	PLEIPELSHEIM	191	48
SEGETEN	879	83	ACHERN	138	85	KALTENBRONN	858	85
TODTMOOS	830	112	LEIBERSTUNG	129	84	SEEWALD-BESENFELD	804	75
SCHOENAU/SCHW.	540	105	KNIEBIS	875	111	IGELSBERG	735	65
UNTERMULLEN	1018	111	SCHOENEGRUEND	559	77	SLIMERSFELD	720	62
SCHNEIGHATT	723	71	FORBACH-HERRENWIES	764	144	WART	593	48
BUERCHAU	710	92	LANGENBRAND	220	75	HALTERBACH	528	35
SALLNECK	610	93	GAGGENAU	180	72	LIEBENZELL, BAD	532	40
LOERRACH	290	46	RASTATT	117	68	SINDELINGEN	319	44
KANDERN	365	49	SCHIELBERG	417	100	TIFFENBRONN	535	51
KLEINKENS	235	51	VOELKERBACH	430	85	OBERRIECHENBACH	535	51
NEUENBURG	229	55	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFFEN	109	58	WESSACH	440	43
HEITERSHEIM	241	57	KELTERN-ELLMENDINGEN	178	46	SERSHEIM	228	40
MUENSTERTAL	437	44	STEIN, KR. ENZ	153	48	BOFNITZHEIM	473	54
BREISACH	192	49	AUGUSTENBERG	198	51	AALEN-UTERKOCHEN	389	57
ELZACH-OBERPRECHTAL	490	94	HOHENNETTERSACH	215	56	ABTSGRUEND	504	85
OBERSIMONSWALD	419	102	KARLSRUHE-DURLACH	114	54	WELZHEIM	414	64
GUTACH I. BR. - BLEIBACH	302	73	WEINGARTEN/BAEN	108	55	BUCHLERZELL-GEIFERTSH.	403	71
KEPPENBACH	275	69	GRABEN, KR. KARLSRUHE	204	47	ILSHOFEN-UTERASPACH	355	73
GLOTTERTAL	311	77	DUERRENBUECHIG	128	48	JAGSTZELL	451	59
BREITWALD	1021	102	BRUCHSAL	106	54	BLAUFELENDEN	290	60
OBERRIED-FASTLER	920	94	WAGHARUSEL	320	43	MUCHENHOF	231	42
OBERRIED-ST. WILHELM	1023	107	STERNENFELS	168	55	WUENSTAL/JAGST	221	42
HOFGRUEND	515	87	GOCHSHEIM, KR. KARLSRUHE	168	55	CHERNZEL	221	42
OBERRIED	244	80	HEILIGENBERG	104	47	CHERNZEL	221	42
BARKY, PETER/SCHMIDTAL	244	80	NEULIEBEN	108	47			

Baden-Wuerttemberg

ACHBERG-DOBERATSMUELLER	503	42	HORRENBERG	600	87	HORRENBERG	156	57
WANGEN/ALLGAEU	561	58	FREIBURG I. BR. - SCHLIERBEG	285	68	WIESLOCH	140	65
WOLFEGE (NST)	623	53	FREIBURG I. BR. - HASLACH	255	64	SCHMETZINGEN	100	53
BODENSG-BILLEN	640	50	EICHSSTETTEN	193	59	VILLINGEN-SCHWENN (NST)	712	37
IMMENSTADT	416	34	WEISWEL	170	51	MARIAZELL	715	41
HEILIGENBERG	740	52	RUST	164	68	SPAICHINGEN	664	39
UEBERLINGEN/BODENSEE	465	51	OTTENHEIM	153	69	OBERNDORF/NECKAR	516	39
KALKOFEN	635	52	ALTENHEIM	148	74	DORNSTETTEN	680	54
POPMAN	415	61	SCHILTACH	360	65	AACH, KR. FREUDENSTADT	600	41
STETTEN, KR. KONSTANZ	715	45	SCHRAMBERG	502	54	FLUORN	555	33
GOTTFRADINGEN	430	51	RIPPOLDSDAU, BAD	560	110	HORB-BETRA	539	36
LOEFFINGEN	830	45	HASLACH IM KINZISTAL	220	66	ROSENFELD	639	72
EBERFINGEN	430	68	OBERRHARERSBACH	320	97	TUEBINGEN (BOT-GARTEN)	445	40
GRIESEN	390	60	NORRACH	285	80	EWINGEN (OB-LINDENHOF)	705	40
BLUMBERG	707	52	SCHUTTERTAL-SCHWEIGHAUS	465	77	BOLL (ORT), KR. GOEPFINGEN	420	47
GRAFENHAUSEN/HOCHSCHW.	968	79	SEELBACH	255	84	BALTWANSWEILER-HOHENG	657	60
BIRKENDORF	755	63	WILLSTAETT-LEGELSHURST	140	73	SCHORNDORF	250	77
WELLHEIM/HALDS-BANNHOLZ	736	63	DURBACH-EBERSWEILER	170	91	OBERTENFELD-PREVORST	468	76
BERNAU-GOLDBACH	925	111	OPPENAU	315	109	BACKNANG	302	80
WOLPADINGEN	888	86	OBERRIRCH	190	105	PLEIPELSHEIM	191	48
SEGETEN	879	83	ACHERN	138	85	KALTENBRONN	858	85
TODTMOOS	830	112	LEIBERSTUNG	129	84	SEEWALD-BESENFELD	804	75
SCHOENAU/SCHW.	540	105	KNIEBIS	875	111	IGELSBERG	735	65
UNTERMULLEN	1018	111	SCHOENEGRUEND	559	77	SLIMERSFELD	720	62
SCHNEIGHATT	723	71	FORBACH-HERRENWIES	764	144	WART	593	48
BUERCHAU	710	92	LANGENBRAND	220	75	HALTERBACH	528	35
SALLNECK	610	93	GAGGENAU	180	72	LIEBENZELL, BAD	532	40
LOERRACH	290	46	RASTATT	117	68	SINDELINGEN	319	44
KANDERN	365	49	SCHIELBERG	417	100	TIFFENBRONN	535	51
KLEINKENS	235	51	VOELKERBACH	430	85	OBERRIECHENBACH	535	51
NEUENBURG	229	55	EGGENSTEIN-LEOPOLDSHAFFEN	109	58	WESSACH	440	43
HEITERSHEIM	241	57	KELTERN-ELLMENDINGEN	178	46	SERSHEIM	228	40
MUENSTERTAL	437	44	STEIN, KR. ENZ	153	48	BOFNITZHEIM	473	54
BREISACH	192	49	AUGUSTENBERG	198	51	AALEN-UTERKOCHEN	389	57
ELZACH-OBERPRECHTAL	490	94	HOHENNETTERSACH	215	56	ABTSGRUEND	504	85
OBERSIMONSWALD	419	102	KARLSRUHE-DURLACH	114	54	WELZHEIM	414	64
GUTACH I. BR. - BLEIBACH	302	73	WEINGARTEN/BAEN	108	55	BUCHLERZELL-GEIFERTSH.	403	71
KEPPENBACH	275	69	GRABEN, KR. KARLSRUHE	204	47	ILSHOFEN-UTERASPACH	355	73
GLOTTERTAL	311	77	DUERRENBUECHIG	128	48	JAGSTZELL	451	59
BREITWALD	1021	102	BRUCHSAL	106	54	BLAUFELENDEN	290	60
OBERRIED-FASTLER	920	94	WAGHARUSEL	320	43	MUCHENHOF	231	42
OBERRIED-ST. WILHELM	1023	107	STERNENFELS	168	55	WUENSTAL/JAGST	221	42
HOFGRUEND	515	87	GOCHSHEIM, KR. KARLSRUHE	168	55	CHERNZEL	221	42
OBERRIED	244	80	HEILIGENBERG	104	47	CHERNZEL	221	42
BARKY, PETER/SCHMIDTAL	244	80	NEULIEBEN	108	47			

Station	Niederrhein		Kampfen		Station		Hochrhein		Station	Hochrhein	
	Höhe über NN m	Höhe in %	Höhe über NN m	Höhe in %	Höhe über NN m	Höhe in %	Höhe über NN m	Höhe in %		Höhe über NN m	Höhe in %

Baden-Württemberg (Fortsetzung)

SCHIEFFENZ-UNTERSCHIEFFEL	270	56	84	MUDAU-SCHLOSSAU	470	65	80	KRAUCHENNIES	596	43	105
WILHELMSFELD	350	67	83	FURTWANGEN	844	86	66	LANGENLINGEN-ITTEMHES	782	37	80
SINSHHEIM	195	52	91	VOERRENBACH-LANGENBACH	857	51		SALZGARTEN-BOLSTERN	640	44	
NEUNKIRCHEN/BADEEN	300	78	107	EISENBACH-BUBENBACH	935	57	66	BUCHAU/BAD	585	45	
NECKARLISCHOFHEIM	204	55	87	GEISINGEN	717	37	74	UTTENHÄLER-AHLEN	620	38	
SPECHBACH	185	56	86	TALHEIM	754	47		HAYINGEN	665	37	86
SCHOENBRUNN/BADEEN	350	72	81	EMMINGEN AB EGG	793	54		HAYINGEN/OONAU	520	45	115
BAMMENTAL	131	63	102	TUTTLINGEN	543	43	86	STEINHAUSEN-ENGLISWEILER	652	43	90
HEIDELBERG (KURH-KOHLHOF)	480	61	87	BOETTINGEN	928	42	74	SCHWENDL-SCHOENEBUEBERG	513	36	86
KOENIGSTUHL	561	69	101	HESSSTETTEN-TIERINGEN	805	37	71	HUETTISHEIM	535	44	
LADENBACH	104	49	109	FRIDINGEN	624	44	107	LEUTKIRCH	655	59	95
HEMSBACH	98	44	86	ALBSTADT-ONSTHETTINGEN	794	52		MURZACH/BAD	670	40	77
CREGLINGEN	285	55		STETTEN-FRONHSTETTEN	785	36	75	BLAUBEUREN-SEISSEN	701	40	77
GROSSRINDERFELD-ILSPAN	325	48	102	TROCHTINGEN-STEIRHILF	795	37	88	LONSEE-ETTLENSCHLIESS	664	40	78
WALLDUERN-REINHARDSACHS	314	50	88	BURLAINGEN	760	43	86	KRESSBERG-MARTTLUSTENAU	456	57	114
								BOFFINGEN	497	52	93

Bayern

THIERSTEIN	595	60	128	MUTHMANNSHOFEN	736	56		HIESENFELDEN-KESELBOEEN	605	64	
POPENREUTH	640	66	108	OBERFAHLHEIM	640	44	126	MINDBERG	410	52	88
HEINERSBERG	570	66	150	OBERGUEINBURG	738	60	97	KRUEN	875	43	72
DOEBRA	700	96	110	BREITENBRUNN-FUERBUCH	810	42		LENGGRIES-FALL	770	65	69
LINDAU (BODENSEE)	400	36	51	WOERLITZ	465	67	126	URFELD	844	62	68
OBERREUTE	856	53	52	SINBRONN	490	55	110	KOENIGSDORF	626	52	85
BERNECK/BAD	376	66	106	HAINSFARTH-WORNFELD	466	45	110	HOELLRIEGELSKREUTH	544	50	86
KULMBACH	335	73	152	ZUSMARSHAUSEN	422	35	73	OBERAMMERGAU	873	33	71
CREUSSEN	440	57	100	MICKHAUSEN	515	45		WELTHEIN/08B	568	30	71
ISLING	375	50	93	PFRONTEN-OESCH	850	44		SEFELD/08B.-HECHENDORF	580	34	74
OTTOWIND	430	71	125	LECHBRUCK	730	33	60	DACHAU	480	40	93
HAFENPREPPACH	314	40	80	SEEG	850	39	64	MANDLSTADT	508	34	72
EYRICHSHOF	285	42	86	TUERKHEIM	599	36	68	WERTH/08B.-HOERLKOEFEN	505	38	83
NEUMARKT/OPF	437	64	107	ELLGAI	426	29	66	MOOSBURG/ISAR-PFRONBACH	424	27	71
HEILSBRONN	415	57	143	NASSENFELS	403	37	90	LOICHING-KRONWIEDEN	360	36	
ZIRNDORF	308	59	144	EURASBURG-FREIENRIED	529	47	107	HUNDING-ROHRSTETTEN	450	92	110
PLECH	440	89	114	POETTRES-SCHORN	464	32	73				
KRAEMERSWEIHER	350	64	112	HEITENSHAUSEN	440	27	66	ARNSTORF	365	46	98
WILHELMSGREUTH	410	60	133	SIEGENBURG	388	27	64	VILSHOFEN (SCHWEIKLBERG)	378	53	85
HOCHSTAHL	435	77	108	LEUTERSHAUSEN	440	48	104	SALDENBURG-STADL	572	84	95
MARKT BIBART	307	52	118	GUNZENHAUSEN	440	43	108	ALTSCHOENAU	710	105	108
HOECHSTADT-GREMSDORF	272	56		BUETTELBRONN	525	43		NEUREICHENAU-DUSCHLBERG	880	100	93
SCHLUESSELFELD-HORH	365	53	110	THALMAESSING	410	49	102	OBERAUDORF/INN	480	57	71
ERRACH	360	56	97	BERCHING	388	51	102	ROTTACH-EBERN	736	67	70
HOFHEIN/UPR	265	41	85	RIEDENBURG/OPF	365	39		WARGAU-TAUBENBERG	810	63	84
OBERSPIESHEIM	220	34	87	ALCHKIRCHEN	500	43		HOLZKIRCHEN/08B	685	56	
KITZINGEN	220	42	105	ERBENDORF	470	65	123	AMERANG-KAMMER	530	65	
HERNECK	225	56	137	ESCHENBACH/OPF	420	44		UNTERREIT-WAGENSTATT	502	48	
NEUSTADT/BAD	240	43	84	NEUNALGEN	420	44		BURGGIRCHEN-GENDOERF	425	53	106
OBERLAURINGEN	315	35	73	WALDHAUS/OPF	595	80		FRASDORF	600	91	107
HAMELBURG	184	37	77	SCHOENSEE-DIETERSDORF	695	52	72	CHIENSEE-HERRENCHIENSEE	539	85	118
ROSSBACH	430	58		TEUBLITZ	354	25		RUPPOLDING	692	124	113
WILDFLECKEN	507	110		HIRSCHWALD	441	52	106	SCHNEIZLREUTH-RISTEFUCHT	515	102	101
RUPPERTSHUETTEN	350	62	69	ZWIESEL-RABENSTEIN	685	136	123	FREILASSING	420	89	122
BISCHBRUNN	411	67	89	GRÄFLING-MUEHLEN	578	74	94	FRIDOLFING	398	66	
GIEBELSTADT	295	49	104	DRACHSELRIED	525	89		PFARRKIRCHEN	410	42	86
BREITENBUCH	512	53	67	FALKENSTEIN, KR. CHAM	562	47	78	GRIESBACH I. ROTTAL	470	49	94
ELSENFELD-RUECK	165	43	84	RODING-NEUBAU	391	38		WALDKIRCHEN-OBERFRAUENW.	800	83	
HALDASCHAFF	220	58		SCHIEBLING	369	27		OBERNZELL	360	85	135
IMMENSTADT	731	61	56	STRAUBING-ITTLING	322	33	75	NEUREICHENAU-LACKENHAUS	710	105	122

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31			
List auf Sylt (Wst.)	26	TM	-5	65	82	79	74	54	29	12	42	18	7	35	60	66	80	70	23	53	57	66	72	67	61	52	60	9	-3	-14	-33	4	6		
		TX	13	85	90	87	83	96	79	15	49	51	14	43	70	75	89	85	73	72	66	74	80	73	68	65	72	65	13	12	-12	33	23		
		TN	-51	11	49	67	57	33	06	01	14	13	-04	11	39	43	57	59	10	16	40	54	61	58	54	44	50	-19	-22	-33	-61	-29	-03		
Leck (BW)	7	TM	2	69	83	77	90	55	36	23	52	28	2	18	36	65	76	70	21	55	52	65	70	62	56	48	61	6	-29	-60	-42	-12	-18		
		TX	35	81	100	85	99	111	77	59	57	64	20	26	51	79	83	76	71	68	75	77	76	72	64	61	72	65	-08	-20	-21	05	02		
		TN	-122	27	72	65	76	40	16	05	22	17	-09	-03	25	26	73	46	02	-03	38	43	55	52	33	41	49	-25	-59	-78	-67	-107	-34		
Schleswig (WA)	43	TM	-7	81	104	92	98	55	43	41	54	30	2	4	45	63	80	71	23	54	45	64	68	61	52	44	61	12	-30	-48	-40	-14	-38		
		TX	15	86	122	101	102	107	79	64	62	67	20	14	57	76	90	79	77	68	70	80	79	61	62	75	67	69	-09	-34	-22	-02	-06		
		TN	-101	15	86	78	90	42	22	20	-02	-14	08	35	65	49	04	06	34	44	58	42	34	39	43	17	-68	-55	-67	-84	-46				
Westermarschdörf/Fehmarn	1	TM	-16	69	86	84	89	51	45	42	52	40	21	15	38	53	68	65	28	38	49	54	53	44	54	66	67	08	-02	04	02	-02			
		TX	06	84	99	94	100	110	77	70	57	65	34	33	47	65	75	73	70	66	60	69	74	93	53	60	66	67	08	-02	04	02	-02		
		TN	-70	06	75	68	75	44	25	20	36	34	19	04	07	43	56	55	20	17	47	43	57	44	20	39	38	07	-48	-72	-76	-32	-65		
Helse, Kr. Dithmarschen	2	TM	10	87	107	94	102	60	57	48	63	34	13	11	38	62	79	74	36	62	50	65	68	54	57	52	70	16	-37	-48	-44	-19	-33		
		TX	45	95	119	106	114	118	83	63	73	75	25	20	46	79	88	80	80	78	69	73	85	86	65	66	81	73	-14	-27	-30	-04	-15		
		TN	-83	41	94	81	94	57	39	38	35	22	07	-09	20	43	58	67	20	20	35	46	62	40	32	37	54	-14	-46	-66	-68	-44	-44		
Wahlstedt	45	TM	-27	91	120	105	99	60	56	46	62	36	19	6	28	65	82	85	84	74	82	89	63	63	75	73	85	08	-76	-77	84	-61	-56		
		TX	03	98	131	122	115	122	85	64	72	75	30	25	45	77	98	84	82	85	84	74	82	89	63	63	75	73	85	08	-76	-77	84	-61	-56
		TN	-108	03	94	102	86	51	34	31	28	23	15	-10	02	28	72	62	04	05	36	37	54	32	32	35	42	51	34	62	36	-41	-64	-39	-28	-54
Grambeck	27	TM	-21	84	118	106	94	65	74	36	62	42	30	12	25	70	94	80	30	59	53	66	65	42	51	34	62	36	-41	-64	-39	-28	-54		
		TX	10	92	130	122	113	120	100	80	73	78	35	35	33	87	109	92	88	92	92	75	85	84	59	63	75	71	04	-42	-32	-07	-25		
		TN	-133	10	76	99	78	59	60	08	08	36	23	-10	-01	32	78	68	03	03	37	35	50	27	-17	13	34	04	-65	-80	-83	-80	-70		
Hamburg-Fuhlsbüttel (Flugh.)	13	TM	-8	98	124	109	115	67	71	52	71	39	18	12	33	72	95	85	42	69	51	68	68	50	64	49	85	80	00	-38	-33	-05	-15		
		TX	21	106	134	124	130	127	93	79	86	85	32	33	42	89	107	91	89	91	90	81	88	90	69	89	85	80	00	-38	-33	-05	-15		
		TN	-73	19	98	102	90	54	50	42	34	26	13	-20	30	81	101	88	65	79	46	72	62	49	50	76	35	-36	-34	-41	-16	-34			
Bremen (Flugh.)	4	TM	32	107	126	114	110	63	80	58	70	42	20	36	93	111	99	89	98	83	81	89	90	71	60	89	77	07	-20	-23	-02	-10			
		TX	60	123	137	123	122	125	99	77	80	74	42	20	36	93	111	99	89	98	83	81	89	90	71	60	89	77	07	-20	-23	-02	-10		
		TN	-38	58	100	108	95	59	59	44	37	37	15	-40	11	35	89	75	54	54	64	74	67	60	50	55	68	38	17	-23	-20	-12	-24		
Norderney (Wst)	11	TM	28	78	89	82	97	61	66	54	57	37	15	14	42	67	72	72	59	74	64	74	67	60	50	55	68	38	17	-23	-20	-12	-24		
		TX	48	90	102	95	107	112	81	62	73	62	48	25	51	77	89	81	75	81	72	81	82	77	65	67	77	71	38	40	00	16	-15		
		TN	-44	40	76	65	79	55	53	35	36	45	07	-20	44	65	63	54	46	46	55	49	55	45	48	57	24	-11	-33	-50	-50	-34			
Emden-Neserland (Wst)	5	TM	30	89	110	82	106	62	73	58	63	44	9	18	40	85	96	85	65	82	58	61	67	62	58	56	72	34	-5	-23	-27	-18	-26		
		TX	54	99	121	111	117	120	92	65	78	66	26	31	46	96	107	101	90	94	86	85	93	85	68	64	86	75	12	05	-05	-02	-14		
		TN	-45	47	70	74	74	55	55	40	44	26	04	-08	24	40	84	68	54	54	46	45	57	44	42	43	61	12	-16	-26	-57	-30	-35		
Lüchow (Wst)	17	TM	-13	86	119	108	102	66	78	47	65	45	27	11	23	74	102	88	48	63	48	60	52	35	40	30	63	45	-22	-62	-34	-84	-77		
		TX	15	108	130	127	134	127	105	83	76	81	34	27	33	91	112	100	90	92	91	77	76	87	76	84	60	47	77	23	-27	-28	-04	-37	
		TN	-125	13	85	95	70	53	59	15	13	34	24	00	-11	33	83	30	21	34	35	31	17	05	12	33	22	-33	-67	-48	-102	-128			
Lingen (Wst)	24	TM	56	112	127	113	124	73	84	62	74	49	10	20	29	86	100	90	77	78	78	85	61	57	69	93	76	17	-17	-18	-09	-11			
		TX	76	123	138	125	137	137	97	80	89	68	47	36	34	98	110	106	85	94	95	97	105	65	61	75	69	93	76	17	-17	-18	-09	-11	
		TN	-11	73	111	108	104	54	65	50	50	42	01	-04	16	34	90	84	65	64	38	38	51	42	42	35	60	17	-33	-88	-57	-31	-51		
Hannover-Langenhagen (Flugh.)	53	TM	43	108	121	120	126	61	83	64	78	45	14	15	30	88	109	102	84	98	89	78	84	90	71	70	94	87	36	-24	-26	-05	-30		
		TX	69	124	139	130	142	132	108	92	90	84	38	38	38	89	109	102	84	98	89	78	84	90	71	70	94	87	36	-24	-26	-05	-30		
		TN	-23	58	96	107	107	55	55	27	50	38	-04	-05	-15	59	100	94	60	78	44	66	61	52	33	50	20	17	65	36	-44	-52	-71		
Braunschweig-Völkenrode (Wst)	81	TM	30	98	121	116	120	66	87	69	76	42	20	5	18	59	100	94	60	78	44	66	61	52	33	50	20	17	65	36	-44	-52	-71		
		TX	58	105	127	125	149	123	105																										

Station	Höhe über NN in m	Station																															
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	
Bachholz-Liedern (Wst)	21	76	102	127	116	125	75	91	74	70	36	-4	11	28	85	105	95	87	80	58	83	58	46	58	63	82	49	84	-42	-23	-52	-48	
Bad Lippspringe (Wst)	157	13	73	90	107	100	62	79	53	58	23	-10	-13	03	42	100	108	107	92	104	73	94	84	93	75	94	93	15	-28	-18	-18	-19	
Essen-Bredene (WA)	154	82	115	140	123	142	133	100	105	69	67	44	32	36	83	102	99	82	93	84	75	80	100	62	95	87	50	-20	-34	-10	-19		
Lüdenscheid	444	77	116	123	120	128	68	86	75	63	41	14	24	27	73	97	89	79	72	54	70	59	62	62	79	79	-26	-40	-35	-29	-40		
Kahler Asten (Wst)	839	34	58	72	69	66	12	38	30	25	-26	-34	-12	22	48	39	32	31	-4	24	14	30	8	4	33	23	-51	-64	-81	-79	-89		
Köln-Wahn (Flugh.)	73	100	138	147	135	167	147	107	84	93	73	41	50	39	77	107	111	100	102	88	89	107	95	79	80	105	98	78	-04	-18	-23	-57	
Aachen (Wst)	202	109	139	133	134	135	77	91	78	68	34	-20	-13	21	30	64	84	81	52	43	40	31	00	-25	-12	72	74	-10	-52	-42	-70	-88	
Bonn-Friesdorf	62	84	124	138	133	140	83	96	77	58	22	45	55	88	76	98	81	79	67	54	66	58	84	66	75	84	76	-4	-28	-33	-42		
Sistig	505	70	96	100	97	96	52	67	58	51	10	-22	-12	12	54	76	84	52	47	28	44	31	48	35	39	66	50	-22	-50	-39	-54	-71	
Kassel (Wst)	231	45	60	85	90	65	30	55	25	40	-10	-45	-55	33	70	80	90	65	70	50	55	75	105	55	78	65	45	-30	-25	-05	-32		
Gießen (Liebigshöhe, Wst)	186	33	66	61	86	87	66	80	72	75	34	18	-5	-4	27	80	86	80	64	52	62	39	12	6	44	70	74	32	-16	-27	-45	-75	
Wasserkuppe (Wst)	921	14	27	00	62	24	57	62	67	17	-05	-27	-37	-05	27	38	81	78	54	41	36	28	-13	-20	03	46	67	12	-19	-38	-55	-91	
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	04	24	51	59	56	00	13	26	22	-19	-41	-48	-64	-34	06	21	17	-04	-15	-16	-13	02	02	-18	-02	15	-41	-64	-98	-100	-128	
Berlin (Wst)	363	76	102	109	98	120	68	70	64	57	23	-8	-30	-18	18	62	56	40	42	39	40	17	45	38	50	73	64	18	-09	-33	-100	-82	
Bad Marienberg (Wst)	547	49	65	77	82	87	59	56	54	49	08	-09	-10	25	68	69	47	53	59	49	55	90	52	69	81	74	50	-07	-21	-22	-52		
Nürnberg (Wst)	627	08	33	44	77	50	22	25	46	36	06	-05	-30	-38	-10	17	44	41	16	14	09	-13	-07	07	21	38	-27	-51	-77	-101	-101		
Bad Kreuznach	159	26	52	70	74	61	22	41	40	29	-06	-22	-31	-52	-01	22	40	37	12	10	11	-11	-09	04	06	29	26	-51	-66	-86	-102		
Trier (Stadt)	144	51	77	86	81	86	42	57	50	40	2	-12	-16	-12	20	61	54	42	35	20	30	18	36	20	32	53	36	-24	-50	-60	-62	-70	
Bad Bergzabern	180	28	16	51	103	39	69	74	78	73	03	-13	-07	-19	07	46	94	96	78	80	84	67	72	66	59	80	105	91	71	16	-03	-03	-50
Münheim (Wewa)	96	86	134	156	135	145	120	90	83	91	70	40	30	30	40	88	88	76	68	72	68	58	56	65	86	80	67	46	48	49	41	-96	
		52	95	108	98	93	86	85	75	36	18	-5	-4	10	40	70	60	30	28	38	00	35	15	07	63	56	35	-04	-28	-54	-102		
		19	18	64	66	50	73	62	58	56	13	-28	-19	-53	03	43	74	66	38	45	46	14	-41	-27	-10	51	64	16	01	-35	-119	-152	

Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)

Station	Mittel über NN in m	1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31																															
		Tageswerte der Lufttemperatur (Zehntel °C)																															
Öhringen (Wst)	276	36	46	68	102	72	86	82	78	67	27	16	5	-3	33	72	76	55	46	50	52	25	10	30	39	78	73	52	4	-27	-58	-92	
Stuttgart (Scharrenberg, WA)	314	66	93	105	138	151	120	110	93	94	66	23	23	-3	43	77	81	74	56	40	46	70	44	84	84	94	88	82	36	02	-10	-56	
Freudenstadt (Wst)	797	58	92	125	108	91	92	91	84	64	36	19	6	4	40	78	88	64	58	58	59	46	28	30	27	73	62	50	11	-28	-28	-69	
Ulm (Wst)	522	31	27	54	82	41	70	62	66	42	25	-19	-03	32	07	32	72	54	40	45	49	26	-20	-15	01	24	47	37	03	-40	-36	-87	
Freiburg i. Br. (WA)	269	84	96	119	123	113	65	52	50	41	6	-10	-39	-23	36	47	52	18	19	15	13	65	85	37	41	43	29	14	8	-55	-65	-86	
Feldberg/Schwarzwald (Wst)	1486	99	120	153	148	158	98	84	80	61	30	01	-11	-06	48	61	67	56	32	28	20	98	138	66	60	64	41	26	16	08	-53	-72	
Konstanz (Wewa)	443	12	40	84	74	40	-20	-18	-03	-15	-63	-66	-86	-86	-03	-01	11	05	02	-47	-43	-45	50	-19	-27	-13	-25	-30	-25	-116	-126	-126	
Hof-Hohensaus (Wst)	567	18	10	14	39	6	71	72	46	51	27	12	3	0	24	47	62	48	44	46	37	18	-15	-1	0	40	49	53	34	-13	-36	-37	
Würzburg (Wewa)	268	43	36	42	76	42	96	118	69	93	56	45	25	34	43	70	101	83	55	71	56	80	00	11	13	65	77	90	53	55	-10	-24	
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	28	42	82	88	87	55	52	56	31	23	-3	-7	-8	3	50	65	33	28	13	20	00	-40	-44	-03	-04	26	30	27	-39	-63	-53	
Regensburg (Wst)	366	42	51	110	107	136	87	61	67	71	42	-03	-00	-10	58	74	66	43	42	35	36	64	10	09	29	48	44	23	-30	-30	-69	-69	
Weissenburg/Boy. (Wst)	422	03	20	40	61	38	35	31	51	15	09	-08	-10	-26	-13	09	57	23	14	04	03	00	-23	-30	-25	29	09	11	37	-74	-79	-140	
Passau-Oberhaus (Wst)	409	23	49	90	94	68	73	80	64	60	40	24	16	0	30	72	82	66	50	46	52	27	-5	14	12	49	64	44	-5	-26	-71	-116	
Augsburg-Mühlhausen (Wst)	461	13	89	133	118	98	114	89	83	75	63	43	26	20	42	84	97	79	65	64	62	62	61	39	46	71	84	72	30	-08	-15	-95	
Mühlhof/Inn (Wst)	401	15	09	13	77	14	49	49	57	36	22	09	10	-32	01	40	68	51	35	34	36	09	40	-42	-08	-09	43	27	-08	-70	-109	-137	
München-Nymphenburg	515	47	52	78	83	68	78	78	84	50	32	10	9	36	74	80	61	52	40	61	52	24	-5	12	8	22	63	48	8	-24	-40	-85	
Reit im Winkl	695	64	105	133	117	151	109	102	84	90	58	30	18	27	48	84	87	80	60	63	57	66	74	63	39	31	86	73	8	10	-17	-46	
Garmisch-Partenkirchen (Wst)	719	12	15	20	58	29	26	38	53	26	06	15	04	-26	07	47	73	59	44	30	38	-01	-36	-09	-10	21	38	04	-45	-57	-127		
Oberstdorf (Wst)	810	20	14	35	46	45	45	48	45	22	15	15	10	-8	19	68	75	56	51	32	40	36	20	-16	-15	-9	16	45	24	-14	-44	-54	
		23	22	63	67	94	93	69	69	63	43	24	21	03	22	85	84	78	56	62	49	78	48	23	-13	-04	35	74	45	30	-21	-27	
		08	01	03	22	10	03	04	35	-04	02	-03	03	-25	-01	22	67	52	40	16	13	19	-15	30	-29	-20	-10	13	11	-39	-62	-95	
		55	103	140	127	145	107	88	85	51	24	12	34	55	86	78	75	57	50	52	41	43	56	21	13	-12	38	54	50	22	-22	-41	-59
		22	28	56	79	44	55	34	57	10	12	00	04	-14	-02	44	64	46	38	28	06	12	-24	-27	-19	39	35	03	-43	-53	-112		
		16	10	14	24	28	41	20	8	9	18	7	13	9	49	76	54	44	23	31	26	0	-16	-20	-18	6	28	14	-10	-42	-42		
		22	22	71	73	108	69	69	49	42	24	25	17	24	15	76	82	51	59	48	69	54	05	-10	03	16	61	44	44	30	-23	-21	
		01	02	-15	-12	-16	-19	-13	-15	-16	01	-02	02	05	-03	12	66	44	04	00	-04	-28	-37	-33	-29	-27	07	07	-07	-26	-52	-58	
		30	51	75	76	46	75	74	49	21	17	0	6	1	41	74	79	51	48	43	34	-7	-1	-30	26	56	44	28	-23	-46	-58		
		83	112	153	128	125	104	108	102	67	38	10	20	16	51	88	85	57	59	56	116	65	52	-14	57	87	73	46	-8	-89	-94		
		11	-01	10	47	05	03	09	31	-07	-03	-41	-01	-22	01	44	61	46	31	37	31	00	-48	-53	-43	16	16	05	-8	-89	-94		
		24	9	14	28	24	25	14	-4	16	6	9	2	24	75	80	62	52	51	50	32	-1	-12	-20	-17	36	24	9	-6	-33	-41		
		46	57	78	102	92	106	82	64	17	37	11	13	15	35	88	87	90	60	66	58	96	50	-03	-11	01	58	82	26	31	-13	-31	
		12	-15	-19	00	-21	-20	-05	-09	-17	-17	-15	03	-03	-04	32	70	55	40	39	26	02	-44	-23	-27	-20	03	01	-23	-55	-50		
		29	39	63	76	42	73	66	37	32	12	0	1	0	48	77	80	54	38	46	28	-1	6	-26	14	58	50	23	-12	-55	-50		
		102	124	158	171	148	108	105	104	75	07	12	17	62	90	99	93	66	61	53	134	96	62	-04	36	86	83	55	49	-27	-38		
		-01	-04	05	37	-08	16	08	13	-09	-02	-29	-02	-04	-05	59	62	41	31	30	32	-14	-52	-09	-42	-35	18	18	09	-17	-97	-61	
		24	9	6	3	1	20	20	8	7	14	-6	-7	-28	1	20	42	18	42	45	4	46	48	32	66	44	36	24	45	10	33	-23	-41
		74	53	80	71	70	71	57	52	69	28	02	14	14	33	27	95	40	15	05	-21	-51	-33	-55	-70	17	-20	43	-34	-80	-63		
		03	-07	-34	-19	-46	-36	-00	-18	-29	-15	-21	-11	-57	-61	07	17	01	01	15	03	-10	17	-30	16	17	-3	48	-15	-52	-55		
		13	5	16	40	26	29	13	22	8	-14	-13	-42	3	22	30	25	33	43	33	-10	10	-77	-30	10	17	-3	48	-15	-52	-55		
		66	56	70	71	124	71	84	68	100	32	05	-05	-04	47	64	60	59	56	53	60	51	-40	-66	54	00	-16	16	82	96	-30	-34	
		-08	-16	-19	-07	-20	-15	-01	-08	-14	02	-22	-22	-24	-66	-09	-09	04	13	-08	-30	62	05	04	-66	54	00	-16	16	46	-58	-52	
		24	28	46	17	59	59	49	14	12	-2	-47	-48	-40	24	52	37	30	29	29	14	18	23	-5	-20	17	29	4	26	-18	-60	-59	
		78	93	129	119	202	117	99	71	123	2	10	-12	10	-48	106	69	136	89	64	45	126	122	80	67	67	60	68	46	106	-40	-60	
		00	-12	03	17	-10	10	13	-08	-20	-10	-75	-79	-78	-61	09	10	-08	-27	12	-12	-22	-43	-59	-57	45	00	-10	-12	-40	-85	-68	

Table with columns for Station, Höhe über NN in m, and days 1-31. Rows list various stations like Schleswig-Holstein, Niedersachsen, and Berlin-Dahlem (Meteorol. Inst.) with their respective precipitation data.

Zahlwert 0 bedeutet weniger als 0.5 mm Niederschlag

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)
 - von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages -

Dezember 1985

Station	Höhe über NN in m	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Monat		
Nordrhein-Westfalen																																			
Gronau	40	0	0	0	2	4	5	5	0	0	3	2	0	10	0	1	3	10	5	3	4	5	4	0	1	5	28	1	0	0	0	0	0	0	91
Bocholt-Liedera (Wst)	21	0	0	0	0	5	5	0	1	6	1	0	7	9	4	9	9	8	16	4	4	5	0	0	2	2	4	22	0	0	0	0	0	0	70
Kähler Asten (Wst)	839	0	0	0	0	2	5	2	1	2	4	0	10	7	4	1	5	21	9	10	15	10	0	0	2	2	8	15	6	0	0	0	0	142	
Bad Driburg	213	0	1	0	0	0	5	2	1	2	4	0	10	12	2	1	3	12	12	9	10	0	0	0	2	1	17	14	2	0	0	0	0	126	
Höxter	93	0	0	0	0	6	5	5	1	2	2	0	0	4	2	1	2	12	3	4	4	0	0	0	0	2	14	7	0	0	0	0	0	84	
Bad Salzuflen (Wst)	98	0	0	0	1	5	3	3	0	2	2	1	10	12	1	0	2	12	7	3	5	0	0	0	0	6	23	2	0	0	0	0	0	78	
Minden-Höhlen	46	0	0	0	0	4	4	0	0	3	2	1	11	10	0	0	3	10	6	3	3	0	0	0	0	4	21	0	0	0	0	0	0	78	
Röhden-Varl	42	0	0	0	2	5	4	0	0	3	3	0	11	13	3	1	3	19	13	7	5	0	0	0	1	3	17	4	0	0	0	0	0	106	
Augustdorf	163	0	1	0	0	6	2	4	0	3	3	0	12	11	1	1	11	11	13	4	4	5	0	0	1	3	17	4	0	0	0	0	0	93	
Gütersloh (Kbst)	72	0	1	0	0	8	2	4	0	3	3	0	11	11	1	1	6	7	7	4	8	0	0	0	1	3	17	4	0	0	0	0	0	93	
Drensteinfurt	64	0	1	0	1	12	4	3	0	2	0	0	0	9	1	1	8	6	1	7	4	8	0	0	1	4	22	5	0	0	0	0	0	80	
Münster (Wst)	62	0	1	0	1	7	6	1	0	2	0	0	0	12	2	1	4	19	9	2	4	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	112
Tecklenburg	154	0	2	0	2	4	6	0	0	4	4	0	5	4	1	0	4	4	4	1	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	38
Bonn-Friesdorf	62	0	0	0	0	3	5	8	1	4	1	0	5	4	1	7	3	4	10	1	6	0	0	0	5	2	9	10	0	0	0	0	0	0	110
Netphen (Lahnhof)	610	0	0	2	0	3	5	8	1	4	6	0	6	5	6	6	2	3	12	3	9	0	0	0	4	2	12	6	0	0	0	0	0	136	
Stegen	263	0	0	4	1	4	5	14	1	2	12	0	7	7	9	9	2	3	12	3	9	0	0	0	3	4	2	6	0	0	0	0	0	110	
Gummersbach	250	0	0	3	1	6	7	19	2	12	0	0	9	9	6	6	2	7	12	11	3	7	0	0	1	3	3	5	5	0	0	0	0	147	
Neunkirchen-Seelscheid-Meisenbach	182	1	0	2	1	3	4	11	2	10	0	0	12	8	2	2	7	11	11	3	6	7	0	0	2	3	25	5	0	0	0	0	0	88	
Kürten	230	2	0	3	2	14	18	3	10	0	0	0	9	11	1	0	9	11	11	2	2	4	0	0	4	2	2	10	2	0	0	0	0	0	136
Leverkusen	44	1	1	2	5	3	7	2	5	0	0	0	11	4	0	0	0	9	11	1	2	0	0	0	4	0	10	1	1	0	0	0	0	0	136
Wuppertal-Buchenhofen	128	1	2	4	7	11	14	2	6	1	0	0	2	6	0	0	0	6	13	4	1	0	0	0	4	0	2	4	5	0	0	0	0	0	93
Euskirchen	176	0	1	0	3	10	1	3	1	1	0	0	15	2	2	2	0	0	9	4	1	2	0	0	4	4	3	15	8	0	0	0	0	0	97
Düsseldorf (Stadtfriedhof)	37	1	1	4	5	2	6	1	5	1	5	0	8	2	2	2	2	4	11	2	5	0	0	0	2	3	15	8	0	0	0	0	0	0	89
Eslohe	325	0	0	2	1	5	5	12	0	4	1	0	8	2	2	2	3	3	11	7	21	5	0	0	2	1	15	9	0	0	0	0	0	0	111
Arnsberg	216	0	0	0	2	1	5	4	13	0	3	0	6	2	2	2	5	8	13	7	21	4	0	0	2	1	11	11	0	0	0	0	0	0	111
Brilon	472	0	0	2	6	1	12	0	2	1	0	0	6	2	1	1	2	5	8	13	7	21	0	0	2	1	12	13	0	0	0	0	0	0	80
Fröndenberg	121	0	0	0	1	7	3	15	0	1	0	0	8	1	1	1	5	4	8	0	4	0	0	0	6	6	25	10	0	0	0	0	0	0	132
Rhein Weser Turm	684	0	0	3	1	6	10	12	0	10	0	0	5	2	3	2	2	4	9	3	7	0	0	0	3	5	22	11	0	0	0	0	0	0	116
Kirchhundem-Kohlhagen-Wirne	420	0	0	0	3	1	4	6	16	1	8	0	5	4	7	3	2	11	9	3	7	0	0	0	3	4	22	10	0	0	0	0	0	123	
Laienscheid	444	0	0	2	2	5	9	18	0	8	0	0	6	4	7	7	3	2	11	2	5	0	0	0	3	4	23	7	1	0	0	0	0	93	
Einnepetalpers	279	0	0	2	2	5	7	9	2	3	0	0	5	4	5	1	4	9	11	2	3	3	0	0	2	4	15	6	0	0	0	0	0	0	95
Essen-Bredney (WA)	154	0	0	0	3	7	8	12	1	4	0	0	8	4	6	1	6	9	11	1	3	3	0	0	4	3	12	9	0	0	0	0	0	0	80
Dortmund (Kbst)	120	0	0	1	1	6	8	12	1	2	0	0	11	1	2	1	4	8	11	4	1	3	0	0	1	6	24	9	0	0	0	0	0	0	100
Herten	60	0	0	1	1	6	8	7	0	0	4	0	8	2	3	0	7	4	8	1	4	1	0	0	3	7	14	6	0	0	0	0	0	79	
Duisburg-Laar	21	0	1	0	2	6	7	5	0	0	3	0	8	2	3	0	4	21	12	5	5	1	2	0	3	2	13	3	0	0	0	0	0	0	93
Bad Lippsprings (Wst)	157	0	0	0	0	5	1	7	1	1	1	0	7	1	0	3	8	6	6	2	2	11	0	0	2	5	23	13	0	0	0	0	0	0	85
Lippstadt-Bökenförde	92	0	1	1	1	10	9	3	0	2	0	0	11	2	0	0	0	3	6	0	0	3	0	0	3	3	21	8	0	0	0	0	0	0	66
Hervest-Dorsten	33	0	1	1	1	4	1	1	0	1	0	0	7	0	0	0	0	3	6	0	0	3	0	0	3	3	21	8	0	0	0	0	0	0	66
Wesel	21	0	1	1	1	4	1	1	0	1	0	0	7	0	0	0	0	3	6	0	0	3	0	0	3	3	21	8	0	0	0	0	0	0	66
Kleve	45	0	2	0	3	7	7	4	0	2	4	0	5	1	1	1	0	3	6	1	3	3	0	0	2	4	37	1	0	0	0	0	0	85	
Sistig	505	0	1	1	0	3	4	7	0	0	0	0	5	1	1	1	0	3	6	1	3	3	0	0	2	3	9	3	0	0	0	0	0	0	49
Roetgen (Filterwerk)	362	0	1	2	5	2	5	3	2	2	4	0	2	1	0	1	4	1	1	1	2	0	0	0	1	2	7	5	1	0	0	0	0	0	48
Jülich	80	0	0	2	4	3	13	1	1	1	0	0	2	2	2	0	3	4	1	3	3	0	0	0	3	14	4	0	0	0	0	0	0	65	
Aachen (Wst)	202	0	0	2	4	3	13	1	1	1	0	0	7	2	2	2	0	3	4	1	3	0	0	0	4	3	14	4	0	0	0	0	0	80	
Walbeck bei Geldern	32	1	1	0	2	6	9	1	2	1	2	0	8	4	4	2	0	5	4	1	2	3	0	0	4	3	25								

Station	Menge in Mio. m ³										Menge	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
Lichtenfels-Rhadern	422	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	59
Bad Wildungen	312	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	44
Absfeld-Kobernetood	269	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	26
Auerfeld-Langelbach	385	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35
Neukirchen-Hauptschwenda	500	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	46
Giesberg	340	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	58
Hornberg (Elze)	252	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	39
Edermünde-Bilstein	273	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	95
Abnatal-Weimar	298	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	68
Kassel (Wst.)	231	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	112
Wahlburg-Lippoldsb.berg	180	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	101
Diemelsdorf-Rhoden	270	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	83
Waldeck-Freienhagen	420	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	83
Gredenstein	190	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	101
Holgermar-Heberbeck	242	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	70
Grasellenbach-Frohm	523	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	62
Bensheim	140	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	40
Gernsheim	90	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	29
Frankfurt a. M. (Flugh.)	112	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	39
Langen	142	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	31
Langen	90	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	64
Groß-Gerau	90	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	77
Steinau-Marjols	245	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	66
Florsbachtal-Lohrbaupten	327	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	58
Beerfelden	450	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	52
Michelstadt	230	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	44
Brombachtal, Kr. Odenwald	290	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37
Reinheim	165	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	38
Dieburg	145	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	54
Babenhausen-Harshausen	122	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	71
Schlichtern-Ralmholz	340	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	68
Birstein-Fischborn	340	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	48
Heusenstamm	128	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	37
Schotten	315	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	36
Nidda-Ober Lais	270	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	53
Ransdorf-Ober-Moekstadt	146	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24
Wehrheim-Paffenwiesbach	290	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	69
Büdingen	134	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	89
Nidderau-Windecken	135	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	56
Wiesbaden-Dotzheim	235	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	91
Eltvile	98	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35
Heidenrod-Mappershain	490	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35
Loch/Rhein	90	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	104
Biedenkopf	290	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	45
Ulrichstein	554	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	52
Hornberg (Ohm)	250	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24
Bad Endbach-Wommelshausen	315	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	69
Griesen (Liebigshöhe, Wst.)	186	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	89
Butzbach-Kirch-Obas	238	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	56
Mengerskirchen	412	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	91
Wehrrod-Germünden/Ts.	260	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	35
Waldems-Steinfischbach	400	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	104
Saarland	155	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	45
Nerding	193	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50
Saarbrücken-St. Johann	363	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	39
Beus (Wst.)	223	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	56
Hüttersdorf	180	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	79
Rheinland-Pfalz	553	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	52
Bad Bergzabern	166	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	34
Weinbiet (Wst.)	395	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	74
Alzey	159	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12
Birkfeld-Feskweiler												
Bad Kreuznach												

Tägliche Niederschlagshöhen (mm)

– von 7 Uhr mittlerer Ortszeit des angegebenen Tages bis 7 Uhr des Folgetages –

Dezember 1985

Station	Höhe über NN in m																																			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	Monat				
Baden-Württemberg																																				
Isny	691																																			
Aulendorf	571																																			
Stöckach	475																																			
Aach, Kr. Konstanz	478																																			
Hochenschwand	1008																																			
Schopfheim	400																																			
Oberrödel	223																																			
Triberg	683																																			
Rheinau-Freistet	131																																			
Hornsgrinde	1122																																			
Hechingen	520																																			
Stuttgart (Scharrenberg, WA)	314																																			
Wildbad (Stadt)	417																																			
Heilbronn	167																																			
Elwangen/Jagt	443																																			
Herdeberg	111																																			
Wertheim-Eichel	140																																			
Sigmaringen	650																																			
Münzingen	721																																			
Heidenheim/Brenz	500																																			
Bayern																																				
Hof-Hohenhaus (Wst)	567																																			
Teuschnitz-Wiesendorf	560																																			
Weiskenburg/Bay. (Wst)	422																																			
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310																																			
Godswinstein	450																																			
Schweinfurt	240																																			
Würzburg (Wewa)	268																																			
Ostheim/Rhön	315																																			
Steinbach b. Lohr/Main	161																																			
Frammersbach	245																																			
Rothenburg o. d. Tauber	406																																			
Kempten (Wst)	705																																			
Krummbach-Edenhausen	520																																			
Kaisheim-Neuhof	516																																			
Schwangau-Horn	796																																			
Kaufering	585																																			
Kösching	417																																			
Mainburg	542																																			
Parsberg/Opf.	498																																			
Obervichtach	366																																			
Amberg-Unterramersricht	403																																			
Hollenstein-Kraftwerk	366																																			
Regensburg (Wst)	467																																			
Wethersheim (AMBF)	515																																			
München-Symphonien	436																																			
Kombausen	436																																			
Freysing v. Wald	444																																			
München-Flugh. (Munich)	454																																			

Tägliche Schneedeckenhöhen (cm)
 — Messung um 7 Uhr mittlerer Ortszeit —

Dezember 1985

Station	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31														
Saarland																																													
Nennig																																													
Saartrücken-St. Johann																																													
Hüttersdorf	20	R	R																																										
Rheinland Pfalz																																													
Weinbiet (Wst)	4	R																																											
Alzey	60	4F	R																																										
Birkenfeld-Feckweiler	159	R																																											
Bad Kreuznach	280	60	1F	R																																									
Prüm	144	R																																											
Trier (Stadt)	403	30	R																																										
Manderscheid/Eifel	120	R																																											
Berncastel	400	10F	5F	R	R																																								
Blankenrath	121	3	R	R	R																																								
Neuwied-Walldorf	627	30	R	R																																									
Nürburg (Wst)																																													
Baden-Württemberg																																													
Isny	691	9	7	5	4	30	30	R	R	R	1	2	2	3	3	R																													
Aulendorf	571	5	30	2F	R																																								
Stöckach	475	12	6	5	3F	2F	1F	R																																					
Aach, Kr. Konstanz	478	8	4	2	2F	2F	1F	1F																																					
Hocherschwand	1008	21	17	14	12	10	6F	4F	3F	2F	3	20	2F	2F	0F	0F	0F	0F	R	1																									
Schopfheim	400	12	11	10	80	6F	R																																						
Oberrotwil	223																																												
Trübing	683	15	11	100	7F	4F	R	R																																					
Freistett (Märwald)	131																																												
Hornisgrunde	1122	20	120	5F	2F	R																																							
Hechingen	520	2F																																											
Stuttgart (Schwannenberg, WA)	314	30	R																																										
Wildbad (Stadt)	417	5	4F	2F	R																																								
Heilbronn	167	60	5F	4F	1F	R																																							
Ellwangen/Jagst	443	80	3F	R																																									
Heidelberg	111																																												
Wertholm-Eichel	140	7	3	2	1F																																								
Sigmaringen	650	12	9	8	6	4F	4F	1F	R	R	R	R	R	R	R	R	R	R																											
Münsingen	721	10	8	8	7F	5F	3F	0F	R	R	R	R	0F	0F																															
Heidenheim/Brenz	500	11	8	7	6	50	40	30	2F	R	R																																		
Bayern																																													
Teuschnitz-Wickendorf	560	17	15	10	7	60	3F	R	R																																				
Nürnberg-Kraftshof (Flugh.)	310	3	R																																										
Gößweinstein	450	5	40	30	10	R																																							
Schweinfurt	240	8	4	3																																									
Ostheim/Röhl	315	20	13	9	5	3	20	1F																																					
Stembsch b. Lohr/Main	161	7	40	20	R	R	R																																						
Rothenburg o.d. Tauber	406	30	0F	R	R	R	R																																						
Krambach-Edenhausen	520	40	3F																																										
Kaisheim-Neuhof	516	9	60	50	2F	R	R																																						
Schwagau-Horn	796	6	3	30	1F	R	R																																						
Parsberg/Opf.	542	10	5F	R																																									
Oberveichtach	498	15	10	8	7	40	30	R	R																																				
Amberg-Unterrammericht	386	9	30	1F																																									
Wellenstephan (AMBF)	467	5	3F	3F																																									
München-Symphonienburg	515	7	5	50	40	4F	4F	3F																																					

12 11
10
9
8
7
6
5
4
3
2
1
A11 13 10 8F 7F 5F 4F DF

1000000

